



# Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion  
☎ 2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
☎ 2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

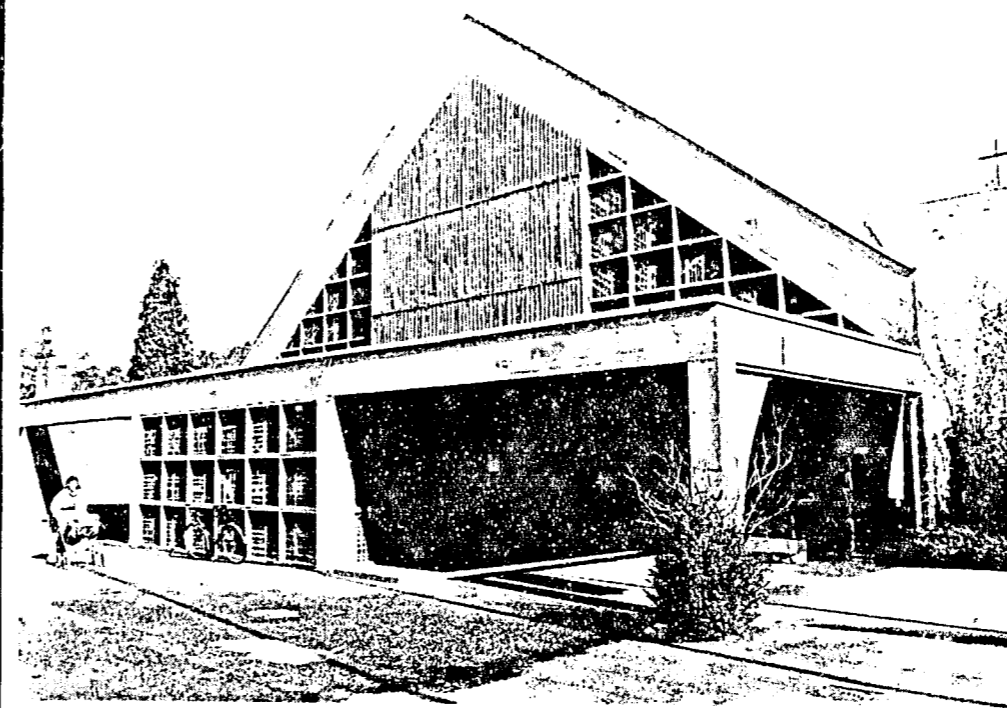
Nr. 17

95. Jahrgang

Freitag, 1. März 1991

Einzelpreis: 1.10 DM

D 4449B



Die katholische Pfarrei Hl. Thomas von Aquin in Oberlinden feierte 25jähriges Bestehen...



...und viele Besucher kamen zu den Veranstaltungen in der Jubiläumswoche.

Fotos(2): ast

# März

## Festhochamt beendete Jubiläum

### Katholische Pfarrei Hl. Thomas von Aquin feierte 25jähriges Bestehen

Langen (ast) - Ein Festhochamt beendete am Sonntag die Feierlichkeiten zum 25jährigen Bestehen der katholischen Pfarrei Hl. Thomas von Aquin in Oberlinden. Eine ganze Woche lang hatte sich die Pfarrei zu einer Jubiläumswochengereit, um dieses Jubiläum würdig zu begehen.

Den Auftakt hatte montags die Eröffnung einer Ausstellung „Unsere Geschichte in Wort und Bild“ gemacht, begleitet von einem Lichtbildervortrag unter dem Motto „25 Jahre Pfarrei“. Die verschiedenen Gruppen und Arbeitskreise luden zu weiteren Treffen und feierten ein. Sie veranstalteten einen Tag der Senioren, einen Tag der Begegnung, und stellten ein Programm für Kinder am Tag der Jugend zusammen.

Ein weiterer Tag der Festwoche war den Frauen in der Gemeinde vorbehalten, Vorträge und Diskussionen zu kirchlichen Themen sowie Eucharistiegedenkte standen ebenfalls auf dem Programm, an dem die Gemeindeglieder zahlreich teilnahmen. Das Festhochamt am Sonntag, das zugleich

Abschluß und Höhepunkt des Jubiläums war, übernahm der neu ernannte Domkapitular Engelbert Prieß.

Bei dem sich anschließenden Empfang hatten die Gäste, darunter Vertreter Langener und Egelsbacher Kirchengemeinden sowie der Stadt Langen noch einmal Gelegenheit, in der Ausstellung einen Blick auf die vergangenen 25 Jahre der Pfarrei zu werfen.

Mit dem Bau der Wohnstadt Oberlinden wurde auch die Einrichtung neuer Pfarreien nötig. Im Bebauungsplan von 1959 wurde deshalb ein Grundstück für die katholische Kirche ausgewiesen. Im Jahre 1966 entstand die Pfarrei Hl. Thomas von Aquin unter der Leitung von Pfarrer Ludwig Heindingsfeld. Aber noch gab es keine Kirche für die Gemeinde. Der erste Gottesdienst fand am 1. Mai 1966 in der evangelischen Martin-Luther-Kirche statt. Im September zogen Pfarrer und Pfarrei dann in die „Baracke“ im Forstring. Neben dem Pfarrbüro mußten Werktags-Tauf- und Beichtkapelle in der ehemaligen Verwaltungsbaracke

der Nassauischen Heimstätte Platz finden. Dort trafen sich die Ministranten, die Schola und die Lektoren.

Das neue Kirchenzentrum an der Berliner Allee war zu diesem Zeitpunkt bereits geplant und als Modell von der Jugendgruppe gebastelt - der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Bis zur Fertigstellung jedoch mußte die Pfarrei noch zwei Jahre in der „Baracke“ ausweichen. Am 5. Oktober 1968 konnte die Kirche geweiht werden, und am 14. Dezember des gleichen Jahres erhielt die Kirche Hl. Thomas von Aquin die Konsekration durch den damaligen Mainzer Bischof Volk.

Auch in den folgenden Jahren ließ die Bautätigkeit nicht nach. 1975 wurde die neue Pfeifenorgel geweiht, die weitere Ausgestaltung des Innenraums der Kirche folgte mit der gotischen Madonna, der Sockelstele für das Tabernakel und dem großen Eisenkreuz in den siebziger Jahren. Ein Jahrzehnt später kamen die neugestaltete Altarwand und der Chor hinzu. Den Anbau konnte die Gemeinde 1989 beziehen.

25 Jahre Pfarrei bedeuten jedoch nicht nur Veränderungen baulicher Art, sie sind zugleich auch 25 Jahre Gemeinschaft in der Gemeinde. Im Laufe der Jahre bildeten sich etliche Gruppen, so etwa 1974 die Frauengemeinschaft und 1977 die Pfadfindergemeinschaft, deren regelmäßige Treffen unter dem Dach des Kirchenzentrums stattfinden.

Regelmäßige Feste bestimmen seit der jährlichen Ereignisse. Fastnacht, Kinder- und Sommerfeste, Kirchweih, Martinszug und Adventsfeiern, Buchausstellungen, Basare und Wallfahrten sind feste Bestandteile des kirchlichen Jahres.

Für Gottesdienste, die den üblichen Rahmen sprengen, so etwa Waldgottesdienste im Park des Schlosses Wolfsgarten, sowie Hubertusmessen, hat Pfarrer Franz Felge, der seit 1974 die Pfarrei leitet, ein offenes Ohr. Die nachbarlichen Verbindungen zu anderen Gemeinden und Schulen sind ebenso sein Anliegen wie das Dritte-Welt-Projekt des Pater Hahn in Malawi.



Domkapitular Engelbert Prieß (l) hielt das Festhochamt am Sonntag. Pfarrer Peter Felge zeigte sich zufrieden über den Verlauf der Festwoche. Foto: ast

## Magistrat ist wieder komplett

Langen (rt) - Nachdem die ehrenamtliche Stadträtin Elisabeth Gottfried (FWG-NEV) ihre Tätigkeit im Magistrat zum 31. Dezember 1990 beendete, war dieses Gremium unterbesetzt. Dieser Zustand wurde jedoch in der Stadtverordnetenversammlung der vergangenen Woche beendet.

Auf den Stuhl von Elisabeth Gottfried kam jetzt Martin Möller für die Parteifreien Wähler. Er leistete in der Sitzung seinen Dienst. Möller (Jahrgang 1928) stammt aus Bückeberg, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter, und gehörte bereits von 1981 bis 1985 der Langener Stadtverordnetenversammlung als Abgeordneter der NEV an. Während dieser Zeit war er zeitweise Mitglied im Bauausschuß, in der Sozialkommission, der Kulturkommission und der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach.

## Kreis will Vereinszuschüsse kürzen

### Widerstand der CDU / Klaus-Dieter Schneider: „Dreiste Unverschämtheit“

Langen - Energischen Widerstand der CDU im Kreis Offenbach gegen die drastischen Kürzungsmaßnahmen der rot-grünen Kreisversammlung bei den Musik- und Gesangsvereinen hat der Abgeordnete der CDU-Fraktion im Kreisrat Offenbach, Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider, jetzt angekündigt.

Vor der Presse bezeichnete es Schneider als „dreiste Unverschämtheit“, daß nunmehr die Musik- und Gesangsvereine sowie die Jugendmusikschulen die Leidtragenden der unverantwortlichen rot-grünen Ausgabenpolitik im Kreis Offenbach sein sollen. Er habe kein Verständnis dafür, daß hunderte Tausende DM in „rot-grüne Spielereien“ investiert würden, die für aber in der Vereinsförderung die Parole „Drei Schritte zurück“ ausgegeben werden sei. Innerhalb von nur zwei Jahren - so Schneider weiter - habe die rot-grüne Regierungskoalition die Finanzen des

Kreises über die kritische Schwelle hinweg ausgereizt. Nun gehe nichts mehr und die Vereine - den Grünen schon immer ein Dorn im Auge - sollen geschöpft werden.

Laut Schneider hätten SPD und Grüne vor, in der Kreisratssitzung am 28. Februar (das Ergebnis lag bei Reduktionsschluß noch nicht vor), neue Richtlinien für die Förderung von Musik- und Gesangsvereinen im Kreis Offenbach zu beschließen, die zu ganz konkreten negativen Auswirkungen führen würden. Damit würden die von der Union im Jahr 1979 eingeführten und landesweit mit Respekt und Anerkennung bedachten Richtlinien ausgehöhlt und zurückgeführt.

So sollen unter anderem die Jugendmusikschulen nicht mehr wie bisher 50 Mark pro Jahr und Schüler erhalten. Der Gesamtzuschußbedarf soll nach oben begrenzt sein. Eine niedrigere Zuweisung

sei absehbar, erklärte Schneider.

Bei den Vereinen werde ebenfalls kräftig gekürzt. Bisher seien alle Musik- und Gesangsvereine förderungsberechtigt gewesen, wenn sie einen Mitgliedsbeitrag von mindestens zwei Mark für Erwachsene und eine Mark für Kinder und Jugendliche erhoben hätten. Nunmehr solle diese Beitragsgrenze auf sechs Mark für Erwachsene und drei Mark für Kinder und Jugendliche angehoben werden.

Wer das Vereinsleben kenne, so Schneider weiter, wisse, daß hier mit völlig unrealistischen Zahlen operiert werde. Eine Anhebung der Beitragsgrenze in solcher Höhe sei in vielen Fällen nicht durchsetzbar.

Schneider teilte weiter mit, daß nun auch der Pauschalzuschuß für die Vereine entfallen solle. Danach hätten die Vereine bisher je aktives Mitglied einen Grundbetrag von vier Mark im Jahr erhalten. Auch

bei der Förderung der Beschaffung von Instrumenten seien Vereine schlechtergestellt vorgesehen, wie bei der Teilnahme Jugendlicher an Veranstaltungen im Ausland. Auch die Vereinsdachorganisationen müßten erhebliche Abstriche hinnehmen, sollten Rot und Grün ihren Antrag im Kreisrat durchsetzen.

Klaus-Dieter Schneider nannte die Vorstellungen von Rot und Grün an den Interessen der Vereine vorbeigehend. Für die CDU habe die Vereinsförderung hohe Priorität. Wenn Rot und Grün jetzt hier in einem ersten Schritt spürbare Verschlechterungen durchsetzen wollten, so lasse dies auch für die Zukunft für die Förderung der Vereine und Verbände im Kreis Offenbach noch Schlimmeres erwarten. Die CDU im Kreisrat werde sich dem Ansinnen der rot-grünen Mehrheit nach Kräften widersetzen.

## Werbung oft auf recht unfeine Art

Langen (rt) - Zur Zeit führt der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes eine Werbekampagne durch. Dazu hat er eine Firma engagiert, deren Mitarbeiter an den Wohnungen anklopfen und die Bürger zur Mitgliedschaft im DRK auffordern. Dies geschieht oftmals, wie aus Beschwerden hervorgeht, auf eine zudringliche Weise, die dadurch zu erklären ist, daß die Werber keine DRK-Leute sind, sondern auf Provisionsbasis arbeiten.

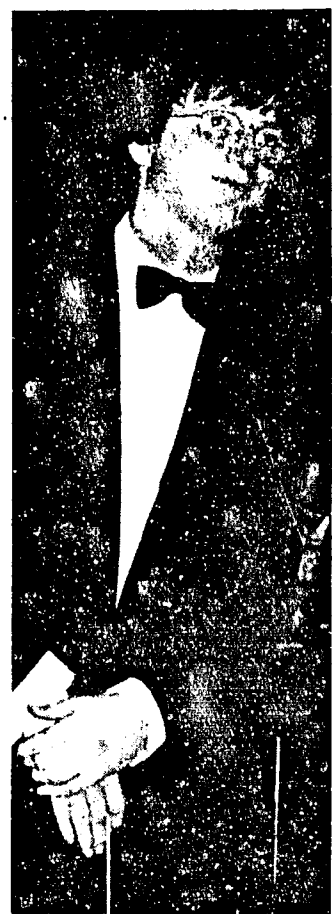
Das Langener DRK legt Wert auf ein gutes Verhältnis zur Bevölkerung und mißbilligt „rauhe“ Werbemethoden. Bei etwa vorkommenden „Belästigungen“ sollte man sich mit dem Langener DRK-Vorsitzenden Dr. Heinz Wicklindt (Tel. 2 13 30) oder mit dem DRK-Zugführer Werner Keim (Tel. 2 75 29) in Verbindung setzen.

In den letzten Tagen geht ein Mann von Haus zu Haus und erbitet Geld für das DRK. Vorsicht: In diesem Jahr wird keine Straßensammlung des DRK durchgeführt, auch wenn der Mann eine Liste vorlegt. Diese ist falsch.



# Musik mehrerer Jahrhunderte wurde in Vollendung gezupft

## Mandolinen-Orchester wurde seinem guten Ruf gerecht



Stefan Schmitt, der neue Leiter des Mandolinen-Orchesters. Foto: rt

Langen - Konzerte des 1. Langener Mandolinen-Orchesters stehen seit vielen Jahren in dem Ruf, nicht nur eine besondere künstlerische Note zu haben, sondern auch von Akteuren bestritten zu werden, die durch Musikalität und Übungsfleiß den hohen Anforderungen der gebotenen Literatur gewachsen sind. Aber nicht allein dem guten Willen der Spielerinnen und Spieler sind solche Leistungen zu verdanken, sondern in erheblichem Maße spielt auch die Person eine Rolle, die vor dem Orchester steht und die Übungsstunden leitet.

In der jüngeren Geschichte dieses Langener Orchesters, das sich nach dem Krieg den wachsenden Ansprüchen stellte und vom „Volksmusikensemble“ - das ist nicht negativ gemeint - zu einem Klangkörper mit großer Klangfülle und Ausstrahlung entwickelt hat, haben Köpfer den Taktstock geschwungen und dazu beigetragen, daß das 1. Langener Mandolinen-Orchester zu einem Gütebegriff weit über die Stadtgrenzen hinaus wurde, wie Auftritte im Rundfunk bezeugen.

Als im vergangenen Jahr der langjährige und verdienstvolle Leiter Fred Witt die Leitung des Orchesters aufgab, mußte man befürchten, daß dies nicht ohne Folgen bleiben würde. Immerhin handelte es sich bei ihm um einen Vollblutmusiker mit beachtlichen nationalen und internationalen Erfolgen als Zupfmusiker und Dirigent.

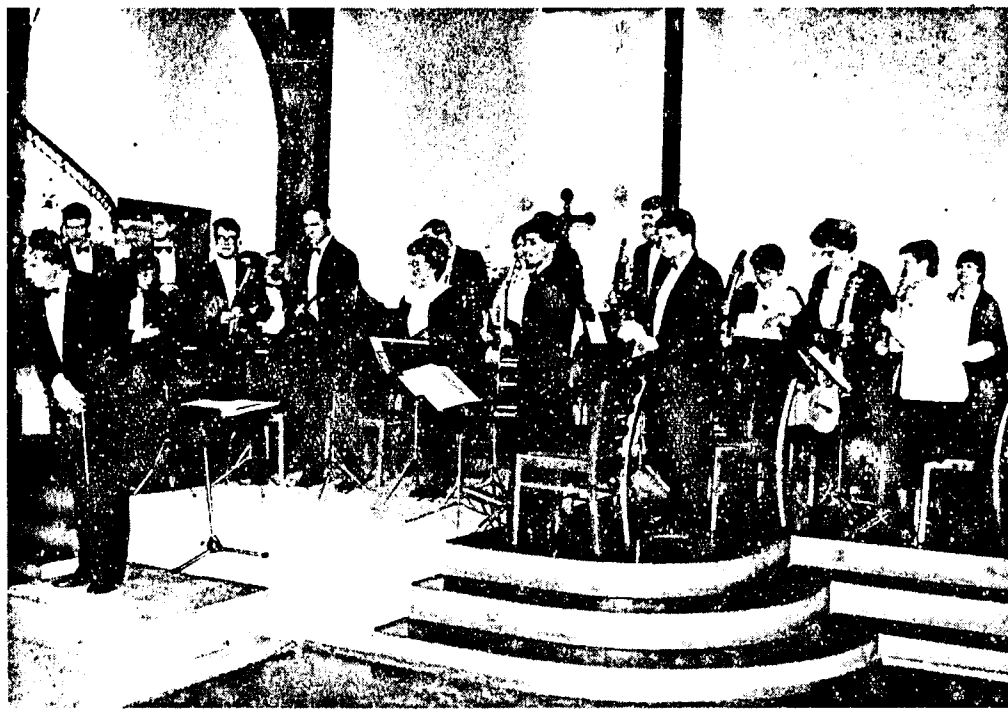
Das Konzert am Sonntag in der Stadtkirche zeigte jedoch, daß es keinen Einbruch gegeben hat. Mit

seinem neuen Leiter Stefan Schmitt - er ist übrigens beim Orchester kein Unbekannter, sondern hat Fred Witt schon in der Vergangenheit mitunter vertreten - steht ein junger und dynamischer Mann vor dem Langener Zupfmusiker, der weiß, was er will, und der es auch versteht, seine Vorstellungen durchzusetzen und zum Klängen zu bringen. Souverän führte er den Taktstock, und das Orchester folgte ihm in allen Nuancen, so daß das Konzert mit einem anspruchsvollen Programm ein eindrucksvolles Erlebnis für die Besucher wurde.

Es erklangen Werke aus mehreren Jahrhunderten, angefangen beim Konzert in G-Dur von Antonio Vivaldi (1678-1741) bis zur Suite Nr. 6 für Zupforchester des 1983 verstorbenen Hermann Ambrosius, um mit dem überaus klangvollen und mitreißenden Grenade Morisque von Matias Marquez-Garcia ein Finale zu beenden, bei dem der Orchester sein ganzes Klangfülle zeigen konnte.

Erneut hatten die beiden jungen Solisten des Vereins, Marcus Faul und Matthias Fischer (Mandoline), Preisträger im bundesweiten Wettbewerb „Jugend musiziert“, die Gelegenheit, ihr ausgezeichnetes Können unter Beweis zu stellen. Auch Sadegh Moazzen (Gitarre), der schon bei vielen Konzerten des Orchesters als Solist auftrat, wußte mit seiner Suite Espagnol aus dem 17. Jahrhundert zu überzeugen. Bewundernswert, was der sympathische junge Mann alles in im Kopf - er spielte das überaus schwierige Stück auswendig - und vor allem in seinen Fingern hat.

Langanhaltender Beifall beehrte die Leistungen von Dirigent, Solisten und Orchester. Sie hatten ihn wahrlich verdient und erneut bewiesen, daß anspruchsvolle Musik und Kultur bei ihnen im wahrsten Sinne des Wortes „in besten Händen“ ist. Hans Hoffart



Das 1. Langener Mandolinen-Orchester bei seinem Konzert in der Stadtkirche. Foto: rt



Sadegh Moazzen, Solist auf der Gitarre, setzte dem Konzert mit seinem gekonnten Spiel Lichter auf. Foto: rt



Die beiden Solisten des Mandolinen-Orchesters, Marcus Faul (l) und Matthias Fischer, die ihre Mandoline meisterlich beherrschen. Foto: rt

# Sindbad der Seefahrer beim Kindertheater

## Ein Märchenspiel für Kinder ab sechs

Langen - Mit dem Märchenspiel „Sindbad der Seefahrer“ gastiert das Herrns Tournee-Theater am Dienstag, dem 12. März, um 15 Uhr in der Langener Stadthalle.

Jede Menge stimmungsvolle Kulissen, knallbunte Kostüme und Spielwitz gehören zu dieser Aufführung ebenso wie die fantasievoll gestalteten Figuren zum Beispiel des Vogels, des Piraten und Bösewichtes. Die Handlung ist durch raschen Szenenwechsel und viele spannende Situationen geprägt, begeistert die Zuschauer, reißt sie mit und versetzt sie in die Welt dieses alten orientalischen Märchens.

Eintrittskarten für diese Veranstaltung, die für Kinder ab sechs Jahren geeignet ist, sind zum Einzelpreis von fünf Mark für Kinder und Erwachsene erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Tageskasse ist am 12. März ab 14 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

# Leser sagen ihre Meinung

## Schadet Ausländerbeirat am Ende der Verständigung?

Dieser Tage haben alle Einwohner Langens mit ausländischer Staatsbürgerschaft eine Mitteilung der Stadt Langen erhalten, die Informationen über Zweck und Möglichkeiten des neuen Ausländerbeirates gibt und die die verschiedenen Gruppierungen, die sich zur Wahl stellen, vorstellt. Zu diesem Thema äußert sich eine Österreicherin, die seit fast 30 Jahren in Langen zuzieht.

Die Möglichkeit, daß Ausländer ihre Probleme und Wünsche den staatlichen Organen nicht als ohnmächtiger Einzelner, sondern als größere Gruppe vorbringen, ist sicher gut. Was mich aber sehr daran stört, ist die Art, in welcher Form dieses geschieht. Hauptpunkt ist die „Forderung“ nach dem allgemeinen Wahlrecht für die in Deutschland lebenden Ausländer (Türkische und Iranische Liste möge mir verzeihen, falls sie das in ihrem Programm nicht enthalten haben, ich kann Ihre Schrift nicht lesen).

Glaubt man wirklich, daß man mit „Forderungen“ dieser Art die Ausländerfeindlichkeit mildern kann - das Gegenteil wird der Fall sein. Wer von Ihnen, meine Damen und Herren Ausländer, kann schon eines, daß es in Ihrem Heimatland eine so großzügige Regelung bezüglich der Ausländer gibt wie hier? In Österreich z.B. gibt es selbstverständlich kein Wahlrecht für Ausländer, Kinder von Ausländern, die dort geboren werden, können schon immer vom ersten Lebensanfang eine Aufenthaltsgenehmigung, die Gebühr für die Aufenthalts- und Arbeitslaubnis ist etwa zehnmal so hoch wie hier in Deutschland (bei wesentlich niedrigeren Löhnen), ein Ausländer braucht erst die Genehmigung der Behörde, wenn er seinen Arbeitsplatz in Österreich wechseln

will etc. etc. Und keiner wird wohl bestreiten, daß Österreich ein demokratisches Land ist und Ausländern gegenüber sehr aufgeschlossen. Ich jedenfalls kann keinen Sinn darin sehen, dem Land, das mir Arbeit und Brot gibt, dem ich überaus Liebe zu meiner alten Heimat nicht als Staatsbürger angehören will, ein Wahlrecht aufzuzwingen. Die Deutschen werden mit Recht sagen, wenn die Ausländer mitbestimmen wollen, dann sollen sie das, jeder hat das Recht, einen Antrag auf Einbürgerung zu stellen, wenn er einige Jahre hier gelebt, gearbeitet und sich ordentlich geführt hat. Wer sich aber sein Hintertürchen mit dem Heimatland offenhalten will, der kann zwar seine Meinung sagen - auch das ist in einigen von den Heimatländern, aus denen die Vertreter dieser Ausländerlisten kommen, noch nicht mal erlaubt - aber durch Wahlen zu bestimmen haben nur die Staatsbürger, also die Deutschen selbst, die ja auch die Köpfe ihrer Männer und Söhne hinhalten müssen, wenn die Pflichten eines Staatsbürgers eingefordert werden - z.B. der Kriegsdienst.

Ich hoffe sehr, daß viele der ausländischen Mitbürger, die mit solch radikalem Gedankengang nichts am Hut haben, zur Vorstellung der Kandidaten kommen, um mit diesen Themen zu diskutieren, wie man die verständlicherweise vorhandenen Ressentiments der „deutschen Inländer“ gegen Ausländer abbauen kann. Vieles, was in den Programmen dieser Listen „gefordert“ wird, schadet der Verständigung viel mehr als die Verfasser zu ahnen scheinen. Oder wollen sie provozieren? Helga Hücker Nordendstraße 71 b

# RUND UM DEN Vierrohrenbränden

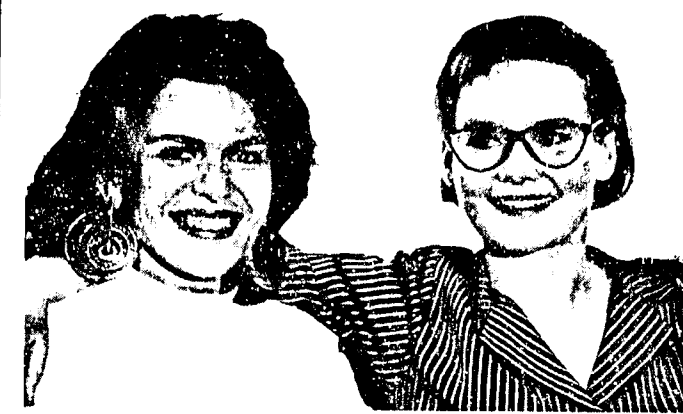
## Üble Masche!

(ri) - Überall auf der Welt gibt es Menschen, die in Not sind, die Hunger leiden, unter Terror und Folter stolzen, denen Naturkatastrophen das Dach überm Kopf rauben. Menschen, die von Krankheiten befallen sind und keine ausreichende medizinische Versorgung haben. Menschen, denen Behinderungen nur ein Dasein auf den Schattenseiten des Lebens erlauben. Die Aufzählung ließe sich noch fortsetzen.

Unen zu helfen, ist eine Aufgabe der übrigen Gesellschaft. So wird immer wieder zu Spendenaktionen für alle möglichen Zwecke aufgerufen. Auch in Langen gab und gibt es seit vielen Jahren solche Aktionen, die gezielt helfen.

Eine der Organisationen, die sich uneigennützig für das Wohl ihrer Mitmenschen einsetzen, ist das Deutsche Rote Kreuz. Man kennt seine Sammlungen, und stets können die Besondere der Unterstützung der Bevölkerung sicher sein, denn es kann jeder einmal treffen, daß er die Hilfe des DRK benötigt.

Leider aber gibt es immer wieder „Trittbrettfahrer“, die sich das Ansehen des DRK zu Nutze machen und in dessen Namen für die eigene Tasche „arbeiten“. Gerade in den letzten Tagen wurden solche Fälle bekannt. Das DRK mahnt die Bürger, sich bei derartigen Sammlungen die Ausweise der Sammler zeigen zu lassen. Haben sie keine, dann ist etwas faul. Dann ist eine Meldung an die Polizei der richtige Weg, um sich und andere vor Schaden zu bewahren, rat Ihr Tobias



Monika Ries (Sopran) und Elisabeth Süßer (Klavier) gestalten das Studiokonzert „Abgehütete Lieder“ am Sonntag um 18 Uhr in der Stadthalle. Foto: P

# „Vier gegen Wagner“ in Langens Stadthalle

## Liederabend mit „Abgehüteten Liedern“

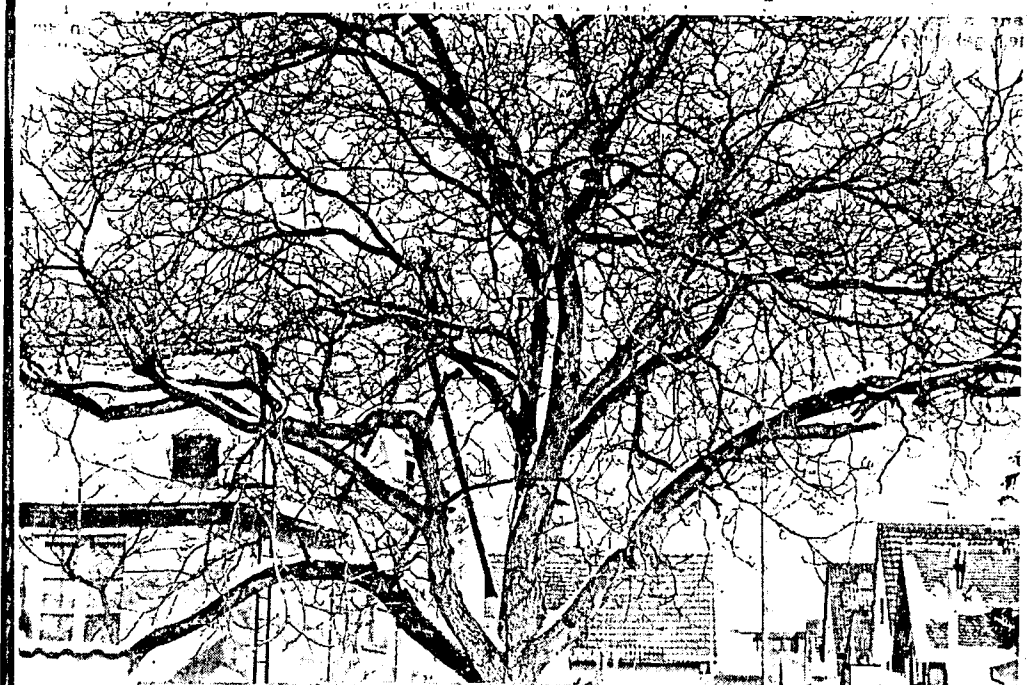
Langen - Einen interessanten Abend bietet die Kulturabteilung am Sonntag, dem 3. März, um 18 Uhr unter dem Titel „Abgehütete Lieder“ in der Langener Stadthalle an.

Eintrittskarten zu diesem interessanten Studiokonzert innerhalb der Reihe „Forum Neue Musik“ gibt es zum Preis von acht Mark für Erwachsene und sechs Mark für Begünstigte im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 3. März ab 17 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

# Information bei Bau Steine Erden

Langen - Am 5. März ist um 15 Uhr in der Gaststätte „Wilhelmsruh“ wieder Seniorentreff des Ortsverbandes Südmain 1 der IG Bau Steine Erden. Neben den aktuellen Tagesfragen sollen Programm und Veranstaltungen des Seniorenkreises des Bezirksverbandes behandelt werden.

Das nächste Frühlingsgespräch ist wie immer am zweiten Sonntag im Monat, also am 10. März um 10 Uhr. Dabei geht es um den Bezirksverbandstag und auch persönliche Anliegen der Mitglieder.



Flügrantechnik der Natur. Auch ohne Blätter haben Bäume ihre Wirkung aufs Auge. Foto: ast

# „Der Trauschein“ von Kishon auf der Bühne der Stadthalle

## Eine Komödie über Generationskonflikte in Israel

Langen - Mit der Aufführung der Komödie „Der Trauschein“ von Ephraim Kishon am Sonntag, dem 10. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle setzt der Theatering Langen die Spielzeit fort. Es gastiert das Tourneetheater Greve; Regie führt Herbert Böttcher, der auch die männliche Hauptrolle spielt.

„Der Trauschein“ ist eines der ersten Werke der neuen israelischen Literatur, die in das Deutsche übersetzt wurde. Dieser Schrank beschäftigt sich mit dem Israel von heute, das nicht mehr

das zur Zeit der Staatsgründung ist. Inzwischen gibt es zwei Menschengruppen, die das heutige israelische Volk bestimmen. Von diesen handelt dieses Kishon-Stück.

Da gibt es die Generation der Pioniere, die im Kibbuz, im genossenschaftlich organisierten Bauernbetrieb, aufgewachsen ist. Der zweite „Stamm“ sind die Kindermeister Brozowsky (Herbert Böttcher) und seine Frau Ella (Doris Gallart) gehören zu dieser Generation. Robert Knoll (Hans Jürgen Stocker), der Verlobte von Vicky

Eintrittskarten für diese Aufführung sind zum Preis zwischen 14 und neun Mark erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 10. März ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

(Marion Elskis), Tochter der Brozowskys, gehört der neuen, der bürgerlichen Generation an. Für Kishon genügend Stoff für heiteren Konflikt, der sich in seiner Komödie nicht nur zwischen den Generationen, sondern auch zwischen Mann und Frau abspielt.

Eintrittskarten für diese Aufführung sind zum Preis zwischen 14 und neun Mark erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 10. März ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

Langen - Wir laden ein zu Zusammenkunft am Mittwoch, dem 6. März, zur gewohnten Zeit in die TV-Gaststätte am Jahnpfatz.

Langen - Der Männerchor „Liederkrantz“ hält am Sonntag, dem 3. März, um 15 Uhr im SSG-Clubhaus seine Jahreshauptversammlung ab.



Blues, Funk und Rock stehen am Samstag, 16. März, ab 20.30 Uhr in der „Alten Ölmühle“ auf dem Programm. Auf Einladung der Jazz- und Rhythmus-Langens (JIL) wird die Band „Mr. Adapoo“ - unser Bild zeigt Sängerin Constantine Freund - ein Gastspiel geben. Das Septett von Bandleiter Thomas Adapoo einhellig sei für seine vor Spielreife strotzenden Livets bekannt. Karten sind im Vorverkauf bei Musik-Luley, Bahnstraße 34, zu haben. Foto: P

# Langener Zeitung

Langener Zeitung  
Egelsbacher Nachrichten  
Halber Wochenblatt  
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 28, 6070 Langen, Telefon 06103 2 10 11  
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Soggewiß (Hg.), Hans Hoffart  
Anzeigen: Wilhelm Hösemann  
Verlag und Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 6050 Offenbach am Main, Große Markstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83  
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbefolge

Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreis nach Preisliste 13.  
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Transport) LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)  
Halber Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschl. 7% MwSt.)  
Bankverbindung: Egelsbacher Nachrichten Langen; Bank für Sozialwirtschaft AG; BIC: BFSW3333; BLZ: 505 516 21; Konto-Nr.: 010 007 887

**85. Geburtstag**  
Langen - Ihren 85. Geburtstag feierte am Sonntag, dem 24. Februar 1991 Frau Martha Baltruschat, geborene Berg, in der Stettiner Straße 14. Nachträglich herzlich Glückwunsch!

**Jahrgang 1918/19**  
Langen - Unsere nächste Zusammenkunft ist am 7. März um 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock“.

**Jahrgang 1914/15**  
Langen - Unser nächstes Treffen ist nicht wie ursprünglich vorgesehen am heutigen Freitag, dem 1. März, sondern mußte auf Donnerstag, den 7. März, um 18.30 Uhr verlegt werden. Es findet in der TV-Gaststätte am Jahnpfatz statt.

**Jahrgang 1917/18**  
Langen - Wir laden ein zu Zusammenkunft am Mittwoch, dem 6. März, zur gewohnten Zeit in die TV-Gaststätte am Jahnpfatz.

**Versammlung beim Liederkrantz**  
Langen - Der Männerchor „Liederkrantz“ hält am Sonntag, dem 3. März, um 15 Uhr im SSG-Clubhaus seine Jahreshauptversammlung ab.

# Das nächste Frühjahr kommt bestimmt! Bestellen Sie jetzt Ihr Wunschmodell - bei uns!

**ABS SERIENMÄSSIG IN JEDEM OMEGA**

Das Kadett Cabrio Edition bekennt sich ganz offen zum eleganten Vergnügen. Mit vielfältigen Kombinationen von Verdeck- und Wagenfarbe. Auch als Traumkarz in Weiß. Leichtmetallräder mit Breitreifen und Servolenkung serienmäßig. Mit 1.6-Motor, 55 kW (75 PS) und geregelter Katalysator. Erörtern Sie sich neue Ansätze im Kadett Cabrio Edition 1.6 i.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-18.30 Uhr, Sa. 8.00-14.00 Uhr  
Besichtigung auch Sonntag von 10.00-17.00 Uhr  
keine Beratung, kein Verkauf.

Der Omega '91 überzeugt durch elegante Optik und faszinierende Technik. Jetzt serienmäßig: alle Omega mit elektrisch geregelter ABS. Mit dem selbstabschaltenden DSA-Sicherheitslenkwerk fährt der Omega praktisch wie ein Schienen. Und die moderne Motorbremstechnik der neuen 6-Zylinder 2.0 DUAL-4AM-Triebwerke mit 110 kW (150 PS) sorgt für kraftvolles Durchzugsverhalten und seidenweiche Leulkultur. Ein rundum dynamisches Fahrerlebnis mit einem Maximum an Sicherheit.

**OFFENES BEKENNTNIS**

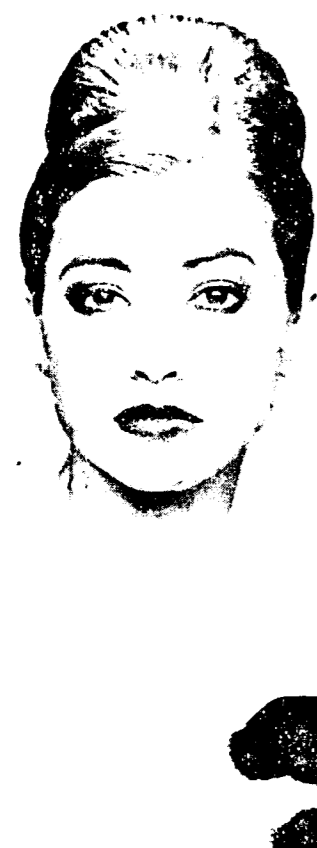
Im Anschluß (gegen 20.30 Uhr) wird der Vorsitzende des Kirchbauvereins St. Albertus-Magnus, Pfarrer Johannes Kratz, durch die Albertus-Magnus-Kirche führen und über den Kirchbauverein informieren.

**AUTOHAUS SCHNABEL**  
FRANKFURTER STRASSE 98 · SELIGENSTADT · TELEFON 0 61 82 / 80 80









Wie eine Skulptur wirkt diese strenge Hochsteckfrisur, deren Haarfülle sich ganz auf den Hinterkopf konzentriert. Gerade die Schlichtheit verleiht dieser Frisur den noblen Charakter. Der Verzicht auf jegliches Beiwerk unterstützt noch die Wirkung.



Erinnerung an die Stars der sechziger Jahre. Gepflegtes Langhaar wird im Nacken eingeschlagen und die Fülle kunstvoll am Oberkopf aufgetürmt. Zwei weich gelockte Strähnen mildern die Strenge und betonen die Weiblichkeit.



Hier wirkt die Frisur wie ein kostbarer Schmuck. Gepflegte Haare, an Oberkopf straff zusammengelassen, entfalten ihre Schönheit im krönenden Abschluss. Aus einem elegant geschlungenen Knoten entspringt eine üppige Haarlocke.

# Frisurenmode für das Frühjahr

### Kultivierte Haarpracht im Stil der sechziger Jahre / Vielfältig wie selten

Langen - Wer sich gerne an die 60er Jahre erinnert, kommt voll auf seine Kosten. Wer seinen Idolen von damals die Treue hält, soll das ruhig tun. Denn sie liegen wieder voll im Trend. Brigitte Bardot, Evita Peron oder Audrey Hepburn in „Tiffany“ setzen auch heute noch Akzente, zumindest was ihre Haarmode betrifft. Es lebe die Hochsteckfrisur!

Sie paßt zu Frauen, die den Kopf gern oben tragen, die das verlockende Spiel mit langem Haar voll ausleben und damit ihre Phantasie zum Ausdruck bringen. Die klassische Banane, die den Hinterkopf betont, Zausellocken, die dünn gegürtelt, mit frech in die Stirn gezogenen Fransen, oder der strenge Dutt, mal am Oberkopf oder im Nacken. All die Spielarten, lange vergessen, erleben eine phantasie-

volle Renaissance. Anmutig und feminin, hoheitsvoll, unnahbar - gerade die Gegensätze machen die Spannung aus, die von den vielfältigen Möglichkeiten einer Hochfrisur ausgehen. Warum sollte man die Chancen, Akzente zu setzen, ungenutzt lassen?

Voraussetzung für eine attraktive Hochsteckfrisur sind gesunde, lange Haare, die glänzen, deren Fülle und Schönheit inspiriert zu außergewöhnlichen Schöpfungen. Was macht man aber, wenn die Haarqualität zu wünschen übrig läßt, wenn von Natur aus keine Lockenpracht gegeben ist? Hier sollte man seinen Friseur konsultieren. Er hat mehrere Möglichkeiten, Problemhaare in den Griff zu bekommen. Eine besondere Kur zum Beispiel pflegt lan-

ges Haar besonders gehaltvoll und wirkt noch dazu strukturausgleichend. Und für zu Hause wird eine Basispflege empfohlen, die dem Haar dauerhafte Schönheit verleiht.

Nun ist aber nicht jede Frau mit einem üppigen Haarschopf gesegnet, eine Hochfrisur jedoch braucht Sprungkraft und Volumen. Mit modernen Dauerwellen läßt sich auch langes Haar schonend umformen, denn ein Moisturizing-Effekt erhält die natürliche Feuchtigkeit des Haars.

Aufwendige Hochsteckfrisuren erfordern kreative Fertigkeiten. Styling heißt das Lösungswort und führt zu den Hilfsmitteln, die das Außergewöhnliche möglich machen. Denn das richtige Stylingprodukt ist ausschlaggebend für eine haltbare und attraktive



Gebändigte Lockenpracht: Üppige Zausellocken, luftgetrocknet und mit Styling Schaum in Form geknetet, werden von einem breiten Satinband effektiv zusammengehalten. Buchstäblich aus dem Rahmen fallen paar kokette Ringellockchen und geben dem ganzen erst den richtigen Pfiff.

Die nächsten Termine sind Montag, 4. März, und Montag, 11. März, jeweils um 14 Uhr im Seniorentreffpunkt Nordendstraße 45.

## „Dornröschen“ SDW lädt zur

Langen - Für Kinder ab drei Jahren zeigt die Langener Stadthalle am Dienstag, dem 19. März, um 15 Uhr im Kleinen Saal das Puppenspiel „Dornröschen“. Wer noch keine Karten hat, kommt nicht in das Vergnügen, denn die Veranstaltung ist bereits ausverkauft.

## Versammlung der Harmonikaspieler

Langen - Der Harmonika-Spielring Langen lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr ins Siedlerheim, Josef-von-Eichen-dorff-Straße, ein und bittet um regen Besuch.

# So macht das Laufen Spaß

### In den Schuhgeschäften gibt es wieder Fußmeßtage

Langen - Kostenlos können Eltern in Langen und Egelsbach in diesem Jahr Schuhe und Füße ihrer Kinder messen lassen. Unter dem Motto „So macht Lau-

fen Spaß“ beteiligen sich vom 2. bis 16. März die Schuhgeschäfte Hildebrand KG, Bahnstraße 27, Langen, und Schuhwerkmann, Ernst-Ludwig-Straße 19, Egelsbach, an den zehnten bundesweiten Kirder-Fußmeßtagen. Die Fußmeßtage sind eine gemeinsame Aktion der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) und des Deutschen Schuhinstituts (DSI).

Kinderfüße können jährlich bis zu drei Größen wachsen. Nach einer von der DAK in Auftrag gegebenen Umfrage messen ein Viertel der befragten Eltern die Füße ihrer Kinder gar nicht, über ein Drittel messen immer noch per Daumendruck. „Diese Meßmethode ist ungenau“, so Manuel Hinkel von der DAK in Langen

„und die Kinder selbst merken nicht, ob Schuhe passen. Haltungsschäden können die Folge der nicht passenden Schuhe sein.“

Gemessen wird bei der DAK-Aktion mit einem speziellen W/M-S-Gerät (weit/mittel/schmal), das nicht nur die Länge, sondern auch die Breite des Fußes anzeigt; unentbehrliche Daten für paßgerechte Schuhe. Im Vorjahr nahmen an den Fußmeßtagen 260 Kinder teil, 121 trugen zu kleine, 18 zu große Schuhe. Nur 121 Kinder trugen passende Fußbekleidung. Insgesamt wurden bundesweit bei den bisher neun derartigen Aktionen der DAK und des DSI Schuhe und Füße von über 1,7 Millionen Kindern gemessen.

## Theaterring

Langen - Die nächste Veranstaltung der Mieten La und Lb des Theaterings Langen im Staatstheater Darmstadt steht am Dienstag, dem 5. März, auf dem Programm. Im Großen Haus wird die Oper „Die Hochzeit des Figaro“ aufgeführt. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

Der Theaterbus fährt um 18.30 Uhr an der Steubenstraße und jeweils etwas später an den bekannten Haltestellen ab.

Als er von der Messe kam, schmiß sie den Alten raus.

Wenn Sie bei Ihrem alten Teppichboden langsam aber sicher schwarz sehen, dann müssen Sie nicht verzweifeln. Denn Teppich Frick bietet Ihnen jetzt die neuesten Designs aktuell von der Messe. Auffregend schöne Farben und Muster in großer Auswahl und Vielfalt warten darauf, Ihre Wohnung wieder völlig neu erblühen zu lassen.

Egelsbach an der B3, neben Icom-Baumarkt, ☎ 06103/42409

Darmstadt, Palisadenweg Str. 63, 6456-Kasino Str., B.42, ☎ 06151/893390

Macht Lust auf Wohnen

# Munition muß aus Langen weg

### Friedensinitiative demonstrierte am Munitionsdepot gegen den Krieg

Langen (rt) - Die Langener Friedensinitiative hatte am Samstag zu einer Demonstration aufgerufen, die nicht nur dem Ziel, endlich mit dem Krieg am Golf-Schluß zu machen und die Probleme auf dem Verhandlungsweg zu lösen, sondern sich auch gegen das Munitionsdepot der Amerikaner im Langener Wald nahe der Autobahn richtete.

Etwas mehr als 40 Personen, ange-

führt von Ingrid Grosch und Rainer Elsing, hatten sich vom Postamt aus auf den Weg in den Wald gemacht, unter ihnen auch Dekan Christoph Deuchert, der bei der Kundgebung vor dem Depot die Forderungen der Friedensinitiative formulierte.

„Kommt der Tod am Golf auch aus Langen?“ lautete die Fragestellung der Initiative. Die Antwort darauf war schon am Vorabend in

einer Fernsehsendung gegeben worden: tatsächlich wurde Munition aus dem Lager an den Golf verfrachtet. Ausgeführt wurde dies von holländischem Militär, das mit 250 Soldaten und 40 Fahrzeugen seit einigen Wochen rund um die Uhr im Einsatz war. Die Munition wurde über die Autobahn nach Rotterdam gebracht und von dort aus an den Golf transportiert. Dabei wurden von den Holländern

mehr als eine Million Kilometer zurückgelegt.

Wie im Fernsehen zu hören war, sei es am Freitag, dem 22. Februar, bei spiegelglatter Fahrbahn zu einer „kleinen Kollision“ gekommen. „Nicht auszudenken, was da hätte passieren können“, erklärte die Friedensinitiative, und erneuerte ihre schon früher geäußerte Forderung nach Auflösung des Munitionslagers.

# Versammlung beim Naturschutz

### Langen - Der Naturschutzbund Deutschland (vormals Deutscher Bund für Vogelschutz), Gruppe Langen, lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr in die Gaststätte „Zum Lämmchen“ ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes, des Jugendleiters und der Revisoren, Entlastung des Vorstandes, Aussprache sowie zwei Filme von je 20 Minuten: „Die Wunderwelt der Insekten“ und „Pirschgang mit der Kamera“.

# Büro Liebfrauen nur am Dienstag

Langen (rt) - Das Pfarrbüro Liebfrauen ist nach dem Weggang von Diakon Jaksche vorerst (bis Ostern) nur noch dienstags von 10 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Ansprechpartner ist jetzt Kaplan Mascho, Goethestraße 3, Telefon 2 83 60.

# Bald Flohmarkt

Langen - Der erste Flohmarkt im neuen Jahr findet am Samstag, dem 2. März, am Rathaus statt.

# Flüstern im Sturm

ROMANTISCHER SÜDSTÄATENROMAN VON BETTY LAYMAN REGEVEUR  
Copyright by Verlag Arthur Moewig GmbH, Rastatt,  
durch Verlag von Graberg & Görg, Gmbh, Frankfurt am Main

68. Fortsetzung  
Er, der erste Sohn, der Bastard, hatte sich zurückgeholt, was ihm gestohlen worden war, und noch mehr dazu - nicht nur die Ländereien der Moreaus, sondern auch den Besitz der Oberrheins. Wenn Étienne keinen Erben zeugte, und das schien jetzt nicht wenig wahrscheinlich, so für fünf Jahren, dann würde sein Sohn, Adam Kingstons Sohn, dies alles erben.

„Erachte leise. Es gab Zeiten, da sehnte er sich nach, Armand alles zu erzählen. Sehnte sich nach, den Ausdruck auf seinem Gesicht zu sehen, wenn er die Wahrheit erfuhr.“  
„Das wäre seine Reue. Aber es war natürlich unmöglich, schon George Pierris wegen. Doch allein das Wissen darum war süß für ihn...“  
„Besehen von Dominique. Er hatte ihr niemals weh tun wollen. Das bedauerte er zutiefst.“  
„Er hörte die Schritte auf dem Gang, das kräftige Klopfen.“ „Herein“, rief er, und Justice öffnete die Tür.

„Sie haben mich rufen lassen, Mist' Adam?“  
„Vor über einer Stunde! Wo, zum Teufel, hast du gesteckt?“

Justice reckte den Kopf, senkte die Lider: „Ich ab' getan, was Sie mir auftrag'n hab'n, Mist' Adam.“ Die Worte klangen respektvoll, aber er lag... „Ich bin gerade in den Hof geritten und gekommen, sobald man es mir gesagt hat“, erklärte Justice kühl.

„Schon gut! Schon gut! Setz dich. Ich habe beschlossen, morgen nach New Orleans zu fahren. Ich bleibe diesmal vielleicht ein paar Wochen. George Pierre wird am Donnerstag ein.“

Justice nickte.  
„Ich weiß, daß wir gerade im Moment viel zu tun haben, aber ich würde gern eine Weile mit meinem Sohn verbringen. Kannst du hier mit allem fertig werden?“

„Werd' ich das nicht immer?“  
Es war fast eine Beleidigung, und Adam biß die Zähne zusammen: „Doch, natürlich.“ Das mußte er dem Mann lassen, es gab am ganzen Fluß keinen besseren Verwalter. Trotzdem gab es Zeiten, da hätte Adam Justice am liebsten ins Gesicht geschlagen, obwohl er ihn eigentlich respektierte, ja, sogar gern hatte.

„Zum Teufel noch mal, was willst du eigentlich?“ explodierte er jetzt und beugte sich über den Schreibtisch.

„Ich weiß nicht, wovon Sie sprechen, Mist' Adam.“ Justice senkte den Kopf, sah Adam nicht an.

„Spiel nicht dieses Spielchen mit mir!“ fuhr Adam ihn an. „Sieh mich an, wie der Mann, der du bist!“ Und Justice erwiderte Adams Blick aus zornigen, zusammengekniffenen Augen. „So ist es besser! Und jetzt verrät mir, zum Teufel noch mal, was du willst! Ich habe dich zu meinem Verwalter gemacht! Dein Wort gilt hier fast soviel wie meines! Ich habe für dich und Tana ein neues Haus bauen lassen! Du hast alles, was du brauchst. Jetzt sag mir, Mann, was willst du eigentlich?“

„War meine Arbeit gut?“ gab Justice zurück, und seine Stimme war ebenso laut und zornig wie Adams.

„Aber wenigstens durfte sie George Pierre lieben, und das tat sie. Sie sah ihn fast täglich, entweder im Haus in der Dumaine Street oder bei sich selbst, und das hatte ihr geholfen, ihren Wunsch nach eigenen Kindern fast zu vergessen. Aber Chloe, die im Augenblick gerade ihre jüngste Tochter stillte, hatte den Gedanken nie aufgegeben. Ja, sie hatte Molly erst vor einem Monat in große Verlegenheit gestürzt, als sie ohne Mollys Wissen zu Zsamelda gegangen war und um einen Zauber gebeten hatte - ein grünes Gras, wie sie es nannte -, damit Molly endlich auch schwanger würde.“

Ganz ernst hatte sie davon berichtet. „Und Zsamelda hat gesagt, es gibt kein grünes Gras, das 'ner Frau 'n Baby macht, wenn“ - sie hatte eine Pause gemacht, um den Worten das nötige Gewicht zu verleihen - „der falsche Mann den Samen sät.“

Molly war wütend gewesen. „Hör auf damit,“

Adam wandte sich verlegen ab: „Keine Angst... Ich werde dich nicht schlagen. Ich glaube, davon haben wir beide genug.“ Seine Stimme klang müde.

Er hörte den Stuhl knarren, als Justice aufstand: „Gibt es sonst noch etwas, Mist' Adam?“  
„Nein... Justice, wir werden noch einmal darüber reden... wenn ich zurück bin.“

Adam wandte sich verlegen ab: „Keine Angst... Ich werde dich nicht schlagen. Ich glaube, davon haben wir beide genug.“ Seine Stimme klang müde.

Er hörte den Stuhl knarren, als Justice aufstand: „Gibt es sonst noch etwas, Mist' Adam?“  
„Nein... Justice, wir werden noch einmal darüber reden... wenn ich zurück bin.“

Adam wandte sich verlegen ab: „Keine Angst... Ich werde dich nicht schlagen. Ich glaube, davon haben wir beide genug.“ Seine Stimme klang müde.

Er hörte den Stuhl knarren, als Justice aufstand: „Gibt es sonst noch etwas, Mist' Adam?“  
„Nein... Justice, wir werden noch einmal darüber reden... wenn ich zurück bin.“

Adam wandte sich verlegen ab: „Keine Angst... Ich werde dich nicht schlagen. Ich glaube, davon haben wir beide genug.“ Seine Stimme klang müde.

Er hörte den Stuhl knarren, als Justice aufstand: „Gibt es sonst noch etwas, Mist' Adam?“  
„Nein... Justice, wir werden noch einmal darüber reden... wenn ich zurück bin.“

Chloe! Kein Wort mehr davon!“ hatte sie die überraschte Frau angeschrien. „Und in Zukunft wäre ich dir dankbar, wenn du mich selbst auf mich aufpassen lassen würdest!“ Mit diesen Worten war sie aus der Küche gestapft, mit feuerrotem Gesicht. Selbst die Erinnerung daran ließ ihre Wangen jetzt wieder rot werden.

Sie hörte das Knarren von Wagenrädern auf der Auffahrt. Das mußte Dominique sein, die von ihrem Besuch im Konvent zurückkam.

„Es tut mir leid, daß ich so spät komme“, meinte sie lächelnd. „Aber in der Kapelle fand ein Gottesdienst statt, an dem ich gern teilnehmen wollte. Ich hoffe, George Pierre ist brav gewesen.“

„Aber natürlich. Er ist ein Schatz. Warum läßt du ihn nicht heute nacht bei uns?“  
„Wenn du das möchtest.“

Molly schaute auf das hübsche Profil, die zarten Linien von Nase und Kinn, die Flut schwarzer Haare. Es hatte eine Zeit gegeben, da hatte sie Dominique beneidet, weil sie alles zu haben schien. Aber jetzt spürte sie allzuoft den Schmerz unter dem so ruhig schneidenden Äußeren. Sie hatte Mitleid mit ihr... Und ja, sie liebte sie auch. Es war unmöglich, Dominique nah zu sein und sie nicht zu lieben.

„Ich nehme an, Adam wird morgen oder übermorgen nach New Orleans kommen...“ wo George Pierre am Donnerstag Geburtstag hat“, meinte Molly jetzt.

„Ich weiß es wirklich nicht.“  
„Hat er sich denn nicht gemeldet?“ Molly bedauerte die Worte, kaum daß sie sie ausgesprochen hatte. Zum ersten Mal brachte der Wall, den Dominique um sich her errichtet hatte, und Molly sah das Leid in ihren Augen. Doch es war so schnell verschwunden, wie es gekommen war.

„Eine ganze Weile lang nicht mehr“, erwiderte sie nur.

Prosper Durant kniff die Augen zusammen und blinzelte Adam über seinen Schnurrbart hinweg an: „Wann bist du aus Kingston's Landing gekommen?“

„Gestern.“

(Fortsetzung folgt)

Ihr neues Bauzentrum: **NEU-Start frei für PROFI**

Über 50 x in Deutschland!

ERÖFFNUNG 28.2.

Ihr großer Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten.

**PVC-Schieblehre 150 mm 1:**

**PVC-Arbeitshandschuhe 1:**

**Schneidladen-Set, 4-tlg. 5:**  
1 gerode Feinlöge 250 mm, 1 Schneidloge 300 x 55 x 40 mm, 1 Maßstab 2,00 m, 1 Zimmermonnbleistift

**Küchenbeil 600 g stahlgeschmiedet, allseitig geschliffen, lockiert, Schneide poliert, mit lockiertem Hor Holzstiel 5:**

**Fäustel 1000 g, DIN 6475, stahlgeschmiedet, allseitig obgeschliffen, Bahnen poliert, schwarz lockiert, mit lockiertem Hor Holzstiel 2:**

Donnerstag, 28.2. Freitag, 1.3. Samstag, 2.3.

Do geöffnet von 7.00 - 20.30 Uhr

**PROFI BAUZENTRUM Carl-Zeiss-Str. 11 · Tel. 0 60 74/9 40 95 6074 Rödermark-Ober-Roden**



# WALTHER

HESSENS GRÖSSTES EINRICHTUNGSZENTRUM

# Das Superding!

- So groß wie 18 Fußballfelder!
- 23 Fachabteilungen u. Fachmärkte
- Im Jahr 1990 1,5 Mio. Besucher

**GartenParadies**  
Wiedereröffnung!

Sitzgruppe 'komplett nur'  
Eröffnungshit  
**198.-**  
Abholpreis

Die totale Auswahl rund ums Wohnen

Klappstuhl mit hoher, 5-fach verstellbarer Lehne aus Vollkunststoff, weiß  
Eröffnungshit  
**39.-**  
Abholpreis

Holz-Sitzgruppe aus nordischer Kiefer, vakuum-impregniert, komplett mit Tisch, 70x112 cm, 2er-Sitzbank und 2 Sesseln  
Abholpreis



**SUPER GEWINNCHANCE**  
Gewinnen Sie eine Reise in die Karibik  
Die Gartensaison beginnt, deshalb verlosen wir eine Reise in die Karibik.  
Sie brauchen nur den Antwortcoupon ausfüllen, ausschneiden und uns bis 10. April zuschicken.  
Jugendliches 2-Sitzer-Sofa aus Leder, verwindbar zur Klappcouch, 170x85x80 cm, Liegefläche 130x200 cm  
**498.-**  
Abholpreis

VERSCHIEDENE SÄMEREIEN  
100 verschiedene Sämereien ab  
**39.-**  
Abholpreis

Alles fürs Wohnen und alles, was dazugehört:

LeuchtenMARKT  
Halogen-Deckenflur, kurz schwarz, mit 300 Watt Leuchtmittel und Dimmer, Höhe ca. 180 cm, Ausladung 40 cm  
**98.-**  
Abholpreis

JUGEND & KIND  
Buggy, TÜV und GS-geprüft, guter Sitzkomfort durch verstärktes Rückenlehnenteil, klein zusammenlegbar, versch. Motive  
**78.-**  
Abholpreis

KÜCHEN ELEKTROGERÄTE  
Toaster, 2-Scheiben, Autom. stufenlos einstellbar, Braun, Grad. 7, 8, 9  
**29.-**  
Abholpreis

Blumenspiegel aus Vollkunststoff, weiß, Ø 40 cm, H 37 cm  
Eröffnungshit  
**10.-**  
ab

TeppichWelt  
Indien-Mir, ca. 139.000 Knoten/qm, strapazierfähige Gebrauchsqualität, Farben: creme u. rot, 200/300 cm  
**798.-**  
170/240 cm  
**598.-**  
ca. 120/180 cm  
**298.-**

COFFEE BOUTIQUE  
Limo-Set, mit hübschem Dekor, bestehend aus: Krug u. 6 Gläsern, dazu passend Dosen-Set, 3-tlg.  
**12.-**  
**15.-**

STOFFE GARDINEN  
Telex West, 40 cm  
**15.-**

Verschiedene Kinder-Gartenmöbel aus Stahl, mit Stiel, Stück  
**5.-**  
Eröffnungshit  
**1.90**  
Abholpreis

Am 28.2.-2.3. exklusive Kopfkissenführung der Fa. Frankenthal

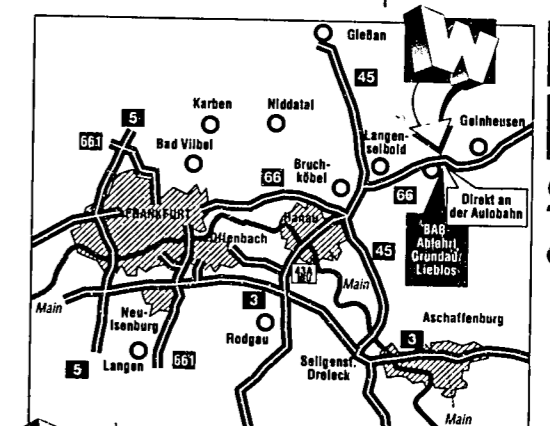
Schwebetürenschränk, Kunststoffoberfläche, anthrazit, mit Kristallspiegel, front, B 250/H 222/T 65 cm  
**798.-**  
Abholpreis

Polsterbett mit Überwurf, ca. 180x200 cm, Lattenrost mit Springaufschlag, Kopfteil verstellbar.  
**1098.-**  
Abholpreis

Einkaufspaß total

Hesse-Stubb  
Naturkost-Wochen!  
Riesen-Frühlings-Salat-Teller  
**4.50**

Kinder Spielpark  
Während Sie in aller Ruhe einkaufen, werden Ihre Kinder im Alter von 3-12 J. liebevoll betreut.  
Das Größte für unsere Kleinen  
2000 kostenlose Parkplätze



So leicht finden Sie hin:  
6466 Gründau-Lieblos  
Tel. 06051/822-0, direkt an der A66  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Mi., Fr. 9.30 - 18.30  
Do. 12.30 - 20.30  
Sa. 9.00 - 14.00  
La.Sa. 9.00 - 18.00

**W M Ö B E L**  
**WALTHER**  
Hessens größtes Einrichtungszentrum



Rätsel - Raten - Spiel - Spaß

Schmunzel-ECKE

Wenn das so ist...

Beherrschung

Als der griechische Staatsmann Themistokles von einer Reise zurückkam, fand er sein Hauswesen vernachlässigt vor. Er ließ den Verwalter kommen und sagte: „Du hast mein Hauswesen während meiner Abwesenheit nicht gut geführt. Ich würde dich bestrafen, wäre ich jetzt nicht zu sehr erzürnt. Wer im Zorn handelt, handelt immer ungerne.“

Der Schleifstein

Der Philosoph Sokrates hatte in Athen eine Rednerschule gegründet. Ein Freund fragte ihn: „Wie kannst du die Rednerkunst lehren? Du bist doch selbst kein guter Redner.“ „Auch ein Schleifstein kann selbst nicht schneiden“, meinte Sokrates gelassen, „und doch macht er die Eisen scharf.“

Vaterstolz

Als im Jahre 1909 Winston Churchills erstes Kind, die Tochter Diana, geboren wurde, fragte Lloyd George den glücklichen Vater: „Ist es ein hübsches Kind?“ Churchill entgegnete strahlend: „Das hübscheste Kind, das ich je gesehen habe!“ „Es gleicht also der schönen Mutter, vermehrt“, meinte Lloyd George. „Aber nein“, erwiderte Churchill fast beleidigt, „das Kind ist mir wie aus dem Gesicht geschnitten.“

Abgeordnetendäten

Der französische König Ludwig XVIII. las seinem Regierungschef Talleyrand den Verfassungsentwurf vor. „Sire“, sagte Talleyrand am Schluß, „ich bemerke eine Lücke.“ „Nun?“ fragte der König. „Die Besoldung der Abgeordneten.“

„Ich denke, die üben ihr Amt umsonst aus? Es soll doch ein Ehrenposten sein.“ „Umsonst? Die Abgeordneten?“ rief Talleyrand entsetzt aus. „Sire, das kommt uns sehr viel teurer zu stehen, als wenn wir sie hoch bezahlen.“

Menschlich gedacht

Ein junger englischer Schriftsteller machte in seinen Arbeiten den Versuch, den Stil des damals schon berühmten irischen Schriftstellers Bernard Shaw zu kopieren. Man berichtete Shaw darüber und erwartete, er werde gegen den jungen Mann vorgehen. „Nein, nein“, wehrte Shaw ab, „ich werde nicht gegen ihn vorgehen. Sie werden doch von mir nicht erwarten, daß ich einem Krüppel die Krücken wegnehme.“

Beste Methode

Alexander der Große wollte eine reiche Stadt erobern, um sie dann plündern zu können. Seine Kundschafter meldeten, sie sei so stark befestigt, daß man sie nicht nehmen könne. „Ist sie in der Tat so unzugänglich, daß sie auch nicht von einem mit Gold beladenen Esel genommen werden kann?“ fragte der König.

Zeit genug

Philippos von Makedonien, der Vater Alexander des Großen, machte bei einem Trinkgelage eine abfällige Bemerkung über die Tragödien des älteren Dionysos. Er könne nicht verstehen, so meinte der König, daß ein Fürst überhaupt Zeit habe, sich mit Dichtkunst zu befassen. „Das ist leicht zu erklären“, sagte der jüngere Dionysos. „Er beutet dazu die Zeit, die du mit Säufen verlust.“

Räder gegen Äpfel

Von Uschi Fischer

Zunächst war es Muckermann ganz und gar gleichgültig, dann aber schlug ihm doch das Gewissen. Er hatte sich von einem Chausseebaum ein paar leckere Äpfel gepflückt und sie in den Kofferraum seines Autos gelegt. Als er weiterfuhr, entdeckte er einen Bauernhof. Ach herje! Wahrscheinlich gehörte der Baum der Familie, die darin wohnte, und sicherlich lebte sie auch von dem, was er ihr an Früchten eintrug.

Klar, daß Muckermann daraufhin sofort den Hof ansteuerte, aus seinem Wagen stieg, ins Haus ging und, als ihm ein älterer Mann begegnete, diesem offenbarte, was ihn bedrückte: „Ich habe ein paar der Äpfel von dem Baum da draußen genommen.“ „Und?“

„Und ich hoffe jetzt, daß Sie mir deswegen nicht böse sind.“ „Nein, nein“, bekam er zur Antwort, „wenn Sie meinen, daß Sie sich am Straßenrand mit dem bedienen sollten, was Ihnen Spaß macht, nur zu!“

„Besten Dank. Kann ich sonst noch etwas tun?“ „O ja. Kommen Sie mal mit ans Fenster.“

Muckermann tat es. Und der Bauer sagte: „Nun schauen Sie mal auf den Hof, was sehen Sie da?“

„Einen Mann, der sich an meinem Auto zu schaffen macht.“

„Genau. Das ist mein Knecht. Der pflückt zwei Räder von Ihrem Fahrzeug. Und ich hoffe jetzt, daß Sie mir deswegen ebenfalls nicht böse sind.“

Strafe muß sein

Die Dame, die einen Verkehrsunfall hatte, trug dem Anwalt ihre Sache vor.

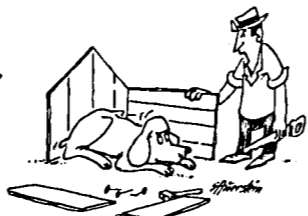
„Ihr Fall ist etwas kompliziert“, meinte der Anwalt. „Wir müssen, wenn ich Sie richtig verstanden habe, dem Gericht glaubhaft machen, daß der Radfahrer, den Sie umgefallen haben, mit ungefähr 200 Stundenkilometern ganz plötzlich über die Kreuzung schob, und daß der Hund, der von rechts auf die Straße lief, so groß war, daß er Ihnen völlig die Sicht nahm. Und dann muß uns das Gericht auch noch abnehmen, daß der Baum, an den Sie dann fuhren, versäumt hat, rechtzeitig zu hupen und den Blinker laufen zu lassen.“

„Sie haben eine solche Latte von Straftaten auf dem Korb“, fährt der Richter den Angeklagten an, „daß ich Sie am liebsten lebenslanglich ins Gefängnis schicken würde. Wie finden Sie das?“

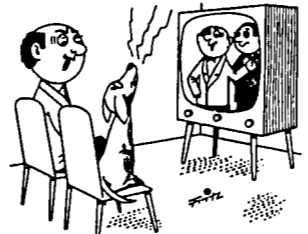
„Nicht gut. Ich meine. Sie sollten mit der Zeit anderer weniger verschwenderisch umgehen.“

Ein Polizist sollte einen Einbruch in einer Villa aufnehmen. Als er nach vier Stunden nicht zurück war, schickte der Revierleiter einen zweiten Polizisten in die Villa. Der fand seinen Kollegen auf dem Teppich schlafend

Hundeleben



„Du sollst liegenbleiben, schließlich kriegst du 'ne Hütte nach Maß!“



„Ich habe dich nicht nach deiner Meinung zum Programm gefragt!“

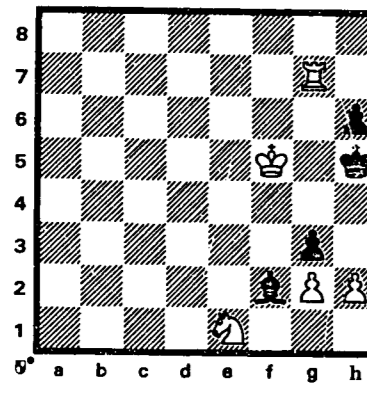


„Du hättest ihn auch nicht vom Sofa jagen dürfen!“



„Kommen Sie doch ruhig herein, Fräulein Senta, und schauen Sie sich meine Knochensammlung an!“

RÄTSEL-RATEN



Schachaufgabe Nr. 10

Weiß zieht an und setzt in drei Zügen matt. Kontrollstellung: Weiß: Kf5, Tg7, Se1, Bg2, h6 (5) Schwarz: Kh5, Lf2, Bg3, h6 (4).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: an - an - ben - bi - burg - dau - de - el - fern - gar - ker - kom - la - lau - le - ma - na - ne - nor - not - on - ro - san - sel - sen - ster - stock - ten - ti - weich - win - zopf - sind 11 Wörter nachstehender doppelsinniger Bedeutungen zu bilden: 1 weit abgelegene schlechte Gewohnheit, 2 das Grundkapital edler Blumen, 3 Luftströmungen eines Schiffszubehörs, 4 Richtschnur einer englischen Biersorte, 5 Volk mit Vorliebe für ein bestimmtes Nutzfahrzeug, 6 gekochter spanischer Artikel, 7 altertümliche Festung für schlechte Zeiten, 8 Haartracht eines osteuropäischen Stromes, 9 englisches Zahlwort einer indischen Münze, 10 Spitze einer mit Ungerießen behafteten Engländin, 11 Sohn eines hebräischen Segelschiffs.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen ein Gehölz eines germanischen Volkstammes.

Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben einen heimischen Singvogel. war - was - Spar - Lau - Ute.

Silbenrätsel

Aus den Silben: awei - ar - bär - bild - eh - ehr - ei - er - geiz - gen - geger - haupt - im - in - kleo - land - le - le - lekt - ling - lis - ma - mands - mer - mer - mi - ne - neh - nie - nig - nik - nu - po - po - ra - raff - ren - roh - sant - schol - see - sen - sen - sin - spi - stand - stemm - struk - sung - ta - te - tel - ter - tri - tur - tur - un - war - wei - wort - zeit - zim - sind 22 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden: 1 überwältigend, 2 Speisefisch, 3 Hafenstadt im Libanon, 4 Termitenfresser, 5 Strebertum, 6 Fabrikant, 7 Denkmal, 8 Werkzeug, 9 trotzig, 10 Habsucht, 11 Gliederung, 12 Datum, 13 Reversen, 14 Rabatke, 15 Vorraum beim Arzt, 16 technische Ausrüstung, 17 Substantiv, 18 Atomlehre, 19 Gewinde, 20 Verstand, 21 See bei Rom, 22 Grenzstreifen.

Schüttelrätsel

Erna - Ratten - Regen - Made - Lehm - Leda - Harm - rank Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutung entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann die Vornamen einer englischen Prinzessin und den ihres Mannes.

Rätsele Gleichung

Gesucht wird x! (a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) = x. Es bedeuten: a) Düngemittel, b) mohammedanischer Männername, c) Aschegefäß, d) Zeichen für Neon, e) deutsche Gewichtseinheit, f) Bindewort, g) Kanton der Schweiz, h) japanische Meile, i) Glasstück, k) deutsche Vorsilbe. x = andere Bezeichnung für Quacksalber.

Skandinavisches Kreuzworträtsel

Grid for a Scandinavian crossword puzzle with clues in German and Swedish.

Word search grid with letters and numbers.



Harmonie, die man spürt

- neue Romantik im klassischen Stil. Die gefühlvolle Kombination von Eleganz und Sportlichkeit gelingt leicht durch die Bluse mit elastischem Rückenbund DM 90,- und dem weitschwingenden Rock DM 98,-



Morgen, Familienkauftag, durchgehend bis 18 Uhr geöffnet!



# Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

**Zimmererei Hunkel**  
 Altbauanfertigung - Fassadenverkleidung - Dachstuhl - Dachstuhlumbau - Dachfenster - Giebelbau - Giebel - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Gerüstbau

Horbert Hunkel - Neckarstraße 54 - 6070 Langen  
 ☎ 06103 / 5 28 39 ☎ - priv. 2 51 80

**Krandienst Hunkel**  
 Ideal für Zimmereien, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.  
 6070 Langen, Neckarstraße 54  
 ☎ 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet **LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH**  
 WIR stellen Ihnen unsere Leistung  
**Gerüstbau** zur Verfügung  
 Gerüstbau Langen GmbH  
 Neckarstraße 54 ☎ 06103 / 5 28 39  
 privat 2 51 80

**EINLADUNG zum kostenlosen Bodentest**  
 nur am Samstag, dem 9. März 1991, 9 bis 13 Uhr.  
 Bringen Sie etwa 500 g Ihres Gartenbodens mit. Wir segnen Ihnen, wie Sie richtig düngen.  
**Gartenbedarf - LAGERVERKAUF**  
 auf Wunsch Zufuhr - Niedrigpreise  
 Montag bis Freitag 8-12 und 13-18 Uhr  
 Samstag 9-13 Uhr

Schäfer GmbH Gartenbedarf  
 Langen, Raiffeisenstraße 20  
 Telefon 7 19 60

Langener Steinmetzbetrieb  
**Grabmal-KUHN**  
 vollm. Schlichter  
 Bildhauer und Steinmetzmeister  
 Langen, Südl. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38  
 Telefon 2 23 11  
**GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN**

**H. STEITZ** GMBH  
 Malergeschäft  
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ  
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPEZIEREN  
 Hehrichstr. 32, Tel. 0 61 03 / 228 42

Die Leistung Klempner, Installation, Gasheizung  
**Ihre neue Wanne in 3 Stunden.**  
 Ohne Ausbau der alten Wanne. Ohne Fliesenarbeiten.  
**J.BÄRTL**  
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01  
 6070 LANGEN/Hessen

**Rainer Schüller**  
 MALERMEISTER  
 • Putz- und Trockenbau  
 • Wärmedämmung  
 • Fassadenrenovierung  
 • Maler- und Tapezierarbeiten  
 • Teppichböden

6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Steinberg) - Telefon 06103/26651

## Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

### LANGEN

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr:  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 5 21 11 und 1 92 92  
 Mittwoch, 6. März 1991: Dr. Kades, Bahnhofsanlage 7, Tel. 5 12 88, priv. 2 92 99

**Apothekendienst**  
 Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

- |            |  |
|------------|--|
| Fr., 1. 3. | Oberlinden-Apotheke<br>Berliner Allee, Tel. 77 12      |
| Sa., 2. 3. | Rosen-Apotheke<br>Bahnhofstr. 119, Tel. 2 30 61        |
| So., 3. 3. | Spitzweg-Apotheke<br>Bahnr. 102, Tel. 2 52 24          |
| Mo., 4. 3. | Garten-Apotheke<br>Bahnr. 82, Tel. 2 11 78             |
| Di., 5. 3. | Einhorn-Apotheke<br>Bahnhofstr. 69, Tel. 2 75 23       |
| Mi., 6. 3. | Löwen-Apotheke<br>Bahnr. 31-33, Tel. 2 91 86           |
| Do., 7. 3. | Apotheke am Lutherplatz<br>Lutherplatz 9, Tel. 2 33 45 |

### EGELSBACH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr:  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11  
 Mittwoch, 6. März 1991:  
 Dr. Mayer, Bahnr. 90, Tel. 4 41 63

**Apothekendienst**  
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 13.00 Uhr

- |            |                           |
|------------|---------------------------|
| Fr., 1. 3. | Apotheke am Bahnhof       |
| Sa., 2. 3. | Rosen-Apotheke, Langen    |
| So., 3. 3. | Spitzweg-Apotheke, Langen |
| Mo., 4. 3. | Egelsbach-Apotheke        |
| Di., 5. 3. | Einhorn-Apotheke, Langen  |
| Mi., 6. 3. | Löwen-Apotheke, Langen    |
| Do., 7. 3. | Apotheke am Lutherplatz   |

### Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Samstag von 15.00-18.00 Uhr,  
 an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr  
 2./3./u. 6. März 1991: Dr. Peter Müller, Langen,  
 Rheinstr. 37-39, Tel. 06103 / 2 33 22, priv. 06151 / 31 19 47

### DREIEICH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Vom 2./3. März 1991:  
 Notdienstzentrale Dreieichenhain  
 Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee)  
 Telefon 06103 / 8 10 40  
 Mittwoch, 6. März 1991: Dr. Bischofs, Offenthal,  
 Dieburger Str. 10, Tel. 06074 / 6 76 39

**Apothekendienst**  
 Fr., 1. 3. Breitensee-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hegelstr. 82, Tel. 3 37 14 und  
 Offenthal, Mainzer Str. 8-10  
 Tel. 06074 / 71 51  
 Sa., 2. 3. Rosen-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Hauptstr. 2-12, Tew. 8 68 64  
 So., 3. 3. Stadt-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hauptstr. 9, Tel. 6 73 32  
 Mo., 4. 3. Dreieich-Apotheke  
 Buchschlag  
 Buchschlager Allee 13, Tel. 6 60 98  
 Di., 5. 3. Hirsch-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46  
 Mi., 6. 3. Stadtor-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25  
 Do., 7. 3. Fichte-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85

### Wichtige Rufnummern

Dreieich-Krankenhaus	5 80
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Funk-Taxi Langen	77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 22 22
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	20 61 48
Dreieich	60 20
Egelsbach	4 25 83
Sonntagsdienst der Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen	2 20 21
Pflegedienst Dreieich	8 44 39

**FARBENHAUS LEHR**  
 Farben - Lacke - Tapeten  
 6070 Langen  
 Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**Gebr. SCHNEIDER**  
 Rollendfabrik  
 Rollläden aus Kunststoff, Holz, Aluminium  
 Rollläden, Rollläden, Schrankrollen, Markisen  
 Fertiggebäude-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen  
 Ankerrollen Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollädenhersteller e. V.  
 Außenhalb SO 18 - a. d. Darmst. Ldstr.  
 6070 Langen - Telefon 2 38 79

**RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH**  
 Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen  
 Dekorationen  
 6070 LANGEN - Fahrgasse 17  
 Telefon 0 61 03 / 2 35 12

Spezialist für:  
**TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN**  
 empfiehlt sich.  
**Dieter Lipinski AKUSTIKBAU**  
 Dieburger Str. 1 - ☎ 06103 / 5 39 95  
 6070 Langen

**LVM**  
 Versicherungen  
 Kfz-Zulassungsdienst  
 Rettig/Beuchert  
**Heidrun Beuchert**  
 Heinrichstraße 35 - 6070 Langen  
 Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18  
 Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

**Kunststoff-Fenster**  
 • für Alt- und Neubau •  
**WERKMANN, JOST U. GÄRTNER**  
 Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH  
 Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 23468

**Christa Moden**  
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl  
**Damen-Oberbekleidung**  
 nemhafter Hersteller  
**Röcke, Hosen, Blusen, Pullover**  
 bis Größe 44  
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

**»Pietät« KARL DAUM**  
 Erd- u. Feuer- See-Überführungen  
 Sarglager - Steinwänsche - Zierurnen  
 Ausführung kompletter Beisetzungen  
 Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch  
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

**Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!**  
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.  
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.  
 Telefon 2 10 11-12

**Langener Zeitung**

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen-, Kranz- und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Willy Sallwey

sagen wir allen unseren herzlichen Dank.  
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter für die trostreichen Worte, Herrn Prof. Dr. Jork für die jahrelange Betreuung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Nassovia sowie dem Jahrgang 1920/21 Langen, den Verwandten, Freunden, Bekannten und der Nachbarschaft sowie allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Elisabeth Sallwey geb. Fenchel  
 und alle Angehörigen  
 6070 Langen, Friedrich-Ebert-Straße 40

## DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kränze, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

## Walter Karl Schroth

bedanken wir uns herzlich.  
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades und Herrn Professor Neubauer für die tröstenden Worte, dem Personalrat, der Belegschaft, den Krankenschwestern und Krankenpflegern, seinen Kolleginnen und Kollegen des Dreieich-Krankenhaus sowie den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1932/33 und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

In stiller Trauer:  
 Gisela Beringer  
 Emil Anthes und Frau Erika geb. Schroth  
 Sabine und Birgit Anthes  
 und Angehörige

Langen, im Februar 1991

## DANKSAGUNG

Viele uns nahestehende Menschen haben mit uns die Trauer um den Verlust meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

## Maria Uhrig

geteilt.  
 Ihnen möchten wir sehr herzlich danken.

Walter Uhrig  
 Wolfgang Köbler und Frau Rosemarie  
 Alfred Werkheiser und Frau Angelika  
 Cornelia Uhrig, Harry Kuhn

Langen, im Februar 1991

## Zeitungsleser wissen mehr!

Mit einer Familienanzeige  
 Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung.  
 Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.

**Langener Zeitung**  
 Hauptgeschäftsstelle Langen  
 Darmstädter Straße 26  
 Telefon 2 10 11-12  
 Öffnungszeiten:  
 Montag-Freitag 8-12 Uhr,  
 13-18.30 Uhr

Weitere Annahmestellen:  
**DREIEICHENHAIN:**  
 Schreibwaren Lindner  
 Solmsche Welherstraße 1  
 6072 Dreieich Solmsche Welherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61  
 Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61

**EGELSBACH:**  
 Schreibwaren-Wilke,  
 Behnstraße 57  
 6070 Langen vormals Blumen-Schiedekanz  
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38  
 Telefax (06103) 8 40 69

**Kein Problem!**  
 Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der Massage- und Bild-Preis KALKBRENNER  
 Mörfelder Landstr. 28, 6070 Langen, Tel. 7 36 30

**10 Farbfernseher und Videorecorder**  
 zurückgeholt, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zeitlich August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!

**Radio Urban**  
 Steinwortsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet!

**Das geeignete Café für Trauergesellschaften**  
 die 50 Personen  
**TERRASSEN-CAFÉ**  
 Im Singae 20 - 6070 Langen  
 Telefon 06103 / 2 23 21

Bei einem Trauerfall  
**GÄRTNEREI WELTER**  
 Södicke Ringstr. (gegenüber Friedhof)  
 6070 Langen  
 ☎ 06103 / 17 71

**Pietät Sehring**  
 Inh. Peter Küppers  
 Des eitelgesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager**  
 6070 LANGEN/HESSEN  
 Mörfelder Landstraße 27  
 Telefon 0 61 03 / 7 27 94  
 oder privat 2 53 85

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem Schulkollegen  
**Fritz Hancke**  
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.  
 Die Kolleginnen und Kollegen des Jahrgangs 1924/25  
 Langen, im Februar 1991

Danksagung  
 Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme zum Tode meiner Frau  
**Katharina Rosenberg**  
 geb. Rang  
 sage ich herzlichsten Dank.  
 Arthur Rosenberg  
 und Familie  
 Wir danken Herrn Pfarrer Schilling für die tröstenden Worte. Unser besonderer Dank gilt der Pflegerin und der Hausgemeinschaft der Gutenbergstraße 13.

All unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn sagen wir herzlichsten Dank für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

## goldenen Hochzeit

Besonderen Dank dem hessischen Ministerpräsidenten Herrn Dr. Wallmann, dem Landrat des Kreises Offenbach Herrn Dr. Keller, Herrn Dr. Wiekinski für die überbrachten Glückwünsche der Stadt Langen sowie den Jahrgängen 1917/18 und 1920/21.

Karl und Susanne Göbel  
 geb. Welz  
 Langen, Mörfelder Landstraße 15-17, im Februar 1991

Für die mir anlässlich meines

## 80. Geburtstages

überbrachten Glückwünsche, Blumenkränze und Geschenke bedanke ich mich sehr herzlich bei allen, die meiner so lieb gedachten.  
 Katharina Knöchel  
 6070 Langen, Pestelozzstraße 8, im Februar 1991

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

- am Freitag, dem 6. März 1991, um 19.30 Uhr im Studiosaal der Stadthalle Langen
- Tagesordnung:  
 1. Eröffnung und Begrüßung  
 2. Bericht a) des Vorstandes  
 b) des Rechnungsführers  
 c) des Kassenprüfers  
 3. Aussprache dazu  
 4. Entlastung des Vorstandes  
 5. Wahl des Vorstandes  
 6. Anträge  
 7. Verschiedenes  
 8. Tonbild-Vortrag: „Naturschutzgebiet Neusiedler See“

**Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V.**

## EINLADUNG

- Am Freitag, dem 15. März 1991, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Bürgerhaus statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.
- Tagesordnung:  
 1. Begrüßung  
 2. Verlesung des letzten Protokolls  
 3. Ehrungen  
 4. Bericht:  
 a) Geschäftsbericht  
 b) Abteilungsberichte  
 c) Kassenbericht  
 d) Revuebericht  
 5. Entlastung des Vorstandes u. des Vorstandes  
 6. Neuwahlen  
 7. Anträge  
 8. Verschiedenes
- Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 1. März 91 bei dem 1. Vorsitzenden Friedl. Welz, Erzthauer Straße 10, eingegangen sein.  
 Der Hauptvorstand

## Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:  
 Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.  
**Walter Sommer und Frau Ute**  
 geb. Finka  
 Sprendlingen, Hauptstraße 20  
 25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 \*

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer  
**Silberhochzeit**  
 in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.  
 Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.  
**Otto Silie und Frau Margot** geb. Müller  
 Dreieichenhain, Pfarrgasse  
 40 mm hoch, 2spaltig, DM 18,24 \*  
 \* Preise inkl. MwSt.  
 40 mm hoch, 2spaltig, DM 36,48 \*



**Gewinnen Sie eine Reise zum Filmfestival in Venedig.**

**FESTIVAL DER SANDERNMODELLE**

**Ab dem 2. März bei PEUGEOT.**

Sichern und genießen werden Sie sich beim Festival der Sandernmodelle. Die Modelle sind von den besten Sandern der Welt gefertigt. Sie sind in Venedig, Italien, zu sehen. Die Modelle sind von den besten Sandern der Welt gefertigt. Sie sind in Venedig, Italien, zu sehen.

**4,9%**

**PEUGEOT**

**Autohaus Schaum**

TÜ und ASU im Hause

Langener Straße 48 und Ringwaldstraße 22a  
6072 Dreieich-Götzenhain  
Telefon (0 61 03) 8 28 60

**Ausalt wird neu!**

Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alte Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungsspezialist. Die Nr. 1 in Europa.

**PORTAS**

Ausstellungs-Center Dietzenbach  
Dietzenbach 1-3  
6057 Dietzenbach-Sienberg ☎ 0 60 74 / 40 41 27

**Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen**

führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrödenbach, 6458 Rodenbach 1  
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

**WESTFALIA**

Präzision auf Rollen

geh. Wohnmobils u. Einrichtungen

ab 290,- Abho. Anhängerkuppelung

Pkw-Anhänger neu und gebraucht

**Sehen - Staunen - Vergleichen**

Westfalia Eichmann Werkstatt + Autoservice, Ersatzteile, Anhänger- u. Camping-Spezialhaus TÜV- und Gas-Abnahme, Anhängerkuppelung mit Einbau ca. 2 Std., z. B. VW Golf 499,-; DB 123 ab 10,-; SBI 100 799,-. Sie können darauf warten!

**AUTOVERLEIH Grabner**

SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN  
TELEFON 0 61 03 / 2 22 08 - 2 20 20

UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

- Pkw in allen Klassen
- Lkw bis 7,5 t
- Versch. Umzugeswagen
- Ersatzwagen bei Unfall

**Zimmermann**

**Trauerkleidung**

für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen. Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in Wiesbaden.

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
Langen, am Lufthafen, Ostendstraße 6, Tel. 06103 / 2 73 21

**Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen**

Öffentliche Bekanntmachung

Betr.: Grenzregelungsverfahren nord-westlich des Bahnhofs im Grenzregelungsverfahren für das Gebiet nord-westlich des Bahnhofs in der Flur 24 wird bekanntgemacht, dass der Bescheid vom 17. Dezember 1990 am 21. Februar 1991 unanfechtbar geworden ist. Mit dem Zeitpunkt dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Bescheid über die Grenzregelung vorgeschriebenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die betroffenen Eigentümer bzw. Beteiligten werden hiermit in den Besitz der neuen Grundstücke oder Grundstücksanteile eingewiesen.

Langen, den 1. März 1991

Der Magistrat der Stadt Langen  
Schneider, Erster Stadtrat

**Der besondere Tip**

**SIE** müssen verkaufen  
**SIE** möchten werben  
**SIE** wissen nicht wie  
**SIE** sollten unseren Berater anrufen

**Langener Zeitung**

Herr K.-H. Schmitt  
Telefon 2 10 11-12

**Das nächste GEWERBEVEREIN-KOLLEKTIV erscheint am 21./22. 3. 1991**

Anzeigenschluß:  
**Freitag, 15. 3. 1991, 15.00 Uhr**

**DIE IDEALE LÖSUNG FÜR ALT- UND NEUBAU „ECONOMIC“-KUNSTSTOFF-FENSTER**

in weiß, 2farbig weiß/braun sowie verschiedene Holzfarben

- perfekte Harmonie
- Top-Qualität
- Umweltfreundlich (cadmiumfrei)
- pflegeleicht
- brillante Optik
- vielfältig kombinierbar
- äußerst preisgünstig
- eigene Monteur

**SOHUM**

6052 Mühlheim/Main  
Dieselstraße 49  
Tel.: 06108 / 63 43, Fax: 7 84 30

KUNSTSTOFF-FENSTER-FABRIK • RÖLLADEN • MARKISEN

**Langener Zeitung**

die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung. Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über 16000 Leser.

Langener Zeitung

- ... das amtliche Bekanntmachungsorgan
- ... die große Lokaltzeitung
- ... die Vereinszeitung
- ... die Familienzeitung
- ... die Veranstaltungszeitung
- ... die Sportzeitung
- ... die Kulturzeitung
- ... die Unterhaltungszeitung
- ... der große Werbeträger

Die Zeitung, die in Langen für Langen und Umgebung gemacht wird. ... wir wissen, wo etwas geschieht - wir bringen es!

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

**GUTSCHEIN**

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

**LÄNGENER ZEITUNG**  
Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

**Geh' mal wieder ins Kino**

**UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 061 03 / 2 22 09) zeigen:**

**HOLLYWOOD** DOLBY STEREO  
Tage 20.30 Uhr (6. A.)  
Sa., So., Di., 15.30 + Sa., So. 18.00  
So. 23.00 Uhr SV

**FANTASIA 4. Woche!**  
Tage 20.30 Uhr (12. A.)  
Sa., So., Di., 15.30 + Sa., So. 18.00  
So. 23.00 Uhr SV

**NEUES UT** NEU FÜR  
Tage 20.30 Uhr (18. A.)  
Sa., So., Di., 15.30 + Sa., So. 18.00  
So. 23.00 Uhr SV

**DER MANN DER FRISEUSE**  
Ein erotischer Traum von absoluter Liebe  
Von Patrick Leconte  
Sa. 22.30 Uhr Geschichte aus der Schattenwelt (18)

**SO. 15.00 Patarschens Mondfahrt (6)**  
17.00 Ghoul - Nachricht von Sam (12)

**AMATEUR-FLOHMARKT**  
am 9. März 1991

**BÜRGERHAUS HAUSEN**

6053 Obertheusen 2  
von 6.00-14.00 Uhr  
Ein Besuch lohnt immer!  
Aussteller rufen wegen Reservierung  
06104 / 7 15 73 ab 18 Uhr an.

**FIAT**

Fiat Panda. Die tolle Kiste.  
Mizzetti, Offenbach, 06074/50064

**du und dein garten**

Informations- und Verkaufsausstellung für Blumenfreunde, Hobbygärtner, Kleingärtner.

Täglich 14.30 Uhr Fachvortrag: Küchengarten für 2-3 bis 4-jährigen Familienfreundliche Eintrittspreise: Für FVV-Benutzer Preisnachschlag.

Jede Menge Tipps und Anregungen für Sie.

**1.-10. März 91**  
Täglich 9-18 Uhr

**HONDA**

**CBR 600 F**

**DER REKORDBALTER\***

\*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 509 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

Die schönste Form der Freiheit  
**FRANZUGHAUS ENGELHARDT**  
Dieselstraße 3 - Mühlheim/M.  
\*Telefon 06108 / 84 27

**Langener Zeitung**

die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung. Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über 16000 Leser.

Langener Zeitung

- ... das amtliche Bekanntmachungsorgan
- ... die große Lokaltzeitung
- ... die Vereinszeitung
- ... die Familienzeitung
- ... die Veranstaltungszeitung
- ... die Sportzeitung
- ... die Kulturzeitung
- ... die Unterhaltungszeitung
- ... der große Werbeträger

Die Zeitung, die in Langen für Langen und Umgebung gemacht wird. ... wir wissen, wo etwas geschieht - wir bringen es!

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

**GUTSCHEIN**

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

**LÄNGENER ZEITUNG**  
Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

**UNTERR GLASDACH IST IMMER FRÜHLING**

Doppel- oder Dreifachstegplatten - das ideale und preiswerte Bedachungsmaterial für Freisitz oder Wintergarten. Hohe Lichtdurchlässigkeit, Stabilität und gute Wärmedämmeigenschaften sind die entscheidenden Vorteile dieser transparenten Abdeckungen für Ihre Pergola oder Ihr "Zimmer im Grünen".

**Holzband Becker**

... die starken Ideen in Holz

Mo.-Fr. 9-18 und Sa. 9-12.30 Uhr  
Albrecht-Dürer-Straße 25 (direkt an der B 448)  
6053 Obertheusen  
Telefon 06104 / 48 01

**TÜREN-RENOVIERUNG**

**TÜRENSTUDIO**

SchreinerInnenbau Raum und Funktion maßgeschneidert

**KRAMWINKEL**

Industriestraße 16  
6052 Mühlheim/Main  
Telefon 06108 / 8 42 20

**HAINER WOCHENBLATT**

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

mit **rtv**

Freitag, 1. März 1991  
Einzelpreis: 1.10 DM  
95. Jahrgang

**LANGENER AKZENTE**

**STADTHALLE**

Sonntag, 3. 3. - 18.00 Uhr  
**Forum neue Musik**  
Studiokonzert

**Abgehäutete Lieder**  
mit Willem Hennis Eiler, Arnold Schönberg, Francis Poulenc u.a.

Sonntag, 10. 3. - 20.00 Uhr  
**Der Trauschein**  
Komödie von Ephrem Kheon mit Herbert Böttcher, Doris Gellert u.a.

Samstag, 16. 3. - 20.00 Uhr  
**Ein Waldspaziergang**  
... am Rande der Genfer Verhandlungen über die atomare Mittelstreckenwaffen. Schauspiel von Leo Blessing

Freitag, 22. 3. - 20.00 Uhr  
**Fülle des Wohltauts**  
nach Thomas Mann mit Martin Brönnig, einem alten Schellpfeifen- und vielen anderen Schellpfeifen.

Montag, 25. 3. - 20.00 Uhr  
**Leipziger Kabarett Die Pfeffermühle**  
mit der „Hessen-Premiere“ ihres neuen Programms.

**VORVERKAUF**  
im RATHAUS Langen  
Tel. 06103/20 31 26

**Gas- und Wasserstationenbetrieb** für feuchtmännlich und preisgünstig Reparaturen, Wartungen u. Installationsarbeiten aus. Horst Kroy Tel. 06103 / 4 22 31

**arabella**

**Markisen**

**Zum Winterpreis**

**Besthorn u. Co. GmbH**  
Kunststoff-Fenster  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Robert-Bosch-Straße 10  
Tel. 06103 / 3 38 87

**TÜREN-RENOVIERUNG**

**TÜRENSTUDIO**

SchreinerInnenbau Raum und Funktion maßgeschneidert

**KRAMWINKEL**

Industriestraße 16  
6052 Mühlheim/Main  
Telefon 06108 / 8 42 20

**Sechs-Punkte-Konzept gegen zunehmende Verkehrslawine**

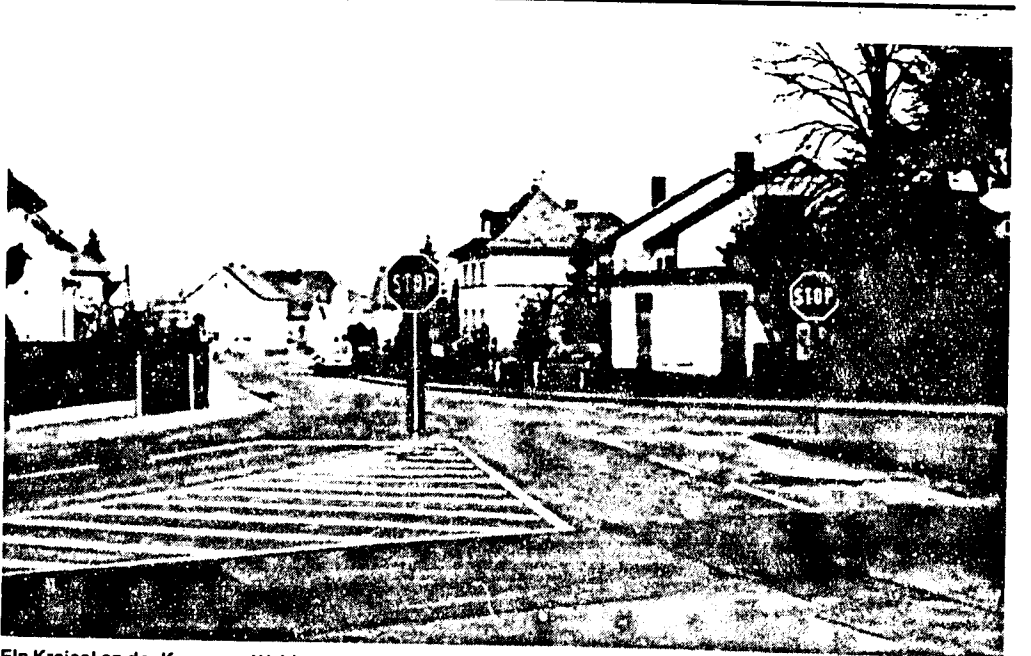
**Attraktivere Ortszentren und besseres Nahverkehrsnetz**

Dreieich - Ein Sechs-Punkte-Programm des Verkehrsplaners Dr. Jürgen Wolf (Griesheim) soll den wachsenden Autoverkehr reduzieren und der Stadtentwicklung und Gewerbesiedlung in Dreieich neue Chancen bieten. Mittelfristig soll die Stadt über verbesserte regionale Buslinien und langfristig über eine direkte S-Bahn-Linie Spremlingen-Frankfurt vom Autoverkehr spürbar entlastet werden. 20 bis 30 Prozent weniger Autos, so die Prognose, sollen dann durch Dreieich rollen. Dr. Jürgen Wolf stellte die Studie im vergangenen Vorstandesrat der langfristigen Vision einer künftigen Verkehrsentwicklung auf Grund eines vom Bundesbauministerium ausgeschriebenen Wettbewerbs zum Thema „Städtebau und Verkehr“. Der Magistrat hatte dafür die planerischen Vorarbeiten in Auftrag gegeben. Inzwischen steht fest, daß die Dreieicher Bewerbung durchgeföhren ist. Die erhofften Bundeszuschüsse von 1,6 Millionen Mark muß die Stadt deshalb „abhaken“. Wie Kämmerer Werner Müller betonte, könne für einige der Projekte mit Zuschüssen des Landes Hessen gerechnet werden. Was machbar ist und was nicht, darüber soll nun auf parlamentarischer Ebene beraten werden.

Verkehrsplaner Wolf hat sich in der Studie auf sechs Projektbereiche konzentriert:

- Aufwertung der Ortszentren Spremlingen und Dreieichenhain
- Umgestaltung von Hauptverkehrsstraßen und Kreuzungen (zum Beispiel Ecke Hainer Chaussee/Darmstädter Straße in Spremlingen und Koberstädter Straße/An der Trift in Dreieichenhain zu Kreiseln)
- Verbesserung des Angebotes öffentlicher Verkehrsmittel
- Parkraumkonzept für die Spremlinger Innenstadt
- Verbesserung der Fußgängerverbindungen
- Ausbau und Verbesserung des Radverkehrsnetzes

Der Dreieichplatz wird nach Auffassung des Experten von der Ortsdurchfahrt schön zerschnitten und vom Ortszentrum abgetrennt. Die Umgestaltung zu einem geschlossenen Platz bis hin zum Oberort ohne ruhenden Kfz-Verkehr und eine Ausweitung als verkehrsruhiger Bereich könnten dem Dreieichplatz nach Wolfs Worten seine Identität zurückgeben und das Ortszentrum Dreieichenhains noch weiter aufwerten.



Ein Kreisell an der Kreuzung Waldstraße/Koberstädter Straße/An der Trift ist nach Auffassung von Dr. Jürgen Wolf eine geeignete Lösung, um die Autofahrer zu einer Temporeduzierung zu zwingen. Ziel der vorgeschlagenen Umgestaltung ist aber auch die Förderung des Bus- und Fehrdverkehrs durch die Markierung von Bus- und Radstreifen. Foto: cho

**Die Maus, der treueste Freund des Menschen?**

**Eine Ausstellung mit und über die Maus**

Dreieichenhain (cho) - „Nicht nur mausgrau“ sind die posierlichen Nagetiere, deren Anblick viele mit Angst und Entsetzen erfüllt. „Nicht nur mausgrau“ heißt auch die neueste Ausstellung im Dreieich-Museum. 800 Mäuse gibt's in den Glasvitrinen zu sehen, eine schiele Mäuseinvasion. Doch der Hechtsprung auf den nächsten Flocker bleibt erspart - die gefürchteten Nagetiere sind aus allen erdenklichen Materialien, aber nicht aus Fleisch und Blut.

Die Ausstellung ist das Ergebnis einer Sammelleidenschaft, die nun schon 20 Jahre lang währt. Die Frankfurterin Gerlinde Rohbock horte in diesem Zeitraum alles „Mausige“, was ihr zwischen die Finger kam.

Bei einem Gang durchs Dreieich-Museum stößt der Betrachter auf Mäuse aller Art. Vom großen Fluschi bis zum mausverzierten Zahnstocher, von Kerzen in Mausform bis zu ebenso geformten Knöpfen. Den ältesten Nagetier zu sehen ist, stellt der Abguß einer römischen Maus aus dem ersten Jahrhundert nach Christus dar.

Motorisierter? Nagetier: Mehr als 800 Mäuse hat die Frankfurterin Gerlinde Rohbock in 20 Jahren gesammelt. In Dreieichenhain sind darüber hinaus zahlreiche Bücher und Zeichnungen rund ums Thema Maus zu sehen. Bis zum 14. April ist die Ausstellung geöffnet. Foto: Im



Unbevollt arrangiert tummeln sich in den Vitrinen des Dreieich-Museums Mäuse in etlichen Farben, Größen und Materialien. Foto: Im

**Führerschein ist DGB-Frauentag vorläufig weg im Burgkeller**

Dreieich - Vorläufig ohne seinen Führerschein auskommen muß ein 54-jähriger Pkw-Lenker, der in der Nacht zum Mittwoch auf der Otto-Hahn-Straße in Richtung Bundesstraße 44 unterwegs war. In Höhe der Post kam er mit seinem Fahrzeug auf die Mittelinsel und prallte gegen eine Straßenlaterne. Sachschaden zirka 7 000 Mark. Bei dem unverletzt gebliebenen Fahrer wurde eine Blutentnahme angeordnet, sein Führerschein wurde sichergestellt.

Dreieich - „Wir wollen Brot und Rosen.“ Unter diesem Motto steht auch in diesem Jahr der Frauentag des DGB-Ortskartells Dreieich, der am Freitag, 8. März, im Burgkeller Dreieichenhain über die Bühne geht. Die traditionsreiche Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Mit von der Partie ist wieder die Theatergruppe „Streb, Strauß, Stuß“. Als Rednerin hat sich unter anderem die SPD-Bundestagsabgeordnete Uta Zapf aus Dreieich angesagt.

**Neue Öffnungszeiten Betriebshöfe jetzt täglich zugänglich**

Dreieich - Die Betriebs- und Lagerhöfe sind ab 1. März bis 20. November 1991 wieder wie folgt geöffnet: montags von 7 bis 19 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags von 7 bis 16 Uhr und samstags von 8 bis 14 Uhr.

Während dieser Zeit können auf den Betriebshöfen Dreieichenhain (Siemensstraße 9) und Spremlingen (Herrnrother Straße 25) sowie auf den Lagerhöfen Götzenhain (verlängerte Rheinstraße) und Offenbach (Am Alten Rathaus 17) auch Gartenabfälle abgeliefert werden. Auf den Betriebshöfen Dreieichenhain und Spremlingen besteht während dieser Öffnungszeiten zusätzlich die Möglichkeit, dort Altpapier, Altbatterien, Aluminumschutt und Metallabfälle (Schrott) abzugeben. Außerdem werden auf dem Betriebshof Spremlingen Altöl (bis zehn Liter von privat) sowie Entladungslampen (maximal zehn Stück) angenommen.



Auch ein Merlonetten-Mäusepärchen blickt den Besuchern der Ausstellung aus schleuen Augen entgegen. Foto: Im



# „Rekordjahr“ mit 150 Einsätzen

Hainer Feuerwehr wurde in ihrer 86jährigen Geschichte noch nie so gefordert

Dreieichenhain - Das Jahr 1990 war das einflussreichste Jahr in der 86jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Dreieichenhain. Zu diesem Bestreben kommt die Einsatzabteilung in ihrem Jahresbericht.

Das „Rekordjahr“ schlug mit 150 Einsätzen zu Buche, das entspricht einer Steigerung von mehr als 200 Prozent gegenüber 1989. Gut die Hälfte davon, nämlich 76 Einsätze, ging auf das Konto der massiven Stürme in den ersten Monaten des Jahres 1990. Ganze 818,5 Stunden waren die Wehrmänner damit beschäftigt, bei Sturmschäden Hilfeleistungen zu erbringen. Die Gesamtsatzzeit betrug dabei 1.535 Stunden (1989: 460 Stunden).

Die Anforderungen waren auch 1990 wieder vielfältig. Ein brennendes Stück Fleisch im Kochtopf veranlaßte die Feuerwehr ebenso zum Ausrücken wie ein Wohnungsbrand in der Tausnstraße, der für die Wohnungsinhaberin tragisch endete. Die Frau erlag nach einigen Tagen ihren schweren Brandverletzungen in einer Ludwigshafener Spezialklinik.

Auch bei einem schweren Verkehrsunfall auf der B 486 war die Feuerwehr zur Stelle. Nach dem Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge konnten beide Insassen von der Feuerwehr mit Rettungsschere und -spreizer nur noch tot geborgen werden.

Mit nicht weniger Engagement bemühte sich die Feuerwehr auch um die Rettung einer Ziege, die sich auf dem Herrenweiher in einem Kunststoffgeflecht verheddert hatte. Mit dem feuerwehreligen Schlauchboot wurde das Tier eingefangen und von seinen Fesseln befreit.

Schlimmes hätte ein Baum an-

## Statt der Geldbörse eine Pistole gezogen

Wieder Überfall auf eine Tankstelle

Dreieich - Wieder ein Raubüberfall auf eine Tankstelle im Stadtgebiet: Daß die Täter dabei immer dreister vorgehen, beweist der jüngste Überfall auf eine Tankstelle an der Eisenbahnstraße in Sprendlingen. Dort ließ sich der 20- bis 25jährige Täter auch nicht vom regen Berufsverkehr abhalten, um am 20. Februar gegen 16.50 Uhr mit Waffengewalt 1.000 Mark zu erbeuten.

Der Kassierer war der junge Mann, der den Verkaufsumsatz betrat, um Bier zu kaufen, zunächst nicht aufgefallen. Doch beim Bezahlen zog er statt der Geldbörse eine Pistole. Die Frau, die zu dieser Zeit mit dem Täter allein war, füllte den Inhalt der Kasse in einen weißen Leinenbeutel und mußte hilflos mitansehen, wie der Mann in einem weißen Opel Corsa flüchtete.

Wie sich später herausstellte, war das Fluchtfahrzeug - Kennzeichen OF-AC 4446 - am 23. Januar in Ober-Roden gestohlen worden. Der weiße Opel Corsa hat an den Türen auffällige Aufkleber der „Caritas Sozialstation“.

Den Täter beschreibt die Tankstellenangestellte als 1,70 Meter groß, schlank, mit braunen, halblangen Haaren. Er trug zum Tatzeitpunkt eine braune Stoffjacke und ist wahrscheinlich Deutscher. Hinweise nimmt jede Polizeistation entgegen.

## Blasorchester will die Jugendarbeit forcieren

Vorstand bekam Vertrauen ausgesprochen

Dreieich - Die Mitglieder des Blasorchesters Dreieich im SV/TV Dreieichenhain sprachen ihrem Vorstand in der Jahreshauptversammlung das Vertrauen aus. Die beiden Vorsitzenden Dirk Berteil und Günther Groß wurden einstimmig wiedergewählt. Auch die anderen Mitglieder der Führungsriege wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der Vorstand des Blasorchesters hat in der Jahresversammlung eine Verankerung bekommen. Hans Müller geht als Ehrenmitglied an. Damit wurden seine langjährigen Engagement und seine vielfältigen Verdienste um das Blasorchester betont.

In diesem Jahr möchte sich das Blasorchester mit besonderer Intensität um die Nachwuchsarbeit kümmern. Nach den Worten von Jugendwart Matthias Schüller ist für den Juni eine Freizeit der Jugendorchester geplant. Außerdem sollen im Laufe des Jahres verschiedene Aktionen gestartet werden, bei denen Jugendliche sich mit den verschiedenen Blasinstrumenten vertraut machen können. Schüller hat es sich zum Ziel gesetzt, 1991 verstärkt die Werbetruppe in Sachen Nachwuchsarbeit zu rufen. So sei vielen nicht bekannt, daß das Blasorchester Dreieich auch Musikinstrumente zur Verfügung stelle. Interessierte Mädchen und Jungen können sich mit Matthias Schüller (Telefon 06103/82154) in Verbindung setzen.

## Zum Osterfest kleine Überraschungen basteln

Verschiedene Kurse der Awo für Kinder

Dreieich - Basteln für Kinder zur Frühlings- und Osterzeit sowie zum Muttertag wird bei der Elternschule der Arbeiterwohlfahrt des Kreisverbandes Offenbach-Land auf vielfältige Weise angeboten.

Am Mittwoch, 6. März, beginnt ein Osterbasteleisen unter der Leitung von Ute Weber. In diesem Kurs wird die Verwendung von alltäglichen Materialien im Mittelpunkt stehen. Man darf mit Sicherheit gespannt sein, wie aus sogenannten wertlosen Materialteilen „Kunstgegenstände“ entstehen. Der Kurs richtet sich an Kinder ab 6 Jahren und kostet für drei Nachmittage 15 Mark. Wer lieber an einem Samstagsnachmittag seinen Osterbasteleisen möchte, kann dies unter der Leitung von Marie-Luise Glosler am 16. März von 14.30 bis 17.15 Uhr tun. Dieser Kurs wendet sich an Junge und Mädchen ab 8 Jahren und kostet 8 Mark, plus 10 Mark für Materialkosten.

Muttertagsbasteleisen steht am Mittwoch, 24. April, von 14.30 bis 17.15 Uhr auf dem Kursprogramm. Frau Glosler wird hier gemeinsam mit Kindern ab 8 Jahren eine schöne Überraschung für den Muttertag gestalten. Die Kursgebühr beträgt 8 Mark plus 10 Mark für Materialkosten.

Alle Kinderbasteleisen finden im Haus der Arbeiterwohlfahrt, Eisenbahnstr. 9, in Sprendlingen statt. Anmeldungen werden vom Ortsverein Dreieich unter der Rufnummer 06103/6807 oder von der Elternschule in Ditzelbach unter 06074/3694, entgegengenommen.

## 2 000 Besucher bei der „Wasserwoche“ Dreieich

Quiz-Gewinner wurden jetzt ermittelt

Dreieich - Eine positive Bilanz zur ersten Dreieicher „Wasserwoche“, die am vergangenen Freitag mit einem Vortrag über Regenwasserumsetzung zu Ende ging, zog Umweltreferent Werner Müller. 2.000 Besucher bei der vierstägigen Veranstaltungsreihe gezählt worden, mehr als 600 davon hätten sich am Wasserrizz beteiligt.

Auch die Resonanz auf die Vorträge und die Ausstellung im Bürgerhaus sei gut gewesen. Als Renner habe sich das Theaterstück „Plicht und Platsch“ erwiesen. Bei drei Aufführungen zählte das Umweltamt der Stadt, das für die Organisation der „Wasserwoche“ verantwortlich zeichnete, insgesamt 600 Grundschüler. Allein 200 Gäste besichtigten die Kläranlage Hengstbachtal in Buchschlag und informierten sich über die moderne Technik der Abwasserreinigung. Zur Zeit wird im Umweltamt über eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe nachgedacht.

Insgesamt wurden 23 Preise unter den Teilnehmern am Wasserrizz verteilt. Sie erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben des Magistrats.

Der erste Preis, ein Wochenendeausflug mit Bahn und Schiff zur Burg Rheinfels für zwei Personen, geht an Katharina Hecht aus Sprendlingen. Über den zweiten Preis darf sich Björn Eggen Götzenhain freuen. Er kann mit seiner Familie das Sprenderger Parkschwimmbad in dieser Saison zum Nulltarif besuchen. Der dritte Preis, ein Tag Badevergnügen im Frankfurter Reissloch (für zwei Erwachsene und ein Kind), geht an Nadja Götzl aus Götzenhain.

## RV Südmain hat Versammlung

Dreieich - Die Reisevereinerung Südmain (neuer Ortsverein) hat am Donnerstag, 19.30 Uhr im RV-Clubhaus, am Bürgerpark 6 in Sprendlingen, ihre Frühjahrsversammlung.

Obst- und Gartenbauverein

Dreieichenhain - Stat der Informationsgespräche wird am Sonntag, 10. März, bei den Kleingärtnern ein Schmittlehrgang an Obstbäumen angeboten. Beginn ist um 10 Uhr, Treffpunkt an der Halle der Kleingärtner. Gäste sind willkommen.

Die Jahresabschlussversammlung des OGV findet am Samstag, 2. März, um 18 Uhr in der TVD-Gaststätte statt. Nach der Tagesordnung steht ein Diavortrag auf dem Programm.

## „Schnuppernachmittag“ in der Weibelfeldschule

Heute „offene Türen“ in der Gesamtschule

Dreieich (cho) - Die Weibelfeldschule veranstaltet am heutigen Freitag von 16 bis 18.30 Uhr einen „Nachmittag der offenen Tür“. Da in den nächsten Wochen für Eltern und Kinder der Klasse 5 und 7 wieder Entscheidungen über den weiteren Schulbesuch anstehen, soll ihnen die Möglichkeit gegeben werden, in den Betrieb einer Gesamtschule einmal „hineinzuschnuppern“.

Neben reinen Infos über das Förderstufen- und Gesamtschulniveau besteht auch Gelegenheit, in zwangloser Atmosphäre das Schulgebäude, die Lehrer und die Elternvertreter kennenzulernen.

Zum Informations- und Unterhaltungsprogramm gehören auch Kostproben der Schülerband, der Theatergruppe und des Schulorchesters. Interessenten können zusammen mit Schülern an künstlerischen und naturwissenschaftlichen Projekten arbeiten, während in der Pausenhalle ein Café mit heißen und kalten Getränken wartet.

## Aus den KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Freitag, 1. März 1991: 16 Uhr Treffen zum Weltgebetstag der Frauen im kath. Gemeindezentrum, 18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag einschl. Friedensgebet im kath. Gemeindezentrum Tausnstr. 47

Samstag, 2. März 1991: 14 Uhr Trauung in der Burgkirche, Ernst Schwald und Marion Mez, 18.30 Uhr Festgottesdienst in der Burgkirche (Pfr. Rudat)

Sonntag, 3. März 1991: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Burgkirche (Vikar Scherle), 11.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 4. März 1991: 15 Uhr Mütter-Café Sportplatz im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 20 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Dienstag, 5. März 1991: 9 Uhr Ausgleichsgymnastik im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (Frau Metz), 10 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Gespräch, im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 15 Uhr Konfirmandenunterricht, 17 Uhr Orff-Gruppe im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 17.30 Uhr Jugendchor im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 18.30 Uhr Flötenquartett im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 19.30 Uhr Ausgleichsgymnastik im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (Frau Metz), 20.30 Uhr Ausgleichsgymnastik im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (Frau Metz), 19.30 Uhr Jugendtreffpunkt im Gemeindehaus, Fahrgasse 57

Mittwoch, 6. März 1991: 19.30 Uhr Jugendausschuss im Gemeindehaus, Fahrgasse 57

Donnerstag, 7. März 1991: 15 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (1. Gruppe), 15.30 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 20 Uhr Bibel im Gespräch - Gemeindehaus Nahrangstr. 6

Freitag, 8. März 1991: 18 Uhr Friedensandacht in der Burgkirche (Pfr. Steinhäuser)

Sonntag, 10. März 1991: 10 Uhr Gottesdienst in der Burgkirche (Pfr. Steinhäuser), 11.15 Uhr Kindergottesdienst

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 815 05

## Jahrgang 1907/06

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Dienstag, 5. März, um 17 Uhr in der Gaststätte „Zur alten Burg“.

## Jahrgang 1920/19

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Mittwoch, 6. März, um 16.30 Uhr im Gasthaus „Zur alten Burg“. Wer vorher noch laufen will, sollte um 15.30 Uhr am Dreieichplatz sein.

## Jahrgang 1915/14

Dreieichenhain - Die Schulkameraden des Jahrgangs 1915/14 treffen sich zu ihrem nächsten monatlichen Spättag am Donnerstag, 7. März, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz. Anschließend ist Einkehr im Gasthaus „Zur Krone“.

## Jahrgang 1927/26

Dreieichenhain - Wir feiern am 24. März unsere Goldene Konfirmation. Dazu sind auch alle Neubürger herzlich eingeladen, die im Jahre 1941 konfirmiert worden sind.

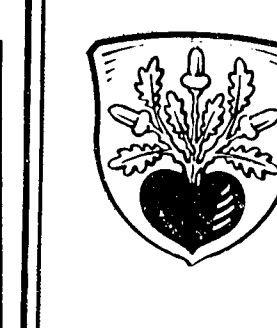
## Wir heiraten

Ernst Schwald  
Marion Mez

6072 Dreieichenhain, Heckenweg 9b  
Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 2. März 1991, um 14 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain statt.



Als begabte Jungbörnsianer erwies sich Jugendliche der Jahrgangsstufe elf der Rieder-Huch-Schule in Sprendlingen. Die Gruppe mit dem Namen „Index Wotzutz“ ging beim ersten Planepilz-Börsen der Sperrkessel Langen als Sieger hervor. Für ihren ersten Platz unter 51 Gruppen konnten die RHS-Pennilser einen Gewinn von 500 Mark einstreichen. Unser Bild zeigt die erfolgreichen „Aktienhelden“ bei der Preisverleihung (v. links): Frank Schröpel, Claudia Koch, Peter Neubauer (Lehrer an der RHS), Karl Fritsche (Filialbereichsleiter der Sperrkessel) und Thomas Schumann. Foto: Im



# EGELSbacher NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion  
2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
2 10 11  
Langen Darmstädter Straße 26

Nr. 17

## Düstere Zukunft für Egelsbach?

Wahl-Gemeinschaft hat Bilanz für 1990 gezogen / Kritik an Bürgermeister

Egelsbach (fm) - In ihrer Bilanz für das vergangene Jahr hat die Wahl-Gemeinschaft Egelsbach (WGE) die Situation in der Gemeinde analysiert. Die WGE hat ihr Resümee an sechs Punkten festgemacht. K 168 neu, S-Bahn, Wilhelm-Leisner-Schule, Berliner Platz, Altenwohn- und Pflegeheim und der Haushalt 1991 sind die Themen, auf die die WGE ihr Augenmerk gelegt hat. Mit Kritik wurde dabei nicht gespart.

So habe Landrat Dr. Friedrich Keller bei seinem ersten Besuch in Egelsbach verstanden, daß das Projekt K 168 neu mit höchster Intensität betrieben werde und Anfang 1991 mit dem Baubeginn zu rechnen sei. Ähnliche Versprechungen seien den Einwohnern auch von den Kellers Vorgängern gemacht worden. „Bei den schönen Worten ist es bis heute leider geblieben“, moierte die WGE. Statt dessen habe die Gemeindevertretung der Förderung von Schulleitung und Elternbeiträgen nach einem Neubau im Brühl unisono zugestimmt. Bis jetzt gebe es aber nur ein Versprechen des Kreises, 1993 mit dem Bau zu beginnen.

Einen kostspieligen Umbau wie beim Eigenheim befürchtet die WGE in bezug auf den Berliner Platz. Ziel der WGE sei ein Fest- und Parkplatz, auf dem sich Verkehrsteilnehmer und Fußgänger „ohne Angst frei bewegen können“.

Ähnlich beurteilt die WGE die Lage in Sachen S-Bahn-Bau. Die Inbetriebnahme sei für das Jahr 1994 zugesagt worden. „Sollte man hier die Planung K 168 neu zum Vorbild nehmen?“, fragt die WGE.

Konkrete Ergebnisse vermittelt die Wahl-Gemeinschaft auch hinsichtlich des Neubaus einer Grundschule in der Gemeinde. Die „chaotischen Zustände“ - marode Pavillons, unzureichender Pausenhof, fehlende Aula und Sportmöglichkeiten - seien schon vor Jahren angeprangert worden. Deshalb

## Das Salz in der Suppe

Kommentar von Frank Ma h n

Bürgermeister Heinz Eysen hat's schon schwer. Jetzt muß er auch noch mit dem Vorwurf der WGE leben, ein Rufmörder zu sein. Zur Erinnerung: An der von Eysen SPK beantragten Erhöhung des Gewerbesteuerbeitrages war Ende 1990 die Entscheidung des Haushalts '91 gescheitert. Neben CDU und Grünen hatte auch die WGE dem Entwurf ihre Zustimmung versagt. Da sich die beiden großen Parteien inzwischen auf einen Etatkompromiß geeinigt haben, ist die Angelegenheit eigentlich erledigt. Eine Überraschung in der Sitzung des Gemeindeparlamentes gestern Abend (das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor) ist ohnehin nicht wahrscheinlich.

Die WGE hingegen scheint diese Einigung nicht verwinden zu können. Da ist vom guten Ruf der Gemeinde die Rede, den der Bürgermeister ruinieren haben soll. Ob Kommunen in der Nachbarschaft in bezug auf Haushaltsberatungen bis dato nachdrücklich nach Egelsbach schielen, mag dahingestellt bleiben. Wenn der WGE der „gute Ruf der Gemeinde“ über Sachzwänge geht, warum hat sie dann dem Entwurf eine Absage erteilt?

Diskussionen, Verhandlungen und Kompromisse gehören in die politische Landschaft wie das sprichwörtliche Salz in die Suppe. Bis zur WGE hat sich das so scheint's, noch nicht herumgesprochen. Das könnte auch eine Erklärung dafür sein, daß die dreiköpfige WGE-Fraktion im Gemeindeparlament eher durch Meinungsunterschiede denn durch konstruktive Vorschläge auf sich aufmerksam macht.



Die beiden japanischen Künstler erwartete im Bürgerhaus ein feckkundiges Auditorium, das den Auftritt der Sänger mit tosendem Beifall belohnte. Foto: ast

## Japanisches Duo servierte musikalischen Hochgenuß

Gelungenes Konzert von „Pro Arte“ im Bürgerhaus

Egelsbach - Mit der erneuten Verpflichtung des jungen japanischen Tenors Nobuaki Yamamasa, der er übrigens mit Begeisterung nachkam, besetzte der Egelsbacher Kunstverein „Pro Arte“ seinem treuen Publikum wieder einen musikalischen Leckerbissen. Nobuaki Yamamasa bestritt diesen Liederabend allerdings nicht allein, seine bezaubernde Gattin Kyoko Satoda stand als hervorragende Sopranistin an seiner Seite. Was lag da näher, als die Liederauswahl für diesen Abend ganz auf das immer aktuelle Thema der Liebe zwischen zwei Menschen abzustellen. Stimmungsvoll und einfühlsam wurde in Liedern von Schubert und Schumann, als Solopartien als auch im Duett, von der Sehnsucht zweier Menschen zu einander erzählt. Das gelang den beiden Künstlern so eindringlich, daß das Publikum im Bürgerhaus seinen Zuhörern Applaus nicht zurückhalten konnte.

Der zweite Teil des Abends begann mit den eher scherzhaften, neckischen Liedern, die von Johannes Brahms in Musik gesetzt worden waren. Auch in diesem Meter fühlten sich die beiden Sänger zu Hause und brachten den Zuhörern die heitere Stimmung dieser Tongedichte glaubhaft nahe. Der Abend steigerte sich zu einem furiosen Finale, als Kyoko Satoda mit ihrem glockenhellen Sopran und Nobuaki Yamamasa mit seiner mächtigen Tenorstimme in Operarien ein ganz anderes Register ihres Könnens zeigen. So waren die Zuhörer neben den Arien von O. Nicolai und G. Puccini ganz besonders begeistert von den beiden Mozartkompositionen aus „Don Giovanni“ und aus der „Zauberflöte“.

Großen Anteil am Gelingen des Abends hatte Lutz Wagner, der Vorsitzende von „Pro Arte“, der es sich als Ehre anrechnete, die beiden Sänger am Flügel begleiten zu dürfen. Er geleitete die Künstler sehr einfühlsam und dezent, bestimmt und sicher führend, aber nie in den Vordergrund tretend, durch das Programm. Die begeisterten Musikfreunde überschütteten die drei Akteure mit einem nicht enden wollenden Schlupplaus und entließen die Künstler nicht ohne zwei Zugaben.

Der Erfolg dieses Liederabends bewies dem kleinen, rührigen Verein „Pro Arte“, daß auch auf dem „flachen Lande“ Kunstangebote akzeptiert werden, zumal ihr Besuch ohne zeitraubende Anfahrten und mühsame Kartenbestellungen möglich ist. „Pro Arte“ läßt dies nicht außer Acht und hat seine nächsten Veranstaltungen am 21. April im Bürgerhaus ein, wenn Solisten auf Flöte und Gitarre ein bestimmtes reizvolles Programm bieten.

## Ein Skatturrier für Jugendliche

Egelsbach - Ein Skatturrier wird am Donnerstag, 7. März, ab 18 Uhr im Jugendraum des Egelsbacher Bürgerhauses ausgetragen. Mitspielen können alle Jugendlichen, die Lust am „Zocken“ und „Reinlegen“ haben. Anmeldungen nehmen die Sozialarbeiter während der Öffnungszeiten der Teestube im Bürgerhaus, montags bis freitags ab 15 Uhr, und ab 17 Uhr im großen Jugendraum entgegen. Anmeldeschluß ist um 17 Uhr am Turniertag.

## Abfaldezernent im Bauausschuß

Egelsbach - In der nächsten Sitzung des Bauausschusses am Donnerstag, 7. März, 20 Uhr, im Rathaus geht es erneut um die Biomüllkompostierungsanlage, die der Umwandlungsverband Frankfurt (UVF) in Egelsbach bauen möchte. Ulf-Abfaldezernent Dr. Thomas Rautenberg hat sich angekündigt, um sein Biomüllkonzept zu erläutern. Das Gutachten wollte Rautenberg ursprünglich schon in der letzten Sitzung des Bauausschusses vorstellen, doch damals hatte er kurzfristig abgesagt.

## Wer tritt Nachfolge von Dietrich Schmidt an?

Jahreshauptversammlung der SGE-Turner

Egelsbach - Der 8. März ist für die Turner in der SG Egelsbach ein besonders wichtiger Tag: Für 20 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Abteilung statt. In der Regel meist routinemäßig, wird in diesem Jahr die Jahreshauptversammlung ohne viel Aufhebens über die Bühne, so werden in diesem Jahr die Versammlungsbesucher wohl etwas mehr gefordert sein. „Neuwahlen“ heißt der wichtigste Tagesordnungspunkt an diesem Freitag, und hier sollten sich möglichst viele Mitglieder angesprochen fühlen, den Weg ins Eigenheim zu finden. Nach 20jähriger Vorstandsarbeit, davon viele Jahre als Vorsitzender in der Turnabteilung, wird Dietrich Schmidt nicht mehr für ein Amt in der Abteilungskandidatur. Da mitscheidet ein Mann aus der Vorstandsarbeit aus, der durch sein Engagement und Organisationstalent am jetzigen Niveau der Abteilung maßgeblichen Anteil hat. Die Mitglieder sind nun aufgefordert, diese Stelle neu mit einer Person ihres Vertrauens zu besetzen.

## Hallensportfest der SG Egelsbach

Egelsbach - Ihr 16. Schüler-Hallensportfest veranstaltet die SG Egelsbach am Sonntag, 3. März, im Dr. Horst-Schumann-Halle. Die Wettbewerbe beginnen um 10 Uhr. Die SGE erwartet rund 250 Teilnehmer. Mit von der Partie sind auch zahlreiche Eltern und Jungen aus den eigenen Reihen.

## Montags „Movietime“

Filmvorführungen im Jugendraum

Egelsbach - Im Jugendraum des Bürgerhauses werden von der kommenden Woche an wieder Filme gezeigt. Die Vorführungen am Montag sind jeweils um 19 Uhr und können zum Nulltarif besucht werden.

Für das erste Halbjahr haben die Jugendlichen folgende Streifen ausgesucht: „Peggy Sue hat geheiratet“ (4. März), „Meine Mutter ist ein Alien“ (18. März), „Monty Pythons auf hoher See“ (25. März), „Reise ins Ich“ (8. April) und „Stand by me“ (22. April).

An den anderen Montagen soll der „offene Videokanal“ seine Arbeit aufnehmen. Dabei sollen Jugendliche Filmemacher die Möglichkeit haben, selbstproduziertes Bandmaterial vorzuführen. Das Angebot besteht gegen Kinofeele Montag ab 19 Uhr in der Teestube.



Nobuaki Yamamasa und seine Frau Kyoko Satoda begeisterten das Egelsbacher Publikum mit Liedern von Schubert, Schumann und Brahms. Foto: ast



Erste Weichen für Jubiläum 1994 wurden bereits gestellt

Feuerwehrverein wählte beim Jahrestreff Festausschuß

Egelsbach - Gut besucht war die Jahreshauptversammlung des Egelsbacher Feuerwehrvereins...

Der Vorsitzende ließ in seinem Bericht noch einmal die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren...

Für das 100jährige Bestehen, das die Egelsbacher Feuerwehr 1994 feiern kann, wurden in der Versammlung bereits die ersten Weichen gestellt...



Treue Mitglieder zeichnete die Freiwillige Feuerwehr Egelsbach in ihrer Jahreshauptversammlung aus...

Egelsbacher Leichtathleten sammelten im vergangenen Jahr mehr als 60 Titel

In der Jahreshauptversammlung beeindruckende Bilanz vorgestellt

Egelsbach (ast) - Im Gegensatz zum Vorjahr fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Leichtathletikabteilung eine sehr schwache Resonanz...

Teilnehmer wurden beim Lauftreff registriert. 16 Gruppenleiter hätten für eine optimale Betreuung der Starter gesorgt...

Landwirtschaft spielt nur noch eine Nebenrolle

Egelsbach - Landwirtschaft und damit verbunden die Viehhaltung spielt in Egelsbach noch in den jüngsten Untersuchungen nur noch eine untergeordnete Rolle...

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde 12 Uhr täglich kleines Friedensgebet

Sonntag, 3. März 10 Uhr Abendmahlsdienst

Mittwoch, 6. März 19 Uhr Passionsandacht

Geänderter Plan wird ausgelegt

Egelsbach - Wie der Gemeindevorstand mittelt, liegt der geänderte Flächennutzungsplan des Umlandverbandes Frankfurt...

Mozart-Oper auf dem Spielplan

Egelsbach - Die nächste Vorstellung in der Miete La des Theaters ist am Dienstag, 5. März, um 19.30 Uhr...

Jahrgang 1911/12

Egelsbach - Wir treffen uns am Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr in der Gaststätte „Thieß“.

Zweites TT-Team der SGE holte sich eine 'Packung' ab

1:9 in Pfungstadt / 'Erste' verlor gegen Tabellenführer

SGE I - TSG Wixhausen II 7:9 Die erste Herrenmannschaft mußte dem Tabellenführer der Kreisliga Darmstadt knapp die Punkte überlassen...

SGE-Damen beim TV Langen

Egelsbach - Am kommenden Sonntag müssen die Egelsbacher Handballdamen ihren Spitzenplatz im Derby beim TV Langen verteidigen...

Wir suchen ARBEITSKRÄFTE zum Bedienen unserer Kunststoffmaschinen. Wilhelm Melk, Spielwarenfabrik

Wir gratulieren Gisela Böhm, Kurt Schumacher-Ring 57, zum 81. Geburtstag am Sonntag, 3. März

Nach langer Krankheit verstarb viel zu früh meine geliebte Ehefrau und gute Mutter Ursula Wietoska

Woher sollen Punkte kommen?

SSG-Handballerinnen unterlagen Heuchelheim 17:19

Langen - Gegen einen aus dem Rückraum ungefährlichen Gegner spielten die SSG-Handballerinnen nach relativ gutem Beginn in der Abwehr zu offensiv und wurden dafür mit einer weiteren Heimmiederlage bestraft...

SG Egelsbach führte die „Lilien“ vor

Zweitbundesligist Darmstadt 98 war mit der 2:4-Niederlage noch gut bedient

Egelsbach (fm) - So hatten sich die Profis vom SV Darmstadt 98 ihr Gastspiel bei der SG Egelsbach sichtlich nicht vorgestellt...

Aufstiegsrundenauftritt mit Derby gegen EOSC Offenbach

Am Samstag um 20 Uhr in der Georg-Sehring-Halle

Langen - Mit dem Derby gegen den alten Rivalen EOSC Offenbach beginnt für die Bundesliga-Basketballer des TV Langen am morgigen Samstagabend die Aufstiegsrunde zur ersten Liga...

Die Spannung bleibt erhalten

TV Langen unterlag Mainz-Budenheim 53:61

Langen - Im drittletzten Spiel der Saison hätte mit dem Sieg gegen Mainz der Abstiegskampf entschieden werden können...

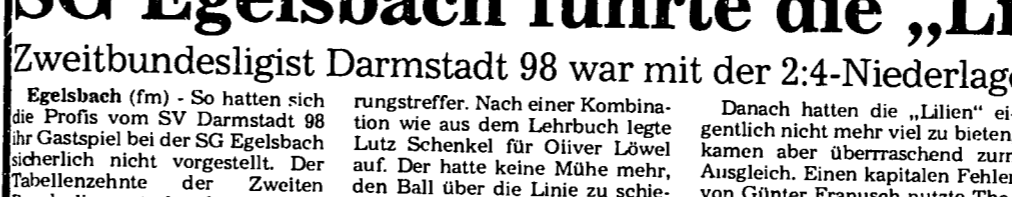
Siebenmeter entschieden

TVL II besiegte Weiterstadt II 16:15

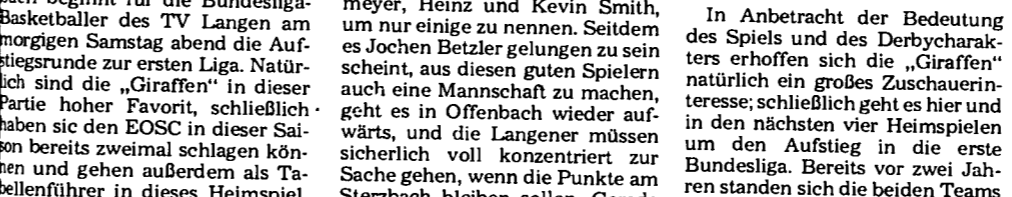
Langen - Auf einen unerwartet couragiert aufspielenden Tabellenletzten traf die zweite Mannschaft des TV Langen bei ihrem Happen 16:15-Sieg in eigener Halle...



Der Egelsbacher Woldemar Kizka scheitert hier an Huxhorn, dem Torhüter des Zweitbundesligisten...



Das Team der SSG Handballerinnen aus Heuchelheim. Die Gäste aus Heuchelheim machten einen Strich durch die Rechnung...



Wieder ein Treffer aufs Tor. Am Ende aber reichten den SSG-Handballerinnen ihre Wurf auf das Tor...

Wir suchen ARBEITSKRÄFTE

zum Bedienen unserer Kunststoffmaschinen. Wilhelm Melk, Spielwarenfabrik

Wir gratulieren Philipp Obst, Niddastade 8, zum 84. Geburtstag am Montag, 4. März

Nach langer Krankheit verstarb viel zu früh meine geliebte Ehefrau und gute Mutter Ursula Wietoska



# Wichtiger Sieg gegen Favoriten

## SSG Langen bezwang Tvgv Lorsch mit 16:14 (7:6)

Langen - Eine Woche nach dem unglücklichen Abschied beim Abstiegsrivalen in Goddau gelang den Herren der SSG ein unerwarteter, aber bitter nötiger Heimerfolg gegen den Meisterschaftskandidaten aus Lorsch. Die Situation in der Tabelle war vor dem Spiel eindeutig: Die SSG mußte unbedingt punkten, um nicht Gefahr zu laufen, den Anschluß an das dicht gedrängte Mittelfeld zu verlieren.

Die Begegnung lief vielversprechend für die Gastgeber an. Nach anfangs ausgeglichenem Spielverlauf konnten sich die Langener bis zur Mitte der ersten Hälfte einen Zwei-Tore-Vorsprung erspielen, wobei man vorwiegend über die Außenpositionen erfolgreich war.

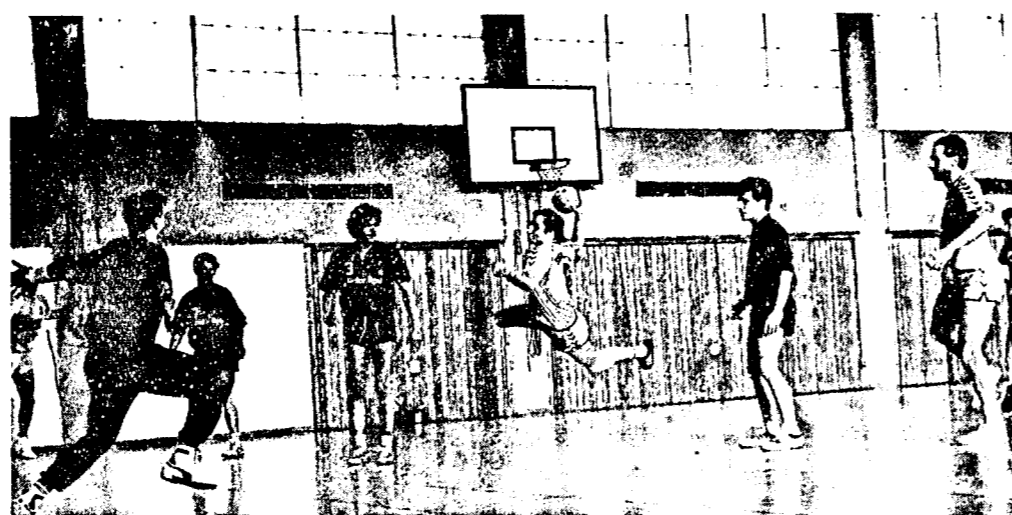
Jedoch zeigte sich auch in dieser Begegnung wieder einmal, daß die Chancenwertung der SSG einfach ungenügend ist, denn wieder einmal mehr als ein halbes Dutzend hochkarätiger Möglichkeiten konnten nicht genutzt werden. Diese offensichtliche Schwäche im Angriff wurde von den Langenern jedoch mit einer guten Deckungsarbeit kompensiert, bei der ein überragender Thorsten Brandt die gegnerischen Werfer, tauchten sie auch noch so frei vor ihm auf, schier zur Verzweiflung brachte und letztlich für die SSG zum Matchwinner avancierte. Die Begegnung blieb lange Zeit auf dem Messers Schneide.

Erst als die SSG zehn Minuten vor dem Ende durch Treffer von

Werner und Lautenbach erstmals mit drei Zählern in Führung gehen konnte, war der Widerstand der Lorsch gebrochen, und die Langener konnten die Begegnung sicher nach Hause bringen.

Es spielten: T. Brandt, M. Smasal, I. Krech, R. Lautenbach, M. Werner, R. Hamm, S. Kellner, U. Müller, S. Monnier, H. Vollhardt, B. Kempf, V. Kretschmann.

Nach diesem Erfolgserlebnis wartet am nächsten Wochenende eine weitere schwere Aufgabe auf die SSG. Im Spiel gegen den heimstarken Tabellenletzten SV Erbach geht es darum, die Distanz zum Tabellenende weiter zu vergrößern. Spielbeginn ist am 3. März um 18 Uhr in Erbach.



Aus allen Legen werfen die Stürmer der SSG-Handballer, und am Ende hatten sie mit 16:14 gegen den Tabellenzweiten Lorsch einen wichtigen Sieg errungen. Foto: Weinst

# Weißbach hielt alles

## SSG II besiegte SKG Roßdorf III 23:9

Langen - Eine in allen Belangen verbesserte SSG hatte nur in den ersten zwanzig Minuten bis zum 3:3 etwas Mühe mit dem Gast und konnte in einem fairen und temporeichen Spiel einen klaren Sieg erringen. Aus einer guten Deckung heraus konnten die schnellen SSGler viele Tempogegenstände erlauben und verwerten. Im Angriff, angeführt vom unermüdbaren und ausgezeichnet aufgetragenen Thomi Becher, wurde viel über den Kreis und die Außenpositionen gespielt, und endlich einmal gelangen auch wieder einstudierte Spielzüge. Hätte die SSG bei zehn

Postentrettern und einem vergebenen Strafwurf besser gezielt, der Klassenunterschied wäre noch deutlicher gewesen.

Vater des Sieges war der ausgezeichnete Torhüter Thilo Weißbach, der unzählige Strafwürfer und klare Chancen der Gäste vereitelte. Leider litt das Spiel unter einigen unverständlichen Entscheidungen des Schiedsrichters, was der SSG im Gegensatz zum letzten Wochenende nicht den Sieg kostete.

Die SSG tritt ihr nächstes Spiel am 2. März um 15.30 Uhr als Außenseiter beim TV Langen an.

# Der Gegner war stärker

## Sportkegler unterlagen in Frankfurt

Langen - Eine bittere Niederlage mußte die 1. Mannschaft des SKV 77 Langen am letzten Sonntag am Südbahnhof hinnehmen. Gegen die Gastgeber der Treue Fest Frankfurt verlor sie mit 2:39:2:318 Holz. Obwohl das Startpaar Manfred Seipel (386) und Heinrich Müller (369) dem Gegner 16 Holz abnehmen konnten, kam im Mittelpunkt das böse Erwachen. Harry Wolfen (407) mußte seinem Gegner 22 Holz überlassen. Karl Schulze kam an diesem Tag überhaupt nicht zurecht und mußte gegen Josef Pöppel ausgetauscht werden. Zusammen erzielte man

# SGE-Herren besiegten Spitzenreiter mit 18:16

## Torwart Zecher wieder großer Rückhalt

Egelsbach - Die SG Egelsbach empfing am Sonntagabend den TV Hösbach, der eigentlich als Tabellenführer seiner Rolle gerecht werden wollte. Die Gäste wurden aber von einer konzentriert spielenden Egelsbacher Mannschaft überrascht und mußten drei schnelle Tore hinnehmen. Durch druckvolles, schnelles Spiel zogen die Hösbacher bis Mitte der ersten Hälfte jedoch gleich und die Egelsbacher Handballer gingen nur knapp mit 7:6 in die Halbzeitpause.

Wiederum fand die SG Egelsbach Rückhalt bei ihrem Torwart, der trotz eines Zusammenpralls bei einem Tempogegenstoß in der ersten Halbzeit weiterspielte und zur Höchstform auflief. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung

gelang es den Herren, die Führung zu halten. Der Gegner wurde immer nervöser und begann, die Beherrschung zu verlieren, worauf die beiden Spielmacher des TV Hösbach aufgrund unsportlichen Verhaltens die „rote“ Karte sahen und den Platz verlassen mußten. Die SG Egelsbach wurde durch ein 18:16-Erfolg über die Tabellenreiter für ihre sehr gute Leistung belohnt.

Im nächsten Heimspiel am 3. März empfängt Egelsbach die Mannschaft aus Asbach/Modau.

Es spielten: Thomas Zecher, Thorsten Müller, Uwe Schulz (7), Klaus Söh (4), Alexander Gibson (3), Andreas Thiel (2), Kai Fritzsche (2), Thorsten Hufnagel, Gerhard Schubert, Jörg Eichhorn.

354 Holz, so daß Frankfurt mit 43 Holz in Führung ging.

Trotz dieses Rückstandes versuchte das Startpaar Andreas Weißelberg (389) und Roland Hunkel (413) alles, um eine Niederlage zu verhindern. Doch das Frankfurt-Schlusspaar war zu stark und sicherte sich zu diesem Zeitpunkt berechtigten Sieg.

Am Sonntag, dem 3. März, empfing man die Freunde der Spvgg. Karl Mühlheim. Gespielt wird um 14 Uhr in der Stadthalle Langen. Ebenfalls am 3. März spielt die 2. Mannschaft zu Hause um 16 Uhr gegen den KSV Rödermark.

# Ein Schritt zum Klassenerhalt

## TV Langen besiegte TG Rüsselsheim 24:22 (12:11)

Langen - Am Sonntag empfing die TVL-Handballer die TG Rüsselsheim. Nach der blamablen Auswärtsniederlage gegen den Tabellenletzten Haibach wollte man sich vor heimischem Publikum rehabilitieren.

Schon in den ersten Minuten des Spiels dokumentierten die Langener ihren Siegeswillen. Durch aggressive Spielweise der Gastgeber konnte man dem Gegner schnell den Schneid abkaufen und mit 2:0 in Führung gehen. Im Verlauf der ersten Halbzeit lagen die Langener mit Spielführer Hartmut Amielde stets mit einem Tor in front. Vor allem präsentierte sich der Angriff gegenüber dem letzten Wochenende stets gefährlich. Nur der Abwehrkassierer man in der ersten Halbzeit das eine oder andere dumme Gegenort. Kurz vor Seitenwechsel kam es zu einem unglücklichen Zusammenstoß zwischen dem TVL-Angrifer Thomas Rupp und dem Gästetorwart, der bis zu diesem Zeitpunkt eine starke Leistung zeigte und eine höhere 12:11-Pausenführung für Langener verhinderte. Beide

mußten leider nach dieser Aktion verletzt ausscheiden.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit kamen die Gastgeber besser motiviert aus den Kabinen und gingen schnell mit 14:11 in Führung. Bis in die 40. Minute konnte man den Dreifachvorsprung (17:14) halten. In dieser Phase sah der TVL schon wie der sichere Sieger aus. Doch Nachlässigkeit und Konzentrationsschwäche verhalfen den Gästen aus Rüsselsheim zu einer 18:17-Führung. Aber die Langener konnten schnell ausgleichen, und beim Spielstand von 19:19 krönte Rainer Flatter seine Leistung mit einem gehaltenen Siebenmeter.

Die Langener nutzten die Schwächen des Gegners eiskalt aus und gingen im Gegenzug sogar mit 20:19 in Führung. Bis zum Ende von 24:22 hatten beide Mannschaften noch einige Möglichkeiten, aber die TVL-Handballer liebten nichts mehr anzubrennen.

Besonders bemerkenswert war in den kritischen Phasen die Unterstützung der Zuschauer, auf die man in den letzten Heimspielen um den Kampf für den Klassenerhalt zählt.

Es spielten: Rainer Flatter, Ralle Diessner, Horst Werwitzke, Winfried Kerbenfischer, Stephan Rath, Patrick Ragan, Andreas Carbonari, Dirk Blasse, Hartmut Schmiedel, Thomas Rupp, Robert Duric und Michael Cordery.

# Fußball kurz

● „Spion“ Jupp Heynckes war ziemlich beeindruckt. „Wir können uns auf einiges gefasst machen“, beschrieb der Trainer des FC Bayern München seine Eindrücke nach dem 2:1 (0:0)-Sieg von Europakollegier FC Porto am Sonntagabend bei Amador Lissabon.

● Der Karlsruher SC zum Nulltarif: Alle Zuschauer, die für das Europacup-Viertelfinale des FC Bayern München gegen den portugiesischen Meister FC Porto am 6. März im Olympiastadion eine Karte kaufen, haben beim Bundesligaspiel gegen den KSC am 16. März freien Eintritt.

# Abstecher in die Roller-Disco

Egelsbach - Die Aktiven der Rollkunstlaufabteilung in der SG Egelsbach treffen sich am morgigen Samstag um 19 Uhr auf der Rollschuhbahn, um gemeinsam eine Roller-Disco zu besuchen.

SSG - TV Hausen 4:0  
Die SSG wollte dieses Turnier zur Vorbereitung für die am darauffolgenden Tag stattfindende Kreishallenmeisterschaft nutzen. Dies gelang trotz des kleinen Spielerkranks von nur sieben Mann auch recht gut. Hausen konnte nach konzentrierter Arbeit im Abwehrbereich und geduldigem Warten auf Konterchancen mit 2:0 besiegt werden. Cosgun Durgun war der zweifache Torschütze.

SSG - SV Jügesheim 2:0  
Erneut präsentierte sich die SSG als guter Hallenfußballer. Sie ließ den Gegner ausstoben, doch zu Torfolgen kam Jügesheim dank des ausgezeichneten Torwartes Adrian Sonnemann und seiner Abwehrspieler nicht. Blitzschnelle Konter von Cosgun Durgun brachten erneut einen 2:0-Sieg.

Kickers Oberhausen - SSG 4:0  
Selbst eine 0:3-Niederlage gegen Oberhausen hätte noch zu einer Endspieleinahme gereicht. So aber konnte man sich noch in der Spitzengruppe anlässlich der beiden Halbzeiten. Die Halbzeit bekam man postwendend und knallhart in Form einer 0:4-Niederlage.

FV 06 Spredlingen - SSG 1:0  
Im Spiel um Platz drei war aufgrund der Verletzung eines weiteren Spielers der hohen Niederlage im vorangegangenen Spiel die Luft raus, und man mußte sich mit 0:1 geschlagen geben.

Es spielten: Adrian Sonnemann, Tomislav Sarić, Thorsten Uhl, Tomas Muszczak, Cosgun Durgun, Bülent Bozkurt, Jonathan Eira.

# Jugendfußball SSG Langen

Zeigte man auf Seiten der B-Jugend bereits in der Vorrunde tollen Hallenfußball, so konnte man sich gegen höherklassige Gegner sogar noch steigern, ohne jedoch die Früchte auch ernten zu können. Gegner waren keine Geringeren als der OFC Kickers Offenbach (Landesliga), SG Rosenhöhe Offenbach (Bezirksliga) und Gemma Tempelsee I (Bezirksliga). Um so höher ist die Leistung von 3:3 Punkten und 4:10 Toren zu bewerten.

SSG - Gemma Tempelsee I 1:1  
Adrian Sonnemann war ein bemerkenswerter Spieler. Thorsten Uhl und Tomas Muszczak gaben der Deckung keine Blöße, und im Mittelfeld und Sturm rackerten C. Curgun, T. Smolic und Dejan Nadjanski unermüdet. Lohn dieses schönen Einsatzes war der Ausgleichstreffer ca. 20 Sekunden vor Spielende, nachdem der Gegner in der 15. Spielminute in Führung gehen konnte. Tomas Smolic war der glückliche Torschütze.

SSG - Kickers Offenbach I 0:8  
Einziges Kritikpunkt war der übergroße Respekt, den das SSG-Team vor dem großen Gegner an den Tag legte. Bei etwas mehr Fortschritt und Kaltblütigkeit wäre für das Langener Team durchaus ein besseres Ergebnis möglich gewesen.

SG Rosenhöhe - SSG 1:3  
Unter dem Druck des Gewinnmüssens fand man zu alter Stärke zurück. Mit nur sieben Spielern zeigte man einen wahren Kraftakt gegen einen Gegner aus der Landesliga, der wie bereits der OFC alle fünf Minuten in der Lage war, die komplette Mannschaft auszutauschen. Tomas Smolic (2) und Tolga Ozdensen erzielten die Siegtreffer. Tragisch für die Langener, als der OFC nur 3:1 gegen Tempelsee gewann und den tapferen SSG-Mann lediglich vier Tore zum Erreichen der Endrunde fehlten. Trainer Arthur Pietreck konnte auf folgende Spieler mächtig stolz sein: Adrian Sonnemann, Thorsten Uhl, Tomas Muszczak, Tomas Smolic, Tolga Ozdensen, Bülent Bozkurt, Cosgun Durgun und Dejan Nadjanski.

Samstag, 2. März  
F: SG Nieder-Roden II - SSG II 13:3  
F: FC Dietzenbach - SSG I 13:9  
E: SSG - FV 06 Spredlingen II 13:3  
C: SSG - SC Steinberg 14:9  
A: FV 06 Spredlingen - SSG 15:9  
Sonntag, 3. März  
D: SC Buchschlag - SSG 10:30  
B: FC Dietzenbach - SSG 10:30  
Uhr

# Das aktuelle Ausbildungsangebot:

# Berufsausbildung für Sekretariatsarbeit „im neuen Stil“

### Schwerpunkte: Büro-, Schreib- und Kommunikationstechniken

Dieser neu gestaltete Ausbildungsweg wurde auf der Grundlage eines neuen Berufsbildes entwickelt. Es lautet: „Kaufrau/mann für Bürokommunikation“ und berücksichtigt die aktuelle schreib- und kommunikationstechnische Entwicklung im modernen Büro.

Schulabgänger/innen, die bereit sind, alle Möglichkeiten zum Lernen intensiv zu nutzen und die sich für die neuen Entwicklungen im Büro interessieren, finden hier einen guten Start in eine aussichtsreiche berufliche Entwicklung. Wenn die Commerzbank dieses Ausbildungsangebot macht, dann fühlt sie sich auch hier ihrem besonderen Ruf verpflichtet, den sie für die Qualität ihrer Ausbildung auch über das reine Bankfeld hinaus erworben hat.

Die zweieinhalbjährige Ausbildung schließt mit der Prüfung vor der industrie- und Handelskammer ab und eröffnet interessante Möglichkeiten für abwechslungsreiche Tätigkeiten in modern geführten Sekretariaten. Daran anschließend können sich nach erfolgreicher Mitarbeit Aufstiegsmöglichkeiten in spezialisierten Aufgabenbereichen mit wachsender Selbständigkeit und Verantwortung bieten.

Ausbildungsbeginn: 1. August 1991

Ihre Ausbildung in der Commerzbank sieht so aus:

1. Lernen in der Praxis der Commerzbank Hauptverwaltung Frankfurt
  2. Praxisbezogene Seminare und wöchentlicher Betriebsunterricht in unserem Ausbildungszentrum
  3. Fachpraktischer und fachtheoretischer Unterricht in der Berufsschule
  4. Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer
- Neben einem guten Schulabschluss sollten Sie mitbringen: Organisationstalent, Aufgeschlossenheit, Engagement und Interesse am modernen Banking.
- Bewerbungsadresse: Commerzbank AG, Zentrale Personal-Abteilung, Ausbildungszentrum Frankfurt, Stichwort „Kaufrau/mann für Bürokommunikation“, Postfach 10 05 05, 6000 Frankfurt am Main 1.
- Falls Sie Fragen haben, können Sie sich direkt an unsere Fachleiterin, Frau Menke-Müller, Telefon: (0 69) 13 62-4578, wenden.

**COMMERZBANK**  
Die Bank an Ihrer Seite

# Volleyball-Seniorinnen spielen um Hessentitel

Auch der TV Dreieichenhain ist dabei

Dreieichenhain - Am Sonntag, 3. März, findet in Spredlingen eine große Volleyball-Veranstaltung statt. In der Sporthalle an der Breslauer Straße kämpfen Spielerinnen aus sieben hessischen Vereinen um den Titel eines hessischen Meisters der Seniorinnen I.

Mit von der Partie sind so renommierte Volleyball-Vereine wie die TG Rüsselsheim, Eintracht Frankfurt und der VC Wiesbaden. Aber auch das Team des gastgebenden TV Langen ist dabei. Die Teilnehmerinnen sind die hessischen Meisterschaften 1991 vertreten. Am 2. und 3. März spielen die C-Mädchen, die C-Mädchen und die B-Mädchen jeweils in Viererturnieren um den begehrten Titel und um das Weiterkommen zu regional- und deutschen Meisterschaften.

Beim TVL hofft man auf viele Meistertitel. Darauf haben sich die Mädchen und Jungen in intensiven Training vorbereitet; denn sie wollen möglichst zahlreich auch Sonntagabend im Waldrestaurant der Georg-Sehring-Halle in den Genuß des „Meisterschnitts“ kommen. Dieses wird traditionsgemäß vom TVL-Vorsitzenden Günter Blinda als erste spontane Anerkennung spendiert.

A-Jungen treffen in Offenbach (Albert-Schweitzer-Halle, Waldstraße) auf BC Darmstadt, EOSC Offenbach und MTV Gießen. Vor allem gegen die Gastgeber (Sonntag, 10 Uhr) und gegen den MTV Gießen (Sonntag, 17 Uhr) müssen sie kämpfen, wenn sie wieder mit dem Meisterwimpel nach Langen kommen wollen. Trainer Hofmann und sein Team hoffen, daß zahlreiche Fans am Sonntag gegen Gießen für die lautstarke Unterstützung sorgen werden.

Die „Seniorinnen“, das sind Damen ab 32 Jahren, spielen fast ausschließlich in oberen Spielklassen; auch einige DV-Bundesliga-Spielerinnen werden teilnehmen.

Man darf also technisch und taktisch viel erwarten; alle Interessierten sind herzlich zum Zuschauer eingeladen. Der Eintritt ist frei. Speisen und Getränke ist gesorgt.

# TVL-Nachwuchs auf Meisterschaftskurs

Vier Jugendteams spielen am Wochenende bei Turnieren um Hessentitel

Langen - Eintracht Frankfurt und TV Langen heißen in dieser Saison die führenden hessischen Vereine im Jugend-Basketball. Gleich in vier von sechs Jugendklassen sind die Mannschaften des TV Langen im Finale der hessischen Meisterschaften 1991 vertreten. Am 2. und 3. März spielen die Jungen (als Titelverteidiger), die B-Mädchen, die C-Mädchen und die C-Jungen jeweils in Viererturnieren um den begehrten Titel und um das Weiterkommen zu regional- und deutschen Meisterschaften.

Beim TVL hofft man auf viele Meistertitel. Darauf haben sich die Mädchen und Jungen in intensiven Training vorbereitet; denn sie wollen möglichst zahlreich auch Sonntagabend im Waldrestaurant der Georg-Sehring-Halle in den Genuß des „Meisterschnitts“ kommen. Dieses wird traditionsgemäß vom TVL-Vorsitzenden Günter Blinda als erste spontane Anerkennung spendiert.

A-Jungen treffen in Offenbach (Albert-Schweitzer-Halle, Waldstraße) auf BC Darmstadt, EOSC Offenbach und MTV Gießen. Vor allem gegen die Gastgeber (Sonntag, 10 Uhr) und gegen den MTV Gießen (Sonntag, 17 Uhr) müssen sie kämpfen, wenn sie wieder mit dem Meisterwimpel nach Langen kommen wollen. Trainer Hofmann und sein Team hoffen, daß zahlreiche Fans am Sonntag gegen Gießen für die lautstarke Unterstützung sorgen werden.

Die B-Mädchen haben es in Hoffenheim schwer. Zwischen Platz eins und drei ist zwischen Eintracht Frankfurt (61:56 gegen TVL in der Vorrunde), Gastgeber TV Hofheim und dem TVL alles offen. Nur der TV Babenhausen fällt in diesem Viererfeld etwas ab. Fans der TVL-Mädchen können diese am Samstag um 17 Uhr gegen Eintracht Frankfurt und am Sonntag um 10 Uhr gegen Hofheim anfeuern. Spielhalle ist die Gesamtschule am Rosenberg (Waldstraße).

Auch Silke Dietrichs C-Mädchen haben in Frankfurt Titelchancen. Gegen den TSV Grünberg verloren sie in der Vorrunde 68:70 nach Verlängerung. Eine Revanche ist durchaus möglich. Auch Eintracht Frankfurt und TSV Krofdorf können bei konzentriertem Spiel geschlagen werden. Da jedoch in dieser Altersklasse die Leistungen der Mädchen noch nicht sehr stabil sind, ist im Grunde jeder Turnierausgang möglich.

Nicht anders ist es bei den C-Jungen in Grünberg. Dort will sicher der TSV Grünberg sein Heimrecht nutzen, um sich für die Vorrunden-Niederlage in Langen (61:59) zu revanchieren. Außerdem treffen die Schützlinge von Trainer Jogi Barth auf den Bundesliganachwuchs des MTV Gießen und auf die hochfavorisierten, weil körperlich überlegenen C-Jungen der Frankfurter Eintracht.

Zwei Ergebnisse vom Wochenende: D-Mädchen - SCC Pfungstadt 34:23, Minis - BC Wiesbaden 40:23.

Wieder fliegt ein Ball in Richtung Hösbacher Tor. Am Ende hatten die Egelsbacher 16 Tore erzielt, und dies reichte zum Sieg. Foto: Weinst

# Derby bei den Handballdamen

Langen - Nach zwei wirklich magischen Wochen und deprimierenden Niederlagen konnten die Handballerinnen des TVL trotz Notbesetzung bei dem sehr heimstarken Neuling Hofheim endlich wieder ein positives Erlebnis verbuchen. Das Spiel endete 10:10.

Am Sonntag um 17 Uhr kommt es nun zum alten und ewig jungen Derby zwischen der SGE und dem TVL in der Georg-Sehring-Halle. Auch wenn in einem Derby andere Gesetze gelten, ist die SGE klarer Favorit, der nicht nur das Vorspiel in Egelsbach gewann, sondern als

Tabellenführer die Meisterschaft anstrebt. Während die Langener Spielerinnen sicherlich nicht das Hochform sind, kann man gegen das Gegenteil von den Gustav-Becker-Truppe behaupten, die über den stärksten Angriff der Liga verfügen und der Heimmannschaft körperlich weit überlegen ist.

Bleibt zu hoffen, daß trotz der Brisanz eines solchen Derbys die Regeln der Fairness nicht überschritten werden und die zahlreich zum Zuschauer ein spannendes Handballspiel geboten bekommen.

# 31. 3. ist Wüstenrot-Tag.

**Wüstenrot-Tag.**  
Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Die ganze Erfahrung  
**WÜSTENROT**  
DAS ORIGINAL  
BAUSPAREN  
der ältesten Bausparvereine

Solange Vorrat reicht:  
**Jetzt zinsgünstige Finanzierung!**  
Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

# Zum Abschluß ein Sieg für SGE-Volleyballer

Egelsbacher mit ihrer Bilanz zufrieden

Egelsbach - Mit einem Sieg beschlossen die Volleyballer der SG Egelsbach die Saison 90/91. Das 3:1 (15:10, 15:10, 10:15, 15:10) beim VBG Schaafheim bedeutete den fünften Erfolg in zwölfen Spiel. Die Egelsbacher belegen in der Abschlusstabelle mit 10:14 Punkten und 19:25 Sätzen den sechsten Platz in der Kreisklasse B Darmstadt Nord.

Noch vor Rundbeginn im September hätte wohl kaum einer der Spieler eine derartige Bilanz für möglich gehalten. Zu ungünstig schien die Trainingszeit, zu dünn die Spieldercke und zu gering die Wettkampferfahrung. Begünstigt durch zwei Neuzugänge und den Umstand, seit Mitte September jeden Mittwoch von 22 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule trainieren zu können, formte Spielführer und Übungsleiter Ferdi Rein eine schlagkräftige Truppe.

Den „Jila Pingvinen“, wie sich die Egelsbacher wegen ihrer Trikots und ihres Maskottchens nennen, gelang es, jeder Mannschaft im Rundverlauf wenigstens einen Satz abzuhängen. Für die SGE liefen in der Saison 90/91 folgende Spieler auf: Hartmut Bartel, Thomas Brohm, Andreas Hahn, Karsten Herisch, Holger Kintsch, Uwe Löffler, Walter Lorenz, Hansjörg Platzeck, Ferdi Rein, Uwe Schlapp und Matthias Wildemann.

**Wüstenrot: 7 x in und um Offenbach**

6050 Offenbach  
Kaiserstraße 15, Tel. 069/814786

6110 Dieburg  
Ringstraße 47, Tel. 06071/25055

6112 Groß-Zimmern  
Nordring 9, Tel. 06071/43732

6452 Hainburg  
Kirchstraße 24, Tel. 06182/7059

6070 Langen  
Rheinstraße 23/Boke Wasserg., Tel. 06103/23996

6078 Neu-Isenburg  
Frankfurter Straße 98, Tel. 06102/38145

6074 Rödermark/Ober-Roden  
Dieburger Straße 64, Tel. 06074/94449

**wüstenrot**  
Zum Glück berät Sie Wüstenrot.











STELLENANGEBOTE

Wir sind die HAMBURG-MANNHEIMER Versicherungsgesellschaft und suchen für unsere neu errichtete Repräsentanz in Mörliden-Waldorf ab sofort eine

Sekretärin

mit Berufserfahrung, die selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen und einem Lichtbild bei der:

HAMBURG-MANNHEIMER Versicherung AG z. Hd. Herrn Ballon Dieselstraße 2, 6082 Mörliden-Waldorf

Hätten Sie Spaß am Verkaufen - in einem netten, kleinen Ladengeschäft als selbständige Inhaberin? Großversandhaus Quelle sucht für

EGELSBACH

eine Dame mit kaufmännischen Kenntnissen zur Übernahme einer Quelle-Agentur.

Kurzbewerbungen mit Angabe Ihrer Rufnummer an: Quelle Bezirksleitung Erich Pichler Thüringer Straße 58, 6073 Egelsbach.

Ein zufriedenes Verkaufsteam sucht

Kollegin

Interesse und Liebe zum Verkaufsprogramm sowie Fachkenntnisse erwünscht.

Textil-Fachgeschäft Horn 6073 Egelsbach, Tel. 06103 / 4 57 98 od. 4 35 06

Für unser Änderungsatelier in Lengen suchen wir für sofort oder zum baldmöglichsten Eintritt eine fachkundige

SCHNEIDERIN

Für unser Modengeschäft in Dreieich-Sprendlingen suchen wir zur Verstärkung - auf Ausschleissens einer langjährigen Mitarbeiterin im Verkauf - eine

FACHVERKÄUFERIN (für halbe Tage) Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin Tel. 06103 / 2 37 24 (auch Sa. + So. von 10-12 Uhr).

Köhler moden

Langen Dreieich Neu-Isenburg Bahnstraße 51-53 Frankfurter Straße 34 Bahnhofsstraße 12, 6073 Egelsbach

kfm. Mitarbeiterin

Zuverlässigkeit Fühlen Sie sich davon angesprochen und suchen Sie eine Dauerstellung (ganztags oder Teilzeit) - dann laden wir Sie ein:

Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder informieren Sie sich vorab telefonisch:

OTTO SCHNEIDER GmbH & Co KG Metallplatten-Bearbeitung - Beschläge - Industriemaschinen - Metallwerkzeuge Ralfleisenstr. 5, 6072 Dreieich-Götzenhain, Tel. 06103 / 8 00 80

THYSSEN HANIEL AIR GMBH

Wir sind eine internationale Luftfrachtpedition mit Niederlassungen im In- und Ausland. Grundzüge unseres Erfolges sind Mitarbeiter, die einsetzbar, zuverlässig und pünktlich zu arbeiten verstehen. Mitarbeiter, die sich verantwortungsvoll den Anforderungen eines Dienstleistungsbetriebs im internationalen Luftfrachtgeschäft stellen.

Kontokorrent-Buchhalter/in

Wir bieten interessante, ausbaufähige Aufgaben in einem jungen Team mit hervorragendem Betriebsklima. Ihre Qualifikation sowie unsere Anforderungen an Sie bestimmen ihr Gehalt. Die Sozialleistungen eines Unternehmens unserer Größenordnung stellen einen weiteren Anreiz dar.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalleiterin, Frau Stöckmann, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen unter Telefon (06107) 707-137 gerne zur Verfügung steht.

THYSSEN HANIEL AIR GMBH Langer Kornweg 36 6092 Kelsterbach



WIR SUCHEN eine/n stellvertretende/n Gruppenleiter/in Kreditsachbearbeitung und Kreditsachbearbeiter/innen sowie Nachwuchskräfte für unser Kreditgeschäft.

Weiterhin Gruppenleiter/innen Kundenberatung und Kundenberater/innen sowie Nachwuchskräfte für den Marktbereich.

Sie verfügen über - eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Bankkaufmann - einige Jahre praktische Erfahrung in diesem Beruf - fundierte Fachkenntnisse und weitere Erfahrungen im Bereich Kreditsachbearbeitung oder Kundenberatung aus der bisherigen Tätigkeit in einer Sparkasse oder Bank - Einsatzbereitschaft und Flexibilität - sicheres Auftreten und Kontaktfähigkeit - Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit

Wenn Sie eine gemeinsame Aufgabe mit uns (2,1 Mrd. DM Geschäftsvolumen, 1,3 Mrd. DM Kreditvolumen, 1,5 Mrd. DM Kundenanlagen und über 400 Mitarbeiter in 23 Niederlassungen) interessiert, senden Sie uns bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum 18. März 1991. Für Fragen steht Ihnen Frau Bellinger, Ruf 06182 / 84-2 14, gerne zur Verfügung.

BEZIRKS-SPARKASSE SELIGENSTADT Frankfurter Straße 137, 6453 Seligenstadt

WALENTA

autoritärer REDUKTEN-SALON sucht:

- Friseurmeisterin oder • Friseurin mit Berufserfahrung • sowie Auszubildende ab 1991

6072 Dreieich-Götzenhain Kleiststr. 28, Tel. 06103 / 8 52 28

Macht Ihnen Buchhaltung Spaß? Verfügen Sie über einige Jahre Erfahrung in diesem Bereich? Sind Sie aufgeschlossen für Neues?

Ist Ihnen der Umgang mit EDV vertraut? Wenn Sie dazu noch eine neue Stellung suchen, dann suchen wir Sie! Zum 1. 7. 91 oder früher stellen wir einen Nachfolger für unseren auscheidenden Buchhalter ein.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (mit Gehaltswunsch), die wir selbstverständlich vertraulich behandeln werden.

OTTO SCHNEIDER GmbH & Co KG Metallplatten-Bearbeitung - Beschläge - Industriemaschinen - Metallwerkzeuge Ralfleisenstr. 5, 6072 Dreieich-Götzenhain, Tel. 06103 / 8 00 80

WIR ZEIGEN IHNEN DEN RICHTIGEN WEG

Im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau unserer Abteilung Anlagekonten suchen wir kurzfristig, spätestens zum 1. 7. 1991 mehrere

KAUFM. MITARBEITER/INNEN

im Alter zwischen 20 und 35 Jahren für die Bereiche Zahlungs- und Wertpapierdepot.

Ihre Aufgabe wird die Führung von Depotkonten umfassen, die Bearbeitung der Zahlungsengänge, die Pflege der VL-Konten sowie die Erledigung der entsprechenden Korrespondenz.

Sie haben eine gute Auffassungsgabe und bringen die Fähigkeit mit, konzentriert zu arbeiten. Erfahrungen im Umgang mit PC-Anwendungen sowie eine Ausbildung zum Bankkaufmann wären wünschenswert, sind aber nicht Bedingung.

Neben einer angenehmen Atmosphäre und einem sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz in verkehrsgünstiger Lage (Nahe Hauptbahnhof) bieten wir alle banküblichen Sozialleistungen.

Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstraße 47, 6000 Frankfurt am Main.



Sauber! Arbeiten bei der MEWA.

Sie kennen MEWA noch nicht? MEWA: Das ist Textildienstleistung im großen Stil, das ist funktionelle Berufskleidung mit modischem Chic, das sind saugstarke Baumwoll-Reinigungstücher, das ist duftende frische Wäsche, sorgsam gepflegt.

Sachbearbeiterin Bestandskunden

Über eines werden Sie sich nie zu beklagen haben: über zu wenig Abwechslung. Viele tausend Kunden fordern unsere Dienstleistungsqualität auch in der administrativen Betreuung. Ihre abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und bisherige erfolgreiche Berufstätigkeit von 4 bis 5 Jahren werden uns helfen, den hohen Service-Standard der MEWA zu halten oder gar zu verbessern.

Ihr Gehalt kann sich sehen lassen, und auch unsere sonstigen Leistungen stimmen. Was fast noch wichtiger ist: Sie werden für ein Unternehmen tätig, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt; partnerschaftliche Zusammenarbeit unter netten Kollegen können Sie voraussetzen.

Bilden Sie sich Ihre Meinung im persönlichen Gespräch - Sie werden es bestimmt nicht bereuen. Senden Sie uns gleich Ihre Unterlagen - wir melden uns schnell. Fragen vorab beantworten wir Ihnen gern telefonisch.

MEWA Textildienstleistungen Rodgau GmbH Herr Blittroff/Frau Limberth Otto-Hahn-Straße 11 6054 Rodgau 1 (Jügelheim) Telefon (0 61 06) 69 05-0

MEWA Textildienstleistungen

Wir suchen Sie zum sofortigen oder späteren Eintritt als Kfz-Mechaniker Kfz-Elektriker Lageristen Wagenpfleger Kassendienst (auf Teilzeitbasis)

Bitte rufen Sie bei Frau Lenk an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Herrn Guido Milzetti.

AUTOMILZETTI! Mainzer Straße 46 - 6072 Dreieich-Ostenthal - Telefon 06074 / 5 00 84

Als Generalplanungsunternehmen sind wir auf allen Gebieten des Bauwesens tätig. Wir bearbeiten Projekte im In- und Ausland. Qualifizierte Mitarbeiter, die bereit sind, Neues anzupacken und in jedem Produkt hohen Kundennutzen zu schaffen, sind unser wichtigstes Kapital. Die Planung von gebäudelebenslangen Anlagen ist ein Teil unseres Aufgabenspektrums. Für diesen Bereich suchen wir eine/n

Zechner/-in

Noch Ihrer Ausbildung zum Technischen Zeichner oder Bauzeichner haben Sie bereits erste Erfahrungen auf den Gebieten Heizung/Klima/Lüftung gesammelt. Ideal wären CAD-Kenntnisse, wir können Sie darin jedoch auch ausbilden. Wir bieten Ihnen ein vielseitiges und anspruchsvolles Tätigkeitsgebiet in einem jungen Team und einen modernen Arbeitsplatz.

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung.

SUTER Suter + Suter GmbH Personalbüro Am Kavalleriestand 49 6100 Darmstadt

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz. MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin

Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffra N 128

STELLENANGEBOTE

Für unseren modern eingerichteten Fachbetrieb suchen wir zur Betriebsverwaltung Kfz-Mechaniker Karosseriebauschlosser

zum sofortigen oder späteren Eintritt. Bewerben Sie sich bei unserem Herrn Gruber oder rufen Sie uns einfach an. AUTOHAUS GRUBER Otto-Hahn-Straße 23 6072 Dreieich-Sprendlingen Telefon 06103 / 3 34 54

RENAULT Autos zum Leben.



Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungswort dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtreger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11



Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb

Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST Verlagsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276

Neueröffnung der Haustüren-Ausstellung

Ihre Visitenkarte ist die Haustür elegant, formschön, einbruchssicher

INFO-SCHAU \* Sonntag, 3. März 1991 von 14.00-16.00 Uhr

HOLZSCHNEIDER Fachmarkt für Holz, Bauelemente, Handwerkerbedarf. 6072 Dreieich-Götzenhain, Gewerbegebiet, Tel. (06103) 8 00 80

STELLENANGEBOTE

Interessante Nebenberuflichkeit an Schüler, Hausfrauen und Rentner in: - Sprendlingen - Dreieichhain - Buchschlag - Neu-Isenburg und - Langen zu vergeben. Mindestalter 14 Jahre. P a S - Werbeagentur GmbH Tel. 06103 / 2 40 25-26

Kreativ arbeitende Friseurin für ganze Tage od. Teilzeit gesucht. Für August 1991 suchen wir noch

Auszubildende Friseursalon W. Johann Fahrgrasse 9 - 6070 Langen Tel. 06103 - 2 27 83

GESCHÄFTLICHES

ZEITUNGSLESER wissen mehr!

NEUERÖFFNUNG

am 2. und 3. März 1991, von 10-17 Uhr

Schatz Whirl Pool S W P Studio Beratung Verkauf Aufbau Service

Fontanestraße 2 - Ecke Hainburgstraße 6054 Rodgau/Nieder-Roden, ☎ 06106 / 7 64 73

Ab dem 2. März bei PEUGEOT Festival der Sondermodelle.



Gewinnen Sie eine Reise zum Filmfestival in Venedig. 4,9% PEUGEOT

Auto-KEMMERER GmbH 6450 Henau 7-Steinheim, an der B 45 (neben toom-Markt) Telefon 06181 / 6 35 48 oder 6 16 46

Sonderschau Samstag, 2. 3. 1991 von 9.00-17.00 Verkauf, Beratung und Probefahrt nur zu den üblichen Geschäftszeiten

STELLENANGEBOTE

Rupp-Fertigeren: über 25 Jahre Erfahrung Ein großer Vorteil für Sie

8751 Niedernberg Tel. 0 60 28 / 12 61 Rufen Sie bitte Herrn Donhöfer an - 0 61 82 / 6 79 13 Unser Fachberater

über 100 Jahre Flügel Pianos

Stielway & Sons Ibach Großfahnen-Steinweg Kaval Schmitt-Hofmann 12, 6054 Rodgau, Tel. 06103 / 3 34 54

Sonderangebot Fabrikneue Elektrogeräte, zum Teil mit kleinen Lackschäden, zu Niedrigpreisen, bei voller Werkgarantie und Selbstabholung abzugeben. Hierd, Wersch- und Trockenaufmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Staubsauger, Dunsthauben, Einbaugeräte

Lager Waldacker Rödemark (Walddeck) Goethestraße 20, Tel. 06074 / 9 86 57 Verkauf donnerstags v. 14.30-18 Uhr samstags von 10-13 Uhr

Küchenstudio Blüming Ringstr. 6 - 0 61 06 / 47 46 6054 Rodgau 5-Hainhausen Mit uns sind Sie gut beraten!

ZEITUNGSLESER wissen mehr!

REISE Wer will nicht alleine reisen und schließt sich mehreren Singles und Einzelpersonen in geselligen Kreis am Ostern: Auf dem Hausboot durch Holland. Im Sommer durch den sonnigen Südan. Info. 08158 / 13 42.

Sie haben die Wohnung oder das Haus Wir suchen Eigentumswohnungen und Häuser in Offenbach-Stadt und Landkreis. Für Sie als Anbieter kostenfrei. Rufen Sie uns an - wir haben immer eine Lösung für Sie.

Immobilien Mateschack GmbH, 6054 Rodgau 3 Tel.: 06106 / 78 25, Fax: 06106 / 7 98 04

2-Zimmer-Wohnung DANFOSS sucht für einen dänischen Mitarbeiter (Dipl.-Ing.) ab sofort eine

DANFOSS GMBH 6050 Offenbach-Waldhof Tel. 069 / 89 02-118 tagtäglich von 8-16 Uhr

Wir suchen atändig Wohnungen, Häuser und Gewerbeobjekte für Verkauf, Vermietung, DUTINE IMMOBILIEN Telefon 06104 / 6 11 58 Fax 06104 / 6 57 98

Immobilien Mateschack GmbH, 6054 Rodgau 3 Tel.: 06106 / 78 25, Fax: 06106 / 7 98 04



Beratung, Verkauf und Probefahrt nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

9.3.91 10.3.91

Ab 9. 3. 1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen.\* Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 i.e. Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat Automobil AG, Heilbronn. Auf zu Fiat - es lohnt sich!

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT-HÄNDLERINITIATIVE. NEU: Panda Selecta Automatic NEU: Uno Selecta Automatic NEU: Tipo Selecta Automatic NEU: Fiat Tempra NEU: Tipo 2,0 GT NEU: Fiat Croma

6453 Seligenstadt-Froschhausen, Offenbacher Landstraße 40 Telefon 06182 / 8 80 15 - Telefax 06182 / 8 80 17



BIEN HAUS jetzt 4 x gewonnen!

BIEN-HAUS KLASSIK Leserhaus des Jahres 1989...

BIEN-HAUS VILLA RESEDA Feriengrundstück des Jahres 1989...

BIEN-HAUS ROMANTIK Feriengrundstück des Jahres 1990...

Der Gewinner sind Sie! Beratung: BIEN-Hausausstellung...

Brot für die Welt Freiwirtschaft gewinnen

Das Piano-Haus in Ihrer Nähe

Markenklaviere Informieren Sie sich unverbindlich...

Musikhaus Siebenhüner 6082 Waldorf, Tannenstr. 25

HEIRAT IHRE PARTNERWAHL

060 21-21008 Beratung: Dr. Ingrid Kersch...

Ihr Partnerwunscheftel 060 21-21009

IMMOBILIEN Ober-Roden

Kleines Eigentumswohnungs- mit nur 2 Zweifamilienwohn-

G.I.S. IMMOBILIEN GMBH 06155/20 77

VERKAUF Märklin, Fleischmann, Trix, Roco...

OFFENBACH-POST DIE LOKAL ZEITUNG

VERMIETUNGEN LANGEN 3-Zi.-Wg., 72 m², Küche...

Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Zeitungsläser wissen mehr!

KONKRET zu kaufen GESUCHT von SCHWEIZER BANK

SUCHE für über 100 Immobilien + Anzeigen

Die Anzeiger ist die Königin der Werbung

Die Kriminalpolizei rät: Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Zeitungsläser wissen mehr!

UNTERRICHT Schülerhilfe Ärger mit Schulnoten

Ausgesuchte Kräfte bieten einen Förderunterricht durch preiswerte Nachhilfe

SPRECHEN- INSTITUTE FÜR INDUSTRIE UND WIRTSCHAFT

BERUFS- UND SPRACHAUSBILDUNG

Wir helfen Ihnen auf's Beste! Bootsführer

REISE Sprachreisen 1991

Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsläser wissen mehr!

Die HEIMATZEITUNG für Langen und Umgebung

GUTSCHEIN Gegen Einreichung dieses Gutscheines erhalte ich zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Verpflichtung die LANGENER ZEITUNG

EXCLUSIVE BUS-REISEN

Wir wohnen in sehr guten Hotels! Alle Rundfahrten Anträge f. d. FAHRT IM WEIHNACHTSZEIT MIT BEDEUTUNG

Werbung schafft Umsatz

Laforsch BÄDER HEIZUNG BADMÖBEL DUSCHKABINEN

Hauptgeschäftsstelle in Langen Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain, Solmische Weiherstr. und Hanaustraße 2-12

Egelsbach: Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr

Reparaturen Fenster und Rollläden

Und ist es draußen noch so laut... mit Fenstern aus BEHAU

Schallschutzfenster von: BECKER-FENSTER

OFFENBACH-POST DIE LOKAL ZEITUNG

Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsläser wissen mehr!

Die HEIMATZEITUNG für Langen und Umgebung

GUTSCHEIN Gegen Einreichung dieses Gutscheines erhalte ich zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Verpflichtung die LANGENER ZEITUNG

EXCLUSIVE BUS-REISEN

Wir wohnen in sehr guten Hotels! Alle Rundfahrten Anträge f. d. FAHRT IM WEIHNACHTSZEIT MIT BEDEUTUNG

Werbung schafft Umsatz

Laforsch BÄDER HEIZUNG BADMÖBEL DUSCHKABINEN

Hauptgeschäftsstelle in Langen Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain, Solmische Weiherstr. und Hanaustraße 2-12

Egelsbach: Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr

Reparaturen Fenster und Rollläden

Reparaturen Fenster und Rollläden

Langener Zeitung EGELSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Nr. 18 95. Jahrgang Dienstag, 5. März 1991 Einzelpreis -80 DM D 4449B

Aus dem ehemaligen „Knast“ werden demnächst Wohnungen

Von Gefängnisatmosphäre ist nichts mehr zu spüren

Langen (rt) - Lediglich eine hohe Mauer und das Wissen um den früheren Zweck des mächtigen Sandsteingebäudes in der Sehretstraße erinnern noch an das Gefängnis. Sein Innenleben wurde schon grundlegend verändert...

Die Historie des „Knast“

Langen (rt) - Der Langener „Knast“ wurde 1890 in der Sehretstraße als Gefängnis für das Amtsgericht Langen erbaut. Dieses Untersuchungsgefängnis nahm auch Häftlinge auf, die bis zu sechs Monate Haft zu verbüßen hatten.

Vorderachsen werden elektronisch vermessen

Langen - Ungewöhnlicher Reifenverschleiß ist bei fehlerhafter Einstellung der Vorderachse noch das geringste Übel.

ADAC-Überprüfungen haben gezeigt, daß über 20 Prozent der im Verkehr befindlichen Autos Fehler an der Achsgeometrie aufweisen.

Wer hat den schönsten Öko-Garten in Langen?

Langen - Das Paradies wird stets als ein wunderbarer Garten dargestellt. Um die Aufnahmefähigkeit von Paradiesen auf dem Parkplatz am Halenbad von Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, jeweils von 10 bis 13 und von 14 bis 18 Uhr.

Drei Verletzte beim Unfall

Langen - Einen Schwerverletzten und einen Leichtverletzten in Höhe von rund 30 000 Mark forderte ein Verkehrsunfall, der sich am Mittwochabend an der Autobahnabfahrt zur Nordumgehung ereignete.



Bürgermeister Dieter Pitthan (v.l.), Hochbaubauabteilungsleiter Peter Deube und Manfred Klein, der Leiter des städtischen Liegenschaftsamtes, vergleichen ein Hand der Umbaupläne im ehemaligen Gefängnis, wie die Räumlichkeiten umgestaltet werden sollen.

AST kam nur langsam in Fahrt

Stadtwerke sind nach einem Jahr mit dem Anrufsammeltaxi zufrieden

Langen - Langens Anrufsammeltaxi (AST) erfreut sich nach einjährigem Betrieb einer zunehmenden Beliebtheit. Diese positive Bilanz hat jetzt Heinz Klenk, Prokurist bei der Stadtwerke Langen GmbH, aufgrund des ermittelten Fahrgastaufkommens mitgeteilt. Demnach wurde das Anrufsammeltaxi 1990 durchschnittlich von 288 Fahrgästen im Monat in Anspruch genommen. Bis zum Jahresende war das von der Langener Stadtwerke angebotene AST seit seiner Jungfernfahrt am 2. Januar 1990 insgesamt 1 788 mal auf Achse und hat dabei 3 453 Fahrgäste befördert.

CD: KÜCHENSTUDIO Große Dinge werfen ihre Schatten voraus Nach Neugestaltung unseres Studios laden wir Sie recht herzlich zu unserer HAUSMESSE vom 1. bis 9. März '91 ein. Wir präsentieren exklusive Küchen und Elektrogeräte von AEG tielsa SIEMENS imperial CORIAN Am Samstag, dem 2. März '91 \* KOCHVORFÜHRUNG \* um 10.00, 13.00 und 16.00 Uhr mit SIEMENS MICROWELLE PLUS Besuchen Sie uns... Es lohnt sich Große Küchenausstellung auf zwei Etagen



# Umweltsituation im Ballungsraum

## Junge Liberale veranstalten Umweltwoche in der Langener Stadthalle

Langen - Unter dem Motto „Geniale Leute haben geniale Gedanken“ veranstalten die Jungen Liberale aus Offenbach Land vom 11. bis 13. März ihre erste Umweltwoche in Langen. Im Rahmen dieser Woche wollen die JuLis mit Informationsveranstaltungen, Streitgesprächen und jeder Menge Diskussionen verschiedene Bereiche der Umweltproblematik näher beleuchten. Hierbei werden die jeweiligen Themen von geladenen Referenten vorgetragen werden.

Anschließend müssen sich diese „genialen“ Leute der Fragen von Gegnern der jeweiligen Haltung, aber auch (und erst recht) den Fragen der hoffentlich zahlreichen Besucher der Veranstaltungen stellen. Gedacht ist jedoch in erster Linie nicht an eine Konfrontation der jeweiligen Standpunkte, sondern vielmehr an eine sachliche Diskussion der „genialen“ Umweltfächerleute unter sich und mit den Besuchern.

Ziel der Veranstaltungen ist es, den Gästen möglichst viel Informationen zu vermitteln, auf deren Grundlage sie sich eine eigene Meinung bilden bzw. diese bestätigen oder überprüfen können.

Die Umweltwoche beginnt am Montag, dem 11. März um 20 Uhr mit einem Streitgespräch zwischen Hans Jürgen Hieseler, dem Umweltpolitischen Sprecher der FDP-Fraktion im hessischen Landtag und Thomas Rautenberg, dem Umweltdirektor des Umlandverbandes Frankfurt. Thema wird das Müllproblem im allgemeinen, die Situation im Rhein-Main-Gebiet im besonderen und wahrscheinlich die Frage der möglichen Mülldeponie in Langen im speziellen sein.

Am Dienstag, dem 12. März, werden Jürgen Lange, stv. Vorsitzender der JuLis Hessen und Harald Kohler von der Siemens AG/KWU, über die „Energiepolitik der Zukunft“ diskutieren. Hierbei geht es um alternative Energiequellen in Hessen, die Situation der Kernenergiewirtschaft, die Energieversorgung in den neuen Bundesländern, und vieles mehr.

Am Mittwoch, dem 13. März, wird der Hydrogeologe Steffen Pohl über die Trinkwasserproblematik referieren und sich entsprechenden Fragen stellen. Auch hier bieten sich eine Vielzahl möglicher Fragen an: welche Probleme gibt es bei der Trinkwasserversorgung im Rhein-Main-Gebiet, gibt es eine Lösung bei dem Gegensatz Wohnungsbau und Bodenversiegelung, ist eine getrennte Brauchwasserversammlung sinnvoll, und, und, und.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr und finden statt in der Langener Stadthalle, im Clubraum 1.



Die Trauertänzer gestieren am Donnerstag, dem 7. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle. Sie zeichnen einen „Tag aus dem Leben von Nichtsbehafteten“.

## Stadtspeise

### Große Auswahl

(rt) Am Samstag fand der erste Flohmarkt des neuen Jahres vor dem Rathaus statt. Obwohl das Wetter noch keinesfalls frühlinghaft war, herrschte reger Betrieb, was man sowohl von den Besuchern als auch von den Kaufleuten ablesen konnte. Schon recht früh hatten sich viele auf die Beine gemacht, um nur nicht eine günstige Gelegenheit zu verpassen, und auch noch gegen Ende der Veranstaltung kamen immer wieder Interessenten, um vielleicht noch ein Schnäppchen zu machen.

Das Angebot war wieder sehr groß und vielseitig. Man wunderte sich immer wieder, was da alles ins Angebot kommt, und die meisten Dinge hier sind im Antik- und DGB-Flohmarkt, was widersprüchlich sich dies anhört, mag, und bei der Unterschiedlichkeit der Geschmäcker findet auch der letzte Trödel seine Interessenten.

Flohmärkte haben sich eingebürgert und sind beliebt, wie man an dem Verkäufer und Besucherinteresse immer wieder feststellen kann. Hier wurde eine Marktlücke geschlossen, und manches, was früher den Weg zum Flohmarkt ging, wird heute via Flohmarkt zum Recycling zugeführt. Es wird noch eine Weile genutzt, um dann später auf einem anderen Flohmarkt aufzutauen.

## Fernstudium für Frauen jetzt im Mütterzentrum

### Nähere Informationen gibt's am 7. März

Langen - Die Halbstipendiatinnen vom AKAD-Fernlehreinstitut gestiftet, haben nun im Langener Mütterzentrum einen weiteren Standort gefunden. Für die Fernstudien, Englisch und Betriebswirtschaft, sind im Mütterzentrum Langen Interessentinnen gefunden. Ab 1. April wird in kleinen Gruppen, mit Kinderbetreuung, gelernt.

Frauen, die von diesem Projekt zum ersten Mal hören und kurzentschlossen diese Chance nutzen wollen, sollten den nächsten Gesprächs- und Informationstermin, den 7. März um 15.30 Uhr, wahrnehmen.

Die Direktorin des AKAD-Zentrums Frankfurt, Dr. Görlich, wird an diesem Nachmittag im Mütterzentrum Langen, Treff 3, Zimmerstraße 3, Fragen beantworten. Telefonische Auskünfte gibt das Büro des Mütterzentrums (Montag und Donnerstag 9.30 bis 11.30 Uhr).

## Umweltausschuß tagt auswärts

Langen (rt) - Der Ausschuß für Umweltschutz wird seine nächste Sitzung außerhalb von Langens Mauern abhalten. Sie findet am Freitag, dem 15. März, statt und führt in die Wetterau. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz des Rathauses, und von dort aus fährt ein Bus nach Echzell, wo eine Kompostierungsanlage besichtigt werden soll. Damit nicht genug: In Glauburg will man in diesem Zusammenhang das dortige Abfallkonzept und das System der Getreidemüllsammmlung kennenlernen.

Zu dieser Busfahrt stehen 35 Plätze zur Verfügung. Anmelden kann man sich im Büro der Stadtverordnetenversammlung, Rückkehr in Langen ist gegen 19 Uhr vorgesehen.

## Harmonie bei „Blau-Gold“

### Vorstand im Amt bestätigt / Wieder Tanzturniere

Langen - „Der Tanzclub Blau-Gold Langen ist jederzeit bereit, der Bewegungsarmut entgegenzuwirken. Im Rahmen seiner Gruppen für die Standard- und Lateinförderung sowie Jazztanz, Jazzgymnastik und rhythmische Sportgymnastik bietet Blau-Gold allen Tanzbegeisterten die Möglichkeit, sich sportlich zu bewegen.“ Das stellte der Vorsitzende Kurt Hempel zur Jahreshauptversammlung 1991 fest. Neue Mitglieder sind willkommen.

Neben dem ausgeprägten Breitensport wird dem Leistungssport Am Samstag, dem 23. März, findet ein Sportturnier der Klassen B-Standard und A-Latein ab 13.30 Uhr in der Stadthalle Langen statt. Am Samstag, dem 2. November, wird der Blau-Gold-Ball mit einem Standardturnier in der Stadthalle Langen sein.

Für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Club wurden Heinz und Marianne Kunze mit der Clubnadel in Gold geehrt.

Die Neuwahlen bestätigten nicht nur den Vorsitzenden Kurt Hempel in seinem Amt, sondern ließen den 2. Vorsitzenden Günter Kramp und die Schriftführerin Hannelore Häfele sowie die Beisitzer Margarete Hempel, Marianne Geiger und Albert Langstein ebenfalls in ihren Ämtern.



In seinem Amt bestätigt wurde der Vorstand des Tanzclubs „Blau-Gold“ (v.l.) Vorsitzender Kurt Hempel, Albert Langstein, Margarete Hempel, Heinz Nowack, Günter Kramp, Michael Werner, Marianne Geiger, Hannelore Häfele und Werner Jung.

## OWK-Termine

Langen - Auf dem Veranstaltungprogramm für März stehen beim Odenwaldklub Langen folgende Aktivitäten:

- 7. März: Seniorenstammtisch, Treffen ab 15 Uhr im ev. Gemeindehaus, Frankfurter Straße.
- 10. März: Rucksackgruppe, Treffen um 9 Uhr Parkplatz Langenfeld (Ecke Aschaffener Str./Staubenstr., Wanderung zum Steindrosch vor Gräfenhausen).
- 17. März: Planwanderung, Treffen um 13.30 Uhr am Bahnhof Langen, Abfahrt mit dem Zug um 13.37 Uhr nach Erzhauzen. Von dort Wanderung nach Langen, Naturfreundehaus, Wanderzeit ca. 2 1/2 Stunden.
- 27. März: Fahrradgruppe und Pußgruppe, Treffen um 14 Uhr am Bahnhof Langen. Die Radwanderer fahren ca. 15 km, die Pußgruppe läuft ca. 1 1/2 Stunden. Gemeinsame Schlußrast ist vorgesehen.

## Ehrungen für eifrige Wanderer

### Langener Odenwaldklub hatte Mitgliederversammlung

Langen - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Odenwaldklubs Ortsgruppe Langen im großen Saal des ev. Gemeindehauses in der Frankfurter Straße konnte Vorsitzender Heyder viele Wanderfreundinnen und Wanderfreunde begrüßen, besonders ehrenamtlich Grotel Veb, Wanderfreund Gerhard Last, Bezirksleiter des Bezirkes 2, dem die Ortsgruppe Langen angehört.

Nach dem Geschäftsbericht über das zurückliegende Jahr vom Vorsitzenden Heyder, dem Bericht des Wandervorters Holstein, des Naturschutzwartes Herder, des Schatzmeisters Bielig und der Kassensprüfer Vater und Dr. Bielig wurde dem Vorstand einstimmig Entlassung erteilt. Neuwahlen werden in diesem Jahr nicht erforderlich.

## Heimische Firmen sind auf der CeBIT

### Hannover-Messe mit starker Beteiligung

Langen (rt) - Die Hannover Messe CeBIT 91 vom 13. bis 20. März wird nach der deutschen Einigung und den politischen Veränderungen in den osteuropäischen Staaten ihre Funktion als Tor zu den Märkten im Osten Europas weiter verstärken. Die günstige geographische Lage, die gute Infrastruktur des Messegeländes und das Zusammenbringen des kompletten Weltangebots der EC, Informations- und Telekommunikationsindustrien sind die Schlüsselerfolge dieser Messe.

Geprägt durch die Ost/West-Veränderungen gewinnt aber auch die europäische Integration an Dynamik und ist schon jetzt eine große Signifikanz auf die internationale Ausstellerzahl aus. Nennen an der CeBIT 90 bereits 4 133 Aussteller, so werden diesmal 4 568 Firmen aus 40 Ländern in 11 Hallen ausstellen, davon 1 730 aus dem Ausland.

## Fürs Ebbelwoifest werden Räume enger

### VVV hatte Jahreshauptversammlung / Vorstand im Amt bestätigt / Ebbelwoifest findet statt

Langen (rt) - Zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder des Verkehrs- und Verschönerungsvereins im Kasino der Langener Volksbank und nahmen zustimmend den Geschäftsbericht des Vorstands entgegen.

Zu den Höhepunkten im Veranstaltungsprogramm gehörte wieder das Ebbelwoifest, das bei schönem Wetter mit seinen Attraktionen wie gewohnt in der Altstadt stattfand. Bemühungen des Vereins, durch die Ausweitung des Ebbelwoifests im Stadtgebiet - wobei die Autofahrer durch Hinweisschilder geleitet wurden - die Verkehrssituation rund um das Festgelände zu verbessern, hatten Erfolg.



Einstimmig wiedergewählt wurde der Vorstand des Verkehrs- und Verschönerungsvereins (sitzend v.r.) Schriftführerin Paula Schenk, 1. Vorsitzender Werner Witzke, die stellvertretenden Vorsitzenden Hens Hoffert und Walter Metzger, (stehend v.r.) Kassenteller Dieter Metzger, die Beisitzer Werner Neumann, Volker Streb, Wilhelm Felke, Heinz-Georg Sehring sowie (nicht auf dem Foto) Dieter Werner und Heinrich Anthes.

## Züchertreffen

Langen - Der Brieftaubenzüchterverein „Klub 03“ hat am Freitag, 8. März, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Frankfurter Straße 3 seine Jahreshauptversammlung, Vorstandswahl und Reiseterrine 1991 sind wichtige Punkte.

## Zur Winterwanderung des OGV sandte der Frühling seine Grüße

### Auch am Ostermontag soll wieder gewandert werden

Langen - Der Obst- und Gartenbauverein Langen hatte seine Mitglieder am Sonntag, dem 24. Februar, zu einer Winterwanderung eingeladen. Mehr als 60 Personen waren dieser Einladung gefolgt. Drei verschiedene Treffpunkte waren angegeben, der Kindergarten Leukertsweg, Bahnhof und die katholische Kirche in der Berliner Allee. Von dort aus wurde sternförmig der gemeinsame Treffpunkt, die „Margarethenhütte“ angesteuert. Beim Zusammenreffen konnte man den Eindruck haben, daß sich hier eine große Familie trifft. So herzlich war die Begrüßung der Teilnehmer untereinander. Man kennt sich eben.

Dann führte der gemeinsame Weg an der Gemarkungsgrenze dem Zimmerlachgraben entlang zu dem Pumpwerk des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach-Erzhausen, dann ein Stück durch den Wald bis zur Gemarkung Birkensee, wo von einem Gartenbaubetrieb mehrere Hektar Land mit Gartenheidelbeeren kultiviert werden.

## Der HaFi tagt am Donnerstag

Langen (rt) - Zu einer öffentlichen Sitzung kommt der Haupt- und Finanzausschuß am Donnerstag, dem 7. März, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Unter anderem geht es um die Stadthalle und überplanmäßige Ausgaben des Magistrats.

## Abschied von Günter Blinda

Langen (rt) - Auf der Jahreshauptversammlung des Turnvereins am Freitag, dem 15. März, um 19.30 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle wird der langjährige Vorsitzende Günter Blinda verabschiedet und sein Nachfolger gewählt.

## 620 Pakete für Mitschurinsk

### Sowjetische Luftwaffe übernimmt den Transport

Langen - Für den Transport von Hilfsgütern in die russische Stadt Mitschurinsk laufen in Langen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Wie Bürgermeister Dieter Pitthan berichtet, sind bei der von Stadt, Roterem Kreuz und Langener Zeitung initiierten Hilfsaktion bisher rund 36 000 Mark an Bارسpenden eingegangen. Für dieses Geld würde Lebensmittelpakete für notleidende Menschen in Mitschurinsk zusammengestellt.

Dr. Heinz-Günther Wleklinski, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, berichtete, der bisher einbezahlte Betrag reiche für 620 Pakete für bedürftige Menschen sowie für 200 Zusatzpakete für bedürftige Familien mit Kindern. Enthalten sind in den 10,8 und 30 Kilogramm schweren Paketen Margarine, Pflanzenfett, Rindfleisch, Corned Beef, Salami, Fleischbrühenextrakt, Nudeln, Graupen, Reis, Haferflocken, Zucker, Mehl, Vollkornbrot, Schokolade, Seife, Grieß und Vollkornmehl.

## Der HaFi tagt am Donnerstag

Langen (rt) - Zu einer öffentlichen Sitzung kommt der Haupt- und Finanzausschuß am Donnerstag, dem 7. März, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Unter anderem geht es um die Stadthalle und überplanmäßige Ausgaben des Magistrats.



Lebensmittel für Mitschurinsk: Der Vorsitzende des Langener DRK-Ortsvereins, Stadtrat Dr. Heinz-Günther Wleklinski, hat den Inhalt für zwei Meßpakete zusammengestellt.

## Abschied von Günter Blinda

Langen (rt) - Auf der Jahreshauptversammlung des Turnvereins am Freitag, dem 15. März, um 19.30 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle wird der langjährige Vorsitzende Günter Blinda verabschiedet und sein Nachfolger gewählt.

## 620 Pakete für Mitschurinsk

### Sowjetische Luftwaffe übernimmt den Transport

Langen - Für den Transport von Hilfsgütern in die russische Stadt Mitschurinsk laufen in Langen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Wie Bürgermeister Dieter Pitthan berichtet, sind bei der von Stadt, Roterem Kreuz und Langener Zeitung initiierten Hilfsaktion bisher rund 36 000 Mark an Bارسpenden eingegangen. Für dieses Geld würde Lebensmittelpakete für notleidende Menschen in Mitschurinsk zusammengestellt.

Dr. Heinz-Günther Wleklinski, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, berichtete, der bisher einbezahlte Betrag reiche für 620 Pakete für bedürftige Menschen sowie für 200 Zusatzpakete für bedürftige Familien mit Kindern. Enthalten sind in den 10,8 und 30 Kilogramm schweren Paketen Margarine, Pflanzenfett, Rindfleisch, Corned Beef, Salami, Fleischbrühenextrakt, Nudeln, Graupen, Reis, Haferflocken, Zucker, Mehl, Vollkornbrot, Schokolade, Seife, Grieß und Vollkornmehl.

## SSG lädt ein zur Versammlung

Langen - Die Sport- und Langengemeinschaft lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22. März, um 20 Uhr in das SSG-Clubhaus ein. Berichte des Vorstandes, Aussprachen und die Verabschiedung einer überarbeiteten Satzung sind wichtige Tagesordnungspunkte. Anträge müssen bis spätestens 11. März beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

## Zahnarztbesuch kann sich lohnen

Langen - Wie die AOK für Stadt und Kreis Offenbach mitteilt, sind seit 1. Januar 1991 regelmäßige Zahnarztbesuche zur Verhütung von Zahnkrankheiten die Voraussetzung für einen Zehn-Prozent-Bonus bei Leistungen für Zahnersatz. Bei einer regelmäßigen Zahnprophylaxe (bei zwölf bis 18-jährigen Versicherten jedes halbe Jahr, ab dem 20. Lebensjahr pro Jahr einmal) erhöht die AOK ihren Zuschuß zu Zahnersatzleistungen von 50 auf 60 Prozent. Wer sich ab diesem Jahr seine Zahnarztbesuche bestätigen läßt, bekommt dies ab Januar 1992 bei Anträgen auf Zahnersatz angerechnet und verliert den Zehn-Prozent-Bonus nicht.

## Ebbelwoifest 1991

vom 21. bis 24. Juni

## Stammtisch des GVL

Langen - Zu seinem üblichen Stammtisch im März lädt der Vorstand des Gewerbevereins Langen seine Mitgliedsunternehmen für Dienstag, 12. März, ab 19.30 Uhr, in den „Häferkasten“ (Brunnenstube), Wilhelm-Leuschner-Platz, herzlich ein. Traditionsgemäß soll dabei über Probleme des geschäftlichen Alltags diskutiert werden. Aber auch zur bevorstehenden ICEVA im Oktober werden Auskünfte über den Planungs- und Vorbereitungsstand erteilt und Fragen beantwortet.

## Versammlung der Leichtathleten

Langen - Die SSG-Leichtathletik-Abteilung hält am 9. März ihre Jahreshauptversammlung im SSG-Clubhaus ab. Alle Mitglieder sind herzlich um 19.45 Uhr in den Jugendraum eingeladen.

## Belaggenhins

Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma Praktiker, Siemensstr. 6, 6073 Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

## Langener Zeitung

Langener Zeitung  
Egelsbacher Nachrichten  
Häiner Wochenblatt  
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 70 Langen  
Telefon 06103/2 10 11  
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Hens Hoffert  
Anzeigen: Wilhelm Hösemann, Verlag und Druck:  
PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 8050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83  
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.  
Monatsbezugpreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn):  
LANGENER ZEITUNG: Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)  
Häiner Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschl. 7% MwSt.)  
Bewerbung:  
Büro: Langener Zeitung  
Langen; Postfach 10 02 83; Telefon: 06103/2 10 11

**Albi Gold Orangensaft**  
1-Liter-Flasche  
**1.99**

**Norda Heringsfilet**  
verschiedene Sorten  
190-g-Portion  
**1.49**

**JACOBS Café**  
KRONUNG  
WUNDERMILCH  
**6.66**

**Ferrero Rocher**  
16 Stöckchen - 200-g-Packung  
**3.99**

**Hake Tissue Toilettenpapier**  
rosa, beige, weiß  
100 Blatt  
6 x 250-Blatt-Pack.  
**5.55**

**Deutsche Tafelapfel**  
„Golden Delicious“, Klasse II  
2-kg-Tasche  
**3.99**

**Rinder-Braten** hohe Rippe oder Rinder-Gulasch  
aus dem Vorderviertel  
1 kg  
**11.99**

**Schweine-Braten** zart  
„Rollbraten“  
Gulasch o. Bratwurst  
aus dem Haus  
1 kg  
**9.99**

**Gekochter Metzgerschinken**  
hinschmecken  
süßig und mild  
100 g  
**2.79**

**Italien./Frz. Blumenkohl**  
Klasse II  
Stöck  
**2.99**

**Spanischer Paprika-Mix**  
Klasse II  
500-g-Metz  
**1.99**

**Hake Tissue Toilettenpapier**  
rosa, beige, weiß  
100 Blatt  
6 x 250-Blatt-Pack.  
**5.55**



# Jede dritte Ehe in Deutschland endet vor dem Scheidungsrichter

## Für Frauen mit Sorgerecht steht danach oft der Gang zum Sozialamt an

Langen - In der Bundesrepublik leben heute rund 1,9 Millionen Ein-Eltern-Familien mit insgesamt 2,55 Millionen Kindern unter 18 Jahren. 85 Prozent der Alleinerziehenden sind Frauen. Ihre Zahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen, was zum einen ein Resultat der hohen Scheidungsrate (durchschnittlich wird jede dritte Ehe geschieden) ist. Allerdings steigt auch die Zahl der Frauen, die ihr Kind von Anfang an ohne Partner großziehen wollen oder müssen (von der Frau) lastete.

So sind existenziell besonders jene Frauen bedroht, die das Sorgerecht für ihre Kinder erhalten haben. Für Frauen, die selbst die Scheidung einreichen, steht meist ein Wohnungswechsel an, der bei der heutigen Wohnungssituation besonders für finanziell schwach gestellte Frauen eine unüberwindliche Hürde bedeutet. Nicht selten steht in der ersten Gang zum Sozialamt an. So waren rund 40 Prozent aller geschiedenen Frauen aus ihrer finanziellen Notlage heraus gezwungen, mindestens einmal Sozialhilfe in Anspruch zu nehmen. Rund ein Drittel der Mütter leben mit einem Kind lebend heute unterhalb der Sozialhilfegrenze. Dabei sind jedoch 85 Prozent der alleinerziehenden Frauen erwerbstätig. Wegen ihrer Erziehungsaufgaben sind sie zudem meist gezwungen, ihren Ausbildungsvertrag vor und in Teilzeitarbeit tätig zu sein und nehmen dadurch oft erhebliche Einkommenseinbußen in Kauf. Rund 30 Prozent aller Solo-Mütter arbeiten unter ihrem Ausbildungsniveau.

Ein Faktor für die neue Armut, in die geschiedene Frauen mit ihren Kindern geraten, sind die mangelnden Unterhaltszahlungen, die ihnen zugesprochen werden. In der ersten Gang zum Sozialamt an. So waren rund 40 Prozent aller geschiedenen Frauen aus ihrer finanziellen Notlage heraus gezwungen, mindestens einmal Sozialhilfe in Anspruch zu nehmen. Rund ein Drittel der Mütter leben mit einem Kind lebend heute unterhalb der Sozialhilfegrenze. Dabei sind jedoch 85 Prozent der alleinerziehenden Frauen erwerbstätig. Wegen ihrer Erziehungsaufgaben sind sie zudem meist gezwungen, ihren Ausbildungsvertrag vor und in Teilzeitarbeit tätig zu sein und nehmen dadurch oft erhebliche Einkommenseinbußen in Kauf. Rund 30 Prozent aller Solo-Mütter arbeiten unter ihrem Ausbildungsniveau.

bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz. Fragen wie „Haben Sie auch jemanden „fürs Kind?“ stehen an der Tagesordnung, alleinerziehende Mütter mit kleinen Kindern gelten als Problemkinder. Häufige Ausfallzeiten werden befürchtet, Belastungen durch ihre familiäre Situation könnten sich nachteilig auf den Job auswirken. Nicht viel besser sieht's in bezug auf Umschulungs-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten aus: Alleinerziehende Frauen sind auf Förderung durch ihre familiäre Situation besonders angewiesen, aber gerade diese Punkte finden kaum Berücksichtigung.

Alleinerziehende erwerbstätige Frauen empfinden zwar für sich einen größeren persönlichen Spielraum, leiden aber unter der Dreifachbelastung Haushalt, Kind, Beruf. Da sich die finanzielle Situation von Teilzeiterwerbstätigen nicht sehr von der alleinerziehenden unterscheidet, bedeutet eine Teilzeitarbeit für die Mehrheit alleinerziehender Frauen keine Alternative. Sie verlangen nach der Vereinbarung einer Vollzeitbeschäftigung und einer entlastenden Betreuung und qualitativ gut gestalteten Kinderbetreuung.

Wenn Unterhalt gezahlt wird, dann ist es meist wenig. Die Mehrzahl (rund 80 Prozent) aller monatlichen Beträge liegt zwischen 100 bis 300 Mark. Die „Verbraucher Ausgaben“ für ein Kind rechnen sich demgegenüber auf 730 Mark im Monat.

Das knappe Haushaltsbudget zwingt daher auch Frauen mit kleinen Kindern arbeiten zu gehen. So haben alleinerziehende Mütter zu 68 Prozent Kinder unter sieben Jahren. Diese Tatsache jedoch behindert sie angesichts des Mangels an öffentlichen Betreuungsplätzen.



Ein Bild mit Symbolcharakter: Mittlerweile wird in Deutschland jede dritte Ehe geschieden. Immer häufiger auch forciert die Frau die Scheidung. Meistens leiden die Kinder am stärksten unter der Trennung der Eltern. Foto: p



# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion  
2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

Dienstag, 5. März 1991

## Etat '91 ist unter Dach und Fach

Verabschiedung im zweiten Anlauf  
Egelsbach (fm) - Im zweiten Anlauf hat es geklappt. Mit den Stimmen von SPD und CDU wurde der Gemeindefinanzetat '91 am Donnerstagabend in der Sitzung der Gemeindevorstände verabschiedet. Grüne und WGE verweigerten dem Zahlenwerk ihre Zustimmung. Der Haushalt '91 schließt im Verwaltungshaushalt mit 23,3 Millionen, im Vermögenshaushalt mit 4,2 Millionen Mark ab. Auf Kreditaufnahmen kann die Gemeinde verzichten.

Das „Nachziehen“ war nötig geworden. Bei der CDU Grüne und WGE dem Entwurf Anfang Dezember ohne Gegenstimme beschlossen. Sowohl Becker als auch sein CDU-Pendant Egon Jury schlossen eine engere Zusammenarbeit bei wichtigen Themen in der Zukunft nicht aus. Erste Koalition werde es aber nicht geben, beteuerten beide. Man wolle sich im Vorfeld wichtiger Entscheidungen zusammensetzen und Standpunkte austauschen.

Das „Anhandeln“ der SPD mit seiner Partei führte Egon Jury darauf zurück, daß zwischen SPD und Grünen Diskrepanzen aufgetaucht seien. Dem widersprach Dietrich Fischer von der Öko-Partei: „Wir haben mit der SPD ohnehin nur geringe Berührungspunkte. Die CDU durchgebracht. Und das ohne Absprache.“ Im Gegensatz zu Becker erklärte Fischer außerdem, daß nach der Ablehnung des Etats keine Gespräche mehr zwischen SPD und Grünen geführt werden seien. Die erneute Etat-Absage begründete Fischer damit, daß seine Partei zunächst das Jugendzentrum realisiert sehen wollte.

Als „Geisterfahrer“, der als einziger glaubt, in die richtige Richtung zu fahren“, bezeichnete Egon Jury die CDU. Bürgermeister Heinz Eyben meinte, was damit die von Rathauschef geforderte Steuererhöhung, mit der sich die WGE überhaupt nicht anfreunden kann. Die Gemeinde sei ja gewissermaßen ein „Kleinstaat“ mit dem niedrigen Steuersatz als Gewerbesteuerattraktiv gewesen. „Dieser Weg wird jetzt niedergedrückt“, meinte Fink.

## Amtl. Bekanntmachungen

Am Donnerstag, dem 14. 3. 1991, findet um 20 Uhr im Rathaus, Zimmer 12, I. Stock, der Gemeinde Egelsbach eine Anhörungsveranstaltung im Rahmen der Bürgerbeteiligung nach dem Baugesetzbuch zum Bebauungsplan Bruchsee Nr. B-01/01\* statt. An diesem Abend wird der Entwurf zum v. g. Bebauungsplan durch das beauftragte Planungsbüro vorgestellt. Gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch werden dabei die Ziele und Zwecke der Planung sowie Lösungsvorschläge, die für die beabsichtigte Sicherung, Pflege und Entwicklung dieses Gebietes und seiner Erholungsfunktion in Betracht kommen, zusammen mit den Auswertungen der Planung der Bürgerinnen und Bürger zur Äußerung und Erörterung der Planung. Die Planung kann bereits ab 19 Uhr im Rathaus, Zimmer 12, I. Stock, eingesehen werden. Egelsbach, den 20. 2. 1991 Der Gemeindevorstand Eyben, Bürgermeister

Entleerung von Abwasserammelngruben - Fäkalienabfuhr  
Die Gemeinde Egelsbach weist alle Eigentümer von Grundstücken, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, darauf hin, daß ab Montag, 11. März 1991, die Entleerung der Abwasserammelngruben durchgeführt wird. Die betroffenen Grundstückseigentümer werden aufgefordert, dem von der Gemeinde beauftragten Unternehmen die zügige Entleerung der Sammelgruben zu ermöglichen. Die Durchführung der Arbeiten erfolgt - wie im Herbst 20 - am Fier-Verwehler GmbH, Ober-Roden, Tel. 06074 / 9 0 16. Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, daß gemäß der geltenden Fäkalienabfuhrverordnung alle betroffenen Grundstückseigentümer sich rechtzeitig mit dem Gemeindeamt in Verbindung setzen und die von der Gemeinde beauftragten Unternehmen über den Einzug der Gruben durch andere Personen von der Gemeinde beauftragten Unternehmen ist nicht zulässig. Verträge gegen die Fäkalienabfuhr sind Grundstückseigentümern gegen § 17 Abs. 2 der Fäkalienabfuhrverordnung mit einer Gebühr von 5,- DM bis 1000,- geltend zu machen. Egelsbach, 4. März 1991 Gemeindevorstand Eyben, Bürgermeister

## Altes Forsthaus bald Asylantenheim?

### Aufnahme weiterer Flüchtlinge gefordert / Unklarheit über den Zeitpunkt

Egelsbach (fm) - Der Strom von Asylbewerbern reißt nicht ab. Diese Situation stellt nicht nur Bund und Länder vor Probleme, sondern auch die Gemeinde Egelsbach. Der Kreis Offenbach hat die Verwaltungsspitze jetzt wissen lassen, daß die Gemeinde kurzfristig weitere Asylbewerber aufnehmen muß. Das Kreissozialamt erklärte auf Anfrage dieser Zeitung, Egelsbach müsse in diesem Jahr 103 Flüchtlinge aufnehmen, davon 58 die eigentlichen in den Vorjahren schon hätten von der Gemeinde aufgenommen werden müssen. Wann die ersten Asylbewerber kommen, stehe noch nicht definitiv fest. Derzeit sind in Egelsbach 77 Asylanten einquartiert. 49 Personen leben im ehemaligen „Wildpark“ in Bayerische, wo ein privater Investor Räume bereitgestellt hat. 17 Personen haben im Haus der Flüchtlingshilfe in der Woggenstraße, dessen Kauf die Gemeinde seinerzeit mit Zuschüssen unterstützt hatte, eine Bleibe gefunden. Ein kleiner Teil lebt in Sozialwohnungen.

Der Gemeindevorstand hat sich nach den Worten von Rathauschef Eyben bereits mit der Christlichen Flüchtlingshilfe in Verbindung gesetzt, um gemeinsam eine soziale Betreuung der Asylanten gewährleisten zu können. Die Räumlichkeiten im Rathaus haben sich vorgenommen, mit Unterstützung der Kirchengemeinden und engagierter Bürger „mehr zu tun als nur bloße Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen“. Wir bemühen uns um eine menschliche Unterbringung der Familien“, erklärte Eyben. Eine weitere finanzielle Aufwendung werde deshalb (umgänglich sein. Wenn die Verhandlungen mit der Christlichen Flüchtlingshilfe und dem Kreis abgeschlossen sind, soll dem Parlament eine entsprechende Vorlage unterbreitet werden.



Das alte Forsthaus an der Woggenstraße soll nach den Plänen des Gemeindevorstands als Unterkunft für Asylbewerber dienen. Foto: fm

## Nachwuchs des Musikzugs probt eifrig

### Vorbereitungen für Auftritt in Pont St. Esprit / Am Samstag Vereinsausflug

Egelsbach - Nachdem man beim Musikzug das Jahr 1991 musikalisch mit der Rathausfeier begonnen hatte und diese den Auftakt zu einer Reihe von Verpflichtungen innerhalb der Faschingszeit bilden sollte, sorgte der Ausbruch der Kampfhandlungen am Golf für das vorzeitige Ende dieser Aktivitäten. Sämtliche Veranstaltungen wurden von den Verantwortlichen abgesagt, so daß die Musiker in Sachen öffentlicher Auftritte eine Zwangspause einlegen mußten. Abgesehen von diesem Umstand stellten die entfallenden Verpflichtungen aber gleichzeitig eine empfindliche finanzielle Einbuße dar. Auf einen nicht unerheblichen Teil seiner jährlichen Einnahmen mußte der Musikzug somit verzichten. Trotzdem blieben die Musikanten, wenn auch oft den Augen der Öffentlichkeit entzogen, weiterhin aktiv. So nahm die Fußballmannschaft des Musikzugs auch in diesem Jahr wieder erfolgreich an einem Hallenfußballturnier in der Egelsbacher Dr.-Horst-Schmidt-Halle teil.

Auf musikalischem Gebiet konzentriert man sich derzeit durch Probenarbeit auf ein im Juni stattfindendes Wertungsmusizieren, und auch das Jugendblasorchester befindet sich in intensiver Vorbereitung auf seinen bisher größten Auftritt. Geplant sind musikalische Beiträge während eines Wochenendaufenthaltes in der französischen Partnergemeinde Egelsbach, Pont St. Esprit. Betüblich stimmt indes bei den Nachwuchsmusikern, daß der bisher bestehende Vertrag mit der Musikschule Dreieich, der den Jüngsten Unterricht von professionellen Musikern gewährleistet, nicht mehr aufrechterhalten werden konnte. Man ist nun wieder auf der Suche nach neuen Lehrern und somit für den Überbrückungszeitraum auf Musiker aus den eigenen Reihen angewiesen. Als Ausgleich zu den musikalischen Aktivitäten steht am kommenden Samstag, 9. März, der diesjährige Ausflug für alle Mitglieder auf dem Programm.

## Gesprächsangebot nicht nur für alleinstehende Mütter

### Im Haus Hl. Franziskus sind auch Väter willkommen

Langen (cho) - Zwei Alleinerziehendentreffs gibt es inzwischen in Langen. Zielsetzung war, einen Anlaufpunkt einzurichten, wo Alleinerziehende sich austauschen, etwas miteinander unternehmen und sich gegenseitig Mut machen können. In regelmäßigen Abständen nehmen Experten zu speziellen Sachfragen Stellung. Beide Gruppen fühlen sich auch für Frauen zuständig, die erst über eine Trennung nachdenken oder deren Kinder schon erwachsen sind. Alleinerziehendengruppe im Mütterzentrum ist ein offener Treffpunkt für Mütter. Es wird von Müttern gestaltet und verwaltet. Seit 1989 gibt es dort einen speziellen Alleinerziehenden-Treff. Fünf Frauen hatten sich anlässlich einer Ausstellung im Rathausfoyer zusammengetan und diese Selbstinitiative gegründet. „Wir können natürlich kein Ersatz für eine therapeutische Beratungsstelle sein“, kommentiert Gründungsmitglied Sylvia Raupp, „das schließt nicht aus, daß an der Gesprächsrunde auch mal eine Psychologin teilnimmt, wenn der Wunsch danach besteht“. Bei verzwickten Rechtsfragen zieht die Gruppe eine Juristin hinzu.

Die Aktivitäten der Initiative beschränken sich auf die wöchentlichen Treffen, montags von 17 bis 19 Uhr im Mütterzentrum, Zimmerstraße 3. Kontakttelefonnummern: 7 21 30 (Sylvia Raupp), 7 23 55 (Susanne Pfäum).

Alleinerziehendengruppe im Haus Hl. Franziskus  
„Alleinerziehende müssen nicht allein sein“, fand Christel Roth und gründete mit zwölf anderen Solo-Müttern im März 1990 diese Selbsthilfegruppe, die auch alleinerziehende Väter ansprechen will. Alle 14 Tage treffen sich samstags, ab 15 Uhr, Alleinerziehende, um miteinander zu reden oder an speziellen Veranstaltungen teilzunehmen. Im Gegensatz zu der Initiative im Mütterzentrum ist dort ein Programm festgelegt. So gibt es am 9. März unter fachkundiger Anleitung der Psychologin Jutta Wehnelt eine Gesprächsrunde zum Thema „Sexualität“. Am 20. April liest der Leiter des Jugendamtes Offenbach ein Referat über das Kinder- und Jugendhilfe-Gesetz. „Wie gehe ich mit meiner Wut um?“, fragen sich Alleinerziehende und die Psychologin Ulrike Lehr am 18. Mai.

Die Gruppe unternimmt auch hin und wieder sonntägliche Ausflüge, ansonsten wird wie im Mütterzentrum auf festere Kontakte der Frauen untereinander gesetzt. Kontakttelefonnummer: 2 83 38 (Christel Roth).

## Ist eine Ein-Eltern-Familie nur eine „halbe Familie“?

### „Ein Kind braucht seinen Vater“ gilt nicht immer

Langen (cho) - Wie lange ein Kind leidet, wenn die Trennung seiner Eltern zu verkraften, kann wohl niemand sagen. Und sicher ist es auch unterschiedlich, wie intensiv ein Kind die Veränderungen seines Lebens empfindet. Es gibt Kinder, die nach der Scheidung erst einmal aufatmen. Sie sind froh darüber, wenn die Spannungszustand beendet ist, wenn im Haus wieder einigermassen Ruhe einkehrt. Es ist für das Kind schwer, Spannungen und Auseinandersetzungen zwischen den Eltern mitzulerben. Allerdings kommt es dabei auch auf den Grund der Streitigkeiten an. Aber selbst in schwierigen Situationen empfindet das Kind den Verlust des Elternteils als schmerzlicher, zumal es bei den Streitigkeiten um Konflikte geht, die meistens nur die Erwachsenen betreffen. So wird die Trennung von den Erwachsenen vorangetrieben, die Kinder sind dagegen, die nur mit sich geschehen lassen können.

Meist wird Kindern die Scheidung ihrer Eltern nicht billig bewußt, wenn beispielsweise der Vater nicht mehr regelmäßig zur Tür hereinkommt. Auch für die plötzliche Solo-Mutter ist das Fehlen des Vaters nicht so ohne weiteres zu verschmerzen. Nur 18,3 Prozent der Beteiligte der Väter an der Betreuung und Erziehungsaufgabe ist nicht durch beschränkte Besuchsrechte zu erklären. In 52,3 Prozent der Fälle ist das Besuchsrecht freiwillig zwischen den Eltern geregelt. Die Frauen empfinden die geringe Zuverlässigkeit und Übernahme von Verantwortung ihrer Ex-Männer, die lieber als „Tobe-Papis“ in Erscheinung treten, als belastend. So reduziert sich aufgrund dieser mangelnden Alltagspräsenz in den Mütter-Kind-Familien die Bedeutung des Vaters erheblich. Solo-Mütter sehen daher den größten Nachteil in „der Last, alles alleine tragen zu müssen“.

„Ein Kind braucht seinen Vater, eine männliche Identität“, heißt es, und: „Eine Familie ohne Vater ist eine halbe Familie.“ Tatsächlich aber spielen die Ex-Partner im Alltagsleben der Frauen eine erstaunlich kleine Rolle. In bezug auf die praktische Lebensführung haben nur zwei Prozent aller Solo-Mütter, daß ihnen der Vater fehlt. Starke Beachtung finden sie nur wegen ihrer meist ungenügenden Unterhaltszahlungen. Auch ihre Beteiligung an der Kinderbetreuung ist gering. Nur 18,3 Prozent der Beteiligte der Väter an der Betreuung und Erziehungsaufgabe ist nicht durch beschränkte Besuchsrechte zu erklären. In 52,3 Prozent der Fälle ist das Besuchsrecht freiwillig zwischen den Eltern geregelt. Die Frauen empfinden die geringe Zuverlässigkeit und Übernahme von Verantwortung ihrer Ex-Männer, die lieber als „Tobe-Papis“ in Erscheinung treten, als belastend. So reduziert sich aufgrund dieser mangelnden Alltagspräsenz in den Mütter-Kind-Familien die Bedeutung des Vaters erheblich. Solo-Mütter sehen daher den größten Nachteil in „der Last, alles alleine tragen zu müssen“.

## Freundschaften gehen oft in die Brüche

### Viele alleinstehende Mütter leiden unter Einsamkeit und Isolation

Langen (cho) - Alleinstehende Mütter merken es recht schnell: Mit der Alleinverantwortung fürs Kind stellt sich oft auch eine Isolation ein. Eingeklemmt zwischen der Aufgabe, den Lebensunterhalt sicherzustellen und der Kindererziehung, bei der sie nur wenig Entlastung haben, bleibt den Solo-Müttern kaum Raum für sich selbst. So bleiben nicht nur eigene Hobbys auf der Strecke, sondern auch Freundschaften zu kinderlosen Müttern leiden darunter. Von den Möglichkeiten, wieder einen Mann kennenzulernen, ganz zu schweigen.

So ist es zwar für 90 Prozent der alleinerziehenden Frauen wichtig, „einmal etwas ohne das Kind unternehmen zu können“, das ist aber nur sehr selten möglich. Gerade 41 Prozent haben einmal im Monat Gelegenheit zum Ausgehen, 38 Prozent noch seltener. Die eingeschränkte Teilnahme am öffentlichen Leben und die zusätzliche Ausgrenzung durch vorurteilsbeladene Außenstehende führen zu einem Rückzug der alleinerziehenden Mütter. So stehen Einsamkeit und Isolation an zweiter Stelle der belastendsten Faktoren. 20 Prozent der Frauen geben an, keinen Gesprächspartner für alltägliche Sorgen und Freuden zu haben.



Alleinerziehende Mütter haben oft mit einer Dreifach-Belastung zu kämpfen. Neben der Betreuung des Kindes muß der Lebensunterhalt verdient und die Arbeit im Haushalt erledigt werden. Foto: p

## Trennung, Scheidung - und was danach?

### Rechtsberatung für Mütter in Langen

Langen (cho) - In Zusammenarbeit mit der Rechtsanwältin Barbara Wigan startet das Langener Mütterbüro im März eine Rechtsberatung für Mütter. Die Pilotveranstaltung am Mittwoch, 6. März, von 15 bis 18 Uhr, beschäftigt sich mit dem Thema „Trennung, Scheidung“. Behandelt werden Fragen wie „Wovon lebe ich nach der Scheidung mit meinen Kindern?“ oder „Was kommt bei Scheidungsverfahren auf mich zu, kann ich mit den Kindern in der Wohnung bleiben?“. Wer diese Veranstaltung im Mütterzentrum, Zimmerstraße 3, besuchen möchte, kann seine Kinder mitbringen. Für Betreuung ist gesorgt. Die Rechtsanwältin versucht, dem Gesprochenen, Scheidung und was kommt danach? etwas von den Schrecken zu nehmen. Einzelberatungen sind gegen einen Unkostenbeitrag möglich.

Am 13. März, 14. April und 16. Mai, jeweils erst um 17 Uhr, finden Mütterbüros, Bahnstraße 39, Beratungen für Mütter über „Rechtsfragen im Alltag“ statt. Hier können Fragen zum Mietrecht, zum Arbeitsverhältnis oder Sozialhilferecht abgeklärt werden. Kinder können mitgebracht werden, denn während der Beratungsstunden ist das Kinderspielzimmer im Mütterbüro geöffnet. Die Beratungsgeschichte beträgt zehn Mark, wer mehr geben will, kann dies gerne tun. Margrit Jansen, Sprecherin des Mütterbüros, hofft mit diesem Angebot von Frauen für Frauen eine Lücke zu stopfen: „Immer häufiger kommen Mütter in unser Büro, die in ganz persönlichen Fragen Rat suchen. Mit unserer Mütterberatung wollen wir unseren bisherigen Angebotsbereich erweitern.“ Wer sich zu einem der Beratungsnachmittage anmelden will oder zunächst noch weitere Informationen wünscht, wendet sich an das Mütterbüro, Telefon 2 83 34. Die Einrichtung ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

## Wir gratulieren

- Konstanze Freund, Karlsbader Straße 11, zum 81. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Christian Braun, Langener Straße 38, zum 84. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Margarete Knöß, Erzhäuser Straße 5, zum 84. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Sabine Hoth, Feldstraße 1, zum 81. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Heinrich Knöß, Geschwindstraße 9, zum 84. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Hermann David, Woggenstraße 28, zum 83. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Heinrich Wirtz, Birkenseeweg 3, zum 81. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Hans Schwarz, Nonnenwiesweg 14, zum 85. Geburtstag am Freitag, 8. März
- Erich Dikler, Frankfurter Straße 17, zum 83. Geburtstag am Freitag, 8. März



Eine neue Gemeindepädagogin hat am Freitag ihre Arbeit in der evangelischen Kirchengemeinde aufgenommen. Kerstin Schneider übernimmt die Vertretung für Regine Kober-Gerhardt, die Mutterfreunden entgegensteht. Am Sonntag nach dem Gottesdienst fand im Gemeindehaus ein Empfang für Kerstin Schneider statt, bei dem die Gemeindeglieder Gelegenheit hatten, die 23jährige kennenzulernen. Kerstin Schneider hat in Darmstadt studiert und in Langgöns bei Gießen ihr Berufspraktikum absolviert. Dort hat sie sich überwiegend im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit engagiert. Auf den Nachwuchs will sie auch in Egelsbach ihr Augenmerk richten. Dabei sollen die anderen Gruppen in der Gemeinde natürlich nicht vernachlässigt werden. Unser Bild zeigt Kerstin Schneider mit Pfarrer Stephan Krebs. Foto: cho



# „Giraffen“ über Kampf zum Sieg

## TV Langen besiegte EOSC Offenbach im Schlußspurt mit 80:67 (43:47)

Langen - Ohne spielerisch zu glänzen haben die Basketballer des TV Langen die ersten wichtigen Punkte im Kampf um den erneuten Aufstieg in die erste Liga auf ihrem Konto verbucht. Da zudem der härteste Verfolger Baunach in München beim MTSV Schwabing mit 74:82 den kürzeren zog, der Vorsprung der „Giraffen“ somit auf vier Punkte angewachsen ist, kann man von einem höchst erfolgreichen Wochenende für den TVL sprechen. Andererseits hat man gesehen, unter welchem großen Druck die junge Mannschaft steht, bei der doch einige Akteure deutlich über ihrem Leistungsniveau blieben, so daß man im Grunde bis zwei Minuten vor dem Ende um den Sieg gegen einen EOSC zittern mußte, der eine Halbzeit locker und frei aufspielte, die „Giraffen“ jedoch in Schwierigkeiten brachte und lediglich an Konditions- und Konzentrationsschwächen im Schlußpaß beider Halbzeiten scheiterte.

Gelegenheit, sich spielerisch zu steigern, haben die Langener bereits am morgigen Mittwochabend, wenn man in der Georg-Sehring-Halle Schwabing München empfangt, ein Team, das offensichtlich den Kampf um den Aufstieg noch nicht aufgegeben hat, wie der Erfolg über Baunach zeigt.

Erst dreieinhalb Minuten waren

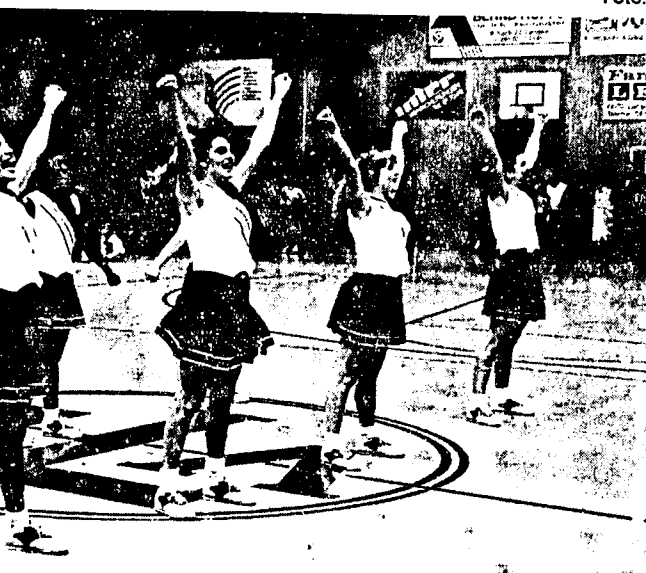
am Samstagabend in der Sehring-Halle gespielt, da blickte so mancher TVL-Fan fassungslos auf die Anzeigetafel: 0:13 führten die Gäste aus Offenbach, bei denen jeder Angriff erfolgreich abgeschlossen wurde, während der TVL, der die zweite Spielhälfte, in der die Entscheidung fallen mußte.

Viel Beifall erhielten in der Pause aber zunächst die Cheer-Leaders der Frankfurter High-School, die mit akrobatischen Darbietungen zeigten, wie in den Vereinigten Staaten Sport und Show verschmolzen werden. Leider ist für die Gruppe mit dem Auftritt in Langen die Saison zu Ende gegangen. Gerne hätte der TVL die netten Mädchen auch für die anderen Spiele der Aufstiegsrunde verpflichtet.

Der lange Offenbacher Künperl eröffnete mit seinem Korb 43:49 die zweite Halbzeit, doch danach waren zunächst die „Giraffen“ am Zug, die in der 23. Minute durch einen „Dreier“ von Kapitän Norbert Schießelhuber erstmals in der Führung gingen und diese bis auf 54:49 ausbauten. Da zu diesem Zeitpunkt aber bereits acht Minuten gespielt waren, zeigt aber auch, mit welcher Verbissenheit gekämpft wurde. Die spielerische Linie war bei beiden Teams vollends verloren gegangen. Knapp ging es denn auch weiter, wobei



Die „Giraffen“-Trainer Alan Lambert (l) und Axel Rüber konnten sich über den Sieg gegen den EOSC Offenbach freuen, doch sehr lange waren ihre Mienen recht nachdenklich.



Die Cheer-Leaders, junge Amerikanerinnen von der Frankfurt High School, sorgten im Basketballspiel gegen Offenbach für tolle Stimmung.

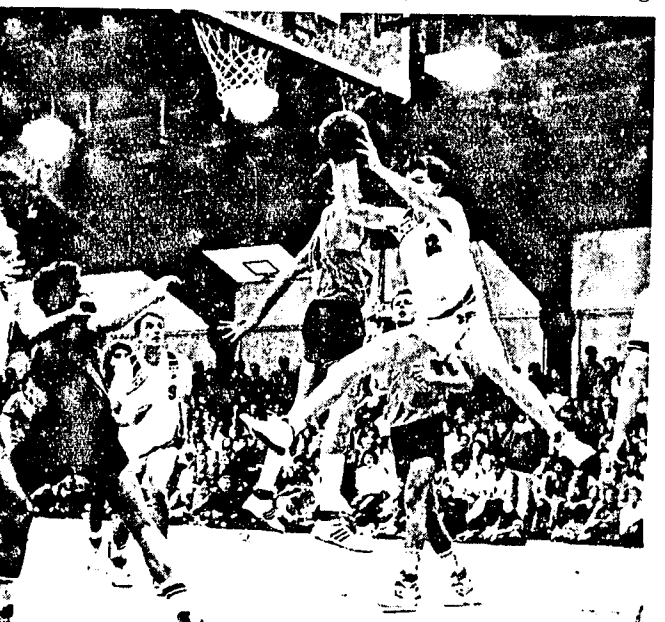
# Morgen kommt Schwabing

## Die „Giraffen“ laden zu ihrem zweiten Aufstiegs spiel

Langen - Schlag auf Schlag geht es in der Aufstiegsrunde zur Basketball-Bundesliga. Schon am morgigen Mittwochabend empfangen die ersten Herren des TVL die Mannschaft von Schwabing München. Die Bayern haben derzeit sechs Punkte Rückstand auf die „Giraffen“, werden aber in dem Kampf um den Aufstieg durchwegs eingreifen, wie sie mit dem Erfolg am vergangenen Samstag gegen den FC Baunach unter Beweis gestellt haben. Bei einer Niederlage in Langen allerdings dürften ihre Hoffnungen schwinden, so

daß mit einer verbissenen Partie gerechnet werden kann, denn mit einem weiteren Erfolg können auch die Langener dem großen Ziel Aufstieg ein deutliches Stück näherkommen.

Die Schwabinger verlassen sich vor allem auf zwei erfahrene Akteure. Die beiden Center Robinson und Miller sind unter den Korbten eine starke Waffe, vor der sich auch der TVL in acht nehmen muß, zumal vor allem Bob Miller auch aus der Distanz schießen kann. Die Stärke des Teams aus Schwabing



Große Sprünge: Alex Krüger (12) auf dem Weg zu einem Treffer.

liegt eindeutig in der Defensive. Hier müssen sich die Langener einiges einfallen lassen, wenn sie erfolgreich agieren wollen. In der normalen Punktspielrunde konnte der TVL beide Male gewinnen, wobei aber vor allem in München eine Superleistung nötig war, um die Punkte zu sichern.

Welche Spieler das Trainerspann Lambert und Rüber einsetzen werden, wird sich noch entscheiden. Eventuell wird Center Tim Nees auch in diesem Spiel noch einmal gesichtet. Auf alle Fälle hoffen die Langener Akteure, daß auch diesmal - wie schon gegen Offenbach - das Publikum der sechste Mann der „Giraffen“ ist.

Mit tausend begeisterten Fans im Rücken sollte auch gegen Schwabing ein Erfolg möglich sein. Spielbeginn am morgigen Mittwochabend in der Georg-Sehring-Halle ist um 20 Uhr.

**BASKETBALL**

2. Bundesliga, Herren, Gruppe Süd, Aufstiegsrunde: MTSV Schwabing - FC Baunach 82:74 (64:64, 34:31) n.V., TV Langen - EOSC Offenbach 80:67 (43:47), SV 03 Tübingen - Bayern München 83:74 (38:43)

1. TV Langen 21:55:1997 38:10  
2. FC Baunach 1944:1908 32:14  
3. SV 03 Tübingen 1951:1820 30:19  
4. MTSV Schwabing 1977:1890 30:19  
5. Bayern München 1986:1970 30:19  
6. EOSC Offenbach 1995:2007 24:22

Absteiger: TSV Breitengüßberg  
KUSG Leimen 101:80 (60:40), USC Freiburg - Post-SV Karlsruhe 91:84 (51:38), DJK Würzburg - BfF Dillingen 78:82 (34:37)

1. DJK Würzburg 1940:2018 22:24  
2. Post-SV Karlsruhe 1870:1828 18:28  
3. KUSG Leimen 2118:2227 18:28  
4. TSV Breitengüßberg 1827:1892 18:30  
5. USC Freiburg 1983:2044 14:32  
6. BfF Dillingen 1989:2071 8:40

# C-Mädchen in der Endrunde

## Basketballkrimi knapp verloren / Anschließend Sieg

Langen - Die C-Mädchen der TV-Basketballer qualifizierten sich am vergangenen Wochenende mit einem klaren Sieg und einer knappen Niederlage für die Endrunde zur hessischen Meisterschaft. Ohne ihre Hessesenauswahlspielerin Veronika Tomasevich, die nach ihrer Blinddarmoperation nur am Spielfeldrand mitwirken durfte, begannen die Langener Mädchen gegen Angstreger TSV Grünberg ausgesprochen nervös und lagen schnell mit 2:8 zurück. Doch dann bestimmten die TVL-Mädchen das Spiel. Neuzugang Silvie Havlicek, Silke Heger und Nina Heger spielten ein ums andere Mal ihre Gegenpartnern aus und hatten viele Ballgegenstände. Zur Halbzeit stand es 28:27 für Langen.

Die zweite Halbzeit begann vielversprechend und in der 30. Minute hieß es 49:40. Doch die Grünbergerinnen gaben nicht auf. Als Nina Heger mit fünf Fouls vom Feld mußte, stand es nur noch 57:52 für Langen. Ein wirklicher Freiwurfskrieg begann, abwechselnd vergaben die Mannschaften Würfe nach der Eins-plus-Eins-Re-

gel. Da ihnen die einfachen Feldkörbe gelangen, führten die Grünbergerinnen in der 39. Minute zum ersten Mal in der zweiten Halbzeit: 58:57. Zwei verwandelte Freiwürfe von Silvie Havlicek und Langen führte wieder 58:58. In der letzten Minute wiederum Grünberger Führung durch Freiwürfe (60:59) und Silke Heger hatte es wenige Sekunden vor Schluß in der Hand, das Spiel mit zwei Freiwürfen zu entscheiden. Im Höllelärm, den Zuschauer und Mannschaften veranstalteten, vergab sie den ersten Wurf, traf den zweiten aber sicher. In den fünf Minuten der Verlängerung ging Grünberg immer wieder mit einem Korb in Führung, und die Langener Mädchen mußten nachziehen. Am Ende reichte es dann nicht mehr, und die Enttäuschung war riesengroß. Mit dem 66:68 hatte Grünberg die Endrunde bereits erreicht, da man die dritte Mannschaft, OSC Höchst, schon mit 97:45 besiegt hatte.

Nur 45 Minuten gab man den Langener Mädchen zur Regeneren. Langener Mädchen zur Regeneren, dann ging's schon weiter. Die Höchster Mädchen spielten „Alles

# Jürgen Bellersheim erlöste die Fans der SG Egelsbach

## 1:1-Sieg über SG Nieder-Roden / Mehr Mühe als erwartet

Egelsbach (fm) - Mehr Mühe als erwartet hatte der Landesliga-Talentschüler Jürgen Bellersheim am Sonntag auf eigenem Platz gegen die SG Nieder-Roden. Trotz einer scheinbar sicheren 2:0-Führung mußte er in der Pause einen Nachschuß einbringen, um die Gäste gegen den VfL Isers in der 63. Minute mit einem „Sonntagsschuß“ aus knapp 20 Metern den Anschlußer erzielt hatte, stand das Spiel zeitlang auf der Kippe. Zwei Minuten vor dem Ende sorgte einmal mehr Jürgen Bellersheim für die Entscheidung zugunsten der SGE. Sein neues Salontor bejubelte den 3:1-Endstand.

Vor knapp 300 Zuschauern erreichte der Spitzenspieler auf dem Konstrans einen Aufnahmestrich. Bereits nach zehn Minuten gingen die Platzherren in Führung. Nachdem Goran Aleksić nur den Innenposten getroffen hatte, stand Vorstopper Jochen Krapp

goldrichtig und bürgerte das Leder zum 1:0 in die Maschen.

Nach 30 Minuten bauten die Platzherren ihre Führung aus. Goran Aleksić überwand Nieder-Rodens Torhüter Krawczyk mit einem Schuß aus spitzem Winkel. Gegen diesen Treffer protestierten die Gäste heftig, hatten sie den Torschützen doch im Abseits gesehen.

Die SGN ließ sich aber nicht entmutigen, hatte wenige Minuten nach Wiederantritt die Chance zum Anschlußtor. Doch Stefan Dries, der bereits in der ersten Halbzeit in aussichtsreicher Position gescheitert war, spielte in der 54. Minute die Nerven einen Streich. Freistehend drohte er das Leder über das von Andreas Philipps gehütete SGE-Tor.

In der 63. Minute wurden die Bemühungen der SG Nieder-Roden belohnt. Björn Isers Treffer hätte bei der Auslosung zum „Tor des Monats“ sicherlich gute Chancen. Sein Schuß aus halbkreisiger Position schlug genau im Winkel ein. Nach diesem Tor offenbarte die sonst so sichere SGE-Deckung um Libero Andreas Kappermann einige Schwächen, überstand die Drangperiode der Gäste aber schadlos.

In der 78. Minute konnten die SGE-Fans dann aufatmen: Einen Eckball von Günter Fransch verlängerte Jochen Krapp mit dem Hinterkopf und Jürgen Bellersheim verwandelte Mühsam zum 3:1. Vier Minuten später veränderte Andreas Philipps mit einer tollen Parade nach einem Freistoß von Rainer Kriegsch einen weiteren Treffer der Nieder-Rodener, die sich beim Spitzenspieler teuer verkaufen ließen.

SGE Egelsbach: Philipps, Kappermann, Krapp, Bellersheim, Aydin, Löwel, Fransch, Schenkel (67. Petrović), Schmidt, Kiszka, Aleksić.



Gleich mit zwei Gästenpielern hatte die SGE-Libero Andreas Kappermann in dieser Situation zu tun. Er gehörte gegen Nieder-Roden zu den besten seiner Elit.

**Bezirksliga Darmstadt West**

TSV Trüben - TSV Goddelau	3:0
SG Altheim - Rot-Weiß Darmstadt	0:1
SV Grünberg - SG Egelsbach II	1:1
Olympia Bieberbach - SKV Büttelborn	0:0
SG Modau - TSV Darmstadt	0:1
FC Leimbach - VfR Groß-Gerau	0:1
FC Langen - SG Ober-Ramstadt	2:2
SV Nauheim - TSV Ober-Ramstadt	0:1
Concordia Gernsheim - SV Hehe	2:2
VfR Groß-Gerau	21:12 2 4:25 31:11
TSV Trüben	22:12 4 4 56:29 30:14
SV Grünberg	20:12 4 4 32:4 26:14
TSV Nieder-Ramstadt	21:10 5 5 34:23 26:16
Rot-Weiß Darmstadt	20:10 5 5 44:33 25:15
SV Grünberg	19:10 5 5 35:28 24:14
TSV Ober-Ramstadt	19:10 5 5 35:28 24:14
Olympia Bieberbach	18:10 5 5 41:30 21:17
SKV Büttelborn	20:7 5 8 32:1 29:20
TSV Hehe	20:6 8 8 24:3 20:20
FC Leimbach	20:7 5 8 36:39 19:21
FC Langen	21:6 9 9 39:42 18:24
FC Leimbach	21:6 9 9 39:42 18:24
SKV Wehrstedt	18:6 5 14:20 17:19
TSV Goddelau	20:4 10 28:38 15:24
FC Leimbach	21:7 10 28:41 15:27
FC Leimbach	21:7 10 28:41 15:27
18 Concordia Gernsheim	19:3 14 15:42 9:31
18 Concordia Gernsheim	19:3 14 15:42 9:31

# Starke zweite Hälfte bescherte Punktgewinn

## 1:1 der SGE-Reserve beim SV Geinsheim

Egelsbach (fm) - Ein 1:1-Unentschieden erreichten die Reservisten der SG Egelsbach beim SV Geinsheim. Mit diesem verdienten Punktgewinn stabilisierte die Mannschaft ihren Mittelfeldplatz in der Bezirksliga Darmstadt West. Mit 19:21 Punkten nimmt die SGE den elften Rang ein.

Der Tabellenstichste SV Geinsheim hatte in der ersten Halbzeit klare Vorteile, spielte sich eine Vielzahl von Torchancen heraus. Folgerichtig gingen die Gastgeber in der 24. Minute auch in Führung. Gegen den satten Volleyschuß war SGE-Keeper Noaman machtlos.

Bis zum Pausenpfiff stand den Egelsbachern einige Mal Glücksgöttin Fortuna zur Seite. Die Geinsheimer ließen mehrere klare Möglichkeiten aus, hätten eigentlich höher führen müssen. Die Gäste hatten im ersten Spielabschnitt eine gute Torchance. Baydar zielte jedoch knapp am Geinsheimer Kasten vorbei.

In der zweiten Halbzeit bot sich den Zuschauern ein umgekehrtes Bild. Egelsbach stürmte, Geinsheim verteidigte. Mit Lerch beerdeten die SGE-Verantwortlichen einen zweiten Mann in die Spitze. Die Maßnahme zahlte sich aus, die Gäste übten jetzt wesentlich mehr Druck aus.

In der 56. Minute setzte Lerch zu einem Alleingang an, umspieltte sogar noch den Geinsheimer Torhüter, ehe er von einem Abwehrspieler der Gastgeber umgerannt wurde. Der Elfmeterpfiff blieb in dieser Situation ebenso aus wie neun Minuten später. Dismal dribbelte sich Hammer in den Strafraum hinein und wurde von den Beinen geholt. Die Enttäuschung der Egelsbacher über die verweigerten Strafstoße dauerte nur zwei Minuten. Dann nutzte Lerch einen Fehler des Geinsheimer Torhüters eiskalt aus und erzielte den längst fälligen Ausgleich.

Die Platzherren mußten sich ob des Egelsbacher Drucks in der zweiten Hälfte auf Konter beschränken. In der 79. Minute hatte die SGE aber Glück, daß die Gastgeber eine Großchance nicht verwerten konnten. Die wiederum mußten in der 88. Minute noch einmal zittern, doch die Egelsbacher vergaben die letzte Möglichkeit, aus dem Unentschieden sogar noch einen Sieg zu machen.

SGE II: Noaman; Hakel (75. Rupp), Holy, Lerch, Faust, Amversia, Kurz, Jäger (46. Hammer), Aiubi, Baydar, Christoph.



Stefan Selbels Kopfball streicht hier knapp über das Ober-Ramstädter Tor. Der Langener Mittelstürmer vergab in der ersten Hälfte mehrere gute Chancen.

# Horst Bernau wurde Seniorenkreismeister

## Egelsbach - Bei den diesjährigen Kreiswäldlaufmeisterschaften der Leichtathletik-Kreis Darmstadt gingen die Senioren der SGE-Leichtathleten sehr erfolgreich an den Start.

Auf der knöcheltief verschneiten Strecke konnte Horst Bernau über 5 800 Meter die Senioren M 55 seiner Favoritenrolle gerecht werden und ganz überlegen in 23:51 Minuten den Kreismeistertitel erringen.

über die gleiche Strecke wurde in 22:18 Minuten Günter Kurtze in der Altersklasse M 50, Gisela Bernau, einzige Frau unter den Egelsbacher Startern, konnte ein sehr beherztes Rennen über 2 950 Meter zeigen. Sie mußte sich aber mit 15:15,8 Minuten knapp geschlagen geben und wurde Kreiszeitmeisterin der Seniorinnen M 50.

Alles in allem war man im Egelsbacher Seniorenlager mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und bestiegte wieder einmal die Spitze der Seniorenarbeit in der SG Egelsbach.

In der Klasse M 45, ebenfalls über 5 800 Meter, konnte Reiner Herold in 22:26 Minuten den dritten Platz belegen. Ebenfalls Dritter



Oliver Löwel auf der Suche nach einer Anspielstation. In der Mitte verfolgt Kapitän Günter Fransch das Geschehen.

# Agiler Fuchs rettete dem FCL einen Punkt

## 2:2 der Langener gegen Ober-Ramstadt

Langen - Auf hohem Niveau stand die Auseinandersetzung zwischen dem 1. FC Langen und der SKG Ober-Ramstadt in der Bezirksliga Darmstadt West, die mit einem leistungsgerechten 2:2 (0:1)-Unentschieden endete. Der FC Langen zeigte sich stark verbessert, agierte jedoch im Mittelfeld nicht entschlossen genug, um mehr zu erreichen. In einer über weite Strecken ausgeglichene ersten Halbzeit gingen die erwartungsgemäß stark auftrumpfenden Gäste bereits in der 15. Minute mit 1:0 in Führung. Dies war zugleich der Pausenstand.

FC Langen: Schlapp; Kolodziej, Nischler, Ackermann, Fuchs, Meyerhöfer, Seibel, Zahalka (80. Werwitzke), Wobst, Bartel, Lang. Reservisten: ausgefallen.

**Landesliga Süd**

SG Egelsbach - SG Nieder-Roden	2:1
SV Bernbach - SG Bruchköbel	7:0
FC Heimbach - FC Eintracht	1:1
SV Jügesheim - SKG Bad Homburg	2:1
SG Bruchköbel - Spvgg. Ditzelbach	0:0
SG Bruchköbel - Spvgg. Ditzelbach	0:0
SV Salzgitter - Langenselbold	ausgef.
TSV Neustadt - KSV Klein-Karben	0:1
1 SG Egelsbach	19:13 4 1 45:15 30:6
2 FC Bruchköbel	17:15 4 1 32:17 27:7
3 Langenselbold	18:8 4 1 27:10 24:8
4 FC Bad Vilbel	18:8 4 4 39:17 23:13
5 SG Bruchköbel	17:8 4 1 31:29 22:12
6 KSV Klein-Karben	18:7 2 7 34:32 20:18
7 SV Jügesheim	18:7 5 8 27:30 20:17
8 SG Nieder-Roden	18:7 4 7 32:27 18:18
9 Spvgg. Neu-Heuburg	18:7 2 9 27:20 15:15
10 SKG Bad Homburg	17:5 9 9 22:43 18:20
11 SG Bruchköbel	17:5 9 9 22:43 18:20
12 Spvgg. Ditzelbach	18:8 11 21 21:38 14:24
13 TSV Wolfshagen	17:5 8 9 18:30 13:21
14 Kickers Offenbach II	17:5 10 13 22:32 12:22
15 SV Salzgitter	18:3 4 9 24:34 10:22
16 TSV Neustadt	17:4 11 12 20:41 9:25
17 SG Bruchköbel	18:1 14 17:42 7:29

Am nächsten Samstag (6. März, 16.30 Uhr) spielen: Spvgg. Ditzelbach - SV Neustadt, FC Erbach - SV Bernbach, Sonntag (10. März, 15 Uhr): SG Nieder-Roden - FC Bad Vilbel, Kickers Offenbach II - TSV Wolfshagen, KSV Klein-Karben - SG Egelsbach, SKG Bad Homburg - Sportfreunde Salzgitter, SG Bruchköbel - Spvgg. Neu-Heuburg, Spvgg. Langenselbold - KSG Nordheim.

**Bezirks-Oberliga West**

SG Ober-Erlenbach - SV Dreieichenhain	5:1
Gem. SG Frankfurt - BV Frankfurt II	0:0
FSV Sprendlingen - Italia Frankfurt	4:2
FC Riedelheim - ETC Koblenz	ausgef.
FC Riedelheim - ETC Koblenz	ausgef.
Union Niederam - SV Steinhilber	0:4
FC Riedelheim - 1. FC Weiskirchen	2:0
Bad Homburg II - SG Heimbach	ausgef.
FC Ditzelbach - SV Nieder-Weisel	ausgef.

1 Italia Frankfurt	20:15 2 2 49:22 32:17
2 Spvgg. 05 Oberndorf	18:14 4 1 31:17 22:8
3 BV Frankfurt II	19:12 4 3 50:27 28:10
4 SG Ober-Erlenbach	18:11 4 3 32:26 28:10
5 Gem. SG Frankfurt	20:15 2 2 49:22 32:17
6 SV Steinhilber	28:7 4 4 28:14 23:15
7 FC Riedelheim	17:6 6 3 36:30 22:12
8 FC Riedelheim	17:6 6 3 36:30 22:12
9 SG Riedelheim	18:4 4 6 34:34 18:16
10 ETC Koblenz	18:5 6 7 32:33 18:20
11 SV Heimbach	17:10 9 10 29:55 14:26
12 SV Nieder-Weisel	19:4 6 9 23:43 14:24
13 FC Riedelheim	20:4 6 10 29:36 14:26
14 Union Niederam	18:13 9 10 29:55 14:26
15 FC Ditzelbach	19:5 12 12 23:42 12:28
16 Bad Homburg II	18:5 10 14 26:42 11:25
17 SG Bruchköbel	18:13 14 23:43 14:26
18 1. FC Weiskirchen	19:3 13 13 29:43 9:29

# So hätten Sie tippen müssen

LOTTO  
2-4-6-33-36-40  
Zusatzzahl: 31

„SPIEL 77“  
19 75 2 9 8

TOTO  
1-1-0-2-2-1-0-0-1-1-1-1

„6 AUS 45“  
3-24-31-35-44-45  
Zusatzzahl: 16

RENNQUINTETT  
Rennen A: 14-13-15  
Rennen B: 32-34-26

GLÜCKSSPIRALE  
Endziffer(n) 6  
gewinn(ten) DM 5,50  
73 20,00  
427 100,00  
3533 1.000,00  
73499 10.000,00  
180705 100.000,00  
4009849 2.500.000,00

Jokerzahl: 1  
Prämienziehung: 7016881 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“  
0762985 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“ (Ohne Gewähr)

Empfehlen Sie im Kreis Ihrer Familie, Ihrer Freunde, bei Nachbarn, Kollegen und Bekannten die LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten / Halner Wochenblatt.

Wenn Sie für diese Zeitungen neue Leser gewinnen, erhalten Sie als Dankeschön wertvolle Prämien.

Unser aktueller Prämienvorschlag:

**Kater-Gesicht**  
Aus dem Ofen auf den Tisch

**Bratapfel**  
Ideal zum Garen in der Mikrowelle

**Gagelkopf-Forme**

**Langener Zeitung**

**Bestellschein**

Ich bestelle die Langener Zeitung und bestelle ab...  
Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Prämienwunsche**

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Ort: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Unterschrift: \_\_\_\_\_

Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen









Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Elisabeth Dietz

geb. Jungermann \* 24. 2. 1915 † 28. 2. 1991

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma.

In stiller Trauer: Karl-Heinz und Rosemarie Dietz mit Oliver Wolfgang und Anna Dietz mit Daniela und Nicole

6070 Langen, Schulgäßchen 7

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Als das Leben zu Ende ging, war's Erlösung. Am 2. März 1991 ist meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma, Schwester und Tante

Magdalene Werner

geb. Staudenmaier

sanft entschlafen.

In stiller Trauer: Elfriede und Günter Baumann Gert und Monika Baumann mit Tobias Andrea und Ulrich Schaubach mit Sebastian und alle Angehörigen

6070 Langen, Lessingstraße 13

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Die Kriminalpolizei rät: Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Vergleichen Sie die Angabe in den Fahrzeugpapieren mit denen im und am Fahrzeug. Lassen Sie sich alle Versprechungen schriftlich geben.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei

Die Anzeige ist die Königin der Werbung. Werbung schafft Umsatz.

Langener Zeitung EGBLSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26

Nr. 19 95. Jahrgang Freitag, 8. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM D 4449B

Mit dem Bus direkt zur Schiene

Im Kreis Offenbach soll ein umfassendes Busnetz entwickelt werden

Langen (rt) - Mit dem Ziel, für den Kreis Offenbach ein umfassendes Netz des öffentlichen Personennahverkehrs zu schaffen, in dem schienengebundene Verkehrsmittel wie Bahn und S-Bahn sowie Buslinien integriert eine große Einheit bilden sollen, befaßt sich der Offenbacher Kreistag schon seit geraumer Zeit und hat bereits im Mai des vergangenen Jahres ein Kommunales Verkehrsprogramm beschlossen, dem im Dezember 1990 der Beschluß zur Beteiligung des Kreises an der Gesellschaft zur Vorbereitung und Gründung des Verkehrsverbundes Rhein-Main folgte. Diese regionale Organisationseinheit soll die Aufgaben zur langfristigen Sicherung des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße wahrnehmen.

Langen - Magenprobleme, Kopfschmerzen und Bluthochdruck aufgrund von Streß lassen sich oft durch autogenes Training erfolgreich behandeln. Sogar „auf Krankenschein“, wenn der Arzt ein solches Training als Einzel- oder Gruppentherapie durchführt. Aber auch wer autogenes Training zur Vorbeugung oder Gesundheitsverbesserung kennenlernen möchte, bekommt Unterstützung von der Kasse. Kurse an Volkshochschulen oder ähnlichen Bildungseinrichtungen werden bezuschußt, erklärt die Barmer.

Gegen Streß

Langen - Magenprobleme, Kopfschmerzen und Bluthochdruck aufgrund von Streß lassen sich oft durch autogenes Training erfolgreich behandeln. Sogar „auf Krankenschein“, wenn der Arzt ein solches Training als Einzel- oder Gruppentherapie durchführt. Aber auch wer autogenes Training zur Vorbeugung oder Gesundheitsverbesserung kennenlernen möchte, bekommt Unterstützung von der Kasse. Kurse an Volkshochschulen oder ähnlichen Bildungseinrichtungen werden bezuschußt, erklärt die Barmer.



Der erste Flohmarkt im neuen Jahr hatte zahlreiche Aussteller und Kaufinteressenten angelockt, ein Zeichen dafür, daß solche Freiluftbasare nach wie vor in sld.

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben verstarb am 28. Februar 1991 unser lieber

Friedrich Hartel

im Alter von 96 Jahren.

In stiller Trauer: Elfriede und Alois Hämel sowie Walter und Familie Viktor und Anneliese Hartel und alle Angehörigen

6070 Langen, Im Birkenwäldchen 33

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 5. März 1991, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Tiefbetroffen nehmen wir Abschied von unserer Chefin und Freundin

Renate Miltenberger

Wir werden Dich nie vergessen.

Gertrud, Eva und Maria Langen, im März 1991

Dacharbeiten aller Art sowie Altbaumdeckungen führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrodendach, 6458 Rodendach 1 Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

STELLENANGEBOTE

Wir sind ein Tochterunternehmen der DB und betreiben Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) mit Omnibussen. Für unsere Geschäftsstelle in Frankfurt am Main-Süd, Hedderichstraße 59-61, suchen wir

1 Sachbearbeiter/in

Aufgabengebiet: - Überwachen des Bus-Linien-Verkehrs (wirtschaftlich, betrieblich und organisatorisch) - Erstellen der Fahrer- und Auftragsunternehmerabrechnungen, Erstellen und Auswerten von Statistiken, - Buchung von Ausflugsfahrten und - Büroarbeiten PC-Erfahrungen sind von Vorteil.

1 Sachbearbeiter/in

Aufgabengebiet: - Fahrgeldeinnahmen abrechnen und verbuchen, - Einsatzkontrolle der Fahrscheinrunder und Entwerfer im FVV - Büroarbeiten PC-Erfahrungen sind von Vorteil.

Wir bieten krisensichere Arbeitsplätze bei leistungsgerechter Bezahlung nach hauseigenem Tarif. Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Kontaktfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen. Bewerbungen senden Sie bitte an:

Verkehrsgesellschaft mbH Untermain Mainzer Landstraße 189, 6000 Frankfurt/Main 1

Verstärker Radio- und Fernsehtechniker gesucht. Firma Erckmann 6070 Langen, Westendstr. 25 Tel. 06103/2 68 68



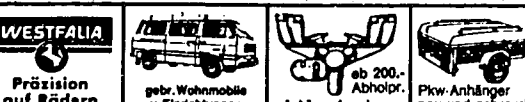
Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtreuer oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11



Westfalia Eichmann Werkstatt - Altkosmetik, Ersatzteile, Anhängervorrichtungen, TÜV- und Gas-Abnahme, Anhängervermietung, auch samstags geöffnet. Mehrere Vorführwagen ab DM 648,- zu verkaufen. Anhängerkuppelung mit Einbau ca. 2 Std., z. B. VW Golf 499,-; DG 123 ab Bj. 81 DM 799,-. Sie können darauf warten!



EGELSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Die HEIMATZEITUNG für Langen und Umgebung

Mit einer verkauften Auflage von 6000 Exemplaren erreicht die LANGENER ZEITUNG wöchentlich über 18 000 Leser. Abonnement-Preis nur 7,50 DM monatlich.

Lernen Sie uns kennen! Kostenlos und unverbindlich

An die LANGENER ZEITUNG Darmstädter Straße 26 - 6070 Langen

GUTSCHEIN

Gegen Einreichung dieses Gutscheines erhalte ich zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Verpflichtung die LANGENER ZEITUNG

Form for requesting a coupon with fields for Name, Vorname, Straße u. Nr., Postleitzahl u. Wohnort, Telefon, Datum, Unterschrift.

Langener Zeitung die Abonnement-Zeitung, die gelesen wird und in der Anzeigen Beachtung finden.

Die Pakete für Mitschurinsk werden jetzt fertiggemacht

Bürger können noch eigene Pakete beisteuern

Langen (rt) - Die Hilfsaktion für notleidende Menschen in der sowjetischen Stadt Mitschurinsk, von der Stadt Langen, dem Deutschen Roten Kreuz und der Langener Zeitung initiiert, geht jetzt in ihre letzte Phase. Für die in Höhe von rund 36 000 Mark eingegangenen Geldspenden wurden die entsprechenden Lebens- und Nahrungsmittel beschafft, wobei durch gezielten Einkauf zu günstigen Preisen ein Optimum an Hilfestellung erreicht wurde. Jetzt werden im DRK-Zentrum in der Zimmerstraße die Pakete gepackt, die im April per Flugzeug nach Mitschurinsk geflogen werden sollen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

Bürger, die mit einem eigenen Lebensmittelpaket zur Linderung der Not in Mitschurinsk beitragen wollen, haben jetzt noch die Möglichkeit, es bei DRK in der Zimmerstraße abzugeben. Es sollte jedoch nur solche Lebensmittel enthalten, die längere Zeit haltbar sind.

Dieser Transport wird auch die von der Firma Levi gespendeten Jeans im Wert von 100 000 Mark enthalten sowie Arzneimittel und medizinisches Zubehör, die

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

Kirchenrenovierung geht weiter

Freunde der Stadtkirche bestätigen ihren Vorstand

Langen - Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde der Stadtkirche wurde Bürgermeister Dieter Pitthan in den Vorstand gewählt. Er tritt die Nachfolge von Altbürgermeister Hans Krelling an. Über die Wahl Pitthans - so erster Vorsitzender Pfarrer Dieter Borek - könne sich der Verein freuen. Damit bewiese die Stadt, weiterhin für die Sorgen und Nöte im Zusammenhang mit dem baulichen Erhalt des Wahrzeichens dieser Stadt zugänglich zu sein.

Rechner Heinrich Herth, Besitzer Dieter Pitthan, Walter Metzger und Paul Roth. Im Anschluß an die Versammlung ging es ins Pfarrzentrum St. Albertus Magnus, wo Pfarrer Johannes Kratz von der Arbeit des Kirchbauvereins Albertus Magnus berichtete und zusammen mit Architekt Kesper durch die Kirche führte. Die Freunde der Stadtkirche waren von der Höhe der durch den Kirchbauverein Albertus Magnus aufgebracht Mittel sehr beeindruckt.

Im kommenden Jahr stehen verstärkte Aktivitäten an. So soll die Außenrenovierung der Stadtkirche mit der Reparatur der Sandsteinschäden an der Nordfassade (Kirchenschuh) als fünfter Bauschritt begonnen werden. Da Dacharbeiten dazukommen, rechnet der Vorstand mit einem Kostenaufwand von ca. 200 000 Mark, von dem etwa die Hälfte vom Verein getragen wird. Zur Deckung der anderen Hälfte wurden Kirchensteuermittel beantragt. Stellvertretender Vorsitzender Frank Oppermann ist inzwischen mit der evangelischen Gesamtgemeinde in Verhandlung getreten, damit die Bauarbeiten beantragt wird und die Finanzierung gesichert ist.

Die Freunde der Stadtkirche suchen weiterhin Mitglieder, die bereit sind, bei den verschiedenen Aktivitäten in der Stadtkirche mitzumachen, die dazu beitragen sollen, daß die Stadtkirche weiterhin das lebendige Herz der Altstadt ist und daß die Mittel zu ihrem Bauhalt aufgebracht werden können.

17 000 Arbeitsstunden sprechen für ungewöhnliche Einsatzfreude

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Langen - Ungewöhnlich viel politische Prominenz, darunter Landrat Friedrich Keller und Bürgermeister Dieter Pitthan, kam zur Jahreshauptversammlung der Ortsvereinigung des Roten Kreuzes in das Kasino der Sparkasse. Auf ein ungewöhnliches Jahr 1990 konnte in der Tat auch das DRK zurückblicken. Es hatte an die 17 Frauen und 89 Männer des Vereins beträchtliche Anforderungen gestellt, die in der beeindruckenden Zahl von 17 112 freiwilligen Arbeitsstunden nur annähernd zum Ausdruck kommen.

Steigerung von etwa 85 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Gefahren wurde bei neun Verkehrsunfällen, bei neun Sportunfällen, drei häuslichen Unfällen, 14 internistischen Notfällen, 27 Krankentransporten. Leider waren auch wieder einige Fehlarmede zu verzeichnen.

Schließlich gab es noch von einer weiteren grenzüberschreitenden Hilfsaktion zu berichten, von der „Hilfe für Mitschurinsk“, eine Gemeinschaftsaktion von DRK, Stadt Langen und Langener Zeitung. Über 30 000 Mark wurden für diesen Zweck gesammelt - schon zuvor gingen über 100 Pakete als Lebensmittel auf ihren langen Weg nach Rußland und nun sind die Rotkreuzler dabei, die Lieferung für den Transport, der im April erfolgen soll, zusammenzustellen.

Keim erklärte aber auch, daß damit die Einsatzbereitschaft des Langener Roten Kreuzes noch nicht in vollem Umfang genutzt werden konnte. Obwohl wir bedingt durch unsere modernen Funkalarmpfänger, eine sehr gute Einsatzzeit erreichen und unsere Helferinnen und Helfer mit ihrer Ausbildung immer am Ball bleiben, wäre es gerade in einer Zeit, in der die Hilfsmaßnahmen mangelhaft und deshalb nicht alle Krankenwagen im Kreisgebiet optimal besetzt werden können, eigentlich sinnvoll, von unserem Einsatzwillen mehr Gebrauch zu machen."

Der erste Vorsitzende der Ortsvereinigung, Dr. Heinz Wiekinski, ließ die Ereignisse des letzten Jahres noch einmal Revue passieren. Er erinnerte an den spektakulärsten Einsatz im März, den Hilfstransport nach Rumänien. Gemeinsam mit der Stadt Langen und den Amerikanern der Airbase organisierten die Rotkreuzler eine Unterstützung von notleidenden Heim- und Waisenkindern in Klausenburg (Cluj), Kronstadt (Brasov) und Hermannstadt (Sibiu). Eine Strecke nach Rumänien von über 3 500 Kilometern wurde in fünf Tagen mit den Fahrzeugen bewältigt. Das ging ohne große Probleme, teilweise auch nachts. Eine Kameradin und elf Kameraden hatten ihre Urlaubstage für die Aktion geopfert.

Den Bericht für die Sozialarbeit wertete Elfrida Ludwig vor. 707 Familien wurden von dem Fachbereich des DRK Langen betreut. In der Kleiderkammer am Wilhelm-Leuschner-Platz war stets Hochbetrieb, über 27 000 gebrauchte Kleidungsstücke wurden an bedürftige Familien kostenlos abgegeben. Darin nicht enthalten sind die vielen Kleidungsstücke, die nach Rumänien transportiert wurden. Elfrida Ludwig dankte der Familie Franz, die für den kostenlosen Ver-

Letztlich wurden, wie auf Jahreshauptversammlung üblich, der Kasenerbericht gebilligt, dem Vorstand Entlastung erteilt und der Haushaltsplan für 1991 genehmigt.

Letztlich wurden, wie auf Jahreshauptversammlung üblich, der Kasenerbericht gebilligt, dem Vorstand Entlastung erteilt und der Haushaltsplan für 1991 genehmigt.

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater und Schwiegervater

Georg Wannemacher

† 1. 3. 1991

In stiller Trauer: Emilie Wannemacher geb. Frank Wolfgang Wannemacher und Frau Anni geb. Merkle

6070 Langen, Friedrichstraße 3

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Elbe-Obst Heinz Hummelsiepp 2161 Hollern

Alleiniger Anker - Birnen 10, 10 kg netto DM 27,50 Cax Orange - DM 24,50 Natur Backpflaume - DM 24,50 Golden Delicious - DM 22,50 Marone - DM 18,50 andere Sorten - Birnen, Nektar Grapefruits, Marac Aptisiosen günstig!

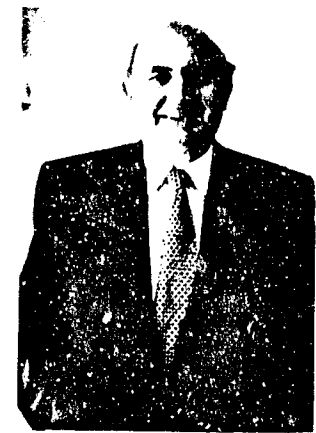
Jürgen Rinker Dach- Bedachungsgewerkschaft mbH Nordstraße 42, 6450 Hanau Referenzen in Ihrer Nachbarschaft Erläutern Kontaktaufnahme unter Telefon Wetzhausen 06150/8 19 70

Verkauf vom Lkw am Donnerstag, 7. März 1991 14.30 Langen, Bahnhofs 18.30 Egelsbach, Berliner Platz 18.00 Langen, Südk. Ringstr., Friedhof



# Für den Nachwuchs und die Stadtkirche sehr engagiert

## Heinz Werner erhielt das Bundesverdienstkreuz



Heinz Werner. Foto: rt

Langen - Am 15. Februar überreichte Staatssekretär Claus Demke dem Langener Heinz Werner die Verdienstmedaille des Bundesverdienstkreuzes. Im Rahmen der Feierstunde im Verwaltungsgebäude der Firma Naxos Union in Frankfurt-Fechenheim betonte Demke, daß es für unseren Staat wichtig sei, daß es immer wieder Menschen geben, die sich in besonderer beruflicher Verpflichtung

hinausgehenden Maße einsetzen. Die Verleihung des Verdienstordens sei ein Dank für solche Leistung, die man nicht in Geld umrechnen könne.

Das Bundesverdienstkreuz solle auch andere Menschen anregen, sich über ihren Arbeitsbereich hinaus einzusetzen und im politischen, kommunalen, sozialen oder kirchlichen Bereich ihre Fähigkeiten zugunsten der Gesellschaft einzubringen. Demke forderte auch die Industrie auf, ihre Mitarbeiter zu solichem Einsatz zu ermutigen und nicht von ihnen zu verlangen, ihre ganze Kraft nur für die eigene Firma zur Verfügung zu halten.

Heinz Werner hatte es durch Weiterbildung und Studium trotz kriegsbedingter Unterbrechung vom Werkzeugmacherlehrling zum graduierten Ingenieur gebracht und war in einer fast 50jährigen Laufbahn in seiner Firma schon in jungen Jahren zum Betriebsleiter aufgestiegen. Auch nach seiner Pensionierung gilt sein Interesse weiterhin der innerbetrieblichen Weiterbildung des Nachwuchses im Gebiet des Schweißmaschinenbaus.

Demke würdigte auch Werners Einsatz für den Aufbau des geplanten Industriemuseums in Frankfurt und seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im kirchlichen Bereich in seiner Heimatstadt Langen. Heinz Werner ist langjähriger Mitglied im Kirchenvorstand der Stadtkirchengemeinde, Redakteur des Gemeindebriefes, Gründungsmitglied im Verein der Freunde der Langener Stadtkirche und setzt sich für den baulichen Erhalt der Gemeindeglieder ein.

In seiner Dankesrede erklärte Heinz Werner, daß er dankbar sei, durch Gottes Hilfe die Kraft für diese Aufgaben gehabt zu haben. Ihm habe seine Arbeit immer Freude gemacht, und es sei auch heute wichtig, daß die jungen Leute sich für ihre Arbeit begeistern. Heinz Werner verbringt seinen übigen Ruhestand in seinem Haus in der Hügellandschaft in Langen.

Der Vorstand des Vereins der Freunde der Langener Stadtkirche und der Kirchenvorstand der Stadtkirchengemeinde gratulierten ihrem Kirchenvorsteher herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.



Reinhard von Hacht (l.) und Charles Regnier spielen zusammen im dem Schauspiel von Lee Blessing „Ein Waldspaziergang“ am Samstag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle. Foto: P

# OGV hat noch einige Plätze frei

Langen - Der Obst- und Gartenbauverein führt am Mittwoch, dem 13. März, eine Busfahrt nach Halbach durch, die mit dem Besuch einer Modenschau verbunden ist. Es sind noch einige Plätze frei, die bei Paula Schäfer, Westendstraße 5, geordert werden können. Die Kosten pro Person betragen 15 Mark. Abfahrt in Langen ist um 12.45 Uhr, Rückfahrt ab Halbach um 17.30 Uhr.

# Vorlesestunde

Langen - Am Donnerstag, dem 14. April, um 15 Uhr ist wieder eine Vorlesestunde in der Stadtbücherei Langen. Gelesen wird aus dem Siebenbürg Märgen, „Das Borkstündchen“.

# Öko-Gärtner im Studiosaal

Langen - Am kommenden Montag, 11. März, hält der bekannte Öko-Gärtner Hermann Benjes um 19 Uhr im Studiosaal der Stadthalle im Auftrag der Stadt einen Dia-Vortrag über die naturnahe Gestaltung von Gärten.

# Vielseitig die Natur erleben

## Programm der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Langen (rt) - Wenn die Mitglieder des Ortsverbandes Langen-Egelsbach der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald heute abend im Studiosaal der Stadthalle zur Jahreshauptversammlung zusammenkommen, werden sie neben den üblichen Regularien auch mit dem Jahresprogramm bekanntgemacht. Es ist wieder sehr vielseitig und umfangreich. Jeden Monat findet eine Veranstaltung statt, die einen Zusammenhang mit den Vereinsaufgaben hat, die Förderung der Landschaftspflege.

Nachdem im Januar und Februar bereits Vorträge stattgefunden haben, steht am Samstag, dem 13. April, eine Baumplanzaktion im Egelsbacher Gemeindefeld an. Eine Wanderung im Kalkgebirge ist am Samstag, dem 20. April, vorgesehen.

Schon traditionell ist der Waldgottesdienst am 1. Mai. Er findet diesmal wieder im Park des Schlosses Wolgast statt. Bei diesem ökumenischen Gottesdienst wirken die Jagdhornbläser des Jagdklubs St. Hubertus aus Ofenbach mit.

Die Juni bringt die Gemeinschaftswanderung im Natur- und Landschaftsschutzgebiet „Waghäus“ in den Rheinauen.

Der Juni bringt die Gemeinschaftswanderung im Natur- und Landschaftsschutzgebiet „Waghäus“ in den Rheinauen.

Für Donnerstag, 17. Oktober, ist eine Fahrt nach Frankfurt vorgesehen, wo die Firma Messer Griesheim besichtigt werden soll.

Mit einem Dia-Vortrag von Alfred Kolbe über „Begegnungen der Natur“ am Donnerstag, dem 14. November, geht das Veranstaltungsprogramm dann langsam dem Ende zu, und am Samstag, dem 14. Dezember, folgt als Abschluss-auch dies bereits Tradition bei der SDW - eine Wanderung durch den Langener Stadtwald zum Waldsee.

Außerdem wird sich die Schutzgemeinschaft an den Vogelstimmwandelungen des Bundes für Vogelschutz sowie am Waldfest am Weiden Tempel beteiligen. Nähere Einzelheiten sind zu gegebener Zeit in der Presse zu lesen oder bei der SDW-Geschäftsstelle, Friederich-Eber-Str. 53, Telefon 7 25 45, zu erfahren, wo man sich auch zu den Fahrten anmelden kann.

# RUND UM DEN Viertröhrenbrunnen

## Schlußlicht

(rt) Der Verkehr auf den Straßen wird immer stärker, belastet durch Lärm und Abgase aller Menschen, die an den Straßen mit Blechkarossen wohnen, führt zu Staus und Infarkten, weil die Straßen eines solchen Fahrzeugaufkommens nicht mehr gewachsen sind und durch künstliche Verengungen - um den Fluß langsamer zu machen - noch anfalliger werden. Hört man manche „Experten“, fragt man sich, ob Straßen dazu da sind, den Verkehr aufzunehmen oder ob man sie baut, um Verkehr zu verhindern.

Entlastungsstraßen sind nötig, aber bis sie zur Verfügung stehen, wird auch das Verkehrsaufkommen zusammengefaßt, so daß letztendlich keine zahlenmäßige Verminderung sondern allenfalls keine Zunahme auf den jetzt bestehenden Straßen erreicht wird.

Die Lösung kann nur lauten: Weniger Verkehr! Aber wie? Viele Menschen benutzen das Auto, weil sie damit von Tür zu Tür kommen, ohne die Füße benutzen zu müssen. Ein großer Teil von ihnen würde sicher ganz gern mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, weil dann womöglich die lästige Parkplatzsuche wegfiele und man ausgehnt zur Arbeit käme.

Doch der öffentliche Personennahverkehr ist nicht attraktiv genug. Ein Beispiel: Bahnhof Langen. Auf dem Vorplatz steht der Stadtbahn-Wagen, der den Innenstadtbahn verbindet. Aus Frankfurt läuft ein Personenzug ein. Aber just in dem Augenblick, als der Zug zum Halten kommt, gibt der Busfahrer Gas und fährt ab. Die Fahrgäste aus dem Zug sehen nicht einmal mehr das Rücklicht. Es ging um eine oder zwei Minuten. So bleibt der öffentliche Personennahverkehr mit Sicherheit das Schlußlicht, fürchtet für Tobias

# Günter Blinda sagt Langen ade

## Nächster Lebensabschnitt beginnt in Oldenburg

Langen (rt) - Dank für langjährige Mitarbeit in der Stadtverordnetenversammlung, verschiedene Ausschüssen und Kommissionen sprach Stadtverordnetenvorsteher Karl Weber in der letzten Stadtverordnetenversammlung Günter Blinda aus, der zum gleichen Tag um 24 Uhr sein Mandat als Stadtverordneter der FWG-NEV zurückgegeben hatte.

Blinda gehörte seit 17 Jahren ununterbrochen dem Langener Stadtparlament an, war Mitglied im Haupt- und Finanzsaal, übte im Beirat für Ehrungen, im Ältestenrat, in der Sozialkommission, in der Ausländerkommission und im Abwasserverband Langen-Egelsbach, um einige Ämter zu nennen. Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit war er im Vereinsleben stark engagiert. Als der geborene Oberschlesier über Norddeutschland nach Langen kam, trat er 1954 dem Turnverein bei und übernahm schon bald Aufgaben im Vorstand. Im Jahre 1964 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt, und im Jahre 1971 übernahm er den Vorsitz, den er bis zum heutigen Tag innehat. In der Jahreshauptversammlung des Turnvereins am Freitag, dem 15. März, um 19.30 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle am Jahnpfad wird die Aera Blinda enden und sein Nachfolger gewählt werden.

Bei seiner Verabschiedung im Stadtparlament wünschten alle Fraktionen dem rüstigen über gute Gesundheit und Kondition, denn alle sind davon überzeugt, daß er auch in seiner neuen Wahlheimat Oldenburg keinesfalls auf der „faulen Haut“ liegen wird.

Seine Nachfolge in der FWG-NEV-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung wird die Hausfrau Ilona Diwischek antreten.

In seine Amtszeit fällt eine rege Bautätigkeit des Vereins, denn er

# Jahrgang 1908/09

Langen - Der Frühlingsausflug ist festgelegt. Die Fahrt am 15. Mai verläuft durch den Oldenwald (Berefelten, Sensbacher Höhe) nach Gaimühle zur Mittagsrast. Die Schlußrast ist im Hotel Fuhr auf der Juhöhe.

Abfahrt in Langen ist um 10 Uhr am Busdepot Becker in der Flachsbastraße. Zustiegmöglichkeiten am Reiseplanwagen Becker (Bahnhofstraße), Mörderle Landstraße, Oldenwald, im Haus am Haus Bahnstraße 37 sowie an der Kirche. Die Fahrtzeit soll bei 19 Uhr dauern.

Die nächste Zusammenkunft des Jahrgangs ist am Mittwoch, dem 13. März, um 15 Uhr im Café Treusch. Gebührende werden gerne kostenlos abgeholt (Tel: 2 33 84).

# Die Leipziger „Pfeffermühle“ ist wieder in der Stadthalle

## Neues Kabarettprogramm mit „alten“ Gesichtern

Langen - Noch gut in Erinnerung ist der Auftritt des Leipziger Kabarets „Pfeffermühle“ vom Oktober vergangenen Jahres in der Langener Stadthalle. Jetzt werden die „Pfeffermüller“ mit ihrem neuesten Programm am Montag, dem 25. März, um 20 Uhr wieder in der Langener Stadthalle gastieren.

Bis auf den inzwischen zur Münchner Lach- und Schießgesellschaft übergewechselten Hans Jürgen Silbermann gibt es bei diesem neuen Programm, dem 61. der

1954 gegründeten „Leipziger Pfeffermühle“, ein Wiedersehen mit vom Oktober-Auftritt in Langen her bekannten Gesichtern. „Dienstälteste“ ist dabei die Schauspielerin und Kabarettistin Heidrose Seifert, mittlerweile fast 20 Jahre dabei. Seit August 1989 erst zählt Simone Solga zum Ensemble, ebenfalls Schauspielerin und Kabarettistin. Sozusagen das „Nestkücken“ stellt Lothar Böck dar, der gelehrte Ökonom ist noch ein Jahr später als Simone Solga zum Ensemble gehören, zählt aber heute schon zu dessen Stützen.

Eintrittskarten für diese Veranstaltung sind zum Preis von 15 Mark für Erwachsene und zwölf Mark für Begünstigte (Schüler, Studenten, Schwachsichtige) erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am Aufführungstag ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).



„Jung frei, nie gereut“ heißt es im Volkmund, und bei Christin (88) und Arthur Döring (75), Art. Balzern 7, trifft es ganz bestimmt zu. Am 15. März feiert das Paar Goldene Hochzeit. Der gebürtige Langener lernte die Dietzenbacherin bei gemeinsamen Freunden kennen, fackelte nicht lange und entführte seine blutjunge Christine vor den Traualt. Arthur und Christine blieben auch ohne eigene Kinder, „Jung“, gute Voraussetzungen, um auch noch die die Diamantene Hochzeit miteinander zu feiern. Foto: Cho

# Weltpolitik zum Schmunzeln

## Satirischer „Waldspaziergang“ mit Charles Regnier

Langen - Charles Regnier und Reinhard von Hacht machen Weltpolitik auf einem Spaziergang in vier Akten, den der junge amerikanische Autor Lee Blessing in seinem Stück „Ein Waldspaziergang“ schildert. Sein Stück wird vom Euro-Studio Landgraf am Samstag, dem 16. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle in der Regie von Horst Johanning gezeigt.

In einem reichhaltig ausgestatteten Abend brillieren Charles Regnier als Andrej Botwinnik, Abstellungsbeauftragter der UdSSR, und Reinhard von Hacht als dessen amerikanischer Gegenüber John Honeymann nicht nur mit witzigen Dialogen und blitzenden Pointen. Blessing hat zudem seine

Geschichte aus vielen Facetten zusammengesetzt. Mit der Zeit kennt der Zuschauer die beiden Männer so gut, daß er ihre Reaktionen abzuschätzen weiß.

Charles Regnier: Sardonisch, freundlich und trocken, mit viel „Ach so“ und „Meinen Sie“ und „Tragen Sie immer italienische Anzüge“ zieht er den eifrigen amerikanischen Jungdiplomaten durch den Kakao, der an seinem Problem knaut wie ein junger Hund am Putzlappen, vor Ungeduld fast erstickt und natürlich meint, du mußt da nur mal richtig auf den Putz hauen, dann läuft die Sache rund.

Mit den Monaten wird aus Mister Honeymann ein richtig sympatischer Mensch, und am Ende verabschieden sich zwei Menschen voneinander, die nichts erreicht haben, weil sie gar nichts erreichen durften, aber das erreichten sie mit Charme und Mutterwitz und hochtrainierter Lust an der Frustration die „Der Trausein“ auslöst, mit der das Tourneetheater Greve am Sonntag, dem 10. März, 20 Uhr, in der Langener Stadthalle gastieren wird.

Eintrittskarten für diese Aufführung sind zum Preis zwischen 14 und neun Mark erhältlich im Rathaus (Zimmer 112, Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 16. März ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

# Langener Zeitung

Langener Zeitung Egelsbacher Nachrichten Häuser Wochenblatt  
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 06103/2 10 11  
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (l.g.), Hans Hoffer  
Anzeigen: Wilhelm Hösemann  
Verlag und Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 8050 Offenbach am Main, Große Markstraße 38 - 44, Postfach 10 02 63  
Jede Woche mit der fertigen Zeitungsbilge rtv.  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsnetzes bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preistabelle 13.  
Monatsbezugpreis (inklusive Mehrwertsteuer und Trägern): LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstag / freitag): 7 50 DM (einmal / wöchentlich 7% MwSt)  
Häuser Wochenblatt (freitag): 4 30 DM; Postbezug: LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 6,- (einmal / wöchentlich 7% MwSt)  
Bezugsperksche Langen; BLZ 505 518 21, Kont.-Nr. 010 007 867

# Jahrgang 1903/04

Langen - Wir treffen uns am Mittwoch, dem 13. März, um 15 Uhr im Restaurant „Deutsches Haus“.

# Jahrgang 1907/08

Langen - Wir laden ein zur Zusammenkunft am Mittwoch, dem 13. März, um 16.30 Uhr in der TV-Gaststätte am Jahnpfad.

# Jahrgang 1909/10

Langen - Wir treffen uns am Dienstag, dem 12. März, um 16.30 Uhr in der TV-Gaststätte.

# Jahrgang 1919/20

Langen - Zu unserer Zusammenkunft am Donnerstag, dem 14. März, in der TV-Gaststätte wird wieder um zahlreiche Beteiligung gebeten.

# Jahrgang 1923/24

Langen - Wir treffen uns am Dienstag, dem 12. März, ab 18 Uhr in der TV-Gaststätte am Jahnpfad.

# Jahrgang 1927/28

Langen - Die „Buben“ des Jahrgangs treffen sich heute abend, am Freitag, dem 8. März, ab 20 Uhr im Gasthaus „Zur Wilhelmsruhe“.



Das sind die Kabarettisten der Leipziger Pfeffermühle (v.l. Simone Solga, Hans Jürgen Silbermann, an dessen Stelle Theo Richterhalter nach Langen kommen wird, Lothar Böck und Heidrose Seifert), die am Montag, dem 25. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle gastieren. Foto: P

# Früh gesund bleiben

## Früherkennungs-Programm hilft dabei

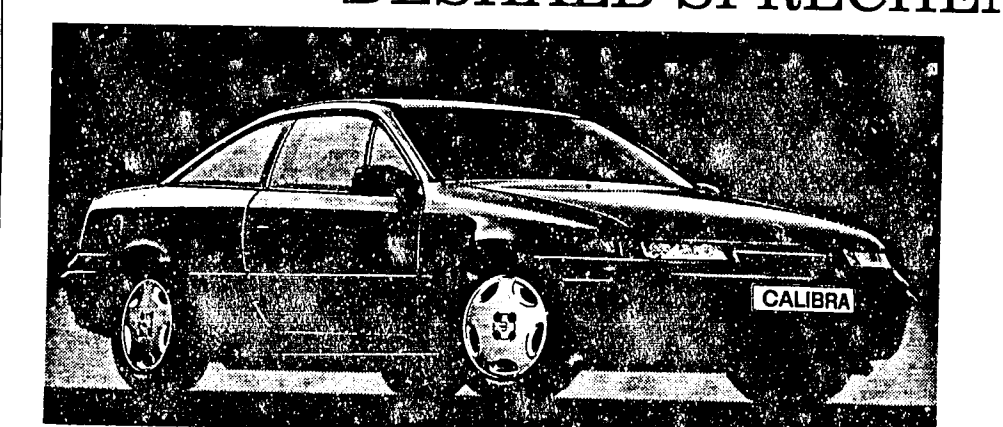
Langen - Viele Krankheiten sind im Frühstadium besser und erfolgreicher zu bekämpfen, wenn der Hinkel von der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) in Langen berichtet: „Die DAK bietet ihren Versicherten ein umfassendes Früherkennungs-Programm, das sie von Geburt an nutzen können.“ Dieses Programm wird jetzt im DAK-Magazin, der Zeitschrift für die rund 7,5 Millionen DAK-Versicherten, erläutert.

Für Kinder gibt es neun Untersuchungen von der Geburt bis zum sechsten Lebensjahr. 90 Prozent der Kinder gehen nach Hinkels Erfahrungen mit ihren Eltern noch zur sechsten Untersuchung im zehnten bis zwölften Lebensmonat. Danach läßt das Interesse nach. Dabei kann der Arzt viele Här-, Seh- und Wahrnehmungsstörungen oder Ungesundlichkeiten erst später feststellen!

Die jährliche Krebs-Früherkennungs-Untersuchung ist für alle Frauen ab 19 und Männer ab 44 Jahren. „Ab 35 können alle Versicherten sich jedes zweite Jahr bei der Gesundheitsuntersuchung auf Herz und Nieren prüfen lassen“, so Hinkel. Die umfangreichen Vorsorgeuntersuchungen Schwangere runden dieses Früherkennungs-Programm ab.

Berechtigungsscheine für die Untersuchungen bekommen die Versicherten zugeschickt oder in ihrer DAK-Geschäftsstelle Langen.

# JETZT MIT GOLDENEM LENKRAD: DER OPEL CALIBRA DESHALB SPRECHEN SIE JETZT MIT UNS!



Mit mehrfach prämiertem Design und herausragender Technik setzt der neue Opel Calibra Maßstäbe für eine neue Generation von Sportcoupés. Aerodynamik-Weltrekord, serienmäßige ABS und elektronisch gesteuerte Triebwerke mit Kat. 85 kW (115 PS) oder als 18V-Dieler mit 110 kW (150 PS).

# Kleine Ursache - große Wirkung

## Kishon-Komödie kommt auf die Stadthallenbühne

Langen - Eigentlich ist es eine kleine Ursache, die die Verwicklungen in Ephraim Kishons Komödie „Der Trausein“ auslöst, mit der das Tourneetheater Greve am Sonntag, dem 10. März, 20 Uhr, in der Langener Stadthalle gastieren wird.

Daniel Brozowsky (Herbert Bötticher) ist selbständiger Klempnermeister. Vor fünfundzwanzig Jahren haben er und seine Frau Ella (Doris Gallart) im Kibbuz geheiratet. Eigentlich könnten die beiden mit ihrer Tochter Vicky (Marion

Eliska) in Ruhe und Frieden leben. Doch die Studentin will heiraten. Ihr Verlobter Robert (Hans Jürgen Stocker) ist Angestellter im Statistischen Amt, kommt sozusagen aus den gehobenen Kreisen Israels.

Für die bevorstehende Hochzeit von Vicky und Robert werden alle Unterlagen benötigt, also auch der Trausein von Vicky's Eltern. Dieser Trausein wird überall gesucht, doch er ist nirgends auffindbar. Daniel Brozowsky beginnt sich langsam zu erinnern: Am Tag der Trauung ging eine Heizpumpe

kaputt. Diese kleine Ursache zeigt späte, aber große Wirkung. Denn vorbei ist es mit Ruhe und Frieden im Hause Brozowsky, ganz nach Kishon: „Ich habe gesagt, daß die zwei größten Flasks der Menschheit die Ehe und die Einkommenssteuer sind.“

Eintrittskarten für diese Aufführung sind zum Preis zwischen 14 und neun Mark erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am Sonntag ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

IHR FREUNDLICHER OPELHÄNDLER  
**AUTOHAUS SCHNABEL**  
FRANKFURTER STRASSE 98 · SELIGENSTADT · TELEFON 0 61 82 / 80 80



# Nach Helfmann folgt Helfmann

## Wechsel an der Vorstandsspitze des „Liederkranz“

Langen (ast) - Die Überraschung auf der Jahreshauptversammlung des Langener Männerchors „Liederkranz“ war groß. Der langjährige erste Vorsitzende des Chores, Heinz E. Helfmann, der 1985 seinen Posten zur Verfügung gestellt hatte, trat jetzt erneut zur Wahl an und überwindete den bisherigen Vorsitzenden Werner Helfmann in der Abstimmung. 20,18 Stimmen lautete das Ergebnis, das den amtierenden Vorstand nicht völlig unverhofft traf.

Ob diese eine Verjüngung des Chores hat es gegeben. Vielleicht haben auch Vorstellungen von Werner Helfmann, neue Literatur für die gesanglichen Darbietungen des Vereins einzuführen, eine Rolle gespielt. Wie sonst könnte man die Aufhebung von Heinz Helfmann verstehen. Er erklärte, kaum daß er vor den Mitgliedern stand: „Ich weiß ja gar nicht, ob ich das Programm des alten Vorstands so übernehme“ und wollte aus diesem Grund die Hauptversammlung verschieben.

Zuvor hatte Werner Helfmann den Rückblick auf das Jahr 1990 vorgetragen. Dies fand seinen Auftakt im Kappenabend, der statt dem traditionellen Maskenball gefeiert wurde. Bis weit in die Nacht hatten diesen Abend Vorträge und Gesangseinlagen von 36 aktiven Sängern, Sopran-Solis, vorgelesen. Liesl Röhrig und Magdalena Hermann, sowie Tanzpaare setzten den feierlichen Rahmen für die Mitglieder.

Die Teilnahme am Erntedankgottesdienst der Stadtkirche, eine Ausflugsfahrt in die Mosel und die Auffahrt auf der Barbara-Feier der Oberschlesier beschlossen das Jahr 1990.



Die neue Vorstandsspitze des Männerchors „Liederkranz“ (v.l.): Kassenwart Johann Fischer, 1. Vorsitzender Heinz Helfmann, 2. Vorsitzender Wilhelm Weber und Vergütungswert Philipp Engert. Foto: ast

# Mit bisher Erreichtem zufrieden

## Bürgerinitiative Bahnanlieger hatte Versammlung

Langen - Bei der gubesuchten Ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Bürgerinitiative Bahnanlieger Langen 1988 e.V. in der Gaststätte „Zur Westendhalle“ wurde der zwölfköpfige Vorstand im Amt bestätigt. Der erste Vorsitzende Dr. Horst Hermann konnte für den Verein eine positive Erfolgsmeldung vorlegen. Im Berichtsjahr wurden durch den Planfeststellungsbeschluss Lärmschutzwände verbindlich zugesagt. Er erst überbrachte Aussagen über die Erschütterungsproblematik. Dr. Hermann berichtete über eine Reihe von Gesprächen mit der Stadt, der Deutschen Bundesbahn und dem Bundesbahnenamt München, in denen ein pragmatischer Weg gefunden wurde, wie man auch die Erschütterungsproblematik in den Griff bekommen könnte. An der Antragstellung für ein Pilotprojekt in dieser Sache wird gearbeitet.

Die Mitgliederversammlung beschäftigte sich auch mit dem kommenden Straßenfest vom 17. August stattfindet. Der Orchesterverein Langen/Egelsbach sorgte für die musikalische Untermauerung. Für das Straßenfest soll eine Fotoausstellung vorbereitet werden, die die Geschichte des Viertels beidseitig der Bahntrasse zum Gegenstand hat. Es wurde angeregt, über das Straßenfest hinaus durch einen regelmäßigen Stammtisch die Mitglieder des Vereins zusammenzuführen.

Im Rahmen des Straßenfestes 1990 las wiederum die Lyrikerin Sigrid Grabert aus Mainz wie bei

# Bedarf an Arbeitskräften im Februar weiter gestiegen

## Die Anzahl der arbeitslosen Frauen ging zurück

Langen - Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Arbeitsamtsdienststelle Langen zeigte im Monat Februar ein günstiges Bild. Die Zahl der Arbeitslosen ist um 30 auf 1.308 gesunken. Die Arbeitslosigkeit verringerte sich im vergangenen Monat um 3,7 auf 3,6 Prozent. Im Vorjahr lag sie noch bei 4,1 Prozent.

Vom Rückgang der Arbeitslosigkeit profitierten ausnahmslos die Frauen. Ihre Zahl ging um 32 auf insgesamt 720 zurück. Bei den Männern war ein Plus von zwei auf 588 Arbeitslose zu verzeichnen. Die sehr winterlichen Wetterverhältnisse haben den Arbeitsmarkt kaum belastet. Lediglich in Ausnahmefällen kam es zu witterungsbedingten Anzeigerleistungen (Waldarbeiter). Zu beobachten war jedoch, daß Einstellungstermine in den sogenannten Außenberufen hin-

geschoben wurden. Der Zugang an Arbeitslosen belief sich im Februar auf 293 und blieb damit spürbar hinter dem Vormonat zurück (minus 74). Unter den Neuzugängen waren 49 Aussiedler. Dieser Personengruppe wird in der Regel zunächst zur Verbesserung der beruflichen Eingliederungschancen die Teilnahme an einem Deutschkurs ermöglicht. Am Monatsende waren noch insgesamt 99 Aussiedler ohne Beschäftigung. Bei den arbeitslosen Ausländern hat sich die Zahl um acht auf 251 verringert. Ebenfalls leicht abgenommen hat die Zahl der arbeitslosen Teilzeitarbeitsplätze. Derzeit suchen 251 (minus acht) Personen einen Teilzeitarbeitsplatz.

Eine Zunahme um sieben auf 87 mußte bei den arbeitslosen

# Alle naslang verschnupft

## Alte Hausmittel lindern oft wirksamer

Langen - Kinder können sich gerade jetzt kaum vor Ansteckung schützen, sie sind alle naselang verschnupft. Schnupfen, Husten oder leichtes Fieber allein sind aber noch keine Grund zur Sorge, zitiert Manuel Hinkel von der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) in Langen aus dem Mitglieder-Magazin. Denn: wenn Kinder sich erkälten, können sie auch Abwehrstoffe gegen künftige Infektionen bilden.

Hausmittel lindern bei „rotzäsigem“ oder hustenden Kindern die Beschwerden meist besser als Medikamente, die zudem die Bildung der Abwehrstoffe stören können. Bewährt gegen Schnupfen haben sich Rotlicht-Bestrahlungen: zweimal täglich je ein Minuten. Die ätherischen Dämpfe der Majoran-

Butter (aus der Apotheke) lösen Schnupfen. Die Butter wird in den Nacken einmassiert oder mit einem Wattestäbchen leicht in die Nasenlöcher gerieben. Brust- und Wadenwickel senken Fieber, Wadenwickel aber nur dann, wenn die Beine nicht kälter sind als der Körper. Bei Grippeverdacht sollte das Kind aber unbedingt zum Arzt.

# Magistrat bläst zum Kampf gegen unliebsame Nagetiere

## Giftauslegung im Kanal schützt Hunde und Katzen

Langen - In jüngster Zeit wurden Langener Hunde- und Katzenbesitzer durch Meldungen aufgeschreckt, wonach unbekannte Tierquälerei im Stadtgebiet Rattengift ausgelegt haben. Den Meldungen zufolge sollen durch die Beibringung mit dem Gift oder durch dessen Einnahme mehrere Hunde große Schmerzen erlitten und in den schlimmsten Fällen qualvoll zu Tode gekommen sein. Der Magistrat weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß bei der jetzt bevorstehenden Ratten- und Mäusebekämpfung im Stadt- und Gemeindegelände keinerlei Gefahr für die Haustiere ausgeht.

Die Aktion, die am 11. März beginnt, dient in erster Linie der Rattenbekämpfung. Die ungeliebten Nagetiere können Krankheiten übertragen, aber auch gefährliche Schäden im Kanalnetz und an den Straßen anrichten. Denn Ratten sind ständig auf Mineralien und in der Lage, durch Scharen und Fressen Kubikmeter an Sand und

# Leser sagen ihre Meinung

## Wahlrecht für Ausländer



Szenenfoto aus dem Märchenstück „Sindbad, der Seefahrer“, mit dem des Hermes Tournee Theaters für Kinder über sechs Jahren Spannung, Humor und Zauber aus 1001 Nacht auf die Stadthallenbühne bringt. Foto: P

# Orientalische Zauberwelt beim Kindertheater ab sechs

## „Sindbad, der Seefahrer“ kommt in die Stadthalle

Langen - Orientalische Palastfassaden, Palmen, große Kakteen und morgenländische Musik prägen die Szene aus 1001 Nacht, die sich am Dienstag, dem 12. März, um 15 Uhr bei der Aufführung von „Sindbad, der Seefahrer“ auf der Langener Stadthallenbühne entfalten wird.

Abenteuerliches erwartet die Theaterbesucher, wenn in der Inszenierung von Horst Wickinghoff der reiche Sindbad anheben wird, einem armen Lastenträger und Nennensvetter vor seinem Palast von seinen Reisen zu erzählen. Einst war der Seefahrer vermögend gewesen, ein Sohn wohlhabender Eltern, die ihm ganze Reichtümer vermacht hatten. Er wurde arm und mußte auf einem Segler anheuern.

# Kirchliches Zeitgeschehen

Stadtkirchengemeinde Die Laienspielgruppe Egelsbach lädt die Senioren ein zum Theaterstück „Chef bist Du“. Eintritt und Fahrt nach Egelsbach sind frei. Die Abfahrt ist am Freitag, 15. März, um 14.30 Uhr, am Alten Rathaus und dann an der Bushaltestelle Darmstädter Straße/Ecke Lorscheider Straße.

# SDW lädt zur Versammlung

Langen (rt) - Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Ortsverband Langen-Egelsbach, lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 19.30 Uhr, in den Studiosaal der Stadthalle ein.

# Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 10. März (Liturgie) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße

10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Elich-Ganske)  
11 Uhr Gottesdienst für Kinder (Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31)  
10 Uhr Gottesdienst (letzter) (Pfarrei Hegner)  
11 Uhr Gottesdienst für Kinder (Petrusgemeinde, Gemeindefaßung Bahnstraße 46)

10 Uhr Gottesdienst (Pfarrei Olschewski)  
11 Uhr Gottesdienst für Kinder (Stadtkirche)  
10 Uhr Familiengottesdienst, Thema: „Die Arche Noah“ (Pfarrer Borck)

Montag, 11. März  
19 Uhr Friedensgottesdienst in der Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße  
Mittwoch, 13. März  
15 Uhr Seniorentreffen im Gemeindefaßung Frankfurter Straße 3  
19 Uhr Passionsandacht in der Stadtkirche  
19 Uhr Passionsandacht in der Martin-Luther-Kirche  
20 Uhr Frauenkreis im Gemeindefaßung Frankfurter Straße 3 a

Friedensgebete gehen weiter  
Auch nach dem Waffenstillstand im Golfkrieg werden die Friedensgebete in Langen fortgesetzt. Viele Menschen haben in der Zeit der Bedrohung in diesen Gebeten Stärke und Hilfe erfahren und möchten deshalb die Gebete in der gewohnten Form weiterführen: Jeden Montag um 19 Uhr in der Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße.

„Schwimm mit“  
Langen - „Schwimmen lohnt sich. Es macht Spaß und ist gesund“, erklärt Klaus Bechtold von der BEK in Langen. Herz, Kreislauf und alle Muskeln werden beim Schwimmen trainiert. Gelenkkrämpfe lösen sich wie von selbst und auch richtiges Atmen lernt man beim Schwimmen.

Die Barmer hält für jeden die Broschüre „Schwimm mit“ bereit. Sie enthält viele gute Tipps, die wichtigsten Baderegeln und viele Informationen „rund ums Schwimmen“.

# Offene Türen für Campingfreunde

Langen - Für Campingfreunde und solche, die es werden wollen, hat die Firma Wohnwagen-Lohmann in Langen am 9. und 10. März einiges zu bieten. Neben den neuesten Modellen der Marken Fenot und Lord-Münsterland sind auch die neuen Wohnmobile zu besichtigen.

Unterhaltung bietet am 9. März ab ca. 14 Uhr das CCB-Panik-Orchester. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

# Nächste Sperrmüllabfuhr auch für Kühlschränke und Altmittel

## Aktion findet in der Woche vom 18. bis 22. März statt

Langen - Die nächste Sperrmüllabfuhr beginnt in Langen am Montag, 18. März. Bis zum 22. März werden daneben auch Kühlschränke und Altmittel abgeholt, und zwar jeweils getrennt voneinander. Die Abfuhrtage sind im Stadtgebiet östlich der Bahnhalle, im Linden und im Gewerbegebiet Pittler/Nassoviastraße identisch mit denen der Müllabfuhr.

Eine Ausnahme besteht für Haushalte, die über Großmüllbehälter entsorgen. Am Belzborn, Lorscheider Straße, Darmstädter Straße, Südliche Ringstraße und Walter-Rietig-Straße erfolgt die Abfuhr am Montag, 18. März. An Anna-, Elbe-, Elisabethen-, Luisen-, Margaretens-, Marien-, Mosen-, Nordend-, Sofien- und Weser-



Swingtitel mit einem Schuß Bossa Nova sind des Markenzeichen von Jutte Weidack, die am Samstag mit ihrer Band in der „Alten Ölmühle“ gastierte. Mit ihrer zwar angenehmen, jedoch wenig abwechslungsreichen Stimme verstand sie es nicht, ihre Zuhörer längere Zeit zu fesseln. Einzig die gekonnte Soli des Bassisten Karsten Gnetter und des Gitarristen Helmut Nieberten die durchaus professionell vorgetragene Stücke bevor, zur reinen Hintergrundmusik zu verkommen. Immer wenn sich ein aufregendes Solozupfen aus dem Sweet-soft-end-lazy-Zuckerfuß erhob, wurde der langsam in die Unterhaltung abdriftende Zuhörer wieder hellhörig und sperte zu Anfang auch nicht mit spontanem Applaus. Charming, aber eindeutig wie es einen etwas hölzernen wirkende Jutte Weidack darauf hin, daß es nicht unbedingt notwendig sei, Zwischenepochen zu spenden: Wichtige Übergänge im vorgetragenen Liedgut könnten verpaßt werden. Aus wer's mit der jetzt aufkeimenden Stimmung, Veranstalter des Konzertes wer die Jazz-Initiative Langen. Foto: cho

**Die Eröffnung war ein riesiger Erfolg!**

# Danke schon!

**Ihr Vorteil!**

Ihr großer Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten.

... deshalb hat PROFI für Sie nochmal knallhart kalkuliert!

- Unimesser aus PVC** :50
- Scherenset, 4-tlg.** 5:
- Schlosserhammer** 300 g, deutsche Form DIN 1041, geschmiedet, Bohne und Pinne poliert, Kopf schwarz lackiert, mit doppelt geschweiftem Hartstiel und Stahlkeil 1:
- Malerspachtel** 50 mm, geschmiedete Ausführung, flexible Klinge, mit Holzheft 1:
- Revolvierzange** mittelschwere Ausführung, blank mit 6- wechselebaren Lochpfeifen, von 2-4,5 mm, 3 Lochen v. Leder, Poppe, Gummi, Stoff etc. 3:
- Strohbesen** 4 x gebunden 5:

**PROFI BAUZENTRUM** Carl-Zeiss-Str. 11 • Tel. 0 60 74/9 40 95  
6074 Rödermark / Ober-Roden





Selbst mit einer Töpferscheibe ist es nicht einfach, eine fachmännische Blumenvase zu formen. Der konzentrierte Gesichtsausdruck belegt's. Foto: cho



Was die Künstlerin da „zusammenspinnt“, ist nicht ersichtlich. Die Decken auf dem Tisch sind das Resultat langwieriger Arbeit. Foto: cho



Hier wird gekloppt, daß die Hölzer klappern. Es entstehen filigrane Borten und Deckchen. Foto: cho



Da staunen selbst die Kleinsten, was so alles aus einem groben Holzklötz werden kann. Foto: cho

### Alte Handwerkskünste zu neuem Leben erweckt

#### Dritter Handwerksmarkt der Stadtkirche

Langen - Emsiges Treiben herrschte am vergangenen Wochenende im Gemeindehaus der Stadtkirche. Unter geschickten Händen entstanden aus Holz unter anderem Autos, Pferde und Traktoren. Ein Spinnrad spinn eifrig seine Fäden, in einer Ecke des Raumes klapperten die Werkzeuge einer Klöpplerin, einige Meter weiter verwandelte sich einfaches Metall in individuelle Schmuckstücke. An jeder Ecke gab's zu bestaunen und zu entdecken. Der Verein der Freunde der Langener Stadtkirche hatte zu seinem dritten Handwerksmarkt Langener Künstler und Hobbyhandwerker eingeladen. Eine gewerbliche Veranstaltung war es jedoch nicht, viele der Künstler werkeln aus Spaß an der Freude. Die Einnahmen fließen zu großen Teilen in das Budget, das für die Kirchenrenovierung bestimmt ist. Viele Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, selbst einmal die Fäden in die Hand zu nehmen - und das im wahren Sinne des Wortes. Doch das Spinnrad zeigte sich auch mit ungeübten „Spin-



Mit etwas Gaschick wird hier ein alter Stuhl vor dem Sperrmüll gerettet. Das solide Flechtwerk läßt sich so leicht nicht mehr ausser Fassung bringen. Foto: cho



Tips, Tricks und Anregungen gab's auch für Anfänger beim dem Handwerksmarkt der Stadtkirchengaminda. Foto: cho



Was da „zusammangespinnnt“ wird, läßt sich die kleinsten Basuchar staunen. Foto: cho



Das ganze Museum ist zudem östlich eingestrichelt. In den Fluren und Treppenhäusern sind zahlreiche Kunsthandwerkliche Demonstrationen runden das vielseitige Programm ab. Da werden Frauen unter Anleitung von Friede Eckhardt Hessestickeren vorführen, und Trachten-

**Nix wie hin - zu QUICK-SCHUH**  
Lutherplatz 2  
Da ist was los!

1 Jahr QUICK-SCHUH in Langen und zur Feier dieses Tages gibt der QUICK-Frosch einen aus!

Mit diesem Gutschein gibt es ein QUICK'ig leckeres Stück Kuchen - weil der QUICK-Frosch Grund zur Freude hat.

**QUICK SCHUH**

**GUTSCHEIN**  
für ein Stück Kuchen  
Einzulösen vom 12. 3. - 16. 3. 91 bei QUICK-SCHUH Lutherplatz 2

## Am Otzberg dreht sich alles um Eier Nicht unversichert ins Ausland reisen

**Das Volkskundemuseum eröffnet am Wochenende seinen Ostereiermarkt**

Langen - Am Wochenende 9./10. März beginnt der traditionelle Ostereiermarkt des Museums Oetzberg in der Veste Oetzberg. Er wird an den darauffolgenden Wochenenden bis Ostern fortgesetzt.

Wiederum werden zahlreiche Eierkünstlerinnen und Eierkünstler aus Hessen und anderen deutschen Landschaften demonstrieren, wie in ihrer Heimat in überlieferter Weise Ostereier verziert werden. Der Besucher kann den Eierkünstlerinnen und Eierkünstlern über die Schulter schauen und die kleinen Kunstwerke auch erwerben.

Fachliteratur, Färbepflanzen, Eierrezepte und vieles andere werden ebenfalls zum Kauf angeboten. Da fehlen auch die gebackenen Osterhasen aus einer Bäckerei in Pflaumheim bei Großostheim wie die Osterkörbe aus verschiedenen hessischen Gegenden nicht.

Kunsthandwerkliche Demonstrationen runden das vielseitige Programm ab. Da werden Frauen unter Anleitung von Friede Eckhardt Hessestickeren vorführen, und Trachten-

schneidermeisterin Monika Hoede vermittelt Näh- und Handarbeitstechniken hessischer Trachten.

Die Besucher werden gebeten, ihre Fahrzeuge auf den ausgewiesenen Parkplätzen in Oetzberg abzustellen und das letzte Stück zur Veste Oetzberg zu Fuß zurückzulegen, da durch die ersten Renovierungsarbeiten am historischen Gemäuer der Burg die ohnehin gering gemessenen Parkflächen vor dem Burgtor nicht zur Verfügung stehen.

Aus Langen werden am ersten Wochenende mehrere Künstler vertreten sein: Gertrud Bärenz mit Binseneiern, Harald Hermle mit Chiemgauer Borteneiern und Harald Rühmkorf mit marmorierten Eiern. Am zweiten Wochenende (16./17. März) zeigt Margarete Röhder aus Langen Scherenschnittarbeiten.

Davor schützt eine spezielle Auslandskrankenversicherung. Diese kann kostengünstig beim Automobilclub oder beim Reisebüro abgeschlossen werden. Empfehlenswert ist sie vor allem, weil die Krankenkassen die Kosten für einen medizinisch notwendigen Rücktransport nicht übernehmen dürfen. Mehrere tausend Mark gehen Am einfachsten ist der Abschluß einer ganzjährigen Zusatzversiche-

Langen - Die Techniker Krankenkasse Offenbach empfiehlt allen Kassensicherten, Auslandsreisen nicht ohne Zusatzversicherung zu planen. Denn während eines privaten Auslandsaufenthaltes können eine Erkrankung oder ein Unfall schlimme finanzielle Folgen haben.

Stammtisch des GVL

Langen - Zu seinem üblichen Stammtisch im März lädt der Vorstand des Gewerbevereins Langen seine Mitgliedern am Donnerstag, 12. März, ab 19.30 Uhr, in den „Häckerstübli“ (Brunnenstraße), Wilhelm-Leuschner-Platz, herzlich ein. Traditionsgemäß soll dabei über Probleme des geschäftlichen Alltags diskutiert werden.

Nach allem anderen, was ihm aus seiner Vergangenheit gegenübergestanden hatte, mußte er jetzt das Haus sehen, in dem Armand Moreau seine Lust an Madeleine Tristesse gestillt hatte. Nicht daß sein vornehmer Vater es je gewußt oder sich darum gekümmert hätte, wo Cecile zu bieten hatte. Was konnte Madeleine Tristesse dem schon entgegensetzen? Nichts außer seine Liebe zu einem Mann... ihrem Leid, ihrem gebrochenen Herzen.

Adam hielt vor dem Haus Nummer 16, band sein Pferd an und ging auf die Veranda, stand dem dunkelgrünen Tür, die ebenso dunkelgrün gestrichelt war wie die Fensterläden. Er zog an der Klingelschnur.

Er mußte noch ein zweites Mal läuten, ehe sie kam. Dann schwang die Tür auf, und da stand sie, das Haar fiel ihr in weichen Wellen über die Schultern, die prachtvolle Haut schimmerte - und einen Moment lang stockte Adam der Atem.

Sie konnte kaum erahnen, als zwanzig sein, aber im ersten Augenblick sah sie sich sehr an seine Mutter - die Augen vielleicht? Ja, es waren die Augen. Oder sah er einfach Gespenster, weil er in diesem Haus war? Hätte ihn jedes hübsche dunkelhaarige Mädchen hier an seine Mutter erinnert?

„Monseigneur...“ Sie war eindeutig verwirrt, daß ein fremder Amerikaner vor ihrer Tür stand.

„Mademoiselle...“ verzeihen Sie das Störig. Ich hatte gedacht, ich würde vielleicht... Monsieur Moreau hier finden.“

Die Sorge auf ihrem Gesicht wich einem Lächeln, ihre Augen wurden wärmer, und wieder war da die Ähnlichkeit mit Madeleine Tristesse. „Er wird heute nicht kommen, Monseigneur. Vielleicht heute aber...“ aber selbst nicht.

Natürlich, dachte Adam. Spät, weil er an dem Essen zu Ehren von George Pierres Geburtstag teilnehmen muß. Laut sagte er: „Es tut mir leid, daß ich Sie gestört habe, Mademoiselle.“ Er wandte sich ab, drehte sich aber noch einmal um.

„Wie heißen Sie?“

„Sie schauten ihn einen Moment lang überrascht an.“ „Mignon...“

In der Royal Street gab es eine kleine Kneipe, deren Besitzer ausgezeichneten Bourbon verkaufen konnte. Adam kam oft herhin, wenn er in New Orleans war, und jetzt saß er Etienne Moreau gegenüber und sah zu, wie dieser seinen Whisky trank.

Etienne grinste: „Nun, willst du nichts trinken?“

Adam brummte, hob sein Glas und stürzte den Inhalt hinunter.

„Ich würde nicht, daß wir es so eilig haben, Adam“, bemerkte Etienne und musterte ihn fragend. „Was ist los?“

„Ich habe das Mädchen in der Rampart Street gesehen. Heute nachmittag. Ich war da.“

Etienne lehnte sich zurück, starrte erst Adam, dann sein Glas an: „Wer hat er dir erzählt?“

„Ist das so wichtig?“

„Wohl kaum.“

„Etienne“, platzte Adam los, „ich bin kein Heiliger. Ich verstehe die Bedürfnisse eines Mannes so gut wie jeder andere, vielleicht sogar besser. Aber diese Mädchen in der Rampart Street sind so... verletzlich.“

Achselzuckend erwiderte Etienne: „Es ist immer so üblich gewesen. Sie ist wahrscheinlich ganz zufrieden.“

Adam kämpfte gegen seinen aufsteigenden Zorn: „Zur Hölle mit dem, was üblich ist! Wenn du eine Frau haben wolltest, hättest du bestimmt auch was anderes tun können. Es gibt Häuser, die ich dich hätte bringen können. Diese Mädchen haben wenigstens keine falschen Erwartungen, keine falschen.“

Etienne hatte sich in seinem Stuhl aufgerichtet, sein Mund stand vor Staunen offen, und er hob eine Hand, um Adam zu unterbrechen: „Warte mal, du glaubst, daß ich -“ Schmerz zuckte über sein Gesicht, die stolzen Züge verzerrten sich. „Adam... Adam.“ Er schüttelte traurig den Kopf. „Nicht ich. In meinem Leben gibt es keine Frauen. Wird es nie Frauen geben.“

Adam sah ihn an, sah den Schmerz in seinen Augen: „Ich verstehe dich nicht. Heißt das, daß du...“

(Fortsetzung folgt)

## Flüstern im Sturm

ORAMATISCHER SOUVERÄNROMAN VON BETTY LAYMAN RECEVEUR  
Copyright by Verlag Arthur Moewig GmbH, Rastatt, durch Verlag von Graberg & Görg, Frankfurt am Main

69. Fortsetzung

„Ich hoffe, es geht Madame gut... und deinem Sohn.“

„Danke, ja.“ Adam dachte an George Pierre, der zu einem sehr ernstem Kind herangewachsen war, offensichtlich intelligent, aber zu still für einen Vierjährigen. Und Dominique hatte sich noch weiter in sich selbst zurückgezogen als beim letzten Mal. Aber wenigstens hatte sie eingewilligt, an diesem Abend zum Essen zu den Moreaus zu gehen. Das war ein gutes Zeichen, fand Adam.

„Und wie geht es deiner reizenden Frau?“ erkundigte er sich.

„Gut. Aber sie wird sehr böse mit dir sein, wenn du gehst, ohne sie zu besuchen.“

„Ich muß ohnehin später noch einmal kommen. Ich habe Etienne versprochen, ihn nach dem Unterricht bei dir zu treffen. Wir wollen noch etwas zusammen trinken gehen, ehe wir zum Essen gehen. Meine Frau und mein Sohn sehen ich dann dort. Etienne sagte, er wäre um halb fünf hier.“

Prosper nickte: „Ja. Er ist inzwischen so gut, daß er nicht mehr an dem allgemeinen Unterricht teilnimmt. Er hat letzte Woche übrigens deinen Sohn mitgebracht, Adam. Er sieht dir sehr ähnlich.“

„Ich werde ihn mit heimnehmen, wenn ich diesmal abreise, Prosper.“ Adams Entscheidung war gefallen, aber er hatte noch nicht mit Dominique darüber gesprochen. George Pierre würde mit ihm nach Kingston's Landing kommen, wo Adam ihn all das beibringen wollte, was er wissen mußte... reiten und schießen und das Leiten einer Plantage und.

„Und Madame Kingston kommt auch mit?“ unterbrach Prosper seine Gedanken.

„Madame Kingston zieht New Orleans vor.“

„Verstehe.“

„Nein“, sagte Adam. „Das tust du nicht. Das tut niemand.“ Er dachte an Armand, der am Abend wahrscheinlich wieder mit ihm schliefen würde, weil er sie nicht mit sich nach Kingston's Landing nahm, und wechselte schnell das Thema: „Etienne ist also einer deiner besten Schüler?“

„Das kann man wohl sagen. Ehrlich gesagt, ich habe ihn immer recht gern gehabt. Ob wir es gesehen muß, daß es Zeiten gab, wo ich glaube, er könnte, äh...“ Es gab keinen Zweifel daran, was er meinte. „Aber dieser Verdacht scheint jetzt ein für allemal beigelegt“, fuhr Prosper fort.

„So?“

„Weißt du nichts von dem Mädchen, das er in der Rampart Street hat?“

Adam erstarrte: „Etienne Moreau hat ein Mädchen in der Rampart Street?“

Prosper grinste: „Wie ich sehe, bist du genauso überrascht wie ich. Ich hätte nicht gedacht... ich habe mich nicht getraut, Jeannette hat es von ihrem neuen Lehrling in den Scheit so, als wäre es eine Cousine des Mädchens. Rampart Street Nr. 16. Es geht wohl schon über ein Jahr.“

Adam hörte den Rest kaum noch. Er konnte nur denken Rampart Street Nr. 16. Großer War das nicht die Nummer, die er seine Mutter und seine Großmutter immer hätte sagen hören?

Nur hin und wieder fing er ein Wort auf, als Prosper jetzt weitersprach. Ihm war übel. Was es möglich? Konnte es dasselbe Haus sein? Hatte Armandes einfach behalten, nachdem seine Mutter fort war... und hatte es jetzt seinem Sohn übergeben? Damit Etienne ein großes Mädchen zerstören konnte, wie er Madeleine Tristesse zerstört hatte?

Himmel, er mußte es wissen!

Er sprang auf. „Ich werde anscheinend all. Ich habe vergessen, daß ich noch etwas erledigen muß. Aber ich komme später wieder... um Etienne abzuholen.“

Augenblicke später sah Adam im Sattel und reit sein Pferd an, fragte sich, warum er nicht schon früher in die Rampart Street geritten war.

**Gib't hier: Immer tolle Angebote! Gib't hier: Immer tolle Angebote! Gib't hier: Immer tolle Angebote!**

**TOP-ANGEBOTE**

- 2 VW Busse-Kasten, EZ Ende 90, 3000 + 4000 km 29 500.-
- Golf CL, 55 PS, US-Kat., 5-Tg., EZ 8/90, 18 000 km, Radio, 2. Spiegel, rot-blau-weiß, 20 Stück zum Ausschuchen
- Pasat Variant CL, 90 PS, US-Kat., EZ 2/89, 80 000 km, 5-Gang, SSD, AHK, Inkl. 22 800.-

**Dietzenbach**

- Pasat Variant CL, 90 PS, US-Kat., EZ 10/88, 80 000 km 22 900.-
- VW Corrado, 160 PS, US-Kat., EZ 8/90, 40 000 km, al. SSD, 18 900.-
- Audi VL, 250 PS, US-Kat., EZ 12/88, 100 000 km 54 800.-
- Hande Civic 7E, Euro-Kat., EZ 10/88, 14 000 km, Autom., 18 900.-
- Audi 80, 90 PS, US-Kat., EZ 3/90, 40 000 km, Radio-Cass., SSD, ZV, Servo, 11 verschiedenen Farben 28 900.-
- Opel Corsa, 60 PS, EZ 10/89, 30 000 km, City 1,4i 12 990.-
- Ford Sierra, 100 PS, Kat., EZ 1/90, 24 000 km, 5-Gang, Radio, Glasdach 19 300.-

**Dietzenbach**

- Mitsubishi Galant GLS, 98 PS, EZ 10/88, 29 000 km, 5-Gang, ZV, Radio 18 900.-
- Toyota Corolla XL, 74 PS, EZ 1/90, 29 000 km, 5-Gang, Radio, G-Kat. 13 990.-
- Nissan Sunny LX, 75 PS, EZ 11/89, 38 000 km, Radio, 5-Gang, G-Kat. 12 990.-
- Renault 21, 90 PS, EZ 2/90, 37 000 km, el. FH, Radio-Cass. 19 900.-
- Ford Sierra CL, 90 PS, EZ 10/87, 60 000 km, ZV, AHK, Radio, 5-Gang, 1. Hd. 13 900.-
- Volvo 440 GL, 102 PS, EZ 2/90, 28 000 km, Radio, 5-Gang, Strp., G-Kat. 18 900.-
- Subaru Justy, 50 PS, EZ 1/90, 34 000 km, Alrad., Radio-Cass., G-Kat. 13 500.-

**Dietzenbach**

- VW Golf Brio, 55 PS, EZ 5/87, 30 000 km, Kat. 14 300.-
- VW Passat CL, 75 PS, EZ 6/88, 110 000 km, Radio, 5-Gang, Kat. G-Kat. 13 900.-
- VW Golf, 55 PS, EZ 8/88, 93 000 km, Radio-Cass., 1. Hd. 12 990.-
- Golf CL Diesel, 55 PS, EZ 5/90, 31 400 km, el. FH, Radio-Cass. 18 700.-
- Peugeot 505 GTI, 120 PS, EZ 10/83, 120 000 km, SSD, ZV, el. FH, Radio, 5-Gang 7 900.-
- BMW E28L, Autom., 184 PS, EZ 3/82, 140 000 km, Radio, Klima, Tempomat, ZV, Servo, met. Gelb 18 900.-
- Opel Omega, 115 PS, EZ 4/89, 24 000 km, ZV, el. FH 21 900.-

**Dietzenbach**

- Mitsubishi Lancer, Kat., EZ 10/88, 30 000 km, Radio, 5-Gang 15 900.-
- Mazda 626, 90 PS, EZ 12/89, 37 000 km, Radio, 5-Gang, Kat. G-Kat. 18 900.-
- Peugeot 205 XS, 80 PS, EZ 1/90, 34 000 km, Radio, 5-Gang, G-Kat. 16 990.-
- Golf Brio, 90 PS, US-Kat., EZ 7/87, 47 000 km, Radio, 5-Tg. 18 900.-
- Peugeot 405 GL, 95 PS, EZ 1/89, 36 000 km, 5-Gang, Radio, G-Kat. 18 200.-
- VW Golf CL, 55 PS, US-Kat., EZ 9/90, 22 000 km, Radio, 5-Tg. 18 200.-
- VW Golf CL, 55 PS, 88 000 km, Sonnenschutz, Kat., 1. Hd. 12 800.-

**Dietzenbach**

- Golf CL, 55 PS, EZ 6/87, 65 000 km, Kat. 14 800.-
- Lancia Prisma, 105 PS, EZ 10/83, 140 000 km, II. Hd. 7 400.-
- Citroen AX R11, 55 PS, Mai 89, 20 000 km 9 900.-
- Pasat CL, 90 PS, EZ 8/84, 160 000 km, Reifeng. SSD, met. Alu 12 800.-
- Golf G, 75 PS, EZ 8/85, 30 000 km 11 200.-
- VW Golf Autom., 75 PS, EZ 6/87, 35 000 km, II. Hd. 14 700.-
- Ford Capri, 55 PS, EZ 10/88, 11 800 km, 5-Gang, Radio 11 000.-

**Unverschämte preisgünstig!**

**Gotta VAG**

6057 Dietzenbach - Paul-Ehrlich-Straße 9 - Tel. 0607/40 04 40  
6074 Rödermark - Frankfurter Straße 76-78 - Tel. 0607/4 90 11

**Alle Fahrzeuge mit 1 Jahr VAG-Garantie**  
Weitere Auswahl von ca. 200 Fahrzeugen - Ihren Gebrauchten nehmen wir natürlich in Zahlung  
Öffnungszeiten: täglich von 9.00 - 18.30, samstags von 9.00 - 14.00 Uhr  
sonntags nur Besichtigung - keine Beratung und kein Verkauf



# Rückschlag für den Schachclub

## Nach Überraschungsniederlage bleibt Abstiegsgefahr

Langen - Gegen den Tabellenletzten Reinheim schaute die erste Mannschaft des Schachclubs Langen eine unerwartete 3,5:1,5-Niederlage hinnehmen, während die zweite Mannschaft beim 4:4 in Epersthausen weiter ungeschlagen blieb.

Endlich einmal komplett konnte Langen das Heimspiel gegen Reinheim bestreiten. Aber frühzeitig wurden die Langener aus allen Stegsträusern gerissen, als Wolfgang Fiedelack nach schwacher Eröffnung sehr schnell verlor und auch Norbert Koch ein Opfer seines Gegners falsch einschätzte und aufgeben mußte. Peter König ließ am Spitzenbrett noch einmal Hoffnung aufkommen, als er einen Mehrbauern aus der Eröffnung geschickt verteidigte und nach einem Figurengewinn leicht gewann.

Wolfgang Belke spielte gegen einen aggressiven Gegner etwas zu passiv und verlor nach einem Qualitätsverlust. Dieter Schmidt konnte in besserer Stellung keinen Gewinnweg finden und war letztendlich mit einem Remis noch gut bedient.

Eine starke Partie spielte Elke Brückner, der seinen routinierten Gegner in einem schwierigen Endspiel dank eines Springers geschickt ausspielte und souverän gewann. Andreas Schmidt und Thomas Müller-All retteten sich beide anschließend in schlechterer Stellung in ein Remis, konnten aber die Mannschaftsniederlage nicht verhindern.

Bei der Ausspielbarkeit der UV-Klasse sind die jetzigen 6:8 Punkte noch keine Gewähr für den Klassenerhalt, da noch zwei

schwere Spiele ausstehen. Weiter ungeschlagen, aber bereits zum vierten Mal mit 4:4 spielt, blieb Langens zweite Mannschaft. Für den kurzfristig ausgefallenen Mannschaftsführer Rainer Sallwey kam der Jugendliche Norman Kraushaar zum Einsatz und rechtfertigte seine Nominierung mit einem beachtlichen Remis. Auch Lothar Thoss, Kurt Michaelitz und Thomas Schlapp spielten schnell remis, es Horst Mann am zweiten Brett mit überlegtem Spiel Fehler seines Gegners ausnutzte und leicht gewann. Mark van Breugel verlor anschließend gegen einen starken Spieler. Franz Mann und Friedel Herth boten danach ebenfalls Remis an, da sie trotz besserer Stellung nur schwer einen Gewinnweg finden konnten.

# SSG-Kegler auswärts siegreich

## Zweite, Dritte und Vierte Mannschaft unterlagen

Langen - Die 1. Mannschaft der SSG-Kegler, in der Rückrunde bisher noch nicht erfolgreich, mußte am vergangenen Sonntag zu Fortuna Obersthausen I, ins Mühlheimer Freizeitzentrum reisen. Die erste Partie mit Andreas Schumann (384) und Josef Balog (396) konnte gleich 21 Holz gutmachen. Die nachfolgenden Siegfried Starke (383) und Alex Nutsch (386) mußten wohl drei Holz abgeben, doch das bewährte Schlußpaar konnte noch mit insgesamt 16 Holz Vorsprung an die Bahn geben. Andreas Kmetec erreichte wiederum gute 418 Holz, während Xaver Deltzer als Tagesbester sogar 426 Holz zur Strecke brachte, sehr zur Freude der mitgereisten Schlachtenbummler. Die halbe Kegelabteilung war vertreten. Das Endergebnis lautete 2:302 für die Fortunen und 2:393 Holz für die SSG.

Die 2. Mannschaft hat dagegen ihr Formtief noch nicht überwunden. Sie mußte sich beim BV Heusenstamm II mit 2:351 gegen nur 2:188 Holz geschlagen geben. Dieter Schumann als bester Langener warf immerhin 398 Holz, gefolgt von Ewald Ruschin (369), Karl-Heinz Bock (368), Ingo Hahnel (352), Klaus Hartmann (341) und Gregor Müller (339).

Die 3. Mannschaft hatte beim ungeschlagenen Tabellenführer Gut Holz Mühlheim I ebenfalls nichts zu bestellen. Gut Holz mit vier Keglern über 400 Holz siegte mit standesgemäßen 2:395 Holz gegen 2:249 der Langener. Diese spielten im einzelnen: Ingo Ruschin als Bester erreichte nach einer längeren Pause auf Anhieb 407 Holz, gefolgt von Michael Sass (376), Heinz Klingenhagen (374), Hans-Jürgen Noerenberg (372), Sigi Weidl (362) und Heinz Klenk (358).

Die 4. Mannschaft hatte den KSC Grün Weiß aus Frankfurt zu Gast. Doris Chlupsa (381) und Bernd Rhiel (339) konnten zu Beginn 16 Holz gutmachen. Im 2. Durchgang konnten Horst Rakoczy (369) und Inge Moll (341) weitere 27 Holz zulegen. Im letzten Durchgang spielte die wieder gut aufgelegte Brigitte Sehl (390),

Klaus Sabotke hatte dagegen einen rabenschwarzen Tag mit nur 298 Holz. Die Gäste legten im letzten Durchgang 386 und 395 Holz vor, und so ging der schon sicher geglaubte Sieg flöten. Das Endergebnis: nur 2:118 für Langen gegen 2:168 der Gäste.

Die 4er-Sondermannschaft konnte wieder einen Sieg gegen den DSC Teutonia II Frankfurt mit nach Hause nehmen. Die Langener erreichten 1:393 Holz, die Gastgeber 1:351. Die Langener spielten wie folgt: Manfred Daab (384), Christa Klingenhagen (342), Edith Bock, das erste Mal bei einem Pflichtspiel dabei (340) und Esther Rakoczy (327).

Am kommenden Sonntag, dem 10. März, gibt's in Langen ein volles Programm: Die 4er-Mannschaft spielt um 12 Uhr, die 1. gegen den SKV Rodgau um 14.30 Uhr, die 2. Mannschaft anschließend gegen Grün-Weiß Oberndorf am 17. Uhr. Die 3. Mannschaft spielt bereits am Samstag um 14.30 Uhr gegen Fortuna Obersthausen.

# Tennisklub zog positive Bilanz

## Bauliche Veränderungen wurden planmäßig vollzogen

Langen - Zur Jahreshauptversammlung des Tennisklubs Langen am 1. März fanden sich 75 Mitglieder in der Gaststätte „Zum Lämmchen“ ein. Der erste Vorsitzende, Harald A. Doll, gab in seiner Begrüßungsansprache einen kurzen Rückblick über das letztjährige Tennissjahr. Wie die Jahre zuvor herrschte wieder ein reger Spielbetrieb auf der Anlage.

Der Verein verzeichnet jetzt 821 Mitglieder. Die baulichen Veränderungen an den Plätzen eins bis drei des TKL sind planmäßig vonstatten gegangen. Erfreulicherweise konnte man durch ein paar Veränderungen der Pläne auf das Fällen von Bäumen verzichten. Die neuen Plätze und eine Terrasserweiterung werden den Spielbetrieb in der nächsten Saison sicherlich noch schöner gestalten. Der stellvertretende Vorsitzende und Schatzmeister Heinz Emmerich erläuterte anschließend, daß sich der Verein nach wie vor in einer soliden finanziellen Situation befindet. Weil in Zukunft aber weitere Renovierungsarbeiten an den Plätzen und der Anlage nötig werden, wurde von der Mitgliederversammlung eine Erhöhung der Beiträge befürwortet.

Der ausführliche Bericht des Sportwartes Peter Kraupner fiel überaus positiv aus. Licht und Schatten wechselten sich bei den elf Mannschaften in der Medenringrunde ab, wobei der Aufstieg der ersten Herren in die Verbandsliga eine besondere Erwähnung verdient. Zahlreiche interne Turniere sowie die Siegerehrung in der „Alten Ölmühle“ konnten eine Rekordbeteiligung verzeichnen. Ein besonderes Dankeschön richtete Kraupner an die Firma Opel Schroth und die Firma Econocom, die als Sponsoren der ersten Damen- und ersten Herrenmannschaft auftraten.

Der Jugendwart Jörg Etlzer und seine „Schützlinge“ konnten ebenfalls auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. In seinem Bericht betonte er besonders das Jugendstadionturnier und die vielen außersportlichen Aktivitäten wie zum Beispiel das Grill- und Weibnachtsfest. Für die Zukunft kündigte er ein neues Jugendförderungskonzept an.

Im Anschluß berichtete Wiltrud Rollwage über die Pressearbeit des Vereins. Da sie selbst und Peter Kraupner sich aus privaten Gründen nicht mehr in der Lage sehen, ihre Ämter weiterhin wahrzunehmen, standen Nachwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Neu in den Vorstand wurden Ulf Guldner als Sportwart und Gerhard Kirsch als Pressewart/Schriftführer gewählt. Der TKL dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit.

Nachdem keine weiteren Anträge eingegangen waren, wurde die Versammlung mit der Hoffnung auf einen harmonischen Saisonverlauf '91 beendet.

Dem Sieg gegen Bernkastel gingen zunächst intensive Spielverlegungsversuche des TVL voraus, weil an diesem Sonntag die im Regionalligateam spielenden A-Jugendlichen zwei Spiele um die hessische Juniorenmeisterschaft spielen und gewinnen wollten.

Leider stimmten die Gäste von der Mosel nicht zu. So entschieden Coach Jörg Hofmann und seine A-Jugendlichen, daß Daniel Hallgrimson, Axel Hottinger, Ralph Metzger und Niki Kühl auch noch dieses Spiel am Sonntag bestreiten würden. Von den 3. Herren standen Martin Fitzthum und Harald Sapper auf der Bank bereit. Das gab den 2. Herren ein sicheres Gefühl, denn beide sind für die Regionalliga allemal gut genug.

Über weite Strecken bestimmten jedoch zunächst „die Alten“ das Spiel. Ulf Graichen hatte bald seine Hemmungen gegen den 2,10 Meter-Center der Gäste abgebaut und ließ ihn teilweise mit seinen Durchwürfen zum Korb alt aussehen. So sorgte vor allem er für die wichtige erste Führung von 14:14 auf 21:14 in der 9. Minute.

Als das Spiel an Härte zunahm, die aber nie unfair war, wirkte sich die ganze Routine von Rainer Greunke aus. Er hatte anfangs Wurfpech, zog dann aber immer wieder erfolgreich zum Korb durch und sicherte sich vor allem kurz vor der Halbzeit zahlreiche Rebounds vorn und hinten. Mit 42:39 für den TV Langen wurden die Seiten gewechselt.

Die 2. Hälfte begann mit Vorteilen für Langen. Wie in der ersten Halbzeit überragte Mathias Lichtnauer alle anderen an Treffersicherheit. Von seinen insgesamt 14 Würfen versenkte er ganze elf im Korb. Er und Ulf Graichen holten jetzt vor viele und in der Defensive nahezu alle Rebounds. Thomas Arnold spielt stark in der Verteidigung und trieb die Langener immer wieder zu schnellerem Spiel an. Als er in der 32. Minute wegen seiner vierten Fouls auf die Bank geholt wurde, führte Langen bereits 65:55. Zwei Minuten später folgten unmittelbar hintereinander Ulf Graichen und Rainer Greunke mit jeweils fünf Fouls auf die Bank.

Nun stand Mathias Lichtnauer nur noch mit den vier Jugendspielern auf dem Platz, und für viele der hundert Zuschauer begann das große Zittern. Würde die Erfahrung der jungen Spieler reichen, den Vorsprung zu halten? Die Sorge war umsonst. Daniel Hallgrimson leitete das Aufbauspiel großartig, Ralph Metzger ackerte an den Körben, holte Rebounds und paßte den Ball gut weiter. Am Schluß verwandelten Mathias Lichtnauer, Axel Hottinger und Niki Kühl nervenstark ihre Freiwürfe. Wie überhaupt die gute Freiwurfquote von 70 Prozent (43 von 61 Wurf) gegenüber den 46 Prozent (28/61) beim Gegenüber neben der tollen kämpferischen Einstellung der TVL-Herren einer der Schlüsselpunkte zum Sieg waren.

Am Sonntag um 17 Uhr (Unisporthalle in Mainz) geht es für die 2. Herren um alles. Sie wollen siegen und in der Regionalliga bleiben. Fans, die sie anfeuern wollen, treffen sich um 15 Uhr an der Seehring-Halle zum Mitfahren.

Gegen Bernkastel spielten: Thomas Arnold (6 Punkte/4:3 Freiwürfe), Daniel Hallgrimson (7/6:5), Harald Sapper, Axel Hottinger (6/6:4), Rainer Greunke (15/1:1), Niki Kühl (3/4:3), Mathias Lichtnauer (28/9:6), Ralph Metzger (11/11:7), Martin Fitzthum, Ulf Graichen (15/2:1); Coach: Jörg Hofmann.



Sie wurden Gaumeister ihrer Altersklasse in der Rhythmischen Sportgymnastik (v.l.) Silke Möbius, Anke Techen, Petra Hoffmann, Nicole Maskos, Eve Hild, Tenje Bußmann, Denitje Fietz, Blance Brunst und Henne Meschke. Foto: P

# RSG-Mädchen sind Gaumeister

## In zwei Wochen geht es nun zur Hessenmeisterschaft

Langen - Mit dem ersten Platz endete für die Mädchen der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG) des TVL am Samstag der Wettkampf um die Gaumeisterschaft in der Gruppengymnastik. Austragungsort war die Starkenburg-Sporthalle in Heppenheim.

In der Gruppe M 7 (Jahrgang 79 und jünger), „Gymnastik mit dem Reifen“ starteten für den TVL Bianca Brunst, Tanja Bussmann, Daniela Fietz, Eva Hild, Hanna Maschke und Silke Möbius und als Ersatzturnerin Petra Hoffmann. Bei der vorgeschriebenen Pflichtkür waren von jeder Gruppe zwei Durchgänge zu absolvieren. Da zwei Mannschaften außer Konkurrenz teilnahmen, mußte die Entscheidung zwischen der TG Sprendlingen und dem TV Langen

fallen. Nach einem spannenden Wettkampf lagen die Mädchen des TVL mit 21,45 Punkten um 0,15 Punkte vor den Zweitplatzierten (21,30). Die Freude über den Sieg war bei den Turnerinnen und mitgereisten Müttern riesig groß, war doch mit diesem Sieg die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften in zwei Wochen in Hessen erreicht.

Durch ihren verdienten Sieg konnten die Mädchen dann im zweiten Teil der Veranstaltung völlig gelöst ihrer Vereinskameradin Eva Hild ganz fern die Daumen drücken. Eva Hild war zusätzlich zum Gruppenwettkampf noch für den Einzelwettkampf „M 7 Vierkamp“ Pflicht ohne Handgerät, Pflichtkür mit Seil, Ball und Band“ gemeldet. Immerhin mußte

# Klassenerhalt noch zu schaffen

## Zweite Herren jetzt vor dem entscheidenden Spiel

Langen - Vom letzten Heimspiel der Regionalliga-Basketballer des TV Langen II gegen SV Bernkastel-Kues hing viel für beide Mannschaften ab. In Bernkastel war den glücklosen 2. Herren der erste Sieg dieser Saison gelungen. Mit dem 90:79-Rückspielsieg vom letzten Sonntag sorgten die Langener dafür, daß sie den Klassenerhalt noch schaffen können, wonach es zumindest bis Weihnachten gar nicht aussah. Da auch MTV Kronberg (11) über Samstag (91:88) und SKG Roddorf (Zuhause gegen SG Mainz 84:77) gewannen, muß nach dem letzten Spieltag zwischen diesen vier Mannschaften unter Umständen der Rechner her. Im Falle der Punktgleichheit jedenfalls zählen nur die Ergebnisse, die die punktgleichen Mannschaften untereinander erzielt haben. Da ist es für den TV Langen am günstigsten, wenn die Roddorfer am Samstag gegen Eintracht Frankfurt verlieren und die Langener am Sonntag in Mainz gewinnen sollten.

Der Sieg gegen Bernkastel gingen zunächst intensive Spielverlegungsversuche des TVL voraus, weil an diesem Sonntag die im Regionalligateam spielenden A-Jugendlichen zwei Spiele um die hessische Juniorenmeisterschaft spielen und gewinnen wollten. Leider stimmten die Gäste von der Mosel nicht zu. So entschieden Coach Jörg Hofmann und seine A-Jugendlichen, daß Daniel Hallgrimson, Axel Hottinger, Ralph Metzger und Niki Kühl auch noch dieses Spiel am Sonntag bestreiten würden. Von den 3. Herren standen Martin Fitzthum und Harald Sapper auf der Bank bereit. Das gab den 2. Herren ein sicheres Gefühl, denn beide sind für die Regionalliga allemal gut genug.

Über weite Strecken bestimmten jedoch zunächst „die Alten“ das Spiel. Ulf Graichen hatte bald seine Hemmungen gegen den 2,10 Meter-Center der Gäste abgebaut und ließ ihn teilweise mit seinen Durchwürfen zum Korb alt aussehen. So sorgte vor allem er für die wichtige erste Führung von 14:14 auf 21:14 in der 9. Minute.

# SKV wieder erfolgreich

## Zweite beim Spitzenreiter ohne Chance

Langen - Am vergangenen Sonntag konnte sich die 1. Mannschaft des SKV 77 Langen gegen die Gäste des KSC 74 Mühlheim für das verlorene Hinspiel revanchieren. Mit 2:362 Holz zu 2:163 Holz sicherte man sich zwei weitere Punkte und somit einen gefestigten Mittelplatz.

Bereits zum Anfang wurde mit Heinrich Knöb (390) und Roland Hunkel (420) der Grundstein für den Sieg gelegt. Bei einem Rückstand von 71 Holz verlor allem Anschein nach das Mühlheimer Mittelepaar die Nerven und gab Harry Wolfen (379) und Karl Schulze (385) nochmals 86 Holz ab. Auch die Schlußspieler Manfred Seipel (386) und Andreas Weißelberg (402) hatten ihre Gegenspieler voll im Griff, so daß man am Ende mit

# Filmtips in der LZ

## „Der Feind in meinem Bett“, Hollywood

Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade.

Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelt auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum Glück wird sie wieder gefunden.

„Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, einfernt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

„Cyrano von Bergerac“, UT „Cyrano von Bergerac“ ist eine der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur. Cyrano (Gerard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet, cho

spiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lotis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die In-

sel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

# Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 9. bis 15. März 1991

Widder



21.3.-20.4.

Stier



21.4.-20.5.

Zwillinge



21.5.-21.6.

Krebs



22.6.-22.7.

Löwe



23.7.-23.8.

Jungfrau



24.8.-23.9.

Geben Sie sich jetzt nicht mit Halbwahrheiten zufrieden. Es kostet Sie nur eine geringe Anstrengung, und Ihr Leben bekommt einen neuen Sinn. Richten Sie sich nicht nur nach der Familienmeinung.

Lassen Sie sich beruflich etwas mehr Zeit. Ihre Position ist unerschütterlich. Sie müssen jetzt auch an den gesunden Ausgleich denken. So verlieren Sie am sichersten die dumme Existenzangst.

Bevor Sie Ihre Anstrengungen um einen anderen Menschen verdoppeln, sollten Sie prüfen, ob nicht eine gewisse Distanz Ihren Beziehungen neuen Auftrieb geben könnte. Machen Sie sich rar.

Sie müssen sich schon etwas mehr um einen anderen Menschen verdoppeln. Zeigen Sie sich als aufgeschlossener Zuhörer, man wird Ihre Gesellschaft bald schätzen!

Legen Sie noch einen Zahn zu, um so eher haben Sie das Ziel erreicht. Private Auseinandersetzungen verschieben Sie besser auf einen späteren Termin. Manches erledigt sich bis dahin.

Nehmen Sie Ihr liebes Ich nicht übermäßig wichtig, man wird Ihnen dann viel netter entgegenkommen. Mit freundlicher Nachsicht kommen Sie jetzt viel weiter als mit bärbeliger Strenge.

Lassen Sie sich von anderen nicht in Bockshorn jagen. Sie haben den besseren Überblick. Ein Geschenk sollten Sie so herzlich annehmen, wie es gemeint ist. Der dumme Stolz hat da zu schweigen.

Immer weiter voran auf dem Pfad nach oben. Sie haben die besten Aussichten, wenn Sie sich weiter zusammennhmen wie bisher. Zu Hause müssen Sie diplomatisch vorgehen und Ärger vermeiden.

Na, diesmal sieht die Sache doch sehr viel erfreulicher aus. Benutzen Sie den Aufschwung auch gleich dazu, einen Plan in die Tat umzusetzen, an dem Ihr Partner sehr hängt - es geht gut!

Sie müssen vom Schicksal nicht alles auf einmal verlangen. Bewahren Sie sich doch erst einmal auf dem jetzigen Posten. Weiteres kommt dann ganz von allein. Ihr Partner braucht Ihre Hilfe.

Sie haben die Dinge ja schön durcheinander gebracht. Sprechen Sie sich bei einem Freund aus, er wird Ihnen helfen, klarer zu sehen. Beruflich haben Sie jetzt sehr Glück als im Privatleben.

Für faule Ausreden sollten Sie so stolz sein. Mit der Wahrheit fahren Sie bestimmt besser und können ob Ihrer festen Haltung sogar ein gutes Stück auf der Erfolgsleiter nach oben rutschen.

Waage



24.9.-23.10.

Skorpion



24.10.-22.11.

Schütze



23.11.-21.12.

Steinbock



22.12.-20.1.

Wassermann



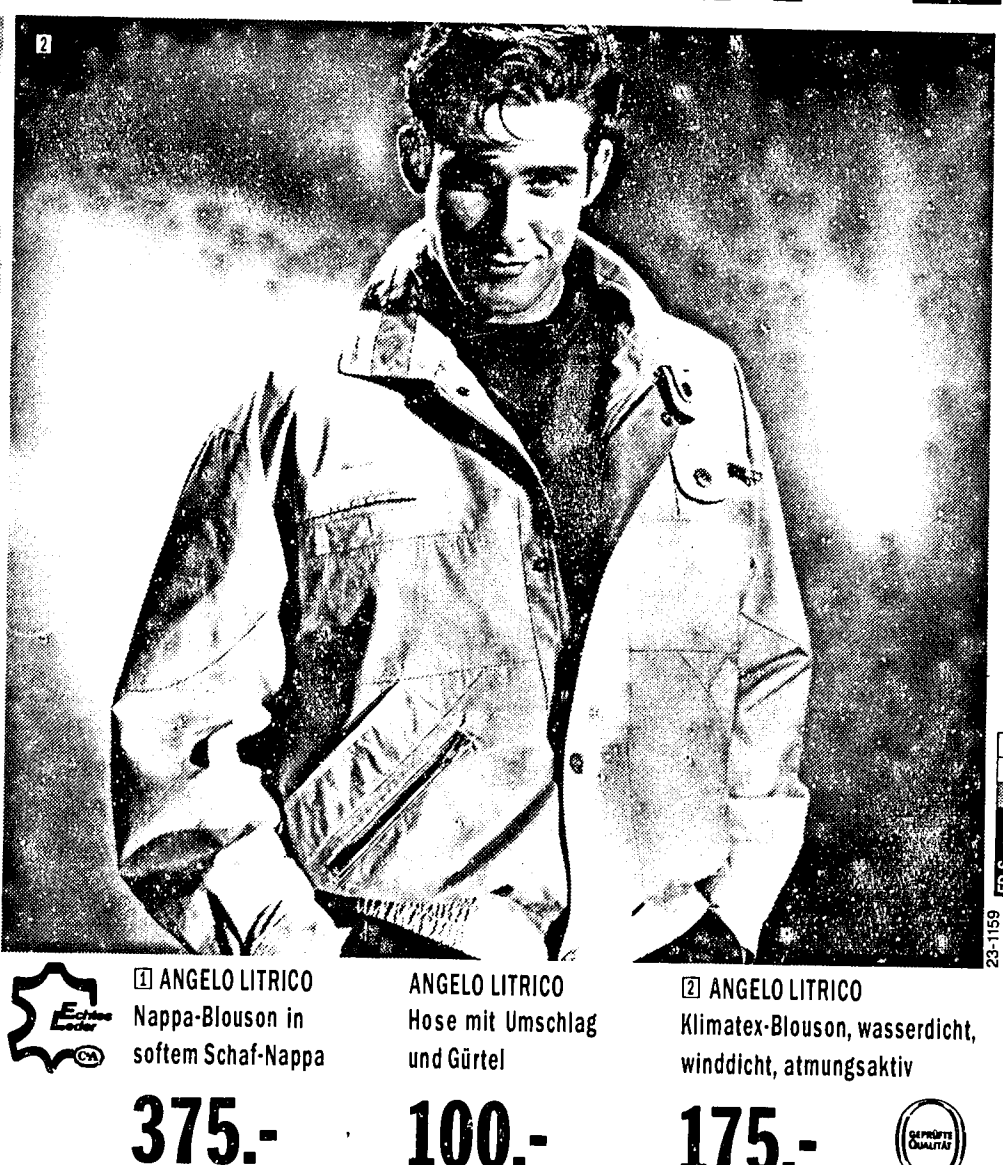
21.1.-20.2.

Fische



21.2.-20.3.

# KONKURRENZ



ANGELO LITRICO Nappa-Blouson in softem Schaf-Nappa

375.-

ANGELO LITRICO Hose mit Umschlag und Gürtel

100.-

ANGELO LITRICO Klimatex-Blouson, wasserdicht, winddicht, atmungsaktiv

175.-



...WO MADE SO WENIG KOSTET

# FÄHIG

Der neue Vorstand des Tennisklubs Langen (v.l.n.r.): Jörg Etlzer (Jugendwart), Heinz Emmerich (stellvertretender Vorsitzender und Schatzwart), Harald A. Doll (erster Vorsitzender), Gerhard Kirsch (Pressewart/Schriftführer) und Ulf Guldner (Sportwart). Foto: P



# Schmunzel-ECKE

## Hier kommt Balduin

Balduin trifft auf dem Spielplatz ein Mädchen, das vielleicht halb so alt ist wie er. „Aber ich bin genau so groß wie du“, stellt die Kleine fest.

„Unsinn!“ brummt Balduin. „Du gehst mir ja gerade bis zum Kinn.“

„Kann sein“, erwidert das Mädchen, „aber nach unten hin, da reiche ich auch schon bis zur Erde.“

Balduin macht Ferien auf dem Bauernhof. Morgens hat er den Hühnern Wasser in die Näpfe schütten dürfen. Am Mittag bekommt er ein Ei zum Essen. Leider ist das beim Kochen etwas sehr weich geblieben. Balduin betrachtet das Ei eine Weile. Dann stellt er fest: „Ich muß den Hühnern zu viel Wasser gegeben haben.“

Balduin sitzt vor dem Fernsehgerät und langweilt sich sichtlich. Fragt seine Mutter: „Warum gehst du nicht hinunter auf den Hof und spielst mit deinen kleinen Freunden?“

„Ich hab' nur einen kleinen Freund“, brummt Balduin. „Und den kann ich nicht ausstehen!“

„Ich glaube, Ihr Mann findet es nicht gut, daß ich meinem Balduin eine Trommel zum Geburtstag geschenkt habe“, sagt Frau Muckermann zur Nachbarin.

„Hat er sich bei Ihnen darüber beschwert?“

„Nein, aber er hat seinem Sohn ein Messer mitgebracht und gesagt, er soll doch mal nachschauen, wie die Trommel von innen aussieht.“

Balduin flüstert die Mutter, als es draußen dunkel geworden ist. „Es wird Zeit, daß ich ins Bett gehe. Alle Vögel schlafen schon.“

„Mhm“, brummt Balduin,

„wenn ich ein Bett aus Stroh und Zweigen habe, und das auf einem hohen Baum, wie ich bestimmt auch schon schlafen.“

Balduin sitzt mit seinen Eltern beim Abendbrot. Einmal will er seinem Vater etwas sagen, da unterbricht ihn sofort die Mutter: „Du sollst doch nicht mit vollem Mund sprechen!“

Brummt Balduin: „Wenn ich mit leerem Mund spreche, sagst du: Ist lieber, anstatt daß du redest.“

Balduin ist ein Backenzahn gezogen worden. Am Abend, als er gerade ins Bett gegangen ist, hört seine Mutter, wie er zur Nacht betet: „Und, lieber Gott, vergib mir meine Schuld, wie ich meinem Zahnarzt vergeblich!“

Balduin sitzt beim Abendbrot, aber er hat, wie es scheint, nicht den geringsten Appetit. Fragt der Vater die Mutter: „Hat er zwischen den Mahlzeiten etwas gegessen?“

Meint die Mutter: „Balduin ißt nicht zwischen den Mahlzeiten; er hat höchstens mal eine Mahlzeit zwischen dem Essen.“

Der Lehrer schreibt an Frau Muckermann: „Ihr Balduin ist wirklich ein aufgeweckter Junge. Leider neigt er zuweilen zur Faulheit. Was soll ich tun?“

Schreibt Frau Muckermann zurück: „Keine Ahnung. Ich habe dasselbe Problem mit meinem Vater.“

Balduin will seiner Mutter zum Geburtstag eine Keksdose kaufen. Er schaut sich mehrere an und öffnet jedesmal den Deckel. „Gefällt dir keine?“, fragt die Verkäuferin. „Hm, ich wollte gern eine, bei der der Deckel genauso auf- und zugeht!“

## Striptease in Paris

Von Pierre Mercier

Angeregt durch einen Sketch, den das Pariser Théâtre Dounou gespielt hatte, war ein Einbrecher auf den Trick verfallen, zwei Verkäuferinnen eines Juwelierladens, die er ausraubte, mit vorgehaltener Pistole zu einem ebenso unfreiwilligen wie kompromittierten Striptease zu veranlassen, damit sie ihm nicht nachlaufen konnten.

Erst zehn Minuten später war die Polizei am Tatort. Indigniert ließ der Kommissar den Blick zwischen den beiden Verkäuferinnen, einer älteren und einer jungen, hin- und herwandern, ehe er sagte: „Daß Madamene

ohne Kleider auf die Straße lief, das kann ich verstehen. Aber Sie, Mademoiselle, Sie hätten der öffentlichen Sicherheit schon dieses kleine Opfer bringen können!“

„Wenn Sie annehmen, das hätte irgendeinen Sinn gehabt, kennen Sie die Pariser schlecht, Monsieur le Commissaire“, antwortete das Mädchen schnippisch. „Wäre ich auf die Straße gelaufen, dann wäre ganz bestimmt niemand in meine Sinne gewesen, Ihnen eine Personenbeschreibung des Täters zu liefern! Oder glauben Sie, daß der mit dem ganzen Schmuck interessanter gewesen wäre als ich ohne alles, Monsieur?“

## Und noch ein Witz

### Rausschmiß

Ein schwäbischer Bauer fuhr spät abends mit dem Zug nach Hause. Da er sehr schläfrig war, gab er dem Schaffner zwei Mark und sagte: „Wekken Sie mich in Jungingen. Falls ich nicht gleich wach werden sollte, was bei mir der Fall sein kann, dann wenden Sie ruhig Gewalt an und befördern Sie mich hinaus.“

Der Zug fuhr von Geisingen über Jungingen nach Ulm. In Ulm kam der Bauer auf den Schaffner zugerannt und schrie: „Wir sind schon in Ulm! Warum haben Sie mich in Jungingen nicht geweckt und hinausgeworfen?“

Der Schaffner kratzte sich verlegen den Kopf, sagte jedoch nichts. Der Bauer aber ließ eine ganze Kanonade von Schimpfwörtern über ihn ergehen. Schließlich mischten sich die Kollegen des Schaffners ein und machten ihm Vorhaltungen, daß er sich so beschimpfen lasse. Der Schaffner winkte jedoch lächelnd ab und meinte: „Das ist nicht weiter schlimm! Da hätten ihr erst den Mann schimpfen hören sollen, den ich in Jungingen aus dem Zug geworfen habe!“

### Gastfreundschaft

eben nicht gut! Die Willensgleichheit besteht bei uns darin, daß ich Herr im Hause sein will und meine Frau auch.“

### Temperament

Die schottische Familie bekommt Besuch von Verwandten. Kurz vor Erscheinen der Gäste gibt der Hausherr die letzten Anweisungen: „Vergiß auch bitte nicht“, sagt er zu seiner Frau, „die Messer anzuwärmen, mit denen sich unsere Gäste die Butter aufs Brot streichen.“

### Erbschaftshilfe

„Herr Doktor“, sagt der junge Mann zum Arzt, „ich bin gekommen, um mich zu lassen, Sie behandeln hat mir großartig geholfen.“

„Ich verstehe nicht, Sie sind doch noch nie mein Patient gewesen?“

„Ich nicht, Herr Doktor, aber mein Onkel. Ich bin der Erbe!“

Das Ehepaar geht zum Anwalt. „Wir wollen uns scheiden lassen“, verkündet der Mann. „Und zwar wegen Willensgleichheit.“

„Wegen Willensgleichheit?“ staunt der Anwalt. „Ist das Brauchen Sie sich doch nicht scheiden zu lassen. Wenn beide Partner in der Ehe immer dasselbe wollen, dann geht die Ehe doch gut.“

„Nein“, sagt der Mann, „sie geht

## Schlafmützen



„Mein Mann plüdiert für das 5-Tage-Weekende!“



„Wenn du zurückkommst, bring mir ein Glas Wasser mit!“

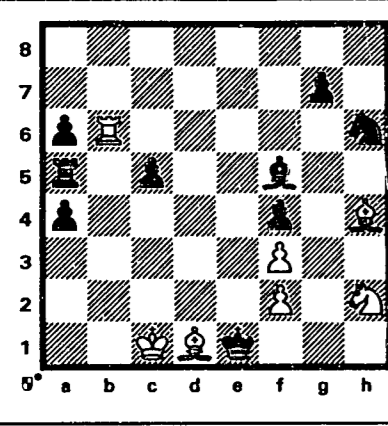


„In meinem Horoskop steht, es sei zwecklos, heute irgend etwas zu tun!“



„Bisher steht der Rekord auf 1,73!“

## RATSEL-RATEN



### Schachaufgabe Nr. 11

Weiß zieht an und setzt in vier Zügen matt.

Kontrollstellung:

Weiß: Ke1, T6, Lh4, d1, Sh2, Bf2, f3 (7)

Schwarz: Ke1, Ta5, Lf5, Sh6, Ba4, a6, c5, f4, g7 (9).

### Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: a - ar - bar - ber - chung - di - dung - er - frei - ge - gel - ger - ket - la - lauf - lo - ma - nie - o - punkt - ra - re - ren - rest - ri - sau - schar - su - tau - te - sind 11 Wörter nachstehender doppelsinniger Bedeutungen zu bilden:

1 Theaterplatz eines Wurfspiels, 2 Kolloid einer japan. Meile, 3 Leichtathlet. Übung eines Kellners, 4 Wurfspiel eines Zuchtschweines, 5 inneres Organ eines Pflanzteils, 6 Stallmist eines persönlichen Fürworts, 7 Koranabschnitte einer ital. Tonsilbe, 8 Räumung einer Trinkstube, 9 Überbleibsel eines Flächenmaßes, 10 Schmuckstück eines ägypt. Gottes, 11 Satzzeichen eines dicken Strickes.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen die Manneszierde eines Singvogels.

### Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben eine kleine Rosinenart.

Irrn - Ale - Emu - Re - Chor - Glas - pro - Tell - bei.

### Silbenrätsel

Aus den Silben: an - ben - big - blicke - ca - chon - de - den - ein - er - eta - ex - fest - fest - fle - gang - ge - ge - gen - hang - he - heit - heit - hen - höh - il - ir - keit - lan - le - leh - les - licht - lie - lu - mi - nes - nett - ob - on - oog - pig - plo - re - re - re - ren - rück - rye - see - si - sil - sing - siv - sphä - spi - stirn - ta - ten - volks - wer - werk - sind 22 Wörter folgender Bedeutungen zu bilden:

1 Treue, 2 Staat der USA, 3 Teil des Kopfes, 4 Wunschbild, 5 brisant, 6 Erdhalmkugel, 7 rundgeschliffener Edelstein (h = 1 Buchst.), 8 sich Büschchen (2 W.), 9 dt. Dichter, 10 eindringlich bitten, 11 Ansprache auf einer Feier, 12 Wortkargheit, 13 Geschäftsminderung, 14 Pensum, Aufgabe, 15 widerständig, 16 Pflicht, 17 Kirchweih, Jahrmärkte, 18 Cembalo, 19 begründen, 20 Optik, 21 ostfries. Insel, 22 Gefolge, Familie.

Die ersten Buchstaben - von unten nach oben - und die fünften - entgegengesetzt gelesen - nennen ein Zitat von Spinoza (holl. Philosoph).

### Schüttelrätsel

Rast - Alter - Ruh - Urd - Seil - Robe

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutung entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann einen Arbeitsraum für Künstler.

### Rätselgleichung

Gesucht wird!  
(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) + l = x.

Es bedeuten:

a) männliches Haustier, b) Fluß in Nordost-Spanien, c) Donaulandschaft bei Wien, d) Tierbehaugung, e) Stern im „Orion“, f) Kolloid, g) Stadt in Südrol, h) Göttin des Äger, i) Musikstück für drei Ausführenden, k) chemisches Zeichen für Sauerstoff, l) intern. Autokennzeichen: Spanien.

x = Lehre von der Wärmemessung.

### Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen eine Baumart.

gan - man - me - min - ne - ne - pal - ro - ter - ter.

### Besuchskarte

Welches Hobby hat dieser Herr?  
R.I. Fister/Lingen.

### Auflösungen

aus der vorigen Nummer

Schach: 1. Tg7 - g3, Lf2 - g3, 2. Se1 - f3, L be; 3. g2 - g4 matt. 1... Lf2 - e2, 2. Tg3 - h3, Lel - h4, 3. g2 - g4 matt.

Lustiges Silbenrätsel: 1 Fernlester, 2 Rosenstock, 3 Ankerwinde, 4 Normale, 5 Kombination, 6 Elgar, 7 Notburg, 8 Weichselzopf, 9 Annalen, 10 Lausanne, 11 Dauben. --Frankenwald.

Im Handumdrehen: Arm - Ase - Pari - aus - Tee = Meise.

### Silbenrätsel

1 imposant, 2 Scholle, 3 Tripolis, 4 Ameisenbär, 5 Ehrgeiz, 6 Unternehmer, 7 Standbild, 8 Stemmisen, 9 eigensinnig, 10 Raffgier, 11 Struktur, 12 Tageszeit, 13 Ehrenerweisung, 14 Rohling, 15 Wartezeit, 16 Armatur, 17 Hauptwort, 18 Nukleonik, 19 Spirale, 20 Intellekt, 21 Nemisee, 22 Niemandsland - Allein besitzen zu wollen, ist auserster Wahnsinn.

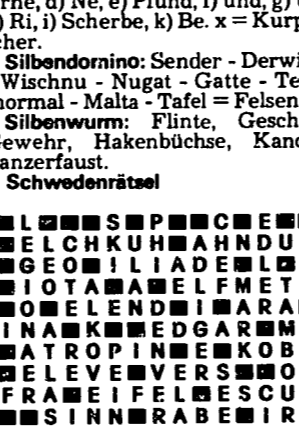
Schüttelrätsel: Arne - Natter - Neger - Edam - Mehl - Adel - Rahm - Kran = Anne, Märk.

Rätselgleichung: a) Kali, b) Ali, c) Urne, d) Ne, e) Pfund, f) und, g) Uri, h) Ri, i) Scherbe, k) Be. x = Kurpfischer.

Silbendomino: Sender - Derwisch - Wischnu - Nugat - Gatte - Tenor - normal - Malta - Tafel = Felsen.

Silbenwurm: Flinte, Geschütz, Gewehr, Hakenbüchse, Kanone, Panzerfaust.

Schwedenrätsel



## Hans-Dieter Kilp über seine Aufgabe

bei der Bezirks-Sparkasse Seligenstadt: „Ich bin Unternehmer. Ich habe Kompetenzen, trage Verantwortung für eine junge, dynamische Mannschaft und für die finanziellen Belange unserer Mühlheimer Kunden, von denen wir viele persönlich kennen. Ich muß verbindliche Entscheidungen treffen und für sie einstehen. Das Schöne an unserem Haus: Hier ist alles überschaubar.“

## Die FINANZGRUPPE HESSEN VEREINT DIE BESTEN KRÄFTE

Die Unternehmen der hessischen Sparkassenorganisation bieten attraktive und sichere Arbeitsplätze. Hier hat der Engagierte konkrete Chancen und der Nachwuchs eine gute Zukunft - nicht nur der akademische. Ideal sind die Möglichkeiten, sich auf anspruchsvolle Aufgaben vorzubereiten: von der Qualifizierung zum Sparkassenbetriebswirt bis zur „Spezialisten-Karriere“. Ein besonderer Reiz, in der Finanzgruppe mitzuarbeiten, liegt auch im engen Zusammenwirken der Sparkassen, der Landesbank, der Landesbausparkasse und der Hessennassauischen Versicherungen.

## LEISTUNG MIT SYSTEM

Die Finanzgruppe Hessen vereint über 25.000 Menschen, die sich unter der Maxime „Leistung mit System“ optimal ergänzen. Die Gruppe überzeugt durch eine ausgeprägte Kundennähe ebenso wie durch ihre internationale Erfahrung. Eine fortschrittliche Technik gestaltet den Service besonders kundenfreundlich. Für rund die Hälfte der Privaten, der Unternehmen und Freiberufler in Hessen ist die Finanzgruppe schon heute der entscheidende Finanzpartner.

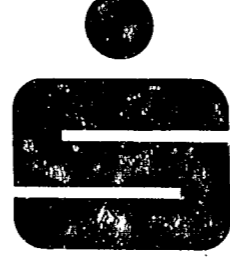
## MENSCHEN VOLLER IDEEN UND TATKRAFT SIND BEFRAGT

Wer heute in der hessischen Sparkassenorganisation Verantwortung trägt, denkt unternehmerisch und ist bereit, Leistung zu erbringen - Leistung, die honoriert wird. Der Kunde erlebt diese Grundeinstellung als eine Mischung aus Sachkompetenz und Kreativität. Von den anspruchsvollen Aufgaben in der Gemeinschaft der Finanzgruppe Hessen, des größten regionalen Arbeitgebers im Kreditgewerbe, fühlen sich die besten Kräfte angesprochen.

# „Ich bin stolz auf meine Sparkasse.“



Hans-Dieter Kilp, 32, Sparkassenbetriebswirt, ist Verfechter eines aktiven Banking vor Ort. Der sportliche Chef der Niederlassung Mühlheim der Bezirks-Sparkasse Seligenstadt schwört auf den direkten Kontakt zum Kunden. „Von uns werden immer individuellere Lösungen verlangt.“ Deshalb sieht er in der Nähe seiner Sparkasse zum Markt den Eckpfeiler für eine erfolgreiche Finanzpartnerschaft - insbesondere dort, wo er seinen persönlichen Schwerpunkt hat: Vermögensanlage und Finanzierungen.



DIE SPARKASSEN IN HESSEN



**Zimmerer Hunkel**  
 Dachstuhlbau - Fassadenverkleidung  
 Dachstuhlbau - Giebeln - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Garüstbau  
 Norbert Hunkel - Neckarstraße 54 - 6070 Langen  
 ☎ 06103 / 5 26 39 ☎ - priv. 2 51 80

**Krandienst Hunkel**  
 Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.  
 6070 Langen, Neckarstraße 54  
 ☎ 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH  
 WIR stellen Ihnen unsere Leistung  
**Gerüstbau** zur Verfügung  
 Gerüstbau Langen GmbH  
 Neckarstraße 54 ☎ 06103 / 5 26 39  
 privat 2 51 80

**GUTSCHEIN**  
 Stalldünger rein organisch  
 10 kg nur DM 10,- normal DM 20,-  
 20 kg nur DM 18,- normal DM 36,-  
 Bitte Gutscheine ausschneiden und mitbringen.  
**Gartenbedarf - LAGERVERKAUF**  
 auf Wunsch Zufuhr - Niedrigpreise  
 Montag bis Freitag 8-12 und 13-18 Uhr  
 Samstag 9-13 Uhr  
**Schäfer GmbH Gartenbedarf**  
 Langen, Raiffeisenstraße 20  
 Telefon 7 19 60

Langener Steinmetzwerk  
**Grabmal-KUHN**  
 vorm. Schäfer  
 Bildhauer und Steinmetzmeister  
 Langen, Südringstr. 184, Friedhofstr. 26-38  
 Telefon 2 23 11  
 GRÄBMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

**H. STEITZ GMBH**  
 Malergeschäft  
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ  
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPETIEREN  
 Hehrichstr. 32, Tel. 0 61 03 / 2 24 42

Die Leistung Klempner, Installation, Gasheizung  
**Ihre neue Wanne**  
 in 3 Stunden  
 Ohne Ausbau der alten Wanne  
 Ohne Fliesenschäden.  
**J.BARTL**  
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01  
 6070 LANGEN/Hessen

**Pietät SEHRING** Inh. Peter Küppers  
 Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erledigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.  
 6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
 Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85

**Rainer Schüller**  
 MALERMEISTER  
 • Putz- und Trockenbau  
 • Wärmedämmung  
 • Fassadenrenovierung  
 • Maler- und Tapezierarbeiten  
 • Teppichböden  
 6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Stelberg) - Telefon 061 03 / 2 66 51

**Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH**

**LANGEN**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr.  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 5 21 11 und 1 92 92  
 Mittwoch, 13. März 1991: Frau Dr. Wrobel, Rheinstr. 42, Tel. 2 40 00

**Apothekendienst**  
 Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr., 8.3. Breun'sche Apotheke  
 Lutherplatz 2, Tel. 8 56 03  
 Sa., 9.3. Münch'sche Apotheke  
 Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 16  
 So., 10.3. Oberlinden-Apotheke  
 Berliner Allee 5, Tel. 77 12  
 Mo., 11.3. Rosen-Apotheke  
 Behnstr. 119, Tel. 2 30 61  
 Di., 12.3. Spitzweg-Apotheke  
 Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24  
 Mi., 13.3. Garten-Apotheke  
 Gartenstr. 82, Tel. 2 11 78  
 Do., 14.3. Einhorn-Apotheke  
 Bahnstr. 69, Tel. 2 75 23

**DREIEICH**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Vom 9./10. März 1991:  
 Notdienstzentrale Dreieichenhain  
 Ringstraße 114 (Ecke Heiner Chaussee)  
 Telefon 06103 / 8 10 40  
 Mittwoch, 13. März 1991: Dr. Frohns, Dreieichenhain, Heiner Chaussee 63, Tel. 8 15 14

**Apothekendienst**  
 Fr., 8.3. Adler-Apotheke  
 Götzenhain  
 Langener Str. 18, Tel. 8 56 03  
 und Stern-Apotheke  
 Sprendlingen, Damaschkestr. 4-6  
 Tel. 3 19 80  
 Sa., 9.3. Löwen-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30  
 So., 10.3. Brunnen-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24  
 Mo., 4.3. Breitensee-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hegelstr. 62, Tel. 3 37 14  
 und Offenthal-Apotheke  
 Offenthal, Mainzer Str. 8-10  
 Tel. 06074 / 71 51  
 Di., 12.3. Rosen-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Haneustr. 2-12, Tel. 8 68 64  
 Mi., 13.3. Stadt-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32  
 Do., 14.3. Dreieich-Apotheke  
 Buchschlag  
 Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98

**EGELSBACH**

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr.  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11  
 Mittwoch, 13. März 1991:  
 Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22

**Apothekendienst**  
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 13.00 Uhr

Fr., 8.3. Breun'sche Apotheke, Langen  
 Sa., 9.3. Münch'sche Apotheke, Langen  
 So., 10.3. Apotheke am Bahnhof  
 Mo., 11.3. Rosen-Apotheke  
 Di., 12.3. Spitzweg-Apotheke  
 Mi., 13.3. Egelsbach-Apotheke  
 Do., 14.3. Einhorn-Apotheke

**Wichtige Rufnummern**

Dreieich-Krankenhaus	5 80
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Funk-Taxi Langen	7 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 22 22
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	20 61 48
Dreieich	60 20
Egelsbach	4 25 83
Sonntagsdienst der Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen	2 20 21
Pflegedienst Dreieich	8 44 39

**RAUMSTATUNG J. K. BACH**  
 Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen - Dekorationen  
 6070 LANGEN - Fahrgasse 17 - Telefon 0 61 03 / 2 35 12

Spezialist für:  
**TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN**  
 empfiehlt sich.  
**Dieter Lipinski AKUSTIKBAU**  
 Dieburger Str. 1 ☎ 06103 / 5 39 95  
 6070 Langen

**LVM** Kfz.-Zulassungsdienst Rettig/Beuchert  
 Heidrun Beuchert  
 Heinrichstraße 35 - 6070 Langen  
 Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18  
 Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

**Kunststoff-Fenster**  
 • für Alt- und Neubau •  
**WERKMANN, JOST U. GÄRTNER**  
 Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH  
 Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 2 34 68

**Christa Moden**  
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl  
**Damen-Oberbekleidung**  
 namhafter Hersteller  
**Röcke, Hosen, Blusen, Pullover**  
 bis Größe 44  
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

**»Pietät« KARL DAUM**  
 Erd-, Feuer-, See-Überführungen  
 Sarglager - Särbewäsche - Zierurnen  
 • Ausführung kompletter Bestellungen  
 Alle Formalitäten; auf Anruf Hausbesuch  
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

**Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!**  
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.  
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.  
**Telefon 2 10 11-12**  
**Langener Zeitung**

**Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach**  
 Samstag von 15.00-18.00 Uhr,  
 an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr  
 9./10./u. 13. März 1991: Dr. Erwin Kummer, Langen, Elisabethenstr. 12, Tel. 06103 / 2 39 21

**FARBENHAUS LEHR**  
 Farben - Lacke - Tapeten  
 6070 Langen  
 Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**Gebr. SCHNEIDER Rolledienfabrik** Inh. G. ZINN  
 Rolledien aus Kunststoff, Holz, Aluminium  
 Rolltore, Folien, Scherengitter, Merksien  
 Fertigungsbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen  
 Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rolledienhersteller e. V.  
 Außenbüro SO 16 - a. d. Dermot-Löcher, 6070 Langen - Telefon 2 38 79

**Blumenfloristik · Pflanzen Heim- und Gartenbedarf**  
 6072 Dreieich Solimische Weltherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61  
 Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61  
 6070 Langen vormals Blumen-Schickedeck  
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38  
 Telefax (06103) 8 40 69

**Kauf Wohlfahrtsbriefmarken**  
 Hilfe, die ihr Ziel erreicht.  
 Kauf Wohlfahrtsbriefmarken  
 Hilfe, die ihr Ziel erreicht.

**Elektro-Anlagen STECH**  
 Fachgeschäft für Elektrotechnik  
 Ausführung von Elektroanlagen aller Art  
 Lieferung + Montage von Elektro-Geräten u. Lampen  
 Kundendienst + techn. Beratung  
 Reparaturen  
 Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung  
 Wärme-Pumpen  
 ISO-Verstellungen  
 6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81  
 Wiesgäßchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

**HORST KNOP**  
 Sanitäre Anlagen • Spenglerarbeiten  
 Gas- und Wasserinstallationen  
 Gashelungen • Wärmungen  
 Planung • Beratung • Kundendienst  
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 35, Tel. 06103 / 4 23 31

**HERBERT KIRCHHERR**  
 Aachener u. Münchener Versicherungen  
 Schillerstraße 10 - Langen  
 Telefon 06103/2 28 93

**Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!**  
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

**JÜRGEN RINKER**  
 Nordstraße 42, 6450 Hanau  
 Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wischhausen 06150-61970

**Langener Zeitung**  
 Die Heimatzeitung für alle! Auch für Ihre Anzeige!

**GRAE**  
 Blumenfloristik · Pflanzen Heim- und Gartenbedarf

**Zimmermann**  
**Trauerkleidung**  
 für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.  
 Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in  
 Russelsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 16  
 Langen, am Lutherplatz, Oststraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

**Danksagung**  
 Viele uns nahestehende Menschen haben uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen  
**Friedrich Maximilian Hancke**  
 beigestanden, ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumenspenden und Zuwendungen für Grabschmuck erwiesen.  
 Für diese herzliche Anteilnahme danken wir allen recht herzlich.  
 Besonderen Dank Herrn Meyer für die tröstenden Worte.  
 Marianne Hancke geb. Schäfer  
 Ingrid Hancke  
 Prof. Dr. med. Edgar Hancke und Familie  
 und alle Angehörigen  
 Langen, Jahrstraße 2 · Berlin · Mainz  
 Im März 1991

**Paul Klar**  
 Herzlich danken möchten wir allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen  
**Paul Klar**  
 in so vielfältiger Weise ihre Anteilnahme entgegengebracht und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.  
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kratz für die trostreichen Worte sowie Herrn Dr. med. U. Zabel und der Belegschaft des Dreieich-Krankenhaus für die liebevolle Betreuung.  
 Im Namen aller Angehörigen:  
**Hedwig Klar geb. Guder**  
 Langen, Sehretstraße 13, im März 1991

**Heinrich Böttner**  
 bekundeten, ihm die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir unseren herzlichsten Dank.  
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schilling und Herrn Dr. Greifenstein.  
 Im Namen aller Angehörigen:  
**Anni Böttner**  
 6070 Langen, Neckarstraße 7, im März 1991

**Danksagung**  
 Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die durch Worte, Schrift, Kranz- und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserem lieben Entschlafenen  
**Heinrich Böttner**  
 bekundeten, ihm die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir unseren herzlichsten Dank.  
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schilling und Herrn Dr. Greifenstein.  
 Im Namen aller Angehörigen:  
**Anni Böttner**  
 6070 Langen, Neckarstraße 7, im März 1991

**Das geeignete Café für Trauergesellschaften**  
 bis 50 Personen  
**TERRASSEN-CAFÉ**  
 Im Singen 20 - 6070 Langen  
 Telefon 06103 / 2 23 21

**Bei einem Trauerfall**  
**GÄRTNEREI WELTER**  
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen  
 ☎ 06103 17 71

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante  
**Elisabeth Dietz**  
 geb. Jungermann  
 ist am 28. Februar 1991 für immer von uns gegangen.  
 Im Namen der Angehörigen:  
**Philipp Jungermann**  
 Langen, im März 1991

**Das geeignete Café für Trauergesellschaften**  
 bis 50 Personen  
**TERRASSEN-CAFÉ**  
 Im Singen 20 - 6070 Langen  
 Telefon 06103 / 2 23 21

**Bei einem Trauerfall**  
**GÄRTNEREI WELTER**  
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen  
 ☎ 06103 17 71

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante  
**Elisabeth Dietz**  
 geb. Jungermann  
 ist am 28. Februar 1991 für immer von uns gegangen.  
 Im Namen der Angehörigen:  
**Philipp Jungermann**  
 Langen, im März 1991

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

**Gepflegt von Kopf bis „Fuß“? „Kein Problem!“**  
 Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der  
 Massage- und  
 88er-Praxis  
 KALKREUTHNER  
 Mörfelder Landstr.  
 26, 8070 Langen,  
 Tel. 7 35 50

**Kleintierzuchtverein**  
 1903 Langen e. V.  
 Mitgliederversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr auf der GZA.  
 Der Vorstand

**TRESORE** GRATISPROSPEKT  
 061 03 - 4 23 18  
 FISCHER - LANGENER STR. 27 - 6073 EGELSBACH  
 auch: MITNAHMEMARKT ZUM IMPRESSE

**Laforsch**  
 • BÄDER  
 • HEIZUNG  
 • BADMÖBEL  
 • BUSCHEN  
 Planung - Lieferung  
 Montage - Service  
 aus einer Hand  
 Verkauf bei Fachberatung  
 auch zur Selbstmontage  
 Ausstellung Öffn. sonntags  
 von 14-17 Uhr geöffnet.  
**Laforsch GmbH**  
 Industriestraße 2  
 Telefon 06103 / 8 20 55  
 6072 Dreieichenhain  
 Ferdinand-Porsche-Straße 1  
 Telefon 069 / 89 50 77-78  
 6050 Offenbach Bieber/Waldhof

**VERMISCHTES**  
 Suche nette Frau für Haushalt. Montag bis Freitag, 3 Stunden, Hilde Strelow, Langen, Südliche Ringstraße 55, Tel. 2 59 35

Unsere verehrten KUNDSCHAFT möchten wir mitteilen:  
**Frl. Maria und Frau Späth**  
 werden ab Di., 12. 3. 1991 bei uns ihre Tätigkeit aufnehmen.  
 Sie haben bei uns keine Wartezeit - wir arbeiten auf Anmeldung -  
**damen+herrn friseur müller**  
 Alina - Depot  
 Goethestraße 18 · 6070 Langen  
 Telefon 0 61 03/2 35 16

**GRABER**  
 SÜDL. RINGSTR. 13 · LANGEN  
 TELEFON 0 61 03 / 2 22 88 - 2 20 20  
 UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

**Unser Sonderangebot!**  
**1 Hose** ..... nur DM **5.90**  
**1 Rock** ..... nur DM **5.90**  
 (ohne Falten)  
 voll chem. gereinigt, entleckt und gebügelt  
**MACK** reinigt, wäscht, färbt!  
 Langen, Am Lutherplatz

**Das Piano-Haus**  
 in Ihrer Nähe  
**Markenklaviere**  
 Informieren Sie sich unverbindlich.  
 Günstige Finanzierung.  
**Musikhaus Siebenhüner**  
 6082 Weildorf, Tannenstr. 25  
 06105 / 53 57

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
 zurückgekauft, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!  
**Radio Urban**  
 Steinhilfsstraße 27  
 6450 Hanau 9  
 Telefon 06181 / 5 30 27  
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

Ei, Ei, Ei,  
 jetzt sind sie drei,  
 das Kücken ist geschlüpft,  
**„ALEXANDER LALOI“**  
 ist herausgehüpft.  
 Alles Gute wünschen  
**Britta, Uwe, Sascha und ? Ute, Horst und Michaela Waltraud und Karl-Heinz**

**HURRA!**  
 Ich freue mich auf die erste Autofahrt mit meinen Eltern  
**Andrea und Fred Laloi**  
 Ich heiße  
**Alexander Zacharias Laloi**  
 bin am 28. Februar 1991 geboren und wohne in Langen in der Friedhofstraße 27.

**Wir heiraten**  
**Andreas Demuth**  
**Linda Katzwinkel**  
 Darmstädter Straße 66  
 6070 Langen  
 Die Trauung findet am Freitag, dem 15. März 1991, um 11.30 Uhr auf dem Standesamt in Langen statt.  
 Poterabend: Donnerstag, 14. März 1991, ab 19 Uhr.

**Anna Gräser** geb. Dietz  
 wird am 12. März 1991  
**80 Jahre alt.**  
 Jeder, der sie kennt und mag, ist an diesem Vormittag herzlich eingeladen.  
 Am Gebück 6, Dreieichenhain  
 Telefon 8 81 27

Für die anlässlich unserer  
**goldenen Hochzeit**  
 überbrachten Glückwünsche und Geschenke bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn - Herrn Kremmers für die überbrachten Glückwünsche des hessischen Ministerpräsidenten, des Landrates des Kreises Offenbach und Herrn Bürgermeisters Pithan für den Magistrat der Stadt Langen - dem Jahrgängen 1914/15 und 1916/17, der Deutschen Bundesbahn - Bezirksdirektion Frankfurt - der Bezirkssparkasse Langen und besonders Frau Vikarin Vogel für den Dankgottesdienst sowie für die Überbringung der Glückwünsche der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.  
**Elisabeth und Georg Nothnagel**  
 6070 Langen, Kirchgasse 6, im Februar 1991

Allen, die mich mit Blumen, Glückwünschen und Geschenken anmelnen  
**95. Geburtstag**  
 bedacht haben, sage ich herzlichen Dank. Besonderen Dank dem Ministerpräsidenten Dr. Weilmann, dem Kreis Offenbach, der Stadt Langen in Vertretung durch Herrn Dr. Wiekilinski und Pfarrer Johannes Kretz mit Mutter.  
**Clara Schäfer**  
 8070 Langen, Mühlstraße 35, im März 1991


**Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen**

**Öffentliche Bekanntmachung**  
 Ersatzberufung für den Stadtverordneten Günter Blinda (FWG-NEV)  
 Herr Günter Blinda (FWG-NEV) hat sein Mandat als Stadtverordneter am 21. 2. 1991 niedergelegt.  
 An seiner Stelle ist Frau Ilona Dwischek, Hausfrau, geb. am 28. 8. 1958, wohnhaft in Langen, Nordendstraße 63, gemäß § 34 Abs. 1 KWG Stadtverordnete geworden.  
 Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Langen, Rathaus, Südliche Ringstraße 60, einzureichen.  
 Langen, den 6. 3. 1991  
 Der Gemeindevorstand  
 Pitthan  
 Bürgermeister



# Zimmermann

präsentiert  
*Chice Mode für Sie + Ihn*



Für die Herren: *Collezione*  
**aldorrio® K. Riccardo®**

**Sportlich flotte Blazer** 189.-  
aus reiner Schurwolle... eb DM  
Damit Sie komplett bestens aussehen, die passenden

**Hosen dazu** 89.-  
oder gleich unseren

**Business-Anzug** 379.-  
In feiner IWS-Qualität... für nur DM

Unsere Damen-Abteilung präsentiert neue Frühlingsmode für kommende Anlässe  
z. B. Kommunion, Konfirmation, Ostern usw.

**Damen-Gabardine-Mäntel** 139.-  
In Marine... schon eb DM

**Damen-Blazer** 129.-  
In Crinkle-Optik, marline... schon eb DM

**Exklusive Kostüme** 198.-  
In Streifen-Optik, sehr schick machende Kostüme in Hell und Dunkel... schon eb DM

**Riesen-Kleiderauswahl** 89.-  
phantastische Farben, attraktive Muster, Rio- und Juno-Modelle... schon eb DM

**Röcke, Blusen, Hosen, Pullis** 49.-  
In recht schöner Auswahl, zu tollen Preisen... schon eb DM

Wir führen Zwischen- und Übergrößen. Änderungen werden schnell und fachgerecht ausgeführt.

Da-Eberstadt Oberstraße 1a Tel. 06151 / 59 46 51  
**Langen** Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21  
Am langen Samstag durchgehend bis 16 Uhr geöffnet.

Rüsselsheim Bonner Straße 40 Tel. 06142 / 4 14 14

## Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06 103 / 222 09) zeigen:

**HOLLYWOOD** DOLEY STEREO  
Täg. 20.30 Uhr (o. A.) So., So., Di. auch 15.30 + Sa., So., So., auch 18 + Sa. 23.30

**FANTASIA 3. Woche!**  
Täg. 20.30 Uhr (o. A.) So., So., Di. auch 15.30 + Sa., So., So., auch 18 + Sa. 23.30

**NEUES UT** Do.-So. und 11.30 + Sa., So., So., auch 18 + Sa. 23.30  
Gerard Depardieu  
Cyrano de Bergerac (12)

**LORLOT PAPPAS ANTE PORTAS**  
LORLOT'S NEUE EXCELLENTE KOMÖDIE

**Der Feind in meinem Bett**  
J. Roberts  
11 Tage Flug ab 2860.-  
Abreisen, ab 18. 5. jede Woche

**Der Fatale in meinem Bett**  
So. 23.00  
Fatale in meinem Bett (16)

**USA - Goldener Westen**  
15 Tage Flug ab 4680.-  
Abreisen, ab 18. 5. jede Woche

**USA - Goldener Westen**  
21 Tage ab DM 5390.-

## LANGENER AKZENTE

**STADTHALLE**  
**KINDER-THEATER**  
Speß und Unterhaltung für Kinder ab 6  
Vier Vorstellungen im Abonnement  
Kinder 10.- DM  
Erwachsene 14.- DM  
Beginn jeweils 15 Uhr

**Der Hase und der Igel**  
Do. 26. 9. 1991

**Der kleine Däumling**  
Di. 5. 11. 1991

**Der kleine Prinz**  
Di. 21. 1. 1992

**Der Struwwelpeter**  
Mi. 16. 3. 1992

ANMELDUNGEN  
ab Montag, den 11. 3.  
Tel. 06103 / 20 31 26

**LANGENER AKZENTE**  
**STADTHALLE**  
Sonntag, 10. 3. - 20.00 Uhr  
Der Trauspiel  
Komödie von Ephraim Kishon  
mit Herbert Böttcher, Doro Geller u. a.

**Seminar** 16. 3. - 20.00 Uhr  
Ein Waldspaziergang  
... am Rande der Gänse  
Verhandlungen über die  
sternen  
Mittelschwermetalle...  
Schauspiel von Lee Blessing

**Freitag, 22. 3. - 20.00 Uhr**  
Fülle des Wohlworts  
nach Thomas Mann  
mit Martin Benne, einem  
alten Grammophon und  
vielen alten  
Schallplatten

**Montag, 25. 3. - 20.00 Uhr**  
Leipziger Kabarett  
Die Pfeffermühle  
mit der „Hessen-Premiere“  
ihres neuen Programms

**VORVERKAUF:**  
im RATHAUS Langen  
Tel. 06103/20 31 26

**VERKAUF**  
Wegen Aufgabe des Leiternheims  
verkaufe ich mein gestricheltes  
Bücherregal  
200 x 100 x 40 cm  
10 m 2 x 4 m ausgeschl.  
Lieferung frei Haus  
Herrmann Leitern 06021 / 7 33 66

**Märklin, Fleischmann, Trix, Roco +**  
Arnold-Modellbahnen-Fachgeschäft,  
Hobby + Technik, DA-Wissen,  
Hausen, Messaler-Park-Str. 31

**Mehrere Sorten**  
**Tafel-Äpfel**  
aus kontrolliertem biologischen  
ANOO-Anbau

**Obsthof am Mühlbach**  
Albrecht-Dörner-Str. 35  
6108 Weiterstadt-Schnepfhausen  
Telefon 06150 / 5 15 28

**WAREMA Markisen 3 Modelle**  
Design und Farben voll adäquat  
Sonne und mit ihren  
• Stoff-Konstruktion mit über 110  
Designs und Farben • Gestell  
• Beständig und kunststoff-  
beschichtet oder in 11 Farben  
• Schwerlasttafel • Glasdach  
• Sonnenschutz • Vollst. Programm

**ags**  
Sonnenschutz-  
Vertriebsgesellschaft mbH  
• Ohrstr. 3 • 6070 Langen  
Tel. 06103 / 77 27 71  
Fax: 06103 / 7 84 40

**Reparaturen**  
Besuchen Sie unseren  
Mo.-Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr,  
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Autohaus Ernst Patzina**  
Im Gelsbach 19  
6078 Neuland  
Tel.: 0 61 03/4 30 20

**Auto-Schäfer GmbH**  
Friedrichstraße 27 (Sonder-Schau)  
Wiesstraße 20  
6078 Neuland  
Tel.: 0 61 02/3 84 14 + 3 84 19

# HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

mit 

Nr. 10 Freitag, 8. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang

## Studiosus Studienreisen

**NOCH NIE WAR SO LEBENDIG**

Studienreise  
Große Irrelax  
Erfahrungen zwischen dem „Ring of Kerry“ und Clonmacnoise.  
11 Tage Flug ab 2860.-  
Abreisen, ab 18. 5. jede Woche

Studienreise  
USA - Goldener Westen  
Naturwunder zwischen Santa Fé und San Francisco  
21 Tage ab DM 5390.-

Studienreise  
Vulkaninsel Island  
Insel aus Feuer und Eis, Gletschern und Geysiren  
15 Tage Flug ab 4680.-  
Abreisen, ab 16. 3. jede Woche

Lassen Sie sich bei uns in angenehmer Atmosphäre fachmännisch beraten.

**REISEBÜRO MARBURGER**  
Bahnstraße 32 • 6070 Langen • Telefon 0 61 03 / 2 30 51

**Eisenbahnstraße 4-6**  
6072 Dreieich  
(06103)  
6 88 06 / 6 42 82

**rebezentrum becker**  
EUROPA MITTELMEERLÄNDER AFRIKA ÄGYPTEN AMERIKA ASIEN AUSTRALIEN

## Werbung in eigener Sache betrieben

Buntes Programm beim „Tag der offenen Tür“ in der Weibelfeldschule

Dreieich (ast) - Das Schulkarussell dreht sich wieder. Bis zum Ende des Monats müssen die Eltern der Viertkläbler über den wir Schilweg ihrer Kinder entschieden haben. Ein Einblick in den Alltag der Schulen der Umgebung soll ihnen und ihren Sprößlingen die Entscheidung leichter machen. Viele Schulen öffnen deshalb jetzt ihre Pforten, um für ihren Unterricht und die Betreuung der Schüler zu werben. Am vergangenen Freitag war es auch in der Weibelfeldschule in Dreieich so weit. Bei einem „Tag der offenen Tür“ stellten Lehrer, Schüler und Eltern „ihre“ Schule vor. Schulklassen stellten den Unterricht in verschiedenen Sachgebieten der Förderebene vor. Dabei zeigten Arbeitsgruppen, was sie in den Wahl- und Wahlpflichtigen Polytechnik, Video, Elektronik, Computer, Hauswirtschaft, Musik und Sport, um nur einige Angebote zu nennen, leisten.

Die additive Gesamtschule, die neben der Förderstufe ein dreigeteiltes Schulsystem, Hauptschule, Realschule und Gymnasium (bis Klasse 10, ab 1992 bis zum Abitur), unter seinem Dach vereint, zeigte dabei ihr pädagogisches Programm: Schulformübergreifend nehmen Schüler an den Wahl- und Wahlpflichtigen teil. Die Stundenpläne der Schultypen sind so abgestimmt, daß diese Form des gemeinsamen Lernens ohne weiteres möglich ist. So können Schüler auch während der gesamten Schulzeit leicht die Schultypen wechseln oder für einige Fächer einen anderen Schulzweig besuchen. Die Festlegung der Zehnjährigen auf ihren künftigen Schultypen und Lebensweg unterteilt, spaltet Talente können gefördert werden. Dabei hat man selbst auf eine Abstimmung der Schulbücher der verschiedenen Schultypen geachtet. Auch sie wurden am Freitag vorgestellt.

Eigentlich hat die Weibelfeldschule Werbung nicht nötig. Seit die Förderstufe in den umliegenden Gemeinden und Städten praktisch nicht mehr existieren und bereits jetzt vorgeschaltete Haupt- und Realschulen sind, reißt der Strom der Bewerber nicht ab. Viele Langener Gesichter waren in der Menge der Besucher auszumachen. Ihr Kampf um eine eigene Gesamtschule war bisher erfolglos und so bewerben sie sich sogar Klassenweise an der Weibelfeldschule. Doch diese bietet nur 150 Schülern der Klasse fünf Aufnahme. Da Dreieicher Schüler bevorzugt werden, bleiben nur rund 30 bis 50 Plätze für die „Schultouristen“. Das scheint Eltern wie Kinder nicht zu entmutigen. Sie wollen trotz der geringen Chancen einmal in ihre Wunschschule hineinschnuppern.

Und die zeigte sich von ihrer besten Seite: Rundgänge durch die Schule, Unterrichtsstunden und 23 weitere Programmpunkte, die das gesamte Schulgebäude einbezogen, hatten die Organisatoren geboten. Neben Unterhaltendem vom Chor, der Schulband, der Songgruppe und auch der Teilnahme an einer Theaterprobe, fand die Video-Gruppe großen Anklang. Sie hat sich längst einen Namen über die Stadtgrenzen hinaus gemacht. Als „Seniorenfernsehen Dreieich“ produzieren die Jugendlichen ab Klasse acht in diesem Wahlpflichtfach regelmäßig Nachrichten für die Senioren der Altenheim und tagestages. Die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben mit den Filmthemen „Asylanten in Sprendlingen“ und der Geschichte der „Hayner Reitschul“ (in englischer Sprache für einen internationalen Wettbewerbs) zeigen die Professionalität der Schüler, die sie auch nach der Schule für einen Berufsweg in der Film- oder Fernsehbranche fit macht. In ihrem Studio konnten sich die Besucher nicht nur informieren, sondern sich auch selbst auf dem Bildschirm bewundern: auf einer Almwiese, umgeben von Bergen, ermöglicht durch das Blue-Box-Verfahren.

## Das Komfort-Paradies

**ROLF BENZ**

CREATION 6800

**DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS**

6072 Dreieich, Maienfeldstr. 15 + 34  
Telefon 06103 / 8 48 20

## Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen

führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrodenbach, 6458 Rodenbach 1  
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

**Der besondere Tip**

**SIE** müssen verkaufen  
**SIE** möchten werben  
**SIE** wissen nicht wie  
**SIE** sollten unseren Berater anrufen

**Langener Zeitung**  
Herr K.-H. Schmitt  
Telefon 2 10 11-12

## Aus alt wird neu!

Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alte Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungs-Spezialist. Die Nr. 1 in Europa.

**PORTAS**

Ausstellungs-Center Dietzenbach  
Dietzenbach 1-3  
0 60 74 / 40 41 27

**FAHRZEUGE**

**FIAT**  
Fiat Panda. Die tolle Kiste.  
Milzetti, Offenbach, 06074/50064

Audi 80, B1, 1987, 75 PS, 37 000 km, rot, Cass.-Radio, Geregengewogen, Top-Zustand, DM 18 000.-, Tel. 06103 / 2 46 62

## Das nächste GEWERBEVEREIN-KOLLEKTIV erscheint am 21./22. 3. 1991

Anzeigenschluß:  
Freitag, 15. 3. 1991, 15.00 Uhr

## REISEBÜRO MARBURGER

Bahnstraße 32 • 6070 Langen • Telefon 0 61 03 / 2 30 51

**Eisenbahnstraße 4-6**  
6072 Dreieich  
(06103)  
6 88 06 / 6 42 82

**Warema Markisen 3 Modelle**  
Design und Farben voll adäquat Sonne und mit ihren  
• Stoff-Konstruktion mit über 110  
Designs und Farben • Gestell  
• Beständig und kunststoff-  
beschichtet oder in 11 Farben  
• Schwerlasttafel • Glasdach  
• Sonnenschutz • Vollst. Programm

**ags**  
Sonnenschutz-  
Vertriebsgesellschaft mbH  
• Ohrstr. 3 • 6070 Langen  
Tel. 06103 / 77 27 71  
Fax: 06103 / 7 84 40

**Reparaturen**  
Besuchen Sie unseren  
Mo.-Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr,  
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

## Warema Markisen 3 Modelle

Design und Farben voll adäquat Sonne und mit ihren  
• Stoff-Konstruktion mit über 110  
Designs und Farben • Gestell  
• Beständig und kunststoff-  
beschichtet oder in 11 Farben  
• Schwerlasttafel • Glasdach  
• Sonnenschutz • Vollst. Programm

**ags**  
Sonnenschutz-  
Vertriebsgesellschaft mbH  
• Ohrstr. 3 • 6070 Langen  
Tel. 06103 / 77 27 71  
Fax: 06103 / 7 84 40

**Reparaturen**  
Besuchen Sie unseren  
Mo.-Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr,  
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

## Ehepaar sucht Kontaktfamilie

Dreieich - Kontakte zu einer Dreieicher Familie möchte das Ehepaar Parison aus Frankreich knüpfen. Die beiden leben in Nancy, besitzen aber in einem Dorf, nahe Montier-en-Der (Partnereingemeinde von Buchschlag) ein Sommerhaus. Die beiden sind gerade pensioniert worden - er war Beamter im Postwesen und ehrenamtlicher Bürgermeister, sie Lehrerin - sind aber jung geblieben und sprechen ein wenig Deutsch. Seine Freizeit verbringt das Paar im Garten, beim Angeln und bei Spaziergängen mit dem Hund. Nähere Auskünfte erteilt Gerlinde Richter (Telefon 06103 / 6 19 87).

## SVD-Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag in Bild und Ton

Jubiläumsfilm erlebt am 15. März seine Uraufführung

Dreieichenhain - Der SV Dreieichenhain feierte im vergangenen Jahr mit mehreren gesellschaftlichen und sportlichen Großveranstaltungen seinen 100. Geburtstag.

Die vier SVD-Mitglieder Siegfried Wittmann, Stefan Klemm, Manfred Unger und Wolfgang Eichler waren fast ein Jahr mit der Kamera unterwegs und hielten alle Veranstaltungen in bewegten Bildern fest. Daraus entstand ein Zusammenschneidung von ca. 80 Minuten. Wer sich damit auskennt, weiß, wieviel Arbeit damit verbunden ist. Der Vorstand und ein kleiner Mitgliederkreis konnten dieses Werk bereits bewundern. Der Film wurde aber zwischenzeitlich noch verbessert. Teilweise Vertonung und eine komplette Ansage wurden hinzugefügt. Die Stimme von Peter Wunderlich verleiht somit auch noch, was gerade bei der sichtbaren Szene Sache ist. Wenn sinnvoll, wurden einige Filmszenen mit Musik untermalt. Meistens wurde aber der Originalton beibehalten. Im Film sind übrigens alle elf Abteilungen vertreten, auch die, die nicht direkt an einer Jubiläumsveranstaltung teilnahmen. Dieser Film ist sicherlich eine weitere Bereicherung in der Chronik des SVD.

Am Freitag, 15. März, ist es soweit. Die kostenlose, öffentliche Aufführung findet um 19 Uhr im SVD-Clubhaus, Im Haag 1, statt. Alle Interessenten, nicht nur Mitglieder, sind eingeladen. Durch die Wiedergabe auf eine Großbildleinwand werden sich die Besucher wie im Kino fühlen, verspricht der SVD. Interessenten können dann Kopien des Jubiläumsfilms erwerben oder auch die komplette Aufnahme einzelner Veranstaltungen, wie z.B. das Fußballspiel zwischen dem SVD und der Frankfurter Eintracht.

Anschließend ab ca. 20.30 Uhr wird es dann ganz vereinsintern. Die alljährliche Delegiertenversammlung steht an. Unter anderem stehen einige wichtige Vorstandswahlen auf dem Programm. Weiterhin werden Ehrungen von langjährigen und verdienten Mitgliedern vorgenommen. Die genaue Tagesordnung ist dem SVD-Jahresbericht 1990 zu entnehmen, der inzwischen jedem Mitglied zugestellt wurde.

## Sozialwohnungen mit Ladenzeile kombiniert

Standortgutachten für „Bendersgarten“


Dreieich - 16 Sozialwohnungen und vier Ladenzeile könnten nach den Ergebnissen eines Standortgutachtens auf einem städtischen Grundstück östlich der Borgartenstraße im Offenthaler „Bendersgarten“ entstehen. Eine alternative Planung sah 20 Wohnungen - ohne Laden - an gleicher Stelle vor. Wie Bürgermeister Bernd Abel mitteilte, habe sich der Magistrat für eine gemischte Bauweise ausgesprochen. Damit wolle man die Einkaufsmöglichkeiten im Wohngebiet Borgarten verbessern. „Wohnungsnähe Geschäfte“, so Abel, „sind ein geeignetes Mittel, um den wachsenden Verkehrsproblemen im Borgarten entgegenzuwirken.“ Eine entsprechende Beschlußempfehlung kommt nun den Stadtverordneten zur Vorlage.

Nach dem Stand derzeitiger Baukosten würde das Projekt rund 4,3 Millionen Mark kosten. Die erforderlichen Wohnungsbaufördermittel sollen beim Land beantragt werden. Für die 16 Wohneinheiten rechnet der Magistrat mit Landeszuschüssen von 1,6 Millionen Mark. „Wenn alles nach Wunsch läuft, können wir 1993 mit dem Bauen beginnen“, erklärte Abel abschließend.

## FESTIVAL IN FORM UND FARBE.

Unsere große Sonder-Schau für Sie. Erster Auftritt: Der neue Mazda 121. In Bestform dabei: Mazda 323, Mazda 626.

Beratung, Verkauf nur während der ges. Öffnungszeiten



**Autohaus Ernst Patzina**  
Im Gelsbach 19  
6078 Neuland  
Tel.: 0 61 03/4 30 20

**Auto-Schäfer GmbH**  
Friedrichstraße 27 (Sonder-Schau)  
Wiesstraße 20  
6078 Neuland  
Tel.: 0 61 02/3 84 14 + 3 84 19





Im Amt bestätigt wurde der Vorstand des TVD Dreieichenhain; von links, sitzend: Marita Winkel (Kassenwartin), Alfred Helm (Vorstandszandler), Monika Lehnerd (Schriftführerin); stehend: Karl-Helmut Winkel und Gerhard Knip (beide stellvertretende Vorstandszandler). Foto: est

### 75 Jahre Geflügelzucht

#### Züchter erfolgreich / Neuer Vorstand

Dreieichenhain - Hartwig Möller, Vorsitzender des Geflügelzuchtvereins, zog anlässlich der Jahreshauptversammlung positive Bilanz: Verschiedene Leistungs- und Zuchtpreise konnte der Verein im vergangenen Jahr einheimen.

So wurden die Großhühner der Züchter Walter Ritschel und Heinrich Zimmer prämiert. Willi Köhler und Heinz Kiefer nahmen bei der Lokalschau Preise für ihre Zwerghühner entgegen und die Tauben von Heinrich Neubecker und Volker Zimmer machten dem Verein ebenfalls alle Ehre. Einige Züchter errangen mit ihren Tieren

## Bei den TVD-Kickern geht das Abstiegsgepenst um

### Fußballabteilung ist das Sorgenkind des Turnvereins

Dreieichenhain - Bilanz zog der Turnverein Dreieichenhain in seiner Jahreshauptversammlung. Finanziell stehe der Verein trotz der erheblichen Investitionen in die Renovierung der Turnhalle und des Gaststättenbereichs auf gesunden Beinen, erklärte Vorsitzender Alfred Halmert. Rund 200.000 Mark verschlangen die Instandsetzungsarbeiten. Durch Zuschüsse von verschiedenen Seiten und erhebliche Eigenleistungen brauche man aber keine roten Zahlen zu schreiben.

Die Sorgen des TVD sind ganz anderer Art. Bei den Fußballern geht das Abstiegsgepenst um. Derzeit liegt das Team von Spieltrainer Wolfgang Erb abgeschlagen auf dem letzten Platz der Kreisliga A Offenbach mit 15 Punkten aus 14 Spielen. Die Leichtathletik-Gemeinschaft beklagt einen Wertminderungsprozess. Beim Nachwuchs sei das Interesse an Freizeitsport und Sportabzeichen gleich null. Bei den Erwachsenen bietet sich ein umgekehrtes Bild. Dort wächst das Interesse am Sportabzeichen.

## Vom Alltag mal abschalten

### Erholungsangebot des Kreises für behinderte Senioren

Dreieich - Im Rahmen der offenen Altenhilfe bietet der Kreis Offenbach in der Zeit vom 9. bis 26. Juli im „Schloß Heiligenhoven“ in Lindlar eine Freizeit für behinderte Senioren an. Diese Ferienstätte war bereits 1989 unterkunft für eine Freizeitgruppe. Aufgrund der guten Erfahrungen, die dort gemacht werden konnten, ist das Haus auch 1991 wieder ins Programm aufgenommen worden. Die Einrichtung ist für Rollstuhlfahrer sehr gut geeignet und auf die Bedürfnisse behinderter und älterer Menschen eingestellt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Senioren über 65 Jahre, die aufgrund einer Behinderung an den herkömmlichen Reiseangeboten nicht teilnehmen können und auf Hilfe angewiesen sind. Auf Wunsch kann der/die Ehepartner/in oder ein Bekannter als Begleitperson teilnehmen. Sollte keine Begleitperson zur Verfügung stehen, bemüht sich der Kreis Offenbach um eine entsprechende Betreuung. Zur An- und Abreise steht ein behindertengerechter Reisebus zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in Doppel- und Einzelzimmern mit Dusche und WC. Die Teilnahmegebühren richten sich individuell nach den persönlichen wirtschaftlichen Verhältnissen.

Anträge auf Teilnahme an dem Erholungsangebot werden ab sofort während der Sprechstunden montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr beim Sozialamt Dreieich/Sprendlingen, Pestalozzistr. 1, Zimmer 4, und allen Außenstellen entgegengenommen. Rentenbescheide bzw. Einkommensunterlagen müssen mitgebracht werden.

## „Raus aus dem Muff“ mit knallhartem Rock

### Festival mit elf Bands im Bürgerhaus

Dreieich - Nichts für empfindliche Ohren ist das Festival, das an diesem Wochenende im Sprendlinger Bürgerhaus stattfindet. Elf junge Bands aus Dreieich und der näheren Umgebung wollen dem Publikum unter dem Motto „Raus aus dem Muff“ gehörig einheizen. Den Auftakt macht am heutigen Freitag um 20 Uhr die Gruppe „Trouble Unit“, danach gibt's ab 21 Uhr eine Stunde Power-Rock von „Abyss“. Die „Lost Boys“ langen ab 22 Uhr kräftig hin, die hoffentlich couragierten „Couragous“ greifen ab 23 Uhr in die Saiten und „The Strange Objects“ werden nach ihrem Auftritt im Mitternacht ihren Zuhörern wohl nicht länger fremd sein.

Ein Unglück ist sicherlich nicht zu befürchten, wenn die Gruppe „Disaster & Session“ am Sonntag um 10 Uhr zum abschließenden Fullschoppen die Bühne betritt. Der Eintritt kostet für Freitag und Samstag neun Mark, die Einzelkarte gibt's für sechs Mark an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Bürgerhaus Sprendlingen, Telefon 600 031.

## Fotowettbewerb für Jugendliche

Dreieich - „Unsere Umwelt im Sucher“ lautet der Titel eines Jugend-Foto-Wettbewerbs, den das Bundesgremium für Schulfotografie in Zusammenarbeit mit verschiedenen Bundesverbänden und dem Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht 1991 ausgeschrieben hat. Auf diese Möglichkeit hat der Magistrat jetzt hingewiesen. Ausgerufen sind alle Jugendlichen von sechs bis 21 Jahren. Sie sollen ihrer Umwelt mit offenen Augen begegnen und Motive fotografisch oder filmisch festhalten. Es können Fotos, Filme oder Videos zum gemeinsamen Spähergang am Dreieichplatz. Anschließend (gegen 17 Uhr) kehren wir im Vereinsheim der Hundefreunde (Im Haag) ein.

## Jahrgang 1925/24

Dreieichenhain - Am Mittwoch, 13. März, treffen wir uns um 15.30 Uhr zum gemeinsamen Spähergang am Dreieichplatz. Anschließend (gegen 17 Uhr) kehren wir im Vereinsheim der Hundefreunde (Im Haag) ein.

## Jahrgang 1909/08

Dreieichenhain - Unser nächster Zusammenschluss ist am Mittwoch, 13. März, um 17 Uhr in der TVD-Gaststätte. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

## Hainer eröffnen den Kerbregen

Dreieich - Die Dreieicher Kerbregne hat die städtische Presse- und Informationsabteilung jetzt bekanntgegeben. Den Auftakt macht die Hainer Pfingstkerb. Vom 17. bis 22. Mai wird der Abschnitt zwischen Ober- und Unterort jeder in einen riesigen Kerbregen eingeteilt. Die Sprendlinger Kirchweih wird vom 10. bis 13. August gefeiert. Im September (13. bis 17.) folgt der Stadtteil Götzenheim. Möglicherweise schon bitterkalt ist es Anfang November, wenn die Offenthaler vom 2. bis 4. ihrer Kerbregne. Die Sprendlinger Hooscheboafest wurde auf den 16. und 17. August festgelegt.

## Jahrgang 1916 und 1917

Dreieichenhain - Wir treffen uns am heutigen Freitag um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz zum Spaziergang. Gegen 17 Uhr kehren wir in der SVD-Gaststätte (Im Haag) ein.

## Aus den KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain  
Freitag, 8. 3. 19 Uhr Ausschuss für Gemeindeveranstaltungen  
Samstag, 9. 3. 18.30 Uhr Passionsandacht in der Burgkirche (Pfr. Steinhäuser)

Kantorin: Christiane Willand-Kessler, Bahnstraße 5, Tel. 8 16 23  
Pflegekraft Dreieich, Maybachstraße 12, Tel. 3 63 36

Katholische Kirche St. Marien Dreieich  
Sa., 9. 3. 15 Uhr Beichtgelegenheit in Drh.; 16 Uhr Beichtgelegenheit für Erwachsene in Drh.; 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh.

Do., 10. 3. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 18 Uhr Andacht in Drh.

Mo., 11. 3. kein Gottesdienst  
Di., 12. 3. 18 Uhr Rosenkranzgebet um den Frieden in Drh.  
Mi., 13. 3. 15 Uhr Wortgottesdienst mit Kindern in Drh.

Do., 14. 3. kein Gottesdienst  
Fr., 15. 3. kein Gottesdienst  
Sa., 16. 3. 18 Uhr Beichtgelegenheit im Pfingsthaus in Gd.; 18 Uhr Eucharistiefeier in Offh.

So., 17. 3. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 12 Uhr Misereor-Essen in Drh.; 18 Uhr Andacht in Drh.

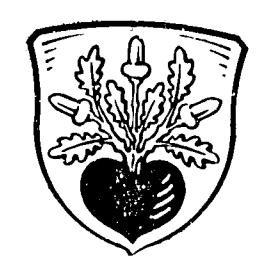
Termine  
So., 9. 3. 16 Uhr Ministrantenstunde Gruppe II in Drh.; 19 Uhr Ministrantenstunde Gruppe I in Drh.

Di., 12. 3. 19 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz in Drh.; 19.30 Uhr Gruppenleiterstunde in Drh.

Mi., 13. 3. 20 Uhr Elterngespräch im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion in Drh.

Do., 14. 3. 20 Uhr Probe des Kirchenchores in Drh.  
Fr., 15. 3. 20 Uhr ökum. Bibelgespräch im ev. Gemeindehaus in Gd.

Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05  
Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74



# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion  
2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

Nr. 19

## Blick nach Dreieich machte „hellwach“

### BISO erneuert Forderungen nach Tempo 30

Egelsbach (fm) - Kein gutes Haar läßt die Bürgerinitiative Sicherer Ortskern (BISO) in bezug auf die Verkehrspolitik in der Gemeinde an Bürgermeister Heinz Eyben. Die BISO will dem Ratshauschef Verschlüsse vorzieht als positives Beispiel die Stadt Dreieich heranziehen. Daß es dort mittlerweile 13 Tempo-30-Zonen gebe, habe die BISO „hellwach werden lassen“.

Ihre Forderungen hat die BISO in einem Katalog zusammengefaßt:  
• Tempo 30 auf der K 168 und vor allen öffentlichen Einrichtungen  
• sofortige Inangriffnahme eines Generalverkehrsplans für Egelsbach  
• Realisierung zugesagter Maßnahmen, wie etwa Bedarfsmessungen (Radarspindel)

Außerdem möchte die Bürgerinitiative regelmäßig über den „Stand der schwebenden Punkte“ (zum Beispiel K 168 neu) informiert werden. „Wir bitten alle Bürger, Elternbeiräte und Fraktionen um ihre Unterstützung. Gute Erfahrungen anderer Gemeinden wollen wir nicht in einer fruchtlosen Diskussion aussitzen.“ Deshalb schlägt die BISO ein kurzfristiges Treffen mit der Gemeinde vor. Die Bürgerinitiative trifft sich heute um 20 Uhr zu ihrer Monatsversammlung in der Gaststätte „Alt Egelsbach“.



Der Abriss des Bahnhofsgebäudes scheint beschlossene Sache zu sein. Vom 13. bis zum 27. März soll Egelsbach in diesem Jahr die Gemeinde - bei ihrer ursprünglichen Konzeption geblieben, das Gebäude abzubrechen. Nach Angaben der DB ist bei einem Erhalt des Bahnhofs der Trennenverlauf geändert worden. Dadurch würden aber zusätzliche Kosten entstehen. Vom 13. März an läuft eine vierwöchige Einspruchsfrist gegen den Planfeststellungsbescheid.

Foto: fm

## Petrijünger feiern runden Geburtstag

### Angelsportverein vor 25 Jahren gegründet / Feierstunde im Bürgerhaus

Egelsbach (cho) - Einer Anregung des damaligen Bürgermeisters Lorenz Wannemacher war es zu verdanken, daß vor 25 Jahren der Angelsportverein (ASV) Egelsbach gegründet wurde. Der Hinweis auf mehrere Gewässer im Umkreis, die fischereigeeignet seien und an einen ortsnahen Verein verpachtet werden könnten, ließ einige Angelfans aufhorchen. Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? So hoben zwölf Männer am 3. März 1966 den ASV Egelsbach auf der Taufe. Im Jubiläumsjahr, das am Sonntag im Bürgerhaus mit einer Akademischen Feier eingeleitet wurde, zählt der Verein 170 Mitglieder.

Der runde Geburtstag war für Gerhard Stöb, Gründungsmitglied des ASV, Grund genug, die Geschichte des Vereins in der Feierstunde Revue passieren zu lassen. 125 Aktive werfen inzwischen in den Vereinsgewässern - Bruchsee, Krötsee und der Egelsbacher Teil der Sehring-Kiesgrube - ein Fisch also „knabbert“ oder bereits am Haken hängt, ist das ein Gefühl, das offenbar nicht vielen Frauen das Herz öffnet. Nur vier Vertreterinnen des weiblichen Geschlechts angeln Seite an Seite mit ihren männlichen Vereinskollegen.

Karpfen, Zander, Schleie, Hechte und Aale stehen seit vielen Jahren auf der Speisekarte der Petrijünger. Auch heute noch besteht ungetrübtes Anglerglück, die Gewässer sind noch sauber, der Fischbestand nicht in Gefahr. Natürlich müssen die Bestände regelmäßig mit Jungtieren und fangreifen Frischlingen aus einer Zuchtanstalt aufgefrischt werden.

Ganz so einfach war es zu Anfang nicht. Die von Lorenz Wannemacher vorgeschlagenen Fanggebiete waren entweder noch verpachtet oder als Lebensraum für Fische ungeeignet. So entpuppte sich der Krötsee als sumptiger Tümpel, der beim besten Willen kein Erfolgserlebnis versprach. Ab 1971 durfte auch in der Kiesgrube Langen/Egelsbach rechtlich gefangen werden. 1972 wurde das Kiesvorkommen des Bruchsees weiter abgeschöpft, es entstand nach tatkräftigen Bepflanzungsarbeiten nicht nur ein Anglerparadies, sondern auch ein Naherholungsgebiet, für das nicht nur die Egelsbacher dankbar sind.

Auch Nichtangler müssen nicht auf heimischen Fisch verzichten. Daß der Verein Fische nicht nur fangen, sondern auch bei überzähligen Beständen unter Beiwasser stellen. Dann wird das 25-jährige Bestehen nämlich mit Pauken und Trompeten und einem Grillfest an der Waldhütte gefeiert.

## Wir gratulieren

Elisabeth Becker, Niddastraße 51, zum 83. Geburtstag am Samstag, 9. März  
Rudolf Ester, Henri-Dunant-Straße 5, zum 82. Geburtstag am Samstag, 9. März  
Rudolf Jäger, Rheinstraße 31, zum 80. Geburtstag am Sonntag, 10. März  
Richard Diekmann, Ostendstraße 18, zum 85. Geburtstag am Montag, 11. März  
Eduard Waldmann, Kirchstraße 11, zum 84. Geburtstag am Montag, 11. März  
Magdalene Schäd, In den Obergärten 18, zum 83. Geburtstag am Montag, 11. März  
Emil Kraft, Darmstädter Landstraße 1, zum 82. Geburtstag am Montag, 11. März  
Rudolf Körber, In den Obergärten 11, zum 81. Geburtstag am Montag, 11. März  
Anna Doll, Auf der Trift 9, zum 80. Geburtstag am Dienstag, 12. März

## Ehrungen bei Hundefreunden

Egelsbach - Die Jahreshauptversammlung des Vereins der Hundefreunde Egelsbach findet am Freitag, 15. März, 20 Uhr, in der Gaststätte „Zur Kupperpfanne“ statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder.

## Geflügelzüchter bauen auf bewährten Vorstand

### Führungstrio einstimmig wiedergewählt

Egelsbach - Eine umfangreiche Tagesordnung bewilligten die Mitglieder des Geflügelzuchtvereins Egelsbach in ihrer Jahreshauptversammlung. Breiten Raum nahm die Jahresbilanz des Vorsitzenden Heinz Jaxt ein. Er konnte von zahlreichen Erfolgen der Züchter bei verschiedenen Ausstellungen 1990 berichten. Preise meisteten die Mitglieder nicht nur bei lokalen Schauen, sondern auch bei internationalen Veranstaltungen wie zum Beispiel einer großen Schau in Frankfurt ein.

Die Vorstandswahlen brachten keine Veränderungen, die Mitglieder sprachen ihrem Führungstrio das Vertrauen aus. Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden Heinz Jaxt (Vorsitzender), Schriftführer und Züchtwart, Walter Künze (stellvertretender Vorsitzender), Protokollführer und Pressewart, und Karlheinz Welter (Kassenwart). Zum Kassenprüfer wurde Kurt Straub gewählt.

Als Termin für die Lokalschau am Wochenende 26. und 27. Oktober fest. Die Ausstellung wird wie immer im Bürgerhaus stattfinden. Als Preisrichter fungieren Willi Kolb und Werner Noll.



Die wurden in der Akademischen Feier des Angelsportvereins Egelsbach für zehn- bzw. 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet (von links): Heinz Bielewicz, Bernd Czazanna, Helmut Brünner, Heinrich Fink, Gard Treckel, Willi Buse (Vorsitzender), Helmut Schönig, Gerhard Stöb, Erich Schug, Ewald Ruck, Rudolf Moritz, Bernd Walb, Sigmund Lange, Günther Eisenbach, Friedrich Rüter, Thomas Spangler, Mario Flügg, Klaus Mayer, Margot Ruck, Bertold Ruck und Klaus Pfeiffer.

## Keine Kindergrabreihen auf dem Hainer Friedhof

### Antrag des Ortsbeirats wurde abgelehnt

Dreieichenhain - Auf dem Dreieichenhainer Friedhof wird es keine speziellen Grabreihen für Kinder geben. Der Antrag des Ortsbeirats, Kinder aus Platz- und Kostengründen im Zentrum in gesonderten kleineren Grabreihen zu bestatten, wurde vom Magistrat abgelehnt.

Eine Prüfung des Zweckverbandes für das Friedhofs- und Bestattungswesen habe ergeben, daß Kindergräber im Zentrum nicht billiger und platzsparender sind als „normale“ Gräber, teilte die Verwaltungsspitze mit. Der Verwaltungsaufwand und auch der Grabaushub sei derselbe, und auch gegen die Einrichtung von gesonderten Kindergrabreihen spreche einiges: So würden Kindergrabreihen naturgemäß nur sehr langsam belegt, und eine Abräumung und Wiederbelegung dieser Flächen wäre somit erst nach langer Zeit möglich.

Zwar ständen auf dem Dreieichenhainer Friedhof noch große Flächen zur Verfügung, in Anbetracht der beengten Situation auf anderen Dreieicher Friedhöfen müsse aber „im Interesse einer Gleichbehandlung aller Stadtteile“ die Realisierung gesondeter Kindergrabreihen hintenanstehen, ließ der Magistrat wissen.

Anna Gräser geb. Dietz wird am 12. März 1991 80 Jahre alt. Jeder, der sie kennt und mag, ist in diesem Vormittag herzlich eingeladen. Am Gebück 6, Dreieichenhain Telefon 8 81 27

## RHS informiert über ihr Angebot

Dreieich - Besonders die Viertkläßler und deren Eltern möchte die Ricarda-Huch-Schule (RHS) in Sprendlingen mit ihrem „Vormittag der offenen Tür“ am morgigen Samstag ansprechen. In der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr können sich die Besucher einen Eindruck von den Räumlichkeiten und dem Angebot der RHS verschaffen. Außerdem besteht die Möglichkeit, in den Unterricht der fünften Klassen „hineinzuschauen“.

## Auf den Spuren der Pharaonen

Dreieichenhain - Zum zweiten Teil des Diavortrags von Werner Tauchert „Auf den Spuren der Pharaonen - Ein Streifzug durch 3000 Jahre ägyptische Geschichte“ lädt die Volkshochschule Dreieich für Donnerstag, 14. März, 20 Uhr, in den Burg Hofsaal ein. Der Eintritt beträgt drei Mark.

## Spielplätze: Sand wird ausgetauscht

Dreieich - Die Sandkästen auf den 33 städtischen Spielplätzen und in den zwölf Kindertagesstätten sollen in diesem Jahr nicht, dafür ein vom Deutschen Allgemeinen Sängerbund, Rudi Himpel (rechts) und Willi Jakob (zweiter von rechts) vom Vorstand der Sängervereinigung/Sängerkreis überreichten dem Jubilar die ehrenvolle Auszeichnung zusammen mit einer Urkunde und einem Präsentkorb. Für die Jubilarin gab's außerdem einen riesigen Blumenstrauß. Foto: cho



Gleich zwei Jubiläen feierte Adolf Knöbel vor wenigen Tagen: Goldene Hochzeit mit Frau Margarete und 50 Jahre Mitgliedschaft bei den Hainer Sängern. Eine goldene Ehrenmedaille gab's von der Gattin für die 50 gemeinsamen verbrachten Jahre nicht, dafür eine vom Deutschen Allgemeinen Sängerbund, Rudi Himpel (rechts) und Willi Jakob (zweiter von rechts) vom Vorstand der Sängervereinigung/Sängerkreis überreichten dem Jubilar die ehrenvolle Auszeichnung zusammen mit einer Urkunde und einem Präsentkorb. Für die Jubilarin gab's außerdem einen riesigen Blumenstrauß. Foto: cho

## Angemerkt

### Wozu fragen?

Von Frank Mahn  
Die Gemeinde Egelsbach muß kurzfristige weise Asylbewerber aufnehmen. Als mögliche Unterkunft hat der Gemeindevorstand das alte Forsthaus ausgepickt. Außerdem wurde nach den Wünschen von Bürgermeister Heinz Eyben die Einrichtung von christlichen Flüchtlingshilfen aufgegeben, um für eine soziale Betreuung der Asylanten zu sorgen. So weit, so gut.

Auf den ersten Blick verwerflich muß indes an, daß die Gemeinde in bezug auf die Anzahl der zu erwartenden Flüchtlinge keine Ahnung gehabt hat. In der Pressestelle des Rathauses war darüber nichts bekannt. Bürgermeister Eyben blieb die Antwort ebenfalls schuldig. Verweigerte der Kreis Offenbach etwa die Auskunft?

Nein, hat er nicht. Ein Anruf beim Kreissozialamt brachte Licht ins Dunkel. 103 Flüchtlinge soll Egelsbach in diesem Jahr aufnehmen. Ende der 50er Jahre wurden für Egelsbach vorgesehen waren. Nun handelt es sich bei diesen Zahlen mehr oder weniger um Schätzungen, die beispielsweise 1990 im Kreis Offenbach unterschrieben wurden. Kommunen müßten demnach weniger Asylanten aufnehmen als ursprünglich angekündigt. Darauf scheinen die Verantwortlichen im Egelsbacher Rathaus auch in diesem Jahr zu bestehen. Frei nach dem Motto: Wozu nachfragen, wenn die Antwort ohnehin nur geschätzt ist? Und außerdem: Sich überraschen lassen ist doch viel spannender.

## Kartenverkauf für Sängerbund

Egelsbach - Mit einem Ball eröffnet die Sängervereinigung am Samstag, 23. März, die Feierlichkeiten zum 130jährigen Bestehen des Chorgesangs in Egelsbach. Ab 20 Uhr kann im Saalbau Eigenheim das Tanzein geschwungen werden. Für die nötige Stimmung wird die Gruppe „Sunrise“ sorgen, die auch mit einer Mitternachtsstunde aufwartet. Außerdem gibt der gemischte Chor Kostproben seines Könnens. Bei einer Tombola winken attraktive Preise.

Eintrittskarten zum Preis von 15 Mark können am Sonntag, 10. März, 19 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses erworben werden. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.



# Lothar Jost steht weiter an der Spitze

## SGE-Handballvorsitzender in Jahreshauptversammlung im Amt bestätigt

Egelsbach - Am Donnerstag vergangener Woche fand die Jahreshauptversammlung der Abteilung Handball in der SG Egelsbach statt. Dazu konnte Vorsitzender Lothar Jost neben erfreulich zahlreich erschienenen aktiven Mitgliedern auch Vertreter des Hauptverbandes der SGE begrüßen.

Zunächst stand der Rückblick auf die sportlichen Ereignisse im Mittelpunkt. Dazu konnte überwiegend Positives berichtet werden. Alle aktiven Mannschaften stehen entweder im gesicherten Mittelfeld oder haben sogar noch die Möglichkeit, die Meisterschaft zu erringen. Dies hat die zweite Damenmannschaft der SGE schon geschafft, dieser Titelgewinn stellt

den bisherigen sportlichen Höhepunkt dar, was auch gebührend gewürdigt wurde.

Anschließend berichtete Jugendleiter Werner Kappes über die Ergebnisse im Nachwuchsbereich. Auch dieser Bericht lief erfreulich aus, ist die SGE-Jugend doch in den meisten Spielklassen in der Spitze zu finden. Hierzu muß auch noch bemerkt werden, daß die SGE einer der wenigen Vereine ist, denen es noch gelingt, alle Jugendklassen (manche auch doppelt) zu besetzen.

Neben den sportlichen sollten aber auch die gesellschaftlichen Aktivitäten gewürdigt werden. Insbesondere der SGE-Jugendgala, dieser Titelgewinn stellt

# Wieder Sondermüllaktion

## Umweltmobil dreht am 15. März die Runde

Egelsbach - Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß am Freitag, 15. März, wieder eine Sondermüllaktion stattfindet. Das Umweltmobil der Firma Knöb & Anthes wird an diesem Tag in der Zeit von 9 bis 10.30 Uhr in Bayersheim, Kreuzung Kurt-Schumacher-Ring / Kurt-Tucholsky-Straße, von 11 bis 12.30 Uhr an der Kreuzung Auf der Trift / Am Haselbusch und von 13 bis 14.30 Uhr auf dem Berliner Platz Sondermüll entgegennehmen.

Angenommen wird Sondermüll aus den Egelsbacher Haushalten und von Klein- und Gewerbebetrieben wie Farben, Lacke, Haushaltsreiniger, Laborchemikalien und Arzneimittel. Nicht angenommen werden gebrauchte Motor- und Getriebeöle, die seit Juli 1987 von der jeweiligen Verkaufsstelle in gleicher Menge als Altlöl zurückgenommen werden müssen.

# 1990 ein Wendepunkt für die Volleyballer der SG Egelsbach

## Positives Fazit in Jahresversammlung / Neuer Vorstand

Egelsbach - 1990 bedeutete für die Volleyballer der SG Egelsbach einen Wendepunkt, so Vorsitzender Uwe Löffler in der Jahreshauptversammlung der Netballer. Nach fünfjähriger Pause nahm erstmals wieder eine Männermannschaft der SGE an einer Punktunde teil und schnitt mit dem sechsten Rang in der Kreisklasse B Darmstadt Nord recht beachtlich ab.

Ihren besten Tabellenstand verzeichneten die SGE-Herren nach dem vierten Spieltag, als sie mit 6:4 Punkten den dritten Platz belegten. Übungsleiter und Spielführer Ferdi Rein dankte vor allem den Fans für ihre Unterstützung und schloß seinen Jahresbericht mit den Worten: „Für mich war die Saison 90/91 ein Erfolg.“

Auch Kassierer Matthias Wildemann konstatierte bei seiner Jahresrechnung einen Wendepunkt. Er vermeldete „deutlich mehr Kassenbewegungen“ im Vergleich

zum Vorjahr. Erstmals hatten die Volleyballer dem Hauptverein unter seiner Regie einen Haushaltsplan für das abgelaufene Jahr vorgelegt.

Die Mitglieder honorierten die Arbeit des Vorstands durch einstimmige Entlastung. Der zweite Vorsitzende der SG Egelsbach, Georg Heim, bedankte sich im Namen des Hauptvereins beim Abteilungsleiter Uwe Löffler wegen seiner bevorstehenden Diplomarbeit. Uwe Löffler dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Anschließend fungierte Heim als Wahlleiter. Da Abteilungsleiter Uwe Löffler wegen seiner bevorstehenden Diplomarbeit den Vorsitz abgab, mußten die Mitglieder über seine Nachfolge entscheiden. Bei zwei Enthaltungen kürzte die Versammlung den bisherigen Schriftführer Holger Kintscher zum neuen Abteilungsleiter. Uwe Löffler, der die Geschichte der SGE-Volleyballer seit 1986 geleitet hatte, übernahm die Position des stellvertretenden Vorsitzenden. Mit Sybille Kantelberg wurde er



Der neue Vorstand der SGE-Volleyballabteilung (von links): Uwe Löffler, Sybille Kantelberg, Holger Kintscher und Ferdi Rein.

# Zwei Gaumeistertitel für Egelsbachs Mädchen

## Tolle Bilanz der SGE-Gymnastinnen

Egelsbach - Die Runde der Titelkämpfe in der Rhythmischen Sportgymnastik wurde am vergangenen Samstag mit dem Wettbewerb um die Meisterschaften der Turngare Main-Rhein, Odenwald und Bergstraße in Heppenheim eröffnet. Die SGE-Mädchen sahen diesem Tag mit gemischten Gefühlen entgegen, denn nach dem sehr erfolgreichen vergangenen Jahr mußten sie in dieser Saison zum größten Teil in altersbedingten höheren Wettkampfklassen antreten. Das bedeutete natürlich auch eine völlige Neuorientierung der Übungen mit neuen Handgeräten.

In der Gruppengymnastik der Stufe M 7 traten die Egelsbacher Mädchen ersatzgeschwächt an, lagen nach dem ersten Durchgang noch mit 0,3 Punkten an der Spitze, verteidigten sich aber in der zweiten Runde derart, daß sie auf den dritten Platz abrutschten. Besser bewältigten die älteren Mädchen der Stufe M 8 ihre Auf-

# Eine Vorstellung zum Nulltarif

Egelsbach - Eine kostenlose Vorstellung für die Senioren der Gemeinde gibt das Laientheater Egelsbach am Freitag, 15. März. Der Vorhang für „Eine meise nu und Chef bist Du“, mit dem Ensemble gestern abend Premiere feierte, hebt sich um 15 Uhr im Eigenheim-Saalbau.

Für die anderen Vorstellungen, die noch auf dem Spielplan stehen, gibt es im Vorverkauf Karten zum Preis von zehn Mark bei Schreibwaren-Wilke (Bahnhofstraße 57). Auführungen gibt's am Freitag, 8. März, Samstag, 9. März, Freitag, 15. März, Samstag, 16. März, und Sonntag, 17. März. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

# Jahrgang 1925/26

Egelsbach - Wir treffen uns am Mittwoch, 13. März, um 16 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Erzhäusen. Die Spaziergänger brechen um 14.30 Uhr vom Berliner Platz aus auf.

# Jahrgang 1920/21

Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, um 15 Uhr im Café „Tiroler Stube“.

# Jahrgang 1919/20

Egelsbach - Unser nächstes Treffen ist am Montag, 11. März, um 16.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Kupferfanne“. Spaziergänger treffen sich um 14.30 Uhr am Berliner Platz.

# Goldene Hochzeit

Egelsbach - Die Eheleute Fritz und Frieda Schmiedler, geborene Haase, in der Brandenburger Straße 37, feiern heute, am Freitag, 8. März 1991, ihre Goldene Hochzeit.

Zuverlässige **REINEMACHEFRAU** für Dienstag-Samstag vormittags gesucht.

**Café Tiroler-Stube**  
6073 Egelsbach, Tel. 06103 / 4 99 55 oder 4 27 66

**DANKSAGUNG**

Für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

**Margarete Rühl**  
geb. Becker  
\* 30. 9. 1905 † 26. 2. 1991

bedanken wir uns herzlich.

In stiller Trauer:  
**Fam. Heinz Rühl und alle Angehörigen**

6073 Egelsbach, Weedstraße 6, im März 1991

**Kirchliche Nachrichten**

Evangelische Gemeinde  
Sonntag, 10. März  
10 Uhr Tagsgottesdienst (Parrer Diehl)  
11 Uhr Kindergottesdienst  
Mittwoch, 13. März  
19 Uhr Passionsandacht (Frau Dr. Grosch)  
Donnerstag, 14. März  
15 Uhr Evangelische Frauenhilfe (Herr Großmann)

**AW-Frauentreff am Dienstag**

Egelsbach - Der nächste Frauentreff der Arbeiterwohlfahrt Egelsbach findet am Dienstag, 12. März, ab 14 Uhr im Gemeinschaftsraum des Altenwohnheims an der Dresdener Straße statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**goldenen Hochzeit**

am 28. Februar 1991 übersandten zahlreichen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank dem Hessischen Ministerpräsidenten Dr. Wallmann, dem Landrat des Kreises Offenbach Dr. Keller, dem Bürgermeister der Gemeinde Egelsbach Herrn Eysen sowie Herrn Jürgen Frankel und Fritz Lohr für das musikalische Ständchen.

**Georg Greulich und Frau Gertrude**  
6073 Egelsbach, Kirchenrottweg 6, im März 1991

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

**80. Geburtstages**

sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Bürgermeister Heinz Eysen sowie der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden.

**Benno Anthes**  
Egelsbach, Schillerstraße 22, den 8. März 1991

**Wir suchen ARBEITSKRÄFTE**

zum Bedienen unserer Kunststoffmaschinen.

**Wilhelm Meik, Spielwarenfabrik**  
Im Bruch 6, 6073 Egelsbach, Telefon 06103 / 4 94 15

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

**80. Geburtstag**

hebe ich mich sehr gefreut.

Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, dem Jahrgang 1910/11, der Bezirksparkasse Egelsbach sowie der Volksbank Egelsbach.

**Elise Heck**  
6073 Egelsbach, Langener Straße 7, im März 1991

# Titelfavorit bei der SGE zu Gast

Egelsbach (fm) - Einer der Favoriten auf den Meistertitel in der Bezirksliga Darmstadt West stellt sich am Sonntag in Egelsbach vor. Um 15 Uhr empfängt die SGE-Reserve auf dem Berliner Platz den Tabellenzweiten TSV Trebur.

Die Egelsbacher imponierten am vergangenen Sonntag mit einem 1:1 beim SV Geinsheim, die trotz Fußball-Live-Übertragung den Meistertitel in der zweiten Halbzeit gegen Trebur durch ihre Gäste keine schwache Halbzeit leisten. Die Gäste verfügen über die stärkste Angriffsreihe der Klasse, haben mit Abstand die meisten Tore erzielt. Gegen Trebur muß sich also auf ein gutes Ergebnis einstellen. Ein Punktgewinn wäre in Anbetracht der Tabellenlage schon ein Erfolg. Ein Sieg wäre den Platzherren freilich lieber. Dann hätten sich endlich ein ausgeglichenes Punktekonto.

# Weiterer Schritt in Richtung Aufstieg

## „Giraffen“ durchbrachen Schwabings Siegerserie / Klarer 102:83-Erfolg

Langen - Die Basketballer des TV Langen sind auf ihrem Weg zur Rückkehr in die erste Bundesliga wieder ein kleines Stück weitergekommen. Im zweiten Spiel der Aufstiegsrunde konnte mit dem 102:83-Erfolg über den MTSV Schwabing einer der Mitkonkurrenten um die Meisterschaft wohl endgültig abgeschüttelt werden. Und auch spielerisch vermochten die Giraffen die gut 500 Zuschauer, die trotz Fußball-Live-Übertragung den Weg in die Georg-Schring-Halle gefunden hatten, zu überzeugen, nachdem noch am vergangenen Wochenende im Derby gegen Offenbach vor allem der Kampf im Vordergrund gestanden hatte. Als nächstes steht nun die sehr schwere Partie beim SV Tübingen an, der seine Meisterschaftsansprüche wohl nur im Falle eines Sieges über den TVL weiter aufrechterhalten kann.

Verletzungssorgen gab Tim Nees wieder seiner Einsatz und seine gute Leistung, daß in den kommenden schweren Spielen wieder mit ihm zu rechnen ist. Aufgelaufen war die Mannschaft aber zunächst mit Carsten Heichrich, Norbert Schiebelhut, Alex Krüger, Klaus Neumann und Joe Whitney, die auch gleich für viel Stimmung in der Halle sorgten, denn gleich die ersten beiden „Dreier“ paßten genau in den Schwabinger Korb. Damit hatte das Team sofort die nötige Sicherheit und in den folgenden Minuten wurde die Führung ständig ausgebaut bis zum 30:17 nach genau zehn Minuten.

Im Gefühl, den Gegner locker im Griff zu haben, ließ dann aber die Konzentration stark nach, es gab überflüssige Fehler und vor allem in der Verteidigung wurde man immer nachlässiger. Die daraus entstehenden Chancen ließen sich die Münchner, die mit einer Serie von immerhin sechs Siegen in Folge nach Langen gekommen waren, natürlich nicht entgehen.

Gegen Schwabing konnte das Langener Trainergespann Lambert und Rüber erstmals seit längerer Zeit personell wieder aus dem vollen schöpfen. Nach achtwöchiger



Der FC Langen um seinen Routinier Frank Wobst (rechts) will am Sonntag beim SV Hahn Ravanche für die 0:1-Niederlage aus der Vorrunde nehmen. Foto: fm

# Schwere Aufgabe für den Tabellenführer

## SGE am Sonntag in Klein-Karben

Egelsbach (fm) - Mit einem hart umkämpften 2:1-Sieg über die SG Nieder-Roden untermauerte die SG Egelsbach am vergangenen Sonntag ihre Spitzenreiterposition in der Landesliga Süd. Am kommenden Sonntag erwartet die Elf von Trainer Lothar Buchmann eine noch schwerere Aufgabe. Die SGE muß beim Tabellenzweiten KSV Klein-Karben antreten. Die Platzherren gelten als äußerst heimstark.

Der härteste Verfolger der SGE, der SV Bernbach, steht ebenfalls vor einem hohen Hürde. Der Tabellenzweite

# „Giraffen“ sind in Tübingen

## Ein Spitzenspiel der Aufstiegsrunde ist zu erwarten

Langen - Ein besonders schwerwiegend ist die Mannschaft einfach zu großen Leistungsschwankungen unterlegen. Guten Auftritten folgen immer wieder Einbrüche gegen Teams, die gegen den Abstieg kämpfen. Wenn überhaupt noch eine kleine Chance auf den Aufstieg bleiben soll, dann den TVL gewonnen werden.

Die Langener hingegen könnten mit einem erneuten Sieg in Tübingen ihre ohnehin glänzende Ausgangsposition noch weiter verbessern, doch wird ihnen die Entgegung der Gastgeber diesen Erfolg nur sehr schwer ermöglichen. Glücklicherweise wird in dieser Partie wohl der TVL auch wieder Center Tim Nees auflaufen, dessen Gardemaß gerade beim Heimspiel gegen die Tübingen des öfteren schmerzhaft vermisst worden war.

Das Langener Trainergespann Lambert und Rüber muß bei dieser sicherlich packenden Auseinandersetzung gleich mehrere Tübingener Akteure besonders ins taktische Konzept einbeziehen. Da sind vor allem die Center Opataru, Reisenbühler und Vohrer, alle drei deutlich über zwei Meter groß

auch körperlich sehr stabil. Sie beherrschen den Raum unter dem Korb, und hier muß vor allem versucht werden, das Anspiel an sie zu verhindern. Achten muß man auch auf Aufbauspieler Martin Schall, der das Spiel der Gastgeber bestimmt und zusammen mit dem Amerikaner Stacey Butler für die Würde aus größerer Entfernung zuständig ist. Hier sind vor allem die schnellen und wendigen Langener Akteure gefragt.

Nach den dramatischen Spielen in der normalen Punktunde ist auch diesmal mit einem knappen Ausgang zu rechnen, und die Spieler des TVL würden sich freuen, wenn möglichst viele Fans den Weg nach Tübingen finden würden.

Gespielt wird am morgigen Samstag abend um 19.30 Uhr in der Sporthalle Uhlendstraße 28 in Tübingen. Es fährt wieder ein Fanbus ab der Schring-Halle, Abfahrtsort um 15 Uhr.

# Jugendfußball

**SGE - SG Malen 2:0 (1:0)**  
Gegen die sehr defensiv eingestellte Mannschaft der SG Malen hatten die Egelsbacher große Probleme. Viel zu oft liefen sie in die gut aufgebaute Abseitsfalle der Gäste.

**A: TSG Messel - SGE 2:1 (0:0)**  
Vorschau: Samstag, 9. März  
B: SGE - JSG Modau/Rohrbach 15 Uhr  
C: JSG Modau/Rohrbach - SGE 15 Uhr  
D: SGE - SKV RW Darmstadt 14 Uhr  
E: SGE - FTG Pfungstadt 13 Uhr  
F: FC Alsbach - SGE 13 Uhr  
G: SGE - TSG Griesheim 14 Uhr  
Sonntag, 10. März  
A: SGE - TSV Pfungstadt 10.15 Uhr



Mike Schmidt (rechts) kam gegen die SG Nieder-Roden erstmals nach längerer Pause wieder von Beginn an zum Einsatz und lieferte eine ordentliche Partie. Am Sonntag steht für Schmidt und seine Kollegen ein schweres Spiel beim KSV Klein-Karben auf dem Programm. Foto: fm

# Nieder-Roden kommt zum TVL

## Langen - Nach dem 20. Spieltag in der Handball-Berzirksliga Darmstadt ist die Aufstiegsfrage beziehungsweise die Abstiegsfrage weiterhin offen. Die größten Chancen auf den Aufstieg in die Oberliga haben der SV Darmstadt (26:12), der TSV Kireh-Brombach (26:12) und der TSV Pfungstadt (23:13).

# Ober-Erlenbach war für SVD keine Reise wert

Die Hainer kassierten eine 1:5-Packung

Dreieichenhain - Der Start aus der Winterpause in den Fußballtag ging am Sonntag für den SV Dreieichenhain gründlich daneben. Bei der SG Ober-Erlenbach mußten früh alle Hoffnungen auf einen Punktgewinn begraben werden. Am Ende verlor der SVD mit 1:5 Toren und blieb in der Bezirks-Oberliga Frankfurt West auf dem vorletzten Tabellenplatz hängen. Mit der Leistung vom Sonntag dürfte der Klassenerhalt kaum zu realisieren sein.

Die Partie begann mit zwei Chancen für den SVD, der von den Platzherren zunächst wohl unterschätzt worden war. Markus Neu und Stefan Wenz vergaben aber ihre Möglichkeiten. Die Gastgeber wurden anschließend hellwach und genehmigten den Gästen nur noch wenig Freiheiten.

Die Ober-Erlenbacher nutzten noch in der ersten Viertelstunde Probleme in der SVD-Abwehr zu einer 2:0-Führung und konnten dann gelassen aufspielen. Mit diesem Vorsprung ging man auch in

# 12:9-Erfolg der SGE-Damen im Derby beim TV Langen

## Sieg der Egelsbacherinnen zu keinem Zeitpunkt gefährdet

Egelsbach - Im vergangenen Wochenende mußten die SGE-Handball-Damen beim Nachbarn TV Langen antreten. Die Frage war, ob sie ihrer Favoritenstellung gerecht werden konnten oder ob sich die eigenen Regeln des Derbys durchsetzen.

Die SGE hatte einen sehr guten, konzentrierten Start und erspielte sich schnell eine 3:0-Führung. Die erste Halbzeit war von Egelsbacher Seite durch ein sicheres und temporeiches Spiel geprägt. Es wurde eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt, mit der Trainer Klaus Becker sowohl im Angriff als auch in der Abwehr zufrieden sein konnte.

Der Langener Angriff hatte es schwer, gegen die solide Abwehrleistung ein geeignetes Mittel zu finden. Daraus resultierten viele

Abspielfehler auf seitens des TV und weniger Gefahr für das Egelsbacher Tor.

Der alles in allem faire Verlauf der ersten Halbzeit spiegelt sich gut in dem Zwischenstand von 1:7. Die Leistungen der Egelsbacher Truppe waren also den Erwartungen entsprechend. Diesen sicheren Vorsprung von sechs Toren galt es nun in der zweiten Halbzeit zu halten. Die Damen der TV-Damen setzten aber die Sechs-Null-Abwehr der ersten Halbzeit um und stellten zwei Egelsbacher Rückraumspielerinnen in enge Deckung nah, änderte sich der Spielverlauf in der zweiten Halbzeit. Die Partie wurde härter, und der Schiedsrichter bekam mehr und mehr Probleme, das Spiel in den Griff zu bekommen. Dennoch gelang es den Egelsbacherinnen, den zum Teil überhartem Angriff der Langener zu widerstehen. Man behielt Ruhe im Spiel und versuchte nun, mit körperlichem Einsatz Tore zu erzielen.

Der Angriff der TV-Damen suchte in der zweiten Halbzeit eher das Tor der Egelsbacher, doch gelang es ihnen nicht, gegen diese geschlossene Abwehrstellung näher als vier Tore aufzuschließen. In den letzten Minuten gingen die Langener Damen auf Mandekung über. Aber trotzdem gelang es der SGE, den Ball möglichst lange in den eigenen Reihen zu halten. Das Spiel endete mit 12:9, ein nie gefährdeter Sieg der SGE-Damen. An der Tabellen Spitze ist es weiterhin spannend und die SGE ist immer noch Mitbewerber auf den Meistertitel.





Gut lachen haben die männliche A-Jugend des TV Langen und ihr Trainer. Sie wurden Hessenmeister bei den Basketball-Jugendmeisterschaften (von links): Cvijan Tomasevic, Tino Daschle, Ralph Metzger, Walter von Koch, Felix Arndt, Damian Rinke, Robert Kiefer, Axel Hottinger, Niki Kühn, Daniel Hallgrímson. Kniend: Trainer Jörg Hofmann. Foto: P.

# A-Jugend der TV-Basketballer ist klarer hessischer Meister

## Hohe Siege gegen Gießen, Offenbach und Darmstadt

Langen - Am vergangenen Wochenende konnte die männliche A-Jugend des TV Langen bei den Hessischen Basketball-Jugendmeisterschaften in Offenbach den Titel gewinnen. Gegen die starke Konkurrenz aus Darmstadt, Offenbach und Gießen dominierten die Langener überraschend deutlich und wiederholten ihren Vorjahreserfolg.

Im ersten Spiel gegen BC Darmstadt gelang den Langenern eine schnelle 22:10-Führung (11. Minute), doch danach schlichen sich im Angriff ungewohnte Fehler ein. Nach der Pause gelang dem BCD eine 37:38-Führung (26.), doch die Langener konnten sich im zweiten Halbzeit durch einen Konstanten Rhythmus gegen die Darmstädter durchsetzen. In der zweiten Halbzeit gelang den Langenern ein 78:61-Erfolg über den EOSC Offenbach das Feld.

Damit wurde das letzte Spiel gegen den MTV Gießen zu einem richtigen Endspiel um die Hessenmeisterschaft. Bis in die Haarspitzen motiviert und überaus konzentriert begannen die Langener. Die sich bietenden Chancen wurden fast traumhaft sicher genutzt. Eine deutliche 30:11-Führung nach neun Minuten verdrängte die Giesener. Daniel Hallgrímson verstand es als Aufbauspieler hervorragend, das richtige Tempo zu wählen, setzte seine Mitspieler sehr gut ein und

# Versöhnlicher Heimabschluß

## SVD-Damen schlugen TV Oppenheim 78:61

Dreieichenhain - Eine gute Leistung zum Saison-Helmspielschluß in der Regionalliga Mitte der Damen bescherte dem SV Dreieichenhain einen ungefährdeten 78:61 (44:29)-Sieg über den TV Oppenheim. Damit wahrte der SVD seine Chance, doch noch den Titel der Regionalliga-Mitte zu verteidigen. Da die Konkurrenz in Frankfurt in Marburg mit 52:92 unter die Räder kam.

Der SVD wollte von Beginn an die schlechten Leistungen der vergangenen Spiele vergessen machen und setzte sich sofort auf 8:2 ab. Wegen der nun folgenden extrem guten Wurfabwehr gelang es dem SVD, einen Vorsprung stetig auszubauen. Yoko Sommer (11), Heide Felke (21) und Anke Buchauer (20) trafen aus allen Lagen gegen einen TV Oppenheim, der dem nichts adäquates entgegenzusetzen hatte. Bis zur Pause setzten sich die SVD-Damen bis auf 44:29 ab, was praktisch schon die Vorentscheidung bedeutete.

# TV-Mädchen scheiterten in Endrunde

## Basketball-B-Jugend verspielte Qualifikation zur Regionalmeisterschaft

Langen - Zum hessischen Endturnier der Basketball-B-Mädchen reiste das Langener Team mit berechtigter Hoffnung auf weitere Qualifikation zur Regionalmeisterschaft an. Im Auftaktspiel gegen Frankfurt wußte man Revanche für die Vorrunden-Niederlage nehmen. Im Spiel gegen sieben Gegnerinnen sollte die längere Bank den Erfolg bringen. Der Beginn verlief ausgefallen, so daß es über 6:4 zum 16:15 in der zwölften Minute ging. Aber dann kam eine siebenminütige Ladederemung im Langener Angriff. In dieser Phase setzten sich die Frankfurterinnen auf 29:16 ab. Bis zur Pause konnten nur vier Punkte aufgeholt werden.

Nach dem Seitenwechsel gelang es den „Giraffen“-Mädchen nicht mehr, den Vorsprung entscheidend zu verkleinern. Die zweite Halbzeit verlief bis zur achtzehnten Minute total ausgefallen, bevor Frankfurt sich noch einmal absetzen konnte. Am Ende war das Spiel mit 50:67 verloren und alle Konzentration galt dem nächsten Tag, an dem es gegen Hofheim eine Entscheidung geben sollte. Die individuellen Fehler und das schlechte Umschalten vor dem Angriff in der Verteidigung hatten im ersten Spiel zur Niederlage geführt und sollten nicht wiederholt werden.

# Im Handball-Derby war der TVL klar überlegen

## 12:20-Niederlage des zweiten SSG-Teams

Langen - Im Derby der beiden Langener Vereine siegte unter der Leitung des sehr guten Schiedsrichters Gärtners aus Egelsbach in einem technisch schwachen Spiel die „Dritte“ des TV Langen verdient mit 20:12 Toren. Jedes Team führte 5:1 Angriffe (9), was nur der TVL zu nutzen wußte.

Die Gäste kamen mit dem neunfachen Torhüter Merck, der die großen Abwehrschwächen der SSG offenlegte, zu keiner Zeit zu Recht. Im Angriff der SSG zeigte sich der TVL klar überlegen. Die Gäste kamen mit dem neunfachen Torhüter Merck, der die großen Abwehrschwächen der SSG offenlegte, zu keiner Zeit zu Recht. Im Angriff der SSG zeigte sich der TVL klar überlegen.

# Abstiegssorgen werden größer

## Langen - Mit einem Sieg beim Tabellenführer hatte man bei der SSG natürlich nicht gerechnet, aber auch nicht mit einem Punktgewinn in der ersten Halbzeit.

Langen - Mit einem Sieg beim Tabellenführer hatte man bei der SSG natürlich nicht gerechnet, aber auch nicht mit einem Punktgewinn in der ersten Halbzeit. Dies gelang auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit, so daß Langen wieder deutlicher in Führung gehen konnte. Über 47:41 und 51:44 verlief die Partie bis zur neunzehnten Minute vielversprechend. Jetzt wurden allerdings einige hundertprozentige Chancen nicht genutzt, so daß Hofheim wieder ins Spiel kam. Nach einem 59:50 (14) gelang es Langen, in der achtzehnten Minute wieder zum 69:68 in Führung zu gehen. Bis zur letzten Minute gelang es keiner Mannschaft mehr, einen Korb zu erzielen. Nach dem zweiten Fouls bekam Hofheim zwei Freiwürfe zugesprochen, die beide verwertet wurden. Trotz zweimaligem Ballbesitz wurde kein Korb mehr erzielt. Ein über lange Zeit dominantes Spiel wurde mit 69:70 verloren und die glücklichere

erinnern entschieden werden könnte. Ziel für die zweite Halbzeit war es, die Spielerinnen Dammer (27) und Spettel (23) besser zu kontrollieren als in der ersten Halbzeit. Dies gelang auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit, so daß Langen wieder deutlicher in Führung gehen konnte. Über 47:41 und 51:44 verlief die Partie bis zur neunzehnten Minute vielversprechend. Jetzt wurden allerdings einige hundertprozentige Chancen nicht genutzt, so daß Hofheim wieder ins Spiel kam. Nach einem 59:50 (14) gelang es Langen, in der achtzehnten Minute wieder zum 69:68 in Führung zu gehen. Bis zur letzten Minute gelang es keiner Mannschaft mehr, einen Korb zu erzielen. Nach dem zweiten Fouls bekam Hofheim zwei Freiwürfe zugesprochen, die beide verwertet wurden. Trotz zweimaligem Ballbesitz wurde kein Korb mehr erzielt. Ein über lange Zeit dominantes Spiel wurde mit 69:70 verloren und die glücklichere

erinnern entschieden werden könnte. Ziel für die zweite Halbzeit war es, die Spielerinnen Dammer (27) und Spettel (23) besser zu kontrollieren als in der ersten Halbzeit. Dies gelang auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit, so daß Langen wieder deutlicher in Führung gehen konnte. Über 47:41 und 51:44 verlief die Partie bis zur neunzehnten Minute vielversprechend. Jetzt wurden allerdings einige hundertprozentige Chancen nicht genutzt, so daß Hofheim wieder ins Spiel kam. Nach einem 59:50 (14) gelang es Langen, in der achtzehnten Minute wieder zum 69:68 in Führung zu gehen. Bis zur letzten Minute gelang es keiner Mannschaft mehr, einen Korb zu erzielen. Nach dem zweiten Fouls bekam Hofheim zwei Freiwürfe zugesprochen, die beide verwertet wurden. Trotz zweimaligem Ballbesitz wurde kein Korb mehr erzielt. Ein über lange Zeit dominantes Spiel wurde mit 69:70 verloren und die glücklichere

erinnern entschieden werden könnte. Ziel für die zweite Halbzeit war es, die Spielerinnen Dammer (27) und Spettel (23) besser zu kontrollieren als in der ersten Halbzeit. Dies gelang auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit, so daß Langen wieder deutlicher in Führung gehen konnte. Über 47:41 und 51:44 verlief die Partie bis zur neunzehnten Minute vielversprechend. Jetzt wurden allerdings einige hundertprozentige Chancen nicht genutzt, so daß Hofheim wieder ins Spiel kam. Nach einem 59:50 (14) gelang es Langen, in der achtzehnten Minute wieder zum 69:68 in Führung zu gehen. Bis zur letzten Minute gelang es keiner Mannschaft mehr, einen Korb zu erzielen. Nach dem zweiten Fouls bekam Hofheim zwei Freiwürfe zugesprochen, die beide verwertet wurden. Trotz zweimaligem Ballbesitz wurde kein Korb mehr erzielt. Ein über lange Zeit dominantes Spiel wurde mit 69:70 verloren und die glücklichere

erinnern entschieden werden könnte. Ziel für die zweite Halbzeit war es, die Spielerinnen Dammer (27) und Spettel (23) besser zu kontrollieren als in der ersten Halbzeit. Dies gelang auch in der ersten Phase der zweiten Halbzeit, so daß Langen wieder deutlicher in Führung gehen konnte. Über 47:41 und 51:44 verlief die Partie bis zur neunzehnten Minute vielversprechend. Jetzt wurden allerdings einige hundertprozentige Chancen nicht genutzt, so daß Hofheim wieder ins Spiel kam. Nach einem 59:50 (14) gelang es Langen, in der achtzehnten Minute wieder zum 69:68 in Führung zu gehen. Bis zur letzten Minute gelang es keiner Mannschaft mehr, einen Korb zu erzielen. Nach dem zweiten Fouls bekam Hofheim zwei Freiwürfe zugesprochen, die beide verwertet wurden. Trotz zweimaligem Ballbesitz wurde kein Korb mehr erzielt. Ein über lange Zeit dominantes Spiel wurde mit 69:70 verloren und die glücklichere

# SGE haderte mit den Schiedsrichtern

## Egelsbacher Handballer verloren in Mainaschaff unglücklich mit 15:16

Egelsbach - Normalerweise sollte man es sich nach Niederlagen nicht so einfach machen und sagen: „Die Schiedsrichter sind schuld!“. Doch nach manchen Spielen muß dieser Satz herhalten. Und dies war so ein Spiel.

Von der Ausgangsposition her betrachtet konnte es ein spannendes Spiel werden, beide Mannschaften wiesen ein positives Punktekonto auf und waren nur durch wenige Pluspunkte getrennt. Auch endete das Hinspiel im Spiel von Pech verfolgt. Der Spielertrainer zog sich einen Blinderuß zu. Die Gäste kamen mit dem neunfachen Torhüter Merck, der die großen Abwehrschwächen der SSG offenlegte, zu keiner Zeit zu Recht. Im Angriff der SSG zeigte sich der TVL klar überlegen.



Gerangel am Start: Auch die jüngsten Teilnehmer beim elften Dreieich-Waldlauf der Leichtathletik-Gemeinschaft (LG Dreieichenhain) benutzten sich in die Entloogen, um sich eine gute Ausgangsposition zu verschaffen. Start und Ziel war wie immer die Miltgolfanlage an der Koblenstädter Straße. Die Veranstaltung am vergangenen Sonntag lief unter ungünstigen Witterungsbedingungen. Waren im Vorjahr 150 Teilnehmer und Läufer in den diversen Altersklassen mit von der Partie gewesen, so fanden sich diesmal bei nebligem und kaltem Wetter nur knapp 70 Teilnehmer ein. Aus Sicht der LG Dreieichenhain sorgten Nachwuchsläufer Daniel Erb und Ulrich Behrendt (Altersklasse M 40) mit ersten Plätzen für die herausragenden Ergebnisse. Foto: fm

# SVD mit letztem Aufgebot chancenlos

## 13:20 der Handballdamen gegen Artemis Frankfurt / Herren nur 19:19

Dreieichenhain (Ki) - Der SV Dreieichenhain kam in der Handball-Kreisliga A der Männer beim PSV Heusenstamm nur zu einem 19:19. Der SVD legte ein 4:2 vor, vergab dann aber einige klare Torchancen. Die Folge war ein 4:8 und bei diesem Rückstand blieb es auch bis zur Pause. Beim Seitenwechsel lag der SVD mit 8:10 in Rückstand.

Nach dem Seitenwechsel gelang zum 12:13 erstmals wieder der Anschluß. Daraus wurde sogar ein 14:13 und von nun an hatten die Gäste Vorteile. Bis zum 17:14 lag der SVD sogar mit drei Toren vorne und es schien sich doch noch ein Sieg anzubahnen. Heusenstamm kam aber wieder auf, wobei die Konzentration der Tabellenzweiten nachließ. Nach dem 19:18 gelang der SVD in zweifacher Unterzahl das 19:19. In der zweiten Unterzahl das 19:19 war aber durchaus gerecht. Der SVD mußte allerdings auf Stefan Paganini, Gerald Frank und Bernd Bumann verzichten. SVD: Wunderlich, Schlegel, K. Gerhardt (8/4), Buchauer (5/1), Noack (4), Göckes (1), Czaja (1), Buch, Ruhl, K. Fay.

# Keine Probleme in Nieder-Ramstadt

## TSV Nieder-Ramstadt III - SGE I 9:5

Bis zum Stande von 3:3 konnte der Gastgeber auf drei Stammspieler verzichten mußte, mithalten, doch anschließend zog man unauffällig davon. In der einseitigen Partie waren Kai Dürner und Frank Waldhaus je zweimal erfolgreich. Erich Heimlund, Benno Sahre und Markus Bornthum waren Neben- und Doppelerfolge mit je einem Zähler am hohen Gesamtpunktentago des sechsten Tabellenplatzes in der Kreisliga Darmstadt. Die erste Herrenmannschaft belegt mit nun ausgeglichener Punktekonto den sechsten Tabellenplatz in der Kreisliga Darmstadt. TSV Eintr. Pfungstadt III - SGE II 9:5

# Erster Erfolg der SSG in fremder Halle

## Nach 19:15 in Erbach ist für Handballherren das rettende Ufer in Sicht

Langen - Ein weiterer wichtiger Schritt den ersten Herren der SSG am vergangenen Wochenende mit dem Sieg gegen den Tabellenletzten aus Erbach. Mit diesem ersten doppelten Punktgewinn in auswärtiger Halle in dieser Saison, konnten die Langener Handballer den Abstieg zum Tabellenletzten auf fünf Punkte ausdehnen und sorgten dafür, daß sich der SV Erbach mittlerweile als der erste sichere Abstiegskandidat herauszukristallisieren scheint. Eine Ausnahme, die wohl jede Mannschaft, die schon einmal in der Erbacher Feuerwehrhalle gewonnen hat, kann bezaubern wird, da man hier in der Regel außer gegen einen rade aufspielenden Gastgeber auch noch gegen ein hochgradig emotionalisiertes Publikum und gegen die eben nicht unbeeindruckt bleibenden Unparteiischen zu kämpfen hat.

# Klare Sache für TTC Langen beim Schlußlicht Mörfelden

## TTC Mörfelden II - TTC 3:9

Den erwarteten leichten Stand hatte der TTC gegen den Tabellenletzten aus Mörfelden, der sich wohl schon mit dem Abstieg abgefunden zu haben scheint. So traf der TTC auf keinen großen Widerstand, und so leicht wurde ihm das Siegen in der ganzen Runde noch nicht gemacht worden. Planmäßig die 3:0-Führung durch die Doppel Reidl/Armer, Budzisz/Werkmann und Gärtners/Thomas. Danach folgte zwar der erste Punkt durch den besten Spieler der Gastgeber, doch dies sollte auch vorerst der letzte für eine lange Zeit sein. Nacheinander kamen Georg Thomas, Volker Gärtners, Horst Werkmann, Gerhard Armer, der für den erkrankten Hans Werner ins Team kam, und Hans Werner ins Team kam, und bauten den Vorsprung auf 8:1 aus. Etwas enttäuschend an diesem Abend das vordere Paarkeuz, wo erneut zwei Punkte an den Gegner gingen. Aber man hatte ja noch Horst Werkmann, der dann sehr sicher den entscheidenden 9. Punkt holte.

# Jugendfußball FC Langen

## „Bambini“

Die kleinsten Fußballer des FC bestritten bei einem Hallenturnier in Nieder-Ramstadt ihre ersten Spiele nach der Weihnachtspause. Dabei trafen in der Endrunde die beiden Langener Teams im Spiel um Platz fünf und sechs aufeinander, wobei die Mannschaft I mit 1:0 die Oberhand behielt.

Am Samstag gibt es nun in der Wehrkirche ein volles Heimspieltprogramm. In der ersten Halbzeit spielen die beiden Langener Teams im Spiel um Platz fünf und sechs aufeinander, wobei die Mannschaft I mit 1:0 die Oberhand behielt. Am Samstag gibt es nun in der Wehrkirche ein volles Heimspieltprogramm. In der ersten Halbzeit spielen die beiden Langener Teams im Spiel um Platz fünf und sechs aufeinander, wobei die Mannschaft I mit 1:0 die Oberhand behielt.

# SSG Langen

## Punktsiege

Im letzten Gruppenspiel gegen RW Darmstadt gelang dann ein 2:1-Erfolg, doch mit 4:2 Punkten und 5:5 Toren stand die Langener Mannschaft nur im kleinsten Finale um Platz drei und vier. Hier verloren die Langener recht unglücklich mit 0:1.

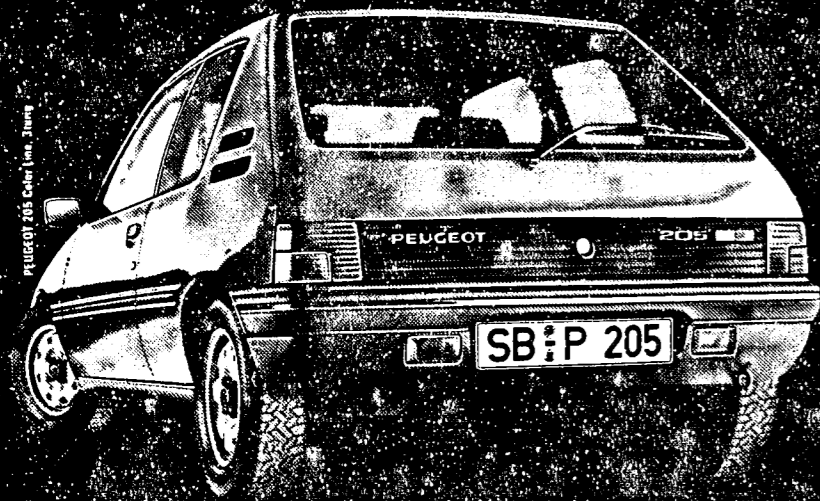
# Fehlstart zum Auftakt

## SV Führt besiegte SGE-Soma 5:1 (4:1)

Egelsbach - Nach dreimonatiger Winterpause kam die Soma der SGE nicht aus ihren Startlöchern. Gegen den Meisterschaftsfavoriten unterlag sie im ersten Spiel der Play-Offs mit 1:5 Toren. Auf dem durch Regen und Tauwasser aufgeweichten Hartplatz wollte die SGE aus einer verstärkten Abwehr dem Gegner Paroli bieten. Aber schon nach wenigen Minuten wurde dieser Schachzug durch den Fehlstart zum Auftakt verworfen. Nach dem 1:5-Führungsvorsprung kam der agile Mittelstürmer von Fürth an den Ball, und es stand 1:0.



# Hier leasen Sie richtig: PEUGEOT 205.



Da hat Ihr Geldbeutel gut lachen und Sie eine Menge Freude an einer der vielen Modellvarianten des PEUGEOT 205. Denn die P.A. Creditbank bietet Ihnen besonders günstige Leasingkonditionen. Ein Grund mehr, sich beispielsweise das neue Sondermodell PEUGEOT 205 Color Linie mal aus der Nähe anzuschauen.

Beispiel: PEUGEOT 205 Color Linie  
Mietsonderzahlung nur **DM 4.439,-**  
24 Monate Laufzeit,  
maximale Kilometerleistung 30.000,  
monatliche Leasingrate **DM 160,-**  
zuzüglich Überführungskosten  
ab Auslieferungslager.

**PEUGEOT 205**

## AUTOHAUS WINTER KG

6052 Mühlheim/Main, Dieselstraße 63-65, Tel. 06108 / 6 90 51

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

### STELLENANGEBOTE

Hätten Sie Spaß am Verkaufen - in einem netten, kleinen Ladengeschäft als selbständige Inhaberin?

#### EGELSBACH

eine Dame mit kaufmännischen Kenntnissen zur Übernahme einer Quelle-Agentur. Kurzbewerbungen mit Angabe Ihrer Rufnummer an: **Quelle Bezirksleitung Erich Pichler**, Thüringer Straße 58, 6073 Egelsbach.

Versierter **Radio- und Fernsehtechniker** gesucht. **Firma Erckmann**, 6070 Langen, Weststr. 25, Tel. 06103/2 68 68

**Zahnarztgehilfin** für Stuhlsitzassistenz im Schichtdienst (Mo.-Fr.) am Flughafen Ffm. gesucht. **Br. Schmidt**, Tel. 069 / 69 34 69

## Ihre Chance zum Erfolg!

- Wollen Sie sich Ihre eigene Existenz aufbauen?
- Wollen Sie eine dauerhafte Partnerschaft eingehen?
- Wollen Sie mehr Geld verdienen?
- Wollen Sie die Unterstützung eines großen Partners?
- Wollen Sie einen eingeführten Betrieb übernehmen?
- Wollen Sie einen werden Sie unser Partner

Wann ja, dann werden Sie unser Partner für unsere moderne, umsatzstarke Service-Station im Raum **Rödermark/Dieburg**

Interessiert Sie unser Angebot? Wenn ja, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns: **Frau Ulrike Balsen-Köllnberger**, In der Rohl 11, 69117 Schönau 2, Telefon 06228/10 39

Ich bin interessiert:  Ja  Nein

Name: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

Str./Plz./Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Coupon bitte ausschneiden und versenden!

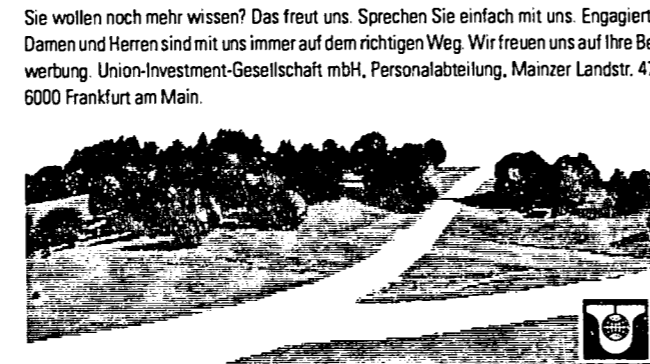
Werden Sie Partner der Agip Deutschland AG

## SYSTEM-PROGRAMMIERER

Sie stellen einen reibungslosen störungsfreien Online-Dialog-Service sicher, planen, pflegen und generieren das Betriebssystem und die betriebssystemnahe Software, unterstützen die Anwendungsprogrammierung, gewährleisten umfassende Datensicherheitsanforderungen, kurz: Sie verantworten einen reibungslosen technischen DV-Betrieb. Die eingesetzte Hard- und Software entspricht anspruchsvollen Anforderungen an die EDV. IBM 3090, Betriebssystem VM/XX, VSE/SP, CICS, VTAM, NCP, VSAM. Sie bringen praktische Erfahrung aus der Systemprogrammierung mit und sind mit Systemen, die unter VM und/oder VSE betrieben werden, vertraut. Auch wenn Sie heute in der „zweiten Reihe“ stehen, möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Sie organisieren gern, bringen die Befähigung mit, die Sie mit Ihren Kollegen, sind engagiert und zeichnen sich durch eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft aus. Sie kennen uns als eine der ersten Adressen im Wertpapiergeschäft. Unser Name steht für attraktive Anlagen auf den nationalen und internationalen Aktien- und Rentenmärkten. Mit ca. 170 Mitarbeitern verwalten wir heute 500.000 Anlagekonten und ein Wertpapiervermögen von mehr als 13 Milliarden DM - Erfolge, die nicht zuletzt auf engagierte Mitarbeiter und eine moderne Personalarbeit zurückzuführen sind. Übrigens: Leistung macht uns Spaß und wird anerkannt. Kreativität und Teamgeist werden unterstützt, Weiterbildung auf allen Ebenen gefördert. Einkommen und Sozialleistungen können sich sehen lassen. Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Engagierte Damen und Herren sind mit uns immer auf dem richtigen Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstr. 47, 6000 Frankfurt am Main.

IBM 3090, VM, VSE, CICS, VTAM, NCP, VSAM

Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Engagierte Damen und Herren sind mit uns immer auf dem richtigen Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstr. 47, 6000 Frankfurt am Main.



Union Investment

Wir suchen eine/n **techn. Zeichner/in Fachrichtung Hochbau/techn. Gebäudeausrüstung als Halbtagskraft**

Voraussetzungen: - gute Fachkenntnisse - Berufserfahrung - Bereitschaft/Erfahrung im Umgang mit indiv. Datenverarbeitung

Wir bieten: - Vergütung nach TV Ang. DBP, Vgr VII - Vo, vergleichbar BAT - flexible Arbeitszeit - ein gutes Betriebsklima - soziale Leistungen

Dienstort ist Frankfurt/Main. Nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: Telefon: (069) 74 40-34 80 oder -34 81 oder richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: **Oberpostdirektion Telekom**, Personalstelle 2471, Stephanstr. 14-16, 6000 Frankfurt 1



**Auszubildende zur Zahnarztgehilfin** gesucht. **Dr. Gerd Link** Zahnarzt, Südliche Ringstraße 170, 6070 Langen, Tel. 06103/2 44 09

**Die Stadt Langen** - ca. 33.000 Einwohner - sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- a) eine/eine **Mitarbeiter/Mitarbeiterin** für den Ordnungsbereich - nach Vergütungsgruppe VII/b BAT -
- b) eine/eine **Schwimmeistergehilfin/Schwimmeistergehilfin** - nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -
- c) mehrere **Erzieher/innen** für die städtischen Kindertagesstätten - nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -

Zu a: Das Aufgabengebiet umfasst Maßnahmen der Gefahrenabwehr sowie die Vergütung strafbarer Handlungen und Ordnungswidrigkeiten, vorwiegend die Überwachung des ruhenden Verkehrs. Die Überwachungs- und Kontrolltätigkeiten erfassen daneben die Bereiche Feind- und Forstschutz, Jagd- und Fischereischutz, den Umweltschutz sowie weitere Ordnungsaufgaben im Einzelfall. Die Bewerberinnen sollen nach angemessener Zeit als Hilfspolizistinnen bestellt werden. Die Tätigkeit ist überwiegend im Außendienst zu leisten. Führerschein der Klasse 3 ist Voraussetzung. Zu b: Die Tätigkeit beinhaltet im wesentlichen die Überwachung des Badebetriebes im Schichtdienst, die in den Bädern üblichen anfallenden Arbeiten und die Erstellung von Schwimmunterricht. Darüber hinaus erwarten wir Grundkenntnisse und -fertigkeiten in der Pflege und Wartung der technischen Anlagen. Wir wünschen uns verantwortungsvolle und einsatzfreudige Mitarbeiter, die über pädagogisches Geschick verfügen. Die Bewerberinnen sollten korrekt und aufgeschlossen gegenüber unseren Badegästen auftreten. Wir bieten wegen den besonderen Anforderungen zusätzlich zu der Vergütung nach VI/b BAT eine finanziell attraktive Überstundenpauschale. Zu c: Durch Personalfuktuation bedingt, sucht die Stadt Langen noch für verschiedene Kindertagesstätten mehrere vollzeit- oder teilzeitbeschäftigte Erzieher/innen, die sowohl im Kindergartenbereich als auch im Hort eingesetzt werden können. Als Fachlehrerinnen werden geboten: - 2 Erzieherinnen pro Gruppe - Gruppenstärke z. Zt. 25 Kinder - Fachberatung, Fortbildung, Supervision - Kleingruppenarbeit. Erwartet werden Engagement und die Fähigkeit, im Team aktiv mitzuarbeiten. Aussagefähige Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise und gegebenenfalls Referenzangaben) sind bis zum 25. März 1991 zu richten an den: **Magistrat der Stadt Langen**, Haupt- und Personalamt, Südliche Ringstraße 60, 6070 Langen, Tel. 06103/203-115 oder 203-117

Steuerberatungspraxis bietet **Ausbildung zur(m) Steuerfachgehilfin(en)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Bewerber(innen), vorzugsweise mit Wirtschaftsabitur oder gutem Realschulabschluss, die die ausgezeichneten Zukunftschancen dieses Berufseinstiegs zu schätzen wissen, wenden sich bitte schriftlich, mit den üblichen Unterlagen, oder gleich telefonisch an den Geschäftsführer **StB/RB Heppel**. **ERWESTRA Treuhandgesellschaft mbH**, Steuerberatungspraxis, Schillerstraße 20, 6054 Rodgau-Weiskirchen, Telefon 06106/40 94 + 40 85

Ihr sicherer Arbeitsplatz. Das Postamt Langen stellt für die Bereiche Dreilech, Langen und Rödermark ein:

- **Zusteller/innen**
- **Kraftfahrer/innen**
- Führerscheine Klasse 3 -

Wir bieten: sicheren Arbeitsplatz, gute Sozialleistungen, Urlaubsgehalt; Übernahme in das Beamtenverhältnis ist unter bestimmten Voraussetzungen bis zum 32. Lebensjahr möglich. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen die Personalstelle unter der Rufnummer (06103) 20 52 21 oder 20 52 22. Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an: **Postamt Langen**, Personalstelle, Bahnhofsstraße 26, 6070 Langen



**PC-Komplettangebot DM 3420,-**  
PC 80286-12MHz/16MB LM/1MB RAM/44MB HD  
1.2MB FD/1.44MB FD/2xser./1xpar./AT-Tastatur  
VGA Farbgrafik/14"/1024x768 Punkte/Optiona VGA  
MAUS Microsoft-kompatible 3-Tasten-Maus  
MS-DOS 4.01 inkl. GW-Basic  
DRUCKER Citizen 124D/24-Nadelmatrixdrucker

Installation und Kurzeinführung in Ihrem Hause!

Service-Partner **COMPAS Software**  
Gerald Schindler, Thomas Fink  
Bahnr. 75 / 6070 Langen, Keimstr. 9 / 6070 Langen  
Tel.: 06103-22314 / Fax: 52611, Tel.: 06103-29545

### STELLENANGEBOTE

Wir suchen **AUSHILFEN GÄRTNER/IN** für den Pflanzenverkauf, Arbeitszeit nach Absprache.

**GÄRTNEREI WELTER**, Südliche Ringstraße (gegenüber Friedhof) 6070 Langen, oder privat: 06078 / 32 63

Die Gemeinde Egelsbach sucht zum 1. September 1991 **1 Jahrespraktikanten/in** für das Anerkennungsjahr im Erzieherinnenberuf und zum 1. Oktober 1991 **1 Inspektoranwärter/in** für den gehobenen Dienst in der allgemeinen Verwaltung.

Darüber Bewerber/innen müssen mindestens 18 Jahre alt sein und über Abitur bzw. Fachhochschulreife verfügen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) sind bis zum 31. März 1991 an den Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, 6073 Egelsbach, zu richten.

## „Ihr Feierabendjob um die Ecke“

An alle Hausfrauen: Warum kostenlos arbeiten? **Wir zahlen dafür Schwimmeistergehilfin/Schwimmeistergehilfin** - nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -

**Landhotel Johannehof**, In Restaurant und Hotel zu verwöhnen ist unsere vornehmste Aufgabe. Wir suchen eine **SERVICEKRAFT** für Fröhdienst, 6.00-14.00 Uhr. Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Hermann in Verbindung. **Landhotel Johannehof**, 6073 Egelsbach, im Gelaube 22, Telefon 06103/40 60

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags **Zeitungszusteller/innen** ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen. **Langener Zeitung**, Darmstädter Straße 26, Langen, Telefon 2 10 11



Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags **Zeitungszusteller/innen** ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen. **Langener Zeitung**, Darmstädter Straße 26, Langen, Telefon 2 10 11

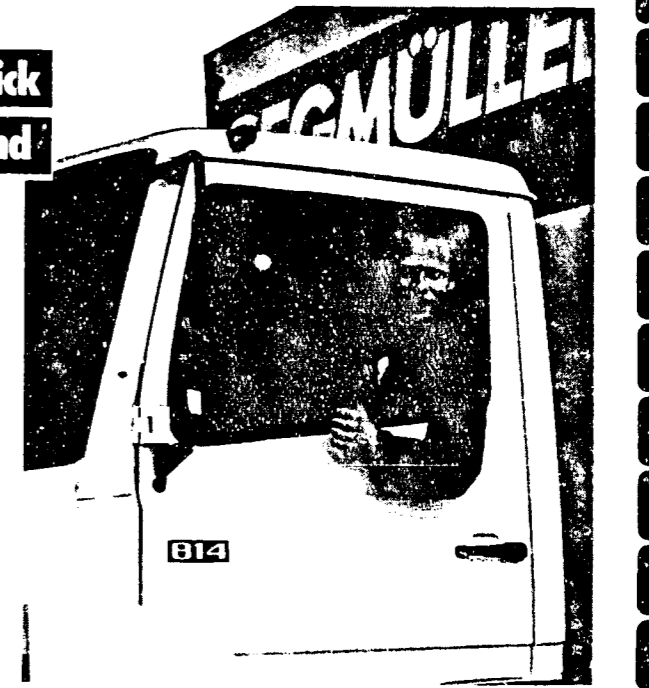
# Handwerker aller Branchen

Das ist die Chance für Sie. Segmüller erweitert seine Auslieferungsmannschaft. Wir bieten weitere bestbezahlte, hochinteressante und abwechslungsreiche Arbeitsplätze.

**Handwerkliches Geschick genügt. Wir schulen und bilden Sie aus.**

Segmüller, das große Einrichtungshaus in Darmstadt wächst und wächst. Unsere Konzeption ist richtig und kommt an. Das beweisen unsere hervorragenden Zuwachsraten. Die notwendige Voraussetzung für einen weiterhin anhaltenden Erfolg:

**Wir brauchen weitere Mitarbeiter und bilden Sie aus zum**



# Möbelmonteur Lieferschreiner

Das ist selbständiges und abwechslungsreiches Arbeiten bei bestem Verdienst und zusätzlichen Spesen.

Sie haben 3 Möglichkeiten:

**1. Kommen Sie einfach vorbei.** In unserem Einrichtungshaus in der Frankfurter Landstraße 7. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Gesprächstermin.

**2. Rufen Sie uns an.** Der direkte Draht zu Ihrem neuen Arbeitsplatz: Tel.: 0 61 51/37 10 15.

**3. Coupon einschicken.** Oder füllen Sie nebenstehenden Coupon aus und schicken ihn an: **Möbelhof Darmstadt**, Frankfurter Landstraße 7, 6100 Darmstadt.

**Segmüller** Möbelhof Darmstadt, Frankfurter Landstr. 7, 6100 Darmstadt



# SEG MÜLLER

Möbelhof Darmstadt, Frankfurter Landstr. 7, 6100 Darmstadt

**Tip** Abwechslungsreiche Arbeit macht mehr Spaß. Wir suchen: **Lagerhelfer Produktionshelfer Küchenhilfen**. **randstad zeit-arbeit**, Isenburger Zentrum, Eng West 5078 Neu-Isenburg, Tel. 06102/32 01 61

**Büro** **Nicht alltäglich** ist die Tätigkeit unserer Mitarbeiter. Selbständiges Arbeiten in verschiedenen Unternehmen lässt wenig Platz für Routine. Ganz wichtig: Bezahlung und soziale Absicherung stimmen. Überzeugen Sie sich! Wir suchen: **Sekretärinnen Typistinnen Sachbearbeiter**. **randstad zeit-arbeit**, Isenburger Zentrum, Eng West 5078 Neu-Isenburg, Tel. 06102/32 01 61

**HEIRAT** **IHRE PARTNERWAHL** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Ihr Partnerwunschtelefon** **0 60 21 - 2 10 09**. **Partnervermittlung** Gießen, auch S. 8. Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE

**Heirat** Suchen Sie eine Partnerin? **0621-21008**. **Direktوری König Kasch**, Sandgasse 24 - Aachenburg, Mitglied im Berufsverband GOE







STELLENANGEBOTE

Empfangsdame

DANFOSS ist die deutsche Vertriebsgesellschaft des dänischen Konzerns.

Für unseren neugestalteten Empfang suchen wir ab sofort eine weitere Mitarbeiterin für die Zeit ab 12.30 Uhr.

Ihre Hauptaufgabe ist es, unsere Besucher - auch Schulungsteilnehmer - zu betreuen. Daneben bedienen Sie unser zentrales Telefaxgerät.

Gepflegtes Aussehen, gute Umgangsformen, sicheres Auftreten und gute englische Sprachkenntnisse sind für diese Position unabdingbar.

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz in einem namhaften Unternehmen. Gute Sozialleistungen und ein angenehmes Betriebsklima sind für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild.



Danfoss GmbH - Personalabteilung - Carl-Legien-Straße 8 6050 Offenbach am Main - Telefon (069) 89 02-215

MITARBEITER

für verschiedene Lagerarbeiten wie z. B. Auftragszusammenstellung, Endkontrolle und Versand, Bedienung von Gabelstaplern.

Erfahrungen in diesen Bereichen wären von Vorteil, sind jedoch keine Voraussetzung.



TUPPERWARE DEUTSCHLAND Roßdörfer Straße 48 6106 Messel-Grube Telefon 06159 / 651

Wollen Sie sich ein zusätzliches Einkommen verschaffen?

Wir sind ein Unternehmen der Dresdner Bank-Gruppe und suchen Sie für eine Aushilfstätigkeit in den Nachmittags- und/oder Abendstunden innerhalb eines begrenzten Zeitraumes, den Sie selbst mitbestimmen können.

Mit einer guten Auffassungsgabe und zwei flinken Händen sind Sie bestens für diese Aufgabe gerüstet. Eine gute Bezahlung ist selbstverständlich; gern sind wir auch bereit, mit Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt über die Übernahme in ein festes Dienstverhältnis zu sprechen.

Alles Nähere sollten wir telefonisch erörtern. Herr Bart (Telefon 069 / 26 44-105) freut sich auf Ihren Anruf.

DIT DEUTSCHER INVESTMENT-TRUST Gesellschaft für Wertpapieranlagen mbH - Personalabteilung - Mainzer Landstraße 11-13 6000 Frankfurt/Main 1

EDV-Spezialisten/ Systemverwalter

Aufgabe: Pflege und Weiterentwicklung der bestehenden Software, Operating am System und organisatorische Pflege der kaufmännischen EDV.

Hardware: Nixdorf Quattro 80 und 8810/45. Software: Individuallösungen mit Business Basic, NIROS, TAMOS, COMET Fibu, Lohn/Gehalt, MS/DOS, SMART, PC-Filetransfer.

Anforderungen: Kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Programmierung mit Business Basic. Kenntnisse aus dem Verlagswesen, Finanzbuchhaltung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung wären von Vorteil.

Unserem/unserer künftigen Mitarbeiter/in bieten wir für diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe ein gutes Gehalt und ein angenehmes Betriebsklima.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

OFFENBACH-POST PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO. KG - Personalabteilung Große Marktstraße 36-44, Postfach 10 02 63 6050 Offenbach am Main

Abteilungs-Sekretärin

und zusätzlich eine engagierte

Sachbearbeiterin

die neben der telefonischen Kundenbetreuung auch die Angebotserstellung sowie die Auftragsabwicklung, den Einkauf und die Terminverfolgung übernehmen wird.

Neben einer kaufmännischen Ausbildung verfügen Sie über gute Englischkenntnisse und Idealerweise über Erfahrungen in einer vergleichbaren Position. Selbstverständlich bieten wir Ihnen ein attraktives Einkommen mit den entsprechenden Sozialleistungen, darüber hinaus aber auch die Möglichkeit zur Erweiterung Ihrer beruflichen Qualifikation. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an Herrn Rudolf Scheim. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



BFI IBEWSA Elektronik GmbH Assar-Gabrielsson-Str. 1 6057 Dietzenbach 2 Telefon 06074/40 98-0

Sachbearbeiter/in Debitorenbuchhaltung/Kreditabteilung

Sind Zahlen Ihre Stärken? Arbeiten Sie präzise, selbständig und zuverlässig? Bringen Sie eine kaufm. Ausbildung und Berufserfahrung mit? Suchen Sie einen vielseitigen, verantwortungsvollen Arbeitsplatz? Dann bringen Sie bereits wichtige Kriterien für Ihre neue Aufgabe mit. Sie arbeiten sich in alle Kundenkreise ein, erfassen Zahlungseingänge, bearbeiten die Mahnwesen, erledigen den Schriftverkehr, holen Auskünfte ein, prüfen die Kreditlimits und vieles mehr.

Polaroid

Job-sharing/Schreibbüro

DANFOSS ist die deutsche Vertriebsgesellschaft des dänischen Konzerns.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin zwei Phonetypistinnen, die sich zeitlich ergänzen.

In unserem zentralen Schreibbüro erfolgt die Textverarbeitung über IBM 36. Voraussetzungen für diese Tätigkeit sind sehr gute Deutschkenntnisse, perfektes Maschinenschreiben und Erfahrung im Schreiben nach Band oder Vorlage.

Moderne Arbeitsplätze in einem namhaften Unternehmen, gute Sozialleistungen und ein angenehmes Betriebsklima sind für uns selbstverständlich.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, oder senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen.



Danfoss GmbH - Personalabteilung - Carl-Legien-Straße 8 6050 Offenbach am Main - Telefon (069) 89 02-215

Automaten-Einrichter oder Revolver-Dreher

Wir erwarten: - Einsatzbereitschaft - Verantwortungsbewußtsein - baldmöglichste Arbeitsaufnahme Die Bezahlung und die Sozialleistungen werden Sie zufriedenstellen.

Wenn Sie interessiert sind, senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen zu. Für Vorabinformationen steht Ihnen unser Herr Lüdike zur Verfügung. F. VAHINGER GMBH & CO. KG. Heingrabenstraße 11, 6054 Rodgau 1-Jügesheim Tel. 06106 / 50 05

Zeitarbeit

Wir suchen ab sofort oder auch später Sekretärinnen mit und ohne Fremdsprachen Schreibkräfte mit Textverarbeitungskenntnissen Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei guter Bezahlung und flexibler Arbeitszeiteinteilung.

Gr. Eschenh. Str. 43 - Frankfurt 1, 069/290811

Wir suchen für sofort Motorrad- oder Kfz-Mechaniker möglichst mit HONDA/Vermehe-Kenntnissen.

p.hartenstein motorräder gothabachstr. 38 - 6100 darmstadt-wch. 06150 / 8 15 87

Aktuelle Jobs

Schüler/Studenten die Ferien stehen vor der Tür Wir suchen Hilfskräfte für Lager und Produktion Bürokräfte Schreibmaschinen-EDV-Kenntnisse wären von Vorteil. Bitte rufen Sie uns an! Gr. Eschenh. Str. 43 - Frankfurt 1, 069/290811

Mittelständisches Unternehmen in Offenbach sucht: LAGERISTEN für sofort oder später mit FS Kl. 3. Rufen Sie an: Oskar-Glock GmbH & Co. KG Frau Ellen-Glock Tel. (069) 8 40 04-20

Heben Sie nicht Interesse, morgens vor 6.00 Uhr die Offenbach-Post zuzustellen? Bei 100 Zeitungen und einer täglichen Arbeitszeit von ca. 1 Stunde können Sie bis DM 470,- monatlich dazuverdienen. Rufen Sie uns an. Tel. 069 / 8 05 32 54.

VERSCHIEDENES Der heiße Dreht Telefon-Partnerin Telefon 02842 / 18 51

Versbach

Mit ca. 250 Mitarbeitern sind wir einer der großen und gut fundierten Metallbearbeitungsunternehmen, die von Jahr zu Jahr ständig wachsen. Zur Produktion gehören Aluminiumfenster, -tessenden, -türen in Serien- und Einzelfertigung sowie Sonderkonstruktionen.

Zum Herbst suchen wir noch Auszubildende für den Beruf des Metallbauers (Schlosser) Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung und zukunftsichere Arbeitsplätze nach Beendigung der Lehrzeit.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder kommen Sie selbst vorbei und melden sich bei Herrn Karl-Heinz Maier. Versbach Metallbau Kronberger Straße 18, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen) Telefon 06106 / 89 41

LÖFFLER

Wir sind ein gut eingeführtes mittelständisches Unternehmen in der Metallverarbeitung und fertigen Verpackungen durch Stanz- und Umformtechnik für die europäische Werkzeugindustrie.

Für unseren Werkzeugbau suchen wir einen

Werkzeugmacher

mit Berufserfahrung in der Anfertigung und Reparatur von Schnitt-, Stanz-, Biege- und Ziehwerkzeugen sowie für die Herstellung von Vorrichtungen und Lehren.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung und vereinbaren Sie mit Herrn Pollok einen Gesprächstermin.

Jakob Löffler u. Co. Metallwarenfabrik Rostfelder Straße 24 6072 Dreieich-Sprendlingen Telefon 0 61 03 / 6 40 77-78

3-Zi.-Wgh., 72 m², Küche, Bad, Diele, Loggia, 12. OG, Hausmeister, zum 1. 4. 91 zu vermieten. Miete 790,- + Kfz-Steuern + NK + Kt.

Rudolf Horn Goldregenweg 46 7000 Stuttgart 48

Wir und unsere Polizei

Die Kripo rät: Sichern Sie Ihre Roll- und Klappäden gegen Einbruch.

Wir und unsere Polizei

Langener Zeitung

die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung. Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über 16000 Leser.

Langener Zeitung ... das amtliche Bekanntmachungsorgan ... die große Lokalzeitung ... die Vereinszeitung ... die Familienzeitung ... die Veranstaltungszeitung ... die Sportzeitung ... die Kulturzeitung ... die Unterhaltungszeitung ... der große Werbeträger

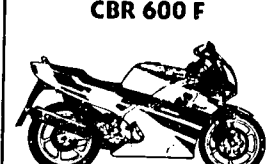
Die Zeitung, die in Langen für Langen und Umgebung gemacht wird. ... wir wissen, wo etwas geschieht - wir bringen es!!!

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

Name: Telefon: Straße: Ort: LANGENER ZEITUNG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

HONDA



DER REKORDHALTER\* \*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

Die schönste Form der Freiheit FAHRZEUGHAUS ENGELHARDT Dieselstraße 3 - Mühlheim/F. Telefon 06108 / 64 27

Alle Modelle in unserer neuen Ausstellungshalle Lämmerspieler Str. 6

VERMIETUNGEN

Suchen Sie eine Mietwohnung? Neuartiger Service 07232 / 86 42 Haist GmbH

LANGEN 3-Zi.-Wgh., 72 m², Küche, Bad, Diele, Loggia, 12. OG, Hausmeister, zum 1. 4. 91 zu vermieten. Miete 790,- + Kfz-Steuern + NK + Kt.

Rudolf Horn Goldregenweg 46 7000 Stuttgart 48

Suchen Sie eine Mietwohnung? Wohnungsbesitzer/Datenbank 07232 / 88 44 Haist GmbH

Die Anzeige ist die Königin der Werbung

NEU: DER SUNNY VON NISSAN



KOMPAKT. KLASSE!

NISSAN SUNNY: Der neue Sportlich-Komfortable in der kompakten Mittelklasse! NISSAN SUNNY LX 3-türig mit 1.4-16-Ventil-Motor, 55 kW (75 PS), geregelter Kat, 5 Gänge, gestützte Scheiben, 2 von innen einstellbare Außenspiegel, geteilte Rücksitze, NISSAN SUNNY SLX 4-türig und 5-türig mit 1.6-16-Ventil-Motor, 66 kW (90 PS), geregelter Kat, Servolenkung, hintenverstellbare Lenksäule, Drehzahlmesser; gegen Mehrpreis ABS. Drei Jahre bis 100.000 km Garantie und drei Jahre Lack-Garantie für alle Nissan Sunny!

Unser Preis: Sunny LX 1.4 3-türig: DM 18.795,-\* Sunny SLX 1.6 4-türig: DM 22.995,-\* Sunny SLX 1.6 5-türig: DM 23.445,-\* \*Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung, Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH. Nissan Motor Deutschland GmbH, Nissanstraße 1, 4010 Neuss 1

Table with 4 columns listing real estate agencies and their contact information.

KAMINO RUND

Schornsteinauskleidung mit Schornsteinrohren • Edelstahlrohren • mit Wärmedämmung • Leichtbeton mit Glasur • gegen feuchte, versotenen Schornsteine vorsorglich anzubringen bei Niedertemperaturheizungen Erneuern von Schornsteinanlagen mit Klinkern • keine Preise im Voraus KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik 6450 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 08181 / 8 20 15

Malerarbeiten preisgünstig aus. Telefon 06182 / 51 03

Kaminsanierung mit VAA-Stahlrohr-Keramikrohr Kaminsanierung m. Klinker KAMINO RUND GmbH 3750 Aschaffenburg, Schürkestr. 3 Tel. 06021/95477 Tel.-Anr. Rodgau: 06106/3008 P. Wölber W.-Anr. Goldbach: 06102/151248 P. Sawer unverbindliche

unverbindliche

Wer jetzt bestellt, spart Geld! DACH-ARBEITEN aller Art zu WINTERPREISEN! Anruflöscht sich, Chef kommt selbst! R. JUNG GmbH Maintal 1 0 61 81 / 49 51 93, bis 20h Ihr Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

Wir machen auch Winterarbeiten in Ihrer Nähe! Rufen Sie uns an! 06182 / 68027

Für Ihre Maler-Tapetearbeiten habe ich noch Termine frei zu! Baudekoration Braun Tel. 069 / 85 55 87

Renovieren Sie selbst Ihre Parkett- oder Dielenböden mit dem Woodboyy-Perkettschal-System. Jetzt zu mieten bei Holz- und Plattenmarkt, Heiler-Krumm-Str. 15, OF-Waldhof, Tel. 089 / 88 20 81

FIAT Frühlingsfest

AB 9. MÄRZ 9.3.91 10.3.91 Beratung, Verkauf und Probefahrt nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten. Ab 9. 3. 1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen.\* Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 i.e. Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat Automobil AG, Heilbronn. Auf zu Fiat - es lohnt sich! \*Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG, Heilbronn.

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT-HÄNDLERINITIATIVE. NEU: Panda Selecta Automatic NEU: Uno Selecta Automatic NEU: Tipo Selecta Automatic NEU: Fiat Tempra NEU: Tipo 2,0 GT NEU: Fiat Croma







# Langens 'Müllproduktion' war im letzten Jahr erstmals rückläufig

## Trend geht deutlich zur Wiederverwertung / Weitere Container kommen

Langen - Zum ersten Mal seit 15 Jahren ist in Langen die Gesamtmenge des Abfalls zurückgegangen. Für ein Beweis, daß wir mit unserer Abfallpolitik auf dem richtigen Weg sind", erklärte Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider bei der Vorlage der vom Stadtbaumeister zusammengestellten Abfallstatistik für das Jahr 1990. Aus den Zahlenwerk geht hervor, daß im vergangenen Jahr zusammen 17 163 Tonnen Abfall anfielen, das sind 1 129 Tonnen weniger als im Jahr davor.

In der Statistik finden neben Haus-, Gewerbe-, Industrie- und Sperrmüll auch die Abfälle ihren Niederschlag, die einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht enthalten sind jedoch die Mengen, die sich Betriebe innerhalb einer Getrennterfassung direkt von zugelassenen privaten Entsorgern abholen lassen.

Inzwischen bedienen sich etwa 20 Unternehmen dieser Möglichkeit, was in der Statistik ihren Niederschlag findet. Die Müllautos der Stadt nehmen lediglich den Hygienemüll dieser Unternehmen auf, während der Rest von den privaten Entsorgern überwiegend einer Wiederverwertung unterzogen wird. Firmen, die sich an diesem System beteiligen möchten, brauchen von der Stadt eine Befreiungsgestattung. Zugleich wird im Rathaus darüber gewacht, daß die privaten Entsorger über eine ent-

sprechende Genehmigung des Regierungspräsidenten verfügen. Zu einem Rückgang der Abfallmengen hat aber auch geführt, daß die Großbauvorhaben im Stadtteil Neudorf überwiegend zu Ende gegangen sind. Dadurch hat es merklich weniger Abfälle von Baufrümen gegeben.

Nach Schneiders Worten wird der Rückgang der Gesamtabfallmenge "noch deutlicher, wenn man sich vor Augen hält, daß es in den zurückliegenden Jahren jährlich eine Steigerung um 2 000 Tonnen gegeben hat. Wir haben somit nicht nur eine Senkung erreicht, sondern auch die kontinuierliche Steigerung zum Stillstand gebracht", sagte der Erste Stadtrat (39). KÜHNSCHNITZER: 42 Tonnen (39), Kunststoff: 18 Tonnen sowie Altholz: 176 Tonnen. Sowohl Kunststoffe als auch Altholz wurden im vergangenen Jahr erstmals getrennt eingesammelt.

Die sich in der jüngsten Statistik abzeichnende Tendenz zur Getrennterfassung wird nach Auffassung Schneiders noch deutlicher werden, wenn im Laufe dieses Jahres die Erweiterung des Bringsystems für Altpapier, Altglas und Getränkekosen auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

volumen beim Haus- und Gewerbe-müll um etwa 30 Prozent verringern. Etwa im Juni/Juli soll damit begonnen werden, innerhalb des Stadtgebietes 70 Standorte einzurichten, auf denen insgesamt 210 Container plaziert werden, jeweils getrennt für Altpapier, Glas und Getränkekosen. Damit wird für jeweils 500 Einwohner ein Großcontainer zur Verfügung stehen.

### Ver Sammlung

Langen - Die Jahreshaushaltver-sammlung der Reservistenkame-radschaft Dreieich findet am Don-nerstag, dem 21. März, um 20 Uhr im Alten Rathaus am Wilhelm-Leuschner-Platz, Gebäude A, statt.

## Eigene Kompostierung ratsam

### Die Stadt hilft bei der Beseitigung von Grünabfällen

Langen - Nachdem der letzte Schnee gelaut ist, beginnt in den Gärten wieder der Frühjahrsputz. Häufig fallen dabei mehr Grünab-fälle an, als der eigene Kom-posthaufen verkraften kann. Für Zweige, Laub, Heckenstamm und verwelktes Pflanzenmaterial stellt die Stadt deshalb wieder Behälter zur Verfügung, die ausschließlich zur Aufnahme dieser Grünabfälle dienen. Neben der Stadtgärtnerei am Klarwerk gibt es weitere 18 Standorte.

Weil das organische Material nichts auf der Deponie oder im Verbrennungssofen zu suchen hat, soll es dem Naturkreislauf wieder zugeführt werden. Die Grünabfälle werden deshalb auf dem Gelände der Stadtgärtnerei gehäckselt und anschließend als Wirtschaftsgut zur weiteren Verwendung abgege-ben, etwa an Kläranlagen, die die zerkleinerten Gartenrückstände mit Klärschlamm vermischen und als Mulchmaterial beispielsweise für den Weinbau anbieten. Außerdem wird das Häckselgut der Langener Kleingärtnern zur Ver-fügung gestellt. Man kann es sich bei der Stadtgärtnerei kostenlos abholen.

Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erklärte, werden die Container prinzipiell für die Gartenbesitzer aufgestellt, die die Platzrunden selbst nicht oder nur in kleinen Mengen kompostieren können. Innerhalb der Abfallpoli-

## Container stehen für Gartenabfälle bereit

### Nur Grünzeug hat dort etwas zu suchen

Langen - Die Großcontainer zur Aufnahme privater Garten-rückstände stehen vom 9. März bis zum 9. April an folgenden Standorten: Carl-Schurz-Straße (Kinderspielplatz), Steubenstraße/Dieselstraße, Forsting/Im Hasenwinkel, Fasanweg/Nebenerwerbscheidung, Weiß-dornweg (Kindergarten), Wei-der Allee (Wald), Friedrich-Ebert-Straße/Lortzingstraße, Beethovenstraße/Unter den Eichen, Walter-Rietig-Straße/Siedlerheim, Oberer Steinberg (Naturfreundehaus), Leukerts-weg (Kindergarten), Unterer Steinberg (Grünanlage), Nördliche Ringstraße/Heinrichstraße, Altes Rathaus (Park-platz), Gartenstraße/Tau-

nusplatz, Dreieichgärten, Hegeweg (Schwimmbad), städtischer Bauhof (Liebigstraße 29) sowie Stadtgärtnerei (Klarwerk). Die Behälter werden bei Bedarf täglich geleert. Der Magistrat bittet darum, bei Überfüllung die nächste Entleerung zu erwarten und auf keinen Fall die Gartenabfälle neben dem Container zu lagern. Zur Vermeidung von Schäden an den teuren Häckselmaschinen der Stadtgärtnerei darf nur organi-sches Material aus dem Garten in die Container gefüllt werden. Plastiktüte, Folien, Metalle und Kunststoffe haben darin nichts zu suchen.

## Fußgänger-Rallye und Turnier mit französischen Schülern

### Zum 22. Mal Schüleraustausch Langen - Romorantin

Langen - Seit 22 Jahren besteht zwischen dem Gymnasium in Lan-gen französischer Schwesterstadt Romorantin und dem Dreieich-Gymnasium eine Schulpartner-schaft. Besuche finden im jäh-ri-chen Wechsel in einer der beiden Städte statt. Meist geschieht dies zur Osterzeit. Diesmal ist wieder die Dreieichschule der Gastgeber. Erwartet werden zwölf Schüle-rinnen und Schüler der Klasse elf des Gymnasiums in Romorantin in Be-gleitung ihrer Lehrerin Florance Allaire und ihres Lehrers Robert Anhegger. Die Gruppe wird die Zeit vom 15. bis 24. März in Lan-gen verbringen, wie Oberstudienrat Manfred Jung mitteilt. Jung ist seit dem Dreieich-Gymnasium für den Austausch verantwortlich und leitet die Organisation.

Die 16 Jahre alten Schülerinnen und Schüler werden privat in Lan-gener Familien untergebracht und nach das Wochenende nach ihrer Ankunft mit ihren Gasteltern ver-bringen. Bewußt wurde der Be-such in die Schulzeit gelegt, damit die französischen Gymnasiasten sich auch mal mit dem Unterricht in Langen vertraut machen kön-nen. Vom 18. bis 21. März werden sie dazu in der Dreieichschule Ge-legenheit haben.

Am Montag, 18. März, gibt der Langener Magistrat einen Emp-fang für die französischen Schüler und die Gastgeberklasse des Dreieich-Gymnasiums. Beginn ist um 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Ra-thauses.

Für Dienstag, 19. März, ist eine Fußgänger-Rallye durch die Lan-gener Altstadt geplant. Den Sie-gern winken Rundflüge, die die Hessische Flugplatz GmbH Egels-bach spendiert hat. Eine Party steigt am folgenden Tag um 20 Uhr in der Cafeteria der Dreieich-schule. Sportlich geht es am Don-nerstag, 21. März, weiter. Auf dem Programm steht ein deutsch-französisches Volleyballturnier, das um 15 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums beginnt. Für die Endspielteilnehmer haben die Langener Stadtwerke und die Be-zirkssparkasse Langen attraktive Preise zur Verfügung gestellt.

Am vorletzten Tag ihres Besu-ches werden die französischen Gäste mit ihren Gastgeberinnen einen Ausflug nach Würzburg unter-nehmen. Vorgesehen sind eine Füh-rung in der Residenz der Fürstbi-schöfe und ein Rundgang durch die Altstadt. Die Fahrt nach Wür-zburg - einschließlich Führung, Eintritt und eines Zuschusses zum Mittagessen - ist ein Geschenk des örtlichen Förderkreises für Euro-päische Partnerschaften.

Allerlei rund um das Ei  
Langen - Zum dritten Mal bie-ten rund 30 Aussteller auf der Air-port Gallery des Frankfurter Flug-hafens „Allerlei rund um Ei“. Auf dem Osterieckmarkt, der für zehn Tage vom 15. bis 24. März öff-net hat, werden Osterzubehör, Osterkerzen und Karten, Puppen, Hüh-ner, aus Salzteig Geformtes, Ge-schenke aus Emaille und Glas von etwa 30 Ausstellern angeboten. Die Gallery ist täglich zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet. Der Ein-tritt ist frei.

Dabei sind auch nach wie vor die beiden Ausstellungen „Hobby-port“ und „Messerschnitte“ zu be-sichtigen.

## Berliner sind gern gesellig

Langen (rt) - Auf der Jahres-hauptversammlung des Bundes der Berliner wurde bedauert, daß so wenige Mitglieder den Weg dorthin gefunden hatten. Die Ver-sammlung verlief harmonisch, und die Berichte von Vorstand, Kassierer und Kassenprüfer (Klarwerk). Mehr Zuspruch fand ein Abendessen in geselliger Runde im Stadt-hallenrestaurant, und man be-schloß, derartige Abende regelmä-ßig jeden Monat durchzuführen. Bereits am Mittwoch, dem 16. März, wird um 18.30 Uhr der Tisch in der TV-Gaststätte am Jahrplatz gedeckt sein, und am Freitag, dem 12. April, wird man sich ebenfalls um 18.30 Uhr im Restaurant „Flair“ im Dreieich-Hotel - diesmal auf Vereinskosten - zu einem lecke-ren Mai zusammenfinden. Dies ge-schieht aus Anlaß des 15jährigen Bestehens des Kreises.

Der Jahresausflug am 11. Mai stattfindet. Für alle Veranstal-tungen nehmen „die Hennings“-Anmeldungen entgegen.

## Kontakte zu den beiden Partnerstädten blieben auch 1990 lebhaft wie eh und je

Fördererkreis zog seine Jahresbilanz und blickt auch hoffnungsvoll in die weitere Zukunft

Langen (ast) - Die Wahl des Vorstands des Fördererkreises für Europäische Partnerschaften ging schnell vonstatten. Der Erste Vorsitzende, Hans Schlicht-mann wurde in seinem Amt be-stätigt, und ebenso erhielten seine Stellvertreter Jürgen Becker, Dr. Arno Rosenkranz und Reinhold Werner das Vertrauen der Mitglieder. Kassierer bleiben Hans Seifert und seine Stellver-treterin Ute Becker. Die Schrift-führung liegt bei Holger Wind-möller und Angela Matteil. Als Beisitzer gewählt wurden Gisela Bender, Hans und Milli Eisen-bach, Ruth Knab, Patricia Lo-

## Auf den Spuren der Stadtgeschichte

### Langens Volkshochschule lädt zu einem interessanten Rundgang ein

Langen (rt) - Auf eine Veran-staltung besonderer Art weist die Langener Volkshochschule schon heute hin: am Samstag, dem 20. April, findet ein stadt-geschichtlicher Rundgang statt, bei dem es um die Entwicklung Langens von den Anfängen der Besiedelung bis zur heutigen industriellen Ausdehnung geht. Die Teilnehmerzahl für diese Führung ist auf 25 Personen be-grenzt; der Teilnehmerbeitrag beträgt fünf Mark. Anmeldun-gen zu dieser Veranstaltung nimmt die VHS-Geschäfts-stelle, Rathaus, Zimmer 114 (Telefon 203 122) entgegen.

Bei diesem stadsgeschicht-lichen Rundgang wird Dozent Frank Oppermann auf die vor 15 Jahren begonnene und in-zwischen nahezu abgeschlos-sene Sanierung der Langener Altstadt zurückblicken. Die Sa-nierungsergebnisse sollen in

größere stadsgeschichtliche Zu-sammenhänge eingeordnet werden. Dabei werden Fragen nach den ersten Siedlungsanfängen, über die Zustände im Dreißig-jährigen Krieg bis hin zu den steinernen Zeugen des 18. und 19. Jahrhunderts angespro-chen. Bei der Altstadtbesichti-gung und bei einem Besuch im stadsgeschichtlichen Museum im Alten Rathaus sollen die Spuren bis in die heutige Zeit verfolgt werden.

Der Rundgang soll nicht nur auf die Altstadt beschränkt bleiben, sondern sich zusätz-lich auf die Gebiete der Stadter-weiterung ab dem 19. Jahrhun-dert bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts ausdehnen. Sicher bietet diese Exkursion in die Historie manches Inter-essante, das man täglich sieht, aber noch nie aus anderer Sicht betrachtet hat.



Er hat schon einige Jahrhunderte Stadtgeschichte miterlebt, der Löwe auf dem Vierbrunnenbrunnen. Foto: rt



Nach oben gerichtet ist die Stadthausette, wenn man auf der b 3 aus südlicher Richtung kommt. Foto: rt

## In der Wallstraße wird es noch enger

### Die wenigsten fahren Tempo 30 / Radarpistole brachte es an den Tag

Langen - Vor wenigen Tagen ist im Langener Rathaus die Radarpis-tole eingefahren, die der Magi-strat zum Preis von 9 000 Mark be-stellt hatte. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider hat in diesem Zu-sammenhang nochmals auf den Zweck der Anschaffung hingewi-sen. „Mit der Radarpistole werden keine Geschwindigkeitsmessungen ausschließlich für statistische Zwecke vorgenommen“, sagte Schneider.

liutierte der Erste Stadtrat. Eine Radarpistole sei für diese Aufgabe nicht nur mit Abstand das billigste Gerät, sondern auch am praktischsten in der Handhabung.

Die Verwaltungsvorschrift be-sagt, daß Messungen vor und nach Einführung der Geschwindigkeits-beschränkung durchgeführt wer-den müssen, um Vergleichszahlen zu erhalten. Hintergrund ist nach Schneiders Worten, daß in den ver-kehrsbereinigten Zonen gezielt weitere Umfahrungen vorgewor-nen werden sollen, wenn sich heraus-stellt, daß die Höchstgeschwindig-keit vom überwiegenden Teil der Autofahrer überschritten wird.

Zu Erkenntnissen ist man in Langen bereits mit einer gelieh-tenen Radarpistole gelangt, die auf der Wallstraße im Einsatz war. Weil bei den Messungen ermittelt

wurde, daß sich nur die wenigsten Autofahrer an Tempo 30 halten, sollen jetzt weitere Straßenver-nahmen vorgenommen werden.



Die Straßenverengung durch Pflanzkübel hat in der Wallstraße zu einer Verlangsamung des Autoverkehrs geführt. Dennoch mußte festgehalten werden, daß sich viele Kraftfahrer nicht an das vorgeschriebene Tempo 30 halten. Deshalb sollen weitere „Hindernisse“ folgen. Foto: rt

## CDU will Akteneinsicht

### Was soll am Leukertsweg geschehen?

Langen (rt) - Einen Blick in die vertraglichen Regelungen zwi-schen der Stadt Langen und dem privaten Bauherrn des Quartiers am Leukertsweg möchte die CDU-Fraktion werfen. In den letzten Wochen häuften sich die öffent-liche Kritik an der Verwaltung be-züglich dieses Bauvorhabens. Für die CDU seien diese Vorwürfe nicht erklärbar, da sie die nähere Abma-

Ein Akteneinsicht solle helfen, besser in die sachliche Diskussion eintreten zu können. Dadurch soll man auch in der Lage, aufkom-menden Gerüchten und Unterstel-lungen die Grundlage zu entzie-hen, erklärte der CDU-Fraktions-vorsitzende Heinz-Helmut Schnei-der.

**Belieghinweis**  
Der heutigen Ausgabe, außer Poststük-ken, liegt ein Prospekt der Firma Glabeb-rau, 6453 Seligenstadt, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

**Belieghinweis**  
Der heutigen Ausgabe, außer Poststük-ken, liegt ein Prospekt der Firma Kucky Kuchentechnik, Luthstr. 28-29, 6070 Langen, bei, auf den wir hiermit hin-welsen.

**Belieghinweis**  
Der heutigen Ausgabe, außer Poststük-ken, liegt ein Prospekt der Firma HKD Vertriebsgesellschaft mbH, Bahnstr. 61, 6070 Langen, bei, auf den wir hiermit hin-welsen.

**Langener Zeitung**  
Langener Zeitung  
Egelsbacher Nachrichten  
Hainer Wochenblatt  
Geschäftsstelle und Redaktion: Derm-straße 26, 8070 Langen.  
Telefon 06103/2 10 11  
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Soggevoß (Lit.), Hans Hoffmann  
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann  
Verlag und Druck:  
PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO. KG, 6050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36 - 44, Postfach 10 02 63  
Jede Woche mit der fertigen Zeitungsbela-gung.  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störun-gen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.  
Monatsbezugpreis: (inklusive Mehr-wertsteuer und Trägerlohn):  
LANGENER ZEITUNG: Egelebecher Nachrichten (dienstags/ freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt)  
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,30 DM.  
Postbezugpreise LANGENER ZEITUNG/ Egelebecher Nachrichten DM 8,- (ein-schließlich 7% MwSt)  
Bankverbindung:  
Börnsenparkbank Langen:  
BIC: 25051821, Konto-Nr. 010 007 887

**Unser Markt**  
billig und nah

**Coral**  
pflegt die Farben, erhält die Form  
Coral Feinwaschmittel  
phosphatfrei, 2,4kg-Packung  
9.99

**Brekkies**  
Katzennahrung  
Gute Mahlzeit mit Huhn oder Rind,  
400g-Packung  
1.99

**Sprengel Schokolade**  
"Die Echte"  
verschiedene Sorten, 100g-Tafel  
-99

**Argentinische Tafeläpfel**  
Neue Ernte,  
"Red Delicious", Klasse I,  
1000 g  
3.99

**Holländische Gurken**  
Klasse I,  
Stück  
1.99

**Französischer Feldsalat**  
Klasse II,  
150-g-Schale  
1.99

**Melitita Kaffee**  
Milch-Harmonie  
500-g-Pkg., 6.49  
Extra Mild  
500-g-Pkg., 6.99  
AUSLESE  
500-g-Packung  
5.99

**KleeneX Küchen-tücher**  
"dick & durstig-4-Rollen-Packung  
3.99

**Rinder-Rouladen**  
aus besten Stücken oder  
Schwanz  
aus der Kühle, 1 kg  
15.99

**Schweine-Schnitzel**  
zart  
aus der Kühle  
1kg  
10.99

**Schweine-Schnitzel**  
mager, aus der Kühle  
1kg  
9.99

**Rouladen-Aufschnitt**  
Präparat in folgender Verpackung:  
Beim Öffnen: 100g  
Präparat ohne Präzision: 100g  
Beim Öffnen: 100g  
Schweinefleisch-Roulade  
100 g  
2.29

**Faber Sekt**  
Kronung weiß,  
Röse oder Rottose  
0,75-Liter-Flasche  
3.99

**Junita Apfelsensaft**  
1-Liter-Flasche  
1.79



# Betreuen heißt nicht Betutteln

## Caritas- und Sozialarbeiter waren in Klausur gegangen

Langen - Auf der jährlichen Ganztagsklausur der Haupt- und Ehrenamtlichen der Pfingstgemeinden von St. Albertus Magnus und Liebfrauen ging es um Caritasaufgaben. Frau Gehring von der Caritasstelle im Langener Landesflüchtlingswohnheim und Herr Maus, Referent für Caritasarbeit in der Diözesanverwaltung der Diözese Mainz, gestalteten die Tagung. Frau Gehring führte nach der üblichen kurzen Morgenandacht in die Thematik des Tages ein, zu der Herr Maus mit seinem Referat über „Caritas und Sozialarbeit konkret in der Gemeinde“ die Grundlage beisteuerte. Als Ziel seiner Ausführungen erklärte er, nicht neue Aufgaben anbieten zu wollen, sondern Anregungen für eine Caritasarbeit zu geben und Interesse an Caritasarbeit zu wecken. Ein Referat zum Thema „Caritas, Diakonie“: Caritas ist biblischer Begriff, der sich als Bruder-Schwester-Dienst, als ein Füreinander-

Eintritten beschreibt. Caritas ist auch gelebte Verkündigung, ist Nächstenliebe. Caritas konkret ist untrennbar mit der christlichen Gemeinde verbunden, ist gelebte Solidarität mit dem Anderen, ist Achtung vor der Würde des Anderen, ist Hinwendung zum Menschen um des Menschen Willen. So erkennen sich eine Kirchengemeinde neben der politischen Gemeinde auch als ein Lebensraum für Menschen mit einem Netz von Beziehungen. Mehr und mehr sei die Kirchengemeinde zu einem Treffpunkt für einen Kreis von Gemeindegliedern geworden, oft nur eine Gottesdienstgemeinde, die eine religiöse Grundversorgung sicherstellt, in der einige Aktive sich verzweifelt bemühen, interessante Angebote zu machen. Dabei sollte die Gemeinde eigentlich ein Hort der Armen und Notleidenden sein. Vor alle Caritasarbeit stellen sich Fragen wie: Wie gehe ich im Alltag mit den Mitmenschen um? Sorge



Rege Betriebsamkeit herrschte am Samstag in der DRK-Zentrale in der Zimmerstraße. Es galt, die Berge von Lebensmitteln in Pakete zu verpacken, die jetzt per Flugzeug in die sowjetische Stadt Milschurinsk geflogen werden sollen, um notleidenden Bürgern zu helfen. Foto: r

# Geistreiches Dialog-Pingpong

## Stadthalle zeigt Schauspiel „Ein Waldspaziergang“

Langen - „Ein Abend, den man bestens empfehlen kann“, hat Sonja Augustin ihre Kritik in den Neuen Zürcher Nachrichten über die Aufführung von Lee Blessings Schauspiel „Ein Waldspaziergang“ mit Charles Regnier und Reinhard von Hacht überschrieben, die die Langener Stadthalle am Samstag, dem 16. März, um 20 Uhr zeigen wird. Es gastiert das Euro-Studio; Regie führt Horst Johanning.

Das temporeiche Dialog-Pingpong zwischen dem alten Fuchs Andréj Botwinnik (Charles Regnier) aus der UdSSR und John Honeyman (Reinhard von Hacht), dem dynamisch-draufgängerischen jungen Amerikaner bleibt stets lebendig und ist gut für Über- raschungen und geistreiche Pointen, sehr zum Vergnügen des Zuschauers. Blessing beherrscht in diesem Stück, das am Rande der

# Kurs für Erste Hilfe beim DRK

## Nicht allein für Führerscheinbewerber interessant

Langen - Das Langener Rote Kreuz bietet wieder einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs an. Jeder Interessierte kann sich mit den Grundbegriffen der Ersten Hilfe vertraut machen und die wichtigsten Handgriffe erlernen, die nötig sind, um bei einem Unfall oder einer akuten Krankheit Menschenleben retten zu können. Sachkundige Ausbilder des DRK Langen vermitteln nicht nur die notwendigen theoretischen Kenntnisse, sondern demonstrieren auch mit praktischen Fallbeispielen oder Übungen, wie das Wissen in der Praxis eingesetzt werden kann. Am Ende des Lehrganges erhält jeder Teilnehmer eine Bescheinigung, die beispielsweise zur Erlangung des Führerscheines vorgelegt werden kann. Die Übungs- und Unterrichtsstunden finden im DRK-Heim, Zimmerstraße 12 (über dem Kindergarten Zimmer-

straße), statt. Die Termine für den 16stündigen Erste-Hilfe-Kurs sind: Montag, 18., Dienstag, 19., Mittwoch, 20., Donnerstag, 21., Freitag, 22., Samstag, 23. März, jeweils von 19 bis 22 Uhr. Wer sich für den Lehrgang interessiert und gerne teilnehmen möchte, melde sich bitte zuvor telefonisch an, und zwar - täglich ab 18 Uhr - bei Roland Heil, Telefon 2 45 31.

# Stadtjugendring läßt sich in Aktivitäten nicht bremsen

## Vorstand im Amt bestätigt / AGs nicht alle besetzt



Langen - Auf der Jahreshauptversammlung des Stadtjugendringes äußerten die Mitglieder, sich durch die Kündigung der bisherigen Räume im Alken Rathaus und den Umzug in andere Räumlichkeiten in ihren Aktivitäten nicht bremsen zu lassen. Die Vorsitzende Rita Gay wurde mit großer Mehrheit im Amt bestätigt, als stellvertretender Vorsitzender fungiert nun Karl-Herbert Wondra, als Schatzmeisterin wurde Viola Hahn gewählt. Das Amt des Schriftführers wird auch in diesem Jahr von Andreas Ruhl übernommen. Für die Arbeitsgemeinschaft 3 (Schulische Belange und Betreuung von Schlüsselkindern) ist nun Dieter Hahn zuständig, der in diesem Jahr auch die Aktivität

# OWK wandert

## Langen (rt) - Zu seiner nächsten Planwanderung lädt der Odenwaldklub Langen für Sonntag, den 17. März, ein. Treffpunkt ist um 13.20 Uhr am Langener Bahnhof und auf der Erzhäuser. Es wird empfohlen, den Fahrpreis von 1,80 DM als Kleingeld bereitzuhalten, um im Fahrkartenautomaten ein Ticket lösen zu können.

Von Erzhäuser aus geht es auf einem ein- bis zweistündigen Weg durch Wald und Feld zum Naturfreundehaus Langen, wo der Abschuß gemacht wird. Die Führung übernehmen Christa May und Willi Bernstein. Am Samstag darauf, am 23. März, gibt es eine Wanderung der Fahrradgruppe und der Fußwanderer. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Bahnhof. Die Radler haben dann eine Strecke von etwa 15 Kilometern vor sich, die Fußwanderer müssen bei der gemeinsamen Schlußrast etwa einhundert Stunden pilgern. Die Führung haben Irmgard und Reiner Herder.

# Hilfskräfte vom Osten können jetzt kommen

## Vermittlungen aus dem Ausland erleichtert

Langen - Aufgrund entsprechender Änderungen des Arbeitsvertragsrechts besteht nun die Möglichkeit, Arbeitskräfte aus Polen, Ungarn, Jugoslawien und der CSFR in befristete Beschäftigungsverhältnisse im Bundesgebiet zu vermitteln, wobei die Beschäftigungsdauer drei Monate im Jahr nicht überschreiten darf. Die Vermittlungsbüros sind nicht auf bestimmte Wirtschaftszweige oder besondere Jahreszeiten beschränkt. Bei den Bewerbern wird es sich jedoch überwiegend um ungelernete Aushilfskräfte handeln. Die Vermittlungsbüros sind nicht auf bestimmte Wirtschaftszweige oder besondere Jahreszeiten beschränkt. Bei den Bewerbern wird es sich jedoch überwiegend um ungelernete Aushilfskräfte handeln.

# Frei für Anlieger

Langen - Auf der Jahreshauptversammlung des Stadtjugendringes äußerten die Mitglieder, sich durch die Kündigung der bisherigen Räume im Alken Rathaus und den Umzug in andere Räumlichkeiten in ihren Aktivitäten nicht bremsen zu lassen. Die Vorsitzende Rita Gay wurde mit großer Mehrheit im Amt bestätigt, als stellvertretender Vorsitzender fungiert nun Karl-Herbert Wondra, als Schatzmeisterin wurde Viola Hahn gewählt. Das Amt des Schriftführers wird auch in diesem Jahr von Andreas Ruhl übernommen.

# SSG lädt ein zur Versammlung

Langen - Die Sport- und Sängergemeinschaft lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22. März, um 20 Uhr in das SSG-Clubhaus ein.

# Badminton-Verein hat Versammlung

Langen - Die diesjährige Jahreshauptversammlung des I. Badminton-Vereins Langen findet am 19. März um 20 Uhr in der Pizzeria „Anna Rosa“ statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da sich im Vorstand einiges ändern wird. Natürlich sind nicht nur die Mitglieder eingeladen, sondern auch alle Anhänger des Badminton-sports.

# Langener Probleme diskutiert

## CDU-Senioren hatten Gespräch mit Peter Sommer

Langen - Beim Februar-Treffen der CDU-Senioren ging es um den Stand der Nordumgehung, die „Verkehrsberuhigung“ auf der Südlichen Ringstraße und die Planungen um das Schwimmbad. Dafür hatte man Peter Sommer, den Bauexperten der CDU-Fraktion, als Gesprächspartner eingeladen. Sommer gab zunächst einen kurzen Abriss zur Geschichte der Nordumgehung und betonte, daß die Langener CDU immer für die Maximallösung eines zweibahnig-versierrigen Ausbaues, wie er in den 70er Jahren propagiert war, eingetreten sei. Daß sie dann, um den Bau nicht auf unbestimmte Zeit zu verschieben, Anfang der 80er Jahre der kleinen, landstraße-nahen Lösung zugestimmt habe, sei bedauerlich, aber aus damaliger Sicht nicht zu vermeiden gewesen.

# Ebbelwoifest 1991

## vom 21. bis 24. Juni

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Täter fluchte erst und türmte dann

Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße. Im Schalterraum befanden sich vier Angestellte und zwei Kunden. Der mit einem Revolver bewaffnete Täter ging auf einen der Angestellten zu und forderte ihn auf, das Geld herauszugeben. Als dieser erwiderte, das Geld nicht so schnell, fluchte der Täter und verschwand. Einer der Bankangestellten folgte dem auf einem grünen Mountain-Bike fliehenden

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Neues Stück der Egelsbacher Hobbymimen glänzt durch Situationskomik

Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Jahrgang 1929/30

## Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Kirchliches Zeitgeschehen

## Petrusgemeinde Langen

Interesse der Sicherheit der Bürger, vor allem aber der Kinder anerkannt werde, sei eine bessere Kennzeichnung besonders bei Dunkelheit wünschenswert. Zur Problematik des Schwimmbades stelte fest, daß eine Sicherung für die Dauer schwierig und kostspielig sei. Man hoffe, daß die Planung dazu noch in diesem Jahr auf den parlamentarischen Weg gebracht werde. Die anwesenden CDU-Senioren gaben dazu Wünsche mit. Insbesondere von jungen Familien und Senioren werde die Auffassung vertreten, daß diese Anlage den Langenern erhalten werden müsse. Noch für die kommende Saison sollten einige Verbesserungen vorgenommen werden, damit das Schwimmbad nicht nur eine Schönwetteranlage bleibe.

„An den Mittelstein auf der Straße, deren Notwendigkeit im

setzte entgegen der Buchvorlage eher auf ein Happy-End, wenn auch auf kein glaubwürdiges. Nach dem Motto „Und willst Du nicht gemeinsam sein...“ bekommen die so geschickten Märdler die stolze auf die Brust gesetzt und leben nun an glücklich überzeugt in der Verbannung am heimischen Herd. Wie bereits bei Millionen anderer Hausfrauen gleicher Situation sind auch hier aufkeimende Emanzipationsversuche im Keim erstickt worden. Schließlich muß die eine den Haushalt versorgen. In Jack Poppelweils Komödie sind das die Männer. „Und die Moral von der Geschieht“, überlasse deiner Frau das Ruder nicht“, könnte einem dazu einfallen.

beruht auf dem Vortritt. Das ist jedoch nicht weiter tragisch. „... und Chef bist Du!“ ist ein Paradestück für den schneidungsbereiten Zuschauer kommen auf ihre Kosten. Um Rollentausch geht es, um den Kampf der Geschlechter in der Ehe. Eine nicht mehr neue Geschichte also und auch keine, die besondere Sensationen verspricht. Eine frustrierte Hausfrau mit Hang zur Schlampe, hat die Schmeuzvolle: Sie sagt „naa zum koche un backe, naa zum scheuern und schrubbe und naa zum dings un bums“. Sie fädelt eine List ein, um ihrem erfolglosen Ehemann, Rudi das Ruder aus der Hand zu reißen. Rudi, als Seifenfabrikant genauso ein Niemand wie Jenny als Hausfrau, hat seine Firma in den Sand gesetzt; die letzten nennenswerten Umsätze liegen ungefähr 25 Jahre zurück. Was kann also noch passieren? Der „Dösbäddel von der Familie“ willigt in den Rollentausch ein, und von nun an

# Badminton-Verein hat Versammlung

## Langen - Die diesjährige Jahreshauptversammlung des I. Badminton-Vereins Langen findet am 19. März um 20 Uhr in der Pizzeria „Anna Rosa“ statt.

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.

# Wohnung ausgeräumt

## Einbrecher kamen durch die Haustür

Langen - In der Nacht zum Sonntag drangen unbekannte Täter in ein Mehrfamilienhaus in der Nordendstraße ein. Nachdem sie die Eingangstür aufgehebelt hatten, durchsuchten sie die Wohnung, brachen noch einen Schrank und eine Geldkassette auf. Wie der Wohnungsinhaber fest-

# Überfall gescheitert

## Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpfiff maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße.

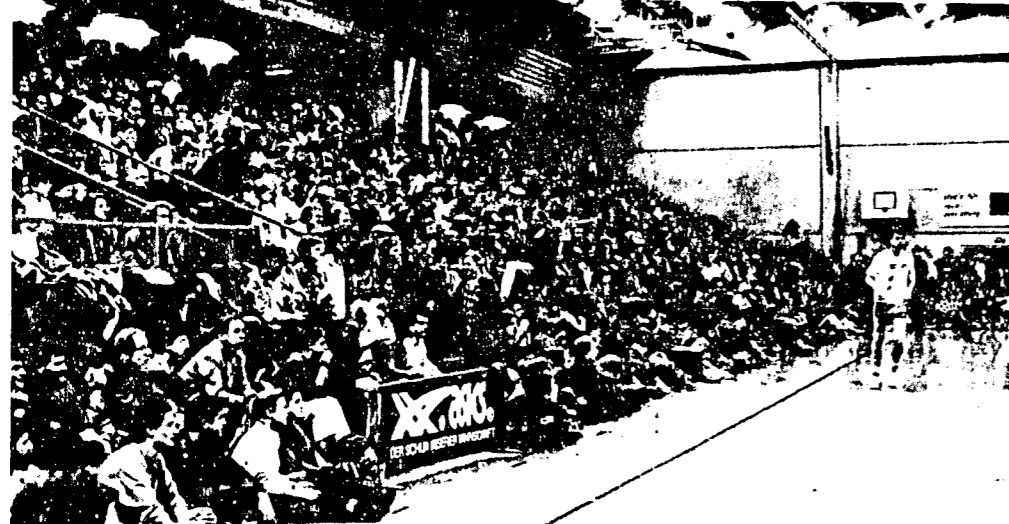
# Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

## Langen - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

# Wir gratulieren

## Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Egelsbach.





Eine tolle Zuschauerkulisse ist in Tübingen an der Tagesordnung. Men spricht vom besten Publikum der 2. Bundesliga. Die Schichtenbummer der „Giraffen“ haben diese lauteste Unterstützung am Samstag erlebt, bewundert und beneidet.



Wenig Glück hatten die Langener „Giraffen“ am Samstagabend beim Spiel in Tübingen. Viele Bälle springen in den Korb, aber nicht ins Netz, sondern wieder heraus. Hier schießt Norbert Schiebelhut. Besser treffen die Gäste.

# Tübingens Center-Riesen waren von „Giraffen“ nicht zu stoppen

## SV Tübingen besiegte den Spitzenreiter TV Langen 102:88 (52:42)

Langen - Die Basketballer des TV Langen haben in der Aufstiegsrunde zur ersten Bundesliga ihre erste Niederlage hinnehmen müssen. Zwar blüht die Mannschaft mit vier Punkten Vorsprung klarer Tabellenführer, doch hat sich Tübingen mit dem Sieg als wohl härtester Verfolger der „Giraffen“ herauskristallisiert, und gleichzeitig auch signalisiert, daß man im Kampf um den Titel noch lange nicht aufgeben hat. Für Spannung in der Aufstiegsrunde dürfte damit in den nächsten Wochen auch weiterhin gesorgt sein.

Das Gastspiel des TV in Tübingen stand wieder einmal unter einem ungünstigen Stern für die „Giraffen“. Felix Arndt hatte aus Gesundheitsgründen die Fahrt gar nicht erst mitgemacht, und Klaus Neumann, der vor allem in der Verteidigung gegen die starken Center der Gastgeber gebraucht worden wäre, mußte nach einem letzten Test in der Halle wegen starker Schmerzen im Knie passen. So waren die körperlichen Nachteile des TVL von Anfang an enorm. Dennoch konnte die Mannschaft in der Anfangsphase zunächst gut mithalten. Einen 6:0-Vorsprung der Gastgeber holte man sofort wieder auf. Über 8:8 und 29:24 stand es nach 14 Minuten 29:31 für den TVL.

Dann folgte der erste kleine Einbruch, als man im Angriff relativ schlecht lief und die Tübinger konsequent ihre Großvorteile unter dem Korb ausspielten, dort zu relativ leichten Korberfolgen kamen. Zwei Minuten vor der Pause hatten die Gastgeber den knappen Rückstand in ein 44:35 umgewandelt, zur Pause stand es dann 52:42.

Nach dem Wechsel standen sich zunächst wieder zwei gleichwertige Teams gegenüber, doch schon nach fünf Minuten kam die zweite Schwächephase beim TVL, die die Partie endgültig entschied. Binnen vier Minuten schraubten die Tübinger ihren Vorsprung von 62:51 auf 78:51, und das, obwohl ihre erfolgreichsten Akteure, die Center Opsitaru und Riesenbächer, bereits mit je vier Fouls belastet waren. Dieses Schicksal teilten sie ab der 31. Minute mit ihrem Aufbauspieler Schall, ohne daß es den Langenern gelungen wäre, bis zum Ende der Partie einen der drei mit dem fünften Fouls aus dem Spiel zu holen. Gerade gegen die beiden starken Center hätte Klaus Neumann sicherlich das eine oder andere Offensivfoul „ziehen“ können.

Doch man muß auch klar erkennen, daß die Langener in der entscheidenden Phase an eigenen Unzulänglichkeiten scheiterten. Während die Gastgeber eine sehr hohe Trefferquote erzielten, waren die Wurfversuche der „Giraffen“ oft ungenau, und die Rebound gingen fast immer an die Gastgeber. Zudem wurde oft zu langsam auf die Verteidigung umgestellt, so daß den Tübingern so mancher einfache Schuß gelang.

Hoch anzurechnen ist der Mannschaft allerdings, daß sie nach dem ernüchternden Zwischenstand nicht aufgab, sondern weiterkämpfte und den Rückstand noch um 17 Punkte auf schließlich 102:88 verkürzen konnte. An einem aber kommt man nicht vorbei: Nach dem klaren Erfolg im Bauhaus und dem ebenfalls deutlichen Sieg über den TVL führt der Weg in die erste Liga sicherlich in erster Linie über den SV Tübingen.

Es spielten: Tim Nees (12), Carsten Heinichen (7), Nicolas Wucherer (16), Jens Freudl (2), Bernd Neumann, Norbert Schiebelhut (11), Alex Krüger (12), Jo Whitney (27), Jürgen Neumann (1).



Jens Freudl auf dem Weg zum Korb. Nur selten kamen die Langener so frei zum Wurf.

### Viele Punkte gingen fort

Langen (rt) - Der vergangene Spieltag wird den heimischen Mannschaften - mit Ausnahme des SV Dreieichenhain und der SG Götzenhain - in unangenehmer Erinnerung bleiben, denn statt der erhofften Punktegewinne gab es durchweg Niederlagen bei einer Punktteilung.

Landesligaspitzenreiter SG Egelsbach war zwar beim Tabellenbesten Klein-Karben die überlegene Mannschaft und hatte eindeutig die größeren Spielanteile, doch am Ende stand ein 2:1 Erfolg der Platzherren. Nach Minuspunkten hat nun im Kampf um die Meisterschaft der SV Bernbach die besseren Karten, doch im Egelsbacher Lager hofft man, daß diese zweite Saisonniederlage ein Ausreißer bleibt.

Mit 2:0 besiegte Bezirks-Oberligist SV Dreieichenhain den SV Steinfrüh und ließ die Schlappwoge vorsonntag veressen.

Eine Punktteilung gab es in der Bezirksliga Offenbach beim 1:1 im Nachbarderby zwischen dem FC Offenthal und der SSG Langen. Die SSG beendete damit ihre beim Nachbarn gewohnte Niederlagenserie.

Die Offenthaler Suigo kam beim Tabellennachbarn Klein-Weitzheim um eine 0:1 Niederlage nicht herum, blieb jedoch auf dem sechsten Tabellenplatz.

Buchstäblich in der letzten Sekunde kam der FC Langen in der Bezirksliga Darmstadt beim SV Hahn um den Lohn einer guten Vorstellung, als die Gastgeber das 2:1 erzielten und den Club mit leeren Händen nach Hause fahren ließen.

Mit dem gleichen Resultat unterlag auch die Reserve der SG Egelsbach dem Tabellenzweiten Trebur, nachdem sie 1:0 in Führung gegangen war, im Laufe der Partie jedoch die Überlegenheit der Gäste anerkennen mußte.

### BASKETBALL

Gruppe Süd, Aufstiegsrunde: SV Tübingen - TV Langen 102:88 (52:42), MTSV Schwabing - EGSG Offenbach 115:101 (50:47), Bayern München - FC Bernbach 81:87 (31:44)

1. TV Langen 2346:2082 38:12  
2. FC Bernbach 2104:1981 34:16  
3. SV Tübingen 2278:2141 34:16  
4. MTSV Schwabing 2115:2053 32:18  
5. Bayern München 2143:2042 32:19  
6. EGSG Offenbach 2181:2213 24:28

### Landesliga Süd

Langensfeld - KSG Nordheim 2:0  
FC Bernbach - SV Bernbach 3:4  
KSV Klein-Karben - SG Egelsbach 0:1  
FC Offenthal - FC Langen 1:1  
SGK Bad Homburg - SF Seligenstadt 0:2  
Spvgg. Dietzheim - TSV Neustadt 0:2  
Nicken Offenbach II - TV Hüttenbach 0:2  
SG Bruchköbel - Spvgg. Neu-Isenburg 2:0

1. SG Egelsbach 19 13 4 2 46:17 30:6  
2. SV Bernbach 18 12 5 1 54:20 29:7  
3. Langensfeld 17 10 6 1 29:16 5:6  
4. FC Offenthal 17 10 5 4 40:17 23:13  
5. FC Bernbach 16 9 5 4 40:32 24:14  
6. KSV Klein-Karben 16 9 5 4 34:28 20:15  
7. SV Jöggelshausen 16 7 5 8 27:30 18:17  
8. SG Nieder-Roden 17 7 4 6 28:28 18:20  
9. SSG Bad Homburg 16 6 7 3 24:20 12:8  
10. Spvgg. Neu-Isenburg 17 5 7 5 27:27 17:17  
11. KSG Nordheim 19 8 3 10 23:32 15:23  
12. TV Hüttenbach 17 7 3 11 16:30 14:22  
13. Spvgg. Dietzheim 20 6 2 12 21:34 14:26  
14. Kickers Offenbach II 18 5 3 10 18:36 13:23  
15. TSV Neustadt 17 5 3 9 22:41 15:24  
16. SF Seligenstadt 17 3 4 10 24:36 15:24  
17. SG Bruchköbel 19 4 1 14 18:42 9:29

### Am nächsten Sonntag (17. März, 15 Uhr):

FC Egelsbach - Spvgg. Dietzheim, Sportfreunde Seligenstadt - SV Jöggelshausen, Spvgg. Neu-Isenburg - FC Bernbach, SV Bernbach - SG Nieder-Roden, TSV Neustadt - SG Bruchköbel, KSG Nordheim - SSG Bad Homburg, TSV Neustadt - Spvgg. Langensfeld, FC Offenthal - KSV Klein-Karben.

### Bezirksliga Offenbach

TSV Neustadt - TSG Mainfranken 3:0  
Germersheim - EGSG Offenbach 2:1  
TV Hagen - SV Zeilhausen 1:1  
Alten Klein-Weitzheim - Teufelshausen 1:3  
FC Offenthal - SSG Langen 1:1  
Türk Neu-Isenburg - Spvgg. Seligenstadt 1:3  
SGK Sprengelberg - KV Mühlheim 1:2

1. Teufelshausen 18 12 4 2 44:26 28:4  
2. TSV Neustadt 17 11 3 3 42:21 25:9  
3. KV Mühlheim 17 11 3 3 34:17 25:9  
4. Germersheim 17 9 4 4 40:27 24:12  
5. TSV Klein-Weitzheim 18 8 5 5 30:27 21:15  
6. Spvgg. Offenthal 17 7 5 5 37:22 19:15  
7. TV Hagen 17 7 3 7 23:31 17:17  
8. TSG Mainfranken 16 6 5 5 29:36 17:19  
9. SV Zeilhausen 17 5 5 7 29:32 19:15  
10. Klein-Weitzheim 17 5 4 8 23:31 15:21  
11. SSG Langen 18 4 7 7 24:23 15:21  
12. EGSG Offenbach 17 4 8 9 23:31 14:20  
13. FC Offenthal 16 4 8 4 23:31 12:20  
14. Spvgg. Seligenstadt 16 4 4 8 26:38 11:25  
15. Türk Neu-Isenburg 16 3 4 10 26:38 11:25  
16. SSG Sprengelberg 16 4 1 13 18:42 9:29



Nur selten bekamen die Zuschauer im Derby zwischen dem FC Offenthal und der SSG Langen so packende Strafreisenszenen zu sehen. SSG-Verteidiger Benz blockiert hier einen Schuß von Hones ab.

# Derby auf schwachem Niveau

## Die SSG Langen erreichte beim FC Offenthal ein 1:1

Langen - Selten, daß sich Anhänger zweier Vereine so einig sind, wie am Sonntag die Fans der SSG und des FC Offenthal. „Dieses Spiel hatte keinen Sieger verdient“, urteilten die Zuschauer einstimmig. Für die SSG war ein Punktgewinn im Derby freilich das erklärte Ziel, und so konnten die Langener mit dem 1:1 denn auch eher zufrieden sein als die Gastgeber.

Beide Mannschaften stellten sich im ersten Punktspiel nach der Winterpause nicht gerade in Bestform vor. Beide Teams schienen während der Winterpause Fehlerroutine zu haben. Nur selten erreichte die Begegnung Bezirksliganiveau. Vor allem die erste Halbzeit verlief ohne Höhepunkte. Die Offenthaler hatten zwar ein leichtes Übergewicht, brachten vor dem Langener Tor aber nicht viel zustande.

Die Gäste verbuchten nach zwölf Minuten ihre erste Chance. Eine als Flanke gedachte Hereingabe streifte überraschend die Querlatte. In der 25. Minute mußte FC-Keeper Volker Becker sein ganzes Können aufbieten, um einen Schuß von Gollitz über die Latte zu bügeln.

Als sich ein 0:0 zur Pause andeutete, erzielten die Gastgeber bei einer ihrer wenigen Möglichkeiten den Führungstreffer. Martin Stappköpfe nach einem Freistoß zum 1:0 ein.

Stapp war es auch, der direkt nach dem Wiederanpfiff die Chance zum 2:0 auf dem Fuß hatte. Doch zum Glück für die Langener traf der Offenthaler das Leder nicht voll. In der 54. Minute verteilte SGE-Torhüter Götz eine weitere Chance von Stapp.

In dieser kurzen Drangperiode der Platzherren gelang den Langenern bei einem Kontor der Ausgleich. Die SSG brachte einen Freistoß nach innen, ein Langener verlängerte per Kopf zum sträflich ungenauen Schützer, der das Leder mit einem satten Schuß aus der Drehung im FC-Tor unterbrachte. Fünf Minuten später lag sogar der Führungstreffer für die SSG in der Luft. Doch diesmal wehrte Becker einen Schuß von Schäfer zur Ecke ab.

So zeichnete sich ein gerechtes Unentschieden ab. In der 85. Minute mußten die Langener noch einmal zittern. Doch der Treffer von FC-Linienaußen Gaubatz fand wegen Abseitsstellung keine Anerkennung.

SSG: Groh, Benz, Karl, Pastor, Pietrek, Betz, Fischer, Gollitz, Schäfer, Kretschmar, Wojtech (Junk, Starke).

### Bezirks-Oberliga West

Itala Frankfurt - Germ. 94 Frankfurt 1:1  
Spvgg. 05 Oberndorf - SG Rodheim 4:1  
RW Frankfurt II - FC Dietzenbach 1:1  
ETC Koblenz - SG Ober-Eisenbach 1:1  
SV Nieder-Weisel - SV Reichelsheim 1:1  
FC Rödelheim - Union Niederrod 2:1  
SV Dreieichenhain - SV Steinhilber 1:1  
1. FC Weiltirchen - VfB 06 Sprengelberg 2:1

1. Spvgg. 05 Oberndorf 20 15 4 1 49:16 34:8  
2. Itala Frankfurt 21 15 4 2 72:25 34:8  
3. RW Frankfurt II 19 12 3 5 51:28 28:11  
4. SG Ober-Eisenbach 19 12 4 3 41:27 28:11  
5. Germ. 94 Frankfurt 21 9 7 5 41:27 25:11  
6. SV Dreieichenhain 20 9 3 8 35:26 18:11  
7. FSV Steinbach 17 8 3 6 30:30 22:11  
8. VfB 06 Sprengelberg 19 7 4 8 37:43 18:11  
9. SG Rodheim 20 5 3 12 24:18 15:11  
10. FC Dietzenbach 20 5 3 12 24:18 15:11  
11. SV Reichelsheim 18 5 8 7 24:28 16:11  
12. FC Rödelheim 21 4 8 11 30:38 18:11  
13. SV Steinhilber 20 5 3 12 24:18 15:11  
14. FC Offenthal 20 5 3 12 24:18 15:11  
15. Union Niederrod 20 5 1 14 34:53 13:11  
16. 1. FC Weiltirchen 19 3 13 29:63 9:11

Am morgigen Dienstag (12. März, 18 Uhr) spielen: SV Dreieichenhain - FC Bernbach - FSV Steinbach, am nächsten Freitag (15. März, 20 Uhr) spielen: SG Ober-Eisenbach - SV Nieder-Weisel, am Sonntag (17. März, 15 Uhr) Germersheim 94 Frankfurt - Spvgg. Homburg II, FC Dietzenbach - Itala Frankfurt, SV Reichelsheim - Rot-Weiss Frankfurt II, SV Steinfrüh - FC Kronberg, Union Niederrod - SV Dreieichenhain, SSG Langen - FC Rodheim, FC Weiltirchen, FSV Steinbach - Spvgg. 05 Oberndorf.

Nix wie hin - zu QUICK-SCHUH  
Lutherplatz 2  
Da ist was los!



1 Jahr QUICK-SCHUH in Langen und zur Feier dieses Tages gibt der QUICK-Frosch einen aus!

Mit diesem Gutschein gibt es ein QUICK'ig leckeres Stück Kuchen - weil der QUICK-Frosch Grund zur Freude hat.



GUTSCHEIN für ein Stück Kuchen  
Einzulösen vom 12. 3.-16. 3. 91 bei: QUICK-SCHUH Lutherplatz 2

# Torhüter Philipps der Pechvogel bei der SGE

## Landesliga-Spitzenreiter verlor in Klein-Karben mit 1:2

Egelsbach (fm) - Er hat mit seinen Reflexen und Paraden schon etliche Male entscheidenden Anteil an Erfolgen der SG Egelsbach gehabt: Am Sonntag in Klein-Karben hatte Torhüter Andreas Philipps zur tragischen Figur des Spiels. Mit zwei Schritten in der Anfangsphase brachte er seine Mannschaft auf die Verlängerstraße. Für den Landesligaspitzenreiter war es erst die zweite Niederlage in der laufenden Saison, aber sie hatte Folgen: Zwar führt die Elf von Trainer Lothar Buchmann weiterhin die Tabelle an, nach Minuspunkten aber steht der SV Bernbach, der in Erbach 4:3 gewann, jetzt besser da.

Für die Egelsbacher begann das Spiel beim KSV Klein-Karben mit einem Paukenschlag: Barells in der sechsten Minute unterließ Philipps bei einer Flanke ein kapitaler Fehler, der Braunwart eiskalt zum 1:0 nutzte. Zwar hatten die Gäste kurz darauf zwei gute Chancen, aber Kiszka und Schenkel vergaben in aussichtsreicher Position.

Die Egelsbacher hatten den frühen Rückstand kaum verdaut, da kam's noch schlimmer. Wieder verschätzte sich Philipps bei einer hohen Hereingabe und wieder war Braunwart zur Stelle, köpfte zum 2:0 ein.

Trotz dieses Schocks steckten die Egelsbacher nicht auf. In der 40. Minute forderten die Gäste vehement einen Strafstoß, als Klein-Karben Torhüter Holthorst SGE-Stürmer Goran Alekesic von den Beinen geholt hatte. Das Spiel lief jedoch weiter.

In der Pause reagierte Lothar Buchmann, nahm Schmidt heraus und verstärkte mit Petrovic den Angriff. Für Kappermann kam der kopfbalstarke Schopen. In der 52. Minute gelang der SGE der Anschlußtreffer. Nach einem Freistoß von Franusch kam der Ball zu Krapp. Dessen Schuß prallte aber an der anfliegenden Abwehr der Platzherren ab. Den Abpraller brachte Kiszka schließlich im Klein-Karben Tor unter.

In der Folgezeit erzielte sich der Tabellenführer weitere Chancen, aber Franusch hatte Pech mit einem Lattenschuß und Aydin's gefährlicher Schuß wurde noch abgeblockt. Die zweite Saisonniederlage war nicht mehr abzuwenden.

SGE: Philipps; Kappermann (46, Schopen), Krapp, Belersheim, Aydin, Schenkel, Schmidt (46, Petrovic), Löwel, Franusch, Kiszka, Alekesic.



Eine ähnliche Situation gab es gestern in Klein-Karben. Egelsbachs Goran Alekesic wurde im Streifen von den Beinen geholt. Im Gegensatz zu dieser Szene aus dem Freundschaftsspiel gegen die Reserve von Rot-Weiss Frankfurt blieb der Pfiff des Schiedsrichters diesmal aus.

# Tabellenzweiter war zu stark

## SGE-Reserve unterlag dem TSV Trebur mit 1:2 (1:1)

Egelsbach (rt) - Lange sah es am Sonntag auf dem Kunstrasenplatz der SG Egelsbach so aus, als könnte die Reserve des Landesligaspitzenreiters dem Tabellenzweiten der Bezirksliga Darmstadt trotzen. Eine Punktteilung wäre für die Egelsbacher gegen die Routiniers des TSV Trebur ein Erfolg gewesen, doch es kam aus Egelsbacher Sicht leider anders.

In den ersten zehn Minuten der Begegnung liefen die meisten Aktionen in Richtung Tor der Gäste, die zunächst Schwierigkeiten mit dem für sie ungewohnten Kunstrasen zu haben schienen. Zu diesem Zeitpunkt gingen die Platzherren auch mit 1:0 in Führung, als Baydar aus 16 Metern aus ganz spitzen Winkel einen Freistoß über die Mauer ins Tor zirkelte.

Als die wenigen Egelsbacher Fans noch mit der Freude über diesen wirklich attraktiven Treffer beschäftigt waren, „klingelte“ es auf der anderen Seite, dem vom Angriff weg erzielten die Gäste den Ausgleich, bei dem es bis zur Pause blieb.

Nach dem Wechsel demonstrierten die Gäste, daß sie nicht zufällig auf dem zweiten Tabellenplatz stehen. Sie fanden sich jetzt auch besser mit den Bodenverhältnissen zurecht und hatten mehr vom Spiel. Als in der 75. Minute Egelsbachs Vorstopper Faust verteilte, ausschieden die Gäste über die Mauer ins Tor zirkelte.

Als die wenigen Egelsbacher Fans noch mit der Freude über diesen wirklich attraktiven Treffer beschäftigt waren, „klingelte“ es auf der anderen Seite, dem vom Angriff weg erzielten die Gäste den Ausgleich, bei dem es bis zur Pause blieb.

Es spielten: Noamann, der mit glänzenden Paraden seine Mannschaft vor einer höheren Niederlage bewahrte, Avermaria, Hakel, Wesp, Faust (Sigas), Lerch, Christoph, Kurz, Rockstein, Aiubi und Baydar.



Karsten Aluhl (hier ein Ball) war beim Spiel der SGE-Reserve gegen Trobur Dreh- und Angelpunkt. Immer einsatzbereit und ein guter Peßgeber.

# FC Langen beim 1:2 im Pech

## Siegtreffer des SV Hahn fiel in der 90. Spielminute

Langen - Aus der erhofften Revanche wurde nichts: Der FC Langen verlor am Sonntag beim SV Hahn mit 1:2 Toren und rutschte in der Tabelle der Bezirksliga Darmstadt West mit 16:26 Punkten auf den 16. Platz ab. Die Niederlage war besonders schmerzlich, weil die Platzherren erst in der 90. Minuten den entscheidenden Treffer erzielten.

Die Langener zeigten über weite Strecken den besseren Fußball, hatten Glücksgöttin Fortuna aber nicht an ihrer Seite. Zudem haderen sie in einigen Situationen mit den Entscheidungen des Schiedsrichters.

In der ersten Halbzeit geriet der FC-Tor nur einmal in Gefahr. Torhüter Schlapp konnte die Situation aber bereinigen. Als Kolodziej in der 63. Minute seinen Gegenspieler außerhalb des Strafraums zu Fall brachte, deutete der Schiedsrichter unverstärklicherweise auf den Elfmeterpunkt. Die Gastgeber ließen sich die Chance zur Führung nicht entgehen. Nur wenige Minuten später gelang Fuchs jedoch der Ausgleich. Und das in Unterzahl, Kolodziej verübte eine Straftat.

Als sich beide Teams schon auf eine Punktteilung eingestellt hatten, traf der SV Hahn in der 90. Minute zum 2:1. Danach wurde das Spiel gar nicht mehr angepöfcht.

FCI: Schlapp; Lang, Nieschler, Kolodziej, Ackermann, Meyerhöfer, Wobst, Werwitzke, Sebel, Fuchs, Zahalka (Grohmann, Krahn).

Empfehlen Sie im Kreis Ihrer Familie, Ihrer Freunde, bei Nachbarn, Kollegen und Bekannten die LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten / Halber Wochenblatt.

Wenn Sie für diese Zeitungen neue Leser gewinnen, erhalten Sie als Dankeschön wertvolle Prämien.

Unser aktueller Prämienvorschlag:

Aus dem Ofen auf den Tisch **Kater-Geschnitz**

**Zopf-Form** **Staten-Form**

Ideal zum Garen in der Mikrowelle.

Prämienwunsch: Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Adresse: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_  
 Straße: \_\_\_\_\_  
 Unterschritt: \_\_\_\_\_

Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

**Langener Zeitung**

Bestellschein

Ich bin der neue Leser und bestelle ab dem 1. März 1991 die Langener Zeitung mit einer Mindestanzahl von 24 Monaten und verlange zum Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens 14 Tage vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen. Ich, sowie Angehörige meines Haushalts, werde in den nächsten sechs Monaten nicht bei Ihrer Zeitung und ich habe keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Verleger. Ich habe das Recht, die Bestellung innerhalb von 7 Tagen (Abschlußdatum) genügend schriftlich zu widerrufen bei: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

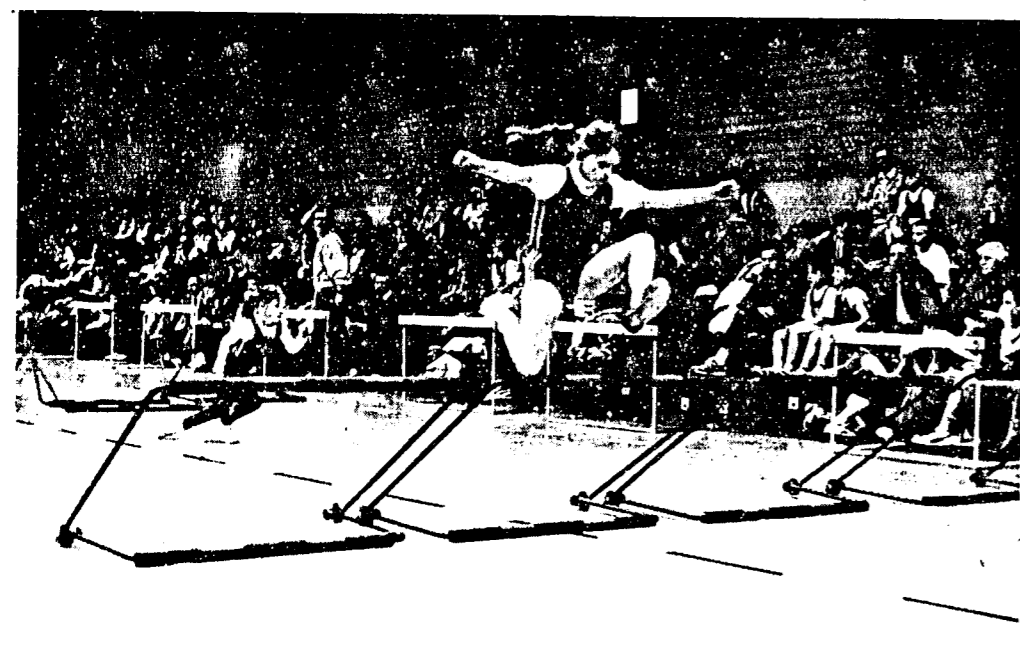
Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Ort: \_\_\_\_\_  
 Straße: \_\_\_\_\_  
 Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich ermittle den Verlag, die auf Widerruf die Bezugsgebühren für mein Abonnement bei Falligkeit anzuzahlen und mein Konto entsprechend zu belasten.

Nr. \_\_\_\_\_ bei Sperrses. Bank, Filialpost. Postcheckamt

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, so besteht seitens des Verlages keine Verpflichtung zur Einlösung. Prämienwerbungen gelten nicht für Eigenbestellungen. Die Werbung von Dritten oder im gleichen Haushalt lebende Personen und juristische Personen.





Mit Schwung über die Hüden. Beim Hürdenlauf gab es spannende Wettkämpfe.



Foto: rt Warten auf den nächsten Einsatz. In der Dr. Horst Schmidt Halle herrschte reges Treiben.

Handball-Ergebnisse und Tabellen

Table with two columns: Bezirksliga Darmstadt and Kreisklasse Darmstadt West. It lists various teams and their scores for different matches.

15 neue Hallenbestleistungen beim Egelsbacher Schüler-Hallensportfest

Spannende Wettbewerbe / Egelsbacher und Langener Teilnehmer erfolgreich. Egelsbach - Beim 16. Schüler-Hallensportfest konnte die SG Egelsbach wieder mit 200 Teilnehmern, 500 Meldungen und über 300 Zuschauern in der Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle, trotz einer Konkurrenzveranstaltung des Leichtathletik-Bezirkes Darmstadt, aufwarten. Organisator Edgar Karg war mit dem Ablauf zufrieden und erhielt viel Lob von den beteiligten Vereinen. Vorzüglich war auch wieder die tatkräftige Mithilfe der Eltern als Kampfrichter und Helfer.



Auf dem sechsten Platz schlossen die Volleyballherren der SG Egelsbach die Saison 90/91 in der Kreisklasse B Darmstadt Nord ab. Damit ist der sechste Platz ein Erfolg für die Mannschaft. Die Spielerinnen der SG Egelsbach sind von links nach rechts: Uwe Schlapp, Alexander Hammel, Jochen Hartmann, Uwe Lötler, Fardi Reim, Holger Kintscher, Karsten Herisch und legend Matthias Widmann. Auf dem Bild fehlen Thomas Brohm, Andreas Hahn, Hansjörg Plattbeck und Uwe Schlapp.

Enttäuschender Start in die Rückrunde

Langener Tischtennis-Nachwuchs fast ausnahmslos auf der Verliererstraße. Langen - Zu Beginn der Rückrunde waren die Jugendteams des Tischtennisclubs Langen fast ausnahmslos auf der Verliererstraße, so daß bereits jetzt mögliche Top-Platzierungen verspielt wurden. So starteten die Mädchen des TTC in der Kreisliga mit 1,5 Punkten in die Rückrunde. Sicherlich hatte sich nicht nur Teamcoach Heidi Staubach eine größere Punktausbeute aus den drei Heimspielen erhofft. Die reißerische Concordia Prungstadt in der Albert-Einstein-Halle. Lange Zeit sah es nach einer Punkteteilung aus, doch nach dem 4:4-Zwischenstand gingen beide noch aus dem Einzel verloren, wobei Birgit Heidemann im letzten Match denkbar knapp mit 19:21 im dritten Satz unterlag. Gegen TuS Griesheim konnte die Mannschaft ein dem ausgeglichener Spielverlauf gerechtes 5:5-Unentschieden erkämpfen - alle Spielerinnen konnten sich hierbei in die Siegerliste eintragen. Zwei Punkte entführte hingegen die SKG Bickenbach aus Langen. Den durch zwei Doppelniederlagen herbeigeführten Rückstand zu Beginn der Partie vermochte aus dem Einzelverlauf des Spiels nicht mehr zu egalisieren und unterlag somit wiederum knapp mit 4:6. Für den TTC punktet: Roberta Gall (3), Marion Vosberg (2), Anja Hegewald (3), Birgit Heidemann (4) sowie das Doppel Gall/Heidemann (1).

Gelingt noch der Aufstieg?

Dreieichenhain - Nach zwei überzeugenden Siegen stand die erste Tischtennis-Mannschaft des TVD als Dritter weiterhin mit dem Aufstieg liebäugeln, da man nur noch wenige Punkte hinter dem Zweiten aus Klein-Aueheim liegt. Der Tabellenvertrieb aus Langen führt, wobei der Hainer Seite nur Ganz/Aust überzeugen konnten. Doch das an diesem Wochenende überragende vordere Paar, welches kein einziges Spiel verlor und damit wieder einmal seine Ausnahmestellung unterstrich, brachte den TVD mit 3:2 in Führung. Ralph Aust unterlag knapp, doch Andreas Birke stellte mit seinem ersten Rückrundsieg den alten Abstand wieder her. Auch nach dem neunten Spiel führte der TVD weiterhin mit einem Punkt Vorsprung, die Uwe Ganz und Bernd Staacks die Gastgeber mit 7:4 in Führung brachten. Noch einmal konnte Lanzingen ein Spiel gewinnen, die Andreas Birke und Marius Müller mit ihren zweiten Siegen den Endstand von 9:5 perfekt machten.

Oliver Schöppel lieferte ein beherztes Rennen

SGE-Nachwuchs bei Crossmeisterschaften. Egelsbach - Eine Mammutveranstaltung waren die diesjährigen Deutschen Crossmeisterschaften der Jugendlichen in Bad Harzburg. Bei den auf einer Pfladerbahn ausgetragenen Wettbewerben wurde Teilnehmerfeld von bis zu 200 Startern in einer Altersklasse vertreten. Auch hier machte sich der deutsche Nachwuchs bemerkbar. Von der SG Egelsbach waren zwei Jugendliche gemeldet. Bei der männlichen Jugend A über 4000 Metern ging Oliver Schöppel nach dem zuletzt gezeigten Leistungen nicht chancenlos ins Rennen. Auf der sehr anspruchsvollen, tiefen Grasbahn begann er eigentlich recht gut. Es trat dann aber Probleme an der etwa 25 Meter langen Steigung auf, die ihn weit zurückfallen ließen. Danach konnte er sich wieder an die Spitzengruppe herankämpfen und belegte mit 28 Sekunden Rückstand in 13:33 Minuten einen sehr guten 13. Platz.

Acht Treffer von Peter Marenbach

Langen - In einem sehr temporeichen Spiel siegte die 'Dritte' SSG mit ihrem letzten Aufgebot knapp, aber verdient mit 19:18 gegen Roddof. Die SSG mußte ohne Ersatzspieler antreten und konnte durch Peter Marenbach (8/1) und Manfred Wannenmacher (6/1) schnell und sicher zum Sieg führen. Der Abwehrer Marenbach hatte dann Gerhards seinen Auftritt, als Marenbach und Wannenmacher in Manddeckung genommen wurden und viel Platz am Kreis der Gäste entstand. Ein großes Lob gilt wieder Torhüter Manfred Müller, der Strafwürfe und Tempogegenstöße der Gäste zur Freude der Zuschauer bravourös abging.

Ex-Europameisterin Cleudie Lelster

Ex-Europameisterin Cleudie Lelster ließ bei einer Rückkehr zum Leistungssport, was die anderen Läuferinnen bei den Europameisterschaften in Sofia gezeigt haben. Kann ich noch jeden Tag? sagte die 25 Jahre alte Mannheimerin im Vorfeld der Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften, die am Dienstag in der Münchner Olympiahalle beginnen.

Sport kurz

Ex-Europameisterin Cleudie Lelster ließ bei einer Rückkehr zum Leistungssport, was die anderen Läuferinnen bei den Europameisterschaften in Sofia gezeigt haben. Kann ich noch jeden Tag? sagte die 25 Jahre alte Mannheimerin im Vorfeld der Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften, die am Dienstag in der Münchner Olympiahalle beginnen.

Advertisement for 'SCHLECKER' featuring a grid of various household products like Storch Wachsmitel, Vita Bierlechtlin, and others, with prices and promotional text.

Advertisement for 'Große Fotoaktion' featuring a portrait of a woman and promotional text for a photo service.

Large advertisement for 'PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser' featuring various book covers like 'Großes Kreuzworträtsel Lexikon', 'Die Sterne blicken herab', and 'Die Liebe ist das A und O', with prices and contact information for Offenburg-Post.



Ein erfülltes Leben fand seinen Abschluß. Am 8. März 1991 starb

## Johanna Seitz

In stiller Trauer:  
Käthe und Werner Seitz  
Familie Arno Seitz  
Irmgard und Kurt Umbach

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 14. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wir mechen Urlaub vom 25. 3.-5. 4. 1991

**Dr. med. Volker Greifenstein**  
6070 Langen, Goethestraße 7

Vertretung:  
Frau Dr. Köhl, Bahnstraße 61  
Frau Dr. Kades, Bahnhofstraße 7  
Herr Dr. Streck, Bahnstraße 69  
Herr Dr. Schreiber, Amnestraße 2, b1 27. 3. 1991  
Herr Dr. Hancke, Gartenstraße 72

**Allgemeinpraxis Dr. Hancke**  
Langen, Gartenstraße 72  
Sprechstundenbeginn  
am 14. März 1991

**Würdevolle Bestattungen**  
Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-Überführungen  
Regelung zu Lebzelt-, Umgebungen - Stige, Wische, Urnen in vielen Ausfertigungen und günstiger Preisgestaltung - Ausfertigung kompletter Beisetzungen - Traueranzeigen - Drucksachen - Telegramme - Blumendekorationen - Grabmalangelegenheiten - alle Formalitäten - auch Rente - Krankenkasse - Versicherungen  
Immer dienstbereit - auf Anruf Hausbesuch  
Unverbindliche Beratung in allen Angelegenheiten

**Pietät Daum - 6070 Langen**  
Fahrgasse 1 - Telefon 06103/29 68  
seit über 100 Jahren in Familienbesitz

**Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen**  
führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Gröselheimer  
Niederrodendbach, 6458 Rodendbach 1  
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

**LBS**  
Baupartikale der Sparkassen  
Finanzgruppe Hessen

**Berufsstarter mit Spürsinn**  
machen mehr aus ihrem Geld.

**Robert Eulich**  
Beratungsstelle Langen  
Rheinststraße 32  
☎ (0 61 03) 2 10 46  
nach Dienstschluß  
(0 61 03) 2 96 98  
...oder gehen  
Sie zur Sparkasse.

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Die Krippe röt:**  
Sichern Sie Ihre Roll- und Klappkläden gegen Einbruch.  
Speichern im oberen Drittel der Rollkläden verhindern das Hochziehen von außen. Richtig angebrachte Riegel sorgen dafür, daß Klappkläden nicht einfach von außen geöffnet werden können.

**Hauptgeschäftsstelle in Langen**  
Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr  
Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

**Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:**  
Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 2-12

**Egelsbach:**  
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

**Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr;**  
für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.

**Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.**

**Das Dach**  
Neu- + Umdeckung/Spengelarbeiten

**Jürgen Rinker**  
Bedeckungsgesellschaft mbH  
Nordstraße 42, 6450 Hainau  
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft  
Erbittet Kontaktaufnahme unter  
Telefon Wachsen 06150/8 18 70

**Interlücke**  
Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Müllecosysteme. Architekturprogramme von Interlücke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche. Komfortabel, funktional, anspruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

**WEBER WOHNDEEN**  
Dieburger Straße 40  
6074 Rödermark/Ober-Rödan  
Tel. 0 60 74/9 80 23 + 9 08 62  
Fax: 0 60 74/9 43 74

Unserer verehrten KUNDSCHAFT möchten wir mitteilen:

**Frl. Maria und Frau Späth**  
werden ab Di., 12. 3. 1991 bei uns Ihre Tätigkeit aufnehmen.

Sie haben bei uns keine Wartezeit - wir arbeiten auf Anmeldung -

**damen+herren friseur müller**  
Alina - Depot  
Goethestraße 18 - 6070 Langen  
Telefon 0 61 03/2 35 16

**STELLENANGEBOTE**

Was wäre ein Morgen ohne die **OFFENBACH-POST**

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb **Zeitungs Zusteller/innen**  
ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

**OFFENBACH-POST**  
Vertriebsgesellschaft  
Große Marktstraße 36-44, 60550 Offenbach  
Ruf 069 / 80 63 276

**Die Anzeige ist die Königin der Werbung**

**Die Kriminalpolizei rät:**  
Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Vergleichen Sie die Angaben in den Fahrzeugpapieren mit denen im und am Fahrzeug. Lassen Sie sich alle Versprechungen schriftlich geben.

**Wir wollen, daß Sie sicher leben, Ihre Polizei.**

**ZEITUNGSLESER wissen mehr!**

**VERKAUF**  
Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufe ich meinen gesamten Bestand Alu-Schiebeleim 21g. 289-10 m x 2 x 4 m ausgeschl.  
Lieferung frei Haus  
Herrmann Lettern 06021 / 7 33 66

**Langener Zeitung**  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags **Zeitungs Zusteller/innen**  
ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen:

**Langener Zeitung**  
Darmstädter Straße 26, Langen  
Telefon 2 10 11



# Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion  
☎ 2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
☎ 2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

Einzelpreis: 1.10 DM  
D 4449B

Nr. 21      95. Jahrgang      Freitag, 15. März 1991

## Kurth sieht erfreuliche Lichtblicke für Nordumgehung und Odenwaldzubringer

**Wiesbadener Koalition nicht gegen umweltschonende Umgehungsstraßen**

Langen - Der Vorsitzende der SPD im Kreis Offenbach, Matthias Kurth (MdL), wertet die nun abgeschlossenen Koalitionsverhandlungen zwischen SPD und Grünen in Hessen positiv und sieht zahlreiche langfristige Forderungen der Städte und Gemeinden des Kreises jetzt als erfüllt an.

„Die SPD konnte ihre Wahlsagen in der Koalition durchsetzen, und es besteht jetzt eine gute Grundlage für die Arbeit der neuen Landesregierung. Wir im Kreis Offenbach können mit den Ergebnissen nicht nur zufrieden sein, sondern ich halte die Vereinbarungen in vielen Punkten für sehr erfreulich“, erklärte Kurth.

Konkret sei zum Beispiel die langfristige Forderung des Kreises Offenbach, auf eine Sonderabfalldeponie in Mainhausen zu verzichten, erfüllt. In der Vereinbarung werde die jetzige Planung der Sonderabfalldeponie Mainhausen abgelehnt. Eine Ablagerung von Abfällen unterhalb des natürlichen Grundwasserspiegels komme nicht in Frage.

In der Schulpolitik sollen die Rechte der Eltern beim Übergang in die Klassen fünf und sechs ausgebaut und der Probeunterricht abgeschafft werden. Aber auch die Schulträger würden in ihren Entscheidungen gestärkt und nicht mehr vom Land bei ihren Entscheidungen gegängelt. Dies sei ein ganz wichtiger Punkt für den Kreis Offenbach und werde dem Schulentwicklungsplan des Kreises helfen, erklärte Kurth.

Die zentrale SPD-Forderung, 40 000 öffentlich geförderte Wohnungen bis 1995 zu bauen, sei vereinbart und werde den Städten und Gemeinden die Möglichkeit für erheblich mehr Zuschüsse eröffnen.

Auch bei der Verkehrspolitik habe man nach Kurths Aussagen tragfähige Kompromisse gefunden, obwohl hier sicherlich die Ausgangspositionen von SPD und Grünen am weitesten auseinandergelegen hätten. Die Koalitionsvereinbarung enthalte ein eindeutiges Bekenntnis zur Realisierung von Ortsumfahrungen, die möglichst landschaftsschonend gestaltet werden sollen.

Kurth: „Die Langener Nordumgehung wird daher wie bisher vorgesehen planfestgestellt und durchgeführt werden können. Es gibt keine Zweifel an der dringenden Notwendigkeit der Nordumgehung, und der künftige Wirtschaftsminister Welke wird das Projekt mit Nachdruck vorantreiben.“

Die Stüdumgehung Dreieich - Buchschlag - Sprendlingen soll einvernehmlich mit der Stadt Dreieich modifiziert werden. Die starre Haltung des bisherigen Wirtschaftsministers Schmidt im Hinblick auf eine Kompromisslösung sei beendet, und in Wiesbaden werde künftig Verhandlungsbereitschaft bestehen.

Auch der Odenwaldzubringer sei bei den zu modifizierenden Planungen aufgelistet. Im Bereich von

Offenthal nach Urberach werde ein Neubau abgelehnt, und auch im bereits planfestgestellten und vom Verwaltungsgericht Darmstadt aufgehobenen Teil von Neulsenburg bis Offenthal solle eine Überprüfung der Planung in Absprache mit dem Kreis Offenbach stattfinden. Statt weitere Jahre verstreichen zu lassen und ausschließlich auf den zweifelhafte Erfolg des Berufungsverfahrens beim Verwaltungsgerichtshof Kassel zu setzen, werde es jetzt die Möglichkeit geben, Alternativen zu prüfen, die Kompromisse mit den Klägern ermöglichen und zu einer schnelleren Realisierung führen könnten.

„Es ist jetzt entscheidend, ob alle Beteiligten nach der jahrelangen Konfrontation die Kraft finden, eine Lösung zu suchen, die nicht in neuen Konflikten mündet, sondern im Konsens das Ziel einer baldigen Verkehrsentslastung für Offenthal und Götzenhain ermöglicht“, sagte Kurth.

## Grüne sehen Gefahr fürs Grundwasser durch eine Vergrößerung der Kiesgrube

**Pläne inzwischen umstritten / Neutrales Gutachten soll Klarheit bringen**

Langen - Die geplante Erweiterung der Langener Waldsee kann den Grundwasserhaushalt gefährden, heißt es in einer Presseerklärung der Langener Grünen. Das vor Jahren im Auftrag der Stadt Langen erstellte geohydrologische Gutachten, das zu anderen Ergebnissen kam, sei methodisch umstritten und unvollständig und sollte durch eine neutrale Untersuchung überprüft werden. Außerdem sollte vor Abschluss des laufenden Planfeststellungsverfahrens eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach den aktuellen rechtlichen Voraussetzungen und Anforderungen in Auftrag gegeben werden. Diese Forderungen stellen die Grünen nach umfangreichen Recherchen und Gesprächen mit Geohydrologen, Juristen, Ämtern und Behörden.

Die Planungen des Magistrats und des Umlandverbands Frankfurt, den Langener Waldsee zu einem überregionalen Freizeitgelände auszubauen und im Süden der Westgrube weitere 37,5 Hektar zur Auskiesung zu verpacken, stieß bereits in den vergangenen Jahren wegen des Waldverlustes und der befürchteten Auswirkungen auf das Grundwasser auf die Skepsis der Öko-Partei.

In mehreren substantiellen Stellungnahmen warnte die Hessische Landesanstalt für Umwelt (HLU) vor der geplanten großflächigen Auskiesung wegen möglicher Beeinträchtigungen der Trinkwasserversorgung von Mörfelden-Walldorf. Dies habe der städtische Gutachter Schneider 1985 ausgeschlossen. Allerdings, so die Kritik der HLU, habe er diese Aussage nur rechnerisch begründet, die reale, empirisch belegbare Grundwasserentwicklung aber außer acht gelassen. Durch die Kiesgrube seien bereits die Grundwasserströme umgelenkt worden, was zu einer Verkleinerung der Einzugsgebiete für die Mörfelden-Walldorfer Brunnen geführt habe.

„Obwohl dem Magistrat diese Defizite zum Teil seit vier Jahren bekannt sind, unternahm er nichts, um diese zu beheben. Stets heißt es, es gäbe keine Probleme“, wundert sich die Grünen. Mittlerweile weigere sich das Landwirtschaftsministerium, die Fläche von 37,5 Hektar zur Auskiesung zu genehmigen und stütze die Pläne auf 20 Hektar zusammen. Nun zeichnet sich sogar ab, daß das Umweltministerium die Auskiesung auf dieser Fläche teilweise sogar nur oberhalb des Grundwasserspiegels gestatten werde.

„Bei einem Jahrhundertprojekt wie der Kiesgrube“, so die Grünen, „muß klipp und klar jegliche denk-

## Kein feiner Zug der Bahn

**Wichtige Verbindung Langen-Frankfurt gestrichen**

Langen (cho) - Zahlreiche Langener Pendler werden demnächst eine Maßnahme der Frankfurter Bundesbahndirektion unangenehm zu spüren bekommen: Die Bahn gedenkt, die Verbindung zwischen dem neuen Sommerfahrplan hervorgeht, soll der Eilzug, der um 6.57 Uhr am Langener Bahnhof hält und in nur elf Minuten Frankfurt erreicht, vom 1. Juni an nicht mehr verkehren.

Wer nun annimmt, daß das Problem durch zwei zusätzlich angehängte Waggonen leicht zu lösen sei, hat weit gefehlt. „Die Bahn hat einfach nicht gewillt, die Bahnplanermentierte Bahnsprecher Kurt Stadler die mißliche Lage.

Eine Erklärung, mit der sich Bürgermeister Dieter Pitthan nicht so leicht abspäßen lassen möchte: „Das stimmt auch den Magistralen sehr ärgerlich sind doch von seiner Seite mit dem eingetragenen Gewerbetreibenden, der die FFV-Tickets anerkennt, einige Anstrengungen unternommen worden, Berufstätigen die öffentlichen Verkehrsmittel schmackhafter zu machen. „Die Bundesbahn widerspricht mit ihrer Entscheidung ihrem eigenen Anspruch, einen attraktiven öffentlichen Nahverkehr anzubieten“, wettete Bürgermeister Dieter Pitthan.

Unverständlich ist für den Verwaltungschef die Begründung der Bahn. Demnach sei der Auslöser der Wegfall eines Intercity, der Darmstadt mit Frankfurt verbin-

Dieter Schneider am Mittwoch eigs auf den Weg zum Langener Bahnhof. Als der Zug um 6.57 Uhr in Langen abfuhr, hatte Schneider 184 Fahrgäste gezählt. Demnach ist der E 7508 einer der von Langener Pendlern am meisten genutzten Züge.

Die Alternativen, die nach seinem Wegfall verbleiben, sind denkbar schlecht. Vor dem E 7508 fährt um 6.43 Uhr ein Bummelzug von Langen nach Frankfurt. Er braucht bis in die Mainmetropole 20 Minuten und damit annähernd die doppelte Zeit wie der Eilzug.

„Auch die Verbindung um 7.14 Uhr dürfte nur ein ungenügender Ersatz sein“, befürchtet Schneider. „Denn wer mit diesem Zug fährt, kommt erst um 7.30 Uhr in Frankfurt an.“

Mit einem Protestschreiben will die Stadt die Bundesbahn zum Umdenken bewegen. Viel Hoffnung verbindet Pitthan allerdings nicht mit dieser Aktion: „Die Chance, die Streichung jetzt noch zu verhindern, ist minimal.“



Wo jetzt noch die Kieslaster fahren, soll nach den bestehenden Plänen künftig nach Kies gebaggert werden. Dafür muß auch Wald weichen, der jedoch aus Nadelholz-Monokulturen besteht, denen kein großer ökologischer Wert nachgesagt wird.

## Mit einer Familienanzeige

Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.



**Hauptgeschäftsstelle Langen**  
Darmstädter Straße 26  
Telefon 2 10 11-12

**Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag 8-12 Uhr,  
13-16.30 Uhr

**Weitere Annahmestellen:**  
**DREIEICHENHAIN:**  
Schreibwaren Lindner  
Solmische Weiherstraße 1

**EGELSBACH:**  
Schreibwaren-Wilke,  
Bahnstraße 57

**Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.**

## Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.

**Walter Sommer und Frau Ute**  
geb. Finke

Sprendlingen, Hauptstraße 20

25 mm hoch, 2spaltig, DM 22.28 \*

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter!

**Stefanie**  
Jürgen Ulrich und  
Frau Karin geb. Stier  
Offenthal, Taunusstraße

40 mm hoch, 1spaltig, DM 18.24 \*  
\* Preise inkl. MwSt.

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten. Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.

**Otto Silie und Frau Margot** geb. Müller  
Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 2spaltig, DM 36.48 \*



# Das waren „Bomben-Geschäfte“

## Aus „harmlosen“ Exporten wurden tödliche Waffen / SPD informierte

Langen (ast) - Die Wege, die Waffen- und Technologieexporte in die Dritte Welt nehmen, sind nicht so geheim, wie es häufig dargestellt wird. Man muß nur nach diesen verbotenen Transfers suchen wollen. Dies haben, so das Fazit einer Veranstaltung, zu der die SPD eingeladen hatte, öffentlich die Stellen in der Bundesrepublik, die mit der Kontrolle solcher Technologieexporte beauftragt sind (das Bundesamt für Wirtschaft, das Bundesministerium für Wirtschaft sowie das Auswärtige Amt) in der Vergangenheit oft versäumt. Matthias Kurth ergänzte die Ausführungen mit einem Bericht der in Dreieich ansässigen Firma Karl Kolb.



Auf dem Podium bei der SPD-Info-Veranstaltung (v.l.) SPD-Vizepräsident Eberhard Heun, Buchautor Dr. Holger Koppe, und Landtagsabgeordneter Matthias Kurth. Foto: ast

Bei seinen Recherchen für das Buch mußte der Autor, Mitarbeiter der SPD-Bundtagsleitung im Untersuchungsausschuß, die Erfahrung machen, daß neben Versäumnissen der zuständigen Kontrollinstanzen auch Hinweise auf illegale Tätigkeiten einiger Unternehmer gezielt nicht beachtet worden waren. So wäre der Fall des Unternehmens Hengel nie aufgedeckt worden, wenn nicht ein norwegischer Journalist dem verbotenen Transfer von Schwerwasser (wichtigstes Element für das Betreiben eines Atomreaktors) nach Pakistan unermüdlich nachgegangen wäre. Ähnlich erging es im Fall der Hanauer Werke NTG, ein Fall, der nur aufgedeckt worden ist, weil der Geschäftsführer wegen Steuerhinterziehung vor Gericht belangt wurde und die Lieferung einer Tritiumzuchtanlage nach Pakistan als zufälliges Produkt der Ermittlungen entdeckt wurde.

Hinweise über die illegale Tätigkeit der Unternehmer hatte es bei diesen wie bei anderen Fällen stets gegeben, sogenannte „Non-Compliance“ Geheimnisse, insbesondere des amerikanischen CIA flatterten immer wieder auf die Schreibtische der zuständigen Ämter der Bundesrepublik. Doch diese sahen keinen Anlaß, der Sache nachzugehen, da der deutsche Unternehmer sich den Genehmigungsfragen Handels einer Schweizer Briefkastenfirma geöffnet hatte, über die der Handel in die Empfängerländer ging. Da verschwand 15 Tonnen Schwerwasser auf dem Weg von Norwegen nach Frankreich, der Handel von Schwerwasser ist in Ländern, in denen die Atomreaktoren überwacht werden, erlaubt. Dort kann kein Plutonium für die Herstellung von Atombomben entnommen werden, und das Bundesamt für Wirtschaft und Technologie hat die Genehmigung zum Bau einer Tritiumzuchtanlage in Pakistan (mit Tritium könne man eine richtig schlimme Atombombe herstellen).

Durch die Ereignisse am Golf aufgeschreckt, ist jetzt zu hoffen, wie Matthias Kurth bekräftigte, daß Exportkontrollen in Zukunft wichtiger genommen würden, und ein ehemaliger Wirtschaftsminister nicht mehr die Ausrede fände, man wolle den Export nicht behindern, man sei für die Wirtschaft da.

**Ballungsgebiete**  
Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Reisabro Marburger, Bahnstr. 32, 6070 Langen, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

**Langener Zeitung**  
Egelsbacher Nachrichten  
Halber Wochenblatt  
Gesellschaftliche und Redaktion: Darmstädter Straße 28, 6070 Langen, Telefon 06103/21011  
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Hg.), Hans Hoffert  
Anzeigen: Wilhelm Hösemann  
Verlag und Druck:  
PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 8550 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83  
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbilge Nr. 1  
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.  
Anzeigenpreise nach Preiskatalog 13.  
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Transportkosten):  
LANGENER EGELSbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)  
Halber Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 6,- (einschl. 7% MwSt.)  
Bankverbindung:  
Kontokorrentkonto Langen: BLZ 505 516 21, Konto-Nr. 010 007 887

### Jahrgang 1906/07

Langen - Unsere nächste Zusammenkunft findet am Donnerstag, 21. März, um 16.30 Uhr in der TV-Gaststätte statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Wir wollen bald unsere 70jährige Konfirmation feiern.

### Jahrgang 1929/30

Langen - Zu einem Nachmittagsbesprechung am Mittwoch, 20. März, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Karlsplatz mit Ziel Café Eberhardt.

### Ruhestandskreis der SSG trifft sich

Langen - Der Ruhestandskreis der SSG trifft sich am Dienstag, 19. März, ab 15 Uhr im Clubhaus.

### Altenkameradschaft des TV trifft sich

Langen - Die Altenkameradschaft des TV Langen trifft sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft am Mittwoch, 20. März, um 16.30 Uhr in der TV-Turnhalle am Jahrplatz.

len, erklärte Holger Koppe). Für das notwendige Know-how wurden sogar Forschungsinstitute eingeschaltet, die - mit Steuermitteln finanziert - diese Anlage entwickelten. Ein Mitarbeiter wurde für seine Arbeit an dem Projekt sogar für den Technologietransferpreis vorgeschlagen.

Angesichts dieser Schilderungen brach unter den Anwesenden der gut besuchten Veranstaltung Geplantes aus. Kopfschütteln war hier und da zu sehen. Der Referent versäumte auch nicht, die Bedeutung

würde nicht gegen sie handeln. Im Fall der Lieferung von Anlagen zur Herstellung von Giftgas, der „Atombombe für Arme“, sei ein Exportstopp zwar schwieriger herbeizuführen, so Matthias Kurth. Könnten doch viele der hierfür benötigten Komponenten für den zivilen Gebrauch genutzt werden. Doch auch hier hätte man mit ein wenig Aufmerksamkeit den Bau der Anlagen verhindern können. Matthias Kurth berichtete vom Fall der Firma Karl Kolb in Dreieich/Buchschäde. Diese hatte sogar auf eine Ausfuhrgenehmigung für eine Giftgasanlage in Samarra/Irak geklagt - und Recht bekommen. Bei dieser Anlage habe es sich, so der Firmenchef, lediglich um eine Anlage zur Produktion von Pflanzenschutzmitteln gehandelt. Man hätte sich jedoch fragen müssen, wozu eine solche Anlage nötig sei, wenn der niedrige Weltmarktpreis sie unwirtschaftlich werden lasse, zumal die Produktion von Pflanzenschutzmitteln dieser Anlage den Bedarf des Irak um ein Vielfaches überschritten hätte.

## Streit um städtische Räume beschämend

### SPD rügt unsolidarisches Verhalten mancher Vereine und Gruppen

Langen - „Der Streit um die teilweise Kündigung von Vereinsräumen im Alten Rathaus wird von wenigen Gruppen unsäglich und höchst unsolidarisch geführt. Diese öble Stimmungsmache kann sogar den Neubau von Wohnungen am Leukertsweg gefährden“, erklärte der SPD-Fraktionsvorsitzende Joachim Uhl in einer Stellungnahme. Wegen der großen Bedeutung hat die Stadt ein Konzept entwickelt, nach dem eine Reihe kleinerer Vereine und Gruppierungen städtische Räume für einen begrenzten Zeitraum zum Teil zusammen nutzen sollen. (Wir bekräftigen). „Wir können es uns in der angespannten Situation nicht leisten, daß städtische Räume wochenlang nur ein- bis zweimal genutzt werden“, so Joachim Uhl weiter.

Das Zusammenrücken der Vereine erscheint der SPD-Fraktion deshalb zumutbar. Besonders in der Diskussion sei die Tatsache, daß die Stadt ein Konzept entwickelt, nach dem eine Reihe kleinerer Vereine und Gruppierungen städtische Räume für einen begrenzten Zeitraum zum Teil zusammen nutzen sollen. (Wir bekräftigen).

## Erstmals gab's den Hochsee-Pokal

### DSCL zog auf der Jahreshauptversammlung eine sehr positive Bilanz

Langen - In der 22. Jahreshauptversammlung des Dreieich-Segelclubs Langen konnte erster Vorsitzender Görd Peschmann einen insgesamt positiven Bericht im vollbesetzten Clubhaus erstatten. Die Gesamtmitgliederzahl von 403 Personen blieb in etwa konstant und wird sich, aufgrund der Vorgaben durch die Stadt Langen, in den nächsten Jahren weiter erhöhen, auch in Zukunft nicht wesentlich verändern. Im Hinblick auf abzuleistende Arbeitsstunden ist allerdings leider ein Defizit entstanden. Deshalb konnte die günstige Gelegenheit des zugeflossenen Sees nicht voll genutzt werden, die notwendig gewordenen Ersatzarbeiten vollständig zu Ende zu bauen.

Auf sportlichem Gebiet richtete der DSCL vier Regatten aus in zehn Bootsklassen, an denen 150 Boote teilnahmen, darunter zwei Wettfahrten zu Hessemeister-schaften. Erfolgreich Immer wieder die starke Beteiligung von Seglern aus den angrenzenden Bundesländern. Wenn auch in der Saison 1990 diesmal keine sensationellen Seglerfolge zu verzeichnen waren, so sind die Hessemeister in der Europe-Klasse von Oliver Thumm und der dritte Platz bei den 420ern von Kerstin Gluth doch gut zu bewerten. Bei den Langener Stadtmeisterschaften belegten in der Einhandklasse Darius Fekri und Reinhard Fuhr die ersten beiden Plätze. Bei den Zweierbooten wurden Mirko und Norbert Kadach Vizemeister. In der Aller-

klasse wurde Darius Fekri Vizemeister. In der Allerklasse wurde Darius Fekri Vizemeister. In der Allerklasse wurde Darius Fekri Vizemeister.

Ein Verein lebt von der ehrenamtlichen Tätigkeit von leider nur wenigen Mitgliedern, die Verantwortung übernehmen wollen. Die goldene Vereinsnadel wurde Dr. Willy Fuchs für die langjährige Kassenerhaltung überreicht. Die Auszeichnung in Silber erhielt Sportwart Jürgen Dietrich, Baumleiter Norbert Kadach und Führerschleusenbilder Bernhard Hübn-

Ein ganz neue sportliche Variante im Vereinsregattasport schuf Dr. Karl Heinz Eisenlohr mit der Stiftung des Hochsee-Segelpokals.

**Jahrgang 1913/14**  
Langen - Wir treffen uns am Dienstag, 19. März, um 17 Uhr im Gasthaus „Zum Lämmchen“.

**Anita MATERNITY**  
**Sanitätshaus JACOBS**  
Orthopädische Werkstätten  
Bahnstr. 20 - 6070 Langen - Tel. 06103/25690

### Country-Club wieder aktiv

Langen (rt) - Nach der Winterpause wartet der 1. Country-Club Langen wieder mit einem vielseitigen Jahresprogramm auf. Den Anfang macht eine „Country-Nacht“ am Samstag, dem 13. April, in der Langener Stadthalle. Orientierungsfahrt, Country-Camping im Hunsrück, Barbeque und Western-Frühstücken sowie Country-Musik live sind weitere Höhepunkte.

### Allerlei rund um das Ei

Langen - Zum dritten Mal bietet rund 30 Aussteller auf der Airport Gallery des Frankfurter Flughafens „Allerlei rund um das Ei“. Auf dem Osterermarkt, der für zehn Tage vom 15. bis 24. März geöffnet hat, werden Osterzubehör, Osterkerzen und -Karten, Puppen, Hübnern, aus Salzteig Geformtes, Geschenke aus Emaille und Glas von etwa 30 Ausstellern angeboten.

### RUND UM DEN Vierrohrenbrunnen

### Unglaublich

(cho) - „Die Bahn fährt immer heißer es im Werbelogan der Deutschen Bundesbahn. Dazu huscht sich ein gelb blickender Herr in die Polster eines behaglich ratternden Abteils, während der scharfe Konkurrent der Bahn - das Auto - irgendwo in Deutschland nicht vom Fleck kommt.“

Wunschtraum oder Wirklichkeit - das ist hier die Frage. Während allerorts krampfhaft versucht wird, den Berufsständigen, präsentiert sich die Bundesbahn immer unattraktiver. Die Bahn fährt teuer, inkomfortabel, oft zu spät und auch nicht immer. Für die Monatskarte nach Frankfurt gibt's zum Preis von 103,50 Mark die morgendliche Sitzplatztagd allerdings gratis dazu. Denn nur wenigen Langener Zustiegern ist das Glück beschieden, im speigeln Polster noch etwas dösen zu können. Der Rest drängt sich im Mittelgang, hängt mit der Nase in der Achselhöhle seiner Mitreisenden und atmet zwar nur allzu menschliche aber dennoch unangenehme Gerüche aus nächster Nähe ein.

Die dravollenen Enge in den Stoffzeiten hinter die Bundesbahn aber nicht, genau dann Einsparungen vorzunehmen. Hier mal ein Zug gestrichen, dort zwei Waggons weniger, da hilft dem geplagten Pendler selbst der Erste-Klasse-Zuschlag von 38,30 Mark nicht mehr viel. Leere Plätze sind hier auch selten geworden. Wen wunderts's da, daß immer mehr Berufstätige trotz besserem Wissens auf's Umweltverträgliche Auto umsteigen, fragt sich ihr Tobias

## Stadtwerke sind auf der Suche nach neuem Chef

### Bettelhäuser verläßt Langen im April

Langen - Heinrich Bettelhäuser, Geschäftsführer der Stadtwerke Langen GmbH, wechselt zum 2. April dieses Jahres in den Vorstand der Wirtschaftsvereinigung deutscher Versorgungsunternehmen AG in Frankfurt. Während einer Übergangszeit wird Bettelhäuser nebenamtlich Geschäftsführer der Stadtwerke Langen GmbH sowie der Wärmeversorgung Langen GmbH bleiben.

Für beide Positionen wird jetzt ein Nachfolger gesucht. Eine Stellenausschreibung ist bereits erfolgt. Zugleich hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Langen eine Personalkommission eingesetzt, der der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Bürgermeister Dieter Pittman, dessen erster Stellvertreter, Stadtverordneter Heinz-Helmut Schneider, sowie Direktor Herbert Reißer, Vorstandsvorsitzender der Süd-Hessischen Gas und Wasser AG, angehören. Die Personalkommission wird mit Unterstützung eines Personalberaters den Nachfolger von Heinrich Bettelhäuser auswählen.

Die Stelle soll möglichst bald besetzt werden. Die Ausschreibung läuft noch bis Mitte April.



Noch hält er seinen Winterschleif, der Löwe auf dem Vierrohrenbrunnen. Kein Wasser ist im Becken und noch zieren keine Blumenkästen seinen Rand. Bild wird die enders, und wenn erst das Ebbelwoifest vom 21. bis 24. Juni stattfindet, wird wieder des goldgelbe „Stöffchen“ aus seinen Röhren fließen. Am besten schmeckt es aus gerillpen Gießern, und auch für die Umwelt wäre dies besser. Ob es allerdings technisch möglich ist - da gibt es einige Probleme -, werden die Verantwortlichen noch prüfen. Foto: rt

## Ebbelwoifest: Grüne fordern Verzicht auf Plastikbecher

### „Der beste Müll ist der, der erst gar nicht entsteht“

Langen - Die Berge von Müll auf dem Ebbelwoifest sollen der Vergnügen angehören. Dies wollen zumindest die Langener Grünen mit einem Antrag erreichen, den sie jetzt vorlegen haben. Ziel ist es, schon auf kommunaler Ebene so viel Abfall wie nur möglich zu vermeiden. Deshalb sollen Feste und Veranstaltungen auf Recyclingverfahren. Wie es geht, zeigte seit einiger Zeit das Beispiel Nürnberg. Auf dem „Christkindlesmarkt“, gibt es über 6000 Besucher anzieht, gibt es Müll nicht mehr in Wegwerfbehältern, sondern in Taschen, die eingesammelt und gesäubert werden. „Aber anfanglichen Skepsis zum Trotz funktioniert das so wunderbar“, berichtet Almut Küppers, „daß auch das zweite große Volksfest in der Lebkuchenstadt, das ‚Bardentreffen‘, ohne Müll gefeiert wird.“

Nötig seien nur guter Wille, Kooperationsbereitschaft mit den Veranstaltern, eine Spülmöglichkeit und die Anschaffung von Geschir. Geht es nach den Grünen soll das Ganze per Satzung festgelegt und mit den Veranstaltern wie dem VVV oder anderen umgesetzt werden. In die gleiche Richtung zielt auch die Idee, ein „Abfallvermeidungsforum“ zu gründen. Almut Küppers: „Bei Gewerbe und Einzelhandel wird auch in Langen, so viel überflüssige Verpackung produziert und an die Verbraucher weitergegeben, daß wir über Gespräche, Öffentlichkeitsarbeit und gute Maßnahmen einen einfachen aber wirkungsvollen Beitrag für den Umweltschutz leisten können.“

## Lotto in der Langener Zeitung

### Mitmachen - Mitspielen - Mitgewinnen

Die Spielregeln: Schreiben Sie die Lottozahlen, die am Samstag nach Erscheinen der Langener Zeitung ermittelt werden, in die unten dafür vorgesehenen Kreise. Jetzt müssen Sie entscheiden: Suchen Sie entweder aus dem schwarzen rechten oder dem linken weißen Feld die zu den gezogenen Zahlen gehörenden Buchstaben. Die Buchstaben dürfen nur aus einem Feld stammen. Nur die Zusatzzahl kann nach Belieben dem weißen oder dem schwarzen Feld entnommen werden. Versuchen Sie dann, aus den gefundenen Buchstaben ein Wort zu bilden. Ab einem Wort mit vier Buchstaben besteht die Chance auf einen Gewinn. Folgende Preise sind Woche für Woche ausgesetzt:

- 1 Wort mit vier Buchstaben 10 Mark
- 1 Wort mit fünf Buchstaben 20 Mark
- 1 Wort mit sechs Buchstaben 30 Mark
- 1 Wort mit sieben Buchstaben der Jackpot (mindestens 40 Mark)

Gehen zu den einzelnen Gewinnkategorien mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. Gewinnzahlen, die nicht ausgespielt werden, weil keiner das entsprechende Wort gefunden hat, verfallen nicht. Sie werden in der folgenden Woche dem Jackpot zugeschlagen.

Die Lösungen müssen jeweils bis zum kommenden Dienstag, 16 Uhr, in der Geschäftsstelle der Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, eingetopen sein. Noch ein Hinweis: Der Rechtsweg bei diesem Spiel ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40																																			
A	F	K	P	U	Z	E	T	D	T	Y	A	E	J	O	K	T	U	O	T	H	M	R	W	S	O	S	X	U	U	E	M	A	M	O	A	F	K	P	U	Z	E	T	D	T	Y	A	E	J	O	K	T	U	O	T	H	M	R	W	S	O	S	X	U	U	E	M	A	M	O					
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80														
A	E	C	H	G	A	F	K	P	U	Z	E	T	D	T	Y	A	E	J	O	K	T	U	O	T	H	M	R	W	S	O	S	X	U	U	E	M	A	M	O	A	F	K	P	U	Z	E	T	D	T	Y	A	E	J	O	K	T	U	O	T	H	M	R	W	S	O	S	X	U	U	E	M	A	M	O

Lottozahlen:           Zusatzzahl:

Wort mit vier Buchstaben: WERK  
Gewinner: Christel Klaur, Bert-Brecht-Straße 4, 6073 Egelsbach

Wort mit fünf Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT  
Gewinner: KEINER

Wort mit sechs Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT  
Gewinner: KEINER

Wort mit sieben Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT  
Gewinner: KEINER

## Jackpot: DM 5 520,-

Als Lösungen sind nur Wörter zugelassen, die im „Duden“ (Band 1, Rechtschreibung, Bibliographisches Institut Mannheim/Wien/Zürich, 19. Aufl. 1986) fettgedruckt im alphabetischen Stichwortverzeichnis zu finden sind. Alle anderen Wörter sowie Abkürzungen werden nicht berücksichtigt. Umlaute gelten als ö, ö, ü und nicht als oe, ue. Beim Lotto in der Langener Zeitung darf jeder mitmachen. Ausgenommen sind Mitarbeiter von Redaktion und Verlag der Langener Zeitung und deren Angehörige.

## Ampel für mehr Sicherheit

### Kreuzung „Südliche/Östliche“ soll entschärft werden

Langen - Die von der Stadt seit Jahren geforderte Verampelung der Kreuzung Südliche Ringstraße / Konrad-Adenauer-Straße / Östliche Ringstraße soll nun realisiert werden. Wie Bürgermeister Dieter Pittman mitteilt, hat das Hessische Straßenbauamt als zuständige Behörde jetzt seine Einwilligung für die Installation von Lichtzeichenanlagen und die Markierung von neuen Fußgängerüberwegen an dieser Kreuzung gegeben. Die Bemühungen seitens der Stadt zur Verampelung der Kreuzung laufen bereits seit dem Jahre 1986. Hintergrund war die Bebauung des Steinbergs. Dadurch hatte sich die Zahl der Fahrzeuge, die die Südliche Ringstraße an dieser Stelle überqueren oder sich hier in die Bundesstraße einfüellen, erheblich erhöht und damit auch das Unfallrisiko. Andererseits dient die Verampelung auch der Sicherheit der Schulkinder auf dem Weg in die Geschwister-Scholl-Schule. Da im gesamten Kreuzungsbereich Fußgängerzuchtanlagen installiert werden, können die Kinder künftig die verkehrsreichen Straßen gefahrlos überqueren. Die verampelten Fußgängerüberwege werden wie in einem Quadrat im Kreuzungsbereich angelegt. Das bedeutet, über die Südliche Ringstraße führen zwei Überwege. Für Konrad-Adenauer- und Östliche Ringstraße ist jeweils einer vorgesehen. Mit der Verampelung soll nach Angaben von Bürgermeister Pittman im Sommer begonnen werden. „Wir schaffen damit eine erhebliche Verbesserung für die Verkehrsteilnehmer aus dem Wohngebiet Steinberg“, erklärte der Verwaltungschef.

**31.3. ist Wüstenrot-Tag.**

Die ganze Erfahrung WÜSTENROT DAS ORIGINAL BAUSPAREN der ältesten Bausparnisse

**Solange Vorrat reicht: Jetzt zinsgünstige Finanzierung!**

Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

**wüstenrot**  
Zum Glück berät Sie Wüstenrot.

**Wüstenrot: 7 x in und um Offenbach**  
6050 Offenbach, Kaiserstraße 15, Tel. 069/814786  
6140 Dieburg, Ringstraße 47, Tel. 06071/25055  
6142 Groß-Zimmern, Nordring 9, Tel. 06071/43732  
6482 Hainburg, Kironstraße 24, Tel. 06182/7059  
6070 Langen, Rheinstraße 23/Becke Wasserg., Tel. 06103/23996  
6078 Neu-Isenburg, Frankfurter Straße 98, Tel. 06102/38145  
6074 Rödermark/Ober-Roden, Dieburger Straße 64, Tel. 06074/94449

Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...



DSCL-Vizepräsident Görd Peschmann überreicht Dr. Werner Laschke als erstem Gewinner den Hochsee-Segelpokal. Im Hintergrund der Stifter Dr. Karl-Heinz Eisenlohr. Foto: P





30 Jahre lang Vorsitzender der SSG-Gesangsabteilung - des muß ihm erst einmal jemand nachmachen. Grund genug für seine Vereinskollegen, Helmut Bechtel für diese lange, verdienstvolle Vereinsarbeit zu ehren. Auf unserem Foto von links: Wolfgang Necke (Kassenwart), Johanna Kaufmann (stellvertretende Vorsitzende), Helmut Bechtel und sein Stellvertreter Heinz Spengler. Foto: cho



Für ein halbes Jahrhundert Mitgliedschaft in der SSG Langen wurde Ludwig Edelmann vom stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Heinz Spengler mit der Vereinsnadel in Gold ausgezeichnet. Foto: cho

# Seit dreißig Jahren an der Spitze

## SSG-Chor ehrt seinen Vorsitzenden Helmut Bechtel / Drei Konzerte

Langen - Auf der Jahreshauptversammlung der SSG-Gesangsabteilung im vereinsigenen Clubhaus konnte bei einem Rückblick auf die Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr festgestellt werden, daß der Terminkalender auch 1990 prall gefüllt war. Wegen der Konzertreihe im Mai nach Long Eaton, die allen Beteiligten wieder unvergessliche Tage brachte, hatte der Chor auf ein eigenes Konzert in Langen verzichten müssen. Es gab aber zwischen Januar und Dezember sehr viele Möglichkeiten der gemischten und auch für den „Kleinen Chor“, sein Können zu zeigen, angefangen beim Neujahrsempfang der Stadt Langen bis zum Silvester-Gottesdienst in der Stadtkirche.

Alle Ereignisse in den Schatten aber stellte „die“ Überraschung des Jahres 1990: Die Stadt Langen hatte den Kulturförderungspreis dem SSG-Chor zugedacht und damit die engagierte und erfolgreiche Arbeit dieses Chores unter ihrem Dirigenten Reiner Malkmus gewürdigt.

Im Anschluß an den Jahresbericht wurde eingehend über die finanzielle Seite gesprochen. Zum Tagesordnungspunkt „Terminplan“ Abteilungsleiter Helmut Bechtel ausführlich über die in diesem Jahr anstehenden wichtigsten Auftritte. Da wäre zunächst das von der Bezirksparkasse Langen organisierte Gemeinschaftskonzert Langener

Chöre am 21. April in der Stadthalle unter dem Motto „Von der Puba möcht' ich träumen“. Hierbei wird der SSG-Chor unter anderem in einem der Rückblicke auf die beiden Ungarischen Tänze von Johannes Brahms Nummer fünf und sechs vorgetragen.

Für den 3. Mai wird in der Stadtkirche ein Konzert für den Prager Chor Cantores Pragenses organisiert, der vom 1. bis 5. Mai eine Konzertreise in den Kreis Offenbach unternimmt. Auf dem Programm stehen ausschließlich Werke von W.A. Mozart, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 200. Male jährt.

Höhepunkt dieses Jahres für die SSG-Sänger ist dann das Konzert am 3. November in der Stadthalle. Hierfür werden Werke von Rossini, Offenbach, J. Strauß sowie Melodien aus Musicals einstudiert; es gibt auch Solovorträge für Sopran und Tenor sowie Instrumentalbegleitung von Klavier, Fiedel und Schlagzeug.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden dann zwei Ehrungen vorgenommen. Heinz Spengler vor Hauptvorstand konnte Ludwig Edelmann zum Vorsitzenden ernannt werden für 50-jährige SSG-Mitgliedschaft. Überreichen. Edelmann war im Jahre 1940 in die damalige Turn- und Sportgemeinde eingetreten, die dann im Jahre 1945 in die heutige SSG überging.

Die zweite Ehrung des Abends war für den Betreffenden eine ganz große Überraschung. Helmut

# Fünf Autos gerammt

## Fahrer nach Flucht von Polizei gestellt

Langen - Gleich fünf Autos hat ein offensichtlich angetrunkenen Opelfahrer am Dienstagabend im Forsting gerammt. Staub gemacht. Der Schaden wird auf 19 000 Mark geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Der Pkw-Lenker war vermutlich wegen überhöhter Geschwindigkeit von der Straße abgelenkt und hatte dabei die fünf geparkten Autos angefahren. Anwohner wurden von dem Lärm aufgeschreckt und konnten sich das Kennzeichen des Fluchtwagens notieren.

Kurze Zeit später standen Beamte der Langener Polizei vor der Wohnungstür des Kfz-Halters. Der öffnete die Tür und gab sofort zu: „Mist gebaut zu haben“. Da der Mann offensichtlich „nachgetrunken“ hatte, ordneten die Polizisten zwei Blutentnahmen an. Der Führerschein wurde vorläufig beschlagnahmt.

# Bald ein Wiedersehen mit Wolfgang Spier

## Komödie ins Deutsche übersetzt

Langen - Das Ensemble der Berliner Komödie um Wolfgang Spier gastiert am Samstag, 6. April, 20 Uhr, mit der Komödie „Unbekannt verzogen“ in der Langener Stadthalle.

„Casanova, good bye!“ - so der Originaltitel - stammt aus der Feder des Engländer Michael Pertwee. Von ihm war schon die Komödie „Sextett“ in der Langener Stadthalle zu sehen. Der Bühnenautor mit internationaler Reputation ist auch ein anerkannter Drehbuchautor. Seinen Stors verdanken viele Hollywood-Großen ihre Karriere.

Wolfgang Spier hat Pertwees

# Frühlingstanz für Senioren

Langen - Zum Frühlingstanz eingeladen hat der Magistrat alle Langener Senioren für Donnerstag, 21. März, 14.30 Uhr, ins SSG-Clubhaus, An der Rechten Wiese, ein.

Mit beschwingten Melodien des „Salonorchesters Winkelmühle“ aus Dreieich, dessen Hobby-Musiker Senioren sind und schon bei vielen Veranstaltungen ihr Publikum begeistert haben, können die Besucher in den Frühling tanzen und zugleich einen geselligen Nachmittag verbringen. Heitere und besinnliche Texte werden von Senioren vorgetragen. SchülerInnen des Langener Ballett-Studios Rodin sind mit Tanzdarbietungen vertreten.

# Fröschen geht's an den Kragen

## Feuchtgebiete sind immer noch auf dem Rückzug

Langen - Einer bedenklichen Zukunft schaut dieser Frosch entgegen und mit ihm viele seiner Artgenossen. Immer noch verschwinden seine Laichplätze, feuchte Lebensräume auch für Fieberklee und Drachenwurz, Schwertlilie und Schwanenblume, Taumelklee und Libelle.

Zwar sind die großflächigen landwirtschaftlichen Trockenstellen im Forsting tanzen und zugleich einen geselligen Nachmittag verbringen. Heitere und besinnliche Texte werden von Senioren vorgetragen. SchülerInnen des Langener Ballett-Studios Rodin sind mit Tanzdarbietungen vertreten.



Ohne Teich und Weiher kein Überleben für ihn und seine Artgenossen. Foto: P

# Geistvolles Kunstvergnügen

## Szenische Lesung mit Martin Benrath in der Stadthalle

Langen - Mit der Inszenierung des Bayerischen Staatsschauspiels München der szenischen Lesung „Fülle des Wohltaus“ nach dem gleichnamigen Kapitel aus dem Roman „Der Zaubergeist“ von Thomas Mann gastiert die Münchener Tournee am Freitag, 22. März, 20 Uhr, in der Stadthalle Langen.

Nur ein einziges Bühnenstück hat der große Literat Thomas Mann geschrieben. Dieser 1906 entstandene dramatische Versuch mit dem Titel „Florenz“ wurde für den damals Dreißigjährigen bei der Uraufführung in Frankfurt wie bei der folgenden Aufführung in München zu einem Mißerfolg. Es entstand so etwas wie verletztes Liebe Manns, wie sich seiner Schrift „Versuch über das Theater“ unschwer entnehmen läßt, ist sie doch Schmähschrift und Liebeserklärung an das Theater zugleich. Inzwischen haben sich längst Bühne, Film und Fernsehen dem Roman-Epen angenommen.

# Langener Diabetiker haben Selbsthilfegruppe gegründet

## Informationen, Beratungen und Erfahrungsaustausch

Langen - In diesen Tagen wurde die Selbsthilfegruppe Langener Diabetiker gegründet. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat von 19 bis 20 Uhr im Casino der Langener Volksbank, Bahnstraße. Zum Gründungsabend waren bereits 20 Personen erschienen, die sich über Ziel und Zweck der Selbsthilfegruppe informieren wollten.

Die Zuckerkrankheit als eine der möglichen Stoffwechselerkrankungen zählt zu den Risikofaktoren unserer Zeit. Mit mehr als drei Millionen Diabetikern ist die Zuckerkrankheit (Diabetes) allein in den deutschsprachigen Ländern Europas weit verbreitet und damit zur Volkskrankheit geworden. Die Zahl der Diabetiker wächst unaufhörlich. Dazu kommt noch eine wachsende Zahl von Fachärzten und ständige Referate von Diäberatern auf dem Programm.

Wer also an dieser Selbsthilfegruppe interessiert ist (wobei es gleichgültig ist, wie alt der Diabetiker ist), der sollte sich den Termin des nächsten Treffens vormerken: Donnerstag, 4. April, um 19.30 Uhr im Casino der Volksbank. Wer noch weitere Einzelheiten wissen möchte, hier die Kontaktadresse: Herr Steingass, Telefon 237 71.



Blues, Funk und Rock stehen am morgigen Samstag ab 20.30 Uhr in der „Alten Ölmühle“ auf dem Programm. Auf Einladung der Jazz-Initiative Langen (JIL) gibt die Band „Mr. Adopce“ - unser Bild zeigt Sängerin Constanze Freund - ein Konzert. Karten sind im Vorverkauf bei Musik-Luley, Behnstraße 34, und an der Abendkasse zu haben. Foto: p

# Philatelistin aus Langen erste Frau im Vorstand

## Ilse Griesheimer AG-Geschäftsführerin

Langen - Am vergangenen Wochenende fand im Bürgerhaus Frankfurt-Bornheim die Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammler-Vereine statt. Dieser Arbeitsgemeinschaft gehören rund 35 Sammlervereine aus Frankfurt und der näheren Umgebung an, darunter auch die meisten Vereine aus dem Kreis Offenbach, wie z.B. Dietzenbach, Dreieich, Langen, Mühheim, Neu-Isenburg.

Wichtiger Punkt der Jahreshauptversammlung war die Wahl eines neuen Vorstandes für die kommenden drei Jahre. Horst Möller aus Frankfurt, 12 Jahre lang bewährter Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft, stand aus persönlichen Gründen für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. So wurde einstimmig von den anwesenden Vereinsvertretern sein bisheriger Stellvertreter Klaus Dieter Rüttiger zum neuen Vorsitzenden der AG gewählt. Zur Ernennung gab es auch seine neuen Aufgaben werden er so gleich auch mit dem „Silbernen Frankfurter Bote“, der höchsten Auszeichnung der Arbeitsgemeinschaft, versehen.

Neuer stellvertretender Vorsitzender wurde Günter Weiler aus Schwabach am Taunus. Schatzmeister Harry Kollatz aus Bergen-Enkheim wurde in diesem Amt für weitere drei Jahre mit viel Beifall bestätigt. Mit Ilse Griesheimer, der Jugendwartin des Briefmarkensammlervereins Langen, wurde erstmals eine aktive Sammlerin in den geschäftsführenden Vorstand der Arbeitsgemeinschaft gewählt. Sie wird künftig als Geschäftsführerin die Geschicke der Arbeitsgemeinschaft mitgestalten.

Die Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammler-Vereine war im Jahr 1989 Ausrichterin der großen internationalen Ausstellung philatelistischer Literatur IPHLA '89 in der Frankfurter Alten Oper. Alle zwei Jahre tritt die Arbeitsgemeinschaft als Veranstalter des „Frankfurter Forums Philatelie 2000“ auf, im kommenden Jahr zum 6. Mal. Im übrigen informiert und koordiniert sie die laufenden jährlichen Veranstaltungen ihrer Mitgliedsvereine, wie Großtauschtag und Werbeschauen im engen Rhein-Main-Gebiet.

# Katholiken spenden für Misereor-Fastenkollekte

## Zahlungen auch auf Bankkonten möglich

Langen - Zum 33. Male schon rufen die deutschen Bischöfe zu der allseits bekannten Fastenaktion zugunsten des Bischöflichen Hilfswerkes „Misereor“ - Aktion Hunger und Krankheit in der Welt“ auf. Auch die Langener Katholiken sind zu dieser Aktion aufgerufen. Ihre Seelsorger, die Pfarrer Johannes Kratz und Peter Feige sowie Kaplan Reinhold Mauth, bitten für die Misereor-Kollekte, die am kommenden Wochenende in allen Gottesdiensten in den katholischen Kirchen gehalten wird, um ein spürbares Opfer.

Sie weisen dabei darauf hin, daß nicht nur die Gottesdienstbesucher bei der Kollekte in den Gottesdiensten, sondern auch die anderen Gemeindeglieder, zu dieser Spendenaktion aufgefordert sind, und bitten diese um ihre Spende über die Bank. Schließlich versetzt das Spendenaufkommen aus dem gesamten deutschen Sprachraum das Bischöfliche Hilfswerk in die Lage, den Kampf gegen Hunger und Elend in der Welt fortzusetzen.

Dem Rechenschaftsbericht 1990 gemäß konnte mit dem Spendenaufkommen 1990, verstärkt durch kirchliche und öffentliche Mittel aus der Zentralstelle für Entwicklungshilfe 2 938 Projekte mit 308 Millionen Mark in der Dritten Welt gefördert werden.

Die Not dort ist weiterhin groß, und es gibt noch viel zu tun. Die Spendenaktion ist übrigens nicht nur auf dieses Wochenende (16./17. März) beschränkt; spenden kann man auch danach noch durch Banküberweisungen unter dem Kennwort „Misereor 91“ über die Bankkonten der Pfarrämter.

Hier die Konten: Pfarramt Skasse St. Albertus Magnus, Bezirksparkasse Langen, Konto Nummer 010 000 580, Langener Volksbank, Konto Nummer 50 253; Pfarramt Skasse Langen, Bezirksparkasse Langen, Konto Nummer 011 003 257; Pfarramt Skasse St. Thomas v. Aquin, Langener Volksbank, Konto Nummer 1025 30 724.



Martin Benrath ist am 22. März in der Stadthalle zu Gast. Er liest ein Kapitel aus Thomas Manns „Zaubergeist“. Foto: p

## Einladung zum großen, duften Frühlingsfest

# Schnabel

am 16. und 17. März '91!

Wir zeigen Ihnen die gesamte Opel-Palette mit vielen schönen Sondermodellen - zur richtigen Zeit!

Das große KINDERKARUSSELL dreht sich zwei Tage kostenlos für die Kleinen.

Autos und Blumen

Große Teichbecken- und Springbrunnenschau

Stender

FRANKFURTER STRASSE 98 · SELIGENSTADT · TELEFON 06182 / 80 80





Einer der fünf Förderpreise ging an die Basketballabteilung des TV Langen. Sparkassendirektor Bernhard Peesleck (rechts) überreichte die Urkunde an Jugendtrainerin Keja Kühn. In der Mitte Jochen Kühn, Abteilungsleiter der TV-Basketballer. Foto: ast

# Besondere Verdienste im Bereich der Jugendarbeit wurden belohnt

## Sparkasse verlieh Förderpreise / Freude beim KSV und TV-Basketballern

Langen (ast) - Zum ersten Mal vergab die Jubiläumsspendung der Sparkasse Langen 1990 einen Förderpreis für Jugendabteilungen. Geehrt wurden Sportvereine des Landesverbandes Hessen im Bereich des Sportkreises Offenbach und dem Geschäftsbereich der Sparkasse Langen für besondere Verdienste in der Jugendarbeit.

Am vergangenen Freitag fand die Preisverleihung im Rahmen einer kleinen Feierstunde statt. Schecks in Höhe von je 3 000 Mark sowie Urkunden und Pokale überreichten der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Langen, Sparkassendirektor Bernhard Peesleck, der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Erster Kreisbeigeordneter a.D. Wilhelm Thomin, und der Vorsitzende des Sportkreises, Karl May, den Jugendgruppen. Unter den Preisträgern waren zwei Langener Vereine, der KSV Langen auf dem vierten und der TV Langen, Abteilung Basketball, auf dem dritten Platz. Weitere Preisträger waren die Schützenvereinschaft Tell aus Dietzenbach, die TSG 1885 Neu-Isenburg, Abteilung Handball, und der SC Steinberg (Dietzenbach), Abteilung Turnen/Orientierungslauf.

Bewertet wurden in der Ausschreibung, die an 124 Vereine gerichtet war, die Tätigkeiten der Vereine über einen Zeitraum von einem Jahr. Bewertungsmaßstäbe waren sportliche Leistungen der Jugendlichen, Anzahl der Jugendlichen im Verein, das Vorhandensein von Jugendleitern, aber auch das Engagement der Vereine für die Jugendarbeit in der Freizeit der Kinder und Jugendlichen außerhalb des Sporttrainings.

Die Vertreter der Sparkasse Langen würdigten die Arbeit der Vereine: Der KSV Langen sei mit einem Aushängeschild der Langener, der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Erster Kreisbeigeordneter a.D. Wilhelm Thomin, und der Vorsitzende des Sportkreises, Karl May, den Jugendgruppen. Unter den Preisträgern waren zwei Langener Vereine, der KSV Langen auf dem vierten und der TV Langen, Abteilung Basketball, auf dem dritten Platz. Weitere Preisträger waren die Schützenvereinschaft Tell aus Dietzenbach, die TSG 1885 Neu-Isenburg, Abteilung Handball, und der SC Steinberg (Dietzenbach), Abteilung Turnen/Orientierungslauf.

Bei der Preisverleihung wurden die Jugendlichen im Alter von sieben bis 18 Jahren. Auf sportlichem Gebiet stellt dieser Verein zehn Bezirksmeister, zehn Landesmeister, drei Teilnehmer an der Bundesmeisterschaft, drei Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft, sieben Jugendliche Gewichtheber beteiligten sich an hessenweiten Auswahlmannschaften. Drei Jugendliche hoben sogar die Gewichte für die Bundesrepublik Deutschland. Insgesamt vier lizenzierte Jugend-

# Die „Frühlingssymphonie“ erklingt beim KuK-Konzert

## Südwestfälische Philharmonie spielt in der Stadthalle

Langen - Der Jahreszeit entsprechend enthält die Programmfolge des nächsten Konzertes der K.u.K. am Sonntag, 24. März, ein Werk von Johannes Brahms, nämlich die vierte Symphonie, und von Robert Schumann die erste Symphonie, genannt „Frühlingssymphonie“. Ein passendes Vorspiel ergänzt diese interessante Musikfolge. Es spielt die Südwestfälische Philharmonie unter der Leitung des GMD Walter E. Gugerbauer.

Wie jede Brahms-Symphonie, so erwächst auch die Vierte einer ganz spezifischen Stimmungswelt von unvorstellbarer Eigenart. Sie wird auch oft die „Elegische“ genannt. Es ist die Aussage eines



Die „Südwestfälische Philharmonie“ nimmt seit über 30 Jahren in der kulturellen Landschaft eine herausragende Stellung ein als Botschafter in- und Ausland. Erwähnenswert ist die Mitwirkung beim „Europäischen Sängertreffen“, das heißt kulturelle Begegnungen in Europa fördern, hervorragende junge Künstler zum Durchbruch in eine Karriere verhelfen, den Freunden der Musik und den Verantwortlichen in den Opernhäusern junge Stimmen präsentieren. Foto: P

### Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 16. bis 22. März 1991

<b>Widder</b> 21.3. - 20.4.	Ein lustiges Erlebnis dürfen Sie nicht überbewerten. Schließlich ist an Ihrem Privatleben manches durch Ihre Schuld schief. Verwenden Sie mehr Gedanken auf Verbesserung der Stimmung daheim.	Sie Grillenfänger müssen sich nun mal selbst helfen und die tragische Stimmung abschneiden. Die Heiterkeit Ihrer Umgebung sollte Ihnen dabei helfen. Und beruflich geht es wieder voran.	<b>Waage</b> 24.9. - 23.10.
<b>Stier</b> 21.4. - 20.5.	Die Woche bringt Ihnen eine schöne Überraschung, die kleine Unbequemlichkeit müssen Sie in Kauf nehmen. Hören Sie in Zukunft mehr auf Ihren Partner, es tut dem Familienklima gut.	Lassen Sie sich in einer guten Absicht nicht durch Anfangsschwierigkeiten beirren. Der richtige Zusammenhang wird sich Ihnen schon bald aufzeigen. Auf Herz und Verstand kommt es jetzt dabei an.	<b>Skorpion</b> 24.10. - 22.11.
<b>Zwillinge</b> 21.5. - 21.6.	Wer wird denn gleich den Mut verlieren, noch stehen Ihnen ja alle Türen offen. Nehmen Sie schnell die Arbeit wieder auf, Sie werden staunen, wie rasch die Krise überwunden ist!	Diesmal haben Sie den richtigen Moment wahrgenommen. Sie sollten sich ruhig mehr zutrauen. Das wirkt sich auch im Privatleben aus. Und das verträgt eine Intensivierung der Gefühle gut.	<b>Schütze</b> 23.11. - 21.12.
<b>Krebs</b> 22.6. - 22.7.	Ihr Wankelmut kann auf die anderen natürlich nicht so anziehend wirken wie auf Sie selbst. Solange Sie unsicher sind, dürfen Sie in anderen Herzen keine helle Glut entfachen. Ruhe bewahren.	Sie haben so schöne Ansätze gemacht, die dürfen nicht ins Stocken geraten. Man ist bereits auf Ihre Fähigkeiten aufmerksam geworden. Nehmen Sie sich im Privatleben etwas mehr zusammen.	<b>Steinbock</b> 22.12. - 20.1.
<b>Löwe</b> 23.7. - 23.8.	Hoppla, haben Sie es jetzt auf einmal eilig. Passen Sie auf Ihre Umgebung auf, sonst stolpern Sie über eine dumme Kleinigkeit. Die Vergangenheit bringt sich in Erinnerung - seien Sie düdsam!	Man hat Ihnen bestimmt Unrecht getan, aber das ist kein Grund, alles heiligebelebte Porzellan zu zerschmeißen. Die Zeit kommt, zu der Sie Ihren Standpunkt nachdrücklich klarmachen können.	<b>Wassermann</b> 21.1. - 20.2.
<b>Jungfrau</b> 24.8. - 23.9.	Behalten Sie Ihre Meinung lieber für sich, solange Sie genau wissen, daß Ihnen Beweise fehlen. In kurzer Zeit schon stehen Sie als Ratgeber an vorderster Front - wenn Sie diplomatisch sind.	Firschen Sie sich vorsichtig an die Gelegenheit heran, mit Ungeduld werden Sie nur eine seltene Chance. Geben Sie sich daher nicht mit Halbheiten zufrieden. Versprechen muß man halten.	<b>Fische</b> 21.2. - 20.3.

# Stromfresser waren im Visier

## Energieberater informierte die Obst- und Gartenbauer

Langen - Möglichkeiten der Energieeinsparung im Haushalt sowie die neue Stromtarifordnung standen im Mittelpunkt eines Vortrages, den der Mitarbeiter der Stadtwerke Langen, Rainer Rothaug, vor mehr als 80 Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins des Ost- und Gartenbauvereins hielt. Rothaug, der auch in der kürzlich gegründeten Gesellschaft „Die Energieberater“ mitwirkt, wartete bei seinen Ausführungen mit aufschlussreichen Zahlen auf. Die Zuhörer erfuhrn beispielsweise, daß etwa 52 Prozent der im Haushalt genutzten Energie für die Heizung aufgewendet wird. Es folgen das Auto (34 Prozent), warmes Wasser (acht Prozent), Hausgeräte (fünf Prozent) und die Beleuchtung mit lediglich einem Prozent.

Diese Zahlen machten deutlich, daß der private Haushalt den größtmöglichen Energieeinsparung erzielt, wenn die Heizungsanlage saniert wird. „Wenn dabei auch noch auf Erdgas umgestellt wird, ergibt sich eine merkliche Umweltentlastung, die allen zugute kommt“, sagte Rothaug. Zugleich wies er darauf hin, daß die staatliche Förderung für die Heizungsanlagen bis zum 31. Dezember dieses Jahres ausläuft. Sein weiteres Augenmerk richtete der Energieberater dann auf die „Stromfresser“ unter den Haushaltsgeräten.

Der Vortrag rief bei den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins ein lebhaftes Echo hervor. Dies wurde auch bei den zahlreichen Fragen deutlich. Besonders groß war der Wissensdurst im Hinblick auf die vielfältigen Möglichkeiten, wie im Haushalt Energie gespart werden kann.

Als die Veranstaltung nach zweieinhalb Stunden zu Ende ging, verfügten die Zuhörer über viele neue Informationen über den sparsamen Umgang mit Strom, Gas und Wasser. Rainer Rothaug verabschiedete sich mit dem Angebot, bei weiteren Fragen zum Energiesparen individuell weiterzuhelfen.

Die Stadtwerke Langen bieten allen Bürgerinnen und Bürgern in Langen und Egelsbach gezielte Beratung und Hilfe bei Energieproblemen an. Dieser Service ist für die privaten Haushalte kostenlos. Für Interessenten aus Industrie und Gewerbe übernehmen die Stadtwerke die Vermittlung zu freien Ingenieur-Büros. In Tariffragen findet eine direkte Betreuung durch die eigenen Mitarbeiter statt. Weitere Informationen erteilen die Stadtwerke unter den Telefonnummern 20 61 43 und 20 61 40.



Freude bei den Nachwuchs-Gewichthebern des KSV Langen um den Vereinsvorsitzenden Kurt Böning (zweiter von rechts): Sie wurden ebenfalls mit einem Förderpreis belohnt. Foto: ast

# Abwechslungsreiche Tage in Südtirol

## Zehntägige Skifreizeit der Reichwein-Schule / Gaudi beim Abfahrtslauf

Langen - Auch dieses Jahr verbrachten 45 Mädchen und Jungen aller acht Haupt- und Realschulklassen der Adolf-Reichwein-Schule ein zehntägiges Skigebiet in St. Johann in Südtirol. Neben dem Erlernen alpiner Skitechniken erlebten die meisten Schüler zum ersten Male in ihrem Leben die hochalpine winterliche Gebirgslandschaft. Das Ahrntal, das an der Südseite der majestätischen Kulisse der Zillertaler Alpen liegt, gilt unter Kennern als eines der wenigen noch sehr naturnah belassenen Täler am Alpenhauptkamm in Südtirol. So gibt es von Luttach bis zum zirka 30 Kilometer entfernten Talende nur ein einziges Skigebiet, den Klausberg.

Durch einen seit Jahren schon bestehenden Baustopp für Gästehäuser und Hotels konnten die Südtiroler Bergbauernsiedlungen zum großen Teil noch erhalten bleiben. So besuchten die Schüler vom Umkehrpunkt der Straße am Talende per Langlauf-Skieren das letzte noch im Winter bewohnte knapp 200 Jahre alte Haus des Wildhüters. Auf diesem Weg per Langlaufski lagen ihnen zu rechts von der Loipe Schneemassen von ein bis zwei Meter Höhe. Auf dem Rückweg ging es an der Kirche „Zum heiligen Geist“ vorbei, in der auch im Winter sonntags eine Messe gelesen wird, obwohl sie meistens nur per Ski zu erreichen ist. Nach einer kurzen Busfahrt durch eine lawinegefährdete Engstelle des Tales stiegen Schüler und Lehrer in St. Peter, zirka 20 Kilometer vor ihrer Pension, aus und traten den Rückweg auf den Brettlern an.

Nach einigen Tagen hatten die alpinen Skiläufer die ersten

# Morgen Diavortrag über „Langen lebt gesund“

## Veranstaltung im Studiosaal der Stadthalle

Langen - Auf große Resonanz in der Langener Bevölkerung stieß im September 1987 die erste Gesundheitsaktionswoche der Initiative „Langen lebt gesund“. Ungefähr 3 000 Bürger nahmen an den vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen teil. Getragen wird dieses Programm seither von einer Gruppe Langener Bürger, die ihre Mitbürger anregen wollen, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen. Dabei werden die bereits vorhandenen Aktivitäten von Vereinen, Selbsthilfegruppen, Institutionen und Berufsgruppen einbezogen. In den letzten Jahren konzentrierten sich die Aktivitäten besonders auf den bekannten Langener Stadtläufer, auf das WaBoLu-Fest und Fahrradwandertage.

Für den morgigen Samstag laden die Mitglieder des Vereins ein zu einem Diavortrag „Langen lebt gesund - 1987 - 1990“ in den Studiosaal der Langener Stadthalle. Herzlich willkommen sind alle Langener, die in der einen oder anderen Form schon einmal aktiv dabei waren und sich auf den Bildern wiederentdecken wollen, aber auch Bürger, die sich im Verein neu für ihre Gesundheit und die ihrer Mitbürger einsetzen wollen. Der Vortrag beginnt um 16 Uhr, der Eintritt ist frei.

# „Bier her, oder ich fall um“

## Erstmals „Plauderstündchen bei José“

Langen (rt) - Wer kennt nicht dieses Trinklied? Jeder aber weiß auch genau, daß Umfallen davon kommen kann, wenn man zuviel edlen Gerstensaftes genossen hat. Und wenn es in einem Werbespruch der Brauereien heißt, daß Durst erst durch Bier schön wird, überlegen manche Autofahrer, ob sie nicht lieber durstig bleiben sollen, um ihren Führerschein nicht in Gefahr zu bringen.

Doch es gibt ja auch alkoholfreies Bier. Aber schmeckt dieses auch, kann es das Pils, das Alt oder das Ex ersetzen, vom Bockbier gar nicht zu reden?

Antwort auf diese Fragen gibt es am Montag, dem 18. März, von 18 bis 20 Uhr im Bistro des neuen Hotels Holiday Inn Garden Court in der Rheinstraße, wo der Hotelmanager Joseph Cortina zur Premiere einer monatlichen Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Plauderstündchen bei José“ einlädt. Bei diesen Veranstaltungen sollen allgemein interessierende Themen aus dem Alltag besprochen und diskutiert werden.

Am Montag geht es um alkoholfreies Bier. Sachkundige Referenten werden zur Verfügung stehen, und natürlich werden auch die Kostproben nicht fehlen. Daß dieser Trank-er kommt an diesem Abend aus dem Faß, alles hat was ein Bier braucht“, wie es in einem Werbeslogan heißt, soll am Montagabend unter Beweis gestellt werden. Dazu sind Autofahrer, Sportler und alle Interessierten herzlich eingeladen.

# K O S T B A R

Alle Modelle aus reiner Seide

Swinger-Mantel <b>250.-</b>	Blazer, sand washed <b>160.-</b>	Blouson <b>120.-</b>
Bundfaltenhose <b>98.-</b>	Jacquard-Rock <b>120.-</b>	

# K E I T E N

... WO MÖGE SO WENIG KOSTET



Eine Auszeichnung wurden den Besuchern aus Langen in St. Johann zuteil. Zum zehntenmal waren Schüler der Adolf-Reichwein-Schule im Ahrntal zu Gast. Dafür gab's eine Urkunde vom Bürgermeister. Foto: p





Bauernflora entfaltet sich auf kleinsten Flächen zu einem farbenprächtigen Blütenteppich, eine Raststätte für Bienen und Schmetterlinge.

# Bauernflora an jedem Haus

## Ein buntes Blütenmeer bringt Leben in die Gärten

Langen - Früher einmal haben wir in großer Zahl in unseren Gärten Radisches, Salat, Erbsen, Bohnen, Gurken, Kräuter und viele Gemüse angebaut. Immer frisch auf den Tisch, ohne Verlust wertvoller Inhaltsstoffe, kam das Gemüse vom Garten in die Küche.

Bunt waren diese Gärten anzuschauen, denn zwischen den Gemüsezeilen standen Blumen und Kräuter. Es waren Pflanzen, die dem Gartenbesitzer das Herz erfreuten, die - bewußt gesetzt - die benachbarten Gemüsezeilen stärkten.

Heute kaufen wir industriell erzeugtes Gemüse im Supermarkt, Nahrungsmittel von manchmal fragwürdiger Herkunft und Inhaltsstoffe, und Omas Blumen produziert heute Holland für die ganze Welt.

All dieses können wir uns leisten, denn Massenprodukte sind ohnehin billig herzustellen. Zeitlich leisten könnten wir uns - noch nie gab es mehr freie Zeit - einen Garten, ein kleines Stückchen Erde, das wir bearbeiten, hegen und pflegen, und das uns als Dank mit köstlich frischem Gemüse, würzigen und heilenden Kräutern, mit Obst und mit wunderschönen Blumen belohnt.

Immer mehr Menschen wenden sich inzwischen diesem Stück Garten zu. Vitale Gemüsezeilen, bewährte Kräuterarten und viele bunte Blumen auch aus alten Gärten halten wieder Einzug. „Baugärten“ strahlen dabei etwas besonderes aus: Besinnlichkeit, Nostalgie, heile Welt verbinden sich mit dieser Vorstellung von reicher Blütenpracht und Erntesege.

Diese Herrlichkeit bedarf keines großen Raumes. Die bunten Blumenbordüren, die einst das Gemüse umgaben, lassen sich effektiv auch in unsere heutigen Gärten einbringen. Weitere Informationen können kostenlos angefordert werden beim re natur-Institut, 2355 Ruhwinkel.

Bereits im ersten Sommer belohnt uns der Bauergarten mit einem Blütenmeer und ergänzt unsere Ernährung mit jederzeit frischem Gemüse. Weitere Informationen können kostenlos angefordert werden beim re natur-Institut, 2355 Ruhwinkel.

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**

Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner

Gute Fahrt

### Flüstern im Sturm

Copyright © 1988 Arthur Könnig, Gmbh, Rastatt, durch Verlag von Gräber & Göbe, Frankfurt am Main

70. Fortsetzung

„Männer vorzieht!“ Erläuterte Stimmklang bitter. „Kam ich bin impotent. Nutzlos. Genau so gut hätte man mich entmannen können. Ein Fieber, als ich noch ein Kind war. Niemand weiß es, außer dem Arzt, der mich untersucht hat, als ich achtzehn war und unfähig...“ Etienne brach ab, schwiege einen Moment. „Und jetzt weißt du es. Ich hoffe, du wirst mein Geheimnis für dich behalten.“

„Natürlich. Mein Gott... es tut mir so leid.“ Adam war verlegen, immer noch verwirrt. „Aber warum dann Mignon?“

„Nicht ich.“ Etienne blickte ihn fest an. „Aber sie sprach von Monsieur Moreau.“

„Ich bin nicht der einzige Monsieur Moreau.“ Es war, als würde etwas in Adams Kopf explodieren. „Armand!“ hauchte er und Etienne nickte. Adam sprang auf, stieß dabei sein Glas um, das in tausend Stücke zersplitterte, stürzte zur Tür, ohne zu bemerken, wie die anderen Gäste ihn anstarrten, ohne zu wissen, daß Etienne ihn tief in den Hof rief. „Woist denn Herr?“ fuhr er ihn an. „Michie ist in seinem Arbeitszimmer“, erwiderte Pluto ruhig.

„Aber da war Adam schon an ihm vorbeigegangen, ohne zu wissen, daß Etienne ihn tief in den Hof rief.“

Armand sah an seinem Schreibtisch und zitterte etwas auf dem Platz. Er hob den Kopf, sah während zu dem Eindringling hinüber, erkannte dann Adam.

„Adam.“ Sein Gesicht spannte sich sichtbar. „Wie schön, dich zu sehen.“ Er legte den Federhalter hin. „Aber ich kann mich nicht erinnern, daß du diesen Raum schon einmal betreten hättest, ohne vorher anzuklopfen.“

„Oh, Verzeihung“, meinte Adam sarkastisch. „Wir müssen doch höflich sein, nicht wahr? Ich darf nicht vergessen, daß ich es mit Armand Moreau zu tun habe.“ Er sah seinen Vater an, und der ganz habe, den er in all den Jahren für ihn empfunden hatte, stieg wie ein Fels in ihm hoch. Bis er das Gefühl hatte, daran ersticken zu müssen, mit dem königlichen Löwen! Dem König! Du scheinst mir ein Hundesohn!“

Zwei rote Flecken erschienen auf Armands Wangenknochen. „Ich nehme an“, meinte er kühl, „daß es für dein unausprechliches Benehmen eine Erklärung gibt.“

„Ich muß dich bewundern, Armand. Du spielst die Rolle des Gerechten vorzüglich. Jedenfalls solange man nichts von deinen Aktivitäten in der Rampart Street weiß!“

Armand starrte Adam einen Moment lang an. „Mignon.“ Also das ist es, dachte sich Adam. „Adam, du bist ein Mann. Du kannst gewiß verstehen...“

„Oja, ich verstehe, daß du nach all den Jahren noch immer jung, ungeschuldet Frauen hereinlegst, du Schwein!“

Armand zitterte vor Wut, aber Adam starrte ihn nur an. „Du machst mich krank. Mir wird übel, wenn ich daran denke, wie du dieses Mädchen ausnutzt, das fast noch ein Kind ist... so wie du Madeleine Tristesse ausgenutzt hast!“ Die Worte kamen über seine Lippen, er konnte sie nicht zurückhalten.

Die Wirkung des Namens auf Armand war auffällig. Er riß die Augen auf, erstarrte einen Moment lang... und dann bewegte sich seine Lippen. „Madeleine“, flüsterte er. „Du weißt von Madeleine?“

Adam sah ihn nur an. „Wo ist sie? Weißt du es?“ Jegliche Farbe war aus Armands Gesicht gewichen.

„Du willst es wissen? Nach all den Jahren willst du jetzt wissen, wo sie ist!“

Armand nickte, zögernd, seine Nasenflügel bebten, als müsse er auf Beherrschung ringen. „Dort.“ Das Wort hing einen Augenblick lang zwischen ihnen. „Dort, deinetwegen“ wiederholte Adam.

Armands Kopf zuckte zurück, als hätte man

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**

Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner

Gute Fahrt

**AUTOHAUS GÜNTER OTTO**

Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile

Darmstädter Straße 92-94  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

**Autohaus Schäfer**

Mitsubishi-Vertragshändler

Ihr Fachteam im Dreieich  
Max-Planck-Straße 7  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 06103 / 3 40 11

**AUTO-MILZETTI OHG**

Mainzer Straße 46 • Tel. 0 60 74 / 5 00 64  
6072 DREIEICH-OFFENTHAL

**FIAT LANCIA**

**Karosserie + Lack**

**prennig**

Karosserie-Unfallinstandsetzung • Lackierungen

Daimlerstraße 5 • 6072 Dreieichenhain • Telefon 8 22 73

**Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!**

Pro Erscheinungstermin **DM 35.-**

zzgl. MwSt.

**Schließen Sie Fenster, Türen, Kofferraum und Schiebedach Ihres Autos sorgfältig.**

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

**TOYOTA** Vertragshändler

AUTOS MADE FOR GERMANY

**Klaus Wittner**

Autohaus  
Malner Chaussee 69, 6072 Dreieich, Tel. 06103-84283

# Schmunzel-ECKE

## Da biste platt

**Barbarische Bräuche**

„Zu Beginn des Frühlings und des Herbstes herrschen auch in unserem Lande noch heidnische und barbarische Bräuche“, dozieren die Lehrer in der Klasse. „Kann mir jemand ein Beispiel nennen?“

„Die Herbst- und Osterzeugnisse!“ ruft ein Schüler.

**Zu früh**

Die Spiritisten saßen im verdunkelten Zimmer um einen Tisch. Alles schwieg und harpte gespannt der Geister, die da kommen sollten.

Plötzlich unterbrach das Medium die Stille und flüsterte dumpf: „Frau Pummelmann, ich versuche vergeblich, Ihren seligen Mann herbeizuzitieren. Er will und will nicht kommen!“

Da meinte die Freundin der Frau Pummelmann: „Das ist doch kein Wunder! Es ist jetzt zehn Uhr abends, und Herr Pummelmann kam nie vor zwei Uhr nachts nach Hause.“

**Überraschung**

Ein Straßenbahnfahrer erzählte: „Gestern hatte ich einen tolen Tag. Drei Ohnmächten erlebte ich in einer Minute. Steht da doch plötzlich ein Herr von seinem Platz auf und bietet mir einen Beleg an, die stehen mußte. Bums - fällt die Dame vor Überraschung in Ohnmacht. Wie sie wieder zu sich kommt, setzt sie sich und bedankt sich bei dem Herrn. Wie der das „Danke“ hört, fällt er vor Überraschung in Ohnmacht. Ich helfe ihm wieder auf die Beine, da gibt er mir ein Trinkgeld - und da hat es mich vor Überraschung hingehauen.“

**Guten Appetit**

Der Dorfschullehrer hat Geburtstag, und ein kleines Bauernmädchen bringt ihm ein Pfund Butter, das als Weintraube geformt ist.

„Das ist aber hübsch“, sagt der Lehrer. „Wie macht denn deine Mutter diese hübschen Formen?“

„Mit unserem Kamm“, berichtet das Mädchen.

**Zwangslage**

In Schottland lebten drei Brüder, von denen der eine eines Tages nach Amerika ausgewandert.

**RATSEL-RATEN**

Schachaufgabe Nr. 12

Ein Matt mit Pauken und Trompeten. Der Weiße ist am Zuge und steht überlegen. Wie nutzt er das, um in wenigen Zügen mattzusetzen?

Kontrollstellung:  
Weiß: Kh1, Dh1, Td8, e8, Lg2, Sg1, Bg4, b3, c4, f5, g3, h3 (12)  
Schwarz: Kf7, Dc7, Tb8, Lc8, g7, Sg8, Ba5, b7, c5, c6, f6, g6, h7 (13).

**Lustiges Silbenrätsel**

Aus den Silben: bank-bein-blattchen-del-er-fen-ge-han-imkar-kenn-korb-ku-le-lung-men-müh-netz-nis-no-pel-pfad-quark-schwarz-siel-te-ten-ter-tram-un-zwick-sind-11 Wörter nachstehender doppelseitiger Bedeutungen zu bilden:

1. dummes Zeug redendes Feingebäck, 2. Arbeitsverhältnis von nicht großer Bedeutung, 3. von Bienen erteilte Absage auf einen Antrag, 4. als Fanggerät geeignetes Benachrichtigungsmittel, 5. Weg für unbeholfene Menschen, 6. Körperglied eines Märchenwesens, 7. An- und Verkauf einer Farbe, 8. Fachzeitung für ein Holzschneidegerät, 9. das Wissen über ein persönliches, 10. Sitzmöbel für diplomatische Schriftstücke, 11. kniefendes Mahlwerk.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen einen „aus einem Fechtthieb hergestellten konzentrierten Auszug“.

**Im Handumdrehen**

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben einen Arbeitsraum für Künstler.

blau - Gras - A-men - Oper - aha - glass.

### Genauere Diagnose

Der Autofahrer hatte sein schon sehr altes Auto in die Werkstatt gebracht.

„Meister“, sagte er, „sehen Sie doch mein Auto mal genau an. Mich stören beim Fahren die vielen Geräusche. Es rattert und quietscht ziemlich stark.“

Der Meister versprach, sich um das Auto zu kümmern.

Am nächsten Tag kam der Kunde wieder. „Nun, wie steht es mit meinem Wagen? Haben Sie ihn sich angesehen?“

„Und ob!“ sagte der Meister. „An Ihrem Wagen gibt es nur ein einziges Teil, das kein Geräusch von sich gibt.“

„Welches Teil ist das?“

„Die Hupe!“

### Wassermilch

Der Huberbauer stand vor Gericht. Es ging darum, ob er der Milch Wasser zugesetzt habe oder nicht.

„Allgemein wird behauptet“, sagte der Gerichtsvorsitzende, „daß Ihre geschnittene Milch sehr wässrig geschmeckt habe.“

„Jo mei“, sagte der Huberbauer, „ich kann mir das nur von den arg feuchtigen Wiesen erklären, die ich vor einigen Monaten gekauft habe.“

### Aufklärung

„Papa, ich habe da neulich etwas von Schweigen gelesen. Was sind denn das für Männer?“

„Das sind Ehemänner, mein Junge!“

### Ferien

„Peter“, sagt die Mutter zu ihrem Buben, der in ein Ferienlager fährt, „hast du auch alles eingepackt?“

„Ja, Mutti!“

„Auch die Zahnbürste und den Waschlappen?“

„Aber Mutti, ich fahre doch in die Ferien!“

### Wolfshunger

„Herr Ober“, ruft der Gast, „bringen Sie mir bitte rasch die Speisekarte, ich habe Hunger wie ein Wolf!“

„In diesem Fall“, erwiderte der herbeiläufige Bedienter, „darf ich Ihnen Lambratten empfehlen.“

### Vorsicht

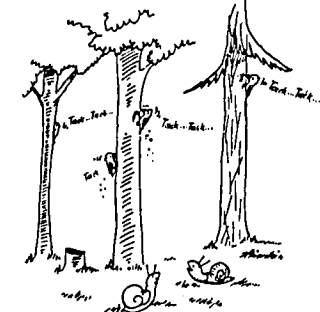
„Haben Sie Herrn Gipsermeister Kreideweiß schon mitgeteilt, daß er Vater von Drillingen geworden ist?“

„Nein, ich wußte es nicht, er stand gerade hoch oben auf dem Gerüst.“

## Frühlings-Erwachen



„Das haben wir heute in der Schule gelernt!“



„Fürchterlich dieser Baulärm jetzt im Frühjahr!“



„Und wenn diese Bäumchen groß sind, kaufen wir uns eine Hängematte!“

## Heiteres aus Schulaufsätzen

„Über dem Schreibtisch meines Vaters hängen prächtige Geweihe, die meine Mutter meinem Vater in die Ehe mitgebracht hat.“

„Auf dem Schulhof müssen wir uns gut benehmen. Ein Lehrer führt die Aufsicht. In seiner Mitte befindet sich ein hübscher Springbrunnen.“

„Unsere Schulbänke sind sehr hart, doch der Stuhl des Lehrers ist von bräunlicher Farbe und sehr weich.“

„Leider gibt es jetzt keinen Milchmann mehr. Meine Mutter sagte, es sei früher so bequem gewesen, als der Milchmann sein Geschäft noch auf der Straße machte.“

„Auf dem landwirtschaftlichen Hauptfest erscheinen immer auch ein paar Politiker, denen dann die größten Ochsen vorgestellt werden.“

„Endlich fuhr der Zug in den Bahnsteig ein, und langsam entleerten sich die Fahrgäste.“

Aufsatz über Odysseus: „Die Königtöchter Nausikaa war für Odysseus das Sprungbrett zur Heimat.“

Beschreibung eines griechischen Frauenkopfes: „Zu beiden Seiten des Hauptes hängen Locken herab. Am Hinterteil hat sie einen Knoten.“

Über die Olympischen Spiele in Griechenland: „Die Olympischen Spiele sind zu Ehren des Gottes Zeus gehalten worden, dem die Griechen für ihre schöne Figur dankten.“

„Das Ringen bei den Olympischen Spielen war besonders schwierig, weil die Griechen die Seite nicht kannten und am Öl abrutschten.“

Über die Wirtschaftsformen in der Frühzeit: „In der frühesten Zeit war jeders ein eigener Erzeuger. Doch mit der Zeit trat die sehr viel bequemere Arbeitsteilung zwischen Mann und Frau ein.“

**Silbenrätsel**

Aus den Silben: a - am - beid - berde - de - der - der - e - e - e - fre - ge - in - kas - kun - kur - lieh - lo - mann - ne - ne - nen - nie - non - pi - rik - sach - scha - schan - sche - sen - se - stein - stie - ste - te - ten - ter - trillu - u - ur - werth - win - sind 15 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1. Republik der UdSSR, 2. franz. Maler, 3. ospreuß. Dichter, 4. Segelkriegsschiff, 5. Strafenlauf, 6. Dokument, 7. europ. Fürstentum, 8. griech. Philosoph, 9. Insel im Rhein, 10. Laubbaum, 11. Eintreibung von Forderungen, 12. musikl. Übungsstück, 13. asiatis. zweirädriger Wagen, 14. dt. Bundesland, 15. Roman v. Karl May.

Die ersten und dritten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ergeben ein Sprichwort.

**Hier darf gestohlen werden**

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die „bestohlenen“ Begriffe der Reihe nach gelesen - einen Spruch von Wilhelm Busch ergeben.

Dur - Amme - Geld - Ranken - Hast - jeu - Ader - nun - Rad - Ern - weisen - Verse - ach - weit - gut - Sieb.

**Rätselgleichung**

Gesucht wird x!

(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) + (l - m) = x.

Es bedeuten:

a) zwei zusammengehörige Dinge, b) Flächenmaß, c) Amerikaner, d) Strom in Sibirien, e) chemische Verbindung, f) Fluß in Spanien, g) Nadelbaum, h) weiblicher Kurzname, i) Stern im „Orion“, k) Kolloid, l) reicher Mann, m) Winter-sportgerät.

x = italienischer Komponist des 16. Jahrhunderts.

**Besuchskarte**

Welchen Sport betreibt dieser Herr?

N. Stunk  
Springe.

**Skandinavisches Kreuzworträtsel**

Provokation	Mittelmeer-Inselstaat	Angehöriger einer Sekte	Vorname des Schöpfers	ehem. dt. Bundeskanzler	latein. Redeweise	Bitt-Vertrag	silb. Fluß zum Oberrhein	roter Farbstoff
griech. Urgart	Schneeopard	oster. Holzwerk	mit alt. Rückzug	Gebirge im Iran	das All- (Chin. Philos.)	Metallton	Kürzel Stromspeicher (Kz.)	nordische Gottheit
Provinz in Äthiopien	französisch. Klein	Münze in Finnland	Schw. West-Opern-sänger	auserb. flecklos	amerik. Schauspieler (James)	Auto-Kennz. Karlsruhe		
Tiber-Zufluß	Zeichen für Astat	german. Volkstamm	Land-enge	Mediz. Stauung				
Aphelwin	Frauenname	Männername						

**Schüttelrätsel**

Post - Rabe - Erle - Fort - Mode

Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann eine gefährliche Turnübung.

**Füllrätsel**

Die Konsonanten - an den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt - ergeben einen Romanentitel von Alexander Dumas.

d r g r v n m n t c h r s t

**Auflösungen**

Silbenrätsel: 1. Tbe6 - b7, L5 - d7, 2. Tb7 - b2, Ld7 - b5, 3. Lh4 - d8, bel. 4. Ld8 - a5, matt bzw. Tb2 - e2 matt. 1., Sa6 - f7, 2. Tb7 - e7, S7 - e5, 3. Te7 x e5f, L5 - e4, 4. Te5 x e4 matt. Nach 1., e5 - e4, ebenfalls die Abbräung auf der e-Linie.

Lustiges Silbenrätsel: 1. Dialoge, 2. Rigel, 3. Oberlauf, 4. Sauger, 5. Scharniere, 6. Erdung, 7. Lasuren, 8. Barfreimachung, 9. Arrest, 10. Rakete, 11. Taupunkt, -Drosselbart.

Im Handumdrehen: Rank - Leo - Mur - Ei - Horn - Last - roh - Elle - ein = Korinthens.

Silbenrätsel: 1. Ergebnisse, 2. Tennessee, 3. Stürzhöhle, 4. Illusion, 5. explosiv, 6. Hemisphäre, 7. Cabochon, 8. Birre werden 9. Lessing, 10. flehen, 11. Festrede, 12. Einsilbigkeit, 13. Rückgang, 14. Tagewerk, 15. ruppig, 16. Biog., 17. Volkstert, 18. Spinnett, 19. etablieren, 20. Lichtleue, 21. Langooge, 22. Anhang. - Alles Vor-teilliche ist ebenso schwierig wie selten.

Schüttelrätsel: Star - Taler - Uhr - Dur - Ilse - Ober = Studio.

Rätselgleichung: a) Kater, b) Ter, c) Lobau, d) Bau, e) Rigel, f) Gel, g) Meran, h) Ran, i) Trio, k) O, l) E. x = Käthe-Kollwitz.

Silbenrätsel: Meter - Terne - Nero - Roman - Mangan - Gantler - Termin - Minne - Nepal = Palme.

Besuchskarte: Freistritzinger. Schwedensrätsel

**ESKALATION**

ESKALATION ■ CUMIAK ■ MAL ■ LAR ■ A ■ UPENI ■ I ■ A ■ P ■ O ■ B ■ A ■ G ■ S ■ TEAM ■ N ■ E ■ I ■ M ■ S ■ T ■ A ■ M ■ N ■ A ■ H ■ NOTEN ■ K ■ R ■ E ■ M ■ L ■ G ■ I ■ F ■ T ■ L ■ X ■ M ■ A ■ S ■ E ■ DRUIDEN ■ T ■ A ■ R ■ A ■ F ■ F ■ S ■ E ■ T ■ E ■ I ■ E ■ R ■ T ■ A ■ E ■ R ■ E ■ P ■ E ■ N ■ A ■ P ■ L ■ I ■ S ■ A







**Elisabeth Dietz**  
geb. Jungermann

Für die herzliche Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen danken wir von ganzem Herzen all denen, die durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie Unterstützung für Grabpflege, in so liebevoller Weise ihrer ehrend gedachten und ihr durch Geleit an die Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen haben.

**Karl-Heinz Dietz**  
**Wolfgang Dietz**  
im Namen aller Angehörigen

Langen, im März 1991

**10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder**  
zurückgeholt, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemem Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!

**Radio Urban**  
Steinwegstraße 27  
6450 Hanau 9  
Telefon 06181 / 5 30 27  
Do. bis 20.30 Uhr geöffnet!

**Gepflegt von Kopf bis „Fuß“!**  
„Mein Problem!“  
Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der  
Massage- und  
Bäder-Praxis  
KALB/GREINER  
Mörfelder Landstr.  
28, 6070 Langen.  
Tel. 7 35 30

**Geh' mal wieder ins Kino**

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 2 22 09) zeigen:

**HOLLYWOOD** DOLBY STEREO  
TOM SELLECK  
STEVE GUTTENBERG  
Drei Männer und eine kleine Lady  
EINE KOMÖDIE  
ZUM LIEBHABEN

**FANTASIA 2** Wo. I (16)  
Tgl. 20.30 Uhr (o. A.) So. Sa. Di. 23.30 Uhr  
+ Se. So., auch 18.00 + Sa. 23.00 Uhr

**NEUES UT**  
Do. bis So.  
und Di.:  
20 Uhr (o. A.)  
Fr. 23.30 Uhr  
Sa. 20.00 Uhr (o. A.)  
So. 17.00 Uhr  
Cyranne de Bergerac (12)  
Mo. 20.00 Uhr  
Cyranne de Bergerac (12)  
Di. 23.30 Uhr  
Snack Preview  
Mi. 20.00 Uhr  
Cyranne de Bergerac

**DANKSAGUNG**

Für die Anteilnahme zum plötzlichen Tod von

**Renate Mildenberger**  
geb. Herth

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Prediger Neumann.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Andreas Mildenberger**

Langen, im März 1991

**Reparaturen**

Fenster und Rolläden  
Telefon 06103 / 3 36 87  
gew.

**XIII. AUKTION**

15. 3., ab 18.00 Uhr, TEPPICHE-TEXTILIEN  
16. 3., ab 11.00 Uhr, KUNST-ANTIQUITÄTEN

Vorbesichtigung: 9.-14. 3., täglich 11-18 Uhr  
u. 150 Sammler-Tappichs, Bürosessel, Sessel, Gemälde, C. Hofler, E. Gassler, W. Bodemann, J. Dierschneider, W. Wolfes, O. Schöckler, A. Schmitz, A. Verhoesen u.v.m.

**AUKTIONSHAUS BLANK**  
6368 Bad Vilbel bei Frankfurt, Friedrich-Ebert-Str. 2  
Telefon 06101 / 82 11 - Fax 06101 / 1 23 13

**LANGENER AKZENTE**

**STADTHALLE**  
**Leipziger KABARETT**  
**DIE PFEFFERMÜHLE**  
mit der „Hassen-Prämieren“  
ihres neuen Programms

GLEICHES RECHT FÜR ALLE

VORVERKAUF  
Tel. 06103 / 20 31 26

KARTENVORVERKAUF  
(0 61 03) 203 145  
REISEBÜRO AM RATHAUS

Bei einem Trauerfall

**GÄRTNEREI WELTER**

Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)  
6070 Langen

Ihr Fachbetrieb für:

- TRAUERBINDEREI
- KRÄNZE
- GRABSCHMUCK
- GRABPFLEGE

06103  
17 71

**interlücke**

Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturstudienprogramme von interlücke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche, Komfortabel, funktional, anspruchsvoll und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

**WEBER WOHNDEEN**  
Diaberger Straße 40  
6074 Rödenmark/Ober-Roden  
Tel. 0 60 74 9 80 23 + 9 82  
Fax. 0 60 74 9 43 74

**Pietät Sehring**  
Inh. Peter Küppers

Das ettelgesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

**Erd- und Feuerbestattungen Überführungen**  
**Sarglager**  
6070 LANGENHESSEN  
Mörfelder Landstraße 27  
Telefon 0 61 03 / 7 27 94  
oder privat 2 53 85

Erfeldigung aller Formalitäten – jederzeit erreichbar!

**Zimmermann**

**Trauerkleidung**  
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.  
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14  
Langen, am Lutherplatz, Günterstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

**BIEN HAUS**  
jetzt 4 x gewonnen!

**BIEN-HAUS KLASSIK**  
Leserhaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Einfamilienhaus“.

**BIEN-HAUS VILLA RESEDA**  
Fertighaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Haus“.  
Leserhaus des Jahres 1990 der Zeitschrift „Das Einfamilienhaus“.

**BIEN-HAUS ROMANTIK**  
Fertighaus des Jahres 1990 der Zeitschrift „Das Haus“.

**Der Gewinner sind Sie!**

Beratung:  
BIEN-Hausausstellung  
6368 Bad Vilbel  
Seckbacher Busch  
Telefon 061 01/8939 12

6466 Gründau-Liebslos  
Rabenaustraße  
(Nähe Möbel Walthers)  
Telefon 06051/5059

**Das Piano-Haus**  
in Ihrer Nähe

Markenklaviere  
Informieren Sie sich unverbindlich.  
Günstige Finanzierung.

**Musikhaus Siebenhüner**  
6082 Waldorf, Tannenstr. 25  
06105 / 53 57

**GELDVERKEHR**  
3000 DM per Post, ohne Auskünfte vermittelt. Lemm, Tel. 6231 / 52 95 24

**Frische Betten**

**Dekorono lohnt sich immer!**

Reinigung von **Kopf-Kissen** ..... **3.-**

Reinigung von **Ober-Betten** ..... **7.-**

Reinigung von **Karo-Stepp-Betten** ..... **10.-**

Hierzu tolle **Sonderangebote:**

**Kopfkissen-Inlett 80x80 cm** ..... **15.-**

**Karo-Stepp-Inlett 135/200 cm** ..... **79.-**

**DEKORENO!**

Die starke Fachmarkt für Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Heimtextilien, Matratzen und Betten  
**Egelsbach, Kurt-Schumacher-Ring 1**  
Telefon (06103) 45491

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mir zum

**80. Geburtstag**  
von Langen und außerhalb so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke entgegenbrachten.

Margarete Friedrichs  
6070 Langen, Gabelbergerstraße 34, im März 1991

**Unsere Praxis**  
ist vom 21. 3. bis einschl. 27. 3. 1991 wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Prof. Dr. med. Klaus Jork  
6070 Langen, Rheinstraße 37-39

**Werbe-Luftballons**  
Flaschen, Halmsenke und Zubehör, Fähen, Autoaufkleber, Ballonschleife, 06155 / 8 22 54  
Müller & Bischoff-Werbetextil  
Berliner Str. 87a - 6103 Grashaus

Am 26.2.90 stürmte unser KEVIN auf das Spielfeld des Lebens. Wir wünschen ihm, daß er selten im Ahschis steht und wenige Fauts ertragen muß. Als Keeper wollen wir ihm seinen Rücken stärken und versuchen alle Böse abzuwehren. Wir danken schon jetzt all denen Fans für die vielen Geschenke und Glückwünsche  
Alexandra Bley und Jörg Pundmann

**Frisch in den Frühling!**

Reinigung von **Kopf-Kissen** ..... **3.-**

Reinigung von **Ober-Betten** ..... **7.-**

Reinigung von **Karo-Stepp-Betten** ..... **10.-**

Hierzu tolle **Sonderangebote:**

**Kopfkissen-Inlett 80x80 cm** ..... **15.-**

**Karo-Stepp-Inlett 135/200 cm** ..... **79.-**

**DEKORENO!**

Die starke Fachmarkt für Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Heimtextilien, Matratzen und Betten  
**Egelsbach, Kurt-Schumacher-Ring 1**  
Telefon (06103) 45491

**Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen**

**Öffentliche Bekenntmachung**  
Betz: Eine Sammlung von Sperrmüll, Küchenschränken und Altmetall in der Zeit vom 18. 3.-22. 3. 1991 werden Sperrmüll, Küchenschränke und Altmetall in den folgenden Gebieten am Tag der Müllabfuhr getrennt abgeholt:  
Stadtgebiet östlich der Bahnlinie, im Linden und Gewerbegebiet Pittler-Weinstraße.  
Ausnahme: Anschließend über Großmüllbehälter Am Beizborn, Lorscheider Straße, Darmstädter Straße, Südliche Ringstraße und Walter-Flegel-Straße am Montag, und Anna-, Elbe, Elisabeth-, Luisen-, Margareten-, Marien-, Mosel-, Nordend-, Söfien- und Waserstraße am Mittwoch, Mittwoch, 20. 3. 1991.  
Berliner Allee, Forstung, Im Buchenham, Im Ginsterbusch, Im Hasenwinkel, Schloß Wolfsgarten, Straßen mit Vogelnamen.  
Donnerstag, 21. 3. 1991  
Anemonenweg, Farnweg, Hagebuttenweg, Weidornweg, Neben-erwerbsleitung, Im Loh, Wohngebiet Neurott.  
Freitag, 22. 3. 1991.  
Gewerbegebiet Neurott, Leukertsweg (Außenhalb).  
Die Abfuhr beginnt um 7 Uhr.  
Sperrmüll ist fester Abfall aus Haushaltungen und Gewerbe, also Gebrauchsgegenstände, die wegen ihrer Abmessungen nicht zur Aufnahme in die bereitgestellten Müllbehälter geeignet sind, jedoch gemeinsam mit Hausmüll beseitigt werden können.  
Es wird gebeten, den Sperrmüll gebündelt und verschnürt sowie Altmetall und Küchenschränke am Tag der Abholung voneinander getrennt bereitzustellen.  
Weiter wird darauf hingewiesen, daß Sperrmüll die Größe von ca. 1 m nicht überschreiten und nur so schwer sein darf, daß er von Mitarbeitern transportiert werden kann.  
Das Durchsuchen der bereitgestellten Abfälle ist zur Vermeidung von Ruhestörung für die Anwohner und wegen der Entstehung von Verunreinigungen auf den Straßen verboten!  
Der Magistrat der Stadt Langen

**Wir heiraten**

**Wilfried Rang**  
**Ulrike Galloy**

6070 Langen, Darmstädter Straße 17

Die Trauung findet am Freitag, dem 22. März 1991, um 11.30 Uhr auf dem Standesamt in Langen statt.  
Potterabend: Mittwoch, 20. März 1991, ab 18.00 Uhr

**Wir heiraten**

**Stephan Eichhorn**  
**Edith Lebrian**

6070 Langen, Mülhstraße 36

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 23. März 1991, um 14 Uhr in der Langener Stadtkirche statt.

**Auto-Fell-Bezüge**  
100% Natur-Spitzengüte, preisgünstig, selbstgefertigt, Faltscharol, Mörtel, Rüsselweimer Straße 38  
Mo., Di., Do., Fr. von 14-18 Uhr  
Mi. u. Sa. von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

**HAINER WOCHENBLATT**  
MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

mit 

Freitag, 15. März 1991  
Einzelpreis: 1.10 DM  
95. Jahrgang



Die Kulturpreisträgerin Ruth Lenz-Weisshaupt bekommt von einer ihrer Schülerinnen einen riesigen Blumenstrauß überreicht. Bürgermeister Bernd Aabel hatte zuvor die Leistungen der 50jährigen gewürdigt. Foto: Im



Heizte den Besuchern im Bürgersaal kräftig ein: Die Gruppe „Sabotage, qu'est-ce c'est?“ mit Uwe Herzog, Detlef Weinreich und Marc Werner (von links), die mit dem Kultur-Förderpreis ausgezeichnet wurden. Foto: Im

**RHS-Jungbiologen mit Preisen belohnt**  
Erfolgreich bei „Jugend forscht“

Dreieich - Jens Bünning und Tobias Wolfram, beide Schüler des Jahrgangs sieben am Ricarda-Huch-Gymnasium, nahmen mit Erfolg am Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ in Darmstadt teil. Jens Bünning, der zum ersten Mal dabei war, erhielt für seine Arbeit „Plankton einheimischer Teiche“ ein Geldgeschenk im Wert von 190 Mark.

Tobias Wolfram, der sich bereits letztes Jahr mit dem ökologischen „Vergleich von Naturteich und Gartenteich“ qualifizieren konnte, fand diesmal noch stärkere Beachtung als Jungforscher. Er gewann sowohl den hessischen Sachwettbewerb als auch den ersten Platz im Fachgebiet Biologie und überzeugte damit vor elf weiteren Teilnehmern aus Südhessen. Wie der betreuende Biologielehrer mitteilte, befand die Jury die Arbeit des 13jährigen über „Amphibienvorkommen in Dreieicher Teichen“ für so qualifiziert, daß sie an den hessischen Landesausscheidungen im März in Frankfurt teilnehmen kann.

Da die Jungbiologen bei ihren Untersuchungen die Wasserqualität der jeweiligen Lebensräume mitberücksichtigten, erhielten sie gemeinsam einen Wasseranalyzer im Wert von 350 Mark. Sie wollen beide in diesem Jahr ihre naturgeschützten Teiche weiter untersuchen und so zum Erhalt natürlicher Lebensräume in unserer belasteten Region beitragen.

**„Spiegelbild der lebendigen und vielfältigen Stadtkultur“**  
Preise für Ruth Lenz-Weisshaupt und die Band „Sabotage“

Dreieich - Den Kulturpreis der Stadt Dreieich und den Förderpreis an Kulturschaffende in der Stadt Dreieich überreichte Bürgermeister Bernd Aabel am Sonntag im Rahmen eines Festaktes im Bürgersaal Buchschlag. Den Kulturpreis nahm die Buchschlager Ruth Lenz-Weisshaupt entgegen. Mit dem Förderpreis der Stadt Dreieich wurde die Band „Sabotage, qu'est-ce c'est?“ ausgezeichnet.

In seiner Rede unterstrich der Bürgermeister die Bedeutung dieser Auszeichnungen für das Kulturlieben der Stadt. „Beide Preise zusammengekommen sind ein Spiegelbild der lebendigen und vielfältigen Dreieicher Stadtkultur.“ Der Förderpreis wird alljährlich seit 1978, der Kulturpreis seit 1984 vergeben. Beide Auszeichnungen sind mit jeweils 5 000 Mark dotiert.

Der Rathauschef hob in seiner Laudatio für Ruth Lenz-Weisshaupt deren pädagogische Fähigkeiten im Umgang mit Kindern hervor. „Sie gibt ihren Schützlingen die Freiheit und die Selbstbestimmung, sich kreativ zu entfalten. Zugleich führt sie das Spiel der jungen Akteure mit unsichtbarer Hand und mit großer Aufmerksamkeit für die Talente jedes einzelnen Kindes zu einem ausgewogenen Ganzen zusammen“, sagte Aabel. Die 50jährige hat unter anderem Populärmusik und eine kollaborative Verbindung vieler Elemente.

„Der Förderpreis wird alljährlich seit 1978, der Kulturpreis seit 1984 vergeben. Beide Auszeichnungen sind mit jeweils 5 000 Mark dotiert.“

Der Rathauschef hob in seiner Laudatio für Ruth Lenz-Weisshaupt deren pädagogische Fähigkeiten im Umgang mit Kindern hervor. „Sie gibt ihren Schützlingen die Freiheit und die Selbstbestimmung, sich kreativ zu entfalten. Zugleich führt sie das Spiel der jungen Akteure mit unsichtbarer Hand und mit großer Aufmerksamkeit für die Talente jedes einzelnen Kindes zu einem ausgewogenen Ganzen zusammen“, sagte Aabel. Die 50jährige hat unter anderem Populärmusik und eine kollaborative Verbindung vieler Elemente.

Zum Schluß des Festaktes gab das Trio eine halbstündige Kostprobe seines Könnens. Mit ihrem kraftvollen Techno-Pop-Sound heizten die drei jungen Leute den Besuchern gehörig ein.

**Umweltmobil in Dreieichenhain**

Dreieichenhain - Am Donnerstag, 21. März, sammelt das Umweltmobil an drei Stellen Dreieichenhains die Abfälle, die nicht in die Mülltonne gehören. Dabei handelt es sich um Farben- und Lackrückstände, Lösemittelreste, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Chemikalien aus dem Hobbybereich, Kleinbatterien, Altmedikamente und PCB-Kondensatoren und PCB-kontaminierte Leuchten und Leuchtstoffröhren. Für die Entsorgung von Altöl besteht dagegen eine Rücknahmeverpflichtung des Herstellers.

Die Stadt Dreieich weist darauf hin, daß Sonderabfälle nicht einfach auf der Straße abgestellt, sondern persönlich beim Sammelpersonal abgegeben werden sollen, um eine Gefährdung von Kindern zu vermeiden.

Gesammelt wird von 11 bis 12 Uhr an der Ecke Odenwaldring / Kennedystraße, von 13 bis 14.30 Uhr am Parkplatz am Einkaufszentrum Im Heckenweg und von 15 bis 16 Uhr in der Fahrgasse.

**Marlene-Revue für Senioren**

Dreieich - Etwas Außergewöhnliches hat sich die städtische Seniorenbetreuung zum Tag der älteren Generation 1991 einfallen lassen: Die Musical-Revue „Marlene - Ein Mythos mit Musik“ von Alois Hälder mit Heidi Brühl und Marion Hägele in den Hauptrollen wird am Mittwoch, 3. April, im Bürgerhaus Spredlingen über die Bühne gehen. Ab 15 Uhr wird das Gesangsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Chansons und Evergreens wie „Lola“, „Lili Marlen“ und „Sag mit, wo die Blumen sind“, das Publikum verzaubern. Karten für die Marlene-Revue gibt es sofort im Sozialamt, Festlozstraße 1, Zimmer 1, und an der Theaterkasse des Bürgerhauses.

**Für den Feriensommer '91 neues Konzept beschlossen**

Dreieich - Ferienspiele und Ferienaktion für jeweils 170 Kinder, Zeit- und Ferienlager, Fahrrad-, Wasser- und Campingfreizeiten stehen auf dem diesjährigen Programm für Kinder und Jugendliche, das von der Stadt vorbereitet wurde. Den rund 185 000 Mark teuren Veranstaltungsplan hat der Magistrat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Neu gegenüber dem Vorjahr ist daran, daß die Ferienspiele künftig nur noch für die Sechsbis Achtjährigen angeboten werden, und zwar diesmal vom 1. bis 12. Juli. Die Ferienaktion, ebenfalls vom 1. bis 12. Juli, steht den Neun- bis Zwölfjährigen offen. Ein Zeitlager im Bessinger Forst vom 30. Juni bis 14. Juli, ein Ferienlager in Osterwijk vom 21. Juli bis 3. August sowie verschiedene Freizeiten runden das Angebot ab.

Das „Splitting“ von Ferienspielen und Ferienaktion für die verschiedenen Altersgruppen haben man, so Sozialdezernent Werner Müller, aufgrund der Erfahrungen des vergangenen Jahres vorgenommen, als 347 Kinder die Ferienspiele besuchen. Das Gelände

**Parkbad: Rasen wird aufgelockert**

Dreieich - Der Rasen auf den städtischen Sportplätzen und im Parkschwimmbad der Stadt soll in diesem Jahr für rund 66 000 Mark gesät und tiefengeglockert werden. Den Auftrag dazu hat der Magistrat bereits erteilt. Notwendig werden diese regelmäßigen Pflegemaßnahmen durch den Sportbetrieb auf den Rasenflächen. Ein festgetretener Boden verhindert den Wuchs des Grüns.

**Bürgermeister regt zu Baumpatenschaften an**  
Gartenbauamt gibt Info-Faltblatt heraus

Dreieich - Mit dem Appell, behutsam mit Straßenbäumen umzugehen und eine Patenschaft für die städtischen „Weggenossen“ zu übernehmen, wendete sich Bürgermeister Bernd Aabel an die Öffentlichkeit. Hauptfinde der Straßenbäume seien Strausenz, parkende Autos und verdichtete Böden, die das Eindringen von Wasser und Sauerstoff verhindern, so Aabel. Besonders helfen könnten hier Anwohner, die den schattenspendenden Baum am Straßennrand im Rahmen einer Baumpatenschaft schützen und pflegen.

Über die vielfältigen Gefahren, die den Bäumen drohen, und die Möglichkeiten ihnen zu begegnen, informiert ein buntes Falblatt der städtischen Gartenbauabteilung. Es ist in einer Auflage von 14 000 Stück erschienen und wird an die Dreieicher Haushalte verteilt.

Im Gartenbauamt gibt es auch nähere Informationen zum Thema Baumpatenschaft (Telefon 60 14 21 oder 60 14 26). Dort können auch weitere Exemplare des Falblattes angefordert werden.

**Mozart als Autor und Komponist**

Dreieich - Dem 200. Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart wird auch in Dreieich Rechnung getragen. Unter dem Titel „Ewig dein M z t - der andere Mozart“ liest Dieter Grell am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr im Galerieraum der Stadtbücherei in Spredlingen aus Briefen des berühmten Komponisten. Ralf Schäfer untermauert die Lesung mit Klavierwerken der österreichischen Musik-Genies.



Stadt erneuert Straßenlaternen

Dreieich - Im Rahmen des jährlichen Erneuerungsprogramms werden im Auftrag des Magistrats neue Straßenlaternen für rund 50 000 Mark im Stadtgebiet installiert.

Stadt sucht eine Honorarkraft

Dreieich - Die Stadt sucht für ihre Asylanträge eine Honorarkraft. Sie soll Spiel- und Bastelnachmittage für Kinder im Hotel André, der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Spremlingen, gestalten.



Wachablösung bei der Arbeitsgemeinschaft Dreieichenhainer Vereine: Nach neun Jahren an der Spitze der AG kandidierte Gerhard Knies (links) nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden.

Wachablösung bei AG Hainer Vereine

Gerhard Knies gab Amt des Vorsitzenden ab / Dieter Reisch Nachfolger

Dreieichenhain (ast) - Als es zur Wahl des neuen Vorstands der Arbeitsgemeinschaft Dreieichenhainer Vereine kam, glaubte der Vorsitzende Gerhard Knies den Grund für die unbesetzten Stuhlreihen in der TVD-Halle zu erkennen.

1984 läuft, richtig war. Ebenfalls richtig sei die Entscheidung gewesen, das Burgtfest, das früher vom Geschichts- und Heimatverein organisiert wurde, auf „breitere Schultern“ zu übertragen.

Bereits zum achten Mal luden 1990 die Heckenwirtschafter Besucher während der Korb ein. Der unangebrochene Gästestrom zeige, so Knies, daß die Idee zu dieser Aktivität, die unter der Regie der Arbeitsgemeinschaft der Vereine seit

Trödelfans haben bald noch größere Auswahl

Mehr Standplätze bei Dreieicher Flohmarkt

Dreieich - Die Flohmarktsaison wird bald eingeleitet: Am Samstag, 20. April, verwandelt sich die Erich Kästner-Straße in Spremlingen erstmals nach der Winterpause wieder in ein Paradies für Trödelliebhaber.

Romantik-Rallye nach Neustift im Stubaital

Infoveranstaltung diesmal in Buchsgraben

Dreieich - „Von Burg zu Burg“ heißt es auch dieses Jahr für alle Romantik-Rallye-Freunde. Diesmal soll es vom 30. Mai bis zum 2. Juni nach Neustift im Stubaital gehen.

GESUCHT! / GEFUNDEN?

Wir (3 Haarer, 1 Eingepflichter) suchen in Dreieich: - Kein repräsentatives Luxusaussehen. - Keine Millionäre.

Nein, lediglich ein älteres, kleines, gemütliches, auch renovierungsbedürftiges Häuschen mit wenig Grundstück und genug Platz für eine vierköpfige Familie, die dafür einen angemessenen Preis zahlen möchte.

Interessierte, Luxusküchle und gestylter Eingangsbereich sind nicht erforderlich.

Ihre freundlichen Angebote erwarten wir: privat Tel.: 06103 / 8 21 45 geschäftl.: 06103 / 4 30 73 Fax: 06103 / 4 20 73

Kinder gestalten Passionsandacht

Dreieichenhain - Am morgigen Samstag findet um 18.30 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain eine weitere Passionsandacht statt. Sie wird dieses Mal durch den Jugend- und Kinderchor auch mit moderneren Passionsliedern musikalisch ausgestattet.

Mütterberatung in der Erk-Schule

Dreieichenhain - Die nächste Beratungsstunde für werdende Mütter durch das Kreisgesundheitsamt Offenbach in Dreieichenhain findet am Donnerstag, 21. März, von 14 bis 15 Uhr in der Ludwig-Erk-Schule statt.

Frauenachmittag der OGV-Vereine

Dreieichenhain - Der nächste Frauenachmittag der Obst- und Gartenbauvereine Dreieichenhain, Götzenhain und Offenbach findet am Mittwoch, 20. März, im Feuerwehrhaus in Götzenhain statt.

Anzeige

Sollte es einmal vorkommen, daß Sie freitags das Hainer Wochenblatt nicht erhalten, rufen Sie bitte unseren Kundendienst, Frau Hotel

Tel. 06103 / 8 45 52 an, dem wir sofort für Abhilfe sorgen können. Im Hainer Wochenblatt

Bald wieder Markttag im Hainer Ortskern

Ab April jeden Donnerstag Verkauf

Dreieichenhain - Das Privileg, einen Markt abzuhalten, wurde der Früheren Stadt Dreieichenhain spätestens 1256 mit dem Stadtrecht verliehen. Auf dem Platz vor der früheren Mittelpforte, etwa in Höhe des Gasthauses „Zur Krone“, muß sich das bunte Marktgeschehen frühzeitig im Jahr abspielen lassen.

Jahrgang 1926/25

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Donnerstag, 21. März, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz und kehren nach einem kleinen Spaziergang gegen 17 Uhr im China-Restaurant (Solmische Weinstraße) ein.

Jahrgang 1912/11

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Dienstag, 19. März, um 17 Uhr im Gasthaus „Zur alten Burg“.

„Kleiderkiste“ im Bürgerhaus

Dreieich - Der Deutsche Kinderschutzbund und Westkreis Offenbach hat eine „Kleiderkiste“ wieder am Donnerstag, 21. März, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Spremlingen (Foyer), Kinderkleidung, Spielzeug und Bücher können getauscht oder gekauft werden.

Aus den KIRCHEN

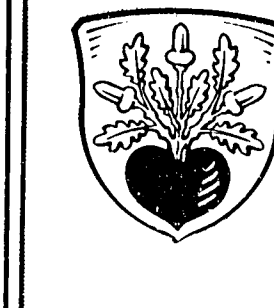
Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

Fr., 15. 3.: 15 Uhr Eintüten des Gemeindebriefes im Gemeindehaus, Fahrgasse 57. Sa., 16. 3.: 15 Uhr Mitarbeiter-Dankeschön-Fest im Gemeindehaus, Fahrgasse 57.

Katholische Kirche St. Marien Dreieich

Sa., 16. 3.: 15-17 Uhr Beichtgelegenheit bei einem fremden Beichtvater in Drh., 18 Uhr Eucharistiefier in Offh. So., 17. 3.: 9.30 Uhr Eucharistiefier in Drh., 11 Uhr Eucharistiefier in Drh. anschl. Misereor-Essen, 18 Uhr Andacht in Drh.

Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Nr. 21

35 Jahre lang „Motor“ der SGE

Friedel Welz zieht sich als Vorsitzender der Sportgemeinschaft zurück

Egelsbach - 35 Jahre lang stand Friedel Welz an der Spitze der Sportgemeinschaft Egelsbach. Heute am Ende der 71-jährigen im Bürgerhaus zum letztenmal eine Jahreshauptversammlung der SGE leitete. Welz hat sich entschieden, nicht mehr zu kandidieren und das Amt des Vorsitzenden in jüngere Hände zu legen.

Die Leistungen von Friedrich Welz wurden mit zahlreichen Auszeichnungen gewürdigt. Die Liste der Ehrungen ist lang. Unter anderem bekam der scheidende SGE-Chef 1981 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 1988 die Ehrenplakette in Gold des Sportkreises Offenbach verliehen. Von den zahlreichen vereinsinternen Auszeichnungen gar nicht zu reden.



Friedel Welz wird der SGE nicht ganz verloren gehen: Er soll heute abend zum Ehrenvorsitzenden ernannt werden.

Wir gratulieren

August Ruppert, Geschwindstraße 13, zum 92. Geburtstag am Samstag, 16. März. Josef Karl, Karlsbader Straße 17, zum 89. Geburtstag am Montag, 18. März.

Kirchengemeinden nahmen ihre Arbeit unter die Lupe

Erste Weichen für engere Zusammenarbeit gestellt

Egelsbach - „Wie wirken wir als Kirchengemeinden in der Welt von Egelsbach?“ Dies war das Thema einer Wochenandacht, zu der sich Mitglieder des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates der beiden Kirchengemeinden aus Egelsbach in Bad Orb zusammenfanden.

deutlich, daß von außen an die Gemeinden hohe Erwartungen gestellt werden, auch und gerade von Befragten, die wenig Kontakte zu den Kirchengemeinden haben.

DRK sammelt alte Kleider ein

Egelsbach - Wer sich von alten Kleidern trennen möchte, hat dazu am morgigen Samstag Gelegenheit. Die DRK-Ortsvereinigung ist in der Gemeinde unterwegs, um alte Kleider einzusammeln.

Kreis-Zuschuß für Kindergarten

Egelsbach - Was lange wartet, wird endlich gut. Einen Kreis-Zuschuß in Höhe von 40 000 Mark hat die Gemeinde jetzt nachträglich für die Einrichtung des Kindergartens in Bayerisch 1988 erhalten.



Hannelore Keim, Mitarbeiterin des Egelsbacher Fundbüros, vor dem „Fuhrpark“ der Gemeinde: 35 Fahrräder waren auf ihre Besitzer, zu einem gehörte eine Jeansjacke.

Für Flohmarkt Stand reservieren

Egelsbach - Der Elternbeirat Egelsbacher Kindergärten veranstaltet am Samstag, 13. April, von 14 bis 16 Uhr im Saal des Bürgerhauses einen Flohmarkt. Neben viel großer Auswahl an Kinderkleidung und Spielzeug werden auch Kaffee und Kuchen serviert.

Erhöhung der Müllgebühren?

Egelsbach - Den Egelsbachern steht unter Umständen eine Erhöhung der Müllgebühren ins Haus. Wie Bürgermeister Heinz Eybien in der jüngsten Sitzung des Gemeindeparlamentes mitteilte, hat der Zweckverband Abfallentsorgung die Preise für die Verbrennung einer Tonne Müll von 140 auf 170 Mark erhöht.

Fußball, Handball und Besuche in der Disco

Kinderfreizeit der Gemeinde St. Josef

Egelsbach - Als Ziel ihrer Kinderfreizeit hat die katholische Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/Erzhausen diesmal das Jugendheim „Hildegardshof“ in Waldernbach ausgewählt.

Was sich so alles findet...

Allein 35 Fahrräder wurden im Fundbüro abgeliefert

Egelsbach (cho) - „Das ist noch lange nicht alles“, bekräftigt Hannelore Keim, Mitarbeiterin des Egelsbacher Fundbüros, im Hinblick auf den vollgestopften Fahrradschuppen „im Keller stehen noch mehr.“

Die Überprüfung der Beschilderung des Kreuzungsbereichs geht auf einen Beschluss zurück, den das Gemeindeparlament bereits im Dezember 1989 auf Antrag der CDU-Fraktion gefaßt hatte.





# Bayern München ist morgen in der Georg-Sehring-Halle

## „Giraffen“ sind auf Basketball-Festival eingerichtet

Langen - Im Fußball sind die Bayern bereits Spitze, im Basketball wollen sie es wieder werden. Zwei Jahre nach ihrem Abstieg aus dem Basketball-Oberhaus kämpfen die Korbjäger des FC Bayern München um den Aufstieg in die erste Liga und müssen nach den bisherigen Ergebnissen als einer der Hauptkonkurrenten der „Giraffen“ gesehen werden.

Zu Beginn der Saison war von dieser Mannschaft in allen Prognosen nicht die Rede, doch zwischenzeitlich hat sich herausgestellt, daß die Münchener unter ihrem amerikanischen Trainer Scott Etnyre vor allem als Mannschaft enorm viel dazugelernt haben. Nicht der Einzelspieler, sondern das Kollektiv steht bei den Gästen im Vordergrund, und neben dem TVL dürften die Münchener wohl als Team am meisten in dieser Saison überzeugt haben. Die Bayern sind auch eine der drei Mannschaften, die den TVL in der normalen Spielrunde bezwingen konnten.

Herausragender Akteur bei den Gästen ist der amerikanische Korbjäger Zeddie Locke, der fast immer für 20 bis 30 Punkte gut ist. Neben ihm steht als einzig bekannter Akteur noch Center Peter Durner auf dem Feld, die übrigen Spieler passen aber gut zusammen, und im Ergebnis stehen die Bayern damit ganz vorne in der Tabelle.

Für sie geht es morgen abend schon um einiges, denn im Falle einer Niederlage dürfte der Abstand zu den „Giraffen“ für den begehrten Platz eines wohl zu groß sein. So kann man sicher mit einer Bayern-Fünf rechnen, die das allerletzte aus sich herausholen wird. Also muß auch der TVL neben seinen spielerischen Qualitäten mit Kampf dagegenhalten, sollen die Punkte in der Georg-Sehring-Halle bleiben.

Trainer Alan Lambert hofft, gegen die Münchener seine stärkste Formation aufbauen zu können, nachdem die Verletzungsspech in der normalen Spielzeit des öfteren zu personelle Engpässen geführt hatte. Doch in der Aufstiegsrunde verlief bislang alles nach Plan, und man hofft, dies auch nach der Partie gegen Bayern weiter sagen zu können.

Bis zur Mitte der ersten Halbzeit hatte die SGE Probleme, zu ihrem Spiel zu finden, der Zwischenstand von 4:4 belegt dies. Dann aber konnte sich Egelsbach durch eine Reihe von erfolgreich vorgetragenen Tempogegenstößen absetzen und einen 9:5-Vorsprung herauswerfen. Doch Asbach-Modau konnte und gleich kurz vor der Halbzeit zum 9:9 aus. In dieser Phase hatte die SGE es verstanden, eine konzentrierte Spielweise das Spiel vorzeitig zu entscheiden. Daß die SGE mit einer 10:9-Führung in die Halbzeit ging, hatte sie Torhüter Thomas Zecher, Thorsten Müller, Klaus Süss (8), Thorsten Hufnagel (7), Alex Gibson (4), Uwe Schultz (3), Andi Trilch (2), Gerhard Schubert, Kai Fritzsche, Chris Zacherneck, Jörg Eichhorn, Michael Link.

Morgen muß die SGE zum Auswärtsspiel gegen Nieder-Kinzig antreten. Im Hinspiel erreichte die SGE nur ein Unentschieden. Diesen Erfolg hat die Mannschaft nun sich nun zurückholen. Das Spiel findet in Bad König statt, Spielbeginn 19 Uhr. Abfahrt am Berliner Platz 17 Uhr. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

**Das Brandschutzabzeichen in Silber** bekam Peter Lorenz für 25jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Egelsbach verliehen. Lorenz war unter anderem von 1978 bis 1983 stellvertretender Ortsbrandmeister. Ehefrau Waltraud, die das zeitaufwendige Hobby ihres Mannes nicht nur toleriert, sondern auch unterstützt, erfuhr am vergangenen Samstag im Feuerwehrhaus ebenfalls Anerkennung: Bürgermeister Heinz Eytzen und Ortsbrandmeister Peter Gelb überreichten ihr bunte Frühlingsgrüße. Auf dem Foto von rechts: Ulrich Schumann (stellvertretender Ortsbrandmeister), Peter Gelb, Waltraud und Peter Lorenz, Ralf Ackermann, (Kreibrandinspektor) und Bürgermeister Heinz Eytzen. Foto: cho

Für die uns anlässlich unserer **goldenen Hochzeit** am 8. März 1991 übersandten zahlreichen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank dem hessischen Ministerpräsidenten Dr. Wallmann, dem Landrat des Kreises Offenbach, Dr. Keller, dem Bürgermeister der Gemeinde Egelsbach, Herrn Eytzen.

**Fritz Schmiedler und Frau Frieda**  
6073 Egelsbach, Brandenburger Straße 37, im März 1991

**70**  
Meine Familie und liebe Gäste haben mir eine sehr schöne Geburtstagsfeier bereitet.

Allen Freunden, Verwandten, Nachbarn und Bekannten sage ich für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke meinen herzlichsten Dank, ebenso dem Küchenteam.

**Georg Jost**  
Egelsbach, im März 1991

**Herzlichen Dank**  
sage ich allen, die mich zu meinem **75. Geburtstag** so reich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben.

**Käthel Avemaria**  
6073 Egelsbach, Brückenweg 12, im März 1991

Mit Bedauern nahmen wir davon Kenntnis, daß unser Schulkamerad **Dietmar Karl** so plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte gerissen wurde.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Jahrgang 1959/60**  
Egelsbach, im März 1991

Nach langer, schwerer Krankheit ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma und Tante **Anna Lorenz** geb. Keil von uns gegangen.

In stiller Trauer:  
**Anna Ravensberger geb. Lorenz**  
**Heinz Lorenz und Familie**  
**Herbert Lorenz und Familie**  
und alle Angehörigen

6072 Dreieich-Dreieichenhain, Fasanenweg 13  
Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Urnenbeisetzung in aller Stille statt.



Elegant führt Dreieichenhains Reinhold Petersen in dieser Szene den Ball. Sein Stiefelfurthener Gegenspieler konnte nicht mehr eingreifen. Foto: tm

# Jugendfußball TV Dreieichenhain

**E: TVD - SVD 0:3**  
Nach dem Unentschieden in der Vorrunde war der TVD vor dem Spiel guter Dinge. Eine katastrophale Leistung in der ersten Halbzeit verhalf dem Ortsnachbarn jedoch zu drei Treffern, die man trotz einer ausgeglichenen zweiten Spielhälfte nicht mehr aufholen konnte.

**D: TVD - SVD 2:0**  
Da man auf die komplette Sturmreihe verzichten mußte, befürchtete man beim TV das Schlimmste gegen den Lokalrivale. Die Spieler von Trainer Ludwig und Bardonner kämpften jedoch aufopferungsvoll und hielten sich streng an die ausgegebene Taktik. Kurz vor der Halbzeit gelang Michael Hartel mit einem herrlichen Sololaut auf dem rechten Flügel die 1:0-Führung. Hartel setzte sich gleich gegen vier Gegenspieler durch und setzte den Ball aus spitzem Winkel flach in die Maschen. Auch in der zweiten Halbzeit bewies der Turnverein Moral und erhöhte wiederum durch Michael Hartel auf 2:0. Diesmal zog er von der Strafraumgrenze ab und donnerte das Leder in den rechten Torwinkel.

**TVD - SKG Hainhausen 9:0**  
Gegen den Tabellenletzten begannen die Hainser sehr selbstsicher, konnten jedoch die Chancen nicht verwerten. Das Spiel verflachte zunehmend, man gabte sich der Spielweise des schwachen Gegners an. Dennoch gelang durch Tore von Uwe Kremling und Dirk Eichler die 2:0-Halbzeitführung. In der zweiten Halbzeit ging man wesentlich beherrzter zu Werke, bereits nach 30 Sekunden erhöhte Thorsten Timmermann mit einem Weitschuß auf 3:0. Zwischen der 58. und 78. Minute erzielte der TVD dann Tor auf Tor.

**Samstag, 16. März**  
E: TSG Neu-Isenburg - TVD 13:0 Uhr  
A: SV Zellhausen - TVD 14.30 Uhr  
**Sonntag, 17. März**  
D: FC Dietzenbach - TVD 9.15 Uhr

# Klaus Rudolf erlöste sein Team mit dem 2:0

**Der SVD kann neue Hoffnung schöpfen**  
Dreieichenhain - Endlich mal wieder Grund zur Freude hatten die Fußballer des SVD nach ihrem 2:0-Sieg über den SV Steinfurth. Die SVD-Elf gefiel durch unbindigen Einsatz und mannschaftliche Geschlossenheit. Trainer Wolf hatte vor dem Spiel gegen Steinfurth die Abwehr kräftig umgebaut und Konsequenzen aus der Niederlage in Ober-Erlenbach gezogen. Schicksalief lief als letzter Mann ein und machte seine Sache wirklich gut, empfahl sich für weitere Einsätze als Libero.

Der SVD hatte in der Offensive zunächst nur wenige gute Szenen, kam aber dennoch zu Torchancen. So stand Thorsten Godulla, der nach seiner Verletzung wieder da war, schon nach fünf Minuten in aussichtsreicher Position. Er schoß aber aus sieben Metern übers Tor.

Immerhin gelang noch vor der Pause die wichtige Führung. Nach einem Freistoß von der rechten Seite stand Stefan Wenz genau am langen Eck, nahm das Leder volley auf und erzielte aus sechs Metern Torentfernung unhalbar das 1:0.

Höhepunkte aus SVD-Sicht waren in der zweiten Halbzeit nur zwei Szenen. Einmal der Alleingang in der 68. Minute von Markus Neu, der sogar den Steinfurthertorwart unspielt hatte, aber zum Entsetzen aller Fans mit seinem Schuß nur den Posten traf. Die nächste Szene lief erst in der 91. Minute über die Bühne und wird man Neu durchgelaufen. Jetzt bediente er aber Miha Luderwald mit einem Rückpaß, und dessen Schuß klärte ein Verteidiger der Gäste mit der Hand auf der Linie Klaus Rudolf verwandelte den fälligen Handelfmeter zum erlösenden 2:0.

SVD: Wiemer, Suß, Schlicksblat, Schweinhardt, de Bernards (68. Substitut), Frank, Petersen, Rudolf, Wenz, Godulla (80. Luderwald), Neu.



Wo bleibt denn der Ball? Dreieichenhains Stefan Wenz sprang hier höher als alle anderen. Kurz vor der Pause erzielte er das wichtige 1:0. Foto: tm

# Süss und Hufnagel treffsicher

## SGE-Handballer bezwangen Asbach-Modau mit 24:21

Egelsbach - In der Dr.-Horst-Schmidt-Halle gibt es für auswärtige Mannschaften nicht viel zu erleben. Dies mußte auch die Mannschaft von Asbach-Modau II feststellen, die sich geschlagen auf den Heimweg mehren mußte. Zuvor sahen die Zuschauer ein spannendes und torreiches Spiel, bei dem die SGE es verstanden, die Angriffsreihe der Asbacher zu überwinden. Beide Mannschaften konnten ohne Belastung aufspielen, da die Aufstiegs- und die Abstiegsfrage wohl ohne Bedeutung waren.

Bis zur Mitte der ersten Halbzeit hatte die SGE Probleme, zu ihrem Spiel zu finden, der Zwischenstand von 4:4 belegt dies. Dann aber konnte sich Egelsbach durch eine Reihe von erfolgreich vorgetragenen Tempogegenstößen absetzen und einen 9:5-Vorsprung herauswerfen. Doch Asbach-Modau konnte und gleich kurz vor der Halbzeit zum 9:9 aus. In dieser Phase hatte die SGE es verstanden, eine konzentrierte Spielweise das Spiel vorzeitig zu entscheiden. Daß die SGE mit einer 10:9-Führung in die Halbzeit ging, hatte sie Torhüter Thomas Zecher, Thorsten Müller, Klaus Süss (8), Thorsten Hufnagel (7), Alex Gibson (4), Uwe Schultz (3), Andi Trilch (2), Gerhard Schubert, Kai Fritzsche, Chris Zacherneck, Jörg Eichhorn, Michael Link.

Morgen muß die SGE zum Auswärtsspiel gegen Nieder-Kinzig antreten. Im Hinspiel erreichte die SGE nur ein Unentschieden. Diesen Erfolg hat die Mannschaft nun sich nun zurückholen. Das Spiel findet in Bad König statt, Spielbeginn 19 Uhr. Abfahrt am Berliner Platz 17 Uhr. Mitfahrgelegenheiten sind vorhanden.

# SGE-Handballerinnen weiter auf Erfolgskurs

## 13:10-Sieg bei der SG Bischofsheim

Egelsbach - Die Damenmannschaft der SG Egelsbach mußte am vergangenen Samstag gegen die SG Bischofsheim hart kämpfen. Dies ist ein Gegner, der die SGE normalerweise keine Schwierigkeiten bereitet. Da aber urlaubsbedingt einige Spielerinnen fehlten, war die Mannschaft leicht geschwächt.

Die Handballerinnen der SGE begannen das Spiel leicht nervös, und es fehlte von Anfang an der Torerfolg aus dem Spiel heraus. Man kam lediglich durch Siebenmeter zum Erfolg. Die ersten 20 Spielminuten lagen die Gegner immer ein Tor voraus. Erst dann legten sich langsam die Abstoßprobleme sowohl im Angriff als auch in der Abwehr. Ab einem Spielstand von 5:4, aus Sicht der SGE, konnten die Gastgeberinnen nicht mehr in Führung gehen.

Es blieb aber weiterhin eine sehr knappe Angelegenheit bis zum Halbzeitstand von 6:5.

Auch in der zweiten Halbzeit sah Betreuer Jürgen Lenz ein Spiel der SGE-Damen, das durch Einzelstellungen geprägt war. Die meisten Tore fielen in Freistoßsituationen oder durch Siebenmeter. Wozu ein Punkt in der Abwehr konzentrierter gespielt wurde, konnte man sich einen Vier-Tore-Vorsprung von 12:8 erspielen.

Von diesem Zeitpunkt an war der Sieg der Egelsbacher nicht mehr gefährdet. Man gewann das Spiel letztlich verdient mit 13:10.

Vier Spiele vor dem Ende der Runde hat neben der SG Egelsbach lediglich der SKV Büttelborn nur zehn Verlustpunkte aufzuweisen. Am Sonntag treten die Spielerinnen der SGE gegen den TV Einhausen an. Das Spiel findet um 18 Uhr in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle statt.

Es spielten: L. Messer, M. Rock (6), K. Bunzel (4), N. Keim (2), S. Kirschner (1), A. Hirner, R. Jost, D. Spiller, S. Lenz, L. Becker, A. Luwer.

# SVD-Damen sorgten für Überraschung

## Unerwartetes 12:10 gegen Eschersheim / Bei den Herren ist die „Luft raus“

Dreieichenhain (KI) - Bei den Handballern des SV Dreieichenhain scheint die „Luft raus“ zu sein. Nun gab es in der Kreisklasse A gegen den TV Niedermittlau eine 17:20-Niederlage. Bis zur zehnten Minute konnte der SVD ein 5:1 vorlegen, doch dann war es auch schon vorbei mit der Überlegenheit. Niedermittlau kam nun auf 5:4 heran. Bis zum 10:9 lag Dreieichenhain vorne, doch bedeutete es auch schon die letzte Führung für die Gastgeber in diesem Spiel.

Nach dem Seitenwechsel hielt der SVD bis zum 12:13 den Anschluss, doch dann fiel bereits die Vorentscheidung. Klaus Gerhardt und Michael Buchauer vergaben Siebenmeter und statt der Führung gab es einen Knacks. Niedermittlau setzte sich bis zum 18:12 ab. Dreieichenhain kam wieder auf 18:19 heran, versuchte es dann mit offener Mannschießung, doch ohne den gewünschten Erfolg. Mit 20:17 gewann Niedermittlau verdient.

SVD: Schlegel, Wunderlich, Buchauer (2), K. Gerhardt (3), Ruhl (3/1), Buch (2), Frank (2), Czaja (2), Noack (1), Burmann (1), A. Göckes (1), N. Göckes.

Die Reserve des SVD gewann im Vorspiel gegen den TV Niedermittlau mit 23:17. Es war ein ausgeglichenes und gutes Spiel. Nach dem 12:12 zur Pause war bis zum 16:16 noch alles drin. Dann baute Niedermittlau jedoch konditionell auf und so konnte sich der SVD noch zum verdienten 23:17-Sieg absetzen. Beim Sieger erzielte Eberhard Ruhl allein neun Treffer.

Die Frauen gewannen in der Handball-Bereichsliga 1 gegen den TV Eschersheim mit 12:10. Ein Erfolg, der nicht unbedingt erwartet wurde. Das Spiel hatte kein hohes Niveau, doch gefiel der SVD durch Disziplin, Einsatzfreude und dem unbedingten Willen zum Sieg. Zunächst führte Eschersheim mit 3:1, doch konnte der SVD zum 3:3 ermitteln ausgleichen. Nach dem erneuten Rückstand von 3:4 wurden beim Stand von 4:4 die Seiten gewechselt.

Nach der Pause geriet der SVD aber letztmals zum 4:5 in Rückstand. Dann erzielten die Gastgeber jedoch sechs Tore in Folge zum 10:5, und das war die Entscheidung.

SVD: Ilona Fleckenstein, Kirsten Buch (3/2), Daniela Wagner (3), Dagmar Staub (3), Maike Fischer (2), Sabine Freyermuth (1), Kirsten Vogel, Petra Bremer.

Der SV Dreieichenhain II kam in der Kreisklasse B der Frauen gegen den TV Niedermittlau II zu einem 8:5-Erfolg und konnte damit die „Rote Laterne“ an den Gegner weitergeben. Der SVD konnte an die Form des letzten Heimspiels anknüpfen. Ohne Auswechselspieler konnte der SVD auf eine gute Abwehr bauen, vergab aber in der ersten Hälfte schon eine mögliche Führung. So wurden beim Stand von 2:3 die Seiten gewechselt. Nach dem Wechsel wurde aus dem SV Dreieichenhain II. Neun Minuten vor Schluß gelang dem Gast das 5:5, doch dann ließ der SVD keinen Treffer mehr zu.

SVD II: Ilka Rudat, Steffi Heil (2), Karin Koch (2), Karin Leyer (2), Jeannette Schneider (1), Monika Lindner (1), Judith Hoch.

Die Männer des SVD sind am Samstag um 18.30 Uhr bei Kickers Offenbach zu Gast. Alles andere als ein Erfolg für Dreieichenhain wäre eine Überraschung. Die ersten Frauen spielen erst am Montag um 20 Uhr beim Schlußlicht TV 1860 Hanau und da sollte es erneut einen deutlichen Erfolg geben. Die zweiten Frauen sind am Sonntag um 14.50 Uhr Gast des Tabellendritten SG Mühlheim II und nur krasser Außenseiter.

# Jugendfußball SG Egelsbach

**C: SGA Darmstadt 04 - SGE 3:2**  
Bereits nach 15 Minuten stand es 2:0 für die Darmstädter. Die SGE erreichte jedoch noch in der ersten Spielhälfte durch einen sehr starken kämpferischen Einsatz den Ausgleich. Nach der Pause war das Spiel ausgeglichen.

**C: JSG Modau/Rohrbach - SGE 0:4**  
Einen ungefährdeten Sieg erlangte die SGE, die ihrem Gegner in allen Belangen überlegen war.

**E I: SGE - FTG Pfungstadt 3:2**  
In einem bis zum Schluß spannenden Punkte konnte die SGE beide Punkte erringen.

**E III: SGE - TuS Griesheim**  
Durch die vielen ungenutzten Chancen war das Unentschieden ein Geschenk für Griesheim. In der zweiten Halbzeit konnten die Egelsbacher zwar durch eine gute kämpferische Leistung mit 3:2 in Führung gehen, aber den Vorsprung nicht bis zum Schluß halten. Ausschlaggebend war die schlechte Abwehrleistung in der Schlupphase.

**F II: FC Asbach - SGE 0:0**  
Vorschau:  
**Samstag, 16. März**  
B: SKG Gräfenhausen - SGE 15:0 Uhr  
C: SGE - TSV Nieder-Ramstadt 15:0 Uhr  
D: SC Vikt. Griesheim - SGE 14:00 Uhr  
E I: SC Vikt. Griesheim - SGE 13:00 Uhr  
E II: SGE - TuS Griesheim 13:00 Uhr  
E III: TSG 46 Darmstadt - SGE 13:00 Uhr  
**Sonntag, 17. März**  
A: DJK SG E. Rüsselsheim - SGE 10:15 Uhr

# Im Duell der Kellerkinder zog die SSG den kürzeren

## Nach 15:16 gegen Hofheim scheint Abstieg besiegelt

Langen - Im Duell der beiden bis dahin punktgleichen Tabellenletzten der Frauen-Regionalliga zog die SSG in einer nervenreichen und zerkleinernden Partie den kürzeren und hat damit nur noch relativ geringe Aussichten auf den Klassenerhalt.

Von Anfang an merkte man Trainer Damisheusers Spielerinnen den Zwang an, unbedingt gewinnen zu müssen. Trotz aller Bemühungen kam im Angriff keine Linie ins Spiel, und die Abwehr wurde mit der gefährlichsten Rückraumspielerin Hofheims nicht fertig, die insgesamt sieben Tore erzielte. So lief die Mannschaft zunächst dauernd einem Rückstand hinterher. 13 ließ es nach gut fünf Minuten, zur Mitte der Halbzeit 3:5 und später noch 6:8. Da aber auch der Gast Abwehrschwächen offenbarte, konnten die erfahrenen Spielerinnen Martina Bareuther, Sissi Abel und Sabine Becker durch Einzelaktionen immer wieder für den Anschluß sorgen.

Nach dem Wechsel schenkte die SSG zunächst besser in Szene setzen zu können, doch der 11:9 und 13:11-Vorsprung hatte keinen Bestand. Hofheim überlistete ein um das andere Mal die Langener Spielerinnen durch ihre ganz Aufmerksamkeit auf die bereits genannte Rückraumspielerin richtete und dabei deren Mitspielerinnen am Kreis übersah, die insbesondere bei Freiwürfen geschickt eingesetzt wurden.

Sieben Minuten vor dem Ende hieß es 14:16 und es wäre eigentlich immer noch genug Zeit gewesen, das Ruder herumzulenken. Doch wie schon oft gelang der Mannschaft angesichts eines Rückstands nichts mehr. Abspielfehler und schwache Würfe aus der zweiten Reihe machten es dem Gast leicht, die Punkte zu behalten. Anja Gerhardt konnte kurz vor Schluß das Ergebnis nur noch verbessern.

Es spielten: Pfifer, Heller, Alfort, Kauf, Abel (3), Becker (4), Rösner, Bareuther (4), Gerhard (4) und Palmann.

Drei Spiele stehen für Langen jetzt noch auf dem Programm. Heute um 20.30 Uhr holt die SSG gegen die Gastgeberinnen der Hünfeld nach. Der Gastgeber zwei Punkte mehr auf dem Konto und würde im Fall einer Niederlage selbst noch einmal in Gefahr geraten. Ob es aber angesichts der jetzigen Probleme gerade bei der sehr robusten Mannschaft aus der Rhön gelingt, die Auswärtsschwäche abzuliegen, darf bezweifelt werden. Morgen um 19.30 Uhr muß die SSG dann nach Bruchköbel und ist dort ebenfalls nur Außenseiter.

# Handballer des TVL im Angriff ohne Konzept

## 13:16-Heimniederlage gegen Nieder-Roden

Langen - Am vergangenen Sonntag empfingen die Handballer des TV Langen in der Georg-Sehring-Halle die SG Nieder-Roden. Die Langener hätten mit einem Sieg gegen die in der Tabelle einen Platz weiter vorne angesiedelten Nieder-Rodener endlich den Anschluss ans Mittelfeld schaffen können, verloren aber mit 13:16 (7:8).

Beim Hinspiel bei der SGN konnten die Langener ihre bisher einzigen Auswärtspunkte erzielen. Die Vorzeichen standen also gut. Die Mannschaft war allerdings durch die sehr gute Auswärtsbilanz Nieder-Rodens gewarnt, zumal man an diesem Wochenende auf vier wichtige Spieler verzichten mußte.

Im ersten Spielabschnitt gelang es keinem der beiden Teams, sich entscheidend abzusetzen. Der SGN gelang es in den ersten 30 Minuten lediglich einmal, beim Stand von 1:3 ihre Führung auf zwei Tore auszubauen. Beide Mannschaften taten sich im Angriff schwer, was sich im Halbzeitstand von 7:8 spiegelte. Nach der Pause wirkten die Gastgeber aus Langen noch ideenloser als in der ersten Spielhälfte, und es war nur der guten Abwehrleistung und dem sehr gut spielenden Keeper Platzer zu verdanken, daß das Spiel in dieser Phase offen gehalten werden konnte. Als es den TVL-Schützlingen nach fast 15 torlosen Minuten gelang, den Ausgleich zum 13:13 zu erzielen, waren schließlich die Gäste das spielerisch entscheidende 14:12. In den Schlupminuten gelang es dem konzeptlos spielenden TVL-Angriff zwar noch, ein 13. Tor zu erzielen, doch mußte die jetzt sehr offenen deckende TVL-Abwehr zwei weitere Gäste zum 13:16-Endstand hinzunehmen.

**Endlich habt ihr etwas zustande gebracht, das Hand und Fuß hat!**  
**Die Hexen Ladies**

Als er von der Messe kam, schmiß sie den Alten raus.

Wenn Sie bei Ihrem alten Teppichboden langsam aber sicher schwarz sehen, dann müssen Sie nicht verzweifeln. Denn Teppich Frick bietet Ihnen jetzt die neuesten Dessins aktuell von der Messe. Auffregend schöne Farben und Muster in großer Auswahl und Vielfalt warten darauf, Ihre Wohnung wieder völlig neu erholen zu lassen.

**TEPPICH FRICK**  
Macht Lust auf Wohnen

Egelsbach, auf der B.3, neben Toom-Baumarkt, ☎ 06103/42409  
Darmstadt, Pallaswiesen Str. 63, Ecke Kasino Str., B.32, ☎ 06151/893390

Schlinge 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	8,95
Velours 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	12,95
Woll-Berber 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	19,95
Tipshaired 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	24,95
Velours 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	24,95
PVC-Beleg 400 cm breit	m <sup>2</sup> nur	8,95





Götzenhain: Dieter Dillmann verfolgt erstauht die Flugbahn des Balles, den er aus kurzer Entfernung über das Tor geschossen hatte. Dreieichenhain: Keeper Stefan Goldhahn kam in dieser Szene zu spät. Der TVD verlor das Derby bei der SSG mit 0:3.

# Jubel bei TVL-Damen nach knappem Erfolg in Hofheim

## Basketballerinnen nach 67:65 weiter in der Regionalliga

Langen - Nach dem Erfolg über den BC Wiesbaden führen die Damen des TV Langen mit großen Hoffnungen auf den Klassenerhalt zum Match beim TV Hofheim. Schon vor dem Spiel stand fest, daß der Verlierer die Regionalliga verlassen muß und der Gewinner gerettet ist.

Der Spielfang ging aus Langen sehr vorteilhaft aus. Mit 8:0 nach vier Minuten und 22:10 in der neunten Minute verschafften sich die Hofheimerinnen einen beruhigenden Vorsprung. Ein Wechsel in der Verteidigung von Press- auf Zonenverteidigung brachte die Gastgeberinnen jedoch aus ihrem Rhythmus und das Langener Spiel fing an zu laufen. In der sechzehnten Minute gelang den Gastgeberinnen ihr letzter Körberfolg vor dem Seitenwechsel. Nachdem Heike Dietrich mit sechs Punkten in Folge der Vorsprung verkürzt hatte, gelang nun Ulrike Keim eine Serie zur ersten Langener Führung. Unterstützt durch gute Rebo-

# Happy-End für die „Zweite“ des TVL

## Nach 101:71 in Mainz bleiben Basketballherren in der Regionalliga Mitte

Langen - Die zweite Herrenmannschaft des TV Langen wird auch in der nächsten Saison in der drüthöchsten Liga des Deutschen Basketball-Bundes, der Regionalliga Mitte, auf Korbjagd gehen. Eine an Spannung und Dramatik kaum zu überbietende Saison hat am letzten Spieltag durch einen hohen 101:71 (58:32)-Erfolg beim USC Mainz doch noch für ein Happy-End gesorgt. Die Ausgangsposition vor dem Spiel in Mainz war klar. Nur ein Sieg konnte dem TVL den Klassenerhalt sichern.

Was die Mannschaft von Trainer Jörg Hofmann besonders in der ersten Halbzeit zeigte, war eine Fortsetzung und Steigerung der guten Leistungen aus den vergangenen Spielen, die die Mannschaft seit Jahresbeginn kontinuierlich gezeigt hat. Getragen von einer hervorragenden kämpferischen Einstellung in der Verteidigung paßte auch spielerisch im Angriff alles zusammen. In den Anfangsminuten wurde bereits in den Anfangsminuten klar erwirkt, denn gegen die aggressive Mannvereidigung fanden sie kein Mittel.

# TVD-Nachwuchskicker verloren unglücklich

## Finalteilnahme durch Eigentor verpaßt

Dreieichenhain - Der TV Dreieichenhain verpaßte mit viel Pech den Einzug ins Endspiel der Hallenkreismeisterschaft. Durch ein unglückliches Eigentor im Halbfinale gegen den Tabellenführer der Bezirksliga, Kickers Obertshausen, gab es trotz eines guten Spiels eine unverdiente 0:1-Niederlage. Die Kickers aus Obertshausen hatten im ganzen Spiel nur eine einzige Torchance, ansonsten war die Abwehr der Hainer immer präsent. Das Tor zum 1:0-Endstand fiel nach einem Mißverständnis in der Hinterhand vorpaßte Dirk Eickler den Ball am machtlosen Torhüter Kai Leyer vorbei ins leere Tor grätschte.

Es spielten: Kai Leyer, Torsten Oeh, Thomas Gräbe, Frank Schäfer, Bora Aygün, Thorsten Timmermans, Sascha Ludwig und Matthias Kühn.

# SGE empfängt Dietesheim

Egelsbach - Die SG Egelsbach empfängt am Sonntag um 15 Uhr auf dem Sportgelände am Berliner Platz die Spvgg. Dietesheim. Man darf gespannt sein, wie die Egelsbacher die 1:2-Niederlage beim KSV Klein-Karben verdaut haben.

Auf dem Papier ist der Landesligaspitzenreiter natürlich klarer Favorit. Die Dietesheimer belegen derzeit mit 14:26 Punkten den 13. Tabellenplatz und schweben damit in Abstiegsgefahr. Die Gäste verfügen spielerisch über eher bescheidene Mittel, haben dafür aber in puncto Einsatz umso mehr zu bieten.

An das Hinspiel dürfte die Mannschaft von Trainer Lothar Buchmann schlechte Erinnerungen haben. In Dietesheim erreichten die Egelsbacher trotz drückender Überlegenheit nur ein mageres 0:0. Gegen die meist defensiv ausgerichteten Dietesheimer konnten sich die SGE auch am Sonntag wieder schertun.

Fünf Punkte hat die Spvgg. in der laufenden Saison auf fremden Plätzen geholt. Die Dietesheimer gewannen in Erbach und Seligenstadt, erreichten zudem in Neu-Isenb. ein Unentschieden. Die SGE ist also gewarnt.

# Der TVD wehrte sich tapfer

## Tabellenschlußlicht verlor Derby in Götzenhain mit 0:3

Dreieichenhain - Im ersten Spiel nach der Winterpause hielt der TV Dreieichenhain als Schlußlicht der Kreisliga A Offenbach West, gegen den Spitzenreiter SG Götzenhain 40 Minuten lang recht gut mit. Als dann aber Torhüter Goldhahn einen Flachschieß nicht festhalten konnte, und Routinier Dillmann nur noch abzustauben brauchte, und bereits zwei Minuten später Beckmann nach einer schönen Flanke von Rau gar zum 2:0 einrückte, war die Partie bereits vor der Pause entschieden.

Dabei begann es gar nicht so schlecht für die Hainer, denn man beschränkte sich nicht nur auf eine Sicherung des eigenen Gehäuses, sondern störte den Spielbau der Gastgeber. So war es auch nicht verwunderlich, daß Kühn mit einem Kopfball zunächst die beste

# Jugendfußball SSG Langen

## F: SSG II - TSV Hesselstamm 11:1

Eine klare 1:9-Niederlage mußten die F:II-Jugendlichen der SSG gegen ihren Kontrahenten aus Hesselstamm hinnehmen. Trotz einer kämpferisch guten Leistung konnten die Langener Buben gegen den körperlich als auch spielerisch wesentlich stärkeren Gegner diese hohe Niederlage nicht verhindern. Den einzigen Gegentreffer zum Stande von 1:5 erzielte Stefano Neri.

B: SSG - SG Dietzenbach 4:1  
Eine ausgezeichnete Leistung vollbrachten die B-Jugendlichen der SSG Langen im ersten Spiel nach der langen Winterpause gegen die SG Dietzenbach (Tabellenführer und Herbstmeister). Trotz der scheinbaren Feldüberlegenheit des Gegners gelang es den Mittelfeldern, die blitzartig vorgehenden Kontor der Gastgeber wesentlich erfolgreicher. Bereits in der zehnten Spielminute konnte Tomas Smolice per Abstoßer die Langener mit 1:0 in Führung bringen. Während der zweiten Halbzeit wurden durch zwei Tore von der Torhalslinie die Gäste zum 4:1 in Führung gebracht.

# Autohaushaus Winter KG

## 6052 Mühlheim/Main, Dieselstraße 63-65, Tel. 06108 / 9 90 51

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER  
WESTFALIA  
Präzision auf Rädern  
geh. Wohnmobile u. Einrichtungen  
ab 200,- Anhängerkuppelung  
Pkw-Anhänger neu und gebraucht

Sehen - Staunen - Vergleichen  
Westfalia Eichmann  
Anleger- u. Camping-Spezialhaus  
Orber Str. 13, 6. Fl., Tel. 41 80 40  
Mehrere Vorführwagen ab DM 648,- zu verkaufen.  
Anhängerkuppelung mit Einbau ca. 2 Std., z. B. VW Golf 490,- DM 120 ab DJ. 601 DM 799,-. Sie können darauf warten!

Die erste Spielhälfte war halb auf Langener Seite im wesentlichen auf Torsicherung aus und versuchte, den Ball möglichst lange in den eigenen Reihen zu halten. Dennoch konnte man auch hier noch einen Treffer durch Bülent Borktur zum 1:1 erzielte. Die Entscheidung fiel in der 30. Spielminute, als Cosgun Durgun nach tollem Solo über die linke Seite von der Torhalslinie nach innen paßte und Tomas Musczak überlegt zum 3:0-Halbzeitstand einrückte.

# Langener Zeitung

Hauptgeschäftsstelle in Langen  
Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16:30 Uhr  
Freitag 8-12 Uhr, 13-16:30 Uhr  
Freitag  
Weitere Annahmestellen  
Dreieichenhain:  
Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 2-12  
Egelsbach:  
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57  
Anzeigenschluß  
für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr;  
für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.  
Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

# Hauptgeschäftsstelle in Langen

Samstag, 16. März  
F: SG Steinberg - SSG 13 Uhr  
F: V 08 Sprendlingen II - SSG II 13 Uhr  
E: SG Dietzenbach I - SSG 15 Uhr  
C: SG Nieder-Roden II - SSG 14 Uhr  
A: SSG - SV Dreieichenhain 14.30 Uhr  
Sonntag, 17. März  
D: SV Dreieichenhain - SSG 10 Uhr  
B: Germ. Bieber - SSG 10.30 Uhr  
Darmstadt, 21. März  
C: SSG - TV Dreieichenhain 18 Uhr  
B: SSG - TSV Neu-Isenb. 18 Uhr  
FC Langen  
Bambinis  
Unter zehn Bambini-Mannschaften erreichte das FC-Team bei einem Hallenturnier in Nieder-Ramstadt den fünften Platz. Folgende Spieler wurden eingesetzt: Sebastian Knoll (2), Daniel Mahler (2), Francesco Vacca (2), Daniel Heine, Christian Ruba, Christopher Heise, Sebastian Dulas, Sebastian Christ, Daniel Heinrich, Jens und Jürgen Woltenek.  
F: II: SKV Hähnlein - FCL 2:0 (1:0)

Die D1 startete bei einem Hallenturnier der SKG Sprendlingen unter dem Namen nach Siegen über die zweite Mannschaft der Gastgeber. Die D1 startete bei einem Hallenturnier der SKG Sprendlingen unter dem Namen nach Siegen über die zweite Mannschaft der Gastgeber. Die D1 startete bei einem Hallenturnier der SKG Sprendlingen unter dem Namen nach Siegen über die zweite Mannschaft der Gastgeber.

# Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

Der Service, die Auswahl  
Sofortmontage M. Spahn, Tel. 06151 / 37 63 08  
Frankfurter Landstraße 194, DA-Arheilgen

# STELLENANGEBOTE

Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST  
Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.  
Wir suchen deshalb  
Zeitungszusteller/innen  
ab 18 Jahre für  
Langen-Neurott und Oberlinden  
Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.  
Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.  
OFFENBACH-POST  
Vertriebsgesellschaft  
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach  
Ruf 069 / 80 63 276

# Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

Der Service, die Auswahl  
Sofortmontage M. Spahn, Tel. 06151 / 37 63 08  
Frankfurter Landstraße 194, DA-Arheilgen

# SVD spielt bei Union Niederrad

Dreieichenhain - Eine leichte Formsteigerung zeigte der SV Dreieichenhain am vergangenen Sonntag beim 2:0-Heimspiel über den SV Steinfurth. Die zwei Punkte im Kampf um den Klassenerhalt gewann am Sonntag mit 2:1 beim FC Rödelheim, gehört aber auch zu den Mannschaften, die sich Sorgen um den Klassenerhalt machen müssen. Klaus Wolf hofft, daß seine Schützlinge durch den Sieg über Steinfurth ihr Selbstvertrauen wieder gefunden haben und sich so etwa wie das 1:5-Debakel in Ober-Erlenbach nicht wiederholt.

# Volleyballturnier der Sparkasse

Langen - Die Betriebssportgemeinschaft (BSG) der Sparkasse Langen, Sparte Volleyball, veranstaltet am Samstag, dem 18. März, in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle in Egelsbach ein Volleyballturnier. Ab 10 Uhr werden folgende Mannschaften um den Turniersieg kämpfen: Staatsbauamt Frankfurt, SKG Sprendlingen (Freizeitsport), TV Langen (Fussballer), Volleyball SG Egelsbach, FC Offenbach, Sparkasse Groß-Graben, Sparkasse Miltenberg, Stadtverwaltung Dreieichenhain, STG Sprendlingen (Freizeitsport) sowie die Gastgeber Sparkasse Langen.

# Basketball-C-Mädchen wollen zur deutschen Meisterschaft

## Am Wochenende geht's in der Sehring-Halle um alles

Langen - Die Basketball-Mädchen des TV Langen können sich für die deutsche Meisterschaft qualifizieren. Mit ihrem Titelgewinn bei der Hessenmeisterschaft vor drei Wochen sicherten sich die C-Mädchen des TVL das Heimrecht für das Turnier der vier besten Mannschaften aus Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland. Die Siegerschaft des am Wochenende stattfindenden Turniers erreicht direkt die Vorrunde der deutschen Meisterschaft. Die zweitplatzierte Mannschaft hat die Chance, über ein weiteres Qualifikationsstadium in die zweite Runde aus Bayern und Baden-Württemberg ebenfalls die deutsche Meisterschaft zu erreichen.

Es geht um viel für die Langener Mädchen und ihre Trainerinnen Silke Dietrich und Yvonne Gönther, denn wenn auf ein schweres Gegner treffen, schon im Auftaktspiel am Samstag gegen TSV Krofdorf müssen sie sehr konzentriert spielen, wenn sie ihren Erfolg vom Hesselturnier (70:58) wiederholen wollen.

Am Sonntag sollten sie zunächst gegen den TV Bitburg aufpassen. Die sechs Mannschaften, die am Sonntag morgen haben schon mancher Mannschaft Probleme bereitet. Der Spielplan bringt dann am Sonntag nachmittag im letzten

Der Spielplan bringt dann am Sonntag nachmittag im letzten...  
Es spielten: Hartig, Schmid (46), Wezorek, Gieler, Verleib, Stetz, Markus Grohmann, Haber, Fischer, Uwe Grohmann (61, Pritzel), Schymura.

# ACHTUNG! Helfen Sie die Umwelt schützen!

## Kreis Offenbach sammelt kostenlos Sondermüll ein.

Standorte des UMWELTMOBILS:  
Freitag, 22. 3. 1991  
9.00-10.30 Uhr: Parkplatz neues Rathaus  
11.00-12.30 Uhr: Westendstraße/Ecke Nordendstraße  
13.00-15.00 Uhr: Parkplatz Altes Rathaus  
15.30-17.00 Uhr: Oberer Steinberg (Naturfreundehaus)  
Samstag, 23. 3. 1991  
9.00-10.30 Uhr: Parkplatz Kindergarten Waldformweg  
11.00-12.30 Uhr: Bushaltestelle Pitterstraße/Ecke Ralfisenstraße  
13.00-14.30 Uhr: Parkplatz Wernerplatz  
Sonderabfallentleerungen sind maximal 100 kg bzw. Liter und Einzelgegenstände nicht größer als 20 x 10 x 10 cm.  
Haushalt: Putz- und Scheuermittel, Abfahrräuber, Rohrreiner, WC-Reiniger, Flecken- und Desinfektionsmittel, Raum- und Hygienesprays, Insektenspray, Ungeziefervernichtungsmittel, Mottenschutzmittel, Metall- und Silberputzmittel, Backofenreiniger, Herdputzmittel, Entkalker, Schimmelvernichtungsmittel, Frähdurstmittel, Fette, Thermometer(-bruch), Möbelpolitur.  
Chemikalien: Säuren, Laugen, sonstige Konzentrate, organische und anorganische Chemikalien, Ammoniaklösung, Körperpflegemittel, Kosmetika, Altklemedikamente: Haarspray, Deosprays, überlagerte Kosmetika, überlagerte Medikamente.  
Hobby: Farben, Lacke, Lösungsmittel, Pinselreiniger, Terpentin, Photochemikalien (Entwickler, Fixierer, bitte nicht zusammenzuschütten), Kleber, Leim, Nitro-Verdünnern, Abzehlmittel.  
Elektrohaushalt: Batterien (Trockenbatterien), Nickel-Cadmium-Akkumulatoren, Quecksilberbatterien, Knopfzellen, Klein-Kondensatoren (max. 10 kg Gesamtanfertigung), Leuchtstoffröhren (werden nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen bis max. 10 Stück).  
Haus-, Garten, Landwirtschaft: Holzschutzmittel, Carbolnium, Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte (Rattengift), Düngemittel (fest und flüssig).

# 1991 - Ihre Chance

Wollen Sie mehr verdienen?  
Suchen Sie einen krisenfesten Arbeitsplatz? Fordern Sie eine gute Ausbildung?  
Wenn ja, rufen Sie an, wir sagen Ihnen mehr über Ihre Chancen als Verkaufsrater mit großem Kundenstamm.

Telefonische Vorabinformation  
06181 / 2 43 25

# ARAG-Flüchtdirektion Main

Langstraße 92, 6450 Hanau

# arabella Markisen

Zum Winterpreis  
Beatehorn u. Co. GmbH  
6072 Dreieichenhain  
Robert-Bosch-Straße 10  
Tel. 06103 / 3 36 87

# VERMIETUNGEN

Suchen Sie eine Mietwohnung?  
Wohnungsbrüder/Darmstadt  
07232 / 86 44 Heist GmbH

# REISE

Suchen Sie eine Mietwohnung?  
Wohnungsbrüder/Darmstadt  
07232 / 86 44 Heist GmbH

# EXCLUSIVE-BUS-REISEN

Alle Reisefahrten auf dem Festland  
FAHRT MIT "EXCLUSIVE-BUS" MIT BEDEUTEND  
Bitte fordern Sie unsere ausführlichen Kataloge an!  
A.Z. 20

# FAHRZEUGE

Aus Altersgründen neuwertigen Opel Ascona, B8, 87, zu stark reduziertem Preis, 78.500 DM, Pflanzmetallic, Servolenkung, Cass./Radio, Getriebe, 500 cm Hubraum, 78 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 200 kW (27 PS).

# HONDA

Die schönste Form der Freiheit  
FAHRZEUGHAUS ENGELHARDT  
Dieselstraße 3, Mühlheim/M.  
Telefon 06108 / 64 27

# TÜREN-RENOVIERUNG

Schreiner/Reum und Funktion innen/neu  
Industrieallee  
6052 Mühlheim/Main  
Telefon 06108 / 6 82 20  
Telefax 06108 / 65 23











### NEU: DER 100 NX VON NISSAN



## TOPLESS. TOPFIT!

NISSAN 100 NX. Das rasige Sportcoupé mit den abstrakten Glasdach-Hälften, 1.6-l-16-Ventil-Motor, 66kW/90 PS, geregelter Kat. Und Top-Komfort: Sportsitze, Servolenkung, höhenverstellbare Lenksäule, zwei elektrisch einstellbare Außenspiegel, Drehzahlmesser, umklappbare Rücksitzlehne, Gegen Mehrpreis ABS. Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.

Drei Jahre (bis 100.000 km) Garantie. Drei Jahre Lack-Garantie.

DM 24.195,-\*  
\*Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung.

Nissan Motor Deutschland GmbH, Nissanstr. 1, 4040 Neuss 1

6110 Dieburg Autohaus Eller GmbH Lagerstraße 31a Tel.: (0 60 71) 11-12-21 Fax: (0 60 71) 2 40 14	6057 Dietzenbach 2 Horst + Norbert Kessler Hons-Böckler-Straße 14 Tel.: (0 60 74) 4 11 98	6072 Dreieich-Dreieichenhain Autohaus Hoimerl GmbH Daimlerstraße 14 Tel.: (0 61 03) 8 83 55	6450 Hanau 8 Autohaus Schweizer GmbH Ernst-Leitz-Straße 1/ Ecke Dieselstraße Tel.: (0 61 81) 69 09 73
6052 Mühlheim/Main Autohaus Mühlheim GmbH Dieselstraße 2 Tel.: (0 61 08) 62 62 Fax: (0 61 08) 63 88	6050 Offenbach Klaus Buchsbach Andréstraße 19-21 Tel.: (0 69) 88 00 77	6050 Offenbach B + B Autohaus GmbH Waldstraße 217 Tel.: (0 69) 84 72 84	

### PROFI GETRANKE SHOP

schnell  
bequem  
preiswert

Luisenbrunnen Mineralwasser	12/0,7-l-Kasten	6,28*
Bad Vilbeler Ur-Quelle still	12/0,7-l-Kasten	7,25*
frische Orangen-Zitronenlimo nade	12/0,7-l-Kasten	7,48*
Coca-Cola, Fanta, Sprite, Coke light u. s.	12-l-Kasten	14,95*
Rapp's Meisterschoppen naturtrüb, Rapp's No. 1 Apfelwein	12-l-Kasten	16,95*

Beerenfrüher 38 Vol. % 0,71 13,98  
Aebach Uralt 38 Vol. % 0,71 19,98  
Mumm dry 0,2 3,10  
0,75 10,98 im Ser-Kart. 10,83  
Taittinger, Laurent  
Perrier brut 0,75 35,95  
im Ser-Karton 35,80

Schierberg  
Maltersbrand  
Jonnie Walker  
Mikasta 0,2 1,99  
0,25 7,14 im Ser-Kart. 6,99  
Pommes brut, Laxon brut  
im Ser-Kart. 33,80

### Äpfel- und Birnenverkauf

Jeden Samstag frisch und preiswert vom Bodensee!  
Alle Sorten: Golden Delicious, Glockenapfel, Gloster, Jonagold, Idared, Elstar, Boskoop Hkl. 1 od. 2..... 10 kg 18,-  
Bienen: Ital. Passacressana, Hkl. 1..... 5 kg 10,-

8.00 Egelbach, Bahnhof	13.00 Offenbach, Alter Friedhof
8.30 Langen, Bahnhof	13.45 Mühlheim, Bahnhof
9.00 Sprenndingen, Bahnhof	14.15 Steinheim, Stadtpark
9.30 Dreieichenhain, Bahnhof	14.30 Klein-Auheim, Bahnhof
10.00 Dietzenbach, Bahnhof	14.45 Heimbach, Parkplatz
10.30 Steinberg, Parkplatz	15.15 Seligenstadt, Bahnhof
gegenüber der Esso-Tankstelle	Wagen 2
11.00 Heusenstamm, Bahnhof	15.15 Ober-Roden, Bahnhof
11.30 Oberhausen, Bahnhof	15.45 Nieder-Roden, Bahnhof
11.45 Hausen, Bürgerwe	16.15 Dudenhofen, Bahnhof
12.00 Biebrach, Bahnhof	16.45 Jügesheim, Bahnhof
12.30 Offenbach, Stadthalle	17.00 Heusenstamm, Bahnhof
Nassau Dreieck	17.15 Weiskirchen, Bürgerweh

J. Pfefferle, 7519 Sulzfeld, Kürnbacher Straße 5

### Wunderschöne Bäder

und ganze Sanitäranlagen planen und montieren wir preiswert. Sanitär-, Heizungs- und Fliesenarbeiten im Kompletz-Service.

WOMBACHER  
6054 Rodgau-Jügesheim  
Ludwigstr. 81, Tel. 06106 / 40 51

# hebeisen KÜCHEN

Das Thema **Junge Leute**

10 Jahre Hebeisen - Erleben Sie die Welt der Küchen.

In puncto Küchen machen wir Mode, die auch Sie bezahlen können.

Die Programme **Die Größe**

ca. 500 Fronten in verschiedenen Farben

Eine der umfangreichsten Ausstellungen Hessens.

M. Hebeisen Küchen, Im Mühlfeld 13  
6450 Hanau-Klein-Auheim, ☎ 06181 / 69 09 03

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. u. Fr. 9.30-18.30 Uhr, Do. 9.30-20.30 Uhr, Sa. 9.30-13.00 Uhr

### HARTMANN FENSTERBAU

Deutsche größte Firma im Kachelofen- und Kaminbau

Kachelöfen • Kachelkamine  
Heiz-Kamine • offene Kamine  
Stilkamine • Heizzeinsätze

• Kunststofffenster • Holzfenster  
• Holzfenster • Aluminiumfenster  
• Rollläden • Markisen

Malerei einschließlich kompletter Montage durch eigene Monteure direkt ab Werk

6050 Offenbach • Galshornstraße 16 • Telefon 069 / 84 60 00

### Markisen-Ausstellung

Neubespannungen • Jalousien • Lamellengardinen

Markisenbau Euler, 6054 Rodgau-Jügesheim  
Telefon 06106 / 52 55 Paul-Gerhardt-Straße 2

### KAMINO RUND

Kaminöfen mit Holz- oder Gasbetrieb

6082 Mörfelden-Walldorf  
Am Ende der Straße 2 • Telefon 06106 / 20 57  
Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr, So 9-14 Uhr

### Holz für Garten und Freizeit

Wir eröffnen die Gartensaison mit superstarken Angeboten!

Lamellenzäune, Wind-, Wetter-, Lärm- und Sichtschutz - egal ob wegschreit oder senkrecht eingebaut. Der Bestsellertyp unter den Zäunen, 180 x 180 cm schon ab DM 39,90

Spielergeräte aus masseltem Holz. Ihrem Kind der ideale Partner für unbeschwertes Herumtollen. Sandkästen 130 x 130 cm schon ab DM 39,85

... die starken Ideen in Holz Mo.-Fr. 8-18 Uhr Sa. 9-12.30 Uhr  
Albrecht-Dürer-Straße 25 (direkt an der B 448)  
6053 Oberthausen • Telefon 06104 / 48 01

### Elbe-Obst R. + W. Grimm

2181 Hollarn, ☎ (0 41 41) 7 05 85

Cox' Orange 10 kg 22,-	Gloster 10 kg 15,-
Elstar 10 kg 21,-	Ingrid Marie 10 kg 17,-
Jonagold 10 kg 21,-	Golden Delicious 10 kg 17,-
Rotar Boskoop 10 kg 22,-	Orange 15 kg 20,-
Rote Greppfruits 10 kg 20,-	Kiwis Kiste 10,-

Vorkauf jeden Mittwoch

8.00 Ober-Roden, Bahnhof	12.45 Offenbach Stadthalle
8.18 Nieder-Roden, Bahnhof	13.00 Offenbach, St.-Josef-Kirche
8.30 Dudenhofen, Bahnhof	14.00 Offenbach, Marktplatz
8.45 Jügesheim, Bahnhof	14.30 Oberhausen, Bahnhof
9.00 Hofhausa, Bahnhof	14.45 Heusenstamm, Bahnhof
9.15 Weiskirchen, Bürgerweh	15.00 Oranienbuch, ev. Kirche
9.30 Seligenstadt, Bahnhof	15.15 Heimbach, Kirche
10.00 Rodgau-Krotzbach, Kirche	16.30 Dietzenbach, Bahnhof
10.15 Heimbach, Bahnhof	16.45 Götzenhain, Bahnhof
10.30 Klein-Auheim, Bahnhof	17.00 Langen, Bahnhof
10.45 Steinheim, Bahnhof	17.15 Buchschlag, Bahnhof
11.00 Hausen, Bürgerweh	17.30 Offenbach, Bahnhof
11.30 Mühlheim, Bahnhof	17.45 Heusenstamm, Bahnhof
11.45 Rumpfen, Kirche	18.00 Heusenstamm, Bahnhof
12.00 Rumpfen, Dales	
12.18 Offenbach, Götterbahnhof	
12.30 Offenbach, Bahnhof	

### Verbundsteinpflaster

für Ihren Hof oder Ihre Einfahrt liefert und verlegt inkl. aller Nebearbeiten zum Festpreis

FA. HELMUT  
☎ 06184 / 44 95

### Die neuen Vario-Garagen von Rupp-Fertigaragen

Unsere Vario-Garage in über 100 Typen  
Eine davon ist bestimmt die richtige für Sie.

Rufen Sie bitte Herrn Dönhöfer an - 0 61 82 / 6 79 13. Er hat viel Erfahrung

Fertigaragen GmbH • Postfach 61 • 8751 Niedernberg

### Handstricker

Brother, Singer, Pfaff ab 349,-. Beratung und kostenlose Unterhaltung.

### Nähmaschinen

Pfaff, Singer, Bernina, Husqvarna, Riccar. Brother, neu und gebrauchte. Reparatur aller Fabrikate. Nähzentrum Bergmann Offenbach, Allopfer 1, Tel. 58 77 85

### Antikmarkt

17. März von 10-18 Uhr  
Seligenstadt, TGS-Turnhalle

### Wer jetzt bestellt, spart Geld!

## DACH-arbeiten aller Art

zu WINTERPREISEN

Anruf lohnt sich, Chefkommi selbst!

R. JUNG GmbH Maintal 1  
☎ 0 61 81 / 49 51 93, bis 20h  
Ihr Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

Dachreparatur-Dienste für Flachdach - Dachrinnen - Steildach  
Dachdecker Martin GmbH  
Tel. 069 / 88 80 01, Mo.-Fr. 9-17 Uhr  
Fax 069 / 88 90 02

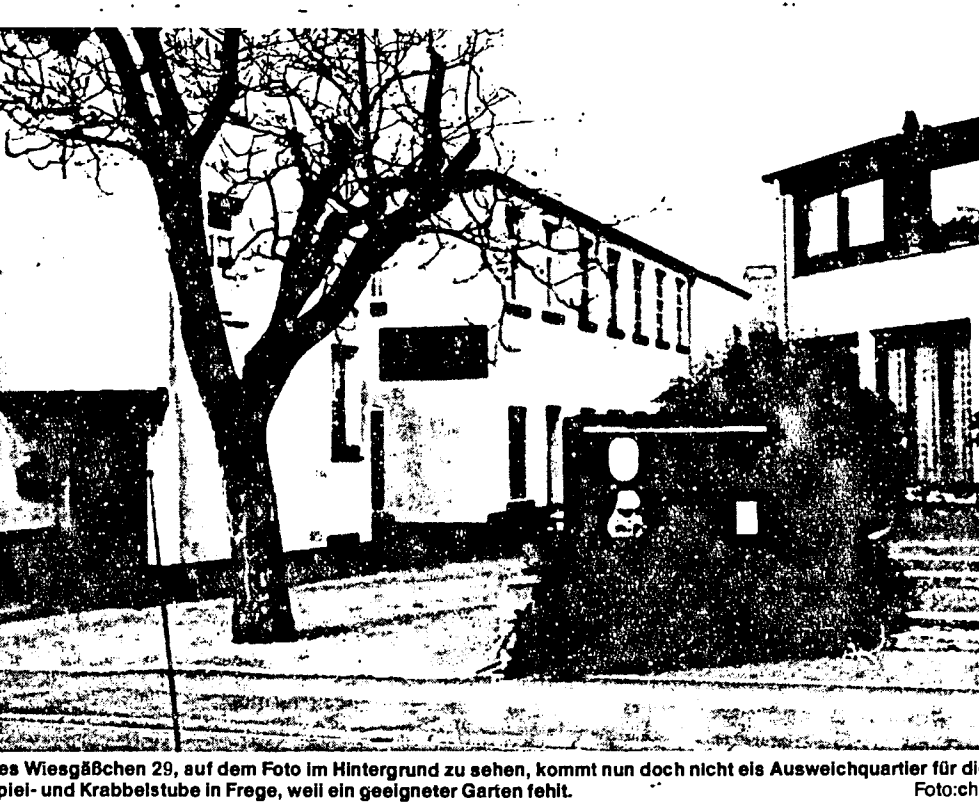
Küchenstudio  
Blüming  
Kingsgr. 6 • ☎ 0 61 06 / 47 46  
6054 Rodgau-5-Hainhausen  
Mit uns sind Sie gut beraten!

# Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion ☎ 2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb ☎ 2 10 11  
Langen Darmstädter Straße 26

Nr. 22 95. Jahrgang Dienstag, 19. März 1991 Einzelpreis -80 DM D 4449B



Das Wießgäßchen 29, auf dem Foto im Hintergrund zu sehen, kommt nun doch nicht als Ausweichquartier für die Spiel- und Krabbelstube in Frage, weil ein geeigneter Garten fehlt. Foto: cho

## Für Spiel- und Krabbelstube ist Wießgäßchen 29 geplatzt

### Ende der Querelen um Vereinsräume nicht abzusehen

Langen (cho) - Querelen und kein Ende. Trotz geringer Aussichten, jetzt noch etwas an der Kündigung ihrer Räume ändern zu können, protestiert das Aktionsbündnis der betroffenen Vereine ungebogen weiter. Neuerdings zusammen mit dem Bewohnerrat des „Leukertswegs“. Der spricht für die 23 alleinstehenden Männer und sieben Familien, die vortiberggehend im Alten Gefängnis und anderen städtischen Liegenschaften.

Die „Widerstandsbewegung“ glaubt, daß der Magistrat noch andere Alternativen gehabt hätte: Das Alte Amtsgericht als Unterbringungsmöglichkeit und ein Abriss des sozialen Brennpunktes „Wießgäßchen 29“ in Aussicht gestellt. „Ein Vertrag ist aber noch nicht unterschrieben“, so Christian Then, „mich würde nicht wundern, wenn das ganze Ding noch platzt, und bis zum 31. Mai müssen wir hier raus“.

„Nun ist „das Ding“ tatsächlich geplatzt. Die Räumlichkeiten „Wießgäßchen 29“, das für 320 000 Mark als Spiel- und Krabbelstube hergerichtet werden sollte, scheitert am Widerstand der anliegenden Freien evangelischen Kirche. Die besitzt einen Rasenplatz mit Sandkasten und Schaukel, den sie auch gerne der Krabbelstube zur Verfügung gestellt hätte, nicht aber den älteren Kindern der Spielstube, die ab 14 Uhr zur Hausaufgabenbetreuung anrücken und natürlich auch mal im Freien spielen wollen. Das Haus Wießgäßchen 29 eignet sich nur in Verbindung mit dem angrenzenden Garten als Domizil für die Spiel- und Krabbelstube. Daß die Freie evangelische Kirche sich erst jetzt querstellt, liegt daran, daß die Verhandlungen mit der Stadt bisher unter anderen Voraussetzungen geführt wurden: So sel immer nur von den Krabbelkindern die Rede gewesen, betonte Pastor Hartmut Hees in einem Telefongespräch, nicht aber von den älteren Spielkindern. Diesen Entschluß teilte der Pfarrer der Stadt am Mittwoch schriftlich mit. Der Magistrat versichert der Spiel- und Krabbelstube auch nach dieser unvorhergesehenen Änderung, die Schaffung einer gleichwertigen Alternative ohne zeitliche Verzögerung.

Mitteilung des Magistrats aus baulichen und finanziellen Gründen verworfen.

Die den Vereinen angebotenen räumlichen Ausweichmöglichkeiten stoßen zu weiten Teilen auf vehemente Ablehnung. Allein die Spiel- und Krabbelstube, die bis jetzt noch ihr Domizil im Alten Gefängnis hat, schien Glück gehabt zu haben: Ihr wurden 200 Quadratmeter Wohnfläche im Wießgäßchen 29 in Aussicht gestellt. „Ein Vertrag ist aber noch nicht unterschrieben“, so Christian Then, „mich würde nicht wundern, wenn das ganze Ding noch platzt, und bis zum 31. Mai müssen wir hier raus“.

Die „Widerstandsbewegung“ glaubt, daß der Magistrat noch andere Alternativen gehabt hätte: Das Alte Amtsgericht als Unterbringungsmöglichkeit und ein Abriss des sozialen Brennpunktes „Wießgäßchen 29“ in zwei Etappen. Damit hätte der Komplex an der Sehretstraße für die bisherige Nutzung bestehen bleiben können, bis die ersten neuentstandenen Sozialwohnungen wieder bezugsfertig seien.

Beide Alternativen wurden laut

## 1 000 Anträge sind bereits abgehakt

### Finanzamt: Bearbeitung des Lohnsteuer-Jahresausgleichs läuft auf vollen Touren

Langen - Die Bearbeitung des Lohnsteuer-Jahresausgleichs 1990 läuft nach Angaben des Langener Finanzamts auf vollen Touren. Circa 1 000 Antragsteller werden schon in Kürze mit der Überweisung des Erstattungsbetrages rechnen können. Diese Zahl von Anträgen hat das Finanzamt bereits bearbeitet.

Insbesondere weist das Finanzamt darauf hin, daß neben dem Antrag auf Lohnsteuerjahresausgleich eine besondere Erklärung über die im Ausgleichsjahr bezogenen Kapitalerträge (Formular KSO) einzureichen ist. Ohne Abgabe dieser Anlage, die vollständig auszufüllen und gesondert zu unterschreiben ist, ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich. Notwendige Rückfragen bei unvollständigen Anträgen verlängern die Bearbeitungszeit letztlich auch von Anträgen, die mit der nötigen

Sorgfalt erstellt worden sind. Das Finanzamt bittet zudem eindringlich, von Anfragen nach dem Stand der Bearbeitung innerhalb kurzer Zeit nach Abgabe des Antrags abzusehen.

Die Steuerreform hat gerade für 1990 zu erheblichen Änderungen des Einkommensteuergesetzes geführt. Um die für den Lohnsteuerjahresausgleich bedeutsamen Neuerungen nachvollziehen zu können, rät das Finanzamt, sich die Anleitung zum Lohnsteuerjahresausgleich eingehend anzusehen. In diesem Zusammenhang weist das Finanzamt Langen auch darauf hin, daß die Arbeitnehmer-Sparzulage für 1990 nunmehr in der Regel zusammen mit dem Lohnsteuerjahresausgleich oder der Veranlagung zur Einkommensteuer ausgezahlt wird, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Der Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-

## Stadtverordnete tagen

### Es geht um verschiedene Nachfolger

Langen (rt) - Vorwiegend um Benennungen von Nachfolgern für ausgeschiedene Mitglieder von Kommissionen und Verbänden geht es am Donnerstag, dem 21. März, um 20 Uhr, in der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. In die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Langen/Egelsbach/Erzhausen schickt die SPD für die ausgeschiedene Elke Lustig-Weil den Stadtverordneten Rainer Bicknase als 2. Stellvertreter, die FWG-NEV wird für den ausgeschiedenen Günter Blinda durch Egon Hoffmann mit der Stellvertreterin Wilma Rettig und 2. Stellvertreter Gerhard Beer vertreten sein.

In der Sportkommission folgt für die FWG-NEV für Blinda die Abgeordnete Wilma Rettig, in die Sozialkommission wechselt Gerhard Beer (FWG-NEV) für Rainer Pags, der in den Beirat für Ehrungen an Stelle von Egon Hoffmann einzieht.

Weitere Tagesordnungsgegenstände betreffen das Planfeststellungsverfahren für die Nordumgehung und Akteneinsichtnahme in den Vorgang städtische Liegenschaften Leukertsweg, was die CDU beantragt hat.

## Rathausdach wird komplett saniert

### Rund 400 000 Mark für Renovierung

Langen - Nachdem im vergangenen Jahr das Dach auf dem Parlamentstrak des Langener Rathauses saniert wurde und seitdem keinen Regen mehr durchläßt, werden bald auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wieder im Trockenen sitzen. Vorgehen ist nach den Worten von Erstem Stadtrat Klaus-Dieter Schneider, die komplette Dachfläche der Verwaltungszentrale der Vervollständigung einer gründlichen Reparatur zu unterziehen.

In der Vergangenheit war an mehreren Stellen des Flachdaches Wasser eingetreten und hatte unter anderem Schäden an Fensterbänken und Fensterverkleidungen angerichtet. „Die Dachsanierung genießt deshalb höchste Priorität“, sagte Schneider. Insgesamt würden die Arbeiten an der rund 1 800 Quadratmeter großen Dachfläche Kosten in Höhe von rund 400 000 Mark verursachen. Die Sanierung des Daches auf dem Parlaments-

trakt habe bereits mit 228 000 Mark zu Buche geschlagen.

Die Reparaturarbeiten, die von einer Fachfirma im Mai in Angriff genommen werden sollen und etwa zwei Monate dauern werden, beinhalten den kompletten Neuaufbau der Schutzschichten. Auf die betonierte Rohdecke wird zunächst eine zwölf Zentimeter dicke Wärmedämmung aufgebracht. Dieser Wärmeschutz soll doppelt so dick wie der bisherige und werde maßgeblich zum Sparen von Energie beitragen, wie Schneider hervorhob. „Wir werden hier Werte wie bei einem Neubau erreichen.“

Damit künftig kein Regenwasser mehr ins Rathaus eindringen kann, wird die bisherige Abdichtung durch eine zweilagige Bitumenstichschicht ausgetauscht. Zum Beschweren und zum Schutz vor Versprödung durch UV-Strahlen kommt dann noch eine Kies-schicht drauf.

## SPORTLERBALL DES KREISES OFFENBACH



Beim Sportlerball des Kreises Offenbach im Bürgerhaus Sprenndingen wurden am Freitagabend auch zahlreiche Aktive aus Langen mit Medaillen belohnt. Auszeichnungen in Gold, Silber oder Bronze erhielten Mitglieder des 1. Billard-Clubs, des Kraftsportvereins, des Rollstuhlsportclubs, der Schützengesellschaft und des Tischtennisclubs. Unser Bild zeigt Sportler aus Langen, Dreieich und Egelbach bei der Ehrung. Ein ausführlicher Bericht folgt in unserer Freitag-Ausgabe. Foto: fm

Weitere Rubrikanzeigen finden Sie im lokalen Anzeigenteil







### Stadt verkauft Areal an der Margaretenstraße

#### Baugrundstück für kinderreiche Familie

Langen - Bei seinen Bemühungen, in Langen Wohnraum für einkommensschwache Mieter zu schaffen, hatte der Magistrat im vergangenen Jahr vier Baugrundstücke zum Verkauf angeboten. Den Zuschlag sollten Langener Familien erhalten, die nach dem Bezug ihres neuen Heimes Sozialwohnungen freimachen, für die der Stadt dann ein Belegungsvertrag zusteht. Mit einem der Bewerber ist es jedoch nicht zum Vertragsabschluss gekommen. „Wir haben das Grundstück deshalb erneut zum Verkauf ausgeschrieben“, teilte Bürgermeister Dieter Pitthan mit.

Bei dem Areal handelt es sich um eine 370 Quadratmeter große Fläche an der Margaretenstraße. Bewerber können sich wiederum Langener Familien, die nach Bezugszugstellung des Wohngebäudes eine Sozialwohnung freimachen, für die der Stadt ein Belegungsvertrag zusteht oder die sozialwohnungsberechtigt sind. Neu bei der Ausschreibung ist diesmal ein weiteres Kriterium: Danach genügt auch die Bedingung, daß die Familie vier oder mehr im Haushalt lebende Kinder hat.

Weiter heißt es in der Ausschreibung, die Bebauung müsse im Rahmen der höchstmöglichen Ausnutzung mit einem auf Dauer selbst zu nutzenden Familienwohnheim erfolgen. Vorsehen muß der künftige Bauherr Maßnahmen zur Energieeinsparung nach dem heutigen Stand der Technik. Außerdem will die Stadt vertraglich festhalten, daß das Grundstück in der Stadthalle Langen inszeniert. Einen „Tag im Leben dreier Nichtsehafter“ beschreibt die Handlung des Stückes, und es nun um ein, zwei oder tausend Tage im ruffischen Leben die- gen. Da keine davon ein Zukunftsschurz. Das Leben dieser drei „Frank- furter Originale“ ist einfach geworden, aber keineswegs leicht. Stereotyp löst eine Notwendigkeit die andere ab. Erst mal flüssiges „Frühstück“ bestellen, dann Katzenwäsche, notdürftig erfrischt mit Heinz um ein annere Heinz „frühstück“, danach bis zum nächsten Morgen die existenzielle Frage, wer die nächste Bier- und Korn-Runde schmeißt.

Aber über der tristen Alltagsdylle von Edith, Heinz und dem „annere Heinz“ schreibt das Damoklesschwert: Schwes Getränke- und Zeitschriftenhandel soll im Zuge der Stadtinszenierung geschlossen werden. „Die Traumtänzer“ porträtiert in „Sink Big“ eine Zweckgemeinschaft, die das Leben zusammengeführt hat und die am Leben zerbricht. Kaum vorstellbar, daß jede der Figuren einmal eine „solide“ Vergangenheit hatte, sicher dagegen, daß keine davon ein Zukunft haben wird. Bis dahin macht das

## Triste Alltagsimpressionen aus dem Leben dreier Tappelbrüder

### Intensives Theater der „Traumtänzer“ tragisch und komisch zugleich

Langen - Aus dem Lautsprecher kommen verständliche Worte, Licht erhellt zusehends die Szene; Zeit zum Aufstehen für Edith, die eben mal ihr Pappbett zusammen schlägt und zum Wasserhähchen wankt. „Fredl, schnell mal ein Frühstück“, hämmert sie ungeduldig an die Scheibe und wankt wieder zurück, die Morgentoilette steht noch an.

Mit diesem morgendlichen Ritual, Tag für Tag von Tausenden Beobachtern überall in Deutschland zelebriert, beginnt auch das Mimenstückerstück „Sink Big“, das „Traumtänzer“ in packender Intensität in der Stadthalle Langen inszeniert. „Die Traumtänzer“ porträtiert in „Sink Big“ eine Zweckgemeinschaft, die das Leben zusammengeführt hat und die am Leben zerbricht. Kaum vorstellbar, daß jede der Figuren einmal eine „solide“ Vergangenheit hatte, sicher dagegen, daß keine davon ein Zukunft haben wird. Bis dahin macht das

Triot das beste draus. Die ehemalige Krankenschwester Edith (Hildegard Nied), die im Alkoholebel den Stationsarzt Rüdiger zu vergessen sucht, kichert nur noch dumpf vor sich hin. Leben tritt nur noch in ihre Augen, wenn eine Pulle Schnaps vor ihr steht. Der ehemalige Fließbandarbeiter Heinz (Jörg Zick), der aufgrund seiner Blasenchwäche für seine Firma nicht mehr länger haltbar war, landete als Bettler auf der Straße und verfiel dem Soff. Dann ist da noch der „annere Heinz“ (Michael Kaiser) oder der „Firt-Heinz“, wie ihn Edith nennt. Er arbeitete so lange in der Bar „Lolita“, eines Tages die Kasse nicht mehr stimmte. Jetzt steht der Sprücheklopper ebenfalls bei Fredl am Kiosk und schluckt sich bei seinen Kumpels erfolgreich durch. Dafür läßt er hin und wieder mit großer Geste ein Stück Käse springen oder erzählt eine tolle Geschichte, von der niemand weiß, ob

es tatsächlich stimmt. „Sink Big“ ist ein kleines Stück großes Theater. Ein Stück von drei Menschen, die unsere Wohlstandsgesellschaft aussortiert hat. Es handelt von ihrer Schwäche, aber auch von ihrer Stärke, mit der sie zu dritt ihr armseliges Leben meistern. Auf einander angewiesen, belügen und bestehlen sie sich, prügeln aufeinander ein, um im nächsten Moment den letzten Schluck aus der Pulle dem abzugeben, der ihn im Moment nötiger braucht. Hier beträgt sich jeder selbst in der eigenen Ausweglosigkeit und die anderen sind ein dankbar gläubiges Publikum. Hier bin ich Mensch, hier kann ich sein.

In der karikaturhaften Überzeichnung wirken die Charaktere komisch und tragisch zugleich. Die Akteure und der Regisseur Manfred Roth ließen sie aber niemals lächerlich erscheinen. Cornelia Hohla

## Komödie, Klassik, Country-Songs

### April-Programm in der Stadthalle bietet für jeden Geschmack etwas

Langen (cho) - Das neue Programm der Langener Stadthalle präsentiert sich so abwechslungsreich wie in der Regel das Aprilwetter. Bereits am Samstag, 6. April, ist jemand „Unbekannt verzogen“. Die Komödie von Michael Pertwee mit Wolfgang Spier, Christine Schild und Hannelore Cremer in den Hauptrollen beginnt um 20 Uhr. Am Samstag, 13. April, vermeldet sich die Stadthalle in einem Western-Saloon. Ab 20 Uhr findet ein „Country-Festival“ mit den „Lone Stars“, Kevin Henderson und der Squardancegruppe „Oakleaves“ statt. Die Kunst- und Kulturgemeinde präsentiert Freunden der Klassik einen Tag später ab 19.30 Uhr einen „Serenadenabend“ mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester. Im Rahmen des Jugendprogramms grüßt am Montag, 15. April, 19 Uhr, „Die Elben - Einer aus Deutschland“ von der Lein-

wand. Der Film mit Klaus-Maria Brandauer erzählt die tragische Geschichte eines vergessenen Helden, der den Lauf der Geschichte verändern wollte. Um „Unsere Umwelt - Altlasten und Müll, Wasser und Abwasser“ geht es in einer Bürgerversammlung, zu der die Stadt Langen für Dienstag, 16. April, 20 Uhr, einläd. Die Musikschule Langen präsentiert tags darauf um 18.30 Uhr ein Schülerensemble im kleinen Saal. Musikalisch geht's weiter mit einem Konzert des Orchesters Vereins Langen / Egelsbach am Freitag, 19. April, 20 Uhr. Wer sich hinter „Don Jil von den grünen Hosen“ verbirgt, wird sich vermutlich in Tirso de Molinas gleichnamiger Komödie aufklären. Das Lustspiel mit Simone Rethel, Dieter Henkel und Kurt Müller-Graf in den Hauptrollen geht am Samstag, 20. April, 20 Uhr, über die Bühne. „Von der Pusta möcht ich träumen“ befinden die Solisten Maria Tbalidi und Joachim Kraus, mit deren maßgeblicher Beteiligung am Sonntag, 22. April, 20 Uhr, ein Chor-Konzert stattfindet. „Das kleine wilde Tier“ ist in der Reihe „Theater für Schulen“ am Montag, 22. April, 10.30 Uhr, auf der Bühne des großen Saals zu sehen. Das „geheimnisvolle Märchen vom Andererseits“ ist eine geschlossene Veranstaltung für Schüler. Auch am Mittwoch, 24. April, 10.30 Uhr, gibt's eine geschlossene Theateraufführung für Schüler. Das Stück heißt „Geheimnisvolle Märchen vom Andererseits“ ist eine geschlossene Veranstaltung für Schüler. Für Kinder ab sechs Jahre ist der Film „Ronja Räubertochter“ nach dem Abenteuerroman von Astrid Lindgrün geeignet. Der Kinderfilm wird am Mittwoch, 24. April, 15

## Auch Langener Paare am Start

Langen - Ganz im Zeichen des Tanzsports steht die Langener Stadthalle am Samstag, 23. März. Der Tanzclub Blau-Gold Langen veranstaltet sein traditionelles Sportturnier. Ab 13.30 Uhr zeigen Paare aus vielen Teilen der Bundesrepublik ihr Können in der Hauptklasse B-Standard. Der Wettbewerb in der Hauptklasse A-Latein beginnt um 15.30 Uhr. Mit von der Partie sind auch einige Paare des gastgebenden Vereins. Der Eintritt zu dem Turnier ist frei.

Im Studiosaal aufgeführt. Zur Hessischen Bibliothekswoche veranstaltet die Langener Stadtbücherei das Theaterstück „Wir können noch viel zusammen machen“ von der Gruppe „Mimikri“. Der Vortrag hebt sich am Donnerstag, 25. April, um 15 Uhr im Studiosaal. Nicht nur kleine Hobbysehbahnler sind aufgerufen, den Eisenbahn-Modellbahnmarkt am Sonntag, 26. April, ab 9 Uhr im Studiosaal zu besuchen. „Der Prinzipal - Einer gegen alle“ heißt der ab 16 Jahre freigegebene Spielfilm, der im Rahmen des Jugendprogramms im Studiosaal am Montag, 29. April, 19 Uhr, über die Leinwand flimmert. Schlüsselstück des Monats ist der traditionelle „Tanz in den Mai“, der vom Gesangsverein Frohsinn am Dienstag, 30. April, 20 Uhr, gefeiert wird.



**In den Unterricht geschickt** wurden jetzt wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Langener Stadtverwaltung. Wie vorher schon einige ihrer Kollegen, nahmen sie im kleinen Sitzungssaal an einer Computerschulung teil. Seit die computerunterstützte Datenverarbeitung vor vier Jahren Einzugs in die Langener Rathausen gehalten wird, werden für die Bediensteten der Stadtverwaltung vom Kommunalen Gebietsrechenzentrum Frankfurt solche Kurse durchgeführt. Beim jüngsten Durchgang, den die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu je 40 Warte bestückt und Sport sowie aus dem Beamtentag geschult. Unser Bild zeigt Peter Knöß, Leiter der Bauverwaltungsabteilung, beim PC-Unterricht. Foto: P

## Im Rathaus gehen bald neue Lichter an

### Röhren mit PCB-haltigen Kondensatoren werden für 400 000 Mark ausgetauscht

Langen - Die Deckenbeleuchtung im Langener Rathaus wird in den kommenden Wochen komplett ausgetauscht. Rund 1 000 Leuchten in den Büros der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung müssen dabei ausgebaut und durch neue ersetzt werden. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erläuterte den Hintergrund der rund 400 000 Mark teuren Aktion: „Die Kondensatoren der Leuchtrohre enthalten das als Seveso-Gift bekannte PCB und sind dadurch im Falle eines Brandes eine große Gefahr. Außerdem entspricht die Beleuchtung in

unserem Rathaus nicht mehr den Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung.“ Das ist nicht nur die elegantere, sondern auf Dauer auch die billigere Lösung. Denn die neuen Spiegelleuchtrohre leuchten nicht trotz größerer Lichtleistung im Energieverbrauch wesentlich sparsamer als die bisher im Rathaus verwendeten Leuchtarten. Eine Leuchte enthält jetzt eine 36 Watt starke Röhre. Die alten Leuchten sind mit zwei Röhren zu je 40 Watt bestückt und verbrauchen damit über 100 Prozent mehr Strom als die neuen. Ein weiterer Vorteil ist das blendfreie Licht, das die neue Be-

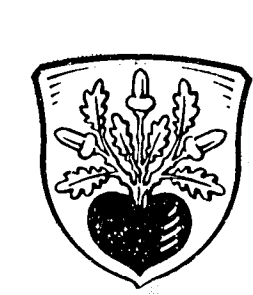


Sind auf ihrer Tournee auch in Langen zu Gast: Die „Spreekomödianten“ spielen am Donnerstag, 4. April, für Senioren. Foto: P

## Ausflug ins Kabarett der zwanziger Jahre

### „Spreekomödianten“ spielen für Senioren

Langen - „Guck doch nicht immer nach dem Tangogeiger hin“, heißt es am Donnerstag, 4. April, innerhalb des Informations- und Unterhaltungsprogramms der Stadt für Senioren. Die Friedrich Hollaender-Revue, aufgeführt von den „Spreekomödianten“, beginnt um 14.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Frankfurter Straße 3. A. Der Eintritt beträgt fünf Mark. Friedrich Hollaender zählt mit seinem satirischen Witz und seiner musikalischen Phantasie zu den bedeutendsten Textern und Komponisten der Kabarettgeschichte. Witziges, Spannendes und Unterhaltsames über ihn erzählen die „Spreekomödianten“ mit Liedern, Texten und Szenen in ihrer Kleinkunstrevue „Guck doch nicht immer nach dem Tangogeiger hin“. Die Akteure entführen ihr Publikum dabei mit bekannten Schlägern wie „Jonny, wenn du Geburtstag hast“ oder „Nimm dich vor blonden Frauen“, in die Welt des Kabarett und der Cafés der zwanziger und fünfziger Jahre. Die „Spreekomödianten“ unternahmen 1986 eine erste große Tournee mit 50 Vorstellungen durch das Bundesgebiet. Es folgten weitere Tourneen mit zusammen 100 Aufführungen. Anlässlich der 750-Jahr-Feyer in Berlin hatte die Gruppe ihren größten Erfolg. Dieses Jahr spielen die „Spreekomödianten“ in mehr als 80 Städten in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Bayern und Hamburg.



# EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion  
☎ 2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
☎ 2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

Nr. 22

## Sportgemeinschaft: Dieter Heller tritt das Erbe von Friedel Welz an

### Neuer Vorsitzender der SGE einstimmig gewählt / Welz nun Ehrenvorsitzender

Egelsbach (cho) - Die Lobeshymnen für den scheidenden SGE-Vorsitzenden Friedel Welz überschlugen sich in der Jahreshauptversammlung am Freitag im Bürgerhaus. Dies sei, ein besonderer Tag, an dem es gelte, einen Mann auszuzeichnen, der in 35 Jahren fruchtbringender Vereinsarbeit „viele Opfer für die Gemeinde gebracht hat“, befand auch Bürgermeister Heinz Eysen, der Friedel Welz am 19. April die Goldene Bürgerplakette überreichen will.

Größtes stand auf dem Programm der Jahreshauptversammlung. Erne zum dritten Mal seit 1945 wurde ein neuer Vorsitzender gesucht - und auch gefunden: Der 53jährige Dieter Heller, bis vor kurzem Chef der SGE-Tennisabteilung, tritt die Nachfolge von Friedel Welz an. „Wissen, daß es schwierig sein wird, diese Lücke zu füllen“, will er Welz Arbeit fortzuführen, doch „wie und da andere Akzente setzen“. Heller möchte den Hauptvorstand als „Dienstleistungszentrum für die Sportabteilungen“ sehen. Dazu fordert er eine Geschäftsstelle mit einem Halbtagskraft, die als Ansprechpartner für die einzelnen Abteilungen fungieren soll. Auch gelte es ein Konzept zu entwickeln, das die

veränderten Sportgewohnheiten junger Menschen berücksichtigt. Heller will eng mit Welz zusammenarbeiten, der in gleichem Zuge der neue SGE-Hauptvorstand einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt wurde. Die Position des zweiten Vorsitzenden wurde mit Georg Heim und Edgar Karg besetzt. Als Schriftführerin ist in Zukunft Nora Alber tätig. Für das anscheinend ungeliebte Amt des Schatzmeisters fand sich kein Nachfolger. Bruno Waldhaus wird in seinem Amt als Zeugwart ebenso bestätigt wie Frauenwart Traute Werner, Unfallschlichter Hans Peter Welz, Mitgliedsvorwart Walter Lampert, sein Stellvertreter Ernst Vogt und Pressewart Horst Bormuth. Die insgesamt positive Bilanz, die der Vorstand des 2 300 Mitglieder zählenden Sportvereins über das letzte Geschäftsjahr unter Friedel Welz zog, setzte sich auch in den zehn Abteilungen fort: Die Turnabteilung gewann 1990 fünf Gaumeisterschaften, drei Hessenmeisterschaften und errang zweite und dritte Plätze bei der Hessenmeisterschaft in der Rhythmischen Sportgymnastik. Die Tischtennisabteilung hat sich in allen Klassen behauptet, die

Schülermannschaft steht kurz vor der Meisterschaft. Auch die vierte Herrenmannschaft spielt um den Titel mit. Die restlichen vier Herrenteams liegen im oberen Drittel. Nur die Damen bereiten einige Sorgen, sie kämpfen gegen den Abstieg. Aus allen Nähten platzt die Tennisabteilung. 1990 standen bereits 136 Interessenten auf der Warteliste. Grund genug, im neuen Jahr die Erweiterung des Vereinshauses voranzutreiben. Nur schade, daß im vergangenen Jahr die sportlichen Erfolge fast völlig ausblieben. Von elf Mannschaften, die an der Meidenrunde teilnahmen, schaffte nur das erste Damenteam den Aufstieg und wurde sogar SGE-Mannschaft des Jahres. Eine positive Bilanz zog die Box-Abteilung. Besondere bemerkenswert waren 1990 die Erfolge von Christian Beck. Erst eine Verletzung im Herbst brachte den hoffnungsvollen Boxer von seinem Erfolgskurs ab. Die kleinste SG-Abteilung Volleyball nahm nach fünfjähriger Pause erstmals wieder an einer Punktserie teil und schnitt mit dem achten Rang in der Kreisklasse B Darmstadt-Nord recht beachtlich ab. Erfreuliches auch von den Handballern: Die Mannschaft



Auch Bürgermeister Heinz Eysen (links) würdigte die Verdienste von Friedel Welz (rechts). In der Mitte Dieter Heller, der neue Vorsitzende der SGE. Foto: cho

## Eine Sitzung des Pfarrgemeinderats

Egelsbach - Der Pfarrgemeinderat der katholischen Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/Erhausen trifft sich am Dienstag, 19. März, 20 Uhr, zu einer öffentlichen Sitzung im Egelsbacher Pfarrsaal. Auf der Tagesordnung steht unter anderem eine Nachbesprechung über das ökumenische Wochenende vom 11. bis 15. März persönlich ausgehend wurden Edltraud Welchlin, Erika Heim, Erika Kappes, Marlene Keil, Brigitte Lehmann, Reinhold Gaußmann, Klaus Grein, Wilhelm Krauf, Stefan Polster, Karl Rehn und Ulrich Schwab. Seit fünf Jahrzehnten gehören Anneliese Seidel, Otto Blöcher, Ludwig Hickler, Hans Knöß, Emil Sulzmann, Georg Anthes, Heinz Hofmann und Reinhold Wicht der SGE an und haben dem Verein auch nach ihrer aktiven Zeit die Treue bewahrt. Ein ganz besonderes, weil auch sehr seltenes Vereinsjubiläum konnte Wilhelm Avenaria begehen. Er ist seit 70 Jahren Mitglied der Sportgemeinschaft und auch heute noch sehr am Vereinsgeschehen interessiert. Weitere Ehrungen gab es für Elisabeth Vollhardt, die als Vereinsälteste ausgezeichnet wurde, sowie für Ehrenmitglied Ludwig Fink. Für besondere Verdienste bekam Christine Gaydout die Ehrennadel in Silber, Karl-Heinz Dornseif, Peter Eitlinger, Walter Lampert und Willi Welz erhielten die gleiche Auszeichnung in Gold. Zum Ehrenvorsitzenden wurde Friedrich Welz ernannt.

## Gemeinde hilft Niederpöllnitz

Egelsbach - Die Gemeinde Egelsbach greift der thüringischen Gemeinde Niederpöllnitz beim Aufbau ihres Verwaltungsapparates unter die Arme. Der stellvertretende Hauptamtsleiter Karl-Heinz Neu und Bauamtsleiter Rainer Gruhl leisteten am 11. bis 15. März persönliche Beratungshilfe vor Ort. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde auch Besuch aus Niederpöllnitz gehabt. Zwei Kindergärtnerinnen haben in Egelsbacher Einrichtungen hospitiert.

## Tänzer wählen

Egelsbach - Am morgigen Mittwoch (20. März) findet um 20 Uhr im Foyer des Saalbau-Eigenheims die Jahreshauptversammlung des Tanzsport-Clubs (TSC) Egelsbach statt. Neben dem Bericht des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Jugendwart stehen Neuwahlen der kompletten Führungriege auf der Tagesordnung.

## Wir gratulieren

Otto Blöcher, Westendstraße 1, zum 61. Geburtstag am Mittwoch, 20. März  
Margarete Wurm, Ernst-Ludwig-Straße 65, zum 91. Geburtstag am Donnerstag, 21. März  
Franz-Henri-Dunant-Straße 10, zum 86. Geburtstag am Donnerstag, 21. März

## Jahrestreff der SPD Egelsbach

Egelsbach - Die SPD Egelsbach trifft sich am Donnerstag, 21. März, um 20 Uhr im Eigenheim-Kolleg zu ihrer Jahreshauptversammlung. Neben Berichten über die Vorstand- und Fraktionsarbeit sollen Wahlen auf der Tagesordnung. Eine Neuwahl für den geschäftsführenden Parteivorstand und die Nominierung von Delegierten für die Unterbezirkspartei-tagung der SPD sollten durchgeführt werden.



Der neugewählte Vorstand der Sportgemeinschaft um seinen Ehrenvorsitzenden (von links): Georg Heim, Nora Alber, Friedel Welz, Dieter Heller und Edgar Karg. Foto: cho

## Ausflug für Senioren in die bayerische Landeshauptstadt

### Anmeldetermin am 25. März / Preis pro Person 50 Mark

Egelsbach - Eine reizvolle Ganztagesfahrt für Senioren bietet die Gemeinde in diesem Jahr wieder an. Vielen dürfte der Ausflug vom vergangenen Jahr an den Bodensee noch in guter Erinnerung sein. Ziel des Ausflugs mit der Bahn ist diesmal die bayerische Landeshauptstadt München. Termin ist Mittwoch, der 24. April. Anmeldungen werden am Montag, 25. März, von 10 bis 12 Uhr im Arresthaus entgegengenommen. Dabei muß der Reisepreis in Höhe von 50 Mark pro Person bezahlt werden. Er beinhaltet den Fahrpreis und eine Stadtrundfahrt mit dem Bus. Gedacht ist das Angebot für Egelsbacher ab 65 Jahren und deren Partner, auch wenn dieser jünger ist. Die Abfahrt erfolgt um 8.20 am Bahnhof Egelsbach. In Heidelberg steigen die Teilnehmer in den In-

tercity um, der sie bis 11.11 Uhr nach München bringt. Um 17.47 Uhr geht's dann wieder Richtung Heimat. Gegen 22.30 Uhr werden die Senioren wieder in Egelsbach abgeholt. Vom Bahnhof Egelsbach besteht die Möglichkeit, sich mit dem Bus nach Hause kutschieren zu lassen. Das kostet vier Mark und muß bei der Anmeldung mitgeteilt werden. In München erwartet die Egelsbacher ein buntes Programm. Vorgehen sind unter anderem ein Besuch des berühmten Viktualienmarktes und ein Abstecher ins noch berühmtere Hofbräuhaus. Nach dem Mittagessen geht es mit einer zwelstündigen Stadtrundfahrt weiter. Danach haben die Senioren noch etwa eine Stunde Zeit, per pedes die Landeshauptstadt zu erkunden. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, daß die Fahrt nur zum Preis von 50 Mark angeboten werden kann, wenn sich 51 zahlende Personen anmelden. Das bedeutet, wer beispielsweise einen Bundesbahn-Freifahrtschein besitzt, kann zwar mitfahren, wird aber nicht zu den 51 Personen gezählt. Die Bewerber müssen den Bericht des Geschäftsführenden Parteivorstand und die Nominierung von Delegierten für die Unterbezirkspartei-tagung der SPD sollten durchgeführt werden. In München erwartet die Egelsbacher ein buntes Programm. Vorgehen sind unter anderem ein Besuch des berühmten Viktualienmarktes und ein Abstecher ins noch berühmtere Hofbräuhaus. Nach dem Mittagessen geht es mit einer zwelstündigen Stadtrundfahrt weiter. Danach haben die Senioren noch etwa eine Stunde Zeit, per pedes die Landeshauptstadt zu erkunden. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, daß die Fahrt nur zum Preis von 50 Mark angeboten werden kann, wenn sich 51 zahlende Personen anmelden. Das bedeutet, wer beispielsweise einen Bundesbahn-Freifahrtschein besitzt, kann zwar mitfahren, wird aber nicht zu den 51 Personen gezählt. Die Bewerber müssen den Bericht des Geschäftsführenden Parteivorstand und die Nominierung von Delegierten für die Unterbezirkspartei-tagung der SPD sollten durchgeführt werden.



Zahlreiche Mitglieder der SGE (siehe Kasten) wurden in der Jahreshauptversammlung für besondere Verdienste oder langjährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Foto: cho







„Brechtstange“ nach der Pause verhalf nicht mehr zum Erfolg

SSG Langen unterlag Germania Bieber mit 0:1 (0:1)

Langen (rt) - Lange Gesichter gab es am Sonntag im SSG-Freizeit-Center bei den Anhängern der Gastgeber, denn ihre Mannschaft stand am Ende mit leeren Händen da und mußte mit dem knappen...

aus Bieber fanden sich besser mit dem holperigen Untergrund zu recht und hatten die optische Überlegenheit. Die Chancen den Platzherren bis zur Pause lassen sich an einer Hand abzählen: Einmal schöß Betz am Tor vorbei, dann scheiterte Schäfer mit einem Freistoß und auch ein Direktstoß von Wojtech brachte nichts ein.

Die lange Verletztenliste der Langener machte sich wieder schmerzhaft bemerkbar. Sie wurde noch durch Marcel Stark vergrößert, der sich am Sonntag vorher bei der Schlußbeurteilung ausging, sowie durch Alexander Mandic, der wegen seines Examens nicht trainieren kann.



Auch in dieser erfolgversprechenden Situation gelang der SSG gegen Germania Bieber kein Treffer. Gregor Wojtech machte sich vergabens lang. Foto: Im

So hätten Sie tippen müssen

Table with lottery results including Lotto numbers (3-5-20-24-36-49) and various prize amounts.

Bezirksliga Offenbach

Table listing football clubs in the Offenbach district league and their respective points.

Steigerung nach der Pause half zum Sieg

Der FC Langen besiegte die Concordia aus Gernsheim mit 3:0 (1:0)

Langen (rt) - Die Anhänger des FC Langen mußten am Sonntag im Waldstadion lange warten, bis sie mit ihrer Mannschaft zufrieden sein konnten. Zu Gast war der Tabellenletzte Concordia Gernsheim, der in der laufenden Runde erst dreimal gewonnen hatte und zweimal unentschieden spielte und als sicherer Abstiegskandidat gilt.

Nach dem Wechsel wurde es aus Langener Sicht besser. Nun wurde mehr über die Flügel gespielt und zwangsläufig eröffneten sich Torchancen. In der 49. Minute verfehlte Seibel nur knapp, zwei Minuten später eine erneute Glanzleistung von Torhüter Schlapp, und in der 53. Minute lag der Ball im Gernsheimer Tor.

Seeheim hatte gegen die SGE nicht den Hauch einer Chance

9:1-Kantersieg der ersten Egelsbacher TT-Garnitur

SGE I - TV Seeheim II 9:1 Nach knapp einer Stunde war das Spiel der 1. Herrenmannschaft gegen den Tabellenvorletzten entschieden. Die Vorentscheidung fiel bereits nach dem Doppelpass durch Dürner/Sahar, Hellmud/Rosam und Bornhut/Richert alleamt an die SGE gingen. Erst nach dem siebten Match mußte Markus Bornhut den einzigen Zähler den absteigbedrohten Gästen überlassen.

Ebenfalls mit 2:9 unterlag das 3. Herrenteam in heimischer Halle. Gegen die noch mit Aufstiegsambitionen behafteten Griesheimer konnten lediglich Heiko Hähnlein mit einem schönen Erfolg gegen die Nr. 1 der Gäste und Stefan Friesen punkten. BG Darmstadt IV - SGE IV 2:9 Die 4. Herrenmannschaft landete in der Rückrunde ihren fünften Sieg in Folge. Von Brett 1 bis Brett 4 konnten durch J. Schneider (2), Brack (2), Beilinski und Knöb (1) zusammen sechs Zähler errungen werden. Die restlichen Punkte steuerten Jochen Schröder und zwei siegreiche Doppel bei. SGE V - BG Darmstadt V 4:9 Das 5. Herrenteam schaffte es nicht, gegen nur vier Gäste spielen mehr als ein 4:9 herauszuspielen. Dennis Schneider blieb es vorbehalten, den einzigen regulär erzielten Zähler zu erringen.



Stefan Bornhut auf dem Weg zum Gernsheimer Tor. In der zweiten Halbzeit gelang dem FC-Mittelstürmer nach langer Durststrecke endlich mal wieder ein Tor. Foto: Im

Soma der SGE zeigte Nerven

Egelsbach - Nachdem die Soma der SGE länger als ein Jahr zu Hause kein Spiel verloren hatte, mußte sie gegen SV St. Stephan eine 0:1-Niederlage hinnehmen. Damit steht die Soma zuerst einmal am Ende der Tabelle in der Meisterschaftsrunde.

Erfolgsreife für die Spitzenspieler des TTC

Beim 9:2 der „Ersten“ gegen St. Stephan blieben Georg Thomas und Sigi Budzisz ungeschlagen TTC - SV St. Stephan 9:2 Die erwartete hart geführte Begegnung gegen die sich im Aufwind befindliche Mannschaft aus St. Stephan fand zum Glück für den TTC nicht statt, da die Gäste stark ersatzgeschwächt antreten konnten und der TTC praktisch schon als Sieger vor Spielbeginn feststand. Vor allem im vorderen Parkreuz machte sich das Fehlen zweier Stammspieler gravierend bemerkbar. Hier kamen die zuletzt nicht gerade verwöhnten Spitzenspieler des TTC, Georg Thomas und Sigi Budzisz, zu leichten vier Punkten und blieben diesmal ungeschlagen. Ab Platte 3 konnte St. Stephan dann doch einigermaßen mithalten und hier gab es knappere Spiele. Hier resultierte auch der einzige Elfmeter der Gäste gegen Wilfried Süder, der sich derzeit in einem Formtief befindet. Ansonsten kamen noch Budzisz/Werkmann, Thomas/Gärtner,

Für C-Jugend kam das „Aus“

Nur ein dritter Platz bei der Hessenmeisterschaft

Langen - Nicht an die gute Form vom Vorturnier anknüpfen konnte die männliche Basketball-C-Jugend bei der Hessenmeisterschaft in Grünberg. Der dritte Platz hinter Gastgeber TSV Grünberg und Eintracht Frankfurt bedeutete das „Aus“ bei den diesjährigen Jugendmeisterschaften.

Bereits im ersten Spiel gegen Grünberg erhielten die Hoffnungen einen herben Dämpfer. Gegen die Finken Nordhessen wirkten die Langener verunsichert und kamen häufig den berühmten Schritt zu spät. Erst nach der Pause schienen die Langener wach zu werden. Nach 13 Minuten war dann beim Stande von 50:47 der Anschluß wieder hergestellt, aber in der Schlußphase bis zum Ende der Partie verlor die C-Jugend durch dem Fehlpässe in das Spiel ein weiteres erfolgreiches Freiwurf für den knappen 58:54-Endstand.

Der überraschende Sieg von Grünberg gegen Frankfurt eröffnete den Langenern überraschend die Chance auf Platz zwei. Mit einem Sieg gegen die Eintracht hätte sich die Mannschaft noch als Zweitplatzierter für die Regionalmeisterschaft qualifizieren können, doch der eigentliche Meisterschaftsfavorit erwies sich in diesem Spiel als die klar bessere Mannschaft. Nur in den Anfangsminuten konnte Langen die Partie ausgleichen gestalten, dann setzten sich die körperlich und spielerisch stärkeren Frankfurter immer weiter ab und gewannen 80:55.



Für die Hessenmeisterschaften hatten sich auch Langener Fechterinnen und Fechter qualifiziert und vertreten die Farben der Fechterschaft des TV Langen recht erfolgreich (v.l.): Jennifer Frenzel, Sarah Colin, Trainerin Heiga Würtz, Trainer Georg Magoss, Michael Schmidt, Andreas Kneir und Reluca Gottschall. Foto: rt

SGE-Handballer gegen Roddorf ohne Probleme

Zweites Herrenteam feierte 22:13-Sieg

Egelsbach - Die SGE II traf auf eine junge Gäste Mannschaft Roddorf. Beide Mannschaften beneideten sich konzentriert, so daß es bis zur zehnten Spielminute 2:2 stand. Danach zog Egelsbach mit 5:2 Toren davon, mußte aber in der 18. Minute wieder das Ausgleich einnehmen. Bis zur Halbzeitpause war die Partie dann auch recht ausgeglichen (8:7).

sicheren 22:13-Sieg erzielen konnte.

Es spielten: Zecher, Schneider, Schupp (9), Gaydoul (2), Müller (2), Barth (9), Varga (1), Wesse (4), Farcas, Schweinhart (2), Felgenhauer, Landsteins. Nach dem Seitenwechsel war dann die SGE die dominierende Mannschaft. Sie spielte im Angriff sehr konzentriert und druckvoll, auch in der Abwehr hatte sie die Gästeleben recht sicher im Griff, so daß man am Ende einen

„Blackout“ verhinderte Punktgewinn

Fußball-A-Jugend der SGE unterlag Spitzenreiter Pfungstadt

Egelsbach - Trotz einer - vor allem kämpferisch - guten zweiten Halbzeit gelang es der SGE nicht, einen zehnmittigen „Blackout“ aus der ersten Hälfte wettzumachen. Innerhalb dieser zehn Minuten spielte der Gast einen sicheren 4:0-Vorsprung heraus, den die Egelsbacher bis zum Ende der Partie nicht mehr gefährden konnten. In den ersten 15 Minuten tat sich relativ wenig auf dem Sportplatz am Berliner Platz, da sich das Geschehen hauptsächlich im Mittelfeld abspielte. Dann aber gelang dem Gast das 0:1, als sich der Pfungstädter Rechtsaußen durch die Egelsbacher Abwehr dribbelte und unhaltbar einschob. Als der

Gelungener Auftakt für Turner des TV Langen

Im ersten Ligakampf Sieg über Frankfurt

Langen - Mit 110:15:108,20 Punkten hat der TV Langen im 1. Ligakampf die Mannschaft des Turngaues Frankfurt besiegt. Da der vorjährige Gruppensieger Bensheim ebenfalls nur 108 Punkte erturnte, scheinen die Langener gleich zum Auftakt einen guten Schritt zu einem mittleren Tabellenplatz getan zu haben. Sicherlich werden im nächsten Ligakampf in den übrigen Mannschaften, ganz besonders bei den Frankfurter, erfahrenen Wettkämpfer zum Teil aus der Regionalliga mitantreten, so daß die jüngeren Turner des TV ihre Nervenkraft noch beweisen müssen.

ger 7,70, St. Bielig 7,30, A. Sehring mit dem Bodenturnen vergrößert sich der Abstand zu Frankfurt, obwohl R. Knatz eine gute Mannschaftswertung erbrachte (7,50). Nach dem 5. Gerät führte Frankfurt sogar mit 91,90 zu 90,35 Punkten. Nur die kämpferische Einstellung der TV-Turner verhinderte einen größeren Rückstand. Am letzten Gerät (Seitenbar) zeigte sich aber die mentale Stärke und Unbeeinträchtigkeit der jungen TV-Turner. Risiko war gefragt. Der Frankfurter ehemalige Oberliga-Coach setzte auf Sicherheit und verlor. 3,50 Punkte mehr für die Langener war das Geräteresultat (Steiniger 7,90, Sehring 6,00, Th. Irmiler 5,90) Als bester Punktesammler im Sechskampf erwies sich Michael Steininger mit guten 40,45 Punkten.

SSG-Jugend kann feiern

Handball-B-Jugend wurde Kreismeister

Langen - Die männliche Handball-B-Jugend der SSG Langen wurde unerwartet Kreismeister. Schon im ersten Saisonspiel, das nur mit sechs Feldspielern bei Darmstadt 75 mit 14:11 Toren gewonnen wurde, legte die Mannschaft um Spielführer Rudolf Tallull den Grundstein zur Meisterschaft. Durch eine konstante Leistung in den weiteren Spielen setzte man sich an die Tabellenspitze und gab sie bis zum Ende nicht mehr ab. Allerdings mußte man der SG Egelsbach danken, die TuS Griesheim besiegte. Die gesamte Mannschaft verdient ein großes Lob für ihren Einsatz. Gedankt sei auch den Eltern der SSG-Jugendlichen, die die Mannschaft immer unterstützen sowie den Trainern Michael Smal und Marcus Werner.

Es wurden eingesetzt: Torben Brauer, Alexander Schaller, Torsten Passmann, Michael Menge, Marcus Hohfeld und Jaques Hortmann.

SKV weiter erfolgreich

Klarer Sieg der Kegler über Riederwald

Langen - Auch in ihrem vierten Rückrundenspiel konnte die erste Mannschaft des SKV 77 Langen einen Sieg erzielen. Gegen die Freunde der „Goldenen 7“ Riederwald gewann man mit 2:292:192. Trotz anfänglicher Schwächen holzten konnten Heinrich Knöb (31) und Roland Hunkel (367) für einen 39-Holz-Vorsprung sorgen. Das Mittelpaar Harry Wolffen (366) und Karl Schulze (371) hatte ebenfalls leichte Probleme und Frankfurt kam bis auf 9 Holz heran. Doch

der Nervenkraft des Langener Schlußpaares Manfred Selgel (416) und Andreas Weibelberg (399) war es wieder einmal zu verdanken, daß man zwei weitere Punkte auf das Konto schreiben konnte. Die zweite Mannschaft unterlag überraschend gegen den Tabellenletzten TSG Oberzeil mit 2:195:236 Holz. Für Langen spielten: R. Kreckwitz (384), P. Schreiber (351), N. Jost (356), W. Schiller (365), J. Popp (385) und A. Rittner (372).

Large advertisement for 'SCHLECKER' featuring various household products like detergents, cleaning agents, and personal care items with prices.

Niemand in Deutschland verkauft soviel (in DM!) DROGERIE-Artikel wie SCHLECKER



Nach einem arbeitsreichen Leben verstarb unser Vater, Schwiegervater und Großvater

# Eduard Wilhelm Högel

nach kurzer und schwerer Krankheit im 78. Lebensjahr.

In stiller Trauer:  
Angelika und Hanns-Günther Högel  
mit Charlotte und Richard  
Corinna und Wolfgang Erismann  
mit Kathrin und Philipp  
Martina und Thomas Schroth

6070 Langen, Wingerstraße 3

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

# Anna Weiske

geb. Grünthaler  
• 29. 7. 1922 † 16. 3. 1991

In stiller Trauer:  
Die Kinder

7484 Veringenstadt  
Breitnaustraße 28

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 21. März 1991, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

**Dacharbeiten aller Art  
sowie Altbaumdeckungen**  
führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer  
Niederrodendach, 6458 Rodendach 1  
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

**Elbe-Obst Heinz Hummelsiep**  
• 2161 Hollern  
Frische aus deutschen Ländern  
Äpfel, Birnen, Kirschen, Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Kiwis, Zitrusfrüchte, exotische Früchte, Gemüse, Pilze, Kräuter, Gewürze, Nüsse, Trockenfrüchte, Feigen, Feigensäfte, Feigenmarmelade, Feigenketchup, Feigenessig, Feigenöl, Feigenhonig, Feigenwein, Feigenlikör, Feigenessig, Feigenöl, Feigenhonig, Feigenwein, Feigenlikör.

**Amtliche  
Bekanntmachungen  
der Stadt Langen**

Öffentliche Bekanntmachung  
Beitrag: XII. Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung  
- Stadtvorordnetenversammlung -  
Am Donnerstag, dem 21. 3. 1991, 20 Uhr, findet die 24. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtvorordnetenversammlungssaal des Rathauses, Zimmer 140, Südliche Ringstraße 80, statt.

**Werbung  
schafft  
Umsatz**  
Zeitungsleser  
wissen mehr!

**Brot  
für die Welt**  
Postgiro Köln 500 500 500

**AR Dach-  
Jürgen Rinker**  
Neu- & Umkleidung/Spenglerarbeiten:  
Nordstraße 42, 6050 Hanau  
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft:  
Erläutere Kontaktaufnahme unter  
Telefon Wohnhaus: 06150 / 8 19 70

## interlücke

### Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere  
Möbelsysteme.  
Architekturpro-  
gramme von  
interlücke sind  
die Antwort auf  
einen variablen Wohnstil  
unserer Zeit. Ideen für Wohn-,  
Arbeits- und Schlafräume,  
Komfortabel,  
funktional, an-  
spruchsvoll. Und  
offen für Ihren  
Geschmack  
und Ihre  
Phantasie.

**WEBER WOHNDEEN**  
Dübinger Straße 40  
6074 Rödelmark/Ober-Roden  
Tel. 0 60 74 9 80 23 + 9 08 62  
Fax: 0 60 74 9 43 74

**Prüfen Sie  
Gebrauchtwagen  
vor dem Kauf  
genau.**  
Vergleichen Sie die Angaben  
in den Fahrzeugpapieren mit  
denen im und am Fahrzeug.  
Lassen Sie sich alle  
Versprechungen schriftlich  
geben.

**Wir wollen,  
daß Sie sicher leben,  
Ihre Polizei.**

**Werbung  
schafft  
Umsatz**  
Zeitungsleser  
wissen mehr!

**Brot  
für die Welt**  
Postgiro Köln 500 500 500

**AR Dach-  
Jürgen Rinker**  
Neu- & Umkleidung/Spenglerarbeiten:  
Nordstraße 42, 6050 Hanau  
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft:  
Erläutere Kontaktaufnahme unter  
Telefon Wohnhaus: 06150 / 8 19 70

**VERKAUF**  
Wegen Aufgabe des Leitertitels  
verkaufe ich meinen gesamten Be-  
stand Alt-Schiebelenz am 21g. 28g.  
10 m 2 x 4 m ausgereicht  
Lieferung frei Haus  
Hermann Leitert 06021 / 7 33 66

Unsere verehrten KUNDSCHAFT  
möchten wir mitteilen:  
**Frl. Maria und Frau Späth**  
heben ab Dienstag, 12. 3. 1991 bei uns ihre  
Tätigkeit aufgenommen. - Und nur sonntags:  
**Frau Eva Schneider**  
Sie haben bei uns keine Wartezeit  
- wir arbeiten auf Anmeldung -  
**damen+herren  
friseur müller**  
Alina - Depot  
Goethestraße 18 - 6070 Langen  
Telefon 06103 / 2 35 16

Die Jungs sagen immer, es gibt  
nicht genug Mädchen!  
Unsere Eltern tun etwas dagegen.  
Es freuen sich:  
**Yvonne und  
Arthur Pietrek**  
mit **Jessica, Patricia  
und Alexandra**  
6070 Langen, Annastreße 57

## STELLENANGEBOTE

**Langener Zeitung**  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH  
DR. BERND BRUNNENBERG  
DR. BERND BRUNNENBERG

### Hauptgeschäftsstelle in Langen

Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr  
Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

### Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:

Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1  
und Hanaustraße 2-12

**Egelsbach:**  
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

**Anzeigenschluß  
für die Dienstag-Ausgabe ist am  
Freitag um 15 Uhr;**

**für die Freitag-Ausgabe ist am  
Mittwoch um 15 Uhr.**

**Traueranzeigen können am Tag vor Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.**

**Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsleser wissen mehr!**

**Langener Zeitung**  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

### HEIMATZEITUNG für Langen und Umgebung

Mit einer verkauften Auflage von  
6000 Exemplaren erreicht die  
LANGENER ZEITUNG wöchentlich über  
16 000 Leser. Abonnement-Preis  
nur 7,50 DM monatlich.

Lernen Sie uns kennen! Kostenlos und unverbindlich!

An die LANGENER ZEITUNG  
Darmstädter Straße 26 - 6070 Langen

**GUTSCHEIN**  
Gegen Einlösung dieses Gutscheines erhälte ich  
zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Ver-  
pflichtung die  
**LANGENER ZEITUNG**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße u. Nr.: \_\_\_\_\_  
Postleitzahl u. Wohnort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Langener Zeitung**  
die Abonnement-Zeitung, die gelesen wird und  
in der Anzeigen Beachtung finden.

Was wäre ein Morgen ohne die  
**OFFENBACH-POST**  
Umfassende Informationen  
aus Stadt und Kreis

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche  
und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung ge-  
wöhnt.

### Zeitungszusteller/innen

ab 18 Jahre  
für Dreieich (alle Stadtteile)  
Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst  
für die Zustellung der Tageszeitung an die  
Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den  
Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je  
nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

**OFFENBACH-POST**  
Vertriebsgesellschaft  
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach  
Ruf 069 / 80 63 276

**Langener Zeitung**  
EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH  
DR. BERND BRUNNENBERG  
DR. BERND BRUNNENBERG

### Langener Zeitung Zeitungszusteller/innen

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungs-  
weise dienstags und freitags

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stamm-  
träger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder  
Krankheit.

Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Führerinnen,  
alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustel-  
lung verdienen wollen, sollten sich informieren las-  
sen.

**Langener Zeitung**  
Darmstädter Straße 26, Langen  
Telefon 2 10 11

Was wäre ein Morgen ohne die  
**OFFENBACH-POST**  
Umfassende Informationen  
aus Stadt und Kreis

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche  
und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung ge-  
wöhnt.

### Zeitungszusteller/innen

ab 18 Jahre für  
Langen-Neurott und  
Oberlinden

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst  
für die Zustellung der Tageszeitung an die  
Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den  
Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je  
nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

**OFFENBACH-POST**  
Vertriebsgesellschaft  
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach  
Ruf 069 / 80 63 276

# Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN  
AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Nr. 23 95. Jahrgang Freitag, 22. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM D 44499

Redaktion  
2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb  
2 10 11  
Langen  
Darmstädter  
Straße 26

## Verkehrsbelastung ist gerade genug

### Die Nachbarn des Alten Gefängnisses stellen Fragen an den Magistrat

Langen (rt) - Die Absichten des Magistrats, das Alte Gefängnis sowie das ehemalige, zur Zeit vom Amtsgericht genutzte Gendamergebäude an der Ecke Darmstädter Straße und Seherstraße zur vorübergehenden Unterbringung von alleinstehenden Männern und Familien aus dem Obdachlosenquartier Leukertsweg umzuwandeln, ist nicht nur bei den direkt Betroffenen (Vereine, die zur Zeit im Alten Gefängnis untergebracht sind und Bewohner des Leukertswegs, die umquartiert werden sollen) auf den Widerstand der Nachbarn der betreffenden Gebiete. In einer Anwohnerversammlung rügten die Nachbarn vor allem, daß hier Entscheidungen getroffen worden seien, ohne vorher mit den Anliegern zu sprechen. Die vielgerühmte Bürgerhilfe sei hier wohl in Vergessenheit geraten. Bürgernah zeigte sich Manfred Klein, der Leiter des städtischen Liegenschaftsamtes, der die Versammlung im Namen des Magistrats über Einzelheiten der Planung unterrichtete.

Klein vermochte nicht, Gerüchte gänzlich auszuräumen, wonach im Gebäude des Amtsgerichts ein Teil für die Unterbringung von Asylanten vorgesehen sei. Von der Verwallung ist beabsichtigt, das Gerichtsgebäude für die Volkshochschule, für die Musikschule sowie für Vereine zu nutzen. Menschen in den sehr kleinen Räumen des Alten Gefängnisses unterzubringen, sei eine Diskriminierung, erklärten die Anwohner, denn auch nach einem Umbau blieben es „Zellen“. Außerdem sei noch nicht absehbar, wie eine Wiedereingliederung dieser Menschen nach Fertigstellung der neuen Wohnanlage Leukertsweg möglich sei. Unwiderlich aufkommender Frust beim Einzug ins ehemalige Gefängnis werde nicht vermindert werden können, fürchten die Nachbarn und zeigten sich auch besorgt über die Probleme, die ihnen selbst aus der Umwandlung des Spielraums mit anderen Vereinen zu füllen, und die anderenorts untergebrachten Vereine (Nebengebäude des Alten Rathauses) im Amtsgericht unterzubringen. Der dann entstehende Freiraum sei eine menschlichere Unterbringung von Obdachlosen als im Alten Gefängnis.



Mit einem Händedruck geht eine Äre im Turnverein Langen zu Ende. Günter Blüde (l.) scheidet nach 27 Jahren als 1. Vorsitzender und gibt seinem Nachfolger Klaus Dahl die besten Wünsche mit auf den Weg. Blüde, der einstweilig zum Ehrenvorsitzenden des TVL gewählt wurde, verläßt seinen Wohnsitz nach Oldenburg, wird aber auch über Langen hinweg und sicher ab und zu eine Stippvisite machen, um sich mit seinen vielen Freunden zu treffen, die er im Laufe seiner langjährigen, verdienstvollen Tätigkeit am Stützpunkt erworben hat. (Mehr über die Jahresversammlung auf Seite 2). Foto: ast

## Wo soll das Geld für höhere Löhne der Stadt herkommen?

### ÖTV-Tarifabschluß kostet Langen rund 600 000 Mark

Langen (rt) In ihren schlichten Anhängen bestätigt sehen sich

Langens Freie Wähler, nachdem der Tarifabschluß der ÖTV mit einer Erhöhung der Bezüge um sechs Prozent Wirklichkeit geworden sind. Diese Erhöhung koste die Stadt rund 600 000 Mark, und es stelle sich nun die Frage, wo dieses Geld herkommen soll.

## OGV will Kindern die Natur näherbringen

### Morgen Baumpflanzaktion des Vereins

Langen - Am morgigen Samstag um 9 Uhr werden Vorstandsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Langen mit Kindern an zwei verschiedenen Stellen in der Stadt Bäume pflanzen.

Bei der „OGA 90“ war im Rahmen der Ausstellung auch eine Baumpflanzaktion mit Langener Kindergarten und Schulen vorgesehen, die wegen der Kürze der Zeit auf die Frühjahr verlegt wurde. Die Pflanzungen der Bäume werden an der Nordendstraße 63 und am zukünftigen Stadtpark, An der Rechten Wiese, von Vorstandsmitgliedern des OGV durchgeführt. Es wäre wünschenswert, wenn sich interessierte Bürger einfinden würden,

## Zusammenstoß mit Polizeiauto

Langen - Auf der Fahrt zu einem Einsatz in Dreieich fuhr ein Streifenfahrzeug der Polizei Langen mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn von der Bundesstraße 486 in den Kreuzungsbereich mit der Bundesstraße 3 ein. Die Ampel zeigte für die Fahrerin des Polizeifahrzeugs Rotlicht. Es kam im Kreuzungsbereich zum Zusammenstoß mit einem Opel Kadett, dessen Fahrer von der B 3 im Kreuzungsbereich nach links abbiegen wollte. Die Kadett-Fahrerin sowie die Fahrerin und der Beifahrer des Polizeifahrzeugs blieben unverletzt, der entstandene Sachschaden wird auf 8 000 Mark geschätzt.

## Auto geklaut; Unfall gebaut

Langen - Mit einem gestohlenen Opel Kadett hat ein bis jetzt unbekannter Täter einen Unfall gebaut. In der Nacht zum Dienstag, gegen 2.40 Uhr, verlor der unbekannte Fahrer in der Rheinstraße die Herrlinks von der Straße ab und prallte gegen einen Neubau. Es entstand Sachschaden in Höhe von zirka 15 000 Mark. Der Fahrer flüchtete unerkannt von der Unfallstelle.

Sinn und Ziel der Aktion ist es, Kindern zu zeigen, wie ein kleiner Baum gepflanzt wird und das Wachsen und Gedeihen in den nächsten Jahren zu beobachten. Der Obst- und Gartenbauverein Stadtpark, An der Rechten Wiese, von Vorstandsmitgliedern des OGV durchgeführt. Es wäre wünschenswert, wenn sich interessierte Bürger einfinden würden,

## Kleines Konzert zur Kaffeetafel

Langen - Mit einem kleinen Konzert zur Kaffeetafel will der Männerchor Liederkreis die Bewohner des DRK-Altspflegeheims am Sonntag, 24. März, erfreuen. Ab 15 Uhr werden die Sänger einen Teil ihres umfangreichen Repertoires zu Gehör bringen.

## Der Dienst für die Allgemeinheit ist für ihn Selbstverständlichkeit

### Peter Kremmers wurde mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet

Langen (chs) - „In einer Zeit, in der die Welt hauptsächlich nach dem Kosten-Nutzen-Prinzip handelt, ist es erfreulich, daß es auch Menschen gibt, die sich unauferfindlich und ungenügend in den Dienst der Allgemeinheit stellen“, erklärte Staatssekretär Claus Dehmke am 15. März im Sitzungssaal des Langener Rathauses sein Laudatio auf den Langener Peter Kremmers, dem er das vom Bundespräsidenten verliehene Bundesverdienstkreuz am Bande überreichte.

## „Raffiniertes“ Dach für Kindergarten

### Kita Leukertsweg erhält ein Satteldach

Langen - Die Kindertagesstätte am Leukertsweg erhält eine völlig neue Dachkonstruktion. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erläuterte, daß auf das bestehende Flachdach ein Satteldach gesetzt werden soll. Damit werde die Einrichtung auf Dauer vor Wassereintritt geschützt.

Das Flachdach der im Jahre 1972 errichteten Kindertagesstätte ist an mehreren Stellen undicht geworden. „Eine Sanierung des Daches wäre zwar auch möglich und sogar um etwa 20 Prozent billiger als die jetzt vorgesehene Alternative“, sagte Schneider, die Folgekosten bei Unterhaltung eines Flachdaches seien jedoch im Vergleich zu einer schrägen Dachform ungleich höher.

derzeit an, davon zwei Jahre als Vorsitzender. Im Hessischen Behindertensportverband arbeitete er von 1983 bis 1985 als Fachwart für Leichtathletik. Im Jahre 1976 gehörte er zu den Mitbegründern der Langener Behinderten Sportgemeinschaft und übte das Amt des Vorsitzenden aus. 1980 gründete er die Koronargruppe des Vereins.

Laut Dehmke hat Kremmers mit seiner Arbeit in hohem Maße dazu beigetragen, die körperliche Verfassung Behindertener und damit ihre psychische Stabilität zu verbessern. „Sport stellt nicht nur eine ideale Therapie dar, sondern er bildet einen Grundpfeiler zur Fähigkeit, mit einer Behinderung umgehen zu können“, erklärte der Staatssekretär.

Seit der Gründung des Vereins hat Kremmers viele Verdienste mitgestaltet. Ehemals ein Verband von Kriegsveteranen, sind heute Zivilbehinderte unserer Tage, die zum Teil auch Leistungssport betreiben. Der Verdienstkreuzträger wletzte das Sportangebot auch für behinderte Kinder und Jugendliche aus.

Kosten wird der Dachaufbau mit einer Gesamtfläche von rund 800 Quadratmetern nach Angaben des Ersten Stadtrates rund 320 000 Mark. Schneider sprach von einer wirtschaftlichen Lösung durch eine raffinierte Konstruktion. Denn das Dach liege nicht auf einem Mittelbalken auf, sondern le-



Staatssekretär Claus Dehmke überreicht dem Langener Peter Kremmers im Rathaus das Bundesverdienstkreuz. Foto: chs







Gute Figur zum flotten Spiel:



Mit dem neuen Fiesta C kann man sich sehen lassen.

EINLADUNG Zur großen FORD-INFORMATIONSSCHAU am Samstag, 23. + Sonntag, 24. MÄRZ 1991

Wir stellen vor, das gesamte Fordprogramm mit vielen SONDER- + RS-MODELLEN SEHEN, EINSTEIGEN, TESTFAHREN - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Großes Gewinnspiel: 1. Preis: 1 Videorecorder, 2. Preis: 1 Farbfernseher, 3. Preis: 1 Autoradio und 10 weitere Preise. Für Getränke und Imbiss ist bestens gesorgt!

Oben ohne, aber innen oho.

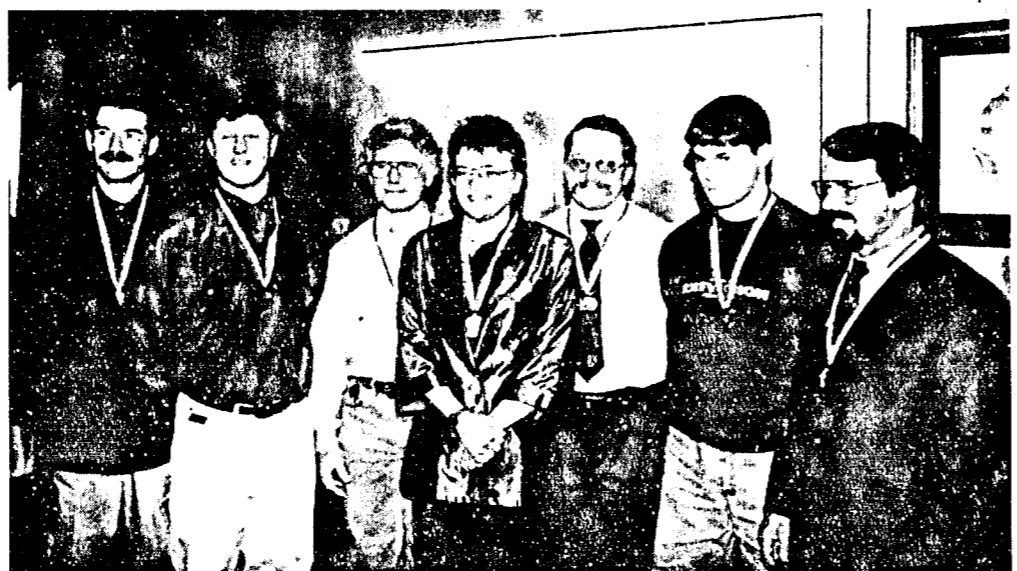


Escort Cabrio. Mit luxuriöser Ausstattung. Mehrere Ausführungen auf Lager.

Ford Haupt- u. RS-Händler Tel. 061 82/32 61-63



Medaillenregen für die Aktiven des 1. Billard-Clubs (von links): Klaus Baldeweg, Bernhard Blach, Raymond Hoppe, Hans-Jürgen Meisel, Carsten Richter, Dieter Altmann, Berno Schäfer, Manfred Gottschalk und Michael Henrich.



Die Gewichtheber des Kraftsportvereins wurden im Bürgerhaus Spredingen ebenfalls ausgezeichnet. Unser Bild zeigt (von links): Reinhard Füll, Christoph Schyschka, Rudi Seidel, Gabriele Fuchs, Jürgen Wedel, Eric Wegel und Senioren-Weltmeister Edgar Zimpel.

Einziger Weltmeister kam aus Langen

Bei Kreis-Sportlerehrung hagelte es Medaillen in Gold, Silber und Bronze

Langen - Dieser Abend, so Landrat Dr. Friedrich Keller, solle ins Bewusstsein rücken, welche großartige Leistungen von Sportlern des Kreises Offenbach erzielt werden...

Die Aktiven des Kraftsportvereins sahen an diesem Abend kräftig ab. Mit Goldmedaillen wurden Gabriele Fuchs, Christoph Schyschka, Rudi Seidel, Jürgen Wegel, Eric Wegel und Edgar Zimpel...



Mit Goldmedaillen wurden die Rollkunstläufer Martina Pleyer und Gerhard Schenke vom REC belohnt. Sie hatten bei der deutschen Meisterschaft im Paarlauf den zweiten Platz belegt.

Filmtips in der LZ

„Go Trabi go“, Hollywood Familie Struutz aus Bitterfeld bei Leipzig freut sich auf den langsehnten Jahresurlaub. Die Reise sollte um giftgrünen Himmel über den Braunkohlkombinat ihrer Heimat...

Die Qual der Wahl am Dreieich-Gymnasium?

Langen - Zum neuen Schuljahr wird die Dreieichschule ihr Unterrichtsangebot entscheidend erweitern. Zum erstmalig wird dann das Fach Französisch als erste Fremdsprache zur Wahl gestellt...

Theaterring Darmstadt

Langen - Die nächste Theaterfahrt der Miete La führt am Dienstag, dem 28. März, ins Kleine Haus des Staatstheaters Darmstadt, wo „Sonny Boys“ aufgeführt wird.



Auch vier Mitglieder der Schützengesellschaft standen bei der Sportlerehrung im Rampenlicht (von links): Vicky Hensley, Barbara Scherz, Ursula Reimann und Alfred Richter.



Gold gab's für Siegfried Budzisz (rechts) vom Tischtennisclub. Er war dritter bei der Doppelweltmeisterschaft der Senioren II geworden. Vereinskollege Horst Werkmann (Bronze) feierte 1990 den Gewinn des hessischen Mannschaftstitels der Senioren ab 40 Jahren.



Der Trial-Nachwuchs des Automobil-Clubs Langen will in der neuen Saison an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen. Unser Bild zeigt die Zweier-Ärztin mit Jugendleiter Horst Helfmann.

Nicht auf Tempo, sondern auf Geschicklichkeit kommt es an

Langen - Der Automobil-Club Langen im ADAC beginnt nach Beendigung der Winterpause jetzt wieder mit seinem Jugend-Trial-Training. Jeden Samstag treffen sich die Trialer mit ihrem Jugendleiter Horst Helfmann zum Training...

Wenn die Sterne nicht lügen...

- Widder Halten Sie sich jetzt nicht mit Nebensächlichkeiten auf, Ihre Chancen müssen Sie gleich wahrnehmen. Verderben Sie die bessere häusliche Atmosphäre nicht durch Ungeduld und Reizbarkeit.
Skorpion Nun ist ja doch alles glatter gegangen, als Sie wahrhaben wollten. Schmieden Sie das heiße Eisen, später tun Sie sich erheblich schwerer. Strauben Sie sich nicht gegen Neuheiten.

„Kein Ei aus Quälerei“

Langen - Unter diesem Motto steht die diesjährige Osteraktion des Tierschutzvereins Langen - Egelsbach. „Mit unserer Informationskampagne, an der sich hundesteif alle dem Deutschen Tierschutzbund angeschlossenen Vereine beteiligen, wollen wir unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger auf das Elend unserer landwirtschaftlichen Nutztiere aufmerksam machen...

Aus den KIRCHEN

- Kirchliche Nachrichten Sonntag, 24. März (Palmsonntag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Str. 10 Uhr Familiengottesdienst, Mitwirkung: Minichor (Pfarrerin Eich-Ganske)
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter)

Advertisement for RSV 05 Klein-Krotzenburg Oster-Tour. Includes text: „Aus lauter Lust am Leben: Glaabsbräu OSTER-'91 TOUR“ and details about a 01. April Radtourenfahrt for Freizeitradler and Wertungsfahrer.





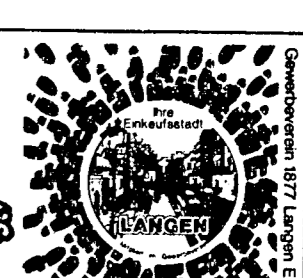


# EINKAUFSTADT LANGEN

Einkaufen . . . . ., weil's so nahe liegt!

Ihr Ziel: preisbewusstes Einkaufen!

Gute Serviceleistungen.



## ISUZU

„Damit hat ISUZU Zeichen gesetzt!“



### Der TROOPER.

Geringerer Verbrauch, weniger Schadstoffe durch Turbo-Diesel/Intercooler.

Das OFF-ROAD-MAGAZIN (Heft 5/89) hat den Trooper zum besten Gelände-Diesel des Jahres 1989 gewählt. Seine besondere Leistung: Er war das erste Off-road-Fahrzeug mit Turbo-Diesel-Direkt-Einspritzung und Intercooler und deshalb auch der erste, der geringeren Verbrauch, mehr Energie-Freisetzung und weniger Schadstoffe ermöglichte. OFF-ROAD-MAGAZIN: „Damit hat ISUZU Zeichen gesetzt!“ Wollten Sie den Trooper testen? Dann schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

Bei Ihrem Opel/Isuzu-Händler.

## AUTOHAUS SCHROTH

Darmstädter Str. 54, LANGEN  
Tel. 06103/21061

## Guter Rat vom Profi: Vertikulieren – damit der Rasen Luft bekommt

Tips zur Gartenpflege mit System

Langen (mu) – Viele Rasenbesitzer klagen darüber, daß ihr Rasen schnell braun wird. Dieser Effekt tritt besonders bei Beanspruchung, zum Beispiel durch spielende Kinder, und nach Hitzeeinwirkung auf. Werden keine Gegenmaßnahmen ergriffen, wird der Rasen von Jahr zu Jahr unansehnlicher. Auch Bewässerung bei Trockenheit und regelmäßige Düngung bringen keine Abhilfe. Zur Gartenpflege mit System rät der Fachhändler vor Ort: Eisenwaren am Lutherplatz in der Gartenstraße 4 in Langen.

Zu Rasenfilz wird gesagt, daß sich mit der Zeit zwischen den einzelnen Grasblättern eine Filzschicht bildet. Sie entsteht durch abgetretene und abgestorbene Grashalme, Reste vom Mähen, durch Moos oder Unkraut. Im Laufe der Zeit kann diese Filzschicht eine Dicke von mehr als einem Zentimeter erreichen. Rasenfilz kann in seiner Wirkung mit einem Schwamm verglichen werden. Er hält das lebensnotwendige Wasser und die darin enthaltenen Nährstoffe an der Oberfläche fest und verhindert den Sauerstoffaustausch zwischen Boden und Oberfläche. Vertikulierer entfernt diesen Filz und verbessert die Bodenstruktur. Er hilft, die Widerstandskraft, wobei Pflanzenwurzeln degenerieren und dann absterben. „Hier hilft Vertikulieren“, rät Eisenwaren am Lutherplatz. Beim Vertikulieren schneiden Messer, die um eine Achse rotieren, senkrecht in den Boden. Dabei ist die Tiefe von fünf Millimetern völlig ausreichend. Die Messer zerschneiden die Filzschicht und flachwurzelnde Kinder, und nach Drehgeschwindigkeit wird das Vertikuliergut hinter dem Gerät abgelegt. Der Rasen ist „filzfrei“.

„Aber einmal ist keinmal“, meint Eisenwaren am Lutherplatz und schließt, daß einmal Vertikulieren pro Jahr meist nicht reicht. Wie oft eine Fläche behandelt werden soll, das hänge vom Grad der Verfilzung und von der Nutzung der Fläche ab. Unkraut entfallen. Damit ihr Rasen wieder Luft bekommt, lassen Sie sich von Ihrem SABO-Vertragshändler beraten.

## SABO

Qualitätsschmiede für Rasenmäher



SABO 30 EV  
Elektro-Vertikulierer von SABO  
Ohne Chemie-Rasenfilz und Unkraut entfernen. Damit ihr Rasen wieder Luft bekommt. Lassen Sie sich von Ihrem SABO-Vertragshändler beraten.

### Eisenwaren am Lutherplatz

Gartenstraße 4  
(Passage Bahnhofstraße)  
6070 Langen  
Tel.: 06103/22745  
Öffnungszeiten:  
Montag-Freitag  
von 8.00-12.30 + 14.30-18.30 Uhr  
Samstag von 8.30-13.00 Uhr



Bürgermeister Dieter Pitthan überbrachte zu 20jährigen Bestehen der Firma KRUMM Telekom GmbH die Glückwünsche der Stadt Langen.

## IGEVA '91 im Oktober mit vielen Teilnehmern

Große Leistungsschau in und um Stadthalle Langen (mu) – In der Zeit vom 25. bis 27. Oktober 1991 veranstaltet der Gewerbeverein 1877 Langen (GVL) die fünfte IGEVA, eine weit über die Grenzen Langens hinaus bekannte und anerkannte Ausstellung für Handel, Handwerk, Dienstleistungsbetriebe und Industrie. Die IGEVA hat ihren Platz in der Langener Stadthalle, in weiträumigen und großen Ausstellungshallen sowie auf dem Freigelände rund um die Stadthalle. Der GVL-Vorstand rechnet nach den Erfolgen der bereits vergangenen Ausstellungen mit einer großen Teilnehmerzahl. Die weit über 100 Aussteller können auf 5.000 Quadratmetern Hallenfläche und auf der 3.000 Quadratmeter großen Freigelände ihre Leistungsfähigkeit den Besuchern unter Beweis stellen. Beim Gewerbeverein laufen die notwendigen Vorbereitungen auf die große Leistungsschau IGEVA 1991 der Langener Stadthalle bereits seit Monaten voll auf Hochtour. Schließlich wird alles gut vorbereitet sein.



Coffeur Cézanne am Wernerplatz in Langen hatte vor einigen Tagen Besuch eines kreativen Stylisten. In der ständigen Weiterbildung der Mitarbeiter sieht inheuer Wolfgang Cézanne (rechts) zusammen mit seiner Frau Brigitte die Voraussetzungen für die Kunden immer auf dem letzten Stand der Modeentwicklung zu sein. Im „Telenstudio“ können junge Auszubildende unter der Anleitung von erfahrenen Ausbildern zeigen, was sie wertvoll haben. Coffeur Cézanne ist in Langen noch mit einem weiteren Salon in der Waldstraße 12 vertreten. Foto: Uhlig

## Silbernes Arbeitsjubiläum für Günter Däschner

Langen (mu) – Für Günter Däschner, langjähriger Geschäftsführer im Kaufhaus in Langen, gibt es die Tage seine 25jährige Zugehörigkeit zum Hause zu feiern. Der Jubilar, ein Endberufler, hatte bereits die Vorbereitungen zur Eröffnung der Markt- und Strukturanalyse ist sowie im Billard- und Tischtennis-Sport, für den er in Langen Ausfahrten auf dem Rollstuhl und seit 1972 ist er Geschäftsführer des Kaufhauses Braun. Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist er ein engagierter Familienvater und ein aktiver Teilnehmer im Kaufhausverein Langen (GVL), wo er hindertengerechtes Zimmer, dessen extrarotes Türen ein problemloses Ein- und Ausfahren auf dem Rollstuhl erlauben.

## Garden Court Hotel eröffnete in Langen

Erstes Holiday Inn-Hotel dieser Art

Langen (Koe) – Das erste Garden Court Hotel von Holiday Inn in Deutschland hat vor wenigen Tagen in der Langener Rheinstraße seine Pforten geöffnet. Direktor Josef Cortina erläuterte die Zielrichtung: „Nicht direkt in einer Großstadt, aber in ihrer unmittelbaren Nähe“, siehe das Haus den Gästen jederzeit zur Verfügung.

Die Gastronomie im Garden Court Hotel von Holiday Inn reicht vom großen Frühstücksbuffet zur Bistro-Bar für den kleineren Appetit bis zum angeschlossenen thailändischen Spezialitäten-Restaurant, das im April von Herrn Wu eröffnet wird. Eine Sommerterrasse rundet das Bild ab. Den Gästen im Garden Court Hotel steht ein Fitnessraum mit Sauna und Solarium zur Verfügung. Es gibt zwei Konferenzräume und die Gäste können ihre Autos in einer hoteleigenen und überwachtem Tiefgarage abstellen. Ein paar kleine Extras haben sich Hoteldirektor Josef Cortina und seine Frau Helga noch zusätzlich einfallen lassen. Einmal im Monat gibt es „Josef's Plauderstündchen“ in gemütlicher Atmosphäre im Bistro-Bar. Jede Plauderstunde unter einem anderen Thema aus dem täglichen Leben stehen. Und am Sonntag, 28. April stellt sich das neue Garden Court Hotel von Holiday Inn bei einem Tag der offenen Tür einer breiten Öffentlichkeit vor.

## Unser zukunftsweisendes Leistungsspektrum für Büro und Betrieb

- ☒ Telefonanlagen in jeder Größe TK- und ISDN-Anlagen Hybrid-Systeme mit integrierter Reihen- und Vorzimmerfunktion
- ☒ Telefonendgeräte mit unterschiedlichem Komfort
- ☒ Telefonzusatzgeräte jeglicher Art
- ☒ Telefax in allen Leistungsklassen
- ☒ Intelligente Sprechanlagen
- ☒ Elektroakustische Übertragungssysteme
- ☒ Uhranlagen, programm- und funktgesteuert
- ☒ Arbeitszeiterfassung und Zutrittskontrolle
- ☒ Gefahrengeldeanlagen
- ☒ Krankenhaus-Programm: Patiententruf-, Telefonbruchungssysteme
- ☒ Videoüberwachung
- ☒ Paging-Systeme: Cityruf, Eurosignal, Personensuchenanlagen
- ☒ Mobilfunk
- ☒ Leitungsnetze für alle Schwachstrom- und EDV-Anwendungen

## Verkauf · Vermietung · Montage · Service

Objektbezogene und herstellerneutrale Beratung

KRUMM Telekom GmbH  
Ohmstraße 20 · 6070 Langen  
Telefon (06103) 7 90 91  
Telefax (06103) 7 36 22

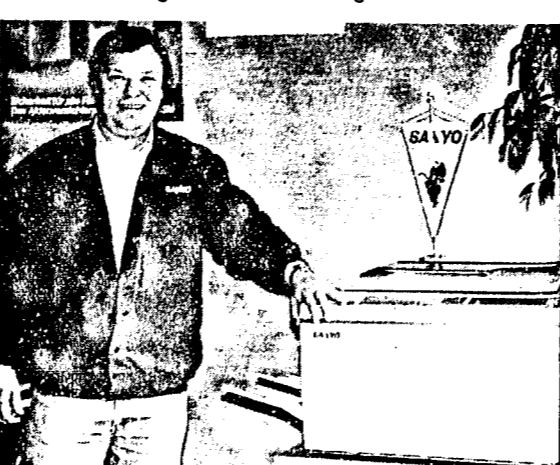
**KRUMM**  
Telekommunikations-Systeme



Dank an die Mitarbeiter. Günther Krumm dankte den langjährigen Mitarbeitern im Hause KRUMM Telekom GmbH und lud sie zu einer Fahrt mit einem Motorkreuzer über holländische Kanäle ein. „Lernen Sie schnell schwimmen, denn für einen Termin im Monat Mel ist unser Schiff bereits fest gechartert“, geb Günther Krumm bekannt. Foto: Uhlig

## Stammtisch des GVL

Langen (mu) – Seinen schon traditionellen Stammtisch hat der Gewerbeverein Langen (GVL) wieder am Dienstag, 2. April, ab 19 Uhr in der Gaststätte „Klappstuhl“ in der Langener Tiftstraße. In ungezwungener Runde, ohne den Rahmen einer Tagesordnung, können sich die Teilnehmer über alle Angelegenheiten und anstehenden Probleme in Ruhe aussprechen.



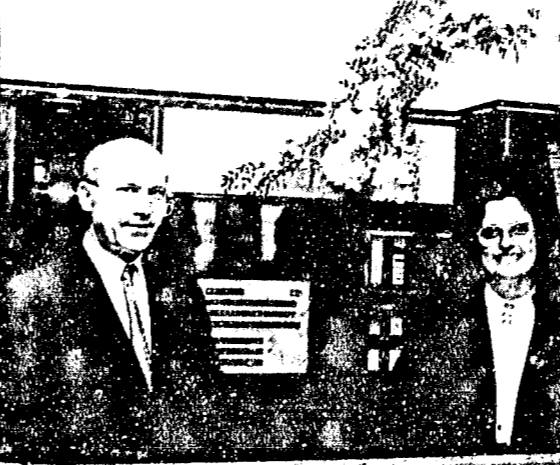
Copy-Technik- und Telefax GmbH in der Carl-Schurz-Straße 16 im Neurtal neuem Mitglied des Gewerbevereins Langen (GVL). Geschäftsführer Gerd Küstner kann seine 20jährige Berufserfahrung auf dem Sektor der Büromaschinen verweisen. Foto: Uhlig

## Neues GVL-Mitglied

Langen (Koe) – Seit November letzten Jahres ist die Firma Copy-Technik und Telefax GmbH in der Carl-Schurz-Straße 16 im Langener Gewerbegebiet Neurtal fest etabliert. Geschäftsführer Gerd Küstner kann auf eine lange Berufserfahrung in seinem Markt verweisen. Bei ihm und seinem dynamischen Team wird der Kundendienst besonders die Kundenberatung groß geschrieben. Angebotspalette ist groß.

Der Schwerpunkt des Sortiments bei Copy-Technik und Telefax GmbH liegt auf Kopiermaschinen, von Normalformat bis hin zu Großkopierer. Lieferanten sind die bekannten Hersteller wie Sanyo, Mita, Panasonic und Sharp. Gerd Küstner bietet aber auch Telefaxgeräte, Registrierkassen, Rufbeantworter, Diktiergeräte, Bürorechner, Schreibmaschinen oder Aktenvernichter an. Über Leasing solcher Büromaschinen steht bei Copy-Technik und Telefax GmbH ein umfassendes Angebot. Darüber hinaus liefert Gerd Küstner seinen Geräten das notwendige Zubehör, wie zum Beispiel Toner für Kopierer, Rollenpapier für Faxgeräte und vieles andere mehr.

Copy-Technik und Telefax GmbH ist dem Gewerbeverein Langen als neues Mitglied beigetreten.



Direktor Josef Cortina an der Rezeption des ersten Garden Court Hotels von Holiday Inn in Deutschland. Gabriele Vosberg und Thomas Osing sind im Hotel in der Langener Rheinstraße. „Nicht direkt in einer Großstadt, aber in ihrer unmittelbaren Nähe“, lautet das Konzept des Garden Court Hotels von Holiday Inn. Am Sonntag, 28. April, stellt sich das Hotel bei einem Tag der offenen Tür einer breiten Öffentlichkeit vor. Foto: Uhlig

## WERBUNG MUSS SEIN!

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Werbung.

Unsere Leistungen u. a.:  
• Entwurf und Gestaltung von Anzeigen etc.  
• Konzeption, Planung und Durchführung  
• neuer Werbekampagnen  
• Media-Planung und Abwicklung  
• Steuerung ihrer Geschäfts- und Werbedrucksachen

Ab 2. April in neuen Räumlichkeiten:  
**Konzept & Werbung**  
Bahnstraße 85  
1. Stock  
Werbe- und Verlagsgesellschaft mbH  
Postfach 14 33 · 6070 Langen · Tel. 06103/14 14 · Fax: 06103/16 10

## STADTHALLE LANGEN

Sonntag, 21. April 1991, 20.00 Uhr  
Die SPARKASSE LANGEN präsentiert:

Ein bunter Strauß beliebter Melodien aus Oper, Operette und Musical

## Von der Pußta möcht' ich träumen

Es wirken mit: die Teilnehmer

Vorverkauf:  
Sparkasse Langen  
alle Geschäftsstellen  
Eintritt: DM 10.- bis 16.-

Marla Tiboldi Sopran  
Joachim Kraus Tenor  
Prof. Ferenc Ohlah Pianist  
Zigeuner-Ensemble

Männerchor Liederkranz 1838 Langen  
Männerchor Frohsinn Langen  
Gemischter Chor  
der SSG Langen

## WAREMA Markisen 3 Modelle

Designs und Farben voll ästhetischer Sonne und mit Ihren Intellen.  
• 9-Stück-Kollektion mit über 110 Designs und Farben • Gestalt unbegrenzt ästhetisch und kunstvoll-schichtel oder in 11 Farben komplett kunststoffbeschichtet  
• Schweregetriebe • Glastische Motorenprogramm • Volant-Rolle

**ags**  
Sonnenschutz-Vertragsgesellschaft mbH  
Oranien · 6070 Langen  
Tel. 06103/72771  
Fax: 06103/72849

Besuchen Sie unseren Musterraum  
Mo.-Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

## Finden Sie auch, daß man an Möbeln so toll sparen kann?

Es gibt ja echt billige Angebote: 50% reduziert, suuper günstig, Mitnahme-Preis und so weiter. Leider haben solche Schnäppchen meist nur den halben Gebrauchswert. Contur-Möbel sind preiswert. Im besten Sinne des Wortes. Wir bieten keine Wegwerf-Preise, denn wir finden, Möbel sind keine Einweg-Artikel. Contur ist Kultur und Kultur ist keine halbe Sache.

Contur ist Kultur. Möbelhaus Sallwey

6070 Langen · Oberecke · Tel.: 06103/23547 und 22088







Zimmererei Hunkel
Altbauanierung - Fassadenverkleidung
Dachstuhl - Dachstuhlreparatur

Krandienst Hunkel
Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger.

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH
Gerüstbau zur Verfügung

GUTSCHEIN
wie im letzten Jahr
Für einen Sack mit 25 kg Agricom Humusdünger

Langener Steinmetzbetrieb Grabmal-KUHN
vorm. Schäfer
Bildhauer und Steinmetzmeister

H. STEITZ GmbH
VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPAZIEREN

Die Leistung: Kumpfen, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden.

Schäfer GmbH Gartenbedarf
Langen, Raiffeisenstraße 20
Telefon 7 19 60

Rainer Schüller
MALERMEISTER
Putz- und Trockenbau
Wärmedämmung

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

- Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr.
Notdienstzentrale
Telefon 5 21 11 und 1 92 92

DREIEICH

- Ärztlicher Sonntagsdienst
Vom 23./24. März 1991:
Notdienstzentrale Dreieichenhain
Ringstraße 114 (Ecke Halner Chaussee)

EGELSBACH

- Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr.
Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11

Wichtige Rufnummern

Table with 2 columns: Service and Phone Number. Includes: Dreieich-Krankenhaus (5 80), DRK-Krankentransport (2 37 11), Polizei-Notruf (1 10), etc.

Zahnärztlicher Notdienst für den Kreis Offenbach

Samstag von 15.00-18.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

FARBENHAUS LEHR
Farben - Lacke - Tapeten
6070 Langen
Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Inh. G. Zinn
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium

RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH
Bodenbeläge - Teppiche - Gärten
6070 LANGEN - Fahrgasse 17

TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN
empfehlenswert
Dieter Lipinski AKUSTIKBAU

LVM Versicherungen
Kfz-Zulassungsdienst
Rettig/Beuchert

Kunststoff-Fenster
für Alt- und Neubau
WERKMANN, JUST U. GÄRTNER

Christa Moden
Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung

Pietät KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Überführungen
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von DM 105,- zzgl. MwSt.

Langener Zeitung
Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!

Pietät SEHRING
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung
im In- und Ausland

Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
Hilfe, die ihr Ziel erreicht.

Elektro-Anlagen STECH
Fachgeschäft für Elektrotechnik
Ausführung von Elektroanlagen aller Art

HORST KNOP
Sanitäre Anlagen - Spengler
Gas- und Wasserinstallationen

HERBERT KIRCHHERR
Aachener u. Münchener
Versicherungen

Hier könnte Ihre Anzeige
plaziert sein!
Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt.

JÜRGEN RINKER
Nordstraße 42, 6450 Hanau
Erbittet Kontaktaufnahme unter Tel. Wohnhaus 06150-81970

Langener Zeitung
Die Heimatzeitung für alle
Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
Blumenfloristik - Pflanzen
Heim- und Gartenbedarf

Anna Ullmann
geb. Kolomaznik
Im Alter von 82 Jahren.
In stiller Trauer: Erwin Ullmann und Familie

Danksagung:
Allen, die uns beim Tod von
Johanna Seitz
ihre Anteilnahme erwiesen haben, danken wir herzlich.

Bei einem Trauerfall
Ihr Fachbetrieb für:
TRAUERBINDEREI
KRÄNZE
GRABSCHMUCK
GRABPFLEGE

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.

Das geeignete Café
für Trauergesellschaften
bis 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ

SSG-FREIZEIT-CENTER
Restaurant - Pizzeria - Saal - Kegelbahn
An der Rechten Wiese 15 - 6070 Langen

Bulgarien-Urlaub '91
Warme Sonne, sauberes Wasser, goldener Sand:
Wasserski, Surfen, Segeln, Tauchen, Tennis, Reiten

Unser Spezialangebot:
2 Wochen Urlaub zum 1 Woche-Preis
inklusive Flug, ÜF

Langener Spezialisten
GEORGIEFF-REISEN
Kostenloser Flug und Aufenthalt für ein Kind unter 12 Jahren

HOTELWEGWEISER
STADT & KREIS
OFFENBACH
Wir erstellen erstmalig für 1991 einen Hotelwegweiser für Stadt und Kreis Offenbach

PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach am Main

Das Komfort-Paradies.
CREATION 3500
Dietrich EINRICHTUNGSHAUS

LANGENER AKZENTE
STADTHALLE
Leipzig
DIE PFEFFERMÜHLE

VERKAUF
KARTENVORVERKAUF
REISEBÜRO AM RATHAUS

IMMOBILIEN
Zwangsvollstreckung
Am 10. 4. 1991, 9 Uhr, soll im 2. Instanzgericht Offenbach des z. Zt. leerstehende EFH-RH-Z. 200/10

REISE
Sonnen-Thermal-Insol
ischia
Abfahrt jeden Montag im Ferienschein mit Zwischenstopps auf Hain- und Rückfahrt

IMMOBILIEN
Suche
für über 800 Interessenten - Ausweisung

Langen
Alte 1-Familienhaus mit Garten, sehr zentrale Lage, Erdgeschoss 2 Zimmer, Küche, Bad, Obergeschoss 2 Zimmer, Küche, Bad, Gaszentralheizung, renovierungsbed., für handwerkliche Arbeiten geeignet. DM 1500,- sofort zu veräußern, Tel. 06104/4 41 99

Was ein Kind braucht
Wenn ein Kind geboren ist, braucht es eine Wohnung, Kleider, eine Spielzeugkiste, Bonbons als Belohnung, Marmelade und ein eigenes Bett, einen Kindergarten, Bücher und ein Schreibeisen, Tiere aller Art, Wälder, Wiesen, eine Stadt, Sommer, Regen, Winter, Flügel, Schiffe und ein Red, viele andere Kinder, einen Vater der Arbeit hat und eine kluge Mutter, Länder, wo es Frieden hat und auch Brot und Butter.

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die uns mit ihren Glückwünschen, Blumen und Geschenken anlässlich unserer
SILBERHOCHZEIT
viel Freude bereitet haben.

Allen Gratulanten
sagen wir hiermit ein herzlich Dankeschön, die uns an unserer
goldenen Hochzeit
in so reichem Maße mit Geschenken, Blumen und Glückwünschen erfreuten.

Vielen Dank für die lieben Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem
80. Geburtstag
Dank auch dem Blasorchester Dreieich im SV/TV für das schöne Geburtstagständchen.

FAHRZEUGE
MIETGESUCHE
Junges berufstätiges Ehepaar, 24/25 Jahre, sucht dringend ab sofort 3-Zimmer-Wohnung in Egelbach, Wiesbaden, Langen oder Erzhäusern.

Langener Zeitung
ANZEIGENVERKAUF
DIE HEIMATZEITUNG FÜR ALLE

Hauptgeschäftsstelle
in Langen
Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr
Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

Weitere Annahmestellen
Dreieichenhain:
Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 2-12
Egelsbach:
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß
für die Dienstag-Ausgabe ist am
Freitag um 15 Uhr;
für die Freitag-Ausgabe ist am
Mittwoch um 15 Uhr.
Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.



### Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langen  
 Wahlkreis 6070 Langen  
 Bekanntmachung des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Vertreter zur Auländerbetratung am 17. März 1991  
 I. Der Wahlschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. 3. 1991 die Wahlergebnisse geprüft und folgendes endgültige Wahlergebnis für den Wahlbezirk 6070 Langen festgestellt:  
 1. Zahl der Wahlberechtigten: 3223  
 2. Zahl der Wähler: 589  
 3. Zahl der gültigen Stimmen: 563  
 4. Zahl der ungültigen Stimmen: 6  
 II. Die gültigen Stimmen und Sitze verteilen sich auf die Wählergruppen wie folgt:  
 1. MKL, Multikulturelle Liste, 148 Stimmen, 4 Sitze  
 2. Internationale Liste, 164 Stimmen, 4 Sitze  
 3. Türkische Gemeinschaftsliste, 214 Stimmen, 5 Sitze  
 4. Iranische Liste, 24 Stimmen, 1 Sitz  
 5. JEL, Jugoslawische Elternliste, 33 Stimmen, 1 Sitz  
 III. Gewählte Bewerber in der Reihenfolge der Sitzzuweisung:  
 1. Annalena Damm, Tagelageristin, Lutherplatz 2, 6070 Langen  
 MKL, Multikulturelle Liste  
 2. Rufus Ostleu, Informatiker, Wesserstr. 11, 6070 Langen  
 MKL, Multikulturelle Liste  
 3. Tomaso Vacca, Autoklecker, Obergasse 32, 6070 Langen  
 MKL, Multikulturelle Liste  
 4. Salvatore Lanzilotti, Fleischer, Annstr. 59, 6070 Langen  
 MKL, Multikulturelle Liste  
 5. Ilija Vidak, Werkzeugmacher, Südl. Ringstr. 221, 6070 Langen  
 Internationale Liste  
 6. Riza Celik, Architekt, Annstr. 75, 6070 Langen  
 Internationale Liste  
 7. Sevdia Niederauer, Studentin, Gutenbergstr. 3, 6070 Langen  
 Internationale Liste  
 8. Luis Dias Ron, Fahrer, Wesserstr. 11, 6070 Langen  
 Internationale Liste  
 9. Cangis Cayir, Maschinenführer, Walter-Rietig-Str. 64, 6070 Langen  
 Internationale Liste  
 Türkische Gemeinschaftsliste  
 10. Orhan Aslan, Student, Darmstädter. Str. 1, 6070 Langen  
 Türkische Gemeinschaftsliste  
 11. Hikmet Gökmen, Kfz-Mechaniker, Wolfsgartenstr. 50, 6070 Langen  
 Türkische Gemeinschaftsliste  
 12. Mehmet Tas, Lkw-Fahrer, Solfenstr. 52a, 6070 Langen  
 Türkische Gemeinschaftsliste  
 13. Ömer Ok, Friseur, Sehlstr. 26, 6070 Langen  
 Türkische Gemeinschaftsliste  
 14. Parviz Movlaviydou, Freier Journalist, Wesserstr. 11, 6070 Langen  
 Iranische Liste  
 15. Rusto Kahrimanovic, Metallfacharbeiter, Südl. Ringstr. 227, 6070 Langen  
 JEL, Jugoslawische Elternliste  
 IV. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte das Wahlergebnis binnen 2 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung ab Einspruch erheben. Der Einspruch ist beim Wahlleiter schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären.  
 6070 Langen, den 20. März 1991  
 Pitthan, Bürgermeister (Gemeindevorstand)



**Ab dem 2. März bei PEUGEOT.**  
 4,9% Finanzierung  
**PEUGEOT**  
**AUTOHAUS WINTER KG**  
 6052 Mühlheim/Main, Dieselstraße 63-65, Tel. 06108/6 90 51  
 PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

**Autoverleih Grabner**  
 • Pkw in allen Klassen  
 • Lkw bis 7,5 t  
 • Versch. Umzugswagen  
 • Ersatzwagen bei Unfall  
 SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN  
 TELEFON 0 61 03 / 22 88 - 2 20 20  
 UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

**Dacharbeiten aller Art sowie Altbaumdeckungen**  
 führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrodendach, 6458 Rodendach 1  
 Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

**Ausalt wird neu!**  
 Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alle Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Baumöl. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungsspezialist. Die Nr. 1 in Europa.  
 Ausstellungen-Center Dietzenbach  
 Dieselstraße 1 - 6057 Dietzenbach-Sternberg ☎ 0 60 74 / 40 41 27

**Reparaturen**  
 Fenster und Rolläden  
 Telefon 06103 / 3 36 87  
 gew.

**GELDVERKEHR**  
 3000 DM per Post, ohne Auskunftsvermittlung Lenn, Tel. 0231 / 32 35 28

### Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 2 22 09) zeigen:  
**HOLLYWOOD** POLY STEREO NEU  
 Tägl. 20.30 Uhr (Sa., So., O. auch 15.30 + Sa., So., auch 18.00 + Sa. 23.00 Uhr)  
**DIE SACHSEN KOMMEN.**  
**GO TRABI GO**  
 DIE NEUE FAMILIENKOMÖDIE  
**FANTASIA** 2. Woche! (6) Tägl. 20.30 Uhr, So., Sa., 19.00 Uhr, 15.30 + Sa., So., auch 18.00 + Sa. 23.00 Uhr  
**NEUES UT** Do. bis So. + Di. 20.00 Uhr (12)  
**WOODY ALLEN'S BESTE KOMÖDIE MIT MIA Farrow**  
**ALICE** So. 17.00 + Mo. + Mi. 20.00 Uhr (16)  
**15 ABER... HUPPERT**  
**„MALINA“**

**interlücke**  
 Ideen machen mobil.  
 Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturprogramme von interlücke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche. Komfortabel, funktional, anspruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.  
**WEBER WOHNDEHN**  
 Dieburger Straße 40  
 6074 Rödermark/Ober-Roden  
 Tel. 0 60 74 / 9 80 23 + 9 08 62  
 Fax. 0 60 74 / 9 43 74

**HOLZ UND MEHR**  
 Bauen und Wohnen mit Holz. Dachgeschoß-Ausbau? Neue Wände? Neue Decke? Holz für Bad? Ein neuer Fußboden? Oder Holz für Freizeit und Garten? Gehen Sie auf Entdeckungsreise. Im Holzland finden Sie die Riesenauswahl, die fachkundige Beratung, die Top-Qualität und den zuverlässigen Service.  
**„Holzland“ Becker**  
 ... die starken Ideen in Holz  
 Albrecht-Dürer-Straße 25 (Grenzt. an der B 440)  
 6053 Oberhausen  
 Telefon 06194 / 48 01

**HONDA**  
**CBR 600 F**  
**DER REKORDBALTER\***  
 \*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm<sup>3</sup> Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).  
**HONDA**  
 Die schönste Form der Freiheit  
**FAHRZEUGHAUS ENGELHARDT**  
 Dieselstraße 3 - Mühlheim/M.  
 Telefon 06108 / 84 27  
 Alle Modelle in unserer neuen Ausstellungshalle  
 Lammerspieler Str. 8

**BIEN HAUS**  
 Erfolgreich Energie sparen Kosten gesenkt. Umwelt geschont.  
**40%**  
 und mehr Heizkosten gespart mit BIEN-HAUS Energiespar-Konzept:  
 BIEN-HAUS legt die Karten auf den Tisch!  
 Ausführliche Beratung: BIEN-Hausausstellung 6368 Bad Vilbel Seckbacher Busch Telefon 0 61 01 / 893 12 6466 Gründau-Lieblos Rabenaustraße (Nähe Möbel Walther) Telefon 060 51 / 60 59

**Sprachreisen 1991**  
 für Schüler nach England, von Stiftung Warentest bereits 2 x mit „GUT“ bewertet (2/85 und 2/89). Information und Beratung: ISI - Sprachreisen, Stiltmühle, 6900 Heidelberg, Tel. 0622 / 1809347. Auch Unterfragen anfordern für ein Schuljahr in den USA und Sprachreisen für Erwachsene.  
**Das Piano-Haus**  
 in Ihrer Nähe  
 Markenklaviere Informieren Sie sich unverbindlich. Günstige Finanzierung.  
**Musikhaus Siebenhüner**  
 6082 Waldgrf., Tannenstr. 25  
 06105 / 53 57

# HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN  
 Nr. 12 Freitag, 22. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang



**Mit der Restaurierung des Fachwerkhäusens Nr. 28 in der Fahrgasse soll in vier Wochen begonnen werden. Der Magistrat gab in seiner Sitzung am Montag grünes Licht für den Beginn der Bauarbeiten. Vorgen wurden Aufträge für Rohbau-, Zimmer-, Dachdecker- und Spanglerarbeiten im Umfang von knapp 520.000 Mark. In das historische Fachwerkhäusens und den geplanten Anbau sollen dem Anfang nächsten Jahres die Stadtbücherei und die Verwaltungsaussenstelle einziehen. Die Gesamtkosten für die Instandsetzung und den Anbau sind mit 1,3 Millionen Mark veranschlagt.**

## Landesmittel für den Sozialen Wohnungsbau

**1,25 Millionen Mark für 14 Wohneinheiten**  
 Dreieich - Eine Zusage des Landes über Fördermittel für den Sozialen Wohnungsbau in Höhe von 1,25 Millionen Mark flatterte jetzt Bürgermeister Bernd Abel auf den Schreibtisch. Die von der Stadt beantragten Zuschüsse werden für den Bau von 14 neuen Sozialwohnungen in Dreieich eingesetzt.  
 An der Götzenhainer Kleiststraße sollen acht neue Wohnungen entstehen. Das Land stellt dafür 800 000 Mark (100 000 Mark pro Wohneinheit) bereit. Mit dem Mittel soll vorwiegend Wohnraum für Senioren geschaffen werden. In Betracht gezogen wird auch, einen Teil der Wohnungen für Familien mit Kindern auszubauen. Wie Abel ankündigte, könne noch in diesem Jahr mit den Planungen und voraussichtlich auch mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Diskussion über einen Behausung des städtischen Grundstücks mit Wohnpavillon für Obdachlose ist nach Ansicht des Verwaltungschefs damit „wohl vom Tisch“.  
 Bei dem zweiten geförderten Bauprojekt handelt es sich um sechs Wohnungen, die durch das Wohnungsbaugesellschaft am Berliner Ring in Spredlingen gebaut werden sollen. Dafür zahlt das Land rund 450 000 Mark an Zuschüssen.

## Tapetenwechsel auf Kosten des Kreises

**Umfangreiches Urlaubsprogramm für Senioren / Stadt nimmt Anträge an**  
 Dreieich - Auch im Jahre 1991 wird die Altererholungshilfe des Kreises Offenbach als freiwillige Leistung im Rahmen der offenen Altenhilfe in unvermindertem Umfang angeboten. Für die älteren Bürger stehen von April bis Oktober rund 400 Erholungsplätze zur Verfügung. Das Programm umfasst wieder die bekannten und bewährten Urlaubsorte und -pensionen in den umliegenden Mittelgebirgen, die sich in der Vergangenheit bei den Senioren recht großer Beliebtheit erfreuten.  
 Mit den jeweils dreiwöchigen Urlaubsreisen möchte der Kreis Offenbach den Senioren nicht nur gute Erholungsmöglichkeiten entsprechend ihren Bedürfnissen bieten, sondern auch Gelegenheit geben, in anderer Umgebung neue Eindrücke zu sammeln und Kontakte zu knüpfen, die über die Ferienzeit hinaus Bestand haben.  
 Teilnahmebedingungen:  
 • Die Antragsteller sollen das 65. Lebensjahr vollendet haben. In besonderen Fällen können auch Personen berücksichtigt werden, die erst das 60. Lebensjahr vollendet haben. Dies gilt vor allem für Ehepaare, wenn einer der Ehegatten die vorgeschriebene Altersgrenze noch nicht erreicht hat.  
 • Der Erholungsurlaub ist kostenlos, wenn das monatliche Nettoeinkommen bei Alleinstehenden 860, bei Ehepartnern 1.219 Mark nicht übersteigt. Bei Ehepartnern wird auch dann das gemeinsame Einkommen zugrunde gelegt, wenn nur einer der Ehegatten an einem Erholungsurlaub teilnimmt.  
 • Wird die Einkommensgrenze überschritten, kann eine Beteiligung an den Unterkunft- und Verpflegungskosten im Verhältnis zum übersteigenden Einkommensbetrag erfolgen. Natürlich kann darüber hinaus auch eine Teilnahme als Selbstzahler ermöglicht werden.  
 • Bewohner von Altenheimen können an den Erholungsmaßnahmen kostenlos teilnehmen, wenn deren monatliches Nettoeinkommen die geltenden Pflegekosten um 50 Mark pro Person nicht übersteigt. Diese Beträge erhöhen sich um das für erwachsene Sozialhilfeempfänger in Heimen, Anstalten und gleichartigen Einrichtungen in Hessen festgesetzte Taschengeld.  
 • Die Antragsteller müssen reisefähig sein und sollten keiner besonderen Hilfe oder Pflege bedürftig sein.  
 • Desweiteren kann eine Teilnahme in der Regel nur dann erfolgen, wenn dem Antragsteller im vergangenen Kalenderjahr ein Erholungsurlaub durch den Kreis Offenbach oder einem Verband der Freien Wohlfahrtspflege nicht gewährt worden ist.  
 Folgendes Erholungsprogramm wird angeboten: Odenwald: Lindendefe vom 15.3. bis 9.10. und Göttersbach vom 5.6. bis 18.9.; Rhön: Bad Brückenau vom 17.4. bis 23.10. und (neu) Bad Salzschlirf vom 23.4. bis 29.10.; Spessart: Bad Orb vom 17.4. bis 23.10.; Vogelsberg: Bad Soden-Salmünster vom 10.4. bis 6.11.  
 Anträge auf Teilnahme an den Erholungsangeboten werden ab sofort während der Sperrstunden montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr beim Sozialamt Dreieich-Spremlingen, Pestalozzistraße 1, Zimmer 4 und allen Außenstellen entgegengenommen. Rentenbescheide bzw. Einkommensunterlagen müssen vorgelegt werden.

## Geschirrmobil gegen Abfallflut

**Dreieich - Auf bessere Zeiten können Vereine und Organisationen von Straßenfesten und ähnlichen Veranstaltungen hoffen: Der Magistrat hat zur Bekämpfung der Abfallflut bei größeren Feiern beschlossen, ein Geschirrmobil anzuschaffen. Es soll künftig Veranstaltungen von großen Festen zur Verfügung gestellt werden. Ausgestattet ist das rund 28 000 Mark teure Mobil mit jeder Menge Geschirr und zwei Spülmaschinen. „Porzellan statt Plastik“, lautet also künftig die Devise. Das Gerät wird in zirka sechs Wochen geliefert und kann dann gegen einen geringen Obulus von der Stadt gemietet werden. Zuständig dafür ist im Dreieicher Rathaus Abfallberater Karl Merklow vom Umweltamt, Telefon 601-354.**

## Frühere Müllkippen erneut unter die Lupe genommen

**Umweltbericht zum Thema Altablagierungen in Dreieich**  
 Dreieich - 26 Flächen im Stadtgebiet gelten als altlastenverdächtig, weil sie in früheren Jahrzehnten als Deponien oder Müllkippen benutzt wurden. Der Magistrat hat nun mit einem Sachstandsbericht Zwischenbilanz, ob oder in welchem Maße Gefährdungen für die Umwelt von diesen 26 Altablagierungen ausgehen, mithin als „Altlasten“ anzusehen sind. Die bisherigen Ergebnisse, so Umweltdezernent Werner Müller bei der Vorstellung des Umweltberichts, „sind weder spektakulär, noch geben sie Anlaß, die Hände in den Schoß zu legen“. Die bisher festgestellten Schadstoffbelastungen, wie zum Beispiel in der Spremlinger Lettkaut seien zwar nicht skandalträchtig, verlangten aber tiefgehende Untersuchungen. So seien an der Lettkaut Chlorkohlenwasserstoffe (CKWs) und aromatische Kohlenwasserstoffe (AKWs) nahe der gültigen Grenzwerte festgestellt worden.  
 Das nun vorgelegte umfangreiche Papier knüpft an den Bericht über „Ingenieurtechnische Bearbeitung der Altablagierung in Dreieich“ vom November 1988 an. Darin wurden eine erste Bestandsaufnahme über das Gefährdungspotential und erste orientierende Untersuchungen im Stadtgebiet vorgenommen. Darunter die an der Götzenhainer Mühle, der „Hohl“ (Bereich Schulstraße), der Schindkaut in Offenbach und der Lettkaut in Spredlingen. Eine Prioritätenliste, nach der gearbeitet werden soll, wird zur Zeit noch zusammengestellt.  
 Weitere Themen des Berichts: Die ehemalige Werkdeponie „Dressler“ im Dreieicher Industriegebiet wird zur Zeit im Rahmen einer Baumaßnahme saniert. Punktuell waren dort höhere CKW-Werte festgestellt worden. Näher unter die Lupe genommen wurden in der Zwischenzeit in Blick auf die Gefährdungen Götzenhainer Mühle, Steinbruch Alpenstraße/Hainer Weg in Götzenhain, Burggraben Dreieichhain, Müllplatz Gelebrak (Rostädter Straße) und die „Hohl“ in Spredlingen. 1990 stellte die Stadt im Haushalt 200 000 Mark und 1991 150 000 Mark für die Untersuchung von Altablagierungen bereit. Betreut wird das Projekt vom Dreieicher Umweltamt.  
 Für die Zukunft kündigte Umweltsenator Müller weiterge-

## Neuer Posten für Matthias Kurth

**Dreieichhain - Auf der Klausurtagung der SPD-Landtagsfraktion in Bad Wildungen wurde der Landtagsabgeordnete Matthias Kurth aus Dreieichhain zum neuen parteiinternen u. Sonntagsgeschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion und gleichzeitig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Der 39jährige Kurth, der auch Vorsitzender der SPD im Kreis Offenbach ist, wird gemeinsam mit dem neuen Fraktionsvorsitzenden Leithar Klemm die Arbeit der 46köpfigen SPD-Landtagsfraktion leiten und die Fraktionsgeschäftsstelle führen. Kurth ist Nachfolger des bisherigen parteiinternen Geschäftsführers Karl Starzacher.**

## Höhere Zuwendungen für Kinderschutzbund

**Stadt zahlt in diesem Jahr 32 000 Mark**  
 Dreieich - 80 Pfennig pro Einwohner wird die Stadt Dreieich, ebenso wie Langen, Egelsbach, Neu-Isenburg und Dietzenbach, zur Unterstützung des Kinderschutzbundes im Westkreis zahlen. Damit übernimmt die Stadt Dreieich den höchsten Anteil unter den Westkreis-Gemeinden, nämlich 16,6 Prozent. Dies teilten Bürgermeister Bernd Abel und Stadtkämmerer Werner Müller der Presse mit.  
 Eine entsprechende Beschlussvorlage zur finanziellen Absicherung des DKSB im Westkreis will der Kämmerer dem Stadtrat unterbreiten. Er zeigt sich überzeugt, damit aus Dreieicher Sicht einen „soliden und angemessenen Beitrag“ zur finanziellen Absicherung der Arbeit des Kinderschutzbundes zu leisten. Werner Müller weiter mitteilte, wird die Stadt in diesem Jahr 32 000 Mark ausgeben, um die Beratungsarbeit des Kinderschutzbundes zu unterstützen, 75 000 Mark zahlt der Kreis. Je nach Einwohnerzahl lägen die Beiträge der übrigen Kreismunicipen zwischen 7 000 und 28 000 Mark.  
 Auf den Verteilungsschlüssel pro Kopf der Bevölkerung einigen sich Kreis und Westkreis-Gemeinden bei einem Treffen im vergangenen Jahr. Seit 1985 unterstützt die Stadt die Arbeit des DKSB mit finanziellen Mitteln.

## Textilmarkt im Dreieich-Museum

**Dreieichhain - Im Dreieich-Museum in Dreieichhain findet an diesem Wochenende der zweite Textilmarkt statt. Die Türen des Museums sind am Samstag und am Sonntag jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Passend zum Textilmarkt läuft derzeit in den Museumsräumlichkeiten eine Ausstellung mit dem Titel „Hessische Weißtöckerei“.**



**Treue Mitglieder** ehrte der SPD-Ortsverein Dreieichhain in seiner Jahreshauptversammlung. Seit 25 Jahren gehören Heinz Lenhardt und die Eheleute Heinz und Gisela Klein (von rechts) dem Ortsverein an. Vorsitzender Rolf Mühlbach (links) überreichte den Jubilaren die Ehrenurkunden. Seit einem Vierteljahrhundert hat Bärbel Althelm im Beitz des Parteilobes. Sie war an diesem Abend jedoch verhindert und wird die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt in Empfang nehmen. Foto: weno(b)

# AUTOWASCHSTRASSE

Pittlerstraße/Otto-Hahn-Straße 11 - 6070 Langen - Telefon 0 61 03 / 7 41 86  
 Geöffnet haben wir montags - samstags von 7.00 - 19.00 Uhr.



mal herhören!  
**Unser Oster-Waschprogramm läuft**  
 Vorreinigung Aktiv-Schaum-Programm Komfortbürstenwäsche mit Shampooerlegung Schaum-Wachs-Einsatz  
 14,50 DM **13.00**  
 Wir waschen mit Original italienischen FAVAGROSSA Waschbürsten  
 Wir führen PKW-Innenreinigung aus!



Stadtplan jetzt überschaubarer

Dreieich - Der in Zusammenarbeit zwischen dem Magistrat und dem Verwaltungsvorgabe herausgegebene Fallplan Dreieich ist soeben in seiner 14. Auflage erschienen. Erarbeitet wurde er von der städtischen Presse- und Informationsabteilung und dem Planungsausschuss. Die Neuaufgabe enthält einige Neuerungen: So wurden zum Beispiel der Überschaubarkeit wegen Symbole für Kirchen, Sportplätze, Altenheime, Parkplätze etc. eingeführt. Erstmals sind unter anderem die Standorte der städtischen Kinderspielflächen in der Karte aufgenommen.

Der Plan kann ab sofort in allen Verkaufsstellen oder in der städtischen Presse- und Informationsabteilung, Rathaus Sprendlingen, Zimmer 23, kostenlos abgeholt werden. Neubürger erhalten ihn bei ihrer Anmeldung im Einwohnermeldeamt.

Baierhanswiesen: Nur drei Hektar für Häuser

Geänderter Flächennutzungsplan liegt aus

Dreieich - Die Pläne des Umlandverbandes Frankfurt für die Flächennutzung der Baierhanswiesen und des Seegeviets liegen vom 26. Februar bis 25. März öffentlich aus. Der Flächennutzungsplan (FNP) für dieses Sprenglergebiet befindet sich zur Zeit noch im Aufstellungsverfahren und wurde bislang von der Genehmigung ausgenommen. Vorgesehen ist unter anderem eine Randbebauung der Wiesen nordöstlich des Stadtweihers, parallel zur Hegelstraße. Statt bisher 45 Hektar sollen künftig nur noch drei Hektar für die Wohnbebauung des Wiesengebietes bereitstehen. Der geänderte Plan sieht im einzelnen jetzt folgende Flächen vor: Wohnbaufläche drei Hektar, ökologisch bedeutendes Grünland 46 Hektar, Acker-, Wiese, Weide-, Ödland 28 Hektar, Grünfläche 21 Hektar, Fläche für die Forstwirtschaft zwei Hektar, Wasserfläche ein Hektar.

Container für Gartenabfälle

Dreieichenhain - Für die Einsammlung von Gartenabfällen werden auch in Dreieichenhain im März und April Container aufgestellt. In der Zeit vom 28. März bis 2. April und vom 25. April bis 30. April stehen die Behälter an folgenden Plätzen: Königsberger Straße (Trafostation), Kobertstraße (TVD-Parkplatz), Ecke Kennedystraße/Odenwaldring, Ecke Hageningring/Halmerslochweg und am Saynshaus Woog (Parkplatz).



Strahlende Gesichter bei Regine Zeilner, Regi Philipowky und Brigitte Merte aus der Basketballabteilung des SV Dreieichenhain: Das Trio wurde bei der Sportlerwahl des Kreises Offenbach im Bürgerhaus Sprendlingen mit Silbermedaillen bedient. Die Damen waren im vergangenen Jahr mit der Seniorinnenmannschaft des SVD deutscher Vizemeister geworden. Foto: Im

„Ohne diese Leute kann ein Verein von unserer Größe nicht bestehen“

In der Jahreshauptversammlung des SVD standen Ehrungen im Mittelpunkt

Dreieichenhain - Zahlreiche Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des SV Dreieichenhain. Ein Ehrenband sollte bereits als Abschluss der Feierlichkeiten „100 Jahre SVD“ im November vergangenen Jahres stattfinden, mußte aber damals aus organisatorischen Gründen verlegt werden. Die Zahl der Mitglieder im SVD, die auf viele Jahre engagierte Mitarbeit zurückblicken können, sei glücklichweise recht groß, betonte Vorsitzender Georg Metzger und meinte weiter: „Ohne diese Leute kann ein Verein von unserer Größe nicht bestehen“.

Die Ehrungen des Landesverbandes der LSB-Nachwuchskräfte wurden durch den Einsatz von Erika Stefanski und Willi Götz. Den Ehrenbrief erhielten Eberhard Dais und Friedel Groß. Karl-Heinz Gersmeyer wurde die bronzenne Ehrennadel des Hessischen Tennisverbandes überreicht. Der SVD-Vorstand übernahm anschließend die vereinsinternen Ehrungen: Für 25jährige Vereinszugehörigkeit erhielten die silberne SVD-Nadel mit Urkunde: Peter Hunkel, Georg Metzger, Hans-Martin Bachmann, Doris Gries, Stefan Klemm, Siegfried Wittmann, Manfred Unger, Wolfgang Eichler und Jürgen Dechert mit einem Bronzegrüß des SVD-Wappens ausgezeichnet. Auch Bürgermeister Bernd Abein als Schirmherr und der Journalist Hans Obermann sollen demnächst dieses Erinnerungszeichen überreicht bekommen.

Im Hauptvorstand gibt es jetzt ein neues, junges Gesicht. Claudia Gries wurde zur neuen Protokoll- und Schatzkammerfrau gewählt. Gries wurde Nachfolgerin von Edith Raggam und begleitet somit das Amt der Vorsitzenden für die Mitgliederverwaltung bleibt Hannelore Bachmann. Die Positionen des Vorsitzenden (Georg Metzger), des Vorsitzenden für die allgemeine Verwaltung (Werner Schäfer) und des Vorsitzenden für die Öffentlichkeitsarbeit (Jürgen Dechert) standen an diesem Abend nicht zur Wahl. Für den Posten des Vorsitzenden für den Leistungsbezug wurden folgende Kandidaten benannt: Herbert Scheddel, Klaus Kamholz, Heinz Günter Pfaff, Rainer Hunger, Karl Jung, Philipp Knöchel, Willi Ruhl, Willi Müller, Karl Erhard Bachmann, Jörg Klepits, Klaus Müller, Elke und Dieter Groß, Willi Knis, Fritz Rausch, Hartmut Leyer, Herbert Fischer, Helmut Schinzel, Hans Joachim Pfannenmüller, Herbert Kajath und Siegfried Stefanski wurden für ihre Verdienste mit Kupferstichen der Hainer Burg und dem SVD-Wappen als Motiv belohnt. Für wachsende im Jahr. Für Rentner, Jugendliche, Studenten usw. beträgt die Erhöhung nur ca. 6 Mark. Im Jahr. Georg Metzger begründete dies mit den Verlusten im Jubiläumsjahr, einer Bildung von Rücklagen für unvorhersehbare Belastungen und einer Erhöhung der Zuschüsse an die Abteilungen. Dem Antrag stimmten über 90 Prozent der 110 anwesenden Delegierten zu.

Erwartet werden die Radamateure am 30. Juli um 11 Uhr auf der Hauptstraße in Sprendlingen. Nach Erreichen des Halbtappenzieles geht es ins Bürgerhaus, wo sich die Sportler kurzzeitig erholen können. Um 13 Uhr erfolgt der Start zur zweiten Halbtappe auf der B 3 in Höhe der Eisenbahnschienen.

Hessenrundfahrt: Sprendlingen Ziel einer Halbtappe

Dreieich - Die 10. Internationale Hessenrundfahrt der Radamateure vom 29. Juli bis 4. August 1991 wird als Etappenlauf auch die Stadt Dreieich anfahren. Das 10jährige Jubiläum dieser international anerkannten Wettfahrt und die bevorstehende Weltmeisterschaft der Radamateure in Stuttgart lassen die Hessenrundfahrt in diesem Jahr zu einem ganz besonderen Sportereignis werden. Der Magistrat hat daher in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, die Bewirtung der rund 200 Rennfahrer, Betreuer und Organisatoren während des Zwischenaufenthaltes in Dreieich zu übernehmen.

Odenwaldklub „Wanderfreunde Dreieich“

Dreieichenhain - Zur vierten Wanderung am Sonntag, 24. März, fahren wir in den Odenwald. Dabei werden Hemsbach und Laudenbach Ziele der Wanderung sein. Abfahrt ist um 7.30 Uhr ab Dreieichplatz und 7.35 Uhr Siedlung. Ab Bahnhof Hemsbach über Walderns Turm - Steinerer Gaul und zurück nach Hemsbach, wandeln den gleichen Weg, nur etwas verkürzt, läuft auch die zweite Gruppe. Für beide Gruppen gibt es einige Steigungen auf den Wanderwegen und es sollte jeder für sich geeignete Wanderschuhe wählen. Denn auch die Busgruppe, die nach Weinhelm fährt, hat sich viel vorgenommen und es dürfte dabei nicht langweilig werden. Zur Mittagrast treffen sich alle im Gasthaus „Zur Turmhalle“ in Hemsbach. Nach dem Mittag wird weiter nach Laudenbach. Dort ist auch der Abschluß in der Bergstraße. Die Rückfahrt ist gegen 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Wanderwartin Elfriede Walzer (Telefon 86638) entgegen.

Fahrerin verlor das Bewußtsein

Dreieich - Relativ glimpflich ging ein Verkehrsunfall für eine 31jährige Pkw-Lenklerin aus, der sich am Dienstag morgen auf der Immanuel-Kant-Straße in Sprendlingen ereignete. Die Frau blieb unverletzt, der Sachschaden beträgt zirka 2.200 Mark. Die Frau war mit ihrem Pkw auf der Immanuel-Kant-Straße unterwegs und verlor krankheitsbedingt das Bewußtsein. Ihr Pkw prallte gegen ein geparktes Fahrzeug. Beim Eintreffen der Polizeibeamten war die 31jährige noch bewußtlos. Ihr Führerschein wurde beschlagnahmt.

Büro der VHS macht Ferien

Dreieich - Das Büro der Dreieicher Volkshochschule in Sprendlingen bleibt während der Osterferien (25. März bis 12. April) geschlossen. Die Musikschule Dreieich ist durchgehend unter der Telefonnummer 6 13 73 zu erreichen.

Altpapier wird eingesammelt

Dreieichenhain - In Dreieichenhain wird am Dienstag, 16. April, wieder Altpapier eingesammelt. Mitgenommen werden Altpapier und Kartonagen aus Haushaltungen und aus Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen, wenn sie am Abfuhrtag bis 6 Uhr am Straßenrand bereitgestellt wird.

Hallenbad bleibt einige Tage zu

Dreieich - Das Hallenbad in Sprendlingen ist zu den Osterferien (25. März bis 12. April) geschlossen. Die Musikschule Dreieich ist durchgehend unter der Telefonnummer 6 13 73 zu erreichen.

Aus den KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain. Sonntag, 23. März 1991: 18.30 Uhr Passionsandacht in der Burgkirche (Pfr. Rudat). Sonntag, 24. März 1991: 10 Uhr Gottesdienst mit Feier der goldenen Konfirmation und Abendmahl (Pfr. Rudat). kein Kindergottesdienst während der Ferien. Montag, 25. März 1991: 20 Uhr Kirchchor im Gemeindehaus Fahrgasse 57. Karfreitag, 29. März 1991: 10 Uhr Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls (Pfr. Rudat) unter Mitwirkung des Kirchenchores. Samstag, 30. März 1991: 22 Uhr Osterschichtgottesdienst in der Burgkirche (Vikar Scherle/Pfr. Steinhäuser). Ostermontag, 1. April 1991: 10 Uhr Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr. Steinhäuser). Ostermontag, 1. April 1991: 10 Uhr Gottesdienst zum Ostermontag in der Burgkirche (Vikar Scherle). Während der Ferien entfallen die Kinder- und Familienbibelstunden sowie die Veranstaltungen der evang. Familienbildung. Pfarramt I: Pfr. Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05; Pfarramt II: Pfr. Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74. Sprechzeiten der Pfarrers: dienstags von 19-19 Uhr, freitags von 9-10 Uhr sowie nach Vereinbarung. Sprechzeiten im Pfarramtbüro: Fahrgasse 57 und 3. Welt-Verkauf: montags-freitags von 9-12 Uhr sowie nach Vereinbarung. Klister: Erwin Schneider, Fahrgasse 57, Tel. 8 51 18; Kantorin: Christiane Willand-Kessler, Bahnstraße 51, Tel. 8 16 23; Pflanzstation Dreieich, Maybachstraße 12, Tel. 3 63 36. Katholische Kirche St. Marien Dreieich. Sa., 23.3.: 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh. So., 24.3.: 9 Uhr (T) Weihe der Palmzweige, Einzug in die Kirche der Märtyrerschola in Drh., 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 18 Uhr Bußandacht mit den Eltern der Kommunionkinder, anschl. Beichtgelegenheit in Drh. Mo., 25.3.: 9 Uhr hl. Messe in Drh., anschl. Beichtgelegenheit. Di., 26.3.: 18 Uhr Rosenkranzgebet in Drh., 18.30 Uhr hl. Messe in Drh., 19.15 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus in G6. Mi., 27.3.: 15 Uhr Kreuzwegandacht in Drh. Do., 28.3.: 20 Uhr Abendmahlsfeier mit Fußwaschung in Drh., es ist Gelegenheit zum Empfang des Altarsakramentes unter beiderlei Gestalt; 22.30 Uhr Nachtwache in Drh. bis 1 Uhr. Fr., 29.3.: 15 Uhr Liturgiefest vom Leiden und Sterben Christi anschl. Probe der Jugendlichen für den Empfang des Sakramentes in Drh. Sa., 30.3.: kein Gottesdienst. So., 31.3.: 5.30 Uhr Osterschichtfeier, anschl. Ostereruche und Frühstück in Drh., 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh. unter Mitwirkung des Kirchenchores, 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 18 Uhr Osterprobe unter Mitwirkung der Märtyrerschola in Drh. Termine: Di., 26.3.: 18 Uhr Probe der Ministranten in Drh. Mi., 27.3.: 18 Uhr Probe der Ministranten in Drh. Während der Ferien fallen alle anderen Gruppenstunden aus.

Vielen Dank für die lieben Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem 80. Geburtstag. Dank auch dem Bläserorchester Dreieich im SVTV für das schöne Geburtstagsgedächtnis. Meine Familie und ich haben uns sehr darüber gefreut. Anna Gräser 6072 Dreieich-Dreieichenhain, Am Gückböck 6, im März 1991

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns zur goldenen Hochzeit in so reichlichem Maße mit Gratulationen, Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben. Herrn Pfarrer Steinhäuser, dem Glückwünscher und Heilmaterin Dreieichenhain, der Volkskapell Langen-Dietzenbach eG, dem Gesangverein Sängervereinigung-Sängerkranz 1860 Dreieichenhain für das dargebrachte Ständchen. Unser besonderer Dank unseren Freunden, den Haaner Woogspatzen und ihren Ehefrauen für die tatkräftige Hilfe. Adolf und Margarete Knöchel Dreieichenhain, Burgstraße 15, im März 1991

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach. Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26 Freitag, 22. März 1991

„Schnellschüsse fehl am Platze“

Verkehrspolitik: Bürgermeister Eyßen weist Vorwürfe der BISO zurück

Egelsbach - Heinz Eyßen geht in die Offensive: Der Bürgermeister hat jetzt Stellung bezogen zu den Anschuldigungen, die die Bürgerinitiative Sicherer Ortskern (BISO) gegen ihn erhoben hat. Die BISO hatte dem Rathauscher Versammlung in der Verkehrspolitik angekreidet (wir berichteten). Im Gegensatz zur BISO stellt Eyßen heraus, daß es vor allen Dingen darum gehe, die K 168 neu zur Planfeststellung zu bringen und damit den baldigen Baubeginn zu ermöglichen. „Die Zeichen stehen im Moment günstig. Die Kräfte für diese Aufgabe sollten wir bündeln und nicht für Fehlfahrer vergeuden. Zu dem, was im Ortskern bislang auf der Offensive der Bürgerinitiative an Verkehrsberuhigungsmaßnahmen durchgeführt wurde, stehe ich. Niemals aber ist von mir der Anspruch erhoben worden, damit zum großen Wurf ausgedient zu haben. Ganz im Gegenteil: Wir waren uns alle einig, daß wir mit Blick auf die K 168 neu vorsichtig sein wollten“, erklärt der Bürgermeister. Er fordert die BISO auf, „ihre Selbstverständlichkeit endlich aufzugeben und sich der ursprünglichen Aufgabenstellung zuzuwenden“. Der Bürgermeister geht in einer Pressemitteilung im Detail auf die gegen ihn erhobenen Vorwürfe ein. So sei die Einrichtung von Tempo 30 auf der K 168 erst dann möglich, wenn die Tempoänderung belagert werden könne. Der sachliche und personelle Aufwand für Radarmessungen erfordere einen Partner, der sich finanziell beteilige. Die Bemühungen, in dieser Hinsicht fähig zu werden, seien bislang aber gescheitert. Nun werde von der Gemeinde geprüft, ob für Radarkontrollen die Dienste Privater in Frage kommen. Der Forderung, Geschwindigkeitsmessungen mit einer Radarkontrolle durchzuführen, ohne daß daraus Konsequenzen für Tempusünder entstehen, erteilt Eyßen eine klare Absage: „Schilder mit der Aufschrift ‚Freiwillig Tempo 30‘ haben wir schon jetzt. Weitere Schilder, wie sie auch aussehen, nutzen allein nichts.“ Für die Einrichtung von Bedarfssampeln auf der K 168 sei es nach den gesetzlichen Bestimmungen nicht die Gemeinde zuständig. Dies sei vielmehr eine Angelegenheit der Straßenbehörden. So habe das Hessische Straßenbauamt eine Lichtsignalanlage in Höhe Schulstraße/Judenasse aus Sachgründen abgelehnt. Für eine Ampel in Höhe Ernst-Ludwig-Straße/Judenasse sei hingegen grünes Licht signalisiert worden. Im Rathaus warte man jetzt aber noch auf die Kostentübernahmeerklärung des Kreises. „Unverständlich“ ist für Heinz Eyßen, daß die BISO ihm die Schuld für zögerliches Handeln anderer Behörden anlastet. Daß ihm von der Bürgerinitiative auch noch mangelnde Informationsflüsse vorgeworfen wird, stößt den Bürgermeister besonders bitter auf. „Wir treffen uns in den Arbeitskreisen mit den Bürgerinitiativen in regelmäßigen Abständen. Sie erhalten von mir permanente und sofortige Kopien des gesamten Besprechungsprotokolls. Der Meinungsaustausch, die Information und die Transparenz sind in jeder Hinsicht gewährleistet und im Grunde nicht mehr zu überbieten“, wundert sich Eyßen über die BISO-Kritik.

In Hinblick auf die Einführung von Tempo-30-Zonen im Ortskern und damit verbundener Verkehrsberuhigungsmaßnahmen hält Eyßen Zurückhaltung für geboten. „Die politische Zielrichtung einer flächendeckenden Tempo-30-Zonenregelung verfolge ich natürlich auch für den Ortskern. Da jedoch in Verfolgung dieses Ziels meist bauliche Veränderungen vorgenommen werden müssen, muß ich zunächst wissen, welche Funktionen die einzelnen Straßen nach dem Bau der K 168 neu haben sollen“, so der Bürgermeister. Darüber könne aber nur ein Generalverkehrsplan Auskunft geben, dem man wiederum nicht durch die Schaffung von Fakten vorgreifen könne. „Wenn in den nächsten Tagen die Bürgerbeteiligung zur Planfeststellung K 168 neu abgeschlossen ist, wird man zeitlich noch besser abschätzen können, wie es mit der Realisierung der Umgehungsstraße steht. Außerdem wird der Gemeindevorstand dann sofort den Generalverkehrsplan, für den die Gemeindevorstand Haushaltsmittel bereitgestellt hat, in Auftrag geben können. Ich sehe, daß die BISO im Grunde nicht mehr zu überbieten“, wundert sich Eyßen über die BISO-Kritik.



Im Saalbau-Eigenheim steht ein Pächterwechsel bevor. Die Familie Moritz hat den Vertrag aus pächterlichen Gründen zum 31. Mai gekündigt. Die Familie Moritz bewirtschaftete das Eigenheim seit November 1988. Die Gemeinde Egelsbach hat die Pächterstelle vor einiger Zeit ausgeschrieben, die Bewerbungsfrist endet am 31. März. Foto: cho

Ausflug wieder eine runde Sache

Egelsbach - Der diesjährige Ausflug führte die Mitglieder und Freunde des Egelsbacher Musikzuges nach Othessen. Nachdem am frühen Nachmittag vom Berliner Platz aus gestartet war, ging die Fahrt direkt nach Steinau, einem kleinen Städtchen zwischen Bad Orb und Schlüchtern. Dort stand nach kurzer Besichtigung der Altstadt oder einem kurzen Aufenthalt in einem der zahlreichen Cafés, der Besuch des dort ansässigen Marionettentheaters auf dem Programm.

Wir gratulieren

Theresia Wenig, Nordenstraße 1, zum 80. Geburtstag am Montag, 25. März. Luise Melk, Arheilger Straße 5, zum 89. Geburtstag am Dienstag, 26. März. Noch Karten für den Sängerball. Egelsbach - Für den Ball der Sängervereinigung Egelsbach am morgigen Samstag, 20. April, im Eigenheim-Saalbau gibt es noch eine kleine Anzahl von Eintrittskarten. Interessenten können sich mit Gerhard Volhardt (Telefon 42 53) in Verbindung setzen. Jahrestreff der Naturfreunde. Egelsbach - Die Ortsgruppe Egelsbach/Krzhhausen der Naturfreunde kommt am morgigen Samstag um 19 Uhr im Waldheim zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Für Nichtmotorisierte wird am Bahnhof ein Fahrdienst eingerichtet (18.45 Uhr).

„Die Herausforderung reizt mich ungemein“

Jörg Hopfe berät Landtag in Thüringen. Egelsbach (tm) - Der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Jörg Hopfe kehrt Egelsbach den Rücken: Der gelernte Jurist hatte sich seit geraumer Zeit für eine Tätigkeit in den neuen Bundesländern interessiert. Nachdem ihm mehrere Angebote unterbreitet worden waren, hat sich der 31jährige jetzt entschieden. Von April an wird Hopfe dem Landtag in Thüringen als Berater bei der Ausarbeitung einer Landesverfassung unter der Arme greifen. Auf ihn wartet eine Menge Arbeit, denn „in Thüringen existiert bislang nur eine Landesatzung. Und die umfaßt gerade mal zwei Seiten“, ist sich Hopfe der Schwere der Aufgabe bewußt. Doch sein Engagement wird sich nicht auf diesen Bereich beschränken. „Ich werde außerdem einen Ausschuss beraten, der die alten Sellschaften in der ehemaligen DDR untersuchen soll. Die Herausforderung reizt mich ungemein“, erklärt der stellvertretende Fraktionschef. Sein Mandat im Gemeindevorstand und seine Ämter in der Partei will Hopfe zunächst weiterhin wahrnehmen. Der 31jährige wird aber nicht ausschließen, daß er die Zelte in Egelsbach früher oder später ganz abbricht. „Der Beratervertrag ist unbefristet. Ich will erst mal abwarten, wie sich die Sache entwickelt.“

Hilferuf per Knopfdruck

Notrufnetz: Egelsbacher zeigen nur geringes Interesse. Egelsbach (cho) - Seit 1989 ist die Gemeinde Egelsbach einem Notrufnetz angeschlossen, das der Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe mit einer rund um die Uhr besetzten Zentrale unterhält. Dieses Notrufsystem bietet insbesondere alleinstehenden Senioren die Möglichkeit, auch dann noch schnelle Hilfe zu holen, wenn das Telefon beispielsweise nach einem Herzinfarkt oder Schlaganfall nicht mehr bedient werden kann. Obwohl die Gemeinde die Installation bezuschußt oder in bestimmten Fällen komplett finanziert, tragen nur zwei Egelsbacher wie eine Kette um den Hals ein Signalgerät mit sich herum. Für Manfred Kraus, Pressesprecher der Gemeinde, ist dies unverstehlich: „Das Gerät ist sehr einfach zu bedienen und es steht wohl außer Frage, daß wesentlich mehr Menschen - nicht nur Senioren - es wirklich gebrauchen könnten.“ Er habe jedoch festgestellt, daß trotz aller Öffentlichkeitsarbeit, die Scheu vor der Technik offenbar so schnell nicht überwinden werden kann. Dabei sei es wesentlich schwieriger, ein Telefon zu bedienen; Der Signalgeber wird wie eine Kette um den Hals getragen, bei Bedarf genügt ein Knopfdruck oder Ziehen am Gerät, um das Notruf-Symbol in Gang zu setzen. Automatisch wird die Verbindung zum Notrufzentrum hergestellt. Der Hilferuf wird sofort beantwortet. Die Hilferufe werden durch einen Hilferuf zu senden, werden Tage später Todesfälle, die erst Tage später bemerkt werden.

Die Note „sehr gut“ konnte mehrmals vergeben werden

Stenografen beteiligten sich am Bundesjugendschreiben. Egelsbach - Zum Bundesjugendschreiben trafen sich zum 18. Mal die Egelsbacher Stenografen und Maschinenschreiber in der Ernst-Reuter-Schule. Der Stenografenverein Egelsbach hatte zu ihrer Jahreshauptversammlung eingeladen. Jeder Jugendliche bis zum 25. Lebensjahr konnte daran teilnehmen. Überwiegend auf vereins-eigenen elektronischen Schreibmaschinen zeigten die Schrifttreuer ihr Können. In der Altersklasse A - Geburtsjahrgänge 1967/76 - erreichte Reiner Schindler auf der Schreibmaschine bei einer Zehn-Minuten-Abschrift 295 Anschläge in der Minute die Note sehr gut und die höchste Punktzahl von 254. In der Altersklasse B - Geburtsjahrgänge 1971/72 - erlangten Jochen Schroeder bei 189 Anschlägen (1.690 Punkte), Silke Mattar bei 119 und Karin Doleschal bei 112 Anschlägen die Note sehr gut. In der Altersklasse C - Geburtsjahrgänge 1973/74 - erreichten Claudia Langstein bei 191 Anschlägen 935 Punkte, Annette Stohldreyer bei 128 Anschlägen die Note sehr gut, Holger Miltenberger bei 121 und Ruth Desczyk bei 114 Anschlägen die Note gut, Stephanie Kern bei 126 und Lilliane Djurie bei 113 Anschlägen die Note ausreichend. In der Altersklasse D - Geburtsjahrgänge 1975/76 - erreichte Christian Funk bei 110 Anschlägen die Note befriedigend. In Kurzschrift erreichte in der Altersklasse B - Geburtsjahrgänge 1971/72 - Nicole Lehmann in einer Fünf-Minuten-Absange bei 40 Silben die Note gut.

„Sunny Boys“ auf dem Spielplan

Egelsbach - Die nächste Vorstellung in der Miete L a des Theaters im Saalbau Egelsbach ist am Dienstag, 26. März, um 19.30 Uhr. Gezeigt wird die Komödie „Sunny Boys“ von Neil Simon. Der Theaterbus fährt ab 18.45 Uhr an den bekannten Haltestellen ab. Spaziergang der OGV-Frauen. Egelsbach - Die Frauen des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Egelsbach unternehmen am Montag, 25. März, einen Spaziergang Treffpunkt ist um 15 Uhr am Kirchplatz. Ziel ist der Reiterhof „Zähl“. Dort werden Kaffee und Kuchen serviert. Kirchliche Nachrichten. Evangelische Gemeinde. Sonntag, 24. März 10 Uhr Sing-Gottesdienst (Pfarrer Diehl) 11 Uhr Kindergottesdienst



Bei der Sportlerwahl des Kreises Offenbach im Bürgerhaus Sprendlingen wurden auch zwei Mitglieder der SGE-Leichtathletikabteilung ausgezeichnet. Hans-Jürgen Gleichmann erhielt die Goldmedaille für seinen Sieg über 110-Meter-Hürden bei den deutschen Meisterschaften in der Altersklasse M 35. Ruth Hunkel war mit der 4x100-Meter-Staffel in der Altersklasse B 60 sogar Europameisterin geworden. Sie konnte sich ebenfalls über Gold freuen. Foto: Im



# Von der Gemeindeschwester bis zur offenen Sozialstation

## Offene Altenpflege auch im medizinischen Bereich

Egelsbach (cho) - Was in den fünfziger Jahren mit der Beschäftigung einer Gemeindeschwester begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer festen, gut funktionierenden Institution offener Altenpflege entwickelt: die Egelsbacher Sozialstation.

32 alte und pflegebedürftige Menschen nahmen im vergangenen Jahr die kostenlosen Hilfdienste der beiden Teilzeitarbeitskräfte Gemeindeschwester und Gemeindeschwester an. Die Pflegetätigkeiten waren Frauen, dazu kamen acht Männer.

Das Hilfsangebot der Sozialstation konzentriert sich auf die Pflege im medizinischen Bereich. Dazu zählen Blasenspülungen, In-

jektionen, Kathederlegen, Blutdruck messen, Einläufe, das Anziehen von Kompressionsstrümpfen, aber auch Voll- oder Teilbäder und Maniküre.

Die Einrichtung arbeitet eng mit der Arbeiterwohlfahrt zusammen, um gemeinsam mit anderen sozialen Hilfsdiensten ein optimales Betreuungsangebot koordinieren zu können. Zum Angebot der sozialen Hilfsorganisationen gehören beispielsweise Besuchsdienste, Erledigungen von Besorgungen, Fahrten, Begleiten zu Feiern, Ausflügen oder Friedhofbesuchen, Hausarbeit und das Erledigen kleiner Reparaturen.

Ziel der Arbeit der Gemeinde Egelsbach im Bereich der offenen Altenpflege ist es, insbesondere den älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, im angestammten Lebensbereich, der eigenen Wohnung, zu bleiben, auch wenn mittlerweile eine altersbedingte Behinderung eingetreten ist. Voraussetzung ist allerdings, daß die Pflegebedürftigen nicht völlig immobil und von einer Rund-um-die-Uhr-Versorgung abhängig sind.

Wer eine der Angebotsmöglichkeiten in Anspruch nehmen will, kann sich an die Altenpflegerin Ellen Jung-Wurm direkt wenden oder das Büro der Sozialstation unter der Telefonnummer 405 151 anrufen. Das Büro ist jeden Tag ab 11.30 Uhr besetzt.

Dreimal bereits in dieser Spielzeit haben sich die beiden Teams

# Schlüsselspiel für „Giraffen“

## TV-Basketballer morgen beim Tabellenzweiten Baunach

Langen - Der Schluger des fünften Spieltags der Bundesliga-Aufstiegsrunde findet am morgigen Samstag in Baunach statt, wenn die Basketballer des TV Langen um 18 Uhr in der Dreifachturnhalle Scheibitz antreten müssen. Der Gastgeber steht mit vier Punkten Rückstand in Lauerposition, mit einem Sieg kann sich die Mannschaft ganz dicht an die „Giraffen“ heranschieben, zumal dann der direkte Vergleich bei drei Siegen auf alle Fälle für den FCB spricht. Andererseits könnten die Langener mit einem Erfolg in der Höhe des Löwen einen riesigen Schritt in Richtung erste Liga machen, denn bei sechs Punkten Vorsprung vor den Verfolgern und nur noch fünf ausstehenden Spielen, davon gegen die beiden Tabellenzweiten, wäre das Tor schon sehr wertvoll. Das Büro ist jeden Tag ab 11.30 Uhr besetzt.

Aus einer geschlossenen Mannschaft ragt vor allem der gefährliche Amerikaner Clark Redmon hervor, der den Langenern unter dem Korb schon so manchen Streich gespielt hat. Sprunggewaltig und sehr beweglich setzt er sich hier immer wieder geschickt in Szene. Unterstützt wird er von den erstligenerfahrenen Gebülden Wolfgang und Anton Goppert, Anton Schabacker und dem reboundstarken Center Uwe Duckmann. Da wartet viel Arbeit auf die Gäste.

Unsicher ist noch, ob Klaus Neumann nach seinen wieder aufgetretenen Knieproblemen eingesetzt werden kann. Darüber wird das Trainergespann immer erst kurz vor dem Spiel entscheiden, denn nur ein schmerzfreier Klaus Neumann kann die Mannschaft wirkungsvoll unterstützen. Was wirklich wert ist, hat man gerade erst in Tübingen erlebt, als man unter den Körben einfach zu wenig gehalten konnte. Ansonsten ist wohl mit der Bestbesetzung zu rechnen. Der Fanbus fährt ab der Seehring-Halle um 13.30 Uhr ab.

# Fast hätten die Nerven der SGE einen Streich gespielt

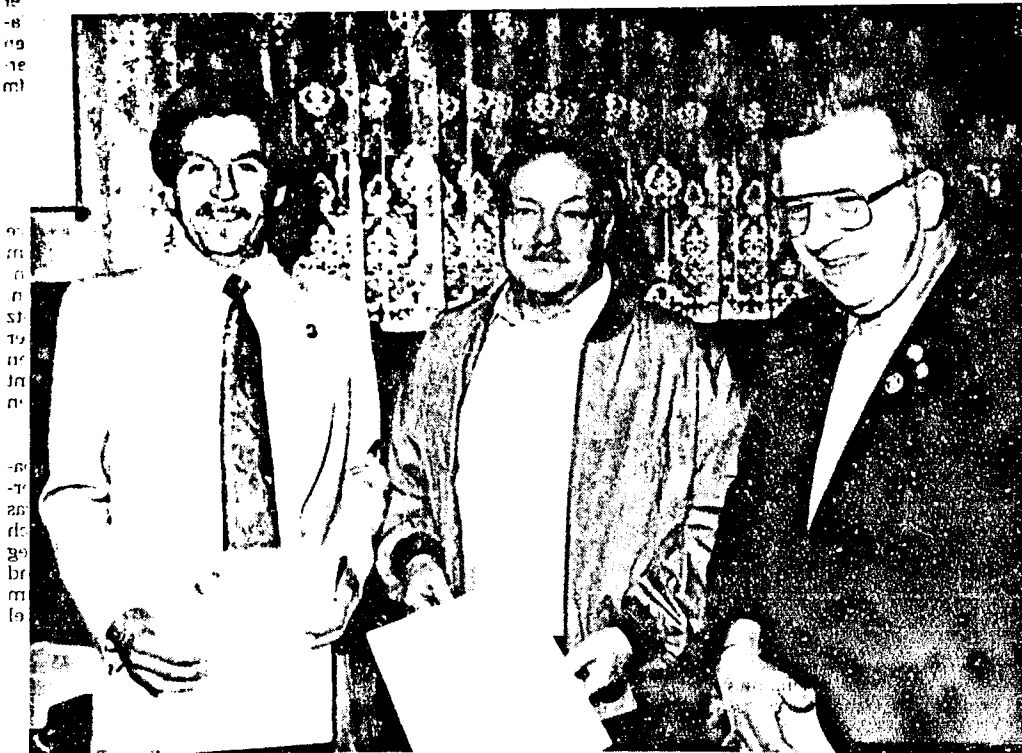
## Knapper 12:10-Sieg der Handballdamen gegen Einhausen

Egelsbach - Am Sonntag zeigte sich in Egelsbach, wie schwer es ist, gegen eine Mannschaft zu spielen, für die es um nichts mehr geht. Während Egelsbach noch voll im Kampf um die Meisterschaft spielte und sich keinen Verlustpunkt mehr erlauben darf, spielte Einhausen den Nervenverlust auf. Wenn auch sehr dünn besetzt, machte Einhausen den Egelsbacherinnen das Siegen schwerer als erwartet. Das unbedingte „Gewinnenmüssen“ und die damit verbundene Nervenbelastung wirkte sich vor allem nach der Pause negativ auf das Egelsbacher Spiel aus. Vor der Pause zeigte Egelsbach ein gutes Spiel. Im Angriff wurden gelungene Spielzüge mit Torerfolgen abgeschlossen und auch einige schöne Einzelaktionen gab es zu sehen. In der Abwehr spielte man teilweise mit zu wenig Körperinsatz und

musste so das eine oder andere unnötige Tor hinnehmen, aber alles in allem war auch hier die Leistung zufriedenstellend. So ging die SGE denn auch mit einer sicheren 9:5-Führung in die Halbzeit.

Gleich nach der Pause gelangen Einhausen zwei schnelle Tore und auf Egelsbacher Seite ging das Nichterlösen im Angriff hand in Hand mit der spielerischen Linie aus einem Spiel, das fast schon gelaufen war, eine offene Partie bis zum Schluß.

Die Angst vor einem drohenden Punktverlust war stärker als das Vertrauen in die eigene spielerische Stärke. Die SGE hatte auch nach der Pause einige gute Szenen im Angriff und erspielte sich viele zum Teil hundertprozentige Torchancen. Aber vor dem Tor versagten die Spielerinnen jetzt die Ner-



Der Verein der Hundefreunde Egelsbach ehrte einschließlich seiner Jahreshauptversammlung die Mitglieder Fritz Grot (links) und Hans Bauer für 25jährige Vereinszugehörigkeit. Vorsitzender Walter Pohl (rechts) überreichte die Urkunden. Nicht auf dem Bild ist Leni Huthmann, die ebenfalls seit 25 Jahren den Hundefreunden angehört, aber an der Versammlung nicht teilnehmen konnte. Foto: cho

# Drei Titel für Klaus Knöß

## Egelsbacher Schützen ermittelten ihre Vereinsmeister

Egelsbach - Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften beim ersten Schützenverein Egelsbach in den Pistolen- und Revolverklassen wurden am Sonntag, dem 17. März, im Sportplatz Egelsbach ausgetragen. Klaus Knöß wurde in beiden Klassen Meister. Er gewann die Revolverklasse mit 374 Ringen und die Pistolenklasse mit 365 Ringen. In der Disziplin Sportpistole Großkaliber verteidigte Klaus Knöß in der Schützenklasse mit 235 Ringen ebenfalls seinen Vorjahrestitel. Hinter ihm lagen Dieter Wenzel und Lothar Faatz. Ganz eng wurde es hierbei in der Altersklasse, wo Manfred Burkert mit nur einem Ring Unterschied mit 268 Ringen vor Günther Böhm und Josef Lorenz.

Klaus Knöß konnte mit der Sportpistole Kaliber 22 in der Schützenklasse mit 257 Ringen seinen Vorjahrestitel erfolgreich verteidigen. Ihm auf den Fersen lagen Bernd Jäckel und Lothar Faatz. In der Altersklasse war es Josef Lorenz, der mit 271 Ringen auf-

trumpfte und seine Verfolger Manfred Burkert und Günther Böhm auf die Plätze verwies. Heinrich Fink setzte sich in der Seniorenklasse mit 233 Ringen auf den ersten Platz, gefolgt von Erwin Maaß und Helmut Schönig. In der Disziplin Sportpistole Großkaliber verteidigte Klaus Knöß in der Schützenklasse mit 235 Ringen ebenfalls seinen Vorjahrestitel. Hinter ihm lagen Dieter Wenzel und Lothar Faatz. Ganz eng wurde es hierbei in der Altersklasse, wo Manfred Burkert mit nur einem Ring Unterschied mit 268 Ringen vor Günther Böhm und Josef Lorenz den Meistertitel errang. Mit 207 Ringen in der Seniorenklasse gelang Helmut Schönig der Meistertitel. Erwin Maaß und Heinz Heck waren Zweiter und Dritter. Mit der Luftpistole holte sich Klaus Knöß mit 365 Ringen in der



Einem knappen 12:10-Erfolg freilich die Handballerinnen der SGE über den TV Einhausen. Hier setzte sich die Egelsbacher Angreiferin am Kreis energisch durch. Foto: Weinhart

# Erster Punktgewinn für Soma

## 1:1 in Heppenheim / Knötzele erzielte Führungstor

Egelsbach - Ihren ersten Punktgewinn in der Play-Off-Runde erreichte die SGE-Soma in Heppenheim. Gegen den Gruppenersten der B-Gruppe begann die Soma mit dem letzten Aufstoß. Denn neben zahlreichen Verletzten und Grippekranken fiel kurz vor Spielbeginn auch noch der Torgüter Willi Heck wegen Bandscheibenproblemen aus. Somit mußte die Soma kurzfristig umstellen, was aber dem Spielfuß keinen Abbruch tat. Konzentriert wie selten begann die Soma das Spiel auf dem Hartplatz in Heppenheim. Aus einer sicheren Abwehr um den unsichtigen Libero Höpfer wurden die Kontor gestartet. Das Mittelfeld mit E. Fischer, Schwanzner und Knötzele konnte im Laufe des

Spiels die Akzente setzen und auch der Sturm um den Mittelstürmer K.H. Fischer war immer sehr unruhig. In den ersten Minuten versuchte der Gastgeber, die SGE zu überrennen, aber die Abwehr war immer Herr der Situation. Nur in der 21. Minute gab es einen Schrecksekunde für die SGE, als der Ball im Tor landete. Aber der sehr gut leitende Schiedsrichter sah den Schützen Im Abschts. Kurz vor der Halbzeit hatte die SGE eine große Chance, in Führung zu kommen, aber nachdem der Torwart schon überwandert war, wurde der Ball noch über das Torgebäck gelenkt. In der zweiten Halbzeit war es die SGE, die das Spiel bestimmte und in der 71. Minute war es soweit. Nach einem klugen Kontor

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumen-spenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

# Elisabeth Benz

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Diehl sowie den Gemeindeschwestern.

In stiller Trauer: Walter und Reinhold Benz und alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Weedstraße 9, im März 1991

# Handball: Fusion von SSG und TV?

## Langen - Eine der wichtigsten Jahreshauptversammlungen der vergangenen Jahre steht bei den SSG-Handballern am Sonntag, 24. März, um 10.30 Uhr im SSG-Klubhaus auf dem Programm. Im Rahmen dieser Versammlung werden die drei Kreismeisterjugendmannschaften der SSG geehrt. Weiterhin stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hier wird der noch amtierende Abteilungsleiter Ulrich Krippner sein Amt zur Verfügung stellen.

Sehr spannend dürfte die angesetzte Diskussion über eine Handballgemeinschaft mit dem TV Langen werden, an die sich die Abstimmung anschließt. Die Bedeutung dieser Abstimmung ist sehr groß. So kann zum Beispiel beim jugendlichen Stand eine effektive Jugendarbeit auf längere Zeit nicht mehr gewährleistet werden, da es der SSG wie auch dem TV Langen an Nachwuchsspielern mangelt. Auch würden die Aktiven-Mannschaften von einem Zusammenschluß profitieren, der Langener Handball noch attraktiver werden

# Nach 2:0 gegen Neu-Isenburg keimt wieder Hoffnung auf

## Leipold und Spitzel Torschützen für TV Dreieichenhain

Dreieichenhain - Endlich gab es wieder einmal einen Sieg für die stark absteigbedrohten Hainer. Nach einer guten kämpferischen Leistung und einer diesmal optimalen Chancenauswertung ist nun die Hoffnung auf den Klassenerhalt wieder etwas größer geworden. Da sich im vergangenen Derby in Götzenhausen leider Mannschaftskapitän Kuch verletzt hatte, und die Uraiber Bleuel und Völker sich zurückmelden, mußte Traichel rechtlich umsetzen. Was er zusätzlich dem TV Langen einbringen konnte, war ein guter Torwart Kai Leyer einen guten Einstand, und Bleuel sorgte für mehr Aggressivität im Sturm des TVD.

Beide Mannschaften begannen die Partie recht konzentriert und mit großem Einsatz, wobei die Gäste aber öfters die Regeln überschritten und so drei gelbe Karten in den ersten 20 Minuten bekamen. Die Hainer zeigten sich aber

auch spielerisch verbessert und so war es kein Wunder, daß in der 2. Spielmminute Leipold einen indirekten Freistoß aus etwa 18 Meter Entfernung zum vielmehrfachen Führungstrefner verwandelte. Der gleiche Spieler hatte bereits fünf Minuten zuvor aus ähnlicher Position das Tor nur knapp verfehlt. Nach vor der Pause besaßen die Gastgeber die große Chance zum 2:0, als Pfannmüller eine Flanke scharf in den gegnerischen Fünfmeteraum zog, diese aber Freund und Feind verpaßten.

Daraufhin reagierte die Neu-Isenburger und brachten einen dritten Stürmer. Sofort wurden sie auch feldüberlegen. Nach der Pause spielte sich das Geschehen hauptsächlich in der Hälfte der Hainer ab. Trotz dieser klaren Überlegenheit konnten die Gäste kaum eine gefährliche Torchance herausarbeiten. Als Bleuel in der 65. Spielmminute wegen eines Foulspiels eine Zeitstrafe bekam, mußte Leyer zweimal hervortreten, um einen Neu-Isenburger Trefner zu verhindern.

Die Hainer blieben durch seltene Kontor aber stets gefährlich. In der 88. Spielmminute führte schließlich ein solcher Kontor zur Entscheidung. Ein Abwehrspieler der Gäste konnte Bleuel nur durch ein großes Foul im Strafraum stoppen und bekam dafür eine Zeitstrafe. Den fälligen Elfmeter verwandelte der eingewechselte Spitzel sicher zum 2:0-Endstand. Am Sonntag bestreitet der TVD die ersten beiden Spiele gegen den direkten Absteigskonkurrenten Hellas Offenbach. Man kann nur hoffen, daß sich die Hainer ebenfalls wieder von ihrer besten Seite zeigen.

Es spielten: Leyer, Lenhard, Erb, Lehm, Mieske, Spitzel, Ullitz, Pfannmüller, Petri, Völker und Bleuel (Großer, Spitzel). Die Reserve vorlet nach einem Torwartfehler 0:1.



SSG-Verteidiger Rüdiger Kurz - hier im Leutduell mit Offentheils Günter Gaubatz - und seine Mannschaftskollegen werden am Sonntag beim Tabellenfünftus Klein-Welzheim einen schweren Stand haben. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen haben die Langener nur eine Außenreifechance. Foto: fm

# Basketballdamen erneut Vizemeister

## Zum Abschluß 97:47 in Wiesbaden / Trainer Staudenmayer verläßt SVD

Dreieichenhain - Zum Abschluß der Basketball-Länderspiele Mitte der Damen sicherte sich der SV Dreieichenhain mit einem knappen 97:47 (39:25) zum zweiten Mal nach 1990 die Vizemeisterschaft. Trotz dieses sportlichen Erfolges erklärte Trainer Jens Staudenmayer unmittelbar nach Spielende, daß er die Zusammenarbeit mit der Mannschaft in der nächsten Spielzeit nicht fortsetzen wird.

Obwohl nur mit sechs Spielerinnen angetreten, ließ der SVD von Anfang an keine Zweifel am Sieg aufkommen. Dem lustlos agierenden BC Wiesbaden gelang es lediglich, bis zur zehnten Spielmminute mitzuhalten (19:16), ehe der SVD immer besser ins Spiel kam und den Vorsprung kontinuierlich ausbaute. Verantwortlich für die meisten Punkte in der Anfangsphase war Beate Brehm (26), die sich einmal mehr bewies, daß sie über die gesamte Saison gesehen eine

der wichtigsten Spielerinnen war. So war es auch nicht verwunderlich, daß Brehm am Sonntag beim SV Dreieichenhain mit einem knappen 97:47 (39:25) eine Vorentscheidung gefallen war. Nach dem Wechsel fanden dann auch die übrigen Spielerinnen zu ihrer Form. Der stark nachlassenden Wiesbadener Mannschaft wurden die Punkte durch den SVD langgriffe in den Korb gesetzt, so daß sich frühzeitig eigentlich nur noch die Frage nach der Höhe des Sieges stellte. Bereits in der 25. Minute stand es 52:31, in der 29. schon 66:31. Yoko Sommer (12), Andrea Buchauer (19), ihre Schwester Anke (15) und Heidi Felke (30) trafen nun nach Belieben, profitierten dabei auch in hohem Maße vom gelungenen Aufbau des Assi Purper, die selbst aber ein wenig Abschlüßpuck hatte. Über Beate Brehm (26) sprach der SVD schließlich das Ergebnis auf 97:47, leicht hätte sich mehr Wert auf die

bedeutete. Der SVD hat damit zum zweiten Mal die Vizemeisterschaft gewonnen. Die Punkteverteilung der deutschen Spielklasse belegt, dennoch ist die Saison nicht ganz nach Wunsch gelaufen, was auch Trainer Jens Staudenmayer nicht verschweigen wollte. „Teile der Mannschaft“, Vorstand und ich selbst hätten doch etwas höhere Erwartungen. Leider haben wir uns selbst zu viele Steine in den Weg gelegt.“ Staudenmayer gab unmittelbar nach Spielende in Wiesbaden der Mannschaft seinen Beschluß bekannt, seine Arbeit in der kommenden Saison nicht mehr fortsetzen zu wollen. „Einige Spielerinnen haben eine andere Einstellung zum Sport als ich, dies war letztlich das entscheidende Hindernis auf dem Weg zum sportlichen Erfolg.“ Die Fehler suchte er aber auch bei sich selbst. „Ich hätte mich mehr Wert auf die

unbedingte Einhaltung prinzipieller Sachen legen sollen, aber letztlich haben die Mannschaft und ich, was die Einstellung zum Spiel betrifft, einander vorbeigeredet.“ Staudenmayer hat noch keine konkreten Zukunftspläne als Trainer, was im wesentlichen aber von der beruflichen Zukunft bei ihm abhängt. „Ich würde mich gerne weiter beschäftigen, muß aber abgewartet werden und wird im wesentlichen sicher von der schnellen Klärung der Trainerfrage abhängen.“ Bei der Analyse der abgelaufenen Spielzeit ergab sich bezüglich der Punkteverteilung der SVD folgendes Bild: Anke Buchauer (319), Heidi Felke (302), Beate Brehm (213), Daniela Philippowsky (199), Andrea Buchauer (182), Yoko Sommer (130), Sabine Betz (123), Karen Himmel (11), Caro Sommer (49) und Astrid Purper (23).

# Ralf Lautenbach steuerte elf Tore zum Sieg der SSG bei

## Handballherren gewannen in Weiterstadt mit 20:19

Langen - Mit konstant guten Leistungen haben die Handballer der Herren der SSG-Handballer in den letzten Wochen geschafft, sich endgültig aus dem Abstiegsstrudel zu befreien und können nun zum Saisonende hin den Blick noch einmal in die vorderen Tabellenreihen richten. Die Begegnung in Weiterstadt am Sonntag konnte man auch als „Kampf der Giganten“ beschreiben, denn der Spielverlauf war über weite Strecken von der Würgewalt des Langener Rückraumspielers Ralf Lautenbach und seinem Pendant auf Weiterstädter Seite, der ihm in Körpergröße und Wurfkraft in nichts nachstand, bestimmt.

Die Langener starteten gut und konnten rasch mit mehreren Treffern in Führung gehen. Als man nach zwölf Minuten bereits mit 4:1 führte, ließen die Weiterstädter klar dominierte, schienen die Wan-

nerhafter-Schützlinge sich ihrer Sache vielleicht schon etwas zu sicher zu sein und stöckten im Gang zurück. Das reichte sich jedoch prompt und Weiterstadt kam vor allem mit schnellen Gegenstößen immer wieder zu Torerfolgen, während auf Langener Seite kein Treffer mehr fallen wollte. So konnte Weiterstadt schließlich auch gleich und bis zur Pause sogar mit 9:7 in Führung gehen.

In der zweiten Hälfte mußten die Langener lange Zeit diesem Rückstand hinterherlaufen, da man in der Abwehr einfach kein Mittel gegen die wichtigen Würfe des Weiterstädter Rückraumers finden konnte. Die Aufholjagd, zu der vor allem der gut disponierte Horst Volhard mit drei Toren wesentlich beitrug, hatte in der 51. Minute Erfolg, als Ralf Lautenbach zum 16:16 ausgleichen konnte. Die

Schlussspieler verliefen dramatisch. Die SSG legte jeweils ein Tor vor, bis zum Ende der ersten Halbzeit. Erst in der letzten Spielmminute konnte Robbi Hamt mit dem 20:18 die Langener erlösen und beide Punkte sichern. Es spielten: T. Brandt, M. Samal, R. Lautenbach (11), M. Werner (2), P. Marenbach, R. Hamm (1), S. Kellner, S. Monnier, H. Volhard (4), B. Kempf, S. Schäfer, V. Kretschmann (2).

Die SSG-Herren können sich nun, fast völlig befreit von allen Abstiegsgefahren, weiter nach oben orientieren. Bleibt man weiter so erfolgreich, ist bis zum Rundenende sogar noch der vierte Tabellenplatz zu erreichen. Die nächste Begegnung ist am Sonntag, 24. März, um 17.30 Uhr, wo man in der Reichweihalle die Reserve des TSV Pfungstadt empfängt.

# SGE-Rollsportlerinnen zur Kür nach Brüssel

## Egelsbacherinnen wurden eingeladen

Egelsbach - Melanie Wagner und Sabine Steininger aus der Rollkutschlaufabteilung der SGE Egelsbach haben eine Einladung zum Internationalen Sunday Kurwetbewerb\* in Brüssel erhalten. Die Meisterschaft wird an diesem Wochenende aus Anlaß des 50. Geburtstages des Brüsseler Clubs ausgetragen.

Die 14jährige Melanie Wagner wird von 21 Läuferinnen aus sechs Ländern sein, die in ihrer Klasse an den Start gehen. Die Egelsbacherin zeigt eine Drei-Minuten-Kür. Melanie verbrachte im vergangenen Jahr mehrere große

Erfolge. So gewann das SGE-Talent die Wiener Landesmeisterschaft und den Deutschen Länderpokal. Die zweite Egelsbacher Läuferin ist die 18jährige Sabine Steininger. Sie startet gegen eine 20köpfige Konkurrenz. Sie wird in ihrer Altersklasse eine Kurzkür sowie eine Kür von vier Minuten zeigen. Auch Sabine Steininger war 1990 sehr erfolgreich. Die Egelsbacher Vereinsmeisterin wurde unter anderem sechste der Gesamtwertung bei den Internationalen Meisterschaften in Antwerpen.

# FC-Junioren im Pech: 2:3 beim Spitzenreiter

## Entscheidendes Tor in der 88. Minute

Langen - Eine insgesamt ausgeglichene Partie lieferten die Langener Fußball-Junioren dem derzeitigen Tabellenführer Eiche Darmstadt. Bis zur Pause lagen die Darmstädter durch Tore in der 29. und 44. Minute mit 2:0 in Führung. FC-Torhüter Georg Martig meisterte in der 19. Minute einen Foulelfmeter. Der „Club“ hatte viele Torchancen, die aber von Uwe Grohmann, Jürgen Seim und Steffen Jentsch überhastet vergeben wurden. In der 2. Halbzeit wendete sich das Blatt. Martin Wizek verkürzte in der 56. Minute mit einem Foulelfmeter auf 1:2 und in der 67.

# Gelingt der SSG Überraschung?

## Langen (fm) - Für die Fußballer der SSG Langen wird die Situation in der Bezirksliga Offenbach langsam kritisch: Zwar belegt die Mannschaft einen optisch guten zehnten Tabellenplatz, aber mit 15:23 Punkten ist der Abstand zur Spitze nur hauchdünn.

Am Sonntag geht die SSG bei der TuS Klein-Welzheim als klarer Außenseiter ins Spiel. Der Tabellenfünfte wird den Langenern das Punkten sicherlich schwer machen. Nach den Leistungen der vergangenen Spiele zu urteilen, wird es für die SSG kaum etwas zu erben geben. Zumindest ein Punktchen ist aber dringend notwendig, damit die Sorgen nicht noch größer werden.

Im Hinspiel kam die Egelsbacher Böse unter die Räder, kassierten eine deftige 0:5-Packung. Das soll sich am Sonntag natürlich nicht wiederholen. Mit einem Sieg wollen die Gastgeber den Abstand zum Tabellenende vergrößern, um nicht noch in den Abstiegsstrudel zu geraten.

# Gipfeltreffen zwischen SGE und Langenselbold

## Spitzenreiter muß zum Tabellendritten

Egelsbach (fm) - Zum absoluten Schlagerspiel kommt es Sonntag in der Landesliga Süd. Spitzenreiter SG Egelsbach stellt sich um 16 Uhr beim Tabellendritten Langenselbold vor. Die Gastgeber haben - genau wie die SGE - acht Minuspunkte auf ihrem Konto, aber zwei Spiele weniger ausgetragen.

Die SGE will jetzt als vierte Mannschaft nicht mit einer Niederlage die Heimfahrt antreten. Lothar Buchmann wird vermutlich dieselbe Elf auflaufen lassen, die für den 4:0-Erfolg vor Dietsheim verantwortlich zeichnete. Zum einen können die Egelsbacher auf ihre eigene Stärke vertrauen. Zum anderen haben sie natürlich, daß der KSV Klein-Karben am Sonntag gegen den Tabellenzweiten SV Bernbach mit dem gleichen Elan zur Sache geht wie vor zwei Wochen. Da kassierte die SGE nämlich beim 1:2 ihre zweite Samedayniederlage. Außerdem hofft die Mannschaft, daß sie in Langenselbold von zahlreichen Fans unterstützt wird.

Die Elf von Trainer Lothar Buchmann hat sich im Langenselboldern in der Vorrunde die bis dato einzige Niederlage der Saison beibrachten. Bellersheim und Kitzka haben damals den 2:0-Erfolg herausgeschossen. Auf eigenem Platz hat der Tabellendritte gerademal drei Tore abgegeben. Der FC Bad Vilbel, die Spvgg 03 Neu-Isenburg und der FC Erbach punkteten in Langenselbold.

# Abstieg dürfte für TVL kein Thema mehr sein

## 18:17 der Handballer bei TGB Darmstadt

Langen - Am vergangenen Samstag spielten die TV-Handballer bei der TGB Darmstadt. Man hatte sich viel für dieses Spiel vorgenommen. Dementsprechend motiviert ging die Mannschaft um Manfred Merck ins Spiel hinein. Ein Sieg mußte unbedingt her, um die letzten Abstiegsängste zu beseitigen. Die Vorzeichen standen gut. Im Hinspiel stellten die Langener sich sehr gut auf den Gegner ein und konnten somit einen sicheren Sieg nach Hause fahren.

Spieler um Spielführer Hartmut Schmiedel viel frischer. Trotz des Ausfalles von Pat Ragan gegen Ende der ersten Halbzeit, der sich eine Schulterverletzung zuzog, ging der Spielfuß keineswegs verloren. Es gelangen wunderschöne Tore durch gut angesetzte Spielzüge. Nun konnte sich der TVL seinerseits wieder einen Zwei-Tore-Vorsprung von 12:0 erarbeiten. Das Spiel blieb weiterhin spannend, weil keines der beiden Teams in der Lage war, einen entscheidenden Vorsprung herauszuspielen. Beim Spielstand von 16:16, zehn Minuten vor Ende des Spiels, verlor man auch noch Winfried Kerßbacher, der unglücklich mit dem Kopf aufschlug und in der Schlussphase nicht mehr dabei sein konnte. Mit kämpferischem Einsatz gelang es dem TVL, fünf Sekunden vor Schluß der Partie, den Siegtrefner zum 18:17 durch Dieter Schappert zu erzielen. Damit ist der Abstieg wohl verhindert.

Als dann Stefan Schmidt wegen eines harmlosen Foulspiels eine Zeitstrafe hinnehmen mußte, erzielte die Darmstädter durch den folgenden Freistoß in der 88. Minute den siegreichenden Treffer. Trotz dieser Niederlage zeigte die Langener Mannschaft spielerisch und kämpferisch eine gute Leistung. Nach der Pause wirkten die



# Damen und Herren des SVD behaupteten sich ohne Mühe

## Klare Erfolge für Dreieichenhainer Handballteams

Dreieichenhain (KI) - Der SV Dreieichenhain kam in der Handball-Kreisklasse A der Männer bei Schlußkämpfen im Offenbach am Main erfolgreich zum 22:10-Erfolg. In der Anfangsphase war das Spiel noch ausgeglichen und zum 4:3 gelang dem Tabellenzweiten die erste Führung. Dann lief es aber besser und Dreieichenhain wurde klar spielsystemstärker. In der folgenden Phase wurden die Schwächen in der OFC Abwehr konsequent genutzt und die Gäste konnten sich klar zum 10:4 absetzen. Zur Pause hieß es 13:6 und da war die Begegnung praktisch schon entschieden.

SVD: Schlegel, Wunderlich, Buchauer (10/5), Gerhardt, Ruhl (4/2), Czaja (3), Bumann (2), Buch (2), Noack (1), Frank, A. und N. Gökkes.

Die ersten Frauen siegten in der Bezirksliga beim TV 1860 Hünfeld. Am Montagabend wurde es ein recht gutes Spiel und so war Betreuer Eberhard Ruhl, der den beruflich verhandelnden Manfred Dolle vertrat, auch zufrieden. Von Beginn an be-

stimmte der SVD das Geschehen. Über 3:1 konnte Dreieichenhain zum 6:2 erhöhen und damit herrschten bereits frühzeitig klare Verhältnisse. Durch eine gute Wurfauflage lag der SVD bereits zur Pause klar mit 11:5 in Front.

SVD: Angelika Graffe, Ilka Rudat, Sabine Freyermuth (4), Dagmar Staub (4/3), Jeannette Schneider, Kirsten Buch (2), Petra Berger (2), Kirsten Vogel (2), Maika Fischer (1), Karin Koch.

Die zweite Frauenmannschaft des SVD war beim Aufstiegsanwärter SV Mühlfeld II zu Gast und verlor erwartungsgemäß mit 5:9. In der ersten Hälfte wurden viele Chancen vergeben. Die Folge war ein 1:3 zur Pause. In der zweiten Hälfte konnte das Spiel offen gestaltet werden. Der SVD konnte durch Einsatzfreude glänzen, doch Angriffsschwächen waren unübersehbar.

SVD: Ilka Rudat, Jeannette Schneider (2), Monika Lindner (2/2), Maika Rüdiger (1), Karin Koch, Steffi Heil, Judith Hoch, Angelika Neumann.

Am Wochenende erwartet der SV Dreieichenhain in der Kreisklasse A der Männer den Tabellenführer TV Gelnhausen, der nur noch einen Punkt benötigt, um sich die Meisterschaft zu sichern. Für den SVD geht es nur noch um das Prestige, denn acht Punkte sind nicht mehr aufzuholen. Die Revanche für die 15:16-HinSpielniederlage ist geplant. Gespielt wird am Samstag um 19:15 Uhr in der Weibfeldschule. Im Vorspiel stehen sich um 17:40 Uhr die beiden Reservemannschaften gegenüber.

Die ersten Frauen müssen am Sonntag um 18 Uhr beim VfL Goldstein antreten. Die Gastgeberinnen haben unerbittlich Aufstellungssorgen und das könnte die Chance des SVD sein. Dreieichenhain schließt sich der Dreier-Tabelle noch verbessern. Die zweite Mannschaft erwartet in der Kreisklasse B am Samstag um 16:20 Uhr in der Weibfeldschule den Aufstiegsanwärter TG Dornheim und kann nur als Außenseiter angesehen werden.



Bezirksmeister in seiner Altersklasse wurde Matthias Bock aus der Kegelabteilung der SSG Langen. Des Nachwuchstalent qualifiziert sich mit diesem Erfolg für die hessischen Meisterschaften im April. Esther Roccoy arrachte in ihrer Gruppe den siebten Platz, der für einen Start bei den „Hessischen“ nicht ausreicht. Dennoch war die Freude im SSG-Lager groß: Es war das erste Mal, daß Jugendliche der SSG an Bezirksmeisterschaften teilnahmen. Foto: P.

# Abstieg der SSG-Damen ist beschlossene Sache

## Niederlagen in Hünfeld und Bruchköbel

Langen - Nach vier Jahren Zugehörigkeit zur drittbesten deutschen Spielklasse, der Regionalliga, hat es die SSG-Handballdamen nun erwischt. Bereits vor dem letzten Spiel stehen sie als Absteiger fest.

Gegen die ebenfalls bis dahin abstiegsbedrohten Hünfeldnerinnen sah es lange so aus, als könne der erste Rückrundenieg gelingen. Bis weit in die zweite Halbzeit hinein verlor das Spiel sehr ausgeglichen. Doch nach 45 Minuten und beim Stand von 9:9 verlor die Mannschaft im Angriff völlig den Faden. Hünfeld mußte sich nicht steigern, um den 14:9-Sieg nach Hause zu bringen.

In Bruchköbel zeigte die SSG ein etwas besseres Spiel, traf aber auf einen Gegner, der in allen Belangen besser war und so zu den stärksten Mannschaften in der Liga gehören dürfte. Gestützt auf eine starke Torfrau und eine komplette Abwehr machte der Gastgeber bereits zu Anfang viel Druck und fuhr 4:3 schnell 7:2. Dann jedoch kam die SSG besser ins Spiel und gestaltete die Begegnung etwas offener, ohne jedoch

# Erstes TVD-Team kam mit einem blauen Auge davon

## 9:7 gegen Dortelweil / „Vierte“ verlor Derby gegen SGG

Dreieichenhain - Mit einem blauen Auge kam die erste Frauenmannschaft des TV Dreieichenhain beim Spiel gegen die KSG Dortelweil davon. Durch eine gewaltige Leistungssteigerung zu Ende des Spieles konnte man das schon verloren gelaubte Match noch mit 9:7 gewinnen. Nach den drei Erstfreundschaftsspielen schien alles nach Plan zu laufen: 2:1 führte man durch Siege von Ganz/Aust und Staack/Ressel, als Uwe Ganz auf 3:1 erhöhte. Doch nun mußte man drei Niederlagen in Folge hinnehmen, so daß man plötzlich mit 3:4 hinterlag.

Die zweite Mannschaft mußte sich mit einem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügen. 2:1 führte man durch Siege der Doppel Endlweber/Beer und Gausmann/Staudenmaier, aber nach dem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügten sich die Spielerinnen mit dem 8:8. Die Führung wurde durch einen Doppelpunkt von Uwe Ganz auf 3:1 erhöht. Doch nun mußte man drei Niederlagen in Folge hinnehmen, so daß man plötzlich mit 3:4 hinterlag.

Die zweite Mannschaft mußte sich mit einem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügen. 2:1 führte man durch Siege der Doppel Endlweber/Beer und Gausmann/Staudenmaier, aber nach dem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügten sich die Spielerinnen mit dem 8:8.

Zum Glück war an diesem Spieltag das hintere Paar Kreuz übertragbar und konnte die Hainer durch Siege von Marius Müller und Klaus Ressel mit 8:7 in Front bringen. Jetzt mußte das letzte Doppel die Entscheidung über Sieg oder Unentschieden bringen. Ganz/Aust hatten in diesem Abschlussspiel die Nervenstärke und konnten in einem hochdramatischen Match mit 20:22, 22:20, 21:9 die Oberhand behalten. Mit 28:8 Punkten trifft man nun als Tabellenweiter auf die Vertreter des TFC Steinheim.

Die zweite Mannschaft mußte sich mit einem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügen. 2:1 führte man durch Siege der Doppel Endlweber/Beer und Gausmann/Staudenmaier, aber nach dem 8:8-Unentschieden gegen den TV Hochstadt begnügten sich die Spielerinnen mit dem 8:8.

# SGE baut auf ihre Heimstärke

## Egelsbach - Am Sonntag, 24. März, trifft die erste Mannschaft der SGE-Handballer auf die Vertreter von Groß-Bieberau.

Egelsbach - Am Sonntag, 24. März, trifft die erste Mannschaft der SGE-Handballer auf die Vertreter von Groß-Bieberau. Im vorletzten Heimspiel der Saison gelang der SSG die letzte Punktgewinn. Vielleicht kann sie jetzt, ohne den Zwang gewinnen zu müssen, zeigen, daß doch etwas mehr in der Mannschaft steckt, als es der letzte Tabellenplatz aussagt.

Es spielten: Alexia Pfeifer, Sabine Heller, Andrea Alfors (1), Andrea Kauf, Petra Kauf (2), Sissi Abel (3), Sabine Becker (4), Petra Rönsch (1), Anja Gerhardt (4), Martina Bareth (4), Katja Amtsbüchler (1), Kerstin Paßmann.

Morgen um 19:30 Uhr findet in der Reichweihalle das letzte Spiel gegen Wiesbaden statt. Im Hinspiel gelang der SSG der letzte Punktgewinn. Vielleicht kann sie jetzt, ohne den Zwang gewinnen zu müssen, zeigen, daß doch etwas mehr in der Mannschaft steckt, als es der letzte Tabellenplatz aussagt.

# Flüstern im Sturm

## „Sie hat nicht einmal mit mir gesprochen.“

„Sie hat nicht einmal mit mir gesprochen.“ „Adam hast du sie gesehen?“ „Natürlich hab' ich sie gesehen...“ vor ein paar Minuten.“

Etienne blickte von seinem Vater zu Adam und wieder zurück. „Sie kam die Treppe herunter und befahl Willy, sie unverzüglich nach Hause zu bringen...“ so schnell er konnte.“

Adam blickte Armand in die Augen, sah seine eigenen Ängste darin gespiegelt: „O mein Gott! Fahrten wir!“

Sie fanden sie im Schlafzimmer, fanden sie, nachdem Adam die Tür eingetretten hatte. Sie lag auf dem Boden, die Augen halb geöffnet, starrte an die Decke. Ihr Kleid sah aus, als habe sie den Rock noch süßerlich zurechtgelegt - alles war so, wie es sein sollte -, bis auf das Messer, das Küchenmesser mit der bösartig scharfen Schneide, blutverschmiert, neben ihrer Hand. Und den dunkelroten Fleck auf ihrem weißen Kleid, die roten, klebrigen Flecken auf dem Boden.

# Jugendfußball SG Egelsbach

## C: SGE - TSV Nieder-Ramstadt 1:5

Bis zur Pause konnte die SGE das Spiel ausgeglichen gestalten. In der zweiten Spielhälfte fielen innerhalb von 15 Minuten vier Tore für die Gäste, die allesamt durch grobe Abwehrfehler begünstigt wurden.

D: SCV Griesheim - SGE 4:0

Beim Tabellenführer konnte die SGE nicht an die guten Leistungen der letzten Woche anknüpfen. Man war dem Gegner konditionell und auch an Spielfeld unterlegen, so daß das Endergebnis leicht hätte höher ausfallen können.

E: FC SV Griesheim - SGE 12:0

Ohne den Hauch einer Chance blieb die SGE in Griesheim. Auf allen Positionen besser besetzt, erzielte der Tabellenzweite Tor auf Tor. Nur der aufopferungsvoll kämpfenden Abwehr war es zu verdanken, daß die Niederlage nicht höher ausfiel.

E II: SGE - TuS Griesheim 7:3

Nachdem die SGE in der ersten Halbzeit ihre Überlegenheit unter Beweis gestellt hatte, hielt man im zweiten Spielschnitt den Absteiger.

E III: TSG 46 Darmstadt - SGE 4:1

F II: SGE - SCV Griesheim 3:0

Die Egelsbacher zeigten gegen die schwachen Gäste eine gute Leistung. Wieder einmal fand das Spiel fast nur vor dem Tor der Gäste statt.

F III: TSV Nieder-Ramstadt - SGE 6:0

Trotz guter Leistung in der ersten Halbzeit und zwei guter Torchancen mußten die Egelsbacher Buben und Mädchen eine hohe Niederlage hinnehmen.

Vorschau:  
Samstag, 23. März  
B: FC Alsbach - SGE 15 Uhr  
C: TSV Pfungstadt - SGE 15 Uhr  
Sonntag, 24. März  
A: SGE - 1. FC Langen 10.15 Uhr

# „Knockout“ für die SGE in der vorletzten Minute

## A-Jugend unterlag 3:4 in Rüsselsheim

Egelsbach - Nachdem Christian Radt in der 56. Minute auf Veranlassung von Markus Hammer die SGE mit 3:2 in Führung gebracht hatte, rechnete jeder mit einem doppelten Punktgewinn für den Gast. Die Egelsbacher waren aber nicht in der Lage - trotz hochkarätiger Chancen - die Führung zu halten.

Die Straßburger waren im zweiten Halbzeitabschnitt wieder sehr aktiv und erzielte durch die SGE. In der Folgezeit wurden die Egelsbacher jedoch durch weitere Tore eine Vorentscheidung zu erzielen. So übernahm die Rüsselsheimer Mitte der ersten Hälfte die Initiative und war in der 4. Minute zum 1:1-Pausenstand erfolgreich. Gleich nach

der körperlichen Fitneß her zeigten sich die Hainernerinnen ihren Gegnerinnen klar überlegen, und so ging der hohe Halbzeitstand von 48:12 für den Sportverein durchaus in Ordnung.

In der zweiten Halbzeit wurde der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut. Erfreulich war vor allem, daß sich neben der Leistung auch der Geist der Spielerinnen zeigte. So gingen die Spielerinnen Sylvia Dracker, Andrea Wächtershäuser und Julia Delfs mit schönen Körben in die Korbschützenliste eintragen konnten.

Für den SVD spielten: Jutta Wemmer, Anja Stefanski, Andrea Wächtershäuser, Cornelia Diemer, Doerntenbach, Selin Celme, Sylvia Dracker, Tanja Bauer, Julia Delfs und Astrid Schwab.

# „Knockout“ für die SGE in der vorletzten Minute

## A-Jugend unterlag 3:4 in Rüsselsheim

Wiederbeginn traf der Gastgeber erneut zur 2:1-Führung. In der 56. Minute war es wieder Sascha Glase, der einen Freistoß direkt verwandelte und damit den 2:2-Ausgleich schaffte.

Obwohl sie vor allem in der ersten Halbzeit einen guten Fußball zeigte, mußte die SGE mit leeren Händen die Heimreise antreten. Der Schiedsrichter gab dem Spiel nicht nur bei den Spielern tief, sondern auch beim Trainer und den Betreuern, da sie alle fest mit einem Sieg gerechnet hatten. Dementsprechende Niedergergeschlagenheit herrschte auch in der Egelsbacher Kabine. Im nächsten Heimspiel gegen den FC Langen, soll nun endlich der erste Punktgewinn in diesem Jahr gefeiert werden.

SGE: Weber, Müller, Rault, Brill, Lympersich, Karakas, Garcia Fuentes, Alvarez, Hammer, Gün, Glass.

# FC Langen

## F II: FCL - TSG Wixhausen 7:0

In glänzender Spiellaune präsentierte sich die F-II-Jugend in ihrem ersten Heimspiel. Ausgehend vom starken Mittelfeld wurden die schönsten Torchancen herausgespielt und auch konsequent verwertet.

F I: TG Bessungen - FCL 2:0

Stark ersatzgeschwächt mußte die F-I-Jugend in Bessungen antreten. Obwohl die Mannschaft eine kämpferisch gute Leistung bot, blieben die Gastgeber am Ende mit 2:0 der etwas glückliche Sieger.

F I: Turniersieger

Die kleinen Hallenspezialisten des FCL waren auch beim Hallenturnier der SKG Sprendlingen die dominierende Mannschaft und besiegten im Endspiel den TSV Dudenhofen mit 2:1 Toren. Für Langen spielten und schossen die Tore: Francesco D'Adamo (4), Jonathan Delhalo (3), Andreas Rehwald (1), Daniel Östreich und Stefan Mirlitzer.

E I: TG 75 Darmstadt - FCL 2:0

Im ersten Spiel nach der Winterpause traf der FCL auf einen recht starken Gegner. Die Langener Mannschaft zeigte zwar ein technisch recht gutes Spiel, aber die Gastgeber zeigten im Angriff mehr Durchschlagskraft.

Obwohl sie vor allem in der ersten Halbzeit einen guten Fußball zeigte, mußte die SGE mit leeren Händen die Heimreise antreten. Der Schiedsrichter gab dem Spiel nicht nur bei den Spielern tief, sondern auch beim Trainer und den Betreuern, da sie alle fest mit einem Sieg gerechnet hatten. Dementsprechende Niedergergeschlagenheit herrschte auch in der Egelsbacher Kabine. Im nächsten Heimspiel gegen den FC Langen, soll nun endlich der erste Punktgewinn in diesem Jahr gefeiert werden.

SGE: Weber, Müller, Rault, Brill, Lympersich, Karakas, Garcia Fuentes, Alvarez, Hammer, Gün, Glass.

# Jugendfußball am Wochenende

## F: SSG 1 - SG Götzenhain 2:3

Noch bis zur Halbzeitpause befiel sich das Langener Team eintrübselt auf der Siegerstraße. Hätten die SSGler nur einen Bruchteil der sich bietenden Torchancen genutzt, hätte man weitaus höher und somit uneinholbar führen können. Zusätzliches Pech durch einen unglücklichen Siebenmeter brachte das Langener Team sogar noch auf die Verliererstraße. Die zwei Tore für Langen erzielte D. Weiland.

F: FV 06 Sprendlingen - SSG II 1:1

Der knappe 1:0-Vorsprung der Gäste aus Langen konnte trotz weiterer guter Torchancen nicht ausgebaut werden. Torhüter für die Langener Farben war Stefano Neri. F: SC Steinberg - SSG 1:1

Dank des ausgezeichneten Torhüters Marc Spies konnten die SSGler bis zur Halbzeitpause die Begegnung ausgeglichen gestalten. Als aber der Druck der Gastgeber im zweiten Spielschnitt noch stärker wurde, war auch der Siebenmeter ein Pech für die Gäste.

E: SG Dietzenbach - SSG 2:3

Die E-Jugendlichen konnten sich gegenüber dem in der Vorwoche verlorenen Spiel voll rehabilitieren. Nicht zuletzt durch die beiden Tore, die die Vorgezogene SSG-Mannschaft die Torhüterinnen noch stärker wurde, war auch der Siebenmeter ein Pech für die Gäste.

Vorschau:  
Samstag, 23. März  
F: Germ. Kleinrodenberg II - SSG II 13 Uhr  
F: FV 06 Sprendlingen - SSG I 13 Uhr  
E: SSG - TV Dreieichenhain 13 Uhr  
C: SSG - Spvgg. 03 Neu-Isenburg II 14 Uhr  
A: Spvgg. Weiskirchen - SSG 15 Uhr  
Sonntag, 24. März  
D: SSG - FC Dietzenbach 9.15 Uhr

„Was ist mit Dominique?“

„Adam, Adams Blicke trafen sich. Er weiß vielleicht nicht, was er sagt. Wahrscheinlich ist sie bei Tante Marie.“

„Adam, Adams Blicke trafen sich. Er weiß vielleicht nicht, was er sagt. Wahrscheinlich ist sie bei Tante Marie.“

# Titel für Langener C-Mädchen

## TVL-Nachwuchs wurde in der Georg-Sehring-Halle Regionalmeister

Langen - Nicht die A-Jungen der TV Langen, sondern die C-Mädchen zogen bei den Regionalmeisterschaften am Wochenende die große Schau ab. „Ein so hohes Spieltempo mit hohem Trefferquoten wie im Spiel unserer C-Mädchen gegen Trier habe ich von so jungen Basketballerinnen noch nie gesehen“, brachte Abteilungsleiter Jochen Köhl zum Ausdruck, was wohl alle 200 Zuschauer in der Georg-Sehring-Halle nach dem letzten Spiel empfanden. Die Langener Mädchen wurden mit toller Leistung Meister der Regionalmeisterschaften. Die Mannschaft, die im letzten Spiel mit TSV Pfungstadt 60:40 gewann, wurde durch den Weg zur deutschen Meisterschaft.

Das Regional-Turnier der C-Mädchen brachte zuerst die Neuaufgabe der beiden besten hessischen Teams, Hessenmeister TV Langen war von Trainerin Silke Dietrich im Training vor allem darauf eingestellt worden, die lange Krottdorfer Centerin eng zu decken. Aber anfangs taten sich die TVL-Mädchen gegen TSV Krottdorf schwer. Die Führung wechselte häufig. Die Langenerinnen waren in der Deckung immer einen Schritt zu langsam und leisteten sich im Angriff nachlässige Pässe. So konnten sie über das 29:29 zur Halbzeit noch froh sein.

Nach der Halbzeit hatte sich Nina Heger als erste gefangen. Am Aufbau der ersten größeren Führung von 39:39 bei 52:43 war sie allein mit zehn Punkten beteiligt. In der Verteidigung hatte nun auch Silvie Havlicek die Krottdorfer Centerin unter Kontrolle. So wurde der Vorsprung gehalten bis zum 66:56-Sieg.

Am Sonntag gab es um 9 Uhr gegen TV Bitburg das typische Sonntagmorgenspiel, obwohl die TVL-Mädchen sich mit frühem Aufstehen, gemeinsamen Frühstück und Morgenspaziergang vorbereitet hatten. Wie am Vortag lief es in der ersten Halbzeit schlecht. Bei 30:30 ging es in die Kabinen. Silke Dietrich und ihre Assistent-Trainerin Yvonne Günther brachten in der zweiten Halbzeit dann jedoch eine ganz wache Mannschaft. Über Schnellangriffe zog sie von 38:35

mit 16 Punkten in Folge auf 54:35 und dann nicht mehr zu bremsen. Die bessere Langener Kondition brachte den klaren 92:76-Sieg.

Die TVL-Trainerinnen lobten ihre gesamte Mannschaft mit Susanne Zangl, Tamara Lokotsch, Viktoria Smalick, Marisa Michels, Kristina Matc, Marjana Konia, Silvie Havlicek. Hervorzuheben ist jedoch besonders das schnelle Dreieck Nina und Silke Heger mit Veronika Tomasevic. Die TVL-Trainerinnen lobten ihre gesamte Mannschaft mit Susanne Zangl, Tamara Lokotsch, Viktoria Smalick, Marisa Michels, Kristina Matc, Marjana Konia, Silvie Havlicek. Hervorzuheben ist jedoch besonders das schnelle Dreieck Nina und Silke Heger mit Veronika Tomasevic. Die TVL-Trainerinnen lobten ihre gesamte Mannschaft mit Susanne Zangl, Tamara Lokotsch, Viktoria Smalick, Marisa Michels, Kristina Matc, Marjana Konia, Silvie Havlicek. Hervorzuheben ist jedoch besonders das schnelle Dreieck Nina und Silke Heger mit Veronika Tomasevic.

Ein Nachschlag gab es für einen Teil der Mannschaft am Tag darauf beim Hessen-Finale „Jugend trainiert für Olympia“. Als Mannschaft des Dreieich-Gymnasiums gewannen sie das Endspiel gegen Grödenbach Mädchen mit 47:17. Damit erreichte sie das Finale dieser deutschen Schulschmeisterschaft und starten Anfang Mai in Berlin.



Die weibliche C-Jugend des TV Langen trumpte bei der Regionalmeisterschaft in der Sehring-Halle groß auf und holte sich den Titel. Foto: Weinart

# SVD-Nachwuchs nahm die Hürde in Roßdorf

## Basketballmädchen im Pokal weiter

Dreieichenhain - Die C-Mädchen der Basketballabteilung des SV Dreieichenhain konnten ihr Spiel in der Pokalrunde über den SKG Roßdorf sicher mit 90:22 Korbpunkten gewinnen. Die Hainer Mädchen zeigten im ganzen Spiel ausgeglichene Leistungen und hatten das gegnerische Team immer sicher im Griff.

Die SVDlerinnen hatten einen Blitzstart und führten schon nach sieben Minuten mit 18:2. Aus einer aggressiven Abwehr heraus wurden die Roßdorferinnen ständig unter Druck gesetzt, die Aufbauarbeiten wurden immer wieder gestört, so mancher Ball wurde ihr „gestohlen“ und zu einem erfolgreichen Korwurf genutzt. Von der Technik, der Korbsicherheit und der Körperlichkeit zeigten sie ein gutes Bild.

Für den SVD spielten: Jutta Wemmer, Anja Stefanski, Andrea Wächtershäuser, Cornelia Diemer, Doerntenbach, Selin Celme, Sylvia Dracker, Tanja Bauer, Julia Delfs und Astrid Schwab.

# Jugendfußball am Wochenende

## F: SSG 1 - SG Götzenhain 2:3

Noch bis zur Halbzeitpause befiel sich das Langener Team eintrübselt auf der Siegerstraße. Hätten die SSGler nur einen Bruchteil der sich bietenden Torchancen genutzt, hätte man weitaus höher und somit uneinholbar führen können. Zusätzliches Pech durch einen unglücklichen Siebenmeter brachte das Langener Team sogar noch auf die Verliererstraße. Die zwei Tore für Langen erzielte D. Weiland.

F: FV 06 Sprendlingen - SSG II 1:1

Der knappe 1:0-Vorsprung der Gäste aus Langen konnte trotz weiterer guter Torchancen nicht ausgebaut werden. Torhüter für die Langener Farben war Stefano Neri. F: SC Steinberg - SSG 1:1

Dank des ausgezeichneten Torhüters Marc Spies konnten die SSGler bis zur Halbzeitpause die Begegnung ausgeglichen gestalten. Als aber der Druck der Gastgeber im zweiten Spielschnitt noch stärker wurde, war auch der Siebenmeter ein Pech für die Gäste.

Vorschau:  
Samstag, 23. März  
F: Germ. Kleinrodenberg II - SSG II 13 Uhr  
F: FV 06 Sprendlingen - SSG I 13 Uhr  
E: SSG - TV Dreieichenhain 13 Uhr  
C: SSG - Spvgg. 03 Neu-Isenburg II 14 Uhr  
A: Spvgg. Weiskirchen - SSG 15 Uhr  
Sonntag, 24. März  
D: SSG - FC Dietzenbach 9.15 Uhr



Wiader hat eine Langener Spielerin Maß genommen, um den Ball im gegnerischen Korb zu versenken. Foto: Weinart

# Heute Handball-Hit in der Sehring-Halle

## TV Langen empfängt TSV Pfungstadt

Langen - Das Bezirksligaspiel der TVL-Handballer gegen den TSV Pfungstadt ist von Sonntag auf den heutigen Freitag verlegt worden, da die Pfungstädter am Sonntag ein Pokalspiel haben. Anpfiff ist um 20.15 Uhr.

Mit dem TSV Pfungstadt präsentiert sich ein aktueller Titelaspirant in Langen. Drei Spielertage vor Ende der Runde können sich drei Mannschaften noch Hoffnungen auf den Titelgewinn in der Bezirksliga machen: Neben Pfungstadt, die letztes Wochenende den Mitkonkurrenten SV Darmstadt 98 glücklicherweise besiegen konnten, ist die dritte Mannschaft im Bundes Pokal TSV Kirch-Brombach.

Die Pfungstädter haben in diesem Rennen um den Aufstieg in die Oberliga momentan die schlechtesten Karten, sie besitzen zu beziehungsweise einen Minuszähler mehr auf ihrem Konto als die beiden Mitkonkurrenten und müssen heute auf jeden Fall gewinnen, um am Ball zu bleiben. Die TVL-Handballer haben es in der Hand, sie können das „Zünglein an der Waage spielen“, wenn es um die Vergabe des ersten Platzes geht. Zum einen heute Abend gegen Pfungstadt und am 14. April im letzten Heimspiel gegen die Vertreter aus Kirch-Brombach. Auf jeden Fall will man sich so teuer wie möglich verkaufen und den Fans zwei spannende Handbalspiele bieten.

# Heute Handball-Hit in der Sehring-Halle

## TV Langen empfängt TSV Pfungstadt

Langen - Das Bezirksligaspiel der TVL-Handballer gegen den TSV Pfungstadt ist von Sonntag auf den heutigen Freitag verlegt worden, da die Pfungstädter am Sonntag ein Pokalspiel haben. Anpfiff ist um 20.15 Uhr.

Mit dem TSV Pfungstadt präsentiert sich ein aktueller Titelaspirant in Langen. Drei Spielertage vor Ende der Runde können sich drei Mannschaften noch Hoffnungen auf den Titelgewinn in der Bezirksliga machen: Neben Pfungstadt, die letztes Wochenende den Mitkonkurrenten SV Darmstadt 98 glücklicherweise besiegen konnten, ist die dritte Mannschaft im Bundes Pokal TSV Kirch-Brombach.

Die Pfungstädter haben in diesem Rennen um den Aufstieg in die Oberliga momentan die schlechtesten Karten, sie besitzen zu beziehungsweise einen Minuszähler mehr auf ihrem Konto als die beiden Mitkonkurrenten und müssen heute auf jeden Fall gewinnen, um am Ball zu bleiben. Die TVL-Handballer haben es in der Hand, sie können das „Zünglein an der Waage spielen“, wenn es um die Vergabe des ersten Platzes geht. Zum einen heute Abend gegen Pfungstadt und am 14. April im letzten Heimspiel gegen die Vertreter aus Kirch-Brombach. Auf jeden Fall will man sich so teuer wie möglich verkaufen und den Fans zwei spannende Handbalspiele bieten.

# Heute Handball-Hit in der Sehring-Halle

## TV Langen empfängt TSV Pfungstadt

Langen - Das Bezirksligaspiel der TVL-Handballer gegen den TSV Pfungstadt ist von Sonntag auf den heutigen Freitag verlegt worden, da die Pfungstädter am Sonntag ein Pokalspiel haben. Anpfiff ist um 20.15 Uhr.

Mit dem TSV Pfungstadt präsentiert sich ein aktueller Titelaspirant in Langen. Drei Spielertage vor Ende der Runde können sich drei Mannschaften noch Hoffnungen auf den Titelgewinn in der Bezirksliga machen: Neben Pfungstadt, die letztes Wochenende den Mitkonkurrenten SV Darmstadt 98 glücklicherweise besiegen konnten, ist die dritte Mannschaft im Bundes Pokal TSV Kirch-Brombach.

Die Pfungstädter haben in diesem Rennen um den Aufstieg in die Oberliga momentan die schlechtesten Karten, sie besitzen zu beziehungsweise einen Minuszähler mehr auf ihrem Konto als die beiden Mitkonkurrenten und müssen heute auf jeden Fall gewinnen, um am Ball zu bleiben. Die TVL-Handballer haben es in der Hand, sie können das „Zünglein an der Waage spielen“, wenn es um die Vergabe des ersten Platzes geht. Zum einen heute Abend gegen Pfungstadt und am 14. April im letzten Heimspiel gegen die Vertreter aus Kirch-Brombach. Auf jeden Fall will man sich so teuer wie möglich verkaufen und den Fans zwei spannende Handbalspiele bieten.



# Nur Gießen war stärker als der TVL

## Basketball-A-Jugend belegte bei Regionalliga-Meisterschaft zweiten Platz

Langen - Die männliche A-Jugend des TV Langen konnte bei der Meisterschaft der Regionalliga Mitte in Speyer einen zweiten Platz belegen, der ihr die Möglichkeit offen läßt, sich durch einen Gewinn des Qualifikationsturnieres der Regionalliga-Zweiten für die süddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren.

Zwei Wochen nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft traf der TVL im ersten Spiel des Turniers auf den MTV Gießen, den die Langener im Hessenfinale deutlich bezwingen konnten. Auch zu Beginn des Spiels bestimmte der TVL wieder das Spielgeschehen und lag schnell mit 19:8 (11. Minute) in Führung. Doch der MTV wurde zusehends stärker, und angetrieben von dem überragenden Jugend-Nationalspieler Björn Bernhardt gingen die Giessener in der 13. Minute mit 22:21 in Führung, die bis zum Wechsel auf 39:33 ausgebaut wurde. Unentschiedenes Defensivverhalten und überhastet abgeschlossene Langener Angriffe waren die Ursache für diesen Einbruch.

Nach der Pause sorgte Cvijan Tomasevic mit drei Dreern für

den Ausgleich (44:44, 5. Minute), und in der Folgezeit bestimmte wiederum der TVL durch diszipliniertes Angriffsspiel das Spiel. Eine klare 59:47-Führung (12. Minute) war die Folge. Doch auch diese Führung gab dem Langener Spiel keine Sicherheit. Freiwürfe wurden unkonzentriert verworfen, die Centerspieler des TVL wurden nicht richtig eingesetzt und leichte Ballverluste des TVL brachten den MTV wieder heran (66:66, 19. Minute). In der hektischen Schlussphase war es dann der MTV, der das glückliche Ende (70:68) für sich hatte und die angeordneten Revanche für die Niederlage des Hessenfinals wahr machte.

Nachdem der Gastgeber und Rheinland-Pfalz-Meister TSV Speyer sowohl BBC Horchheim und MTV Gießen (65:67) deutlich bezwungen hatte, traten die Langener dann gegen den BBC Horchheim an. Der TVL war in jeder Phase des Spiels seinem Gegner deutlich überlegen und gewann nach einseitiger Partie haushoch mit 123:52 (52:51). Da auch Gießen seine Partie gegen Horchheim deutlich für sich entscheiden konnte, mußte das letzte Spiel zwei-

sen dem TSV Speyer und dem TVL die Entscheidung über die Vergabe der Plätze eins bis drei bringen. Der „Gräfen“-Nachwuchs mußte auf jeden Fall gewinnen, um zumindest Platz zwei sicher zu haben.

Speyer begann jedoch sehr stark, legte eine schnelle Führung vor und versuchte mit wechselnden Verteidigungsformen den Langener Spielrhythmus zu stören. Dies gelang jedoch nur bis zur achten Minute (19:21), dann hatte die Mannschaft von Trainer Jörg Hofmann jegliche Nervosität abgeschüttelt und spielte den TSV in der Folgezeit fast nach Belieben aus. Alle Klappete wie am Schnürchen, Daniel Hallgrímson glänzte sowohl durch variables Aufbau-spiel als auch als Punktesammler, Ralph Metzger und Felix Arndt beherrschten ihre Center-Gegenspieler nach Belieben und Flügel-spieler Cvijan Tomasevic sorgte mit drei Dreern vor außen für Gefahr. Eine komfortable 49:34-Halbzeitführung war die Folge der ausgezeichneten spielerischen und kämpferischen Leistung der letzten elf Minuten der ersten Halbzeit.



In dieser Szene aus dem Spiel gegen Steinlurh waren die Anstrengungen von Markus Neu (Mitte) noch vergeblich. Bei Union Niederrad erzielte der SVD-Stürmer gleich zwei Tore. Am Sonntag steht für die Helmer das schwere Spiel beim EFC Kronberg auf dem Programm. Foto: fm

# Jutta Klemm jubelte über ersten Platz

## Nachwuchs des SV Dreieichenhain bei Hallenturnfest sehr erfolgreich

Dreieichenhain - Beim 1. Wettkampf der Turnmädchen des SV Dreieichenhain in diesem Jahr konnte man an die Erfolge des Jahres 1990 anknüpfen. Beim Hallenkinderturnfest in Hainhausen waren 450 Mädchen in zehn Wettkämpfen am Start.

Hervorragende Leistungen im höchsten Wettkampf dieses Turnfestes, der Leistungsstufe 3, zeigte Jutta Klemm bei den Schülern des Jahrganges 1977/78. Sie zeigte unter 18 Mädchen mit hauchdünnem Vorsprung klar vor der Zweitplatzierten von der SU Mühlheim. Jutta zeigte eine sehr ausgefeilte Bodenübung und er-

hielt 2,80 Punkte von drei möglichen Punkten. Am Barren und Balken trug sie die Übungen ebenfalls fehlerlos vor. Am Sprung hatte sie, wie so oft, Probleme mit dem Anlauf und konnte nur eine Hocke am 5-telligen Kasten springen. Jutta Klemm erreichte insgesamt 9,55 Punkte belegte Platz 1.

Friederike Willige, nach langer Verletzungspause wieder am Start, zeigte in der Leistungsstufe 3 des Jahrganges 1979/80 unter 35 Mädchen gute Übungen am Barren und Balken. Am Boden verlor sie wertvolle Zehntel durch kleine Unsicherheiten. Am Sprung, ihrem z.Z. schwächsten Gerät, ge-

lang auch ihr nur eine Hocke, so daß weitere Zehntel verloren gingen. Friederike kam mit 9,45 Punkten auf einen guten, aber undankbaren 4. Platz.

Gabriele Barwig turnte alle Übungen durch und konnte im gleichen Wettkampf Platz 9 belegen.

Der SVD-Nachwuchs, erstmals in der Leistungsstufe 2 am Start, zeigte am Barren, am Balken und am Boden sehr gute Übungen. Der Sprung, eine Hocke am 1 m hohen Bock, war für alle die Bewährungsprobe, da auch im Training hierbei oft Probleme auftauchten. Unter 70 Mädchen des Jahrganges 1979/80 konnte Silvia Ullmann mit 6,30 Punkten den 11., Dorothea Willige mit 6,25 Punkten den 13., Anja Seitz mit 5,85 Punkten den 16. und Daniela Benz mit 5,70 Punkten den 22. Platz belegen.

Julia Freund ging in der Leistungsstufe 2 des Jahrganges 1979/80 an den Start. Unter 50 Mädchen gelang ihr nach guten Übungen an allen Geräten der 11. Platz. Sophia Freund und Alice Schwab zeigten in der Leistungsstufe 1 des Jahrganges 1981/82 ihr Können und konnten nach ebenfalls gut vorge-tragenen Übungen unter 110 Mädchen mit 2,85 Punkten gemeinsam den 10. Platz belegen.

# Jugendbasketball TV Langen

C-TV II - TV Breckenheim 95:18  
Trainer Götz Graichen war vom Spiel seiner C-II-Jungen vor allem deshalb sehr angetan, weil alle Spieler mit gutem Spiel und Korb-treffern zum Sieg beitragen konnten.

Es spielten: Patric Landau (12), A. Kemañli (2), Hyung-Keun Park (8), Sascha Zimann (12), Niels Stukenberg (20), Dejan Belay (8), Daniel Grinstead (10), Boris Schulz (13) und Steven Aron (10).

# Hainer müssen nach Kronberg

Dreieichenhain (fm) - Beim SV Dreieichenhain ist nach den jüngsten Erfolgen gegen Steinlurh und bei Union Niederrad wieder Hoffnung aufgekeimt. Die Schützlinge von Trainer Klaus Wolf haben sich mit den beiden Siegen auf den 15. Tabellenplatz der Bezirks-Oberliga West vorgearbeitet und haben nun wieder wesentlich bessere Karten im Kampf um den Klassenerhalt.

Freilich muß dazu noch einiges getan werden. Am Sonntag kann der SVD einen weiteren Schritt tun. Um 15 Uhr steht das Spiel beim EFC Kronberg an. Wenn die Hainer ähnlich stark agieren wie zuletzt, ist die Hoffnung auf einen Punktgewinn beim Tabellenelften durchaus berechtigt.

**Mittwochs-Lotto**

„Mittwochs-Lotto 6 aus 49“

Ziehung „A“  
26 - 31 - 35 - 41 - 43 - 47

Zusatzzahl: 2

Ziehung „B“  
9 - 23 - 25 - 40 - 46 - 49

Zusatzzahl: 1

„Spiel 77“  
2 2 2 0 6 9 7

(Alle Zehnen ohne Gewähr)

**Sport kurz**

• Mit dem Sieg von Patata Paraskov aus Wetzzgau endete die erste Weltmeisterschafts-Qualifikation der deutschen Kunstturnerinnen in Ulm.

# „Ich bin stolz auf meine Sparkasse.“



Hans-Dieter Kilp, 32, Sparkassenbetriebswirt, ist Verfechter eines aktiven Banking vor Ort. Der sportliche Chef der Niederlassung Mühlheim der Bezirks-Sparkasse Seligenstadt schwört auf den direkten Kontakt zum Kunden. „Von uns werden immer individuellere Lösungen verlangt.“ Deshalb sieht er in der Nähe seiner Sparkasse zum Markt den Eckpfeiler für eine erfolgreiche Finanzpartnerschaft - insbesondere dort, wo er seinen persönlichen Schwerpunkt hat: Vermögensanlage und Finanzierungen.

**MENSCHEN VOLLER IDEEN UND TATKRAFT SIND GEFRAGT**

Wer heute in der hessischen Sparkassenorganisation Verantwortung trägt, denkt unternehmerisch und ist bereit, Leistung zu erbringen - Leistung, die honoriert wird. Der Kunde erlebt diese Grundeinstellung als eine Mischung aus Sachkompetenz und Kreativität. Von den anspruchsvollen Aufgaben in der Gemeinschaft der Finanzgruppe Hessen, des größten regionalen Arbeitgebers im Kreditgewerbe, fühlen sich die besten Kräfte angesprochen.

**DIE SPARKASSEN IN HESSEN**

**PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser**

Enid Blyton  
Der Zauberwald

Wollt ihr wundersame Abenteuer erleben, dann be-gebt Euch mit Jo, Fanny und Bessie in den Zauberwald und stogt dort auf den Zauberbaum. Ihr wißt doch - vom Zauberbaum kann man in viele merkwürdige Länder hinaufsteigen und dort die sonderbarsten Geschöpfe kennenlernen. Wie heißen sie noch? Ja richtig! Mondgesicht, Kesselliker, Söldenhaar, Madame Waschswiel, Mr. Wehertornur und viele andere mehr.

Enid Blyton  
Neue Abenteuer des Wunschstuhls

Wir begleiten Mollie und Peter auf ihren wundersamen Reisen mit dem Wunschstuhl durch die weite Welt. Benedenswert, was sie dort alles erleben! Sie begeben sich in Chinky, einem lustigen Wichtelmann, der immer für eine Überraschung gut ist und vielen anderen lustigen und komischen Gesellen. Eine Reise voller Spannung und Abenteuer.

Enid Blyton  
Der Wunschstuhl

Das würde Euch auch gefallen! Einen Wunschstuhl möchte man haben - so wie Mollie und Peter. Man setzt sich drauf und ab geht die Reise. Man braucht ihm nur zu sagen, wohin die Fahrt gehen soll und er bringt Euch zu den wundersamsten Orten, wie zum Beispiel auf die Insel Winks oder zum Schaeckerland. Recht seltsame Geschöpfe lernt man dort kennen.

Liebreiche Verpackungen überreich und originell

In diesem prächtigen Buch werden über 100 attraktive und ideenreiche Wege zum Verpacken Ihrer Geschenke vorgestellt. Schritt-für-Schritt-Abbildungen veranschaulichen die verschiedensten Möglichkeiten zur eigenen Herstellung von wunderschönen Geschenkverpackungen, Schachteln, Bändern, Anhängseln, Blumensträußen und alten Dingen, die zu einer ansprechenden Geschenkverpackung erforderlich sind. Über 350 farbige Abbildungen geben Ihnen plastische Anregungen.

Esprituelle Cocktails klassisch und neu

Ein Cocktail ist ein Mixgetränk aus mindestens zwei Zutaten, die geschüttelt oder verrührt und als Long- oder Shortdrink serviert werden. Mixgetränke sind bereits seit Jahrhunderten bekannt. Nun, da sie ihren Siegeszug aus den USA längst auch schon zu uns angereitet haben, erfreuen sie sich immer wechsender Beliebtheit. Neue Zutaten, exotische Alkohole und Früchte laden den Weg an die Bar und nicht zuletzt an die Heusbar und führen zu neuen phantasievollen Rezepten. Das Buch hält eine Fülle von Anregungen für internationale und exotische Drinks bereit.

Fantastische Tischdekorationen für alle Anlässe

Ein perfekt gedeckter Tisch ist das Tüpfelchen jeder Einladungsfeier. In diesem reich illustrierten Buch finden Sie auf 128 Seiten über 100 Anregungen für alle Anlässe. Jeder Dekorationsvorschlag wird mit insgesamt 375 farbigen Schritt-für-Schritt-Fotos veranschaulicht.

**je Band 7.90**      **je Band 8.90**

Kein Postversand möglich

**Erhältlich in den Geschäftsstellen der OFFENBACH-POST HANAU POST Langener Zeitung**

Offenbach: Große Marktstraße 36-44  
Dietzenbach: Landwehrstraße 9  
Dreieich-Sprendlingen: Hauptstraße 20  
Hanau-Steinheim: Firma Schröder, Steinheimer Vorstadt 27

Langen: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26  
Mühlheim: Firma R. Köhl, Bahnhofstraße 41  
Rodgau-Jügesheim, Rodgau-Passage, Ludwigstraße 24-26

Rodgau-Nieder-Roden: Firma Noé, Leipziger Ring 180  
Seligenstadt: Aschaffener Straße 1 (Einhardthaus)  
Großauheim: „Auhelmer Schreibstube“, Rochusplatz 8  
Babenhause: Buchhandlung Auslese, Fahrgasse







# Rotstift SUPER-PREISE

## Ach du dickes Ei!

Tolle Angebote - nicht nur für clevere Osterhasen!

- Damen-Blusen oder -hosen **9,-**
- Herren-Hosen verschiedene Qualitäten **9,-**
- Damen-Strickpullover **15,-**
- Herren-Hemden Kuz- o. Langarm, wählen Sie **15,-**
- Kleider, Kleider! Sommerliche Farben und Stoffe **79,-**
- Herren-Sommer-Sakkos Der Preis paßt! **29,-**
- Damen-Handtaschen **3,-**

**Fahrräder für die Frühlings-tour!**

Für Herren mit Sachs 3-Gang-Schaltung **199,-**

Für Damen mit Sachs 3-Gang-Schaltung **199,-**

**499,-**

**PUMA** Freizeitboots für Kinder, Größen 27 bis 40 **39,-**

Kinder-Spaß! Handsprechfunkgerät mit UKW-Radio **49,-**

Video-Cassetten VHS bespielt, für Freunde der Volksmusik! **15,-**

**Heusenstamm Einkaufszentrum Alte Linde BAUR KAUFHAUS**

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 13 Uhr. Langer Sa. 9 bis 16 Uhr.



### STELLENANGEBOTE

Als Prüfstelle des Verbandes Deutscher Elektrotechniker beschäftigen wir uns mit der praktischen Prüfung von elektrotechnischen Geräten, Bauelementen und Einzelteilen, entwickeln und fertigen aber auch entsprechende Prüfmittel.

Zur Erledigung der im Zusammenhang mit den Prüfungen anfallenden vielfältigen Büroarbeiten suchen wir

## Schreibkräfte

Wir erwarten gute schreibtechnische Fähigkeiten und Erfahrung im Umgang mit modernen Bürogeräten und -systemen. Die sichere Beherrschung der deutschen Sprache sowie gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Wir bieten neben einer leistungsgerechten Bezahlung angenehme Arbeitsbedingungen bei gleitender Arbeitszeit.

Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Striebeck unter der Rufnummer 069 / 83 06-546 zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den



**Verband Deutscher Elektrotechniker**

VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut  
VDE-Prüfstelle  
Büro Personalwesen  
Merianstraße 28 · 6050 Offenbach

Für das in unserer Firma eingerichtete Service- und Werbemittelager eines bedeutenden Chemieunternehmens suchen wir ab sofort zuverlässige/n

### Kommissionierer/in

zur Sendungszusammenstellung und Ein- und Auslagerung der dort verwalteten Produkte. Arbeitszeit: 8.00-17.00 Uhr. 06104 / 7 49 12. Bei Interesse rufen Sie bitte ab Montag 9.00 h Herrn Zlich an.

Rieck GmbH & Co. KG, Speditionsgesellschaft  
Dornhofstr. 89, 8078 Neu-Isenburg, Tel. 06102 / 2 99 80

**Achtung, einsteigen Wer sucht Erfolg im Außendienst?** Bitte Festankommen und Leistungsprämie Info Montag ab 10 Uhr 06104 / 7 49 12. Wir rufen zurück

Wir suchen Lagerarbeiterin, Klasse 2, Gosbach, für Zentrall Tel. 069 / 29 08 11

### FIS

Wir arbeiten für internationale Fluggesellschaften und suchen ab sofort Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sicherheitsdienstleistungen auf dem Frankfurter Flughafen für

### Früh- und Spätschicht

**Wir erwarten:**  
- fundierte Allgemeinbildung  
- Alter von 20 bis 45 Jahren  
- fließend Deutsch und Englisch

**Wir bieten:**  
- Vollzeitstätigkeit  
- fachliche Ausbildung durch uns  
- angemessene Bezahlung  
- Dienstkleidung wird gestellt  
- Flugvergünstigungen

Richten Sie bitte Ihr handschriftliches Bewerbungsschreiben in Englisch mit Ihrer Anschrift, Telefonnummer, Zeugnissen und einem Paßbild an:

**Flug- und Industriesicherheit GmbH**  
Frankfurt Airport Center  
Postfach 108 · 6000 Frankfurt 75

### Versbach

Mit ca. 250 Mitarbeitern sind wir einer der großen und gut fundierten Metallbaubetriebe, die von Jahr zu Jahr ständig wachsen.

Zur Produktion gehören Aluminiumfenster-, -tessenden, -türen in Serien- und Einzelanfertigung sowie Sonderkonstruktionen.

**Auszubildende für den Beruf des Metallbauers (Schlosser)**

Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung und zukunftssichere Arbeitsplätze nach Beendigung der Lehrzeit.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder kommen Sie selbst vorbei und melden sich bei Herrn Kerl-Heinz Mahr.

**Versbach Metallbau**  
Kronberger Straße 16, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen)  
Telefon 06106 / 69 41

Für unsere Vertriebsabteilung suchen wir zum frühestmöglichen Termin

### einen Verlagsvertreter

der insbesondere den neuen Bürgern unseres Verbreitungsgebietes die Offenbach-Post vorstellt, sich aber auch um die Wünsche und Anregungen unserer Abonnenten kümmert.

### einen Vertriebsbeauftragten

im Außendienst, der sich vorwiegend um die Neueinstellung, Betreuung und Führung unserer Zeitungszusteller/innen kümmert.

Voraussetzungen sind gute Umgangsformen und Kontaktfreudigkeit.

Wir bieten Ihnen sehr gute Verdienstmöglichkeiten und alle Vorteile eines soliden Zeitungsverlages. Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit allen üblichen Unterlagen.

**OFFENBACH-POST PRESSEHAUS BINZ-VERLAG & CO. KG**  
- Vertriebsleitung -  
Große Marktstraße 36-44  
6050 Offenbach am Main

Für unsere Filiale im toom-Markt Dietzenbach suchen wir für sofort bzw. zum 1. 4. 1991 oder später

### Verkäuferin

(Teilzeit) mittleren Alters für den Verkauf von Sportartikeln, Textilien und Sportschuhen. Arbeitszeit: dreimal wöchentlich 9.00 bis 18.30 Uhr, samstags von 8 bis 14.17 Uhr. Erste Tel. Kontaktaufnahme unter Telefon 0821 / 70 63 85, Herr Sauer.

**Sport-Marquet GmbH & Co. KG Mannheim**

Die OFFENBACH-POST ist die am meisten gelesene Zeitung in Stadt und Kreis Offenbach.

Wesentlichen Anteil daran haben unsere

### Zeitungszusteller/innen

Wenn Sie über 18 Jahre alt sind und in den frühen Morgenstunden gutes Geld verdienen möchten, rufen Sie uns an.

### OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft  
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach  
Telefon 069 / 80 63 254 oder 069 / 80 63 276

## OBI Gartenparadies

Möchten Sie gerne selbständig in einem modernen, dynamischen Gartencenter arbeiten? Wir geben Ihnen diese Chance: bei gutem Gehalt und sozialen Leistungen, die nur eine starke Gemeinschaft bieten kann.

### Stellv. Abteilungsleiter(in)

für unser Gartenparadies

Wenn Sie gerne mit Menschen zu tun haben und wie wir der Meinung sind, daß Grünes und Blühendes in die Hände von Experten gehört, rufen Sie Herrn Klüßche an. Telefon 0221 / 76 70 88 oder schreiben Sie an:

**OBI Gartenparadies**  
Offenbach/Main  
Sprengler Landstraße 152  
Tel. 069 / 84 26 76

Wir sind seit mehr als 100 Jahren als mittelständisches Unternehmen auf dem Gebiet der Meß- und Regeltechnik für flüssiges Niveau tätig und suchen einen

### Automaten-Einrichter oder Revolver-Dreher

**Wir erwarten:**  
- Einsatzbereitschaft  
- Verantwortungsbewußtsein  
- baldmöglichste Arbeitsaufnahme

Die Bezahlung und die Sozialleistungen werden Sie zufriedenstellen.

Wenn Sie interessiert sind, senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen zu. Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Lüdike zur Verfügung.

**F. VAHNINGER GMBH & CO. KG.**  
Heingrabenstraße 11, 6054 Rodgau 1-Jügesheim  
Tel. 06106 / 50 05

### Versbach

Versbach-Metalbau gehört mit ca. 250 Mitarbeitern zu den führenden Metallbaubetrieben. Das Unternehmen fertigt Türen, Fenster und Fassaden aus Aluminium, die im Privatssektor, bei Kommunal- und Industriebauten Verwendung finden. Versbach liefert in die gesamte Bundesrepublik und ins Ausland.

**Auszubildende für den Beruf Industriekaufmann/-kauffrau**

Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung. Sind Sie interessiert?

Ausführliche schriftliche Bewerbung zu Hd. Herrn Petzhold. Telefonische Vorabinformation unter Tel. 06106 / 69 42 02

**Versbach Metallbau**  
Kronberger Str. 16, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen)

Wir stellen ein

### Mitarbeiterinnen

Arbeitszeit: Montag bis Donnerstag 6.45-15.30 Uhr  
Freitag 6.45-12.15 Uhr

### AlSCO Berufskleidung-Service

6072 Dreieich-Sprenglingen, Dieselstr. 10, Tel. 06103 / 60 11

### TELEFONISTIN

Mit Grundkenntnissen in der englischen Sprache. Neben der Telefonzentrale sollen leichte Büroarbeiten übernommen werden. Aus diesem Grunde sind Schreibmaschinkenntnisse nötig.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung und ein angenehmes Betriebsklima.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Rödig gerne zur Verfügung.

**idento gmbh**  
Paul-Ehrlich-Straße 23, 6074 Rödermark  
Telefon 06074 / 9 00 85

**Jetzt Heizkessel erneuern -**  
durch Steuerersparnis.  
**Komplettmontage**  
oder **Selbsteinbau**  
mit abgestufter Montagehilfe

**WOMBACHER**  
6054 Rodgau-Jügesheim  
Ludwigstr. 81, Tel. 06106/40 51

**Küchenstudio Blüming**  
Ringsr. 6 · 0 6106 / 47 46  
6054 Rodgau 5-Hainhausen  
Mit uns sind Sie gut beraten!

Recke u. Köpping GmbH  
Dach-, Neu- und Umdeckung

Hamburg  
Hainstadt  
Tel. (06182) 72 48

Reparaturschneiderei  
Spenglerarbeiten  
schnell und preiswert

**Electronic Distributor Nr. 1**

In unserer Branche sind wir der größte Distributor elektronischer Bauelemente in Deutschland mit über 500 Mitarbeiter.

Wir suchen für unser Bauteillager in Dreieich zuverlässige und einsatzfreudige

**Mitarbeiter/innen**  
im Schichtdienst

Arbeitszeit:  
Mo.-Do. 6-15 Uhr/12-21 Uhr  
Fr. 6-14 Uhr/12-20 Uhr

Wir bieten:  
- einen sauberen Arbeitsplatz  
- übermäßige Bezahlung  
- vorbildliche Sozialleistungen

Interessiert? Dann rufen Sie Frau Schall unter Telefon 06103 / 304-244 an.

**SPOERLE ELECTRONIC**  
Max-Planck-Str. 1-3, 6072 Dreieich bei Frankfurt

Jetzt bei **Baustoffe Eisen JÄGER**

Garfield by © United Feature Syndicate 1976

**Große Camping- und Gartenausstellung**

Wir liefern Ihre Gartenmöbel frei Haus!

**Baustoffe Eisen JÄGER**

Beratung • Qualität • Service

Rodgau-Jügesheim  
Welskircher Straße 27-29 · Tel. 06106 / 1 30 04  
Mittwoch nachmittags geöffnet

**HAFE** Ihr Preisvorteil: Fenster direkt vom Hersteller

**Hartmann** FENSTERBAU  
Telefon 069 / 84 60 00

- Kunststofffenster
- Holzfenster
- Alu-Verkleidungen
- Rollläden
- Haustüren
- Wintergärten
- Vordächer
- Markisen

Mitarbeiter einschließlich kompletter Montage durch eigene Monteur direkt ab Werk.

6050 Offenbach · Gelschnstraße 16 · Telefon 069 / 84 60 00

### STELLENANGEBOTE



American Express Mitglieder wissen, warum sie uns weltweit zur Nr. 1 für reise- und finanzbezogene Dienstleistungen gemacht haben. Weil sich unser Service exakt am Kunden orientiert, weil wir Menschen weiterbringen.

Ausgezeichneter Kundendienst ist unser größter Wettbewerbsvorteil, aber auch unsere größte Verpflichtung. Wenn Sie sich dieser Herausforderung in unserem Unternehmen stellen wollen, dann sollten Sie zu uns kommen. Als

## Reise-Service Spezialist/-in - Teilzeit -

können Sie eine vielseitige, abwechslungsreiche Aufgabe sehr selbständig wahrnehmen. Als Berater einer exklusiven Mitglieder Gruppe sollen Sie am Telefon und nach intensiver Einarbeitung einen Super-Service bieten.

Neben Reaktionsgeschwindigkeit, Einfühlungsvermögen und der sicheren Ausdrucksweise des Reiseverkehrs-Profis sollten Sie eine entsprechende abgeschlossene Ausbildung, START- und IATA-Kenntnisse sowie ein breites Wissen des Reisemarktes mitbringen.

Da wir unseren Mitgliedern ungewöhnlich viel bieten wollen, suchen wir Mitarbeiter, die bereit sind, zu etwas ungewöhnlichen Zeiten zu arbeiten. Sie können sich für die ca. 13-Stunden- oder die 23-Stunden-Woche entscheiden und Ihre sporadischen Arbeitszeiten auswählen, die zwischen 21.00 Uhr und 8.00 Uhr morgens in mehreren Schichten liegen.

Für Ihren außergewöhnlichen Einsatz bieten wir entsprechend attraktive Vertragsbedingungen. Sind Sie neugierig geworden? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an unsere Personalabteilung.



**American Express International, Inc.**  
Mainzer Landstraße 46, 6000 Frankfurt 1

### Sich ins gemachte Nest setzen möchte jeder!

- Einiges davon können wir bieten:
- eine dauerhafte und selbständige Existenz
  - einen Kundenstamm von ca. 400 Abnehmern in Frankfurt/Main und Umgebung
  - einen geeigneten Lagerraum mit eingesperrtem Fachpersonal
  - eine geeignetes Fahrzeug, Daimler-Benz, 8 Tonnen, mit Getränkeaufbau
  - eine perfekte Vertretung bei Krankheit und Urlaub
  - eine Einkommen, das auch höheren Ansprüchen gerecht wird.

Ihr Eigenkapital sollte aus Ehrgeiz und Willen zu körperlichem Einsatz bestehen. Wenn Sie dazu noch in der Lage sind, zielstrebig zu arbeiten, sind Sie für uns der richtige Partner. Besonders

## jüngeren Herren

bietet sich die Chance, dauerhaft überdurchschnittlich zu verdienen. Sprechen Sie mit uns. Sie erreichen uns auch am Samstag, den 16. März 1991.

**Getränke-Vertriebs-GmbH Rhein-Main-Quell**  
Karl-Benz-Straße 10, 6000 Frankfurt/Main-Fechenheim  
Telefon 069 / 41 05 22-24

### Zeitarbeit

Sie suchen ab sofort oder auch später

**Sekretärinnen**  
mit und ohne Fremdsprachen

**Schreibkräfte**  
mit Textverarbeitungskenntnissen

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei guter Bezahlung und flexibler Arbeitszeiteinteilung.

Gr. Eschbach Str. 43  
Frankfurt 1, 069/290811

### IMMOBILIEN

Wir sind ein renommiertes Luftfahrtunternehmen und suchen für Führungskräfte und fliegendes Personal ständig

**Wohnungen und Häuser**

jeder Größe. Ihnen entstehen dabei selbstverständlich keinerlei Kosten. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die von uns beauftragte Franz & Krömmel Immobilien GmbH, Tel. 06181 / 65 90 11

Wir suchen ständige Wohnungen, Häuser und Gewerbeobjekte für Verkauf, Vermietung und Pacht.

**Dutine Immobilien**  
Telefon 06104 / 5 11 55, Telefax 06104 / 5 87 98

**Kaufe gegen bar**  
Anteile von Erbengemeinschaften an Häusern und Grundstücken, Telefon 06108 / 7 25 46 M. Kreis

**Immokop**  
Immobilien Tel. 06106 / 26 19

Sehr schöne 3-Zi.-EW, kl. WE, 100 m², KP 295.000,-  
2-Zi.-EW, 70 m², Garage, Belk., KP 192.000,-  
Gr. 1-FH, 140 m² Wfl., 2 Garagen + 280 m² Grd., KP 425.000,-  
1-FH mit Terrasse und Balk., Südlage an der Bahnhofsgrünanlage, 100 m² Wfl., Extras, Sauna, Solarium + Dusche u. WC im Keller, KP 355.000,-  
8-FH, ca. 302 m² Wfl. auf 700 m Grd., Speich., beste Wohnl., Dietzenbach, voll unterkellert, KP 895.000,-

**Frühjahrsangebot:**  
Übernehmen schnell u. preiswert Isolierungen, Maler- u. Tapezierarbeiten, Restaurierung von Fachwerkhäusern, Fassadenanstrich, Holzlamin u. kl. Verputzarbeiten. Tel. 069 / 89 79 73, gew.

**Wer jetzt bestellt, spart Geld!**

**DACH-**  
Arbeiten aller Art  
• ZU WINTERPREISEN  
Anruf lohnt sich, Chef kommt selbst!

**R. JUNG GmbH Maintal 1**  
0 61 81 / 49 51 93, bis 20h  
Ihr Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

**KAUFGESUCHE**

Kaufe altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher, Bauer  
Telefon 069 / 55 99 98

**WIR ZAHLEN KORREKTE PREISE**  
GOLD, SILBER SOWIE MÜNZEN

Ankaufpreise (024 Uhr) 069 / 28 76 04

Katalin Szalay, 6000 Frankfurt/1  
Steinweg 2 (an der Hauptgasse)

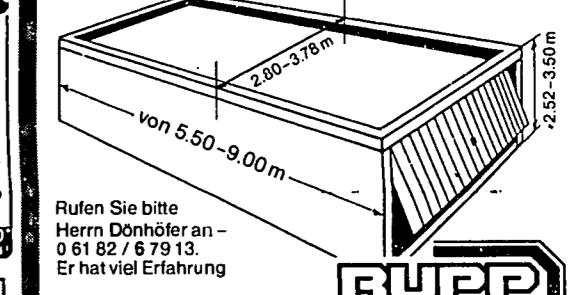
**GESCHÄFTLICHES**

Dachreparatur-Dienst für Flachdach - Dachrinnen - Stiehdach - Dachstuhl - Metall - Giebel - Stiehdach  
Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 6-17 Uhr  
Fax 069 / 86 90 02

**DACHDECKER-MEISTER-BETRIEB**  
führt kurzfristig und günstig aus Umdeckung/Neudeckung/Reparaturen  
BRK-BEDACHUNG, 06181 / 7 81 19

### Die neuen Vario-Garagen von Rupp-Fertigaragen

Unsere Vario-Garage in über 100 Typen  
Eine davon ist bestimmt die richtige für Sie.



Rufen Sie bitte Herrn Donthoff an - 0 61 82 / 6 79 13. Er hat viel Erfahrung.

Fertigaragen GmbH · Postfach 61 · 8751 Niedernberg

### KAMINO RUND

Schornsteinkesselung mit Schornsteinrohr + Edelstahlrohr mit Wärmedämmung + Leichterbau mit Glasur + gegen feuchte, versotene Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturkesselungen

Erneuerung von Schornsteinleitungen mit Klinkern + keine Preise im Voraus  
**KAMINO RUND GmbH** · Schornsteintechnik  
6450 Hanau 7 (Steinheim) · Maybachstr. 17  
06181 / 6 20 15

### Siemens-Constructa, AEG, Bosch, Miele, Bauknecht

**Hoppe** Meisterbetrieb Kundendienst Ersatzteile Verkauf von Elektrogeräten  
**88 38 87**  
Offenbach, Bleichstr. 24/Ecke Waldstr. (Volksbank) Einbauküchen  
Heusenstamm, Nieder-Röder Weg 22, Telefon 06104 / 6 30 45

### TGH + OFFENBACH-POST

**Skatturnier**

Karfreitag, 29. März 1991 Startgeld: 17.00 Uhr DM 10,-

Leitung: Ludwig Kleinhenz  
Vorverkauf: Telefon 06106 / 1 41 75

Es werden wieder jede Menge wertvoller Sach- und Geldpreise ausgespielt

Wo: im TGH-Clubhaus  
August-Neuhäusel-Straße 19a  
6054 Rodgau 5-Hainhausen

**SKAT** TURNIERMEINER  
HAINHAUSEN 1988 e. V.

Weitere Rubrikanzeigen finden Sie im lokalen Anzeigenteil



06108/4047 Otto ist zu jeder Zeit ein Garant der Zuverlässigkeit

Apfel- und Birnenverkauf. Jeden Samstag frisch und pretlawert vom Bodensee. Golden Delicious, Gloeter, Glockenapfel, Hkl. I oder II. 10 kg 18,-. Jongold, Idered, Hkl. I oder II. 10 kg 20,-. Elstar, Boskoop, Hkl. I oder II. 10 kg 21,-. Hkl. Blauen, Passacresana, Hkl. I. 9 kg 18,-.

06108/4047 Opel-Vertragshändler

Markisen-Ausstellung. Neubespannungen - Jalousien - Lamellengardinen. Markisenbau Euler, 6054 Rodgau-Jügesheim. Telefon 06106/5255 Paul-Gerhardt-Strasse 2

06108/4047 Otto ist für Sie bereit, egal zu welcher Jahreszeit

Elbe-Obst R. + W. Grimm. 2161 Holtem. (0 41 41) 7 05 85. Cox Orange 10 kg 22,-. Ingold 10 kg 21,-. Golden Delicious 10 kg 21,-. Roter Boskoop 10 kg 22,-. Kwis 10 kg 22,-. Kwis Grapefruits. Verkauf jeden Mittwoch. 8.00 Ober-Roden, Bahnhof. 8.30 Nieder-Roden, Bahnhof. 9.00 Dudenhofen, Bahnhof. 9.30 Dudenhofen, Bahnhof. 10.00 Dudenhofen, Bahnhof. 10.30 Dudenhofen, Bahnhof. 11.00 Dudenhofen, Bahnhof. 11.30 Dudenhofen, Bahnhof. 12.00 Dudenhofen, Bahnhof. 12.30 Dudenhofen, Bahnhof. 13.00 Dudenhofen, Bahnhof.

06108/4047 Versicherungen

06108/4047 Auch nach gut gebrauchten Wagen sollten Sie mal Otto fragen

Verbundsteinpflaster für Ihren Hof oder Ihre Einfahrt liefert und verlegt inkl. aller Nebearbeiten zum Festpreis. FA. HELMUT. 06184/44 95.

06108/4047 Oldtimer-Restaurierung

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. Wir haben stets 361 Farbblätter. Wir haben stets 42 Abteilungen.

06108/4047 Bereitet Ihr Auto Kopfzerbrechen, sollten Sie mit Otto sprechen

PROFI GETRÄNKE SHOP. schnell bequem preiswert. Lulfenbrunnen Mineralwasser 12/0,7-l-Kesten 6,28. Bad Vilbel Ur-Quelle still 12/0,7-l-Kesten 7,25. frische Orangen-Zitronenlimo nede 12/0,7-l-Kesten 7,48. Coce-Cola, Fanta, Sprite, Coke light u. e. 12-l-Kesten 14,95. Repp's Malerschoppen neturtrüb, Repp's No. 1 Apfelwein 12-l-Kesten 16,95.

06108/4047 Leasing

06108/4047 Getreu dem Motto: Ein neuer Opel von Otto

Highlights im Bad. Badewanne und Atmosphäre in unserem Ausstellungsräum. Sonderangebot. Fabrikneue Elektrogeräte, zum Teil mit kleinen Lackschäden, zu Niedrigpreisen bei voller Werkgarantie und Selbstabholung abzugeben.

06108/4047 Lager Waldacker

Sonnenbank für privat und gewerblich. 16,50. Ab-Peter-Str. 25 + 29 - Tel. (08182) 21077. 6453 SELIGENSTADT.

06108/4047 Finanzierung

06108/4047 Autoprobleme, ach du graus, Otto löst sie alle aus

Kaminsanierung mit VAA-Stahlrohr-Keramikrohr. Kaminkopfrep. m. Klinker. WERBER KAMINBAU. 8750 Aschaffenburg, Schönstr. 3 a. Tel. 06021/95477.

06108/4047 Tiermarkt

Junge Pudel in verschiedenen Farben und Größen an vererbtungs-sichere Hundelieferanten zu verkaufen. 24 Jahre Hundezucht und Pudel-salon. Tel. 06108/7 27 54.

06108/4047 Karosseriebau

XC 125. City-Fitler mit 4-Takt-Motor, 6,4 kW (9 PS), bedienungsfreundlich mit E-Start, Startautomatik und stufenloser Getriebeautomatik.

06108/4047 Kein Weg für die Katz, Otto hat's!

busfer. Der halbe Draht Telefon-Partnerin. Telefon 02842/18 51.

ARNOLD FISCHER. YAMAHA-Fachhändler. Am Sanden (Industriegebiet) 6453 Seligenstadt-Froschhausen. Tel. 06182/6 80 44/45.

VERSCHIEDENES. Der halbe Draht Telefon-Partnerin. Telefon 02842/18 51.

Umtzüge mit Schreiner. 3 Mann, pro Std. 91,50 DM. Auch pretlawerte Fern- und Aust.-Umtzüge - Fa. Besser. Tel. 06102/3 39 10.

Umtzüge mit Schreiner. 3 Mann, pro Std. 91,50 DM. Auch pretlawerte Fern- und Aust.-Umtzüge - Fa. Besser. Tel. 06102/3 39 10.

Umtzüge mit Schreiner. 3 Mann, pro Std. 91,50 DM. Auch pretlawerte Fern- und Aust.-Umtzüge - Fa. Besser. Tel. 06102/3 39 10.

hebeisen KÜCHEN. Das Thema: Junge Leute. Die Programme: Die Größe. ca. 500 Fronten in verschiedenen Farben. Eine der umfangreichsten Ausstellungen Hessens. M. Hebeisen Küchen, Im Mühlfeld 13. 6450 Hanau-Klein-Auheim, ☎ 06181/69 09 03. Öffnungszeiten: Mo.-Mi. u. Fr. 9.30-18.30 Uhr, Do. 9.30-20.30 Uhr, Sa. 9.30-13.00 Uhr.

06108/4047 Jeden Dienstag TÜV

06108/4047 Mietwagen

06108/4047 Hat man Ärger mit dem Wagen, sollte man erst Otto fragen

Handstricker. Broder, Singer, Pfaff ab 349,-. Beratung und kostenlose Unterweisung. Nähmaschinen. Prof. Singer, Bernina, Husqvarna, Riccar. Broder, neu und gebraucht. Reparatur aller Fabrikate. Inzahlungnahme aller Fabrikate. Nützenstr. Bergmann. Offenbach, Alleeplatz 1, Tel. 66 77 85.

06108/4047 Hochzeitsfahrten

Es gibt viele Gründe, den Amerikanern dankbar zu sein. Jetzt gibt es einen mehr. Nach dem Golfkrieg haben jetzt Sie die Wahl mächtiger Waffen - Feder oder Schreibmaschine. Machen Sie die schweigende Mehrheit zur schreibenden Mehrheit. Schicken Sie einen Brief oder eine Karte an die „Initiative Freundschaft in Freiheit“ Postfach 19 00, 5308 Rheinbach/Bönn. Zwei Sätze genügen; Gut gemacht, Amerika. Danke, Amerika. Wir werden Ihre Botschaft der Freundschaft dem Weißen Haus in Washington übergeben.

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

06108/4047

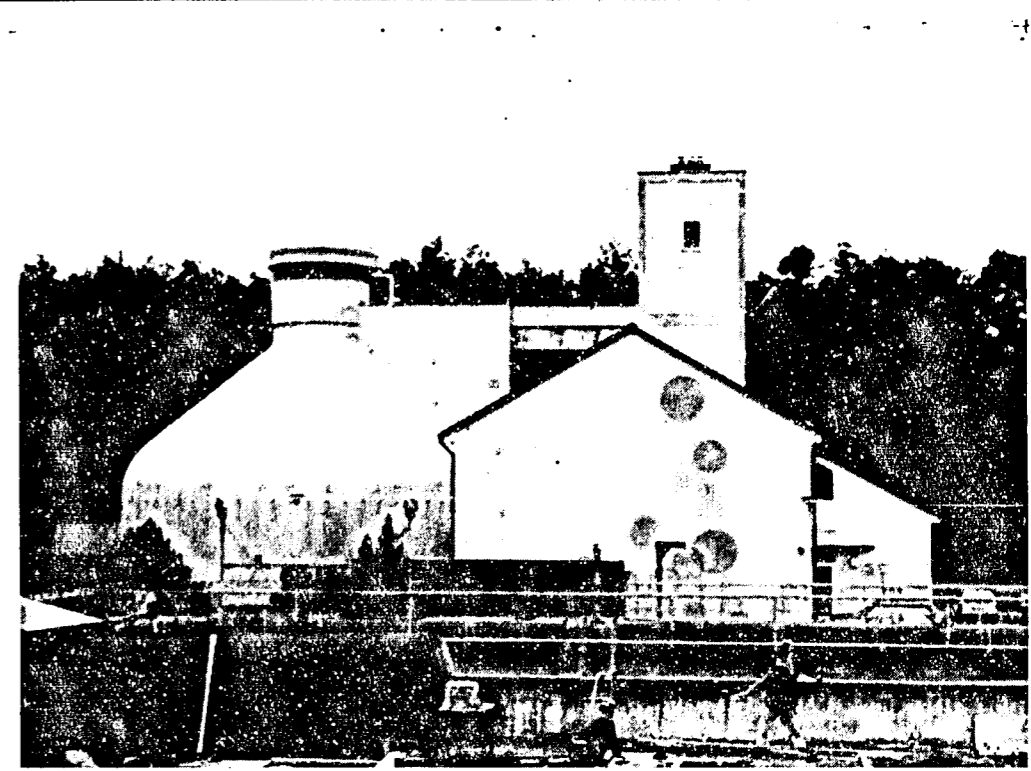
06108/4047

06108/4047

Langener Zeitung. EGELSBACHER NACHRICHTEN. AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH. Redaktion ☎ 2 10 12. Anzeigen/Vertrieb ☎ 2 10 11. Langen Darmstädter Straße 26. Nr. 24. 95. Jahrgang. Dienstag, 26. März 1991. Einzelpreis -80 DM. D 4449B.



Die Stadtgärtnerei platzt aus den Nähten. Hier ein Blick ins Gewächshaus. Foto:cho



Die Kapazität der Kläranlage (hier der Futterm) reicht für die Zukunft nicht mehr aus. Foto:cho

„Ja“ zur Biomüllkompostanlage „Nein“ zum Standort in Langen

Stadt favorisiert UVF-Plan zur Einrichtung einer Anlage in Egelsbach

Langen - Das vom Umlandverband Frankfurt (UVF) in der jüngsten Verbandsversammlung beschlossene Konzept zur Einrichtung einer Biomüllkompostanlage auf dem Gelände der Gemeinde Egelsbach wird von der Stadt Langen begrüßt. Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider am Donnerstag sagte, „sind wir der Auffassung, daß das UVF-Konzept vertretbar und wirtschaftlich ist und sich wirtschaftlich und bringt Vorteile für unsere Stadt.“

Kann die Stadtgärtnerei an die B 3 verlagert werden? Magistrat soll einen entsprechenden Antrag prüfen

Langen (rt) - Nachdem die Stadtverordnetenversammlung bereits im August 1989 beschlossen hatte, die rühmlichen Baulandplanverfahren für Dauerkleingärten wieder aufzunehmen, hat der Magistrat in der jüngsten Sitzung des Bauausschusses ein Planung für das Gebiet „Neben der Chaussee“ und „Neben der Belzbornwiese“ vorgelegt. Er sieht 117 Parzellen von jeweils etwa 420 Quadratmeter als Dauerkleingärten vor und enthält 119 Autoabstellplätze außerhalb der eigentlichen Anlage.

„Kasperletheater“ untermalte die Stadtverordnetenversammlung. Neuer Ausschuß überprüft die Akte „Leukertsweg“

Langen (cho) - „Th, tu, trullala, die Kasperle sind schon wieder da“, wollte wohl ein Besucher, der mit einer Handpuppe die Stadtverordnetenversammlung am Donnerstagabend gestreicht untermalte, zum Ausdruck bringen. Die so karikierten Parteiliche fackelten dazu geföhrt haben, daß sich der Magistrat doch für einen Radikalismus entschieden, weil die CDU aufgegedeckt wissen.

Dieser Streifen entlang der B 3 könne gut für die Stadtgärtnerei genutzt werden, meinen Langens Freie Wähler, und stellen einen entsprechenden Antrag, der vom Magistrat geprüft wird. Foto:rt









Besuch aus Frankreich hatte des Langener Dreieich-Gymnasiums. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider (vordere Reihe, zweiter von links) gab im Rathaus einen Empfang für die zwölf Schülern und Schüler sowie die sie begleitenden Lehrkräfte. An dem Empfang der Stadt nahm auch die Gastgeblerin und Oberstudienrat Manfred Jung (links) teil. Schneider sagte in seiner Begrüßungsansprache, er freue sich über das Interesse der Gäste aus Romorantin durch ihren Besuch an Langen bekunden. Die Gastgeber hatten für die französische Gruppe ein umfangreiches Programm vorbereitet, mit Spielen, Ausflügen und dem Besuch des Unterrichtes im Dreieich-Gymnasium. Unterstützt wurde das Ganze vom Förderkreis für Europäische Partnerschaften, der Sparkasse sowie der Hessischen Flugplatz GmbH. Foto: P.

### In Langen dominierte das zarte Geschlecht

913 Geburten 1990 im Dreieich-Krankenhaus  
Langen - Im Dreieich-Krankenhaus sind im vergangenen Jahr mehr Kinder auf die Welt gekommen als 1989. Dies geht aus der jüngsten Statistik des Langener Ständesamtes hervor. Demnach wurden 1990 beim Ständesamt 913 Geburten beurkundet, ein Jahr zuvor waren es 879. Hausgeburten hat es im vergangenen Jahr in Langen nicht gegeben. Alle Babys kamen im Krankenhaus zur Welt, darunter in sechs Fällen auch Zwillinge.

Da das Dreieich-Krankenhaus zu Langen gehört, werden im örtlichen Ständesamt auch die Geburten beurkundet. Das bedeutet natürlich nicht, daß auch die Eltern der Kinder in Langen leben müssen. Von den 913 neuen Erdbeurkundeten haben denn auch lediglich 242 Langener Eltern. Damit ist die Zahl der (in Langen) neugeborenen Langener im Vergleich zu 1989 exakt gleichgeblieben. In der Statistik des Ständesamtes sind nicht enthalten sind auswärts beurkundete Geburten Langener Einwohner. Die übrigen Eltern der im ver-

### Gauner räumten Schuhladen aus

Langen - In der Nacht zum Mittwoch haben unbekannte Täter die Tür eines Schuhgeschäftes in der Gartenstraße auf. Sie entwendeten eine bisher unbekannte Anzahl aller dort geführten Arten von Schuhen. Vermutlich wurde das Diebstahlgut in Plastiktüten des Schuhgeschäftes abtransportiert. Zur Schadenshöhe können noch keine Angaben gemacht werden.

### Stadthalle: Das Restaurant ist zu

Langen - Das Restaurant „Stadt Langen“ innerhalb des Stadthallenkomplexes ist wegen Pächterwechsel ab sofort bis einschließlich Sonntag, 14. April, geschlossen. Die „Langener Stubbe“ schließt am Montag, 25. März, und öffnet ebenfalls wieder am 15. April. Bereits ab Donnerstag, 4. April, kann in der Stadthalle wieder gekegelt werden.

### Wochenmarkt am Gründonnerstag

Langen - Wegen des Feiertags Karfreitag findet der Langener Wochenmarkt bereits am Gründonnerstag statt.

## Buntes Angebot für einen beschwingten Lebensabend

Statistik dokumentiert Vielfalt der Seniorenarbeit

Langen - Die vielfältigen Angebote, die der Langener Magistrat den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern unterbreitet, dokumentiert die jüngste Statistik der Abteilung für soziale Dienste innerhalb des Amtes für Soziales, Gesundheit und Sport. Demnach gab es auch im vergangenen Jahr in Langen einen umfangreichen Veranstaltungskalender für die Senioren. Daß bei einigen Angeboten innerhalb des Informations- und Unterhaltungsprogramms die Teilnehmerzahl rückläufig war, hängt nach Angaben von Bürgermeister Dieter Pitthan mit der Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst zusammen. Freitagsnachmittags hätten deshalb keine Veranstaltungen stattfinden können. Darüber hinaus seien für die Erstellung des Seniorenkonzeptes durch das Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Zusatzarbeiten notwendig gewesen.

Das inzwischen vorliegende Konzept stellt der Stadt bei der Altenarbeit durch die Bank weg gute Noten aus. Langen gehöre zu jenen Städten, die sich nicht erst seit kurzem um ihre älteren und alten Mitbürger bemühen, sondern seit längerem fortschrittliche Ansätze in der Altenarbeit und -hilfe umzusetzen versuchten, heißt es in der Studie. Eine ausgesprochen große Resonanz fanden im vorigen Jahr wieder die von der Abteilung für soziale Dienste organisierten Fahrten. Es gab zwei Ganztags- und 15 Halbtagsfahrten mit zusammen 945 Teilnehmern. Außerdem führten 62 Senioren für fünf Tage nach



Wollen beim Country-Festival am 13. April in der Stadthalle für Stimmung sorgen: die Musiker der Gruppe Lone Star. Foto: Weinert

### 639 Sterbefälle beurkundet

Langen - Das Langener Ständesamt hat im vergangenen Jahr 639 Sterbefälle beurkundet und damit 24 mehr als 1989. Die Statistik weist 320 verstorbene Langener Einwohner (1989: 293) aus und 319 (322) Auswärtige. Die verhältnismäßig hohe Zahl der Auswärtigen ergibt sich daraus, daß für die im Dreieich-Krankenhaus verstorbenen Personen die Sterbeurkunde im Langener Ständesamt ausgefüllt wird.

### Stadthalle verwandelt sich in einen Saloon

Langen - Eine Nacht im Wilden Westen, die sich die Country-Fans nicht entgehen lassen sollten: Lone Star, Kevin Henderson und die Oakleaves sind aufgetreten zur Country-Night in der Langener Stadthalle. Der Termin für das Country-Festival, das von der städtischen Kulturbildung in Zusammenarbeit mit dem 1. Country-Club Langen organisiert wird, steht auch schon fest, nämlich Samstag, 13. April, 20 Uhr. Einlaß ist um 19.30 Uhr.

### Stammtisch des Gewerbevereins

Langen - Zu seinem Stammtisch lädt der Vorstand des Gewerbevereins Langen (GVL) seine Mitglieder für Dienstag, 2. April, ab 19.30 Uhr in den „Kingsclub“ in der Langener Triftstraße herzlich ein. Neben Gesprächen und Diskussionen über den täglichen Geschäftsaltag ist dabei auch noch Gelegenheit gegeben, sich über die neueste Planung der 5. IGEVA, die vom 25. bis 27. Oktober 1991 stattfindet, zu informieren und Gedanken und Anregungen auszutauschen.

## Juckreiz und Quaddeln - weggeblockt

Massenleiden Allergien durch Über- und Fehlreaktionen des Abwehrsystems

Langen - Quälender Juckreiz, rote Quaddeln auf der Haut - immer mehr Bundesbürger leiden daran. Die Patienten fühlen sich dabei das Gefühl, als seien sie soben in die Brennessel gefallen. Die Mediziner sprechen deshalb von „Nesselsucht“. Was hilft? Erfahrene Dermatologen - wie Professor Hagen Tronnier, Universität Witten/Herdecke - verweisen auf den rasch linderenden Effekt sogenannter Antihistamine; sie sind in Form von Nahrungsmitteln-Allergien. Zu ihnen kommt es durch Über- beziehungsweise Fehlreaktionen des Körperabwehrsystems. Von der Natur ursprünglich auf Parasiten abgerichtete, durch das Blut patrouillierende Antikörper greifen bestimmte Inhalts- und Zusatzstoffe von Nahrungsmitteln ebenso wie bestimmte in Medikamenten enthaltene Substanzen als vermeintliche Feinde an. Im Zuge solcher Attacken werden die sogenannten Mastzellen des Bindegewebes veranlaßt, Gewebshormone „auszuschütten“, darunter das Histamin - es bewirkt eine Erweiterung der haarfeinen Blutgefäße (Kapillaren) in der Haut. Folge: Die Kapillaren werden durchlässig, es kommt zu Hautrötungen und quaddelartigen Schwellungen. Gleichzeitig tritt in den betroffenen Hautbezirken quälender Juckreiz auf. Dies nicht nur im Falle von Nahrungs- und Arzneimittelallergien, sondern auch bei andersartigen Überempfindlichkeitsreaktionen des Körpers, beispielsweise auf Insektengifte oder auf über die Atemwege in die Blutbahn beförderte Chemikalien. Das Kuriose daran: „Einzelgänger“ sind die im Körper gespeicherten Histamine gar keine Quel-

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

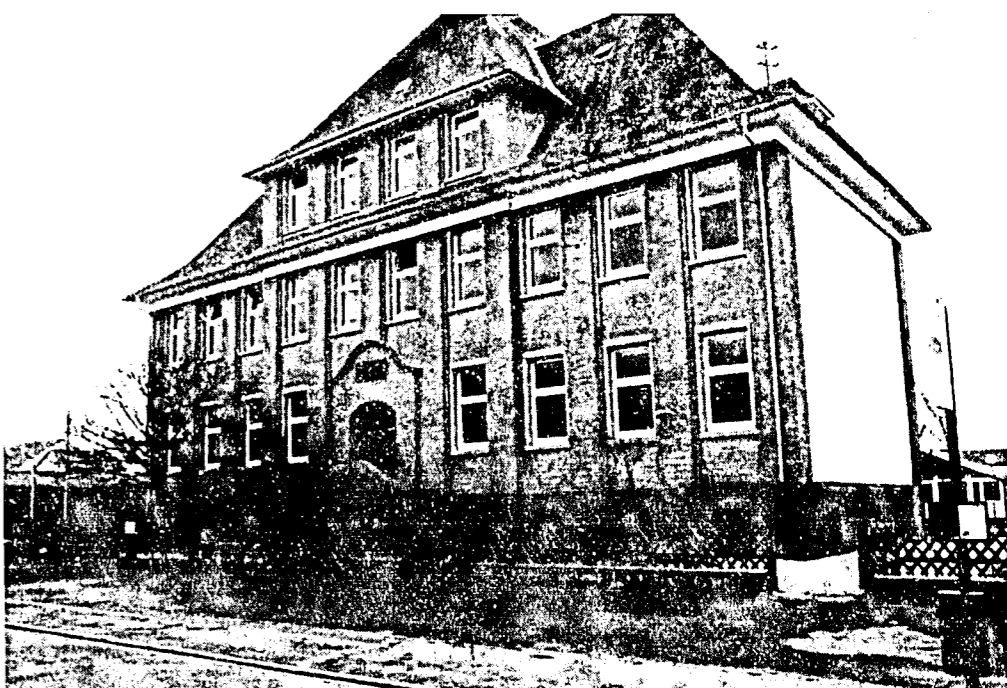
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion 2 10 12  
Anzeigen/Vertrieb 2 10 11  
Langen Darmstädter Straße 26

## Weichen für den Bau einer neuen Grundschule gestellt

Kreis entwarf Raumprogramm / RP muß zustimmen

Egelsbach (fm) - Seit Jahren bemüht sich die Gemeinde Egelsbach um den Bau einer neuen Grundschule. Jetzt hat der Kreis Offenbach einen entscheidenden Schritt zur Realisierung des Projekts getan. Der Kreisausschuß hat ein Raumprogramm erstellt, das eine fünfzügige Grundschule „im Brühl“ vorsieht. Das letzte Wort hat nun der Regierungspräsident in Darmstadt, der dem Entwurf seinen Segen erteilen muß. Mit dem Bau der Bildungseinrichtung soll 1993 begonnen werden. Die Zustände an der Wilhelm-Leuschner-Grundschule an der Rheinstraße werden von Gemeindevorstand, Schulleitung und Elternbeirat seit Jahren angeprangert. Das Gebäude aus dem Jahr 1911 wird den Anforderungen schon lange nicht mehr gerecht. Es gibt nur acht Klassenräume und völlig unzureichende Verwaltungsräume. Ein Werkraum beispielsweise wurde ob der Raumnot provisorisch im Keller eingerichtet. Bereits seit 1973 stehen zwei Pavillons auf dem Schulgelände, in denen vier Klassen unterrichtet werden. Doch damit nicht genug: Seit 1986 müssen die vierten Klassen zum Unterricht in die Ernst-Reuter-Schule ausweichen. Nach Einschätzung des Kreisausschusses ist ein Ausbau auf dem Gelände der Wilhelm-Leuschner-Schule nicht zu realisieren. Deshalb favorisiert der Kreis einen Neubau. Entscheidendes Kriterium dafür: Egelsbach ist im Regionalen Raumordnungsplan als Zuwachsgemeinde ausgewiesen. Prognosen des Hessischen Statistischen Landesamtes gehen davon aus, daß die Gemeinde 1995 um die 11 500 Einwohner (derzeit zirka 9 700) haben wird. So sollen im Neubaugebiet „Brühl“ 800 Wohneinheiten entstehen, in denen voraussichtlich zwischen 1 700 und 1 900 Menschen ein Zuhause finden werden. Das 10 000 Quadratmeter große Grundstück für die neue Schule „im Brühl“ stellt die Gemeinde zur Verfügung. Das Areal liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zur gemeindeeigenen Dr.-Hors-Schmidt-Halle. Auf den Bau einer schulischen Turnhalle könne somit verzichtet werden, meint der Kreisausschuß.



Seit Jahren herrscht an der Wilhelm-Leuschner-Schule (Bild) akute Raumnot. Nun hat der Kreisausschuß ein Raumprogramm für eine fünfzügige Grundschule „im Brühl“ erstellt. Ein Ende des Dilemmas ist demnach in Sicht. Foto: fm



Der Vorstand der Egelsbacher SPD mit dem „hohen Besuch“ aus Bonn (von links): Rudi Moritz, Ingrid Fritzsche, Ellen Ritter, MdB Ute Zapf und Jörg Hopfe. Foto: ast

## SPD-Ortsverein: Ellen Ritter Nachfolgerin von Karl Frye

Erste Beigeordnete jetzt stellvertretende Parteivorsitzende

Egelsbach (ast) - Zur stellvertretenden Parteivorsitzenden wählen die Mitglieder des SPD-Ortsvereins in der Jahreshauptversammlung Egelsbachs Erste Beigeordnete Ellen Ritter. Die Nachwahl war erforderlich geworden, weil ihr Vorgänger Karl Frye sowohl sein Amt als stellvertretender Parteivorsitzender aufgegeben als auch sein Mandat als Gemeindevorstand niedergelegt hatte. Anlaß für den Rückzug Fryes aus dem SPD-Führungsgremium und dem Parlament bildeten den Angaben von SPD-Sprecher Jörg Hopfe zufolge „Meinungsunterschiede zu der Frage, wie schnell unsere gemeinsamen ökologischen Zielsetzungen in praktische Kommunalpolitik umgesetzt werden können“. Dem Vernehmen nach hielt Frye im Gegensatz zur Mehrheit innerhalb von Vorstand und Fraktion eine sehr schnelle Umsetzung zum Beispiel des Zieles einer werkstattähnlichen Reduzierung des innerörtlichen Verkehrsaufkommens für möglich. Die Basis folgte mit der Wahl von Ellen Ritter einer Empfehlung des Parteivorstandes. Dieser hatte sich nach den Worten von Jörg Hopfe für Frau Ritter, wegen ihres beeindruckenden Engagements, ihres politischen Fingerspitzenge-

Mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

## Erwin Vikari

hat uns im Alter von 69 Jahren für immer verlassen.

In stiller Trauer:  
Emmi Vikari  
Klaus Vikari und Familie  
Ursula Schwegel geb. Vikari und Familie  
sowie alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Am Berliner Platz 5  
Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 28. März 1991, um 13.45 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Nach qualvoller Krankheit von seinen Leiden erlöst.

## Wolfgang Germandt

\* 22. 9. 1943 † 23. 3. 1991

In stiller Trauer:  
Oliver und Andrea Germandt  
und alle Angehörigen

Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 49  
Die Beerdigung ist am Mittwoch, 27. März 1991, 13.45 Uhr, auf dem Friedhof Egelsbach.

### Wir gratulieren

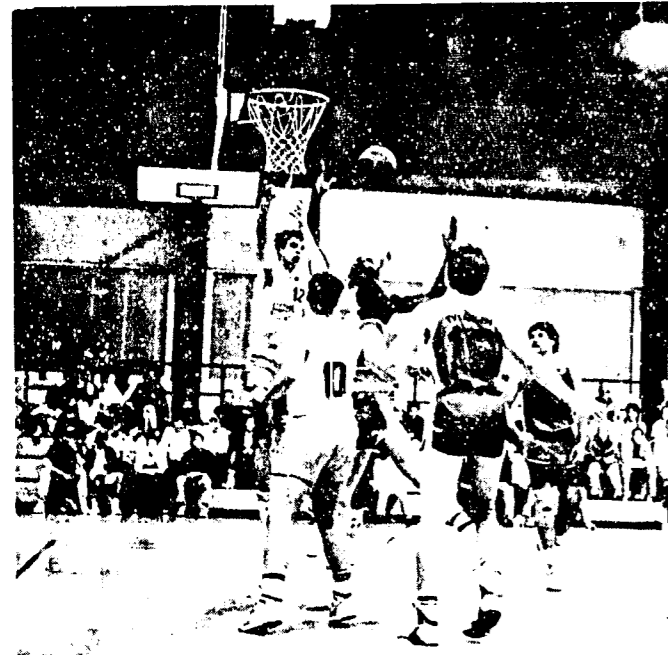
Georg Kühn, Mainstraße 9, zum 95. Geburtstag am Donnerstag, 28. März

## „Immer wieder aufstehen“

Ostermarschierer treffen sich am Montag am Kirchplatz

Egelsbach - Egelsbachs Teilnehmer am Ostermarsch treffen sich am Ostermontag um 9.30 Uhr auf dem Kirchplatz. Von dort aus führt der Weg entlang der B 3 durch Langen, Dreieich und Neu-Isenburg zum Römerberg, auf dem sich voraussichtlich wieder Tausende von Menschen zur zentralen Friedenskundgebung im Rhein-Main-Gebiet zusammenfinden werden. Neben reiner Beteiligung hofft die Egelsbacher Friedensinitiative (FI). Deren Sprecher Jörg Hopfe glaubt, „daß die Ereignisse der vergangenen Monate die Wichtigkeit eines verstärkten Einsatzes gegen die gewissenlosen Geschäfte mit Rüstungsgütern, gegen konventionelle, atomare, biologische und chemische Hochrüstung sowie gegen die Vorrangstellung von tumber militärischer Gewalt gegenüber politischer Verhandlungsbereitschaft bei Konfliktlösungen besonders deutlich gemacht haben“. Der Golfkrieg habe erneut bewiesen, daß Kriege von den Herrschenden dieser Welt aus Macht- und Profitinteressen in Gang gesetzt werden, die Rechnungen jedoch vom kleinen Mann zu begleichen seien, so Hopfe. Wer nicht weiter die Kriegsvorbereitungen und Kriegseinschreibungen präsentieren bekommen wolle, der müsse „immer wieder aufstehen und eine Stimme erheben“. Die friedliche Revolution des Volkes in der ehemaligen DDR sei dafür ein ermutigendes Beispiel.





Alex Krüger (12) war in Baunach der erfolgreichste Korbwerfer der „Giraffen“, die mit ihrem Sieg gegen ihren ärgsten Konkurrenten der höchsten deutschen Spielklasse ein großes Stück näher gekommen sind. Foto: r

# Nach Sieg in Baunach sind die „Giraffen“ schon fast am Ziel

## 98:94-Erfolg des TVL nach Verlängerung / Erste Liga ist greifbar nahe

Langen - Die Basketballer des TV Langen sind ihrem großen Ziel - dem direkten Wiederaufstieg in die erste Liga - einen vielleicht entscheidenden Schritt nähergekommen. In einer dramatischen Partie setzten sie sich in der Höhe des Löwen beim Tabellenzweiten Baunach nach Verlängerung knapp mit 98:94 durch und konnten damit fünf Spielplätze vor Saisonende ihren Vorsprung auf der Tabelle auf respektable sechs Punkte ausbauen. Wenn die Mannschaft auch in den nächsten Partien ähnlich konzentriert und selbstbewusst auftritt, dann dürften das Trainingsgarn Lambrecht und Eberhard seine Mannschaft in den kommenden Saison wieder Gastgeber für die Top-Teams des deutschen Basketballs in der Georg-Sehring-Halle sein und auch den Namen der Stadt Langen wieder in Funk und Fernsehen bringen.

In Baunach standen die Zeichen für die Langener vor der Partie zunächst nicht allzu gut, denn man mußte auf die Neuman-Zwillinge Klaus und Jürgen verzichten, dazu kam ein gesundheitlich angeschlagener Tim Nees. Im Spiel zeigten die „Giraffen“ vom ersten Sprungball an aber eine hochkonzentrierte Leistung und boten den Gastgebern jederzeit Paroli. So kam es zu einer ausgeglichener Partie, in der zunächst keine der beiden Mannschaften Vorteile für sich verbuchen konnte, was die Zwischenstände 11:13 (5. Minute), 20:15 (7.), 22:26 (12.) und 35:32 (17.) belegen. Wenige Sekunden vor der Pause gelang dann Nico Wucherer, der seit Wochen in bestechender Form agiert, mit einem „Dreier“ die knappe TVL-Pausenführung zum 42:41.

Ähnlich eng ging es zunächst auch im zweiten Durchgang zu, keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen. Nach 31 Minuten hatten sich die Langener dann aber doch einen Sechspunkte-Vorsprung erkämpft (59:55), den sie über längere Zeit halten konnten. Drei Minuten vor Spielende führte man immer noch mit 80:73, als Nico Wucherer mit dem fünften Foul vom Feld mußte. Da daraus entstehende Unruhe im Spiel des TVL nutzten die Gastgeber sofort aus, nach unnötigen Ballverlusten stand es kurz vor Ende 81:83 und tatsächlich schafften die Baunacher noch den Ausgleich und damit die Verlängerung.

Hier bewies die junge TVL-Truppe nun aber ihre wirkliche Klasse. Obwohl man nach einer gelungenen Aktion des Baunacher Amerikaners Redman gleich mit 93:86 ins Hintertreffen geriet, agierte das Team ausgesprochen diszipliniert und clever. Bis zum 88:87 lag der FCB noch in Führung, dann trafen zunächst der Freiwürfer und im nächsten Angriff Norbert Schiebelt zum 91:88 für den TVL. Dramatisch wurde es dann in der Schlussminute, 20 Sekunden vor dem Ende beging Joe Whitney sein fünftes Foul und der Baunacher Brotzek mußte an die Freiwürferlinie zum 1:1. Sein erster Versuch ging daneben und die „Giraffen“ sicherten sich den Sieg. Mit Gewalt wollte man den Ball zurückerobern, doch nach zwei absichtlichen Fouls und den

### BASKETBALL

- 2. Bundesliga, Herren, Gruppe Süd: Aufstiegsrunde, 5. Spieltag: FC Baunach - TV Langen 94:98 (63:53, 41:42) n.V., Bayern München - MTSV Schwabing 61:92 (34:45), SV 03 Tübingen - EOSC Offenbach 69:84 (47:45)
- 1. TV Langen 2549:2272 42:12
- 2. SV 03 Tübingen 2449:2330 36:16
- 3. MTSV Schwabing 2312:2220 36:16
- 4. FC Baunach 2269:2132 36:19
- 5. Bayern München 2317:2240 32:22
- 6. EOSC Offenbach 2336:2390 24:30

### Landesliga Süd

- Langenscheidt - SG Egelsbach 21 14 4 3 81:9 52:10
- FC Erbach - TV Wolfratshausen 21 11 8 2 57:21 31:8
- KSV Klein-Karben - SV Bernbach 21 11 9 1 45:18 28:14
- SG Nieder-Roden - KSG Nordheim 21 10 10 1 42:23 28:19
- SGK Bad Homburg - TV Heusenstamm 21 10 9 2 30:24 21:19
- SGV Bad Nauheim - FC Erbach 21 10 8 3 27:22 18:19
- 1. SG Egelsbach 21 14 4 3 81:9 52:10
- 2. SV Bernbach 21 11 8 2 57:21 31:8
- 3. FC Erbach 21 11 9 1 45:18 28:14
- 4. KSV Klein-Karben 21 11 10 0 42:23 28:19
- 5. SGK Bad Homburg 21 10 9 2 30:24 21:19
- 6. SGV Bad Nauheim 21 10 8 3 27:22 18:19
- 7. KSG Nordheim 21 11 8 2 28:25 12:28
- 8. TV Heusenstamm 21 11 8 2 22:43 15:29
- 9. KSV Klein-Karben 21 11 8 2 27:26 12:24
- 10. SGV Bad Nauheim 21 11 8 2 24:26 11:29
- 11. FC Erbach 21 11 8 2 19:44 8:33
- 12. SGV Bad Nauheim 21 11 8 2 19:44 8:33

# Schußpech führte zu einer unglücklichen Niederlage

## TuS Klein-Welzheim besiegte SSG Langen 2:1 (1:1)

Langen (rt) - Beim Tabellenführer in Klein-Welzheim stellte sich die SSG in einer gegenüber den letzten Spielen weitaus verbesserten Form vor und hatte über den Großteil der 90 Minuten die größeren Spielanteile. Daß die Langener am Ende dennoch mit leeren Händen dastanden, lag an dem ausgesprochenen Schußpech. Chancen zu einer Punkteteilung oder gar einem Sieg waren durchaus vorhanden. Wenn es aber nicht sein soll, dann läuft in puncto Torausbeute nichts, und einen solchen Tag hatten die Schützlinge von Trainer Hans Jürgen Stark in Klein-Welzheim erwischt.

Durch diese Niederlage fiel die SSG auf den 13. Tabellenplatz zurück und muß sich nun langsam Sorgen um den Klassenerhalt machen. Die lange Verletztenliste während der gesunden Runde fordert nun ihren Tribut. Dennoch ist kein Grund zur Panik vorhanden, denn spielerisch wußte man in Klein-Welzheim durchaus zu überzeugen.

Schon zu Beginn der Begegnung zeigte Wöjtch seine Gefährlichkeit, doch sein Schuß ging knapp am Tor vorbei. Die nächste gute Chance hatte Schäfer. Mit einem schenwertigen Alleingang drang er in den Strafraum ein, umkurvte so-



Attraktives Volleyballspiel wurde beim BSG-Turnier der Sparkasse Langen in Egelsbach geboten. Unser Bild zeigt eine Szene aus dem Spiel der TG Sprendlingen gegen die erste Mannschaft des Veranstalter.

auch nach der Pause treu. In der 47. Minute fälschte Betz einen Schuß ins eigene Tor ab, und die Platzherren führten 2:1. Dieser unglückliche Rückstand machte Kräfte frei, und es entwickelte sich ein einziger Sturm auf das Tor der Gastgeber, die sich meist nur dadurch zu helfen wußten, daß sie den Ball planlos aus ihrer Hälfte herausdrückten. Aber alles half nichts. Betz, Wöjtch und Junak scheiterten eins ums andere Mal am gegnerischen Torhüter, und die Platzherren brachten ihren knappen Sieg über die Zeit.

Zu den besten im SSG-Trikot gehörten Kretschmar und Schäfer.

Es spielten: Groh, Benz, Fischer, Karl, Pietrek, Betz, Junak, Gollatz, Schäfer (Bigalke), Kretschmar, Wöjtch.

Die SSG-Reserve gewann das Vorspiel mit 3:1 Toren. Die Treffer erzielten Grubeck und Dohmen, der dritte war ein kurioses Eigentor: einen weiteren Abschlag vom Langener Tor lenkte Klein-Welzheims Torhüter ins eigene Netz.

Jetzt muß am Ostermontag beim Tabellenletzten SKG Sprendlingen unbedingt ein doppelter Punktgewinn her, um sich in der Tabelle nicht noch weiter zu verschlechtern.

Das Pech blieb der Stark-Truppe

Die SSG-Reserve gewann das Vorspiel mit 3:1 Toren. Die Treffer erzielten Grubeck und Dohmen, der dritte war ein kurioses Eigentor: einen weiteren Abschlag vom Langener Tor lenkte Klein-Welzheims Torhüter ins eigene Netz.

Jetzt muß am Ostermontag beim Tabellenletzten SKG Sprendlingen unbedingt ein doppelter Punktgewinn her, um sich in der Tabelle nicht noch weiter zu verschlechtern.



Die zweite Mannschaft des FC Offenthal holte sich in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle den Sieg. Unser Bild zeigt bei der Siegerehrung (von links) Bernd Conrad (FC Offenthal), Lothar Langen (Turnierleiter) und Rolf Gerhard vom Schiedsgericht. Foto: Weinhart

# Drittes Team des TVL landete auf Platz zwei

## Basketballdamen mit Abschneiden zufrieden

Langen - In der Basketball-Bezirksliga Darmstadt gelang den zweiten Damen des SV Dreieichenhain ein einziger Durchmarsch (32:0 Punkte). Dicht dahinter landeten die dritten Damen des TV Langen auf Platz zwei. In beiden Mannschaften stößt man auf bekannte Namen aus früheren Landesligazeiten des TV Langen. Christine Sterzig, früher Hattemer, und Regine Letzer zu zählen zu den Leistungsträgerinnen von Bezirksmeister SV Dreieichenhain. Gemeinsam mit Regina Philippowski sorgten sie auch für die meisten Körbe im Angriff.

Bei den Langener Damen führt die Ex-Heidelberger Nationalspielerin Anette Petersen mit 208 Punkten die Scorerliste der Saison an. Ihr Rekord steht auf 38 Punkten, erzielte im Heimspiel gegen Absteiger MTV Urbach (10:5). Ihr am nächsten kamen Ina Kurschewski (124) und Gabi Marx (109). Letztere trug das Langener Bundesligatrikot schon 1972/73. Beim TVL spielten außerdem in der abgelaufenen Saison Ulrike Köhm-Greunke (63), Daniela Nothstein

# Offenthals Volleyballer beherrschten die Gegner

## Spannende Spiele bei Turnier der Sparkasse

Egelsbach - Die Volleyballabteilung der Betriebssportgemeinschaft (BSG) der Sparkasse Langen veranstaltete in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle in Egelsbach ein Volleyballturnier. Die 12 Mannschaften spielten auf zwei Feldern um den Turniersieg. Den zahlreichen Zuschauern und Fans wurden spannende und abwechslungsreiche, teilweise dramatische Volleyballspiele gezeigt.

Erst am frühen Abend stand der Turniersieger fest, die Mannschaft FC Offenthal II. Sie hatte im Endspiel gegen die Sparkasse Langen gehalten. Auf Platz 3 landete eine weitere Mannschaft aus Offenthal (FC Offenthal I). Viertes wurde in ihrer Heimhalle die SG Egelsbach. Fünftes und sechstes Platz für die beiden Mannschaften der Sparkasse Langen. Den achten Platz belegte die Sparkasse Groß-Gerau, neuntes wurde das Staatsbauamt Frankfurt. Auf Platz 10 dann die Stadtverwaltung Dreieich, auf Rang 11 die Freizeitsportler der SKG Sprendlingen und auf dem 12.

# Hobbykicker kämpfen um den Turniersieg

## Langen (rt) - Ein ganzer Tag Fußball ist am Karfreitag in der Georg-Sehring-Halle in Oberlin-

den angesagt. Die Betriebssportler von Eisenwaren am Lutherplatz veranstalten dort ein Turnier, an dem zehn Teams aus dem Hobby- und Betriebssportbereich teilnehmen.

Der Anstoß zum ersten Spiel findet um 9 Uhr statt, und mit der Siegerehrung ist gegen 19 Uhr zu rechnen.

Für Essen und Trinken ist gesorgt, und Fußballfreunde sind herzlich eingeladen.

# Nach der Pause total von der Rolle

## 1:2 der SGE in Langenselbold / Am Donnerstag Derby gegen Neu-Isenburg

Egelsbach (fm) - Lothar Buchmann machte aus seinem Unmut einen Hehl: „Meine Spieler haben sich auf den Lorbeer der ersten Halbzeit ausgerichtet. Die Niederlage geht deshalb in Ordnung. Mit dem Altherrenwettbewerb der zweiten Hälfte haben wir das Spiel aus der Hand gegeben. So haben wir eine Klasse höher nicht verfallen“, zürnte der Trainer der SG Egelsbach. Die 1:2-Niederlage beim Tabellenritten Langenselbold war dem früheren Bundesligaspieler sichtlich an dem Werten gegangen. Im Rennen um die Meisterschaft der Landesliga Süd hätte die SGE zwei wichtige Punkte ein. Zwar steht die Mannschaft in der Tabelle noch auf Platz eins, nach Minuspunkten aber sind Babel und Langenselbold bestes.

Dabei lief es für die SG Egelsbach am Sonntag zunächst nicht schlecht. Die Gäste hatten ein leichtes Übergewicht und im ersten Spielabschnitt auch die besseren Chancen. Die erste Gelegenheit bot sich Oliver Löwel in der 27. Minute, der das Tor der Platzherren mit seinem Schuß aber knapp scheiterte. Rechtsverteidiger Ali Aydin nach Paß von Günter Franusch mit einem Fernschuß. Bereits der Torschrei auf den Lippen hatten die mitgereisten Egelsbacher Fans dann in der 31. Minute. Doch Goran Aleksić traf nur die Latte.

Einmal mehr war es dann Jürgen Bellerheim, der seinen Stürmerkollegen das Torschießen vormachte. Franusch brachte eine Ecke von links scharf nach innen und mit einem sehenswerten Kopfball brachte Bellerheim die Egelsbacher mit 1:0 in Führung. Es war bereits das elfte Saisonziel des Mittelstüßers.

Diese Führung gab den Gästen allerdings nicht die erwartete Sicherheit. Nach dem Seitenwechsel



So ergill wie in dieser Szene spielte Goran Aleksić (rechts) am Sonntag in Langenselbold nur in der ersten Halbzeit. De hette der SGE-Stürmer Fm mit einem Lettenschuß. Foto: r

# Reserve der SGE revanchierte sich für 0:5-Hinspielniederlage

## Klarer 4:0-Erfolg der Egelsbacher über die SG Modau

Egelsbach (fm) - Einen 4:0-Erfolg feierte die Reserve der SG Egelsbach in der Bezirksliga Darmstadt. West über die SG Modau und revanchierte sich damit für die 0:5-Hinspielniederlage. Beide Mannschaften tauschten die Tore in der Tabelle die Plätze. Die SGE nimmt nun mit 21:25 Punkten ein wenig an Boden auf, die SG Modau rutschte auf Position zwölf ab.

Die Egelsbacher erwischten am Sonntag einen Auftakt nach Maß. Gerade vier Minuten waren gespielt, da nahm Hammerl einen Paß von Christoph aus und schob den Ball aus sieben Metern zum 1:0 ins kurze Eck. Die Gäste mußten sich in der Anfangsphase einer stürmischen SGE erwehren, die aber zunächst keinen weiteren zählbaren Erfolg verbuchen konnte.

Nach einer Viertelstunde kam die SG Modau besser ins Spiel, aber wußte sich um den Ausgleich. Die Abwehr der Platzherren stand vor

allein in der ersten Halbzeit nicht besonders sicher. Aus den Abtummungsproblemen in der SGE-Hintermannschaft vermochten die Gäste aber kein Kapital zu schlagen. Ihre beste Chance hatten sie in der 35. Minute, als sie mit einem fulminanten Freistoß aus gut 25 Metern aber nur die Latte traf. So blieb es bis zur Pause bei der 1:0-Führung der Egelsbacher.

Auch nach dem Seitenwechsel kamen die Gastgeber besser aus den Startlöchern. Bereits in der 47. Minute gelang der SGE das 2:0. Nach einem freien Zuspiel von Resch war Petrović zur Stelle und brachte das Leder nur noch über die Linie zu drücken.

Die SG Modau steckte noch nicht auf, war aber an diesem Tag im Sturm zu schwach, um die weiche Deckung der Egelsbacher aus den Angeln zu heben. Die SGE beschränkte sich jetzt auf Konter. Einer dieser schnellen Gegenangriffe führte in der 54. Minute zum 3:0 und somit zur Vorent-

seidung. Nach einer Flanke von Hammerl ließ Petrović den Ball für Lerch abtropfen und der zelte genau in den Winkel.

Drei Minuten später verfehlte Spielmacher Baydar mit einem Freistoß nur knapp das Ziel. In der 68. Minute tauchte Petrović völlig frei vor dem Tor der SG Modau auf, scheiterte jedoch zunächst am Gästekeeper und im Nachschuß am Pfosten. Zwei Minuten danach gelang dem Jugoslawen endlich sein zweites Tor. Nach hervorragender Vorarbeit von Baydar besorgte Petrović aus kurzer Entfernung den 4:0-Endstand.

Der Egelsbacher Sieg war nie gefährdet, weil es die Gäste verstanden, ihre wenigen Chancen zu nutzen. Die Langener hingegen waren mit ihren Konkurrenten stets gefährlich und hätten sogar noch höher gewinnen können.

SGE II: Noaman, Christoph, Holy, Faust, Aiubi, Kurz (85. Wesp), Rockstein, Lerch (85. Jäger), Hammerl, Baydar, Petrović.

# Die SGE wankt

Langen (rt) - Jetzt hat es den Landesligaspielerzeitler SG Egelsbach zum dritten Mal erwisch. Beim Tabellenritten Langenselbold gab es eine 1:2-Niederlage, die erst in der Schlussminute zustand kam. Nach Pluspunkten steht die Buchmann-Elf zwar weiter vorn, doch mit Bernbach und Langenselbold ist der Abstand zu zwei Spielern weniger abschlüsselt haben, liegen gleich zwei Mannschaften mit weniger Minuspunkten auf der Laufer.

Einen wertvollen Punkt holte in der Bezirks-Oberliga der SV Dreieichenhain mit seinem 2:2 beim Tabellenletzte Kronberg. Zwar kam man vom drittletzten Tabellenplatz nicht weg, doch hat man nach Punkten Anschluss an die vorderen Mannschaften gehalten.

In der Bezirksliga Offenbach gab es eine unbedeutende Niederlage für die SSG Langen, die auf den viertletzten Tabellenplatz zurückfiel und nun ernsthafte Sorgen um den Klassenerhalt bekommt. Der FC Offenthal gewann gegen den Tabellenletzten MTV Urbach ein und die Offenthaler Susso kam beim Vorletzten Türk SV Neu-Isenburg nur zu einem mageren 1:1.

Der FC Langen in der Bezirksliga war spielerisch und blieb auf dem fünftletzten Tabellenplatz. Die Reserve der SG Egelsbach gewann gegen Modau 4:0 und rückte auf Platz elf der Tabelle vor.

In der Kreisliga A Offenbach gab es den Favoritensieg des Spielzeigers SG Götzenhain, der mit 4:2 beim Türk SV Offenbach deutlich ausfiel, und der TV Dreieichenhain behielt gegen Hellas Offenbach mit 3:1 die Oberhand. Man ist zwar immer noch schlüßlich, doch den Favorit liegenden Mannschaften dichter auf die Pelle gerückt.

# Bezirksliga Darmstadt West

1. VfR Groß-Gerau	24	13	3	50:28	34:14
2. TSV Trüben	23	13	5	81:34	33:17
3. Rot-Weiß Darmstadt	23	13	5	51:38	31:15
4. SG Langen	21	12	7	41:28	26:18
5. TSV Nieder-Ramstadt	21	11	7	39:28	29:19
6. SV Götzenhain	21	11	4	38:35	28:18
7. SV Binsheim	21	11	8	43:41	25:21
8. Olympia Biebsheim	21	11	8	43:33	24:20
9. SG Ober-Ramstadt	21	8	7	31:34	24:20
10. Concordia Gernsheim	21	7	7	28:32	22:22
11. SG Egelsbach II	21	8	10	42:44	21:25
12. SG Modau	21	7	10	41:48	20:28
13. FC Langen	21	4	10	29:40	20:28
14. SVK Wehrstadt	21	4	10	15:25	18:24
15. FC Langen	21	4	11	32:40	18:28
16. TSV Dödelshausen	21	4	9	29:40	18:28
17. TG 75 Darmstadt	21	5	11	31:41	17:29
18. SV Neu-Isenburg	21	5	14	29:43	14:32
19. Concordia Gernsheim	21	3	15	22:50	9:33

# Bezirks-Oberliga West

1. Itala Frankfurt	23	17	4	72:25	38:8
2. Spvgg. 05 Oberndorf - Germ. 94 Frankfurt	22	15	2	51:21	35:2
3. FC Ober-Ramstadt	22	12	6	58:31	32:12
4. SG Ober-Erlenbach	21	12	5	44:35	29:13
5. Germ. 94 Frankfurt	21	12	6	45:29	28:12
6. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
7. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
8. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
9. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
10. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
11. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
12. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
13. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
14. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
15. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
16. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
17. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
18. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12
19. FC Ober-Ramstadt	21	10	7	45:29	28:12

# Fußball kurz

● Jupp Heynckes, Trainer des Deutschen Meisters Bayern München, hat sich gegen die geplante Modusänderung im Fußball-Europapokal ausgesprochen. „Der neue Modus mit zwei Vorrundengruppen nach dem Achtelfinale ist für die großen Vereine wirtschaftlich attraktiv. Ich als Sportler bevorzuge aber das K.O.-System, das sich auch bei der Weltmeisterschaft in Italien bewährt hat“, erklärte Heynckes.

# Bronzemedaille für die RSG-Mädchen des TVL

## Schöner Erfolg bei Hessenmeisterschaften

Langen - Als frischgebackene Gaumeister führen die RSG-Mädchen des TV Langen (Bianca Brunst, Tanja Büssmann, Daniela Fietz, Eva Hild, Hanna Maschke, Silke Möbius) zu den hessischen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik nach Hockem bei Marburg. Es galt, sich gegen eine starke Konkurrenz aus Hessen in der Gruppe „M 7/Gruppen-gymnastik mit dem Reifen“ zu behaupten. Nach dem ersten Durchgang betrug der Abstand der Langener bereits 1,05 Punkte auf die führende Gruppe aus Egelsbach.

Im zweiten Durchgang gab die TVL-Turnerinnen dann nochmal alles, um wenigstens den zweiten Platz zu erreichen. Aber auch hier waren 1,05 Punkte anzuhaken. Durch die große Nervenanspan-

nung und die Konkurrenz im Nacken des TV Langen, die wie vier Oberländer einen beachtlichen neunten Platz.

Das Ergebnis der ersten drei Plätze: SG Egelsbach vor der TG Sprendlingen, gefolgt vom TV Langen auf dem dritten Platz.

Nachdem die Anspannung von den Mädchen gewichen war, galt ihre Aufmerksamkeit Eva Hild, die wie vier Oberländer einen beachtlichen neunten Platz.



# TTC-Damen gaben nur einen Satz ab

## 8:0-Erfolg in Lampertheim / Erstes Herrenteam scheiterte in Einhausen

BSC Einhausen - TTC 9:5

Langen - Das erwartete schwere Auswärtsspiel in Einhausen wurde es zum Leidwesen für den TTC. Der Gastgeber, der zwar nur im Mittelfeld steht, gilt als sehr heimstark, was der TTC auch gleich zu Beginn zu spüren bekam. Kalt erwischte wurde die Mannschaft bereits in den Eingangsdoppeln. Das Truppfas des TTC stach diesmal überhaupt nicht. Zudem geschah sich auch noch eine Menge Pech, so daß man erstmals in dieser Saison mit einem negativen Stand in die weiteren Begegnungen gehen mußte.

In den anschließenden Einzelkämpfen wurde es nicht viel besser. Die in letzter Zeit sich in einem Formtief befindlichen Spitzenleute des TTC brachten nicht die Wende, so daß

dem zuverlässigsten TTCler Horst Werkmann erst beim Stande von 6:0 der erste Zähler gelang. Nun lief es etwas besser in den Reihen des TTC, doch dies sollte nur zu einer Resultatsverbesserung reichen. Für Volker Gärtner, Sigi Budzisz, Horst Werkmann und Wilfried Sünner reichte es noch zu weiteren Zählern. Doch am Ende mußte Volker Gärtner in seinem zweiten Spiel die klare Überlegenheit seines Gegners anerkennen und die erste Niederlage in der Rückrunde hinnehmen, so daß erneut zwei wichtige Punkte abgeben werden mußten.

**Eintr. Rüsselsheim - TTC II 6:9**  
Besser als die 1. Mannschaft machte es die 2. Mannschaft bei ihrem Auswärtspiel in Rüsselsheim. Dort konnten nämlich alle

drei Doppelpaarungen Kaiser/Armer, Reidl/Klopper und Löb/ig/Mauer eine gewisse Vorentscheidung erzielen. Dieser Drei-Punkte-Vorsprung sollte schließlich bis zum Ende halten. Sehr stark spielte erneut Eberhard Reidl im vorderen Paarkreuz mit zwei Siegen. Aber diesmal konnte sich noch Erhard Kaiser mit auch zwei Punkten zu den Gewinnern der Begegnung zählen. Robert Löb und Wilfried Klopper waren daneben noch je einmal erfolgreich.

**TTC Lampertheim II - TTC Damm 0:8**  
Nicht viel zu bestellen hatte die 2. Garnitur von Lampertheim gegen die Damen des TTC. Die in den unteren Regionen beheimateten Gastgeber konnten nur einen Satz gewinnen. Ansonsten klare Erfolge von Waschke/Mehner (1), Hamm/Heidsieck (1), Andrea Hamm (2), Gisela Waschke (1), Rosi Mehner (2) und Sabine Heidsieck (1).

# Unerwartete Schlappe gegen Tabellenletzten

## TV Langen II - Braunshardt 12:16

Langen - Die zweiten Handballherren des TVL, die nach einer Serie von 9:1 Punkten in Folge nun noch einen Platz unter den ersten drei anstreben, gingen mit großen Erwartungen in das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Braunshardt. Die warnt durch das schwere Spiel gegen den Tabellenvorletzten aus Weiterstadt vor einigen Wochen, in dem man mit 16:15 gerade mal so die Oberhand behalten hatte, gingen die Langener sehr motiviert in die Begegnung.

Die Gäste erwischten jedoch einen fulminanten Start und gingen mit 3:0 in Führung. Die

# So hätten Sie tippen müssen

**LOTTO**  
18-24-31-37-43-49  
Zusatzzahl: 45  
„SPIEL 77“  
2 955 704

**TOTO**  
1-1-1-0-1-0-0-0-2-2-0  
4-15-16-18-19-29  
Zusatzzahl: 13  
RENNQUINTETT

Rennen A: 2-1-4  
Rennen B: 34-28-28

**GLÜCKSSPIRALE**  
Gewinn(en) DM  
0 5,50  
84 20,00  
906 100,00  
8298 1.000,00  
88172 10.000,00  
011243 100.000,00  
9115410 2.500.000,00

Jokerzahl: 0  
Prämienziehung:  
0470412 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“  
3482846 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“

# Manfred Seipel erzielte die Tagesbestleistung

## Dennoch verlor SKV gegen Riederwald

Langen - Die erste Mannschaft des SKV 77 Langen unterlag dem Tabellenführer Eintracht 61 Riederwald mit 2:37:2 419. Holz. Gleich zu Beginn der Partie ging Frankfurt mit 34 Holz in Führung. Heinrich Knöb (394) spielte zwar noch gut, doch Roland Hunkel (377) hatte einen schwarzen Tag erwischt. Auch im Mittelpaar konnten sich die Gäste behaupten. Harry Wolfen (389) und Josef Popp (382) gaben ihren Gegenspielern nochmals 51 Holz zu. Im Schlusspaar wäre jedoch fast das Unmögliche möglich geworden, da Manfred Seipel mit 435 Holz nicht nur Tagesbestleistung erzielte, sondern auch fast den ganzen Rückstand aufholte. Doch Andreas Weißberg konnte seinen Gegenspieler nicht halten und mußte trotz 396 Holz ebenfalls Federn lassen. Frankfurt konnte mit 46 Holz den Sieg nach Hause bringen.

# Fußball wird

● Eine Baugesellschaft wird den dringend erforderlichen Umbau des Stadions in Chemnitz finanzieren.

● Ohne Zwischenfälle auf den Zuschauerrängen und um des Fritz-Walter-Stadion auf dem Beizenberg ist das Spitzenspiel der Fußball-Bundesliga zwischen dem 1. FC Kaiserslautern und dem FC Bayern München (2:1) am Samstag abgelaufen.

# Erste SSG-Garnitur hat das Siegen noch nicht verlernt

## Kegler in Bischofsheim erfolgreich / „Zweite“ verlor

Langen - Die 1. Mannschaft der SSG-Kegler mußte am Sonntag zu den Sportfreunden 1 KSV Bischofsheim reisen, die auch im unteren Tabellendrittel angesiedelt sind. Andreas Schumann, mit 397 Holz knapp die 400er Grenze verpaßt, und Josef Balog, wieder in alter Form mit 406 Holz, konnten im ersten Durchgang mit den Gastgebern, die 806 Holz hinlegten, gut mithalten. Ewald Ruschin, 375, und Alexander Nutsch, 397, mußten 25 Holz abgeben, da der beste Bischofsheimer, Michael Sommer, sehr gute 421 Holz erreichte. Die Schlusspaarung mußte daher, wie so oft in den letzten Spielen, wieder mit einem Rückstand von 28 Holz antreten. Nach den ersten 25 Wurf in die Vollen zog den Gastgeber auf 48 Holz davon. Andreas Kmetec und Xaver Detzer starteten beim Abräumen zur Aufholjagd, so daß bereits beim Bahnwechsel die Partie remis stand. Die

Sportfreunde wurden dadurch nervös und wechselten einen Spieler aus. Xaver Detzer als bester Langener erreichte 421 Holz und Andreas Kmetec 409. Das Endergebnis von 2:405:2 347 Holz war sehr erfreulich.

Die 2. Mannschaft war beim KCH 58 II Weiskirchen zu Gast, hier lief es auf den schwer zu spielenden 2er-Bahnen nicht so gut. K.H. Bock hatte als erster Spieler einen schwachen Start, konnte sich dann aber noch steigern und erreichte 343 Holz. Michael Saß kam anschließend auf 384 und Klaus Hartmann auf 358 Holz. Heinz Klingenhagen als vierter Kegler kam auf 385 Holz und Dieter Schumann anschließend auf 381. Artur Moll kam mit den Bahnen überhaupt nicht zurecht, für ihn kam für die letzten 50 Würfe Horst Rakoczy, beide kamen auf 344 Holz. Den Sieg der Gastgeber

stellten die Schlussspieler Helm mit 394 und G. Ebeling als Tagesbestler mit 411 Holz sicher. Das Endergebnis: 2:273:2 175 Holz.

Die 3. Mannschaft machte es bei Neunholz Mühlheim wesentlich besser. Sie siegte mit 2:276:2 098 Holz. Tagesbestler war Ingo Ruschin mit 407 Holz, Hans Fenzel kam auf 392, Gregor Müller 382, Sigi Weid 373, Matthias Bock 367, und Alfred Rittner 355.

Die 4. Mannschaft mußte zu Rot-Weiß-Blau Dudenhofen. Auch hier reichte es nicht zum Sieg. Dudenhofen gewann mit 2:282:2 181 Holz. Manfred Daab warf 385, gefolgt von H.J. Noerenberg mit 375 und Bernd Rhiel, der 372 Holz warf. Die SSG-Damen, in den letzten Spielen über die Männer dominierend, kamen mit den Bahnen nicht zurecht. Doris Chlupsa erreichte 358, Brigitte Herth 352 und Inge Moll nur 339 Holz.

# PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser



**Enid Blyton**  
Der Zauberwald



**Enid Blyton**  
Neue Abenteuer des Wunschstuhls



**Lokale Verpackungen**  
überwiegend und original



**Cocktails**  
klassisch gemischt



**Buntstille**  
für alle Stille

Wollt ihr wundersame Abenteuer erleben, dann begleitet Euch mit Jo, Fanny und Bessie in den Zauberwald und steigt dort auf den Zauberbaum. Ihr wißt doch - vom Zauberbaum kann man in viele merkwürdige Länder hinaufsteigen und dort die wunderbarsten Geschöpfe kennenlernen. Wie heißen sie noch? Ja richtig! Mondgesicht, Kesselmilker, Seidenhaar, Madame Waschsoviel, Mr. Wieheltornur und viele andere mehr.

Wir begleiten Mollie und Peter auf ihren wundersamen Reisen mit dem Wunschstuhl durch die weite Welt. Beneidenswert, was sie dort alles erleben! Sie begreifen Chinky, einem lustigen Wichtelmann, der immer für seine Überraschung gut ist und vielen anderen lustigen und komischen Gesellen. Eine Reise voller Spannung und Abenteuer.

Das würde Euch auch gefallen! Einem Wunschstuhl mit haben - so wie Mollie und Peter. Man setzt sich drauf und ab geht die Reise. Man braucht ihn nur zu sagen, wohin die Fahrt gehen soll und er bringt Euch zu den wundersamsten Orten, wie zum Beispiel auf die Insel Winks oder zum Schlieferland. Recht seltsame Geschöpfe lernt man dort kennen.

In diesem prächtigen Buch werden über 100 attraktive und Ideenreiche Wege zum Verpacken Ihrer Geschenke vorgestellt. Schritt-für-Schritt-Abbildungen veranschaulichen die verschiedensten Möglichkeiten zur eigenen Herstellung von wunderschönen Geschenkverpackungen, Schachteln, Bändern, Anhängeln, Blumensträußen und allen Dingen, die zu einer ansprechenden Geschenkverpackung erforderlich sind. Über 350 farbige Abbildungen geben Ihnen plastische Anregungen.

Ein Cocktail ist ein Mixgetränk aus mindestens zwei Zutaten, die geschmeckt und vermischt und als Getränk serviert werden. Mixgetränke sind bereits seit Jahrhunderten bekannt. Nun, da sie Ihren Siegeszug aus den USA längst auch schon zu uns entgrenzt haben, erfreuen sie sich immer wechsender Beliebtheit. Neue Zutaten, exotische Alkoholika und Früchte fanden den Weg in die Bar und nicht zuletzt in die Heusber und führten zu neuen phantasievollen Rezepten. Das Buch hält eine Fülle von Anregungen für internationale und exotische Drinks bereit.

Ein perfekt gedeckter Tisch ist das Tüpfelchen jeder Einladung. In diesem reich illustrierten Buch finden Sie auf 128 Seiten über 100 Anregungen für alle Anlässe. Jeder Dekorationsvorschlagn wird mit insgesamt 375 farbigen Schritt-für-Schritt-Fotos veranschaulicht.

**je Band 7.90** **je Band 8.90**

Kein Postversand möglich  
Erhältlich in den Geschäftsstellen der **OFFENBACH-POST HANAU** **POST Langener Zeitung**

Offenbach: Große Marktstraße 36-44  
Dietzenbach: Landwehrstraße 9  
Dreieich-Sprendlingen: Hauptstraße 20  
Hanau-Steinheim: Firma Schröder, Steinheimer Vorstadt 27

Langen: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26  
Mühlheim: Firma R. Köhl, Bahnhofstraße 41  
Rodgau-Jügesheim, Rodgau-Passage,  
Ludwigstraße 24-26

Rodgau-Nieder-Roden: Firma Noé, Leipziger Ring 180  
Seligenstadt: Aschaffener Straße 1 (Einhardhaus)  
Großauheim: „Auheimer Schreibstübche“, Rochusplatz 8  
Babenhäuser: Buchhandlung Auslese, Fahrgasse

# SCHLECKER

# Ostereinkaufstage sind SCHLECKER-TAGE



**Ariel Ultra**  
2 kg **9.99**

**Das Beste**  
aus der Natur für Babys/Gesundheit





**Lenor**  
4l **4.99**



**Molten Höschenwindeln**  
Doppelpack **27.99**



**Meister Proper**  
Essig, Citrus **2.99**



**Bebe Feuchtpflegecreme**  
50 ml **8.49**



**Fewa flüssig**  
öko Pack, 1,5 l **8.99**



**Bebe Reinigungstonic**  
200 ml **7.99**



**Voliglanz Sofix**  
1 l **6.99**



**Signal**  
Töpfe **5.99**



**Gard Haarspray/ Haarlack**  
stark u. perfect 250 ml je **3.49**



**Alpecln Haarwasser**  
fresh/forte 200 ml je **5.99**



**Gard New Style Wash + Care**  
250 ml je **2.99**



**Fenjala Duschcreme**  
200 ml je **3.99**



**Bac Duschbad**  
300 ml je **2.49**



**Basis pH Deo Roll on**  
50 ml **4.99**



**Wilkinson After Shave**  
100 ml je **6.99**



**Nivea Pflege-Shampoo**  
300 ml **4.99**



**Wilkinson Raslsgel**  
200 ml **3.99**



**Pflege-Spülung**  
250 ml **2.99**



**Schauma Shampoo**  
400 ml **1.99**



**Schauma Spülung**  
300 ml je **1.99**



**Signal / Mentadent C Zahncreme**  
75 ml je **1.99**



**Blend-a-dent 2 Phasen Reiniger**  
66 er **5.99**



**Odol med Zahnfleisch Aktiv Plaque**  
250 ml je **4.99**



**Odol Mundspray**  
15 ml je **3.99**



**Oil of Olaz**  
100 ml je **6.99**



**GOLDEN LADY Feinstrumpfhose**  
15 den, Transparent, elegant und hauchzart, mit dezentem Glanz **2.99**



**Nexaiotte Mottenschutz**  
Doppelpack **2.69**



**Maibü Blumen-/Pflanzennahrung**  
1000 ml **2.99**



**Maibü Universal-Düngestäbchen**  
30 er **1.99**



**Vitakraft Meerschweinchen-Zwergkaninchenfutter**  
1 kg je **3.99**



**Agfa Color XRG 200 Kleinbildfarbfilm**  
24 Aufnahmen **4.99**



**AS Color Pocket Duo-Pack**  
24 Aufnahmen **6.98**



**Abtel Bierhefe-Dragees**  
250 Stück **7.99**



**Abtel Carotin Haut-Schutz-Kapseln**  
42 Stück **9.99**



**Solagutt Knoblauch-Kapseln**  
240 Stück **13.99**



**Solagutt Vitamin A Kapseln**  
60 Stück **5.99**



**Merz Spezial-Dragees s**  
120/134 er **22.99**



**Humana Milchnahrung**  
2000 g je **29.99**

Niemand in Deutschland verkauft soviel (in DM!) DROGERIE-Artikel wie SCHLECKER



Für uns alle unfabbar hat uns mein lieber Sohn, guter Vati, Bruder und Schwager

Peter Gärtner

am 20. März 1991 durch einen tragischen Verkehrsunfall viel zu früh verlassen.

In tiefer Trauer: Anita Gärtner, Tanja Gärtner, Dieter Gärtner und Familie, Ingeborg Schenk und Familie sowie alle Angehörigen

6070 Langen, Rheinstraße 31

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 28. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Würdevolle Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-Überführungen, Ringgräber, Säule, Wäpse, Urnen in vielen Ausführungen und günstiger Preisgestaltung...

Pietät Daum - 6070 Langen

Fahrgasse 1 - Telefon 06103/2 29 68

seit über 100 Jahren in Familienbesitz



Jürgen Rinker, Bedienungsgesellschaft mbH, Nordstraße 42, 6050 Henny

Pietät Daum - 6070 Langen

Fahrgasse 1 - Telefon 06103/2 29 68

seit über 100 Jahren in Familienbesitz



Hauptgeschäftsstelle in Langen

Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain: Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1

Egelsbach: Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.

Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Dacharbeiten aller Art sowie Altbauüberdeckungen, führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Betr.: Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Langen; hier: Satzungsänderung Auf Grund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung...

Hinweis: Die vorstehende Satzungsänderung tritt gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 HGO am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

LBS Hauptparke der Sparkassen Finanzgruppe Hessen

Berufsstarter mit Spürsinn machen mehr aus ihrem Geld.

Spannende Preise zu gewinnen! VL AUF DER SPUR

Teilnahmeunterlagen von:



Robert Eulich, Beratungsstelle Langen, Rheinstraße 32

Die Kripo rüt: Sichern Sie Ihre Roll- und Klappäden gegen Einbruch.

Sperren im oberen Drittel der Rolläden verhindern das Hochziehen von außen.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

VERKAUF Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufe ich mein gesamtes Best.

Klaviere - günstig - Neu + Gebraucht ab 2700,- DM

1000 Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

Elbe-Obst Heinz Hummelsiep 2161 Hollern

Frühschneideutschen Landen, Ananas, Apfels, Birne, Kiwi, ID, Bio, etc.

STELLENANGEBOTE

Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach

Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtäger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11

Schüler-Job, 1x wöchentlich ca. 2-3 Stunden, Tal. 06103/7 13 41

Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Langen-Neurott, Oberlinden und Egelsbach-Bayerseich

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach

Langener Zeitung EGELSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26

nr. 25/26 95. Jahrgang Freitag, 29. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM D 4449B

Der Kirschenzweig

Von Karl Springenschmid

Ostern, das wußten wir, war eine kritische Zeit für Verliebte. Wir aber, harte Burschen, wollten weder von Ostern noch von der Liebe etwas wissen und stiegen, die Skier geschultert, dem Winter nach...



Handgemalte Ostereier aus Ungarn. Foto: Stuhler

Ostern in der Fifth Avenue

Von Friedrich Schnack

Novalis, der Dichter, nennt den Ostertag "Weltverjüngungsfest". Er lebt und wird nun bei uns sein, wenn alles uns verläßt!

Den ganzen Abend über blieb Magnus stumm und verschlossen, und am Morgen, als wir zum Aufstieg rüsteten, war er verschwunden.

Ein kleines Osterereignis in der großen Millionenstadt bei Wolkenkratzern, ohne ein Blättchen Hoffungsgrün, das zu Ostern gehört wie das Salz zum Brot.

Alle Herzen sind zu Ostern hochgestimmt, gläubig, Eis, Mißmut und Verachtung. Ostern ist stärker als die Erde selbst.

Das Hochamt war zu Ende. Die Gläubigen strömten heraus und heran, und ich wurde aufmerksam auf die Kameramänner.

Die Kreuzreiter von Wittichenau tragen die Osterbotschaft heim in ihre Gemeinde in der Lausitz. Foto: dpa

Die Sonne Die Sonne tönt nach alter Weise In Erdenosphären Wettgesang Und ihre vorgeschriebene Reize Vollendet sie mit Donnerang.









Wenn es um das Wohl des Langener Gemeinwesens geht, ist dem 60jährigen seit jeher keine Last zuevil. Das stammt er auch schon mit zehnjähriger Gewichte.



Des Ebbelwoifest lockt jährlich Tausende von Besuchern nach Langen. Zu den Attraktionen gehört die Ebbelwoitaufo, bei der Brunnenwirt Hens Hoffart Neubürgern mit dem Stöfche auf den Pelz rückt.

### Glänzender Rhetoriker

Ich kann mir keinen Langener vorstellen, der mit seiner Heimatstadt so verbunden ist wie Hans Hoffart. Er ist ein Mann, der das Langener Vereinsleben in vielfältiger Weise mitprägt.

## 60 Jahre und kein bißchen leise

### Hans Hoffart, Journalist und rühriges Vereinsjuwel, feierte Geburtstag

Hans Hoffart, in Langen und Umgebung bekannt wie ein „bunter Hund“, feierte am gestrigen Donnerstag seinen runden Geburtstag. Sechzig Jahre alt ist er jetzt, im Laufe der Jahre zwar weiser geworden, aber kein bißchen leiser. Wer Hans Hoffart kennt, der weiß, daß es in seinem Leben immer etwas turbulent zugeht.

### Einem neuen Schulbus hat die Janusz-Korczak-Schule bekommen.

Finanziert wurde er aus dem Spendentopf der „Aktion Sorgenkind“ und Zuschüssen der Kreis- und der Schule. Der zweite Bus wurde notwendig, weil die Zahl der besuchenden Kinder anbeständig ansteigt.

### Aus den KIRCHEN

Freitag, 29. März (Karfreitag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schilling)



Beim Fescht gibt's nichts, was er noch nicht gemacht hat: hier vor einigem Jahren als „Hens im Glück“.

## Gassi gehen am Steinberg

Hans Hoffart führt den Dackel aus / der Hund muß Gassi gehen / verläßt das kleine Feuertüchlein / Da, wo ein Kindergarten bald / in 100 Jahr - soll kommen / da macht der Dackel ersten Halt / Hans Hoffart schaut bekommen.



Mit der Kamera unterwegs: So kennen die Langener den Journalisten Hens Hoffart.

### Ansteckender Humor

Zum Glück gibt's in Langen einen Hans Hoffart. Ohne ihn wäre hier vieles anders, zum Beispiel die Lebensqualität. Wahrscheinlich gab's ohne ihn kein Ebbelwoifest, denn das war seine Idee.

### Vereinsleben geprägt

Lieber Hans, ich gratuliere Dir recht herzlich zu Deinem 60. Geburtstag, und für die weiteren Lebensjahre wünsche ich Dir Gesundheit, Glück und viel Freude.

### Vorbild an Fairneß

Wann immer in Langen etwas läuft, was unsere Stadt lebens- und liebenswert macht: Mit Hans Hoffart kann man rechnen. Er prägt unser Ebbelwoifest, er lebt mit der Fastnacht, und der Karneval lebt von ihm.



Einem neuen Schulbus hat die Janusz-Korczak-Schule bekommen. Finanziert wurde er aus dem Spendentopf der „Aktion Sorgenkind“ und Zuschüssen der Kreis- und der Schule. Der zweite Bus wurde notwendig, weil die Zahl der besuchenden Kinder anbeständig ansteigt.

## Berliner Allee: Den Rasern soll Einhalt geboten werden

### Mit Tempo 79 über Zebrastreifen / Schüler verunsichert

Langen - Die Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg auf der Berliner Allee in Höhe der Albert-Schweitzer-Schule soll nach dem Willen des Langener Magistrats verbessert werden. Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erläuterte, haben Untersuchungen ergeben, daß vor der Albert-Schweitzer-Schule Spitzengeschwindigkeiten bis zu 79 Kilometern in der Stunde gefahren werden.

## Hundefreunde treffen sich

Langen - Die erste Mitgliederversammlung des Vereins für Deutsche Schäferhunde in diesem Jahr findet am Freitag, 5. April, um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Im Erlen“ statt.

## Nordumgehung das wichtigste Thema

### FWG-NEV zu Besuch in Bonn / Baubeginn frühestens in zwei Jahren?

Langen - Die Freie Bürgergemeinschaft (FWG-NEV) Langen war am Freitag, 29. März, in Bonn zu Besuch. Auf der Tagesordnung stand, nach einem Rundgang durch das Regierungsviertel, natürlich ein Gespräch im Bundesministerium für Verkehr, um aus erster Hand über den aktuellen Stand der Langener Nordumgehung informiert zu werden.

## Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 30. März bis 5. April 1991

Table with 3 columns: Astrological sign (e.g., Widder, Stier, Zwillinge), date range, and a short horoscope prediction for each sign.

## Langener Läden langweilig?

### Neugegründeter Beirat entwickelt Marketingkonzept

Langen (cho) - „Wir können die Bahnhofstraße hochlagern - wenn aber das Angebot nicht stimmt, läuft nichts“, antwortete Bürgermeister Pitthan auf die Frage, wie denn von städtischer Seite aus dem hiesigen Einzelhandel Beine gemacht werden könnten.

## Gruppenbild vor dem „Wasserwerk“

### Gruppenbild vor dem „Wasserwerk“, dem Deutschen Bundestag: Vertreter der FWG-NEV und der Interessengemeinschaft Südliche Ringstraße sprachen in der Bundeshauptstadt mit Experten verschiedener Ministerien.



Gruppenbild vor dem „Wasserwerk“, dem Deutschen Bundestag: Vertreter der FWG-NEV und der Interessengemeinschaft Südliche Ringstraße sprachen in der Bundeshauptstadt mit Experten verschiedener Ministerien. Foto: p





Am Mittwoch früh um 7 Uhr trat die Motorsäge in Aktion. Ein mächtiger Stamm der Baumgruppe fiel ihr zum Opfer. Hier wurde vorzeitig gegen die Baumschutzsatzung verstoßen. Die zu erwartende Strafe hilft dem Baum nicht mehr. Foto: rt

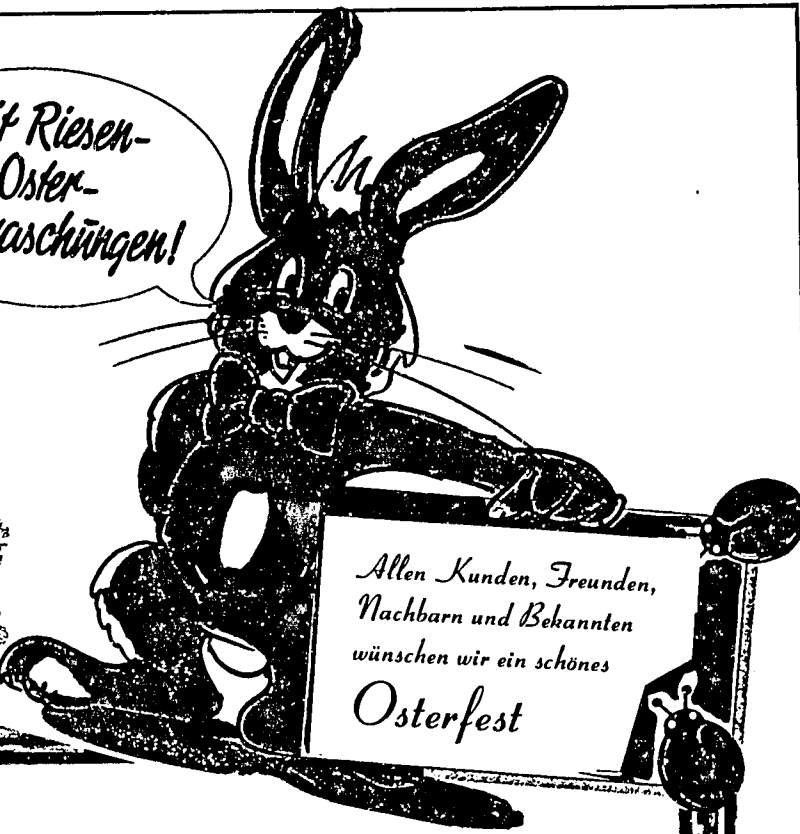
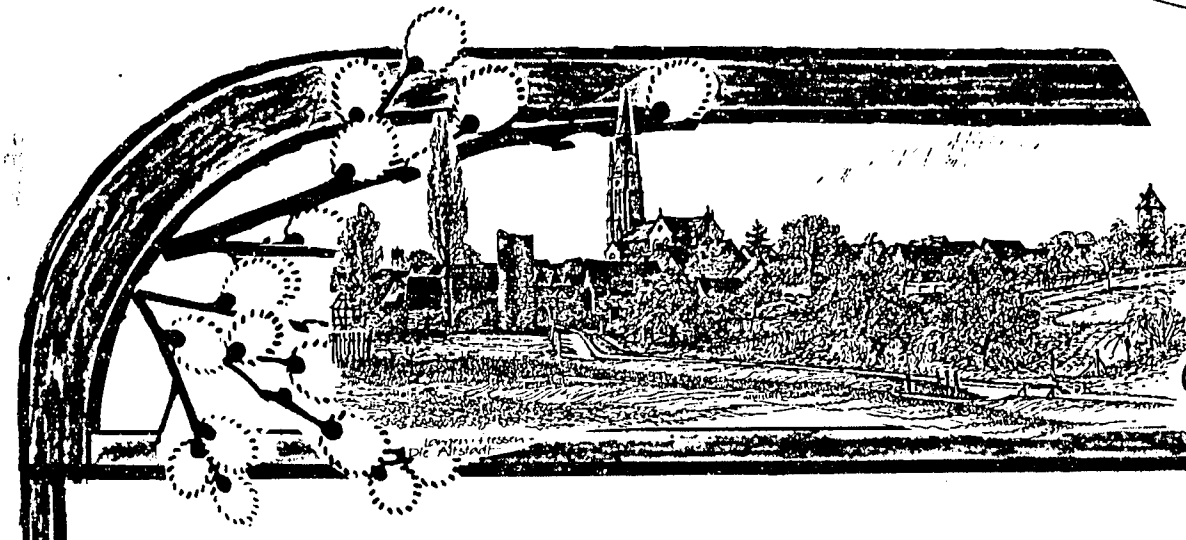
### Welchen Wert hat die Baumschutzsatzung?

In aller Frühe kreischte die Motorsäge ständige Behörde, die eine entsprechende Ordnungswidrigkeitsanzeige einleiten wird. Die Baumgruppe ist um einen Stamm kleiner geworden. Wäre es wirklich bei dem einen geblieben, wenn die Nachbarn nicht energisch auf den Plan getreten wären? Zwar erklärten die Arbeiter, den Auftrag zum Fällen nur des einen, dem Haus zugewandten Stammes gehabt zu haben. Man muß es ihnen glauben. Es hätte aber auch sein können, daß einige Stunden später die gesamte Gruppe verschwunden gewesen wäre. Dann hätte es vermutlich einer auf den anderen geschoben, wäre von Mißverständnissen die Rede gewesen, hätte irgendwer ein Bußgeld bezahlt, doch die Jahrzehnte alten Bäume wären weg gewesen. So ging es noch einmal halbwegs gut aus. „Was ist denn die Baumschutzsatzung wert?“ fragten wir den Umweltschutzbeauftragten. Dieser betonte, daß seine Abteilung jedem Bauantrag nachgehe, der über das Kreisbaumt. Offenbach ins Rathaus komme. An Ort und Stelle macht man sich kundig, ob die Baumschutzsatzung betroffen ist. In diesem Fall wartet man auf entsprechende Anträge des Bauherrn zum Fällen von Bäumen und hakt gegebenenfalls nach. Freilich kann man nicht überall sein, und wenn morgens in aller Frühe die Motorsägen kreischen, kann es oft zu spät sein.



Seit Jahrzehnten ziert diese Ahorngruppe den Bergfried und ist zu einem Wahrzeichen geworden. Als in ihrer Nähe mit dem Bau eines Hauses begonnen wurde, fürchteten viele Langener um ihren Fortbestand, vertretene jedoch auf die Baumschutzsatzung. Foto: rt

## Ostereinkaufsbummel in Langen



**Zimmermann**

erfüllt Ihre OSTERWÜNSCHE

präsentiert Chice Mode für Sie + Ihn

Für die Herren: *Collektion* **aldorrio® K. Riccardo**

- Sportlich flotte Blazer aus reiner Schurwolle ..... ab DM 189.-
- Hosen dazu ..... ab DM 89.-
- Business-Anzug in feiner IWS-Qualität ..... für nur DM 379.-

Unsere Damen-Abteilung präsentiert neue Frühlingsmode für kommende Anlässe z. B. Kommunion, Konfirmation, Ostern usw.

- Damen-Gabardine-Mäntel in Merino ..... schon ab DM 139.-
- Damen-Blazer in Crinkla-Optik, marina ..... schon ab DM 129.-
- Exklusive Kostüme in Straffen-Optik, sehr schick machende Kostüme in Hell und Dunkel ..... schon ab DM 198.-
- Riesen-Kleiderauswahl phantastische Farben, attraktive Muster, Rio- und Juno-Modelle ..... schon ab DM 89.-
- Röcke, Blusen, Hosen, Pullis in recht schöner Auswahl ..... schon ab DM 49.-

Wir führen Zwischen- und Übergrößen. Änderungen werden schnell und fechgerecht ausgeführt.

Da. Eberstadt Oberstraße 1a Tel. 06151 / 59 46 51

Langen Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Rüsselsheim Bonner Straße 40 Tel. 06142 / 4 14 14

\*Am langen Samstag durchgehend bis 16 Uhr geöffnet.

Jetzt zinsgünstige Finanzierung!

Solange Vorrat reicht: Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

31. 3. ist Wüstenrot-Tag.

Rainer Scheinkönig Wilhelmstraße 24 6451 Großkrotzenburg Tel. 06186/8393

Wüstenrot-Beratungsstelle Rheinstraße 23/ Ecke Wassergasse 6070 Langen Tel. 06103/23996 Mo. und Mi. von 9-13 Uhr 15-18 Uhr, Fr. von 9-13 Uhr

Kranken- und Lebensversicherungen z. B. Hypothekendarlehen 100% Auszahlung z. Zt. 8,35% - effektiv 8,81% - freibleibend -

Für das Osterfest Traumhaft schöne Nachtkleider u. Dessous, aktuelle Mode für die Badesaison '91

finden Sie im der Altstadt In Ihrem Mieder- und Wäsche-Fachgeschäft

**H. Heinig**

Fahrgasse 14 - LANGEN - An der B3 - Telefon 06103 / 2 21 59

### Filmtips in der LZ

„Green Card“, Fantasie  
Eigentlich sind sie sich völlig fremd. Trotzdem heiraten sie auf der Stelle. Denn Georges (Gérard Depardieu), Lebenskünstler aus Frankreich, kommt nur so an seine dringende benötigte USA-Aufenthaltsgenehmigung. Und Bronte (Andie MacDowell), engagierte New Yorkerin mit Müßli-Tick, verbessert erheblich ihre Chancen auf eine Traumwohnung mit Dachgarten, die nicht an Singles vermietet wird. Als dann noch die Herren von der Einwanderungsbehörde aufkreuzen, um die verdächtige Mischehe zu überprüfen, geht der Spaß endgültig los. Denn jetzt müssen die beiden den Beamten das langvertraute Ehepaar vorspielen. Dabei weiß Georges noch nicht einmal, wer hätte daran gewweifelt, wirklich unter einer (Bet-)Decke stecken.  
Regie der Romanze führte Peter Weir („Der Club der toten Dichter“).  
„Kuck‘ mal wer da spricht“

II“, Hollywood  
Halt die Ohren steif, Mikey, Du hast geglaubt, deine Probleme wären vorüber. Es ist dir und dem Taxifahrer James unter die Haube zu bringen, so daß dein neuer Vater ist. Du glaubst, jetzt wärst du fein raus? Von wegen. Deine Probleme fangen erst an. Mann und Daddi haben sich eine kleine Überraschung für Dich ausgedacht: Du bekommst eine Schwester namens Julie, die so verteuftelt nach Nina Hagen klingt. Da wird Dir auch dein Spielkamerad Eddie nicht aus der Fatsche helfen können, selbst wenn er sich noch so sehr nach Frank Zander anhängt.  
Die Fortsetzung der Überraschungskomödie des Jahres 1989 setzt auf die altbewährte Crew. John Travolta als netter Taxifahrer und ebenso netter Dad, Kirstie Alley ist immer noch die Mutter von Mikey, und Thomas Gottschalk verleiht dem süßen Wonnepropfen auch im zweiten Teil seine flapsige Stimme.

## „Leipziger Pfeffermühle“ mahlte sehr fein – aber schwer verdaulich

Kabarett-Quartett aus Sachsen am Montag zum zweitenmal in Langen zu Gast

Langen - Knapp fünf Monate nach ihrem Stück „Warten auf Demo“ war die Kabarettgruppe „Leipziger Pfeffermühle“ am Montagabend ein weiteres Mal zu Gast in der Langener Stadthalle. Diesmal unter dem Motto „Gleiches Recht für alle“. Viel ist seit her nicht geschienen, auf Demokratie wird im östlichen Teil Deutschlands immer noch gewartet und auf die Straße „auf Demo“ geht man auch wieder jeden Montag. Wo bleibt der versprochene Aufschwung?

Im Osten also nichts Neues, zumindest was die Verhältnisse der Ossi betrifft. Draußen fällt halt zusammen, was zusammen gehört. Das dies so kommen mußte, habe das Quartett aus Sachsen bereits im Oktober erkannt. Auf der Bühne nicht viel Neues? So läßt sich auch Kapitalismus immer noch über die steigenden Benzinpriese definieren (die Nummer sorgte bereits im Oktober für Zustimmung des Gelächers), und der Ausverkauf des Ostens mit seinen Folgeerscheinungen ist nach wie vor zentrales Thema der „Leipziger Pfeffermühle“.

Heidrose Seifert, Simone Solga, Lothar Böck und Theo Richtsteiger müssen es wissen. Nicht nur ihre Texte tragen den deutlichen Stempel Dieter Hildebrandts, der zusammen mit Kollege Klaus Peter Schreiner auch für das neue „deutsch-deutsche Programm“ zur Feder griff.

Den Unterschied zwischen Sozialismus und freier Marktwirtschaft haben die Ossi „drüben“ schon begriffen: „Früher waren sie alle hinterm Geld her. Jetzt sind sie alle hinter meinem her.“

Doch Humor ist, wenn man trotzdem lacht. Mit Mut zur Selbstironie stellt sich dem Langener Publikum ein waschechter Ossi vor. Zu erkennen an der zugeknöpften Jeansjacke („keine Klischees bitte!“), am schlurfenden Gang und am stumpfen Blick – und, um es nicht zu vergessen, an seiner Anbiederer („Kann ich Ihnen helfen oder etwas abkaufen?“). So haben wir uns doch die aus dem besonders nahen Osten doch immer vorgestellt, oder? Böse Welt...

Der Fundus an realen Ungeheimnissen ist haben wie drüben schier unerschöpflich, da helfen auch die eingestreuten Chansons wenig, die harte Kost zu verdauen. In schwindelerregendem Tempo prasseln selbige, Selbstironiker ein, ohne eine Spur von platterm Witz. Die Kunst, Sprache bis ins Detail auszureizen, damit zu spielen, die Leipziger verstehen sie. Da ist keine Zeit für Kunstpausen und Pointen, fast schmerzhaft schon, da regt sich schon mal das schlechte Gewissen. Wird der Deutsche wieder häßlich? Was er mag, ist neben strengem Scheitel, Mittagsschlaf und St. Pauli-Magazin vor allem „ganz doll mich“. Der Deutsche auf dem Weg zum neuen Herrenmenschen. Da kommt Böck im Osten Freude auf.

Doch vorerst läßt die Treuhänd-Anstalt den „befreiten Deutschen“ leider nur die Wahl zwischen Privatisierung und Liquidierung. Ja, das schöne Leben nach der Wende läßt in den fünf neuen Bundesländern auf sich warten. Siech hat der Kanzler zwar nicht gelächelt – die für aber andere. Da es im Gesamtdeutschland auch weiterhin nicht an Irrtümern und „Black-outs“ fehlen wird, gibt's in der Leipziger Pfeffermühle noch allerhand Scharfes, Brenziges und Peinliches „aus diesem unserem Lande“ zu mahlen. Der Fortbestand des intelligenten politischen Kabarets ist gesichert. Doch allzuviel Pfeffer ist ungesund, macht Pickel und ist schlecht verdaulich. Ein wenig mehr Leichtigkeit im Programm des Leipziger Quartetts könnte nicht schaden. Cornelia Holla



Franzose, Topfack und Frauenliebhaber: Gérard Depardieu als Lebenskünstler mit hemdärmeligem Gessen-Charme, der eine Sichelnehe mit einer amerikanischen Müßli-Frau eingeht. C'est la vie! Foto: p

### Polizei sucht Unfallzeugen

Langen - Zeugen zu einem Verkehrsunfall, der sich am Dienstag nachmittag, gegen 15.30 Uhr, im Bereich Südliche Ringstraße / Pitterstraße / Wilhelm-Burk-Straße ereignete, sucht die Langener Polizei. Hinweis werden unter der Telefonnummer 2 30 45 entgegengenommen.

Ein Lkw und ein Pkw befuhren die Südliche Ringstraße in Richtung Mörfelder Landstraße. Kurz vor der Kreuzung wird die Straße zweispurig. Hier ordnete sich der Lkw-Fahrer rechts und der Pkw-Lenker auf der linken Spur ein.

Pötzlich soll dann der Lkw ohne erkennbaren Grund nach links gekommen sein. Der 38jährige Pkw-Fahrer versuchte noch, auszuweichen, geriet mit seinem Audi gegen die Verkehrsinsel und konnte die Kollision mit dem Lkw trotzdem nicht mehr verhindern. An dem Pkw entstand ein Schaden in Höhe von zirka 6 000 Mark.

Nach dem Unfall setzte der Lkw-Fahrer seine Fahrt über die Mörfelder Landstraße / Berliner Allee fort, ohne sich um den angerichteten Schaden zu kümmern. Bei dem Lkw soll es sich um ein grün-bläuliches Fahrzeug mit beiger Plane und OF-Kennzeichen handeln.

Die Spiel- und Krabbelstube sitzt – anders als auf unserem Foto – auch noch dem geschalteten Projekt „Waggächchen 29“ nicht auf der Straße. Für den Verein, der für die Unterbringung einiger Leukertwegbewohner seine Räume im Alten Gefängnis räumen muß, wird auf dem Gelände des Alten Amtsgerichtes ein Festzelt erstellt, wie Bürgermeister Dieter Pitthahn mitteilte. Vorerst üben sich die beiden freien Betreuungseinrichtungen in Protest. Mit Broschüren, Fotostallwänden und Unterschriftenersammlungen demonstrieren sie am Samstag auf der Bahnstraße gegen die Kündigung ihrer Räume. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite mechten die „Wendervögel“ zusammen mit der Naturschutzjugend ihre Mißbilligung der städtischen Beschlußes deutlich. Von der Kündigungswelle vereinigenutzer Räume ist auch das Mütterzentrum in der Zimmerstraße indirekt betroffen. Vertreterinnen der Einrichtung waren deshalb ebenfalls mit einem Proteststand vertreten. Foto: chg

WARUM DENN IN DIE FERNE SCHWEIFEN

Wir zeigen Ihnen, daß man in Langen gut und preiswert einkaufen kann!



# Die Kunst des Bratens

### Richtiges Garen erhält den Fleischgeschmack

In der fachgerechten Zubereitung liegt das Geheimnis für den Wohlgeschmack eines jeden Bratens. Wer über das entsprechende Wissen verfügt, wird viel Anerkennung finden. Wichtig ist es, das volle Aroma im Fleisch zu erhalten. Es gibt eine große Anzahl von Garmethoden, um Fleisch immer wieder auf neue Art schmackhaft zu zubereiten.

Unter dem Begriff kochen versteht man das Garen von Fleisch in kochendem Salzwasser, dem man je nach Geschmack Suppengemüse, Kräuter und Gewürze zugeben kann. Eine alte Regel, die auch heute noch gilt, besagt: Wer eine gute Brühe haben will, muß das Fleisch in kaltem Wasser aufsetzen. Wer jedoch besonders schmackhaftes Fleisch haben möchte, der muß es in das siedende Wasser geben, da sich dann die Poren sofort schließen und der Saft im Fleisch bleibt.

Das Braten auf dem Rost, in der Aluminiumfolie oder im Topf sowie das Grillen sind Zubereitungen, bei denen sich die Poren infolge der großen Hitze sofort schließen und dadurch das Ausstreuen des Fleischsaftes sowie der Geschmacks- und Nährstoffe verhindert wird. Beim Braten im Backofen bildet sich durch die Rundumhitze eine Kruste, die das Innere des Bratgutes schützt, so daß der Braten kräftig bleibt.

Das Braten in Aluminiumfolie ist eine neuere Form der Zubereitung und besonders für mittelgroße Braten gut geeignet. Zwischen der Aluminiumfolie und dem Fleisch sollte möglichst wenig Luft bleiben. Damit der Braten knusprig braun wird, sollte die Folie etwa zehn Minuten vor dem Garscin geöffnet werden.

Dünsten ist eine Garmethode zwischen Kochen und Braten. Das Fleisch wird im eigenen Saft gegart, wobei wenig Flüssigkeit und etwas Fett beigegeben werden. Auch bei dieser Garmethode bleibt der Eigengeschmack des Fleisches besonders gut erhalten.

Kurzbraten ist eine sehr moderne Form der Zubereitung. Am einfachsten und schnellsten brät man in der Pfanne. Durch das Rosten des Fleisches im heißen Fett wird der beliebte Geschmack erzielt. Steaks, Koteletts und Inneren eignen sich sehr gut für diese Garmethode.

Die älteste Garmethode von Fleisch ist das Grillen. Die ersten Feuerstellen, auf denen Fleisch gegrillt wurde, fand man in China. Grillen auf dem Grillrost des Backofens oder auf dem Holzkohलगrill im Freien ist besonders im Sommer sehr beliebt. Durch die starke Strahlungshitze gerinnt das Eiweiß, die Poren schließen sich schnell und das Fleisch erhält so seinen besonders würzigen Geschmack.



### Grünkohl mit Kastanien und glasierten Kartoffeln

Zirka 1 kg möglichst kleine Kartoffeln pellen, in Butter braten und ca. 25g Zucker darüberstreuen. 5-10 Minuten karamellieren lassen. Inzwischen 250 g Efkastanien kreuzweise einschneiden und in etwas Wasser 20 Minuten garen. Danach läßt sich die Schale und die dunkle Haut leicht entfernen. 2 kg frischen Grünkohl gut und mehrmals waschen, von den Strünken abstreifen und kleinhacken. In 50 g Schmalz unter Rühren schmoren, dann mit 1/2 l Brühe ablöschen. Mit Pfeffer, Salz und Muskatwürzen. Zirka 1 Minute köcheln lassen. 10 Minuten vor Ende der Garzeit Maronen zugeben. Heiß mit den süßen Kartoffeln zusammen servieren. Wer Fleisch dazu möchte - es entspricht sich Käse. Dazu gibt's Bier. Schmeckt köstlich.

### Grünkohl hat den höchsten Nährwert

Die Beliebtheit eines Gemüses sagt noch nicht viel über seinen Nährwert aus. Während Blumen- und Rosenkohl kulinarisch sehr hoch geschätzt werden, enthalten sie doch sehr viel weniger Aufbaustoffe als der oft nicht so hoch angesehene Grünkohl. So wissen nur wenige Menschen, daß dieses Gemüse nach den Möhren der wichtigste einheimische Karotin-spendier ist. Mit jedem Grünkohlgericht nimmt man die zehnfache Menge dieser natürlichen Augenstärkung zu sich wie mit einer entsprechenden Menge Weißkohl. Ebenso verhält es sich mit dem berühmten Krankheits-Abwehr-Vitamin C, das unter den Gemüsesorten nur noch von Paprika überboten wird. Auch an Eiweiß bieten die krausen, grünen Blätter eine doppelte Menge wie der so beliebte Blumenkohl. Nach einem alten Sprichwort soll Grünkohl erst nach dem ersten Frost gegessen werden. Die alte Bauernregel

wird heute oft damit erklärt, daß dann keine Gefahr von Ungeziefer mehr besteht. Viel plausibler erscheint jedoch eine andere Deutung: Beim Auftauen des gefrorenen Kohls wandeln sich Stärkebestandteile in Zucker um. Ein kulinarischer Eingriff der Natur, den die Hausfrau oft nachvollzieht, um einem Gemüse die richtige geschmackliche Abrundung zu geben. Wie man sieht, gibt es keinerlei Grund, dieses Gemüse hinter seinen Vetter zurückzustellen. Vor allem in Norddeutschland wird dieses Herbst- und Wintergemüse besonders geschätzt. Die Blätter werden zum Beispiel gehackt, bei einigen Spezialgerichten auch ganz belassen. Grünkohl liebt es, deftig zubereitet zu werden. Deshalb läßt er sich besonders gut mit Schweinefleisch, herzhafter Wurst und Speck kombinieren. Was man aber auch einmal probieren sollte: Grünkohl-Salat. Auch so zeigt er sich von seiner besten Seite.

Verbraucher wollen Naturbelassenheit Milch und Milchrischprodukte Frische ist für die Verbraucher das entscheidende Kriterium beim Einkauf von Lebensmitteln und des in zunehmendem Maße. Es ist also kein Wunder, daß Milch und Milchrischprodukte wie Joghurt, Quark, Butter, Milch, Dickschicht und Kefir so hoch in der Gunst der Verbraucher stehen. Denn diese Produkte müssen auf Grund ihrer leichten Verderblichkeit unter strengen hygienischen Gesichtspunkten erzeugt werden. Hinzu kommt, daß Milch und daraus hergestellte Produkte in den Molkereien äußerst schonend verarbeitet werden, damit der Verbraucher auch in den vollen Genuß der wertvollen Nährstoffe kommt. Was Versteht die Verbraucher unter natürlichen Lebensmitteln? Nach den Ergebnissen einer repräsentativen Studie nannten 36 Prozent der Befragten an erster Stelle, daß ein natürliches Lebensmittel frei von Chemie und anderen Zusätzen sein muß. Naturbelassenheit und nicht bearbeitet war die Antwort von weiteren knapp 30 Prozent. Je ca. 20 Prozent meinten, daß diese Produkte gesund und frisch sein müßten, und schließlich legten 15 Prozent der Befragten darauf Wert, daß sie frei von Konservierungsstoffen sind. Die Meinung, welche Eigenschaften ein natürliches Lebensmittel haben muß, ist also recht eindeutig. In derselben Untersuchung wurden die Bundesbürger auch gefragt, welche Eigenschaften sie mit natürlicher Milch verbinden. Wichtig für den Verbraucher ist in erster Linie, daß die Milch frisch (36 Prozent) und gesund (24 Prozent) ist, einen guten Geschmack und einen natürlichen Fettgehalt (je 12 Prozent) hat.



### Gelée-Äpfel „Morgenröte“

Zutaten: 4 mittelgroße, mildfruchtige Äpfel, 2 El Essig, Schale und Saft einer unbehandelten Zitrone, 1/2 l Ratwein, 1 Stück Zitronstange, 1/4 Tl Kardonnam, 4 El Zucker, 1 Päckchen gemahlene Gelatine, 4 El Johannisbeergelee, 4 El geschlagene Sahne, 4 Röllchenweiffeln. Zubereitung: Äpfel schälen und die Kerngehäuse ausstechen. Äpfel in Essigwasser legen. Zitronenschale, Ratwein, Zimt und Kardonnam in einen Topf geben und aufkochen. Äpfel einlegen. Knapp 10 Minuten kochen, so daß sie nach beifügen sind. Herausnehmen und auf Teller verteilen. Sind durchsichtig, Zitronensaft und Zucker unterrühren. Nach Packungsanweisung aufgelöste Gelatine sorgfältig unterrühren. Äpfel mit dem Johannisbeergelee füllen. Gelierfähigkeit darauf verteilen und im Kühlschrank erstarrt lassen. Zum Servieren mit Schlagobehne garnieren. Je eine Wauffel anlegen.

### Deutschland - Blumenland

### Grünes und Blühendes macht jede Wohnung schöner

#### Kostbare Kamelien

Unter den Topf- und Kübelpflanzen gibt es kaum etwas Schöneres als die Kamelie mit ihren rosensähnlichen Blüten und den blanken Blättern. Leider ist dieses Liebhabergewächs aber empfindlich in Bezug auf Kalk und Salz. Es darf deshalb nur sehr schwach dosierte Düngergaben bekommen und sollte nur mit entkalktem Wasser gegossen werden. Sprühen darf man sie nicht, da die Blüten dann Flecken bekommen. Feuchte Luft tut aber not - stellen Sie am besten einen Befuchter auf. Zum Umtopfen müssen Sie spezielle Moorbeeterde benutzen, wie sie auch für Azaleen genommen wird. Und drehen dürfen Sie eine Kamelie, wenn sie erst einmal Knospen angesetzt hat, auch nicht mehr, der veränderte Standort läßt sonst die Knospen fallen. Befolgen Sie jedoch alle diese Regeln, kann die Kamelie uralt werden und dabei immer schöner blühen.

#### Bromelien blühen mit dem Apfelfrühling

Wenn Bromelien nicht blühen wollen, dann hilft oft der Trick mit dem Apfel. Nehmen Sie eine große, durchsichtige Plastiktüte (z. B. einen Kleidersack aus der Reinigung), stellen Sie den Topf mit der Pflanze hinein, zusammen mit ein paar überreifen Äpfeln. Fest zubinden und einige Tage so stehen lassen. Das Äthylengas, das die Äpfel verströmen, regt die Pflanze zur Knospenbildung an.

#### Baden unter Palmen

Pflanzen machen nicht nur manches müde Bad munter, viele blühen dort erst richtig auf. Und zwar alle jene, die eine feuchtwarme Luft, ein richtiges Treibhausklima, schätzen. Alle Farne gehören dazu, auch einige Palmen, Bubiköpfchen und Frauenhaar, Marantiden und ihre Verwandten. Licht allerdings brauchen die Pflanzen zum Wachsen. Wenn diese Voraussetzung erfüllt ist, gedeiht Ihr „Palmenast“ wunderbar.

### Feldsalat - der mit den vielen Namen

Er besitzt viele Formen und Namen und erfreut sich bei uns wachsender Beliebtheit. Vor allem in Süd- und Westdeutschland genießt er große Wertschätzung: Feldsalat, der u. a. auch unter dem Namen Ackersalat, Nisselsalat, Schafmaul, Vogelsalat und Rapunzel bekannt ist; je nach Sorte fellen Farbe und Blattformen unterschiedlich aus, von rund bis länglich, von stumpf bis spitz.

Feldsalat wird vor allem in Baden, Rheinland, Württemberg und Rhein-Main-Pfalz angebaut. Seine Ernte- und Angebotszeit reicht von August bis April. Somit zählt Feldsalat zu den typischen Wintergemüsen. Reich an Vitaminen (C, B<sub>1</sub> und B<sub>2</sub>) und Mineralstoffen (Kalium, Phosphor, Calcium) ist er - nach der Petersilie - der zweitbeste Eisenspendler.

Wie alle Salate sollte er möglichst knackig und frisch auf den Tisch kommen, um die Vitamine zu erhalten. Also gleich nach dem Kauf zubereiten und verzehren. Das Blattgemüse nicht unter fließendem Wasser säubern, sondern die Blätter behutsam im Wasser schwenken und dann vorsichtig im Handtuch trocknen, damit sich die Sauce beim Anmachen nicht verwässert.

Feldsalat läßt sich ganz nach Geschmack anrichten: mit Kräutern, Pfeffer, Speck- und Eiersauce oder Senfmayonnaise. Hier ein Rezept mit Walnüssen: Feldsalat waschen, mit Walnüssen, Speck, Pfeffer, Senf, Öl und Zucker mischen. Kräftig abschmecken, über den Salat gießen und vorsichtig untermengen. 10 Minuten ziehen lassen. Mit gehackten Walnüssen garnieren.

### Gastlichkeit und Gemütlichkeit



# Hier läßt es sich aushalten.



## LANGENER HOF

### Langener Hof mit neuem Gesicht

Der im Industriegebiet Neurott gelegene LANGENER HOF erfährt in nächster Zeit nicht nur ein „Facelifting“, sondern erhält auch einen Anbau von 190 Zimmern, einen großen Veranstaltungsraum für 250 Personen, der auch für kleinere Feste und Veranstaltungen unterteilt ist. Im bestehenden Haus tut sich jedoch schon jetzt einiges.

Mit Übernahme des LANGENER HOF durch eine neue Gesellschaft tritt auch ein neuer Hausherr seinen Dienst an. Joachim Herzberger sowie seine Frau Rosa stehen hier vor einer reizvollen, aber nicht einfachen Aufgabe.

In einem Gespräch sagte er uns: „Zunächst müssen wir zusammen mit unserem international erfahrenen Küchenchef Peter Singer eine Gastronomie aufbauen, die von der Langener Bevölkerung gerne angenommen wird. Jung, beschwingt, locker, leicht und dynamisch. Ein Konzept dazu haben Peter Singer und ich schon zusammen erstellt. Jetzt muß es mit Leben erfüllt werden. Gastronomie für jeden und jedes Alter. Dazu wird auch schon jetzt im LANGENER HOF sehr viel geschienen. In Kürze wird sich die ehemalige „Hessenstube“ in ein gemütliches Lokal im Bistro-Stil verwandeln und das angrenzende Restaurant „Medaillon“ wird erweitert.

Nachhilfeunterricht in „Sachen Bau“ erhalten Joachim und Rosa Herzberger sowie Küchenchef Peter Singer mehrmals täglich von dem bekannten Langener Architekten Jochem Pfeifferkorn.

Robert-Bosch-Straße 26  
D-6070 Langen bei Frankfurt am Main  
Telefon 06103 / 77 01  
Telex 413794 HOTLH, Telefax: 06103 / 7 34 48

## Grill-Steakhaus Bonanza

FEINSCHMECKER-RESTAURANT  
Inh. Marinko Bakula  
Bahnhofstr. 6-8  
6082 Mörfelden  
Tel.: 06105 / 2 49 02  
Inn Aussehant führen wir Spitzenprodukte der Binding-Brauerei  
Wir haben für Sie geöffnet: Montag bis Sonntag von 11.30 bis 24.00 Uhr kein Ruhetag  
Bedienen Sie sich selbst am SALATBÜFETT  
Außerdem bietet unsere Küche stets frisch saisonale Fisch- und jugoslawische Spezialitäten an

### BÜRGERSTUBEN

in Bürgerhaus Eichenau  
Rodenseestr. 7-9, Tel. 06150/83 31 22  
Der neue Tip für gute Essen und Trinken  
Räumlichkeiten von 20-500 Personen

### Speisegaststätte Zur Westendhalle

Inh. Martin Röhner  
... in angenehmer Atmosphäre gut Essen und Trinken ...  
Neben einer gutbürgerlichen Küche bieten wir Ihnen gepflegte Getränke und ausgesuchte Weine.  
Unser Koller für Ihre Feriallichkeiten bis zu 35 Personen steht Ihnen zur Verfügung.  
BAHNSTRASSE 134 · 6070 LANGEN  
TELEFON 2 66 50  
Öffnungszeiten: von 11.30-14.30 und 18.00-24.00 Uhr  
Samstags Ruhetag

### RISTORANTE Milano

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN  
Ofenfrische PIZZA - auch außer Haus.  
Täglich von 12.00-15.00 u. 18.00-24.00 Uhr geöffnet.  
Friedrichstraße 1, 6070 Langen (direkt am Bahnhof)  
Telefon 0 61 03 / 2 15 56

Wird das Kochen uns zur Quelle gehen wir in den  
**RÜBEZAHL**  
DA-Wixhausen, Lortzingstraße 69  
Telefon 06150/82999  
Kommunion, Konfirmation, Geburtstag, Hochzeit usw. In unserem Rapunzelstübchen oder nutzen Sie unseren Party-Service

### HOTEL DREIEICH

RESTAURANT Flair  
Geschäftszeit: Täglich ab 17 Uhr  
Sonntag + Montag ist Ruhetag  
Familienfeiern, Geschäftsessen, Tagungen  
Das schöne Haus mit den zivilen Preisen  
Pilsbar und Rendezvous  
Telefon 06103 / 2 10 01-2  
6070 Langen · Frankfurter Straße 49  
Von unseren wöchentlich wechselnden Spezialitäten-Menüs sollten auch Sie sich einmal kulinarisch verwöhnen lassen.  
Mit herzlichen Grüßen Ihre Familie Mertens

### LANGENER HOF RESTAURANT

Wenn Sie diese Preisse sehen, werden Sie HUMMER-ROT  
Vom 12. April bis zum 21. April serviert Ihnen Küchenchef Peter Singer  
jeden Tag ab 19.30 Uhr frische Hummer. Direkt aus Kanada, so wie Sie es gerne mögen.  
Zum HUMMER-rotten Preis von DM 9,99 für den Halben. Reservierung erbeten.  
\*\*\*\*\*  
Hiermit läßt sie unser Küchenchef Peter Singer recht herzlich ein, an unserem Ostermenü teilzunehmen.  
Am Ostermontag und Ostermontag erleben Sie OSTERN lukullisch, z. B.  
Kerbelrahmsuppe mit Wachtel-Eintensenz  
Lammkeule mit Kräutern gefüllt  
Zucchini und Tomaten - Deuphinkartoffeln  
Kalberlückensteak mit feinem Ragout überbacken  
Brokkoli, Herzoginkartoffeln  
Brombeeren in Weingelee auf Marzipansocken  
Für unsere Kleinen veranstalten wir in der Hotelhalle ein lustiges Osterfest-Suchen mit lebenden Osterehasen.  
- Reservierung erbeten -  
D-6070 Langen bei Frankfurt am Main  
Robert-Bosch-Straße 26 · Tel. 06103 / 77 01

### Deutsches Haus

HOTEL - RESTAURANT  
Familie Mahlmann  
Darmsbälder Str. 23 · D-6070 Langen  
Telefon 0 61 03 / 2 20 51  
In gemütlichen Räumen servieren wir heimische und internationale Gerichte.  
Für Ihre Familienfeiern halten wir Räume bis 55 Personen bereit.  
Es freuen sich auf Ihren Besuch: Jürgen und Beate Mahlmann und Mitarbeiter  
Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 17.00 - 24.00 Uhr  
Sonn- und feiertags 11.30 - 14.00 und 17.00 - 24.00 Uhr  
Samstag Ruhetag  
(Veranstaltungen nach Absprache möglich)



### Hering mit Frischkäse-Sauce

Zutaten (4 Portionen): 2 Äpfel, Saft einer Zitrone, 2 mittelgroße Zwiebeln, 4 Majoes-Filets (kurz gewässert), 200 g Frischkäse, Salz, frisch gemahlener weißer Pfeffer, Dill zum Garnieren.  
Zubereitung: Äpfel abspülen, nicht schälen, nur das Kerngehäuse entfernen. In feine Spalten schneiden. Mit Zitronensaft übergießen. Zwiebeln schälen und in dünne Ringe schneiden. In kochendes Wasser geben und darin 3 Minuten ziehen lassen. Herausheben und abtropfen lassen.  
Majoes-Filets mit einigen Äpfeln und Zwiebeln auf eine Platte legen. Frischkäse mit Salz und Pfeffer verreiben. Restliche Äpfel und Zwiebeln hinzugeben.  
Von der Sauce etwas über die Fische gießen. Restliche Sauce separat anrichten. Alles mit Dill garnieren.

### Schweinefleisch für Schlemmer

Gerede die neue deutsche Feinschmeckerküche, die so vielfältig in der Zubereitung ist und so voller neuer Kochideen steckt, liebt es ganz besonders: deutsches Schweinefleisch. Denn ob gekocht, gegrillt, gebraten oder geschmort: Ein Stück Schweinefleisch ist immer richtig und - es läßt sich so vielfältig zubereiten, daß jeder Feinschmecker immer neue Geschmacksvarianten finden kann.

Zum deutschen Schwein paßt einfach alles. Die vielen raffinierten und abwechslungsreichen Topfgerichte werden: von der neuen deutschen Feinschmeckerküche wieder entdeckt. Vom herzhaften Eintopf bis zum pikanten Schlemmertopf.  
Schon bei der Auswahl der Fleischstücke sollte man beachten: Zum Kochen oder Garziehen eignen sich vor allem Stücke vom Nacken, Brust und

Bauch oder das berühmte Eisbein. Zum Schmoren nimmt man am besten Schulter, Bauch, Hals oder dicke Rippe.  
Vor dem Anbraten schneidet man das Fleisch in kleine Würfel oder Streifen. Die Fleischstücke werden in heißem Fett angebraten, dann anschließend sofort die Poren und das Fleisch bleibt saftig. Man sollte immer nur so viel Wasser angießen, daß das Fleisch nicht zu bedeckt ist. Denn Zutaten wie Zwiebeln oder Tomaten verlieren beim Garen noch ihren aromatischen Eigenschaft. Den letzten kulinarischen Pfiff schenkt man der Sauce durch Nachwürzen. Vielleicht mit etwas „Hochprozentigem“ sowie einem Sträubchen frisch gehackter Kräuter. Man kann die Sauce mit saurer oder süßer Sahne binden und, je nach individuellem Geschmack, ein Eiweiß einfüren.



# Mit dem Verlauf der Umweltwoche zufrieden

## Junge Liberale planen eine Fortsetzung

Langen - Zufrieden mit dem Erfolg ihrer Umweltwoche in Langen zeigten sich die Jungen Liberalen aus Offenbach Land. Wenn auch nicht ganz so viele Besucher gekommen waren, wie man sich erhofft hatte, so entsprach diese Umweltveranstaltung doch den Erwartungen der Veranstalter. „Das den Referenten vorgegebene Diskussionskonzept, Information statt Agitation“, hat sich bewährt“, befand der Langener Juli-Dieter Reischer. Zum Nutzen der Besucher und zur Freude der Veranstalter hätten sich die Referenten auch weitestgehend an dieses Konzept gehalten. Damit sei es möglich gewesen, sehr politische Themen auf einer sachlichen Ebene aufzuwickeln. Ziel der Veranstaltung sei schließlich nicht gewesen, den jeweiligen Referenten eine Möglichkeit zur Selbstdarstellung zu geben, sondern die Besucher möglichst umfassend zu informieren, stellte Michael Müller, einer der Initiatoren der Veranstaltung, nochmals klar.

Bestätigt durch ihren Erfolg in Langen beschlossen die Julis Offenbach Land weitere Veranstaltungen dieser Art und zu verschiedenen Themen folgen zu lassen. Dabei wollen sie innerhalb des gemeinsamen Kreisgebietes „auf Tournee“ gehen. Die nächste, sich in Planung befindliche Veranstaltung soll sich am 4. Juni in Neu-Isenburg mit dem Thema Studium und Eintritt in die Berufswelt beschäftigen. Unter dem Motto „Schule - was dann?“ wollen die Julis Schülern Tipps zur Bewerbung für eine Lehrstelle und zu den Formalitäten beim Studierbeginn geben. Einerseits sollen verschiedene Studiengänge von „alten Hasen“ vorgestellt, andererseits von kompetenter Seite Tipps für „den letzten Schliff“ einer Bewerbung gegeben werden.



**Ein Jubiläum feiert Manuel Hinkel, Bezirksgeschäftsführer der Deutschen Angestellten-Krankenkasse in Langen, am Montag. Seit 25 Jahren ist bei der DAK beschäftigt. Der 42-jährige begann 1966 als Auszubildender in Darmstadt. 1979 übernahm Hinkel die Leitung der damals neu eröffneten DAK-Geschäftsstelle in Mörfelden-Wellendorf. 1988 kam er nach Langen, wo er die Betreuung von Firmen und rund 3 600 Mitgliedern sicherstellt.**

# Grüne werfen dem Magistrat „Ablenkungsmanöver“ vor

## Öko-Partei fordert Antworten auf Kiesgruben-Anfrage

Langen - Scharfe Kritik üben die Langener Grünen am Magistrat. Grund: Die Verwaltungsspitze weigere sich, eine Anfrage der Öko-Partei zur Grundwasseruntersuchung am Langener Waldsee zu beantworten. „Das ist ein einmaliger Vorgang in den letzten zehn Jahren“, klagt der Stadtverordnete Manfred Sapper. „Entweder verleiht der Magistrat hier seine gesetzliche vorgeschriebene Informationspflicht oder aber er beweist, daß er keine Ahnung davon hat, was sich auf der eigenen Gemarkung abspielt. Beides wäre völlig inakzeptabel.“

Vor knapp drei Wochen hatten die Grünen eine Anfrage mit vier Fragen eingereicht, um zu erfahren, ob zwischen der Buchschlager Mülledeponie und der Ostgrube der Langener Waldsee eine Grundwasseruntersuchung festgelegt worden sei. Außerdem wollten sie sich Klarheit darüber verschaffen, wie die Grundwasserströme dort verlaufen und ob eine Gefährdung für das Wasser der Langener Waldseen bestehen könne.

Statt einer informativen Antwort habe der Magistrat nur lediglich mitgeteilt, daß er sich dazu nicht imstande sehe, „weil Daten und Unterlagen in der gewünschten Form nicht zur Verfügung stehen“, so die Grünen. Die Öko-Partei hält dies für unglaubwürdig. Nach ihrer Auffassung müssten sowohl der Magistrat als auch die Stadtwerke Grundwasserleichenpläne besitzen, aus denen die Fließrichtung hervorgeht, denn im Oberlauf der Grube befinden sich Grundwasserförder- oder Kontrollbrunnen zur Langener Wasserversorgung. Und wenn der Magistrat tatsächlich nichts über eine Grundwasseruntersuchung westlich der Buchschlager Deponie wisse, dann habe er „seinen Job zu erfüllen und sich eben sachkundig zu machen“, fordert die Umweltspartei.

Die Grünen sehen in der Stellungnahme des Magistrats ein „unübliches Ablenkungsmanöver“, denn der Rest des Papiers bestche aus banalen Allgemeinplätzen zum momentanen Lageplanfeststellungsverfahren für die Erweiterung der Kiesgrube, nach dem niemand gefragt habe. „Wenn wir aus Sorge um das Grundwasser vier konkrete Fragen stellen, dann erwarten wir vier konkrete Antworten. Daß Abwiegeln oder die Formulierung von Plattitüden keine aktive Information ist, die die Hessische Gemeindeordnung dem Magistrat abverlangt, müßte dem Langener Magistrat spätestens seit den schmerzlichen Erfahrungen mit der Zimmer-Altlast bekannt sein“, meint Manfred Sapper abschließend.

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**  
Der Kfz-Fachmann  
Ihr zuverlässiger Partner  
Gute Fahrt

**Flüstern im Sturm**  
Dramatischer Sündenfallroman von Betty Laman Revell  
Copyright by Verlag Arthur Moewig GmbH, Rastatt, durch Verlag Gräber & Görg, Frankfurt am Main

72. Fortsetzung  
„Adam...“, sagte er, und seine Augen sahen den Rest. „Ich bleibe.“  
Zusammen gingen sie in die Bibliothek. Etienne folgte ihnen.  
Zusammen gingen sie in die Bibliothek. Etienne folgte ihnen.  
Zusammen gingen sie in die Bibliothek. Etienne folgte ihnen.

**Unser Wissen Ihre Sicherheit**  
Der Kfz-Fachmann  
Ihr zuverlässiger Partner  
Gute Fahrt

**Autohaus Kirchberger GM BH**  
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler  
MITSUBISHI Dauerhafte Autoteile  
Boschring 7 - Egelsbach gegenüber loom - Telefon 41 79

**Autohaus Ernst Patzina**  
Im Geisbaum 19 - 6073 Egelsbach - Tel. 06103/4 30 20  
Inspektionen - Reparaturen - Karosserie-Instanzsetzungen aller Fabrikate - Unfallabwicklung - ASU - TÜV im Hause

**SCHROTH AUTOHAUS**  
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile - Abschleppdienst - Unfall-Reparaturen - TÜV-Abnahme für 2 Jahre - Kfz-Zubehör  
Langen, Darmstädter Str. 54, Tel. 06103/21061

**Autohaus Ernst Jugert**  
Peugeot-Talbot-Vertragshändler  
Reparaturen von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate  
6073 Egelsbach - Schlesienerstraße 7  
Telefon 06103/4 56 83

**Spende Blut!**  
BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

**Autohaus Langen GmbH**  
Vertragwerkstatt der Mercedes Benz AG  
Pittlerstraße 53 - Telefon 06103/77 71-3  
6070 Langen

**Heinrich Göbel GmbH**  
Vertragwerkstatt der Mercedes Benz AG  
Hans-Böckler-Straße 13 - Telefon 06102/40 89  
6078 Neu-Isenburg

**Autohaus Günter Otto**  
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile  
Darmstädter Straße 92-94  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

**Autohaus Schäfer**  
Mitsubishi-Vertragshändler  
Ihr Fachteam im Dreieich  
Max-Planck-Straße 7  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 06103/3 40 11

**AUTO-MILZETTI OHG**  
Mainzer Straße 46 - Tel. 060 74/5 00 64  
6072 DREIEICH-OPFENTHAL  
FIAT LANCIA

**Karosserie + Lack prennig**  
Fachbetrieb  
Karosserie-Unfallinstandsetzung - Lackierungen  
Daimlerstraße 5 - 6072 Dreieichenhain - Telefon 8 22 73

**Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!**  
Pro Erscheinungstermin  
DM 35.-  
-zzgl. MwSt.

**Schließen Sie Fenster, Türen, Kofferraum und Schiebedach Ihres Autos sorgfältig.**  
Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

**TOYOTA**  
AUTOS MADE FOR GERMANY  
Vertragshändler  
**Autohaus Klaus Wittner**  
Hainer Chaussee 69, 6072 Dreieich, Tel. 06103-8 42 83

**Autohaus Günter Otto**  
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile  
Darmstädter Straße 92-94  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

**Autohaus Schäfer**  
Mitsubishi-Vertragshändler  
Ihr Fachteam im Dreieich  
Max-Planck-Straße 7  
6072 Dreieich-Sprendlingen  
Telefon 06103/3 40 11

**AUTO-MILZETTI OHG**  
Mainzer Straße 46 - Tel. 060 74/5 00 64  
6072 DREIEICH-OPFENTHAL  
FIAT LANCIA

**Karosserie + Lack prennig**  
Fachbetrieb  
Karosserie-Unfallinstandsetzung - Lackierungen  
Daimlerstraße 5 - 6072 Dreieichenhain - Telefon 8 22 73

**Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!**  
Pro Erscheinungstermin  
DM 35.-  
-zzgl. MwSt.

**Schließen Sie Fenster, Türen, Kofferraum und Schiebedach Ihres Autos sorgfältig.**  
Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

**TOYOTA**  
AUTOS MADE FOR GERMANY  
Vertragshändler  
**Autohaus Klaus Wittner**  
Hainer Chaussee 69, 6072 Dreieich, Tel. 06103-8 42 83

# Schmunzel-ECKE

## Anekdotenreigen

**Die Verbindung**  
Der Mäher Lenbach baute sich in München nach eigenen Entwürfen eine Villa. Seine künftige Behausung bestand aus zwei getrennten Bauteilen. Eines Tages fragte ein Freund: „Werdien die beiden Gebäudeteile auch verbunden?“  
„Das will ich meinen!“ lachte Lenbach. „Mit einer dicken Hypothek.“

**Falsche Noten**  
Bruckner probte eine seiner Symphonien. Ein Flötist blies immer um einen halben Ton falsch. Bruckner ließ die Stelle ein paar mal wiederholen, da rief er: „a, e, c!“  
Der Flötist antwortete: „Bei mir steht: a, e, cis!“  
Bruckner: „Geben Sie die Noten her!“  
Er sah auf die Stelle, dann reichte er das Blatt zurück und sagte lachend: „Ja, wenn Sie den Flötist mitspielen!“

**Kant und die Frauen**  
Der Philosoph Immanuel Kant war ein geflüchteter Junggeselle. Als einmal auf einer Gesellschaft einige Damen vom Paradies zu reden begannen, sagte Kant: „Meine Damen, beschließen Sie sich nicht damit, denn Frauen kommen nicht in den Himmel!“  
Als man empört fragte, wie er zu dieser Ansicht komme, erwiderte Kant: „In der Offenbarung Johannes heißt es, daß im Paradies eine halbe Stunde völlige Stille herrschte habe. Also können keine Frauen dort gewesen sein.“

**Freude am Buch**  
Der richtige Spötter Bernard Shaw hat einmal für eine Zeitung einen neuen Gedichtband zu besprechen. Shaw schrieb: „Dieser Gedichtband bereitet einem

**Karrierehilfe**  
Als Roosevelt zum ersten Male Präsident geworden war, fragte ihn ein Journalist: „Sie werden doch gewiß bei der Wahl Ihrer Mitarbeiter auch jene Kräfte berücksichtigen, die Ihnen zu Ihrer Karriere verholfen haben?“  
„Junger Mann“, meinte da Roosevelt, „lassen Sie bitte meine Frau aus dem Spiel!“

**Zarte Andeutung**  
Der französische Schriftsteller Alfred de Musset war als Lebemann bekannt. Einmal zeigte er einigen Freunden ein riesiges antikes Bett, das er auf einer Auktion erstanden und in sein Schlafzimmer gestellt hatte. Das Bett zeigte reiche Schnitzereien. Am Kopfende des Bettes thronte eine nackte Venus.  
„Sehr sinnig“, sagte einer der Freunde.  
„Nicht wahr?“ sagte der Dichter. „Die Figur soll den Damen zart andeuten, welches Kostüm zu diesem Bett gehört.“

**Gutes und Schlechtes**  
Als der französische Staatsmann Kardinal Richelieu gestorben war, sagte einer seiner Feinde: „Ich würde eine treffende Grabinschrift für den Kardinal. Man müßte auf seinen Grabstein schreiben: Hier ruht ein berühmter Kardinal, der mehr Schlechtes als Gutes getan hat. Das Gute hat er schlecht getan, das Schlechte aber gut!“

**Ein guter Rat**  
Als dem Kardinal Mazarin von einem Justizskandal berichtet wurde, sagte er: „Bei der Verwaltung, bei der Justiz und bei der Küche soll man nicht hinter die Küchensehen, sonst kriegt man den Ekel!“

**Versteckte Oesterier**  
Frau Huber, Ehefrau von Kriminaloberinspektor Huber, hat für den Mann und die Kinder Oesterier in der

**Umtauscht**  
Frau Meier betrachtet kritisch die Geschenke, die ihr Mann in ein Osternest gelegt hat. „Ach ja“, seufzt sie, „kaum ist der Weihnachts-umtausch vorbei, geht es schon wieder los!“

# RATSEL-RATEN

**Schachaufgabe Nr. 14**  
von S. Loyd  
Matt in zwei Zügen.  
Kontrollstellung:  
Weiß: Kg3, Dh5, Se3, Bk3, d2, f4 (6)  
Schwarz: Kd4, Td8, Te8, Lc8, Lf8, Ba6, b4, d3, e4, g4 (10).

**Lustiges Silbenrätsel**  
Aus den Silben: alt - ar - bak - ben - ber - brüs - eh - emp - ernst - fän - kenger - grä - haft - im - kel - ken - ger - laß - ler - lö - nach - neun - porten - schickt - se - spit - ter - ti - tö - tra - un - we - zah - ze - zuk sind 11 Wörter nachstehender doppelseiniger Bedeutungen zu bilden:  
1 greise Wangen, 2 Rassehund aus einer europ. Hauptstadt (2 W.), 3 jemand, der beim Anblick von Weinstöcken zusammenfährt, 4 Karnevalist h.c., 5 aus einer Fremdsprache übernomm. Geschlechtswort, 6 Reißwerkzeug eines Raubtiers, 7 aus eigenem Antrieb kommend, 8 aus einer Erbmasse stammendes Rundfunkgerät, 9 Grabstätten aus Edelmetall, 10 Arrest für einen bestimmten Mann, 11 dreiviertel Dutzend Killer.  
Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben „A Trumorgane in einem Kloster“.

**Im Handumdrehen**  
Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben den Namen des Dynamit-Erfinders.  
Brei - Garn - Grau - Leib - Lade.

# Blumenstöcke fürs Käthe

## Von Jan Lorenzen

Der Schorsch und der Hannes, zwei biedere Pfälzer, treffen sich in einer Kneipe in Ludwigshafen. „Gewitter“, sagt der Schorsch, „mei Braut, das Käthe, hat morge Geburtstag, und da möcht ich ihr a Blumenstöcke schenke - und der isch so teuer.“  
„Ach was“, sagt der Hannes, „beim Kommerziant Sinshelmer da siehe so wunderschöne Blume am Fenster, da stehle mer uns a Leiter und hole heut Nacht die Blumenstöcke runner.“  
Richtig, die beiden stehlen sich eine Leiter, lehnen sie an das Haus von Kommerziant Sinshelmer und haben schon zwei herrliche Rosenstöcke heruntergeholt, da kommt ein Schutzmann und fragt, was die beiden da missen Se, Herr Wachtmeister“, sagt der Hannes, „der Herr

**Da lacht der Osterhase**  
**Ausschußware**  
Ein Geschäftsmann war wegen Hehlerei angeklagt. „Fören Sie, Angeklagter“, sagte der Gerichtsvorsitzende, „als Sie die fünf Kästen Eier zu einem Spottpreis kauften, hätten Sie sich doch denken können, daß es sich um Diebesgut handelt! Oder was dachten Sie sich denn?“  
„Ich dachte“, stotterte der Angeklagte, „es würde sich um Ausschußware vom Osterhasen handeln.“

**Aus Eiern**  
„Also, lieber Mann“, sagte die liebe Gattin, „bald ist Ostern! Wie willst du denn deine Oesterier haben? Hart gekocht, weich gekocht, gefärbt, ungefärbt, als Eierkuchen oder...“  
Da unterbricht sie der Ehemann: „Als Eierkognak!“

**Hiergeblieben**  
Zwei Freunde treffensich: „Ich habe meiner Frau zu Ostern ein Knetgeschenkt.“ „Das ist eine gute Idee, meine läuft auch immer weg!“

**Beiligung**  
Fritzen hat die ganzen Oesterier allmählich ausgegessen. „Hast du denn gar nicht an deine Eltern gedacht?“ „Doch, deshalb habe ich mich ja so beiligt!“

**Altes Leiden**  
„Ihre Frau leidet unter der Stoffwechsellintheit.“ „Ja, das kann man wohl sagen. Sie will jede Weihnacht, Ostern und zum Geburtstag einen neuen Mantel haben!“

**Versteckte Oesterier**  
Frau Huber, Ehefrau von Kriminaloberinspektor Huber, hat für den Mann und die Kinder Oesterier in der

**Silbenrätsel**  
Aus den Silben: ascher - al - bal - beth - burg - bus - che - co - dam - den - di - ei - eis - estan - fall - geln - gie - hin - ke - mac - mitt - ne - ner - rei - rhom - ri - rik - iro - rub - schach - schirm - se - sen - spar - fe - ta - un - woch - ze - zu - sind 15 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:  
1 nordamerikan. Indianer, 2 Drama von Shakespeare, 3 frz. Nordamerikaner, 4 südamerikan. Bauernhof, 5 Erzengel, 6 Verbindungsstück zwischen dem Festland und Syll, 7 Industriebetrieb, 8 geometr. Figur, 9 span. Schloß, 10 ostasiat. Zweiradkarre, 11 antikes Volk in Griechenland, 12 erster Tag der Fastenzeit, 13 Oper von Lortzing, 14 Absprunghöhle der Flieger, 15 Wintersport.  
Die ersten Buchstaben von oben nach unten, und die letzten, entgegengesetzt gelesen, ergeben ein Sprichwort.

**Hier darf gestohlen werden**  
Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - einen Spruch von Heinrich Heine ergeben.  
Wein - Scher - dein - Kern - Dieb - neun - Ern - Gen - Ida - in - kein - rund - an - Karren - Vers - bereit - Ren - Sieg.

**Rätselgleichung**  
Gesucht wird!  
(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) + (l - m) = x.  
Es bedeuten:  
a) Stadt in Thüringen, b) ägypt. Sonnengott, c) Schiffleinwand, d) Koloid, e) röm. Hausgott, f) Flächenmaß, g) Fluß in Frankreich, h) pers. Fürwort, i) Eignungsprüfung, k) Abk. für Sankt, l) Hilfszeitwort, m) unbest. Artikel.  
x = süddt.: gerücherte Fleischware.

**Schüttelrätsel**  
Thor - rosten - Amor - Rast - Not  
Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann einen männlichen Vornamen oder das Nest der Adler.

**Auflösungen**  
aus dem vorigen Nummer  
Schach: 1. De5 - g3!, b2 - b1S; 2. Dg3 x c7, b1c3 - b6; 3. Ld3 - b4; 2. Dg3 x c7, Lb4 - a5; 3. De7 - b7 matt! Sofortiges 1. D x c7 würde b2 - b1 D! zur Folge haben, Weiß zwingt Schwarz durch den Schloßzug zu einer Unterverwandlung, die die Durchführung des weißen Planes (D x c7) möglich macht = Holz-Umwandlung.  
Luftiges Silbenrätsel: 1 Wildbach, 2 Eckerhund, 3 Rosenkohl, 4 Bandsäge, 5 Erderscholle, 6 Leuchtpatrone, 7 Erforschung, 8 Intendantur, 9 Torwächter, 10 Essenkehrer, 11 Rechenbuch - Werbeleiter.  
Im Handumdrehen: Mark - Anna - rrr - Laub - so - Wein - da - Eid - Linde = Karbonade.  
Silbenrätsel: 1 Tangente, 2 Aprnheld, 3 Kasterne, 4 Tanker, 5 Intervall, 6 Spielunke, 7 Tolstoi, 8 Dortmund, 9 Iphigenie, 10 Entenranch, 11 Bartholomäus, 12 Rotweiss, 13 Elektra, 14 Marathonläufer, 15 Sekundant - Takt ist die Bremse der Leidenschaft.  
Hier darf gestohlen werden: Liebe ist ein Glas, das zerbricht, wenn man es ungeschicklich zu fest anfaßt.  
Fischergebot: a) Posen, b) Sen, c) Fern, d) Ern, e) einerei, f) Einer, g) Metz, h) m. E., i) Naht, k) no, l) Lauge, m) Auge, x = Postzeitlitz.  
Schüttelrätsel: Pirat - Urne - Serbe - Thor - Ecker = Puste.  
Kombinationsrätsel: Jung gewohnt, alt getan.  
Besuchskarte: Gewichtheben. Schwedenrätsel

**Zeitungsleser wissen mehr!**

**Autohaus Ernst Jugert**  
Peugeot-Talbot-Vertragshändler  
Reparaturen von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate  
6073 Egelsbach - Schlesienerstraße 7  
Telefon 06103/4 56 83

**Spende Blut!**  
BLUTSPENDEDIENST HESSEN  
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

**Autohaus Langen GmbH**  
Vertragwerkstatt der Mercedes Benz AG  
Pittlerstraße 53 - Telefon 06103/77 71-3  
6070 Langen

**Heinrich Göbel GmbH**  
Vertragwerkstatt der Mercedes Benz AG  
Hans-Böckler-Straße 13 - Telefon 06102/40 89  
6078 Neu-Isenburg

# Osterfreuden

... und unter uns die Osterinseln!

Verdammes Wildern...!

„Na los, beilich euch - Ostern steht vor der Tür!“

„Da staunst du, was?“

**Wortspiele**  
T H A R T U T P L I S S E I S  
R I O T R A U F M U N D R A U B  
M F A H N E M I O N I E  
A B S C H M E D E A Z O T O N  
O E C H S L E I M Z O O M  
S E X T E R I G I G I N E S  
H E L E T Y H K L E D I G E S  
E I N E T E L L E N A K



# Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

FREITAG, 29. MÄRZ 1991

## FAMILIENANZEIGEN

LANGENER ZEITUNG, NR. 25/26, SEITE 13

**Zimmererei Hunke**  
 Altbau- und Fassadenverkleidung, Dachstuhl- und Dachstuhlreparatur, Giebeln, Vordächer, Wintergärten, Pergolen, Garüstbau  
 Norbert Hunke - Neckarstraße 54 - 6070 Langen  
 06103 / 5 26 39 - priv. 2 51 80

**Krandienst Hunke**  
 Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.  
 6070 Langen, Neckarstraße 54  
 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH  
 Wir stellen Ihnen unsere Leistung  
**Gerüstbau** zur Verfügung  
 Gerüstbau Langen GmbH  
 Neckarstraße 54 Telefon 06103 / 0 5 26 39  
 privat 2 51 80

**GUTSCHEIN**  
 - wie im letzten Jahr -  
 Für einen Seck mit 25 kg  
**Agricom Humusdünger**  
 (besser als Torf)  
 gegen Schutzgebühr von nur DM 10,-  
 Frisch eingetroffen: Setzkartoffeln,  
 Steckzwiebeln  
 Montag bis Freitag 9-12 und 13-16 Uhr  
 Samstag 9-13 Uhr

Nach schwerer Krankheit entschlief am 25. März 1991 plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa

### Hans Jäckel

Stadtbrandinspektor a. D.  
 im Alter von 68 Jahren.  
 In tiefer Trauer:  
 Annemarie Jäckel geb. Gaab  
 Peter Jäckel und Familie  
 Yvonne Jäckel  
 und alle Angehörigen  
 6070 Langen, Peter-Müller-Straße 15  
 Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 2. April 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wir trauern um unseren Kameraden



### Hans Jäckel

Stadtbrandinspektor a. D.  
 Wir verlieren in ihm einen zuverlässigen, hilfsbereiten und guten Feuerwehrmann.  
 Hans Jäckel war in all den Jahren seiner Feuerwehr und uns sehr verbunden.  
 Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.  
 Freiwillige Feuerwehr  
 1879 Langen e. V.

Langener Steinmetzbetrieb  
**Grabmal-KUHN**  
 vorm. Schäfer  
 Bildhauer und Steinmetzmeister  
 Langen, Südl. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38  
 Telefon 2 23 11  
 GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

**H. STEITZ** GMBH  
 Malergeschäft  
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ  
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPETIEREN  
 Heinkelstr. 32, Tel. 06103 / 22942

Die Leistung Klempner, Installation, Gasheizung  
**ihre neue Wanne in 3 Stunden.**  
 Ohne Ausbau der alten Wanne. Ohne Fliesenschaden.  
**J. BÄRTL**  
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01  
 6070 LANGEN/Hessen

Schäfer GmbH Gartenbedarf  
 Langen, Raiffeisenstraße 20  
 Telefon 7 19 60

**Rainer Schüller**  
 MALERMEISTER  
 • Putz- und Trockenbau  
 • Wärmedämmung  
 • Fassadenrenovierung  
 • Maler- und Tapezierarbeiten  
 • Teppichböden  
 6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Steinberg) - Telefon 06103/26651

### Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

#### LANGEN

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 5 21 11 und 1 92 92  
 Mittwoch, 3. April 1991: Dr. Hancke, Gartenstr. 72, Tel. 2 31 61

**Apothekendienst**  
 Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

- Fr., 29. 3. Rosen-Apotheke  
 Bahnstr. 119, Tel. 2 30 61
- Sa., 30. 3. Spitzweg-Apotheke  
 Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24
- So., 31. 3. Garten-Apotheke  
 Gartenstraße 82, Tel. 2 11 78
- Mo., 1. 4. Einhorn-Apotheke  
 Bahnstraße 69, Tel. 2 75 23
- Di., 2. 4. Löwen-Apotheke  
 Bahnstr. 31-33, Tel. 2 91 86
- Mi., 3. 4. Apotheke am Lutherplatz  
 Lutherplatz 9, Tel. 2 33 45
- Do., 4. 4. Braun'sche Apotheke  
 Lutherplatz 2, Tel. 2 37 71

#### DREIEICH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Vom 30./31. März + 1. April 1991:  
 Notdienstzentrale Dreieichenhain  
 Ringstraße 114 (Ecke Halner Chaussee)  
 Telefon 06103 / 8 10 40  
 Mittwoch, 3. April 1991: Dr. Jung, Dreieichenhain, Fahrgasse 5, Tel. 8 53 44

**Apothekendienst**  
 Fr., 29. 3. Löwen-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30

- Sa., 30. 3. Brunnen-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24
- So., 31. 3. Breitensee-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hegelstr. 62, Tel. 3 37 14  
 u. Offenthal-Apotheke  
 Offenthal, Mainzer Str. 8-10  
 Tel. 06074 / 71 51
- Mo., 1. 4. Rosen-Apotheke  
 Dreieichenhain  
 Hanaustr. 2-12, Tel. 8 68 64
- Di., 2. 4. Stadt-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32
- Mi., 3. 4. Dreieich-Apotheke  
 Buchschlag  
 Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98
- Do., 4. 4. Hirsch-Apotheke  
 Sprendlingen  
 Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

#### EGELSBACH

**Ärztlicher Sonntagsdienst**  
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr  
 Notdienstzentrale  
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11  
 Mittwoch, 3. April 1991:  
 Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22

**Apothekendienst**  
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft  
 beginnend Samstag, 13.00 Uhr

- Fr., 29. 3. Rosen-Apotheke
- Sa., 30. 3. Spitzweg-Apotheke, Langen
- So., 31. 3. Egelsbach-Apotheke
- Mo., 1. 4. Einhorn-Apotheke
- Di., 2. 4. Löwen-Apotheke, Langen
- Mi., 3. 4. Apotheke am Lutherplatz, Langen
- Do., 4. 4. Braun'sche Apotheke, Langen

#### Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Samstag von 15.00-18.00 Uhr,  
 an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00  
 und 15.00-18.00 Uhr  
 29. 3. 1991: Stefan Möbius, Dreieichenhain, Hanaustr. 2-12, Tel. 06103 / 8 68 78, priv. 06103 / 8 69 63  
 30. + 31. 3. 1991: Dr. Angela Laßleben, Neu-Isenburg, Schützenstr. 8, Tel. 06102 / 85 67  
 1. + 3. 4.: Marla Patzek, Neu-Isenburg 4 (Zeppe-linchen), Hundertmorgenschneise 5, Tel. 069 / 69 32 80, priv. 069 / 69 25 61

#### Wichtige Rufnummern

Dreieich-Krankenhaus	5 80
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Funk-Taxi Langen	7 7 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 22 22
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	20 61 48
Dreieich	60 20
Egelsbach	4 25 83
Sonntagsdienst der Stadtschwern	2 20 21
Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen	2 20 21
Pflegedienst Dreieich	8 44 39

**Pietät SEHRING** Inh. Peter Küppers  
 Erd- und Feuerbestattungen - Überführung  
 im In- und Ausland - Eriedigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.  
 6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
 Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85

Zeig beim Porto Herz & Verstand  
  
**Kauf Wohlfahrtsbriefmarken**  
 Hilfe, die Ihr Ziel erreicht.

**Elektro-Anlagen STECH**  
 Fachgeschäft für Elektrotechnik  
 Ausführung von Elektroanlagen aller Art  
 Lieferung + Montage von Nachspeicher-Heizung  
 Elektro-Geräten u. Lampen  
 Kundendienst + techn. Beratung  
 Reparaturen  
 Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung  
 Wärmepumpen  
 ISO-Verteilungen  
 6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81  
 Wiesgäßchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

**HORST KNOP**  
 Sanitäre Anlagen • Spengler  
 Gas- und Wasserinstallationen  
 Gasheizungen • Wärmepumpen  
 Planung • Beratung • Kundendienst  
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 38, Tel. 06103 / 4 22 31

**HERBERT KIRCHHERR**  
 Aachener u. Münchener Versicherungen  
 Schillerstraße 10 - Langen  
 Telefon 06103/28 93

**Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!**  
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

**JÜRGEN RINKER**  
 Nordstraße 42, 6450 Hanau  
 Erteilte Kontaktaufnahme unter Tel. Wiszewegen 06150-61970

**Langener Zeitung**  
 Die Heimatzeitung für alle! Auch für Ihre Anzeige!

**GRAF**  
 Blumenfloristik • Pflanzen Heim- und Gartenbedarf  
 6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61  
 Darmstädter Str. 10 • Tel. (06103) 8 21 61  
 6070 Langen vormals Blumen-Schickedanz  
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38  
 Telefax (06103) 8 40 69

Die Langener Sozialdemokraten trauern um

### Hans Jäckel

Mit ihm verlieren sie ein überzeugtes Mitglied der SPD, das sich auf verschiedenen Ebenen für die Belange der Partei engagiert hat.  
 Hans Jäckel gehörte viele Jahre dem Ortsvereinsvorstand an und war Vorsitzender des Seniorenarbeitskreises.  
 Wir werden sein Andenken in Ehren halten.  
**SPD-Ortsverein Langen**  
 Eberhard Heun, Vorsitzender  
 6070 Langen, im März 1991

Am 25. März 1991 verstarb

### Herr Hans Jäckel

im Alter von 68 Jahren.  
 Herr Jäckel war von 1946 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahre 1978 zuerst als Polizeibeamter und später als Stadtbrandinspektor und Abteilungsleiter für den Brand- und Zivilschutz tätig.  
 Er hat sich besonders bei dem Aufbau und der Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der personellen und technischen Ausstattung der Feuerwehr in Langen verdient gemacht. Seine Tätigkeit übte er mit großem Engagement und Pflichtbewusstsein aus.  
 In Anerkennung seiner Verdienste, auch über die Pflichten eines städtischen Mitarbeiters hinaus, wurde ihm die silberne Ehrenplakette der Stadt Langen verliehen.  
 Wir trauern um einen zuverlässigen und guten Kollegen. Sein Wirken für unsere Stadt wird uns stets in Erinnerung bleiben.  
 Der Magistrat der Stadt Langen  
 Pitthan  
 Bürgermeister  
 Der Personalrat der Stadtverwaltung Langen  
 Heer  
 Personalratsvorsitzender

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

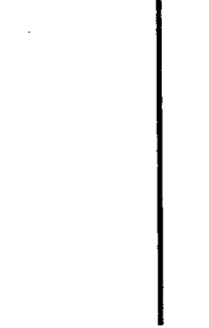
### Hans Jäckel

Wir verlieren eine Persönlichkeit von hohem Ansehen, die in den Jahren 1965-1968 Mitglied des Aufsichtsrates unseres Unternehmens war. Herr Jäckel hat sich als Kommunalpolitiker und Aufsichtsratsmitglied um unser Unternehmen verdient gemacht. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**STADTWERKE LANGEN GMBH**  
 AUFSICHTSRAT • GESCHÄFTSFÜHRUNG

Das geeignete Café für Trauergesellschaften bis 50 Personen  
**TERRASSEN-CAFÉ**  
 im Singes 20 - 6070 Langen  
 Telefon 06103 / 2 23 21

Am 28. März 1991 verstarb nach langer Krankheit meine liebe Mutter, Oma und Tante



### Maria Platz

geb. Ritzel  
 im Alter von 85 Jahren.  
 In tiefer Trauer:  
 Ingrid Platz  
 Carina Platz  
 Erich Jung  
 Johannes Ackermann  
 und alle Angehörigen  
 6070 Langen, Florian-Geyer-Straße 4  
 Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 2. April 1991, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Plötzlich und unerwartet verloren wir unseren Feuerwehrkameraden und Freund

### Hans Jäckel

Er hat 1969 die Partnerschaft der Feuerwehren aus Langen/Hessen und Langen/Niedersachsen mit gegründet, die sich inzwischen auf viele andere Vereinesebenen aus beiden Städten ausgedehnt hat.  
 Wir sind Hans Jäckel zu großem Dank verpflichtet.  
 Langen/Niedersachsen, 28. März 1991  
 Steffens Bürgermeister  
 Seefeldt Stadtdirektor  
 Schepher Stadtbrandmeister

Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Tod unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

### Anna Weiske

zuteil wurde, danken wir auf diesem Wege recht herzlich.  
 Wir hatten sie sehr lieb und vermissen sie.  
 Im Namen aller Angehörigen:  
 Dr. Bernd Weiske  
 7484 Veringenstadt, Breitnaustraße 28  
 Im März 1991

Bei einem Trauerfall  
**GÄRTNEREI WELTER**  
 Ihre Fachbetriebe für:  
 • TRAUERBINDEDEREI  
 • KRÄNZE  
 • GRABSCHMUCK  
 • GRABPFLEGE  
 06103 17 71  
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen

**Uhrtürmchens**  
 statt, wozu wir herzlichst die Langener Bevölkerung einladen.  
 Als Standort ist die neue Fläche Nähe der Gaststätte „Türmchen“ vorgesehen.  
 Wir bitten um Rückmeldung bei den erforderlichen Kranarbeiten.  
 Zeugen gesucht Verkehrsunfall  
 Nach dem 16.-17. 3. 1991 in Langen, Rheinstraße Ecke Darmstädter Straße, zwischen VW Camptopus und VW Passat, Tel. 06103 / 4 25 15  
 Märlin, Fleischmann, Tris, Roco + Arnold-Modellisenbahn-Fachgeschäft, Hobby + Technik, DA-Wir-hausen, Messler-Park-Straße 31  
 Geflügt von Kopf bis „Fuß“? „Kein Problem!“  
 Unsere Frau Lampart kümmert sich speziell um Ihre Füsse in der Massage- und Bäder-Praxis MALKREHNER Mörfelder Landstr. 28, 6070 Langen, Tel. 7 36 30

**Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!**  
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.  
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.  
 Telefon 2 10 11-12  
**Langener Zeitung**

**FARBENHAUS LEHR**  
 Farben - Lacke - Tapeten  
 6070 Langen  
 Neckarstraße 19a • Telefon 0 61 03 / 2 21 87

**Gebr. SCHNEIDER**  
 Rolllädenfabrik  
 Rollläden aus Kunststoff, Holz, Aluminium  
 Rollläden, Rollläden, Scherengitter, Meridian  
 Fertigungsbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen  
 Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rolllädenhersteller e. V.  
 Außenhalb SO 18 - e. d. Darmst. Lösw. 6070 Langen - Telefon 2 36 79



Wir wünschen unseren verehrten Gästen ein sonniges, fröhliches Osterfest.

Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Unsere delikat zubereiteten Ostermenüs werden auch Ihren Geschmack treffen.

Öffnungszeiten: von 11.30 - 14.30 und 18.00 - 24.00 Uhr, Sa. Ruhetag

Speisegaststätte

Zur Westendhalle

Bahnstraße 134 · 6070 Langen · Tel.: 06103/26650

Gaststätte Naturfreundehaus

auf der Bulau 20 in Rödermark, Tel. 06074 / 6 79 75

Wir eröffnen die Grillsaison

Am Karfreitag grillen wir für jedermann FRISCHE FORELLEN

auf unserer Terrasse. Kinder willkommen - Spielplatz vorhanden

Öffnungszeiten: Di.-Sa. 14.30-23.00, So. ab 11 Uhr. Ostermontag ab 11 Uhr geöffnet

Ostern à la carte. Lassen Sie sich über die Feiertage vom ATLANTIS-Team verwöhnen. Genießen Sie und Ihre Gäste unsere erlesenen Gaumenfreuden im Restaurant ATLANTIS.

Geh' mal wieder ins Kino. UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 22 09) zeigen: HOLLYWOOD SOLBY STEREO STARTI (8) FANTASIA 3. Woche! Fr. bis Di. 18.30 + Fr. bis Mo. 18.00 + Sa. auch 23.00

Sichern Sie sich noch heute für Ostern die aktuellsten und unterhaltsamsten Videos. VIDEO vom Top-Mit bis zum Klassiker AKTUELL pro Tag ab

HST PLUS Die HST-Plus mit der Stahl-Glas-Laser-Verbundtechnik. Wir verbinden die guten wärmedämmenden Eigenschaften und das natürliche Aussehen des Holz

Das Piano-Haus in Ihrer Nähe. Markenklaviere informieren Sie sich unverbindlich. Günstige Finanzierung. Musikhaus Siebenhüner

REPARATURDIENST. Vornmittage bringen - nachmittags abholen. Egal wo Sie gekauft haben, wir kümmern uns gerne um Sie!

Ostermarkt in Langen vom 30. März bis 2. April 1991. Festplatz am Leukertsweg/Südliche Ringstraße. Moderner Vergnügungspark

Nähmaschinen-Umtausch-Aktion '91. Nur geschenkt bekommen ist billiger! Brother VX 810 Freiarml. Vollzickack Leichtmetall DM 399.-

Reparaturen. Fenster und Rollläden. Telefon 06103 / 3 36 87. BERGMANN

Laforsch GmbH. Industriestraße 2. Telefon 06103 / 8 20 55. 6072 Dreieichenhain

Herzlichen Dank für die vielen Gratulationen, Glückwünsche und Geschenke zu meinem 90. Geburtstag. Stephan und Edith Eichhorn geb.-Lehrain

Mit einer Familienanzeige. Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit! Hier einige Beispiele: Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke. Silberhochzeit

HAINER WOCHENBLATT. MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN. Freitag, 29. März 1991. Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang

Männer „schmückendes Beiwerk“

Beim Textilmarkt im Dreieich-Museum waren die Frauen meist unter sich. Dreieichenhain (ast) - Langes Mädchen, heißt es im Volksmund. Doch es bedarf schon eines langen Fadens, viel hell und eines noch längeren Geduldens, um die Spitzen zu spinnen und zu stecken, die Besucher zur Zeit im Dreieich-Museum erstaunen können.



Mit der Technik des Klüppelns ließ sich dieser Besucher vertieft mechan. Ansonsten waren die Frauen meist unter sich. Foto: ast



Großes handwerkliches Geschick und viel Geduld erfordert es, bis man des Klüppeln so gekonnt beherrscht. Foto: ast



Wie man aus Ostereiern mit Borten und Semband kleine Kunstwerke macht, wurde an diesem Stand gezeigt. Foto: ast

Heute Saisonstart auf Miniaturgolf-Anlagen

Eintrittspreise haben sich nicht geändert. Dreieich - Die Miniaturgolf-Anlagen in Offenthal und Dreieichenhain öffnen am Karfreitag, 29. März, um 10 Uhr, ihre Tore.

Violine statt Video - Hausmusik ist wieder salonfähig geworden

Musikschule verzeichnet hohe Zuwachsraten / Keyboard am beliebtesten. Winkler gibt zu, daß der „Run“ auf die musikalische Früherziehung nicht nur im ausgefallenen Angebot begründet liegt.

Brillen für Süd-Amerika

Stadt sammelt abgelegte Sehhilfen. Dreieich - Abgelegte Brillen für Süd-Amerika sammelt die Stadt ab sofort im Rathaus und den Verwaltungsstellen.









Feierten bei den Hessenmeisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik große Erfolge: die Mädchen der SG Egelsbach. Foto: cho

### SGE-Mädchen zogen sich in Brüssel gut aus der Affäre

#### Beachtliche Platzierungen für Rollkunstläuferinnen

Egelsbach - Am vierten „Sunday Cup“ in Brüssel, einem reinen Kürwettbewerb, nahmen auch zwei Rollkunstläuferinnen der SG Egelsbach teil, und das mit beachtlichem Erfolg. Sabine Steininger belegte in ihrer Gruppe den sechsten Platz, Melanie Wagner erreichte in ihrer Klasse Rang zehn. Insgesamt waren in der belgischen Hauptstadt 134 Läuferinnen aus sechs Ländern an den Start gegangen. Sabine Steininger hatte es in der höchsten Leistungsgruppe mit 16 Konkurrentinnen zu tun. Mit ihrer „großen“ Kür, in der sie erfolgreich Doppelaxel und Doppelpirouette sprang, konnte sie sich gegenüber der Konkurrenz um zwei Plätze verbessern und landete somit auf Platz sechs. In der Gruppe von Melanie Wagner waren ebenfalls 17 Mädchen am Start. Hier dominierte der Nachwuchs aus Frankreich. Melanie musste bis zu ihrem Start eine relativ lange Wartezeit in Kauf nehmen. Das führte dazu, daß sie nervöser war als gewohnt. Dennoch belegte sie den zehnten Platz. In Brüssel wurde erstmals das neue internationale Wertungssystem angewendet, bei dem es Noten von eins bis zehn gibt. Daran mußten sich nicht nur die Aktiven, sondern auch die Kampfrichter erst gewöhnen. Der neue Modus hat den Vorteil, daß die Leistungen der Sportler differenzierter beurteilt werden können. Insgesamt gesehen kehrten Trainer und die beiden Läuferinnen sehr zufrieden aus Brüssel zurück. Allerdings hätte es noch besser laufen können, wenn man im Winter bessere Trainingsbedingungen gehabt hätte, meinen die SGE-Verantwortlichen. „Deshalb“ wünscht sich die Abteilung nach wie vor nichts schneller als eine Trainingshalle vor Ort, um im Winter genauso intensiv wie im Sommer trainieren zu können.

### Zwei Hessentitel für RSG-Mädchen der SGE

#### Gymnastinnen hatten Grund zur Freude

Egelsbach - Bei den hessischen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik, die in Heskem im Marburger Land ausgetragen wurden, machten die Teilnehmerinnen der SG Egelsbach einmal mehr von sich reden. Zwei Titel brachten die SGE-Mädchen mit nach Hause. In der Meisterschaftsklasse M 7 holten sich die Egelsbacherinnen den Mannschaftstitel. Mit ihrer Beifahrerin hinterließen Cécile Bechmann, Julia Brill, Saskia Deegen, Nicole Hinz, Julia Hoffmann, Julia Seng und Carolin Werner von allen Teams den besten Eindruck bei den Wertungsrichtern. Cécile Bechmann feierte noch einen zweiten Titelgewinn. Sie belegte im Einzelwettbewerb 7 Kür (Seil, Band, Ball, ohne Handgerät) den ersten Platz. Ihre Vereinskameradin Julia Seng kam in diesem Vierkampf auf den sechsten Platz. Die Vizemeisterschaft in der Klasse M 8 mit der Mannschaft erreichte Tina Bauer, Nadine Czwallina, Susanne Ferenz, Sonja Krüselberg, Meike Recktenwald, Susanne Riener und Silvia Schmidt. In der Einzelwertung des Vierkampfes landete Silvia Schmidt auf Rang vier, Tina Bauer erreichte den achten Platz. Im Gerätefinale der Klasse M 8 belegte Silvia Schmidt mit dem Seil den zweiten und im Wettbewerb ohne Handgerät den dritten Platz.

In den nächsten Wochen müssen sich die Schützlinge der beiden Trainerinnen Michaela Schlapp und Waltraud Barthold-Eising nun auf höhere Aufgaben vorbereiten. In der Stufe M 7 haben sich die Mannschaft und Cécile Bechmann für die süddeutschen Meisterschaften qualifiziert. In der Klasse M 8 hat sich die Egelsbacher Riege die Startberechtigung für die deutschen Meisterschaften ertrotzt, die am 11. und 12. Mai in St. Wendel auf dem Programm stehen.

### „Zeichen setzen für friedliche Lösungen“

#### SPD beteiligt sich an Ostermarsch

Egelsbach - Egelsbachs Sozialdemokraten haben sich mit dem Aufruf an die Bevölkerung gewandt, besonders zahlreich an diesjährigen Ostermarsch teilzunehmen. Die bundesweite Initiative ist ein Zeichen für Krisengebiete, die Unterstützungsmöglichkeiten der Regierung für militärisch-gewaltsame, statt für diplomatisch-friedliche Konfliktlösungen an den Forderungen von Regierungspolitikern nach weltweitem Einsatzmöglichkeiten der Bundeswehr seien Anlaß genug zur zahlreichen Beteiligung am Ostermarsch der Friedensbewegung, schreibt die stellvertretende SPD-Vorsitzende Ellen Ritter in dem Aufruf.

„Wir alle müssen ein deutliches Zeichen für nachhaltige Einschränkungen von Rüstungsexporten, für nichtmilitärische, friedliche Konfliktlösungen und gegen den Ausbau von Bundeswehrkompetenzen setzen. Gelegenheit hierfür bietet sich“, so die SPD-Politikerin abschließend, „am Ostermontag, an dem um 9.30 Uhr vom Kirchplatz aus zum Ostermarsch nach Frankfurt aufbrechen wird.“

### Flötenkurse für den Nachwuchs

Langen/Egelsbach - Der Orchesterverein Langen/Egelsbach bietet auch in diesem Jahr Blockflötenkurse an, die nach den Osterferien beginnen werden. Die Kurse für den wöchentlichen Unterricht in Dreiergruppen betragen monatlich 30 Mark pro Kind. Der Unterricht wird von einem erfahrenen Diplom-Musiker und staatlich geprüften Musiklehrer im evangelischen Gemeindehaus an der Stadtkirche, Wilhelm-Leuschner-Platz 14, erteilt. Eltern musikinteressierter Kinder (Mindestalter fünf Jahre) können sich mit Christa Wiechers, Telefon 06103/7 18 39, in Verbindung setzen.

### Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Karfreitag, 29. März 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Krebs und Kirchenchor) Ostermontag, 31. März 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Diehl und Kirchenchor) Ostermontag, 1. April 10 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Krebs)

### Bauhof hat neue Öffnungszeiten

Egelsbach - Von Dienstag, April, an ändern sich die Öffnungszeiten des Egelsbacher Bauhofes. Kunststoffe, Grünabfälle, mineralischer Bauschutt, Altmetall, Altschrott, Leuchtmittel, Kleingeräte können montags bis donnerstags von 12 bis 16, freitags von 7 bis 12 und samstags von 10 bis 13 Uhr an dem neugeschaffenen Recyclinghof am Bauhof abgegeben werden.

### Gemeinde ehrt ihre Sportasse

Egelsbach - Erfolgreiche Sportler des Jahres 1990 zeichnet die Gemeinde Egelsbach am Freitag, 19. April, im Saalbau-Eigenheim. Der Ehrungsabend wurde von einem Arbeitskreis der Vereine vorbereitet.

## SVD hat zwei Punkte fest im Kalkül

### Am Ostermontag kommt Reichelsheim / Hält der Aufwärtstrend an?

Dreieichenhain - Wie schwierig es ist, sich aus dem unteren Tabellenmittelfeld zu verabschieden, mußte der SV Dreieichenhain in den vergangenen Wochen erfahren. Der Sportverein holte aus den vergangenen drei Spielen fünf Punkte, blieb aber trotzdem in der Bezirks-Oberliga Frankfurt West auf dem drittzehnten Tabellenplatz. Am Ostermontag (16 Uhr) besitzen die Hainer mit dem Heimspiel gegen die SV Reichelsheim eine gute Chance, endlich den Anschluss ans Mittelfeld der Tabelle zu schaffen. Optimismus strahlt der SVD dennoch aus: „Wir rechnen fest mit den beiden Punkten gegen Reichelsheim“, unterstreicht SVD-Fußballleiter Heinrich Neubecker den Siegeswillen der Hainer Mannschaft. „Markus Neu ist zum Glück nur leicht erkrankt und kann wieder eingesetzt werden. Mit einem Sieg wären wir endlich wieder dabei. Grund genug für unsere Mannschaft, an die zuletzt gezeigten Leistungen anzuknüpfen.“ Die in dieser Saison schon eklektische Auswärtschwäche legte der SVD in diesem Jahr mit beeindruckender Leistung weg. Nach dem 3:1-Sieg in Niederrad folgte am vergangenen Sonntag das 2:2 beim EFC Kronberg. Damit holte der SVD unter der Regie von Trainer Klaus Wolf in diesem Jahr 9:3 Punkte, obwohl man nur ein Heimspiel, aber drei Auswärts-Spiele bestritt. In Kronberg erwartete die Dreieichenhainer eine schwere Partie. Die Platzherrn verdankten ihren guten alten Tabellenplatz vorrangig ihrer Heimstärke. Da mußte der SVD auch vom Start weg konzentriert aufspielen. Die Gäste hatten in dieser kritischen Phase auch etwas Glück: Nach einem Foulspiel von Jörg Frank gab es für den EFC einen Elfmeter, den Kronberg-Schütze aber an die Latte setzte. Anschließend kamen die Gäste besser ins Spiel. Man gestaltete die Partie mehr und mehr offen. Doch acht Minuten vor der Pause konnten die Platzherrn ihre 1:0-Führung erzielen, als die SVD-Abwehr den Ball nicht aus dem Gefahrenzonenbereich.

Der SVD konnte auch in der zweiten Halbzeit mit seiner geschlossenen Formation gefallen. Da war zwar kein besonders guter Spieler auszumachen, aber mit Kampfgeist wurden die Akzente gesetzt. Und über dies hinaus konnte sich der Sportverein steigern. Nach gut einer Stunde war der SVD plötzlich da und machte Dampf. Wichtig war in dieser Phase das 1:1. Thorsten Godulla lieferte die Vorlage, und Stefan Wenz schoß in der 62. Minute ein. Schon sieben Minuten später schloß Kleus Rudolf aus 17 Metern ab, traf aber nur die Latte. Die Chance schien schon vorbei, als Reinhold Petersen reaktionsschnell den Abpraller zum 2:1 einkopfte. Der Jubel war groß. Jetzt war ein Sieg der Gäste möglich, zumal der SVD weiter am Drücker blieb. Wenz und Lüdewald verpaßten gute Möglichkeiten. Kurz vor Schluß aber nutzten die Platzherrn eine der inzwischen seltenen Chancen doch noch zum Ausgleich. Im Anschluß an einen Eckball hatte beim 2:2 Torwart Wiener keine Chance. SVD: Wimmer, Suß, Schlicksieber, Schweinhardt, de Bernardo, Frank, Rudolf, Petersen, Wenz, Godulla, Neu (57. Lüdewald).



So jubeln wie in dieser Szene gegen die Reserve von Rot-Weiss Frankfurt möchten die Spieler des SV Dreieichenhain auch am Montag nach der Partie gegen den SV Reichelsheim. Foto: fm

### Heißer Tanz für den FC Langen

Langen - Ein heißer Tanz steht dem FC Langen am Ostermontag bevor: Um 15 Uhr steht im Waldstadion das Nachholspiel gegen den Tabellenführer VfR Groß-Gerau auf dem Programm. Die Gastgeber, derzeit auf Platz 15 der Bezirksliga Darmstadt West, haben wohl nur eine Außenseiterchance. Zeit, sich auf die Begegnung gegen den Spitzenreiter vorzubereiten, hatte die Mannschaft ausreichen. Im vergangenen Wochenende war das Team spielfrei. Vielleicht hat der „Club“ ja genügend Kraft gesammelt, um am Montag für eine Überraschung zu sorgen. Ein Reverserfolg wird nicht ausgetragt.

### SSG Gast beim Schlußlicht

Langen - In immer größere Abstiegsgfahr geraten die Fußballer der SSG Langen in der Bezirksliga Offenbach. Nach zuletzt 1:5 Punkten rutschte die Mannschaft auf den 13. Tabellenplatz ab. Am Ostermontag haben die Langener Zuschauer, ihr Punktekonto etwas aufzubessern. Die SSG ist um 15 Uhr zu Gast bei der SKG Spredingen, dem Schlußlicht der Klasse. Zumindest ein Teilerfolg dürfte an der Maybachstraße für die SSG möglich sein.

### TV-Turnerinnen legen Prüfung ab

Dreieichenhain - Nach dem Besuch von zwei Lehrgängen haben Jenny Bärenfänger und Katrin Winkel aus der Turnabteilung des TV Dreieichenhain die Kampfrichter-Prüfung erfolgreich absolviert. Sie können nun bei Geräteturnkämpfen und Turnfesten der Mädchen die Leistungsstufen 0 bis 3 bewerten. Dies ist wichtig und ehrenvoll für die Turnabteilung des TVD, denn künftig können Vereine, die bei Turnwettkämpfen keine Kampfrichter stellen können, auch nicht mehr an den Turnfesten und Wettkämpfen teilnehmen.

„Senkrechtlatterer“ Christen Ziege von FC Bayern München ist von Trainer Hannes Lohr in des Aufgebots der deutschen Fußball-Nationalsmannschaft „U 21“ für die Fußball-Weltmeisterschaft in Mexiko (19.30 Uhr) in Mannheim gegen die UdSSR nominiert worden.

### Am Ostermontag muß die SGE nach Erbach

#### Denkwürdiges Spiel in der Hinrunde

Egelsbach (fm) - Bereits am Ostermontag bestreitet die SG Egelsbach ihr nächstes Punktspiel. Nach der Partie am Gründonnerstag gegen die Spvgg 03 Neu-Isenburg, das Spiel war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet, müssen die Buchmann-Schützlinge nun beim FC Erbach antreten. Anpfiff ist um 15 Uhr. Die Partie war Ende Februar dem Wetter zum Opfer gefallen und wird nun nachgeholt. Das Hinspiel dürfte den SGE-Fans noch in guter Erinnerung sein. Damals führte die Mannschaft aus dem Odenwald am Ostermontag ein gutes Chancen, sich für die beiden Auswärtsniederlagen in Klein-Karben und Langenselbold zu rehabilitieren und ihre Anhänger wieder etwas versöhnlicher zu stimmen.

### Schöne Erfolge für die Turnkükken des TVD

Stella Schäfer überraschte mit Platz eins Dreieichenhain - Das erste Turnfest des Turnvereins Offenbach brachte den jüngsten TVD-Turnerinnen schönsten Erfolg und gute Platzierungen. Zwölf Mädchen der Turnabteilung des TV Dreieichenhain nahmen, betreut von Übungsleitern Maya Pfannmüller, Sigrid Bärenfänger und Karl Heinz Winkel, an Hallenkinderturnfest in Hainhausen teil. Das beste Ergebnis erzielte Stella Schäfer mit einem überraschenden ersten Platz in der Leistungsstufe zwei des Jahrgangs 1983/84. Hier erzielten auch Sabina Keim, funfturn, Lena Orloff, siebter Platz, und Ines Kirchner, Platz neun, gute Platzierungen. Stella gefiel durch ihre vortragende Übungen, die sich besonders durch eine große Bewegungsweise auszeichneten. Mirjam Bärenfänger, Rang 19, Yvonne Schäfer, Rang 56, und Julia Krenning, die zum erstmaligen auf dem TVD-Turnerinnen schied, konnten mit ihren Plätzen zufrieden sein. Die drei jungen Turnerinnen starteten in der Leistungsstufe zwei im Jahrgang 1981/82, bei der 65 Mädchen teilnahmen. Auch die Plätze von Meike Probstmeier (82.), Alexandra Horn (73.) und Miliza Schüssler (79.) sind zu erwähnen. Mädchen und Alexandra nahmen zum erstmaligen an einem Wettkampf teil. In der Leistungsstufe zwei des Jahrgangs 1979/80 turnte Jessica Koch und erzielte den 48. Platz. Nina Schneider startete als einzige TV-Turnerin in der Leistungsstufe drei des Jahrgangs 1979/80 und wurde 29. unter 35 Mädchen.

### Langener akzeptieren Remis

#### „Erste“ des Schachklubs erreichte 4:4 in Groß-Zimmern

Langen - Die erste Mannschaft des Schachklubs Langen kam beim Tabellendritten Groß-Zimmern zu einem 4:4-Unentschieden, wobei nach 3 1/2 Stunden Spielzeit ein Mannschaftsermis von Groß-Zimmern angeboten wurde und von Langen akzeptiert wurde, da bei zwei Partien bereits ein Remis erreicht war und die anderen Spiele noch in ungefähr ausgeglichener Stellung waren. Trotz 7:9 Punkten muß am letzten Spieltag gegen Münster mindestens ein Remis geschafft werden, um den Klassenerhalt endgültig zu sichern. Die 2. Mannschaft kam im Spitzenspiel gegen Griesheim II zu einem hochverdienten Teilerfolg, wobei man lange Zeit sogar vier der sicheren Sieger aussah. Für Michael Arnold spielte der Jugendliche Christoph Winkler, der mit einer feinen Leistung am 8. Brett zu einem unerwarteten Sieg nach einer guten Kombination im Mittelspiel kam. Auch Kurt Michaelzik und Thomas Schlapp nutzten ihren frühen Stellungsvorteil schnell zu weiteren Siegen aus. Franz Mann remisierte dann am Spitzentisch und bei einer 3,5:0,5-Führung sah es sehr gut für Langen aus, da auch Rainer Sallwey, Friedel Herth und



In dieser Situation hatten die Gäste von Hellas Offenbach noch Glück. An drei Dreieichenhainern flog der Ball vorbei. Foto: fm



Mit TVD-Stürmer Martin Bleuel (helles Trikot) hatten die Hellas-Spieler ihre liebe Mühe. Vor der Pause erzielte er den wichtigen Treffer zur 2:1-Führung. Foto: fm

### Nach zwei Siegen in Folge schöpft TVD frischen Mut

#### Dreieichenhainer besiegten Hellas Offenbach mit 3:1

Dreieichenhain - Mit dem zweiten Heimspiel in Folge schaffte der TV Dreieichenhain in der Fußball-Kreisliga A Offenbach-West den Anschluss an die zum Klassenerhalt berechtigenden Plätze. Der Turnverein III mit seinem 3:1-Erfolg über den BSC Hellas Offenbach die Griechen mit in den Abstiegsstrudel, doch da auch Bürgel gewinnen konnte, bleiben die Hainer vorerst auf der letzten Tabellenposition. Am Ostermontag (15 Uhr) spielt der TVD in Bürgel, und da kann sich einiges entscheiden. TVD-Trainer Wolfgang Erb konnte beim zweiten doppelten Punktgewinn hinweisen, die Früchte der „Frischzellenkur“ ernten, die sich der TVD in der Winterpause verdient hatte. Die Verstärkungen aus der eigenen A-Jugend haben voll eingeschlagen und auch bei den „alten Hasen“ für einen Motivationsschub gesorgt. Die jungen Spieler des TVD müssen nun gleich im anstrengenden Abstiegskampf beweisen, daß sie mithalten können. Am morgigen Samstag steht den Hainern um 15 Uhr ein schweres Nachholspiel

gegen SC Steinberg bevor, und am Ostermontag findet eine Art „Endspiel“ um den Klassenerhalt statt. Bei der DJK Sparta Bürgel müssen die Dreieichenhainer unbedingt gewinnen, um sich endlich vom Tabellende lösen zu können. Gegen den BSC Hellas Offenbach stand für den TVD erneut viel auf dem Spiel, denn nur mit einem Sieg bestand die Chance, die Distanz zu den Griechen auf einen Punkt zu verringern und somit den engsten Kreis der Abstiegskandidaten um einen Verein zu erweitern. In den ersten zehn Minuten schienen die Hainer Spieler allerdings von Nervosität gelähmt, und nach zehn Minuten hieß es bereits 0:1 durch Keoseglu. Der TVD erwies sich aber als mental stark und steckte das frühe Gegentor gut weg. Nur zehn Minuten nach dem 0:1 nutzte Ingo Pfannmüller einen Abwehrfehler der Gäste und erzielte mit seinem ersten Saisontreffer den 1:1-Ausgleich. Die beiden Punkte gegen die TSG Neu-Isenburg hatten dem TV Dreieichenhain offensichtlich

### Langener akzeptieren Remis

#### „Erste“ des Schachklubs erreichte 4:4 in Groß-Zimmern

Langen - Die erste Mannschaft des Schachklubs Langen kam beim Tabellendritten Groß-Zimmern zu einem 4:4-Unentschieden, wobei nach 3 1/2 Stunden Spielzeit ein Mannschaftsermis von Groß-Zimmern angeboten wurde und von Langen akzeptiert wurde, da bei zwei Partien bereits ein Remis erreicht war und die anderen Spiele noch in ungefähr ausgeglichener Stellung waren. Trotz 7:9 Punkten muß am letzten Spieltag gegen Münster mindestens ein Remis geschafft werden, um den Klassenerhalt endgültig zu sichern. Die 2. Mannschaft kam im Spitzenspiel gegen Griesheim II zu einem hochverdienten Teilerfolg, wobei man lange Zeit sogar vier der sicheren Sieger aussah. Für Michael Arnold spielte der Jugendliche Christoph Winkler, der mit einer feinen Leistung am 8. Brett zu einem unerwarteten Sieg nach einer guten Kombination im Mittelspiel kam. Auch Kurt Michaelzik und Thomas Schlapp nutzten ihren frühen Stellungsvorteil schnell zu weiteren Siegen aus. Franz Mann remisierte dann am Spitzentisch und bei einer 3,5:0,5-Führung sah es sehr gut für Langen aus, da auch Rainer Sallwey, Friedel Herth und

### RFC-Aktive in guter Frühform

Egelsbach - Mit den ersten wärmeren Tagen kam auch Leben in die Pferdeställe des Reit- und Freizeitsportclubs (RFC) Egelsbach. Das Sattelzeug wurde geputzt, die Pferde vom Winterfell befreit, in den Hängerfahrzeugen Frühjahrspolitur gehalten und die Sattel der Reiter blitzblank gewienert. Es war unverkennbar - ein großes Ereignis stand bevor. Und dann, am vergangenen Wochenende, war es soweit. Im Konvoi ging es los zum ersten Reitturnier in der Saison 1991. Nicht finden die Wettkämpfe in der Halle statt, doch das hielt die Egelsbacher nicht von guten Leistungen ab. Anja Langendorf und die Sinfel der Reiter blitzblank gewienert. Es war unverkennbar - ein großes Ereignis stand bevor. Und dann, am vergangenen Wochenende, war es soweit. Im Konvoi ging es los zum ersten Reitturnier in der Saison 1991. Nicht finden die Wettkämpfe in der Halle statt, doch das hielt die Egelsbacher nicht von guten Leistungen ab. Anja Langendorf und die Sinfel der Reiter blitzblank gewienert.

### Wasserrohrnetz wird gespült

Egelsbach - Das gesamte Wasserrohrnetz in Egelsbach wird in der Zeit vom 2. April für etwa zwei Wochen gespült. Darauf hat die Stadtwerke Langen GmbH aufmerksam gemacht. Durch die Spülung kann es vorkommen, daß geringe Verunreinigungen des Wassers auftreten, die jedoch nach Angaben der Stadtwerke gesundheitlich unbedenklich sind.

### Meisterschaften im Mehrkampf in Egelsbach

Egelsbach - Die hessischen Leichtathletik-Mehrkampfmehrschaften 1991, die ursprünglich Anfang Juni stattfinden sollten, werden nunmehr bereits am 4. und 5. Mai auf dem Sportgelände am Berliner Platz in Egelsbach ausgetragen. Die besten hessischen Zehnkämpfer der Männer und Junioren sowie die besten hessischen Siebenkämpferinnen der Frauen und Juniorinnen werden damit noch eine Gelegenheit erhalten, sich für die deutschen Mehrkampfmehrschaften Ende Mai zu qualifizieren. Ausrichter dieser Veranstaltung ist die Leichtathletik-Abteilung der SG Egelsbach. Die Wettbewerbe beginnen am Samstag, 4. Mai, um 12 Uhr mit dem Siebenkampf und um 12.15 Uhr mit dem Zehnkampf und werden am Sonntag, 5. Mai, um 10 Uhr fortgesetzt.



Heitere, besinnliche und volkstümliche Lieder umfloss das Repertoire des Seniorensingens und der „Egelsbacher Dorfpatschen“. Vor Besucherwerkum Heus geben die beiden Liedermacherinnen und der Liedermacherchor am Sonntagabend Kostproben ihres Könnens. Die Besucher im Saalbau-Eigenheim, unter ihnen Bürgermeister Helmut Ben, waren hellauf begeistert.

- Gemeinde Egelsbach - Öffentliche Ausschreibung Bauvorhaben: Objekt Nr. 020.1040, HST 771-950, Bauhof, Heidalberger Str. 36, Objekt Nr. 020.1100, HST 431-500-3, Wohnhaus Henri-Dunant-Str. 9. Gewerk: Erneuerung der Fenster. Planung und Bauleitung: Bauamt der Gemeinde Egelsbach. Submission: 3. Mai 1991, 10 Uhr im Rathaus, Bauamt, III. OG, Zimmer 28, der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Str. 13. Ausführung: Juli/August 1991. Die Ausschreibungsunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung Egelsbach, Bauamt, III. OG, Zimmer 35/36, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, kostenlos abgeholt werden. Egelsbach, 26. März 1991. Der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach Eyben, Bürgermeister

Danksagung Wir danken allen herzlich, die unserer lieben Entschlafenen Marie Partsch die letzte Ehre erwiesen und durch Kränze, Karten, Blumen und Geldspenden ihrer gedachten. In stiller Trauer: Alfriede und Walter Thiel Norman und Steffen Egelsbach, im März 1991

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die uns zu unserer goldenen Hochzeit mit überaus zahlreichen guten Wünschen, Blumen und Geschenken viel Freude bereitet haben. Besonderen Dank Herrn Ministerpräsident Dr. Weilmann, Herrn Landrat Dr. Keller, Herrn Bürgermeister Eyben, Herrn Pfarrer Diehl, der Freiwilligen Feuerwehr Egelsbach und den Jahrgängen 1919/20 und 1921/22. Johann Gaußmann und Frau Leni Egelsbach, Meinstreße 5, im März 1991



# Mit einem Sieg Abschied genommen

## SSG-Handballdamen müssen künftig auf drei Leistungsträgerinnen verzichten

Langen - Beim letzten Heimspiel gegen Eintracht Wiesbaden mußten die SSG-Handballerinnen gleich mehrfach Abschied nehmen. Bereits vor dem Spiel stand fest, daß der letzte Tabellenplatz nicht mehr abgeben werden konnte. Daran änderte auch der 16:15-Sieg nach einer insgesamt guten Leistung nichts. Der Abstieg in die Oberliga kann nun noch vermieden werden, wenn der Gruppensieger Ober-Eschbach in die zweite Bundesliga aufsteigt und von dort kein Absteiger in die Regionalliga Nordwest kommt. Fast noch bedeutender für den Verein dürfte der Rücktritt von

drei Leistungsträgerinnen sein, die jahrelang entscheidend das Spiel der SSG bestimmten und die maßgeblichen Anteil am sportlichen Erfolg während des vergangenen Jahrzehnts hatten. Sabine Becker spielte zwölf Jahre in der ersten Mannschaft und wurde mit der dienstältesten Akteurin. Sie brachte es auf über 400 Einsätze und warf mehr als 1700 Tore. Von der Goalgetterin in der Kreis- und Bezirksklasse avancierte sie zur Spielma- schin und erfolgreichen Werferin in der Ober- und Regionalliga, ohne die im Spielablauf nicht viel zusammenlief. Auch in der Ab-

wehr stand sie immer im Zentrum des Geschehens. Von ihrem Einsatz zeugen unzählige Blessuren, die sie jetzt erst einmal auskurieren möchte.

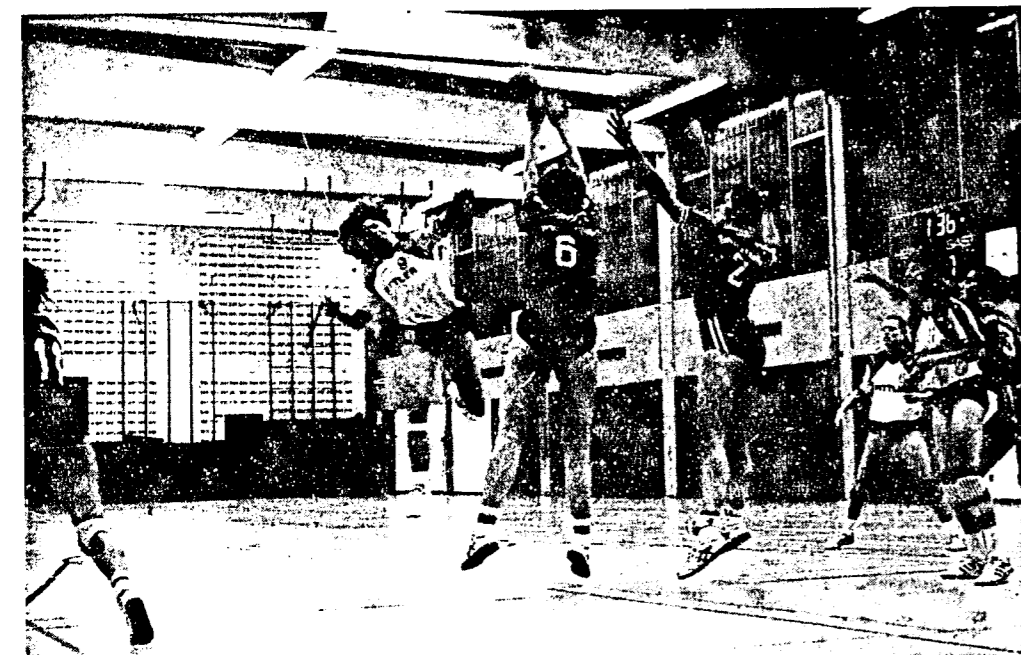
Sissi Abel stieß 1981 zur ersten Mannschaft und wurde mit der SSG Bezirks- und Oberligameister. Auf ihrer Position auf Linksaußen war sie eine ausgezeichnete Werferin, die kaum einmal einen Fehlversuch hatte und die Torleute mit den verschiedensten Wurfvarianten überlistete. Zusammen mit Sabine Becker bildete sie ein erfolgreiches Gespann bei Tempo- gegenstößen.

Martina Bäreuther kam 1983 von Egelsbach nach Langen und schlug gleich voll ein. Die Links- händlerin war unbestritten die beste Rückraumwerferin der SSG und insbesondere bei Freiwürfen sehr erfolgreich. Sie stand den beiden bereits genannten Spielerinnen in ihrer Trefferquote nicht nach und erzielte auch in ihrer letzten Saison noch die meisten Tore.

Mitspielerinnen und Vorstand verabschiedete die drei mit großen Teddys, die in Trikots mit den lange getragenen Rückennummern gekleidet waren.



Mit Teddys und Blumen wurden Sabine Becker (Nummer 11) und Sissi Abel vor dem Spiel der SSG-Damen gegen Eintracht Wiesbaden verabschiedet. Foto: Weinart



Auch auf die Wurststärke von Martina Bäreuther (Nummer neun) wird die SSG in Zukunft verzichten müssen. Foto: Weinart



Wer in dieser Situation nicht mehr zu bramsen: Petra Keuf von der SSG Langen im Spiel gegen Eintracht Wiesbaden. Foto: Weinart

# SSG-Kegler gewannen Derby gegen den TV Dreieichenhain

## Wichtiger Punktgewinn im Kampf gegen den Abstieg

Langen - Die SSG-Kegler hatten am Sonntag die Kegler vom TV Dreieichenhain zu Gast. Für beide Mannschaften der A-Liga war es eine wichtige Begegnung, da sie im unteren Tabellendrittel angesetzt sind. Im 1. Durchgang spielten bei den Langenern Andreas Schumann (393) und Josef Balog (408), die Hainer mit Alfred Reinhardt (397) und Herbert Streng (379), so daß die Langener den zweiten Durchgang mit 34 Holz im Rücken beginnen konnten. Sigi Starke, wieder in alter Form mit 406 Holz, und Alex Nutsch mit sehr guten 419 Holz konnten dieses Ergebnis halten, obwohl Helmut Engel 417 Holz und Harald Menzel 410 Holz dagegenhielten. Im Schlußdrittel spielte wieder das bewährte SSG-Team, beide wieder über die begehrte 400er Marke. Andreas Kmetz erreichte 405 und Xaver Detzer

414 Holz. Erwin Gerhardt fiel mit 374 etwas ab, sein Clubkamerad, zugleich ältester Kegler bei diesem Spiel und Tagesbester, warf ausgezeichnete 422 Holz. Das Endergebnis: 2 445:2 390 Holz für die SSG.

Die 2. Mannschaft hatte den KSV III Bischofsheim zu Gast. Obwohl die Langener mit 2 308 Holz ein ansprechendes Ergebnis zustande brachten, erreichten die Bischofsheimer 2 326 Holz und konnten somit beide Punkte mit nach Hause nehmen. Die Langener spielten in der Besetzung Dieter Schumann, bester Langener mit 403 Holz, Heinz Klingenhagen (397), Ingo Ruschin (383), Hans Fenzel (381) und Ingo Hanel (378). Ewald Ruschin und Artur Moll teilten sich den Durchgang und kamen auf 366 Holz.

Die 3. Mannschaft spielte bereits

am Samstag gegen Bahnfrei I KVR Riederwald. Hier lief es gar nicht gut. Michael Sasse als bester SSGler kam auf 369 Holz. Gregor Müller (370), Heinz Klenk (368), Sigi Weidl (366), Horst Rakoczy (355) und Alfred Rittner (355) blieben hinter den Erwartungen zurück. Das Endergebnis: 2 186:2 253 Holz für die Gäste.

Anschließend mußte sich die 4. Mannschaft mit dem KV Klein-Auheim auseinandersetzen. H.J. Noerenberg als bester Langener warf 384 Holz, dicht gefolgt von Brigitte Herth mit 380. Zum Sieg fehlten ganz 10 Holz. Die Ser-Sonnenmannschaft gewann erneut, dieses Mal gegen Phönix Oberhausen recht eindeutig mit 1 488:1 264 Holz. Bester SSG-Spieler war Matthias Bock im Aufwärtstrend mit 389 Holz.

# 3:0-Sieg der FC-Junioren

## Tore von Seim, Schmidt und Fischer

Langen - Ohne ihren einflussreichen Torhüter Georg Hartig mußten die Junioren des FC Langen das schwere Spiel gegen Darmstadt bestreiten. Aber der Mannschaftskapitän Sven Verleir, der sonst die linke Verteidigerposition innehat, machte seine Sache ausgezeichnet und hinterließ während der gesamten Spielzeit nicht den Eindruck eines Ersatzmannes.

Von Anfang an drückte das gut harmonisierende Mittelfeld aufs Tempo und schnürte den Gegner förmlich in dessen Hälfte ein. Es dauerte aber bis zur 39. Minute, die Jürgen Seim mit einem fulminanten Weitschuß das 1:0 erzielte. Zu diesem Zeitpunkt hatte es mindestens 4:0 für den Gastgeber heißen müssen, nachdem nachheina-

# Nach der Pause bauten die SGE-Handballer ab

## 17:23-Niederlage gegen Groß-Bieberau

Egelsbach - Am Sonntag empfingen die Handballer der SG Egelsbach die Gäste aus Groß-Bieberau. Da die Egelsbacher auf drei Stammspieler verzichten mußten (Ulrich, Schmidt und Eickel) und die Gäste durch ihre guten Aufsteigerchancen sehr motiviert sind, wurde ein schweres Spiel erwartet.

In der zweiten Halbzeit brach das Spiel der Egelsbacher dann immer mehr zusammen und gegen Ende der Spielzeit wurde nur noch versucht, das Ergebnis einigermaßen im Rahmen zu halten. Mit der Mannschaft aus Groß-Bieberau hatten die Egelsbacher wohl bis jetzt, vom spielerischen Können her, den schwersten Gegner, so daß der Sieg der Gäste mit 23:17 wohl als verdient angesehen werden kann.

Das nächste Heimspiel am 14. April ist auch das letzte Rundenspiel und wird gegen die Mannschaft aus Schweinheim sein.

Es spielen: Thomas Zecher, Torsten Müller, Uwe Schulz (7), Gerhard Schubert (4), Thorsten Hufnagel (3), Alex Gibson (1), Kai Fritzsche (1), Michael Link (1), Andreas Thiel, Frank Beise, Timo Haas, Roland Gärtner.

# 12:16-Niederlage gegen einen alten Rivalen

## Schwache Leistung der TV-Handballer

Langen - Zu ungewöhnlicher Zeit genauer: am vergangenen Freitag um 20:15 Uhr, trafen zwei alte Rivalen aufeinander im Rahmen der laufenden Meisterschaftsrunde. Pfungstadt hatte um Verlegung des Termins gebeten, da man am Sonntag eine Pokalbegegnung zu bestreiten hatte.

Langen mußte ohne die verletzten Winfried Kerblenischer und Patrick Ragan antreten, Horst Wertzke saß nach überstandener Grippe erst einmal auf der Ersatzbank.

Das Spiel hatte anfangs den Charakter eines Freitagabend-Trainingsspiels, so harmlos waren die Angriffe auf beiden Seiten. Es dauerte dann auch tatsächlich bis zur 8. Minute, bis Michael Cordey die Langener mit 1:0 in Führung bringen konnte. So vergingen wieder fünf Minuten, bis Pfungstadt der Ausgleich gelang. Das Spiel war ansonsten sehr ausgeglichen bis fünf Minuten vor der Halbzeit, im Langener Tor hatte Rainer Flaßler bis dahin zwei 7-Meter gehalten.

# SVD-Handballer verloren Spitzenspiel

## 19:20 gegen den TV Gelnhäuser / Damen gewannen 13:9 in Goldstein

Dreieichenhain (KI) - Im Schlußspiel der Handball-Kreisliga A traf der SV Dreieichenhain auf den TV Gelnhäuser II und verlor knapp mit 19:20. In der ersten Hälfte lief es gut beim SVD und man war auch spielbestimmend. Das zeigte auch die Führung von 6:4 nach einer Viertelstunde. Nach 20 Minuten geriet Dreieichenhain in Rückstand. Die Führung konnte der Tabellenzweite während des gesamten Spiels nicht mehr übernehmen. Lediglich beim 8:8 kam es nochmals zum Gleichstand. Einer der Höhepunkte des Spiels war das 2:1 für den SVD, das Torwar Klaus Wunderlich erzielte. Nachdem ein Gästeangriff abgefangen wurde, entstand ein erweiterter Tempogegenstoß, wo sich Wunderlich in den Angriff einschaltete und erfolgreich abschließen konnte. Eine schöne Einlage, die auch für etwas Stimmung sorgte. Dreieichenhain war ein 9:11-Pausenrückstand nicht mehr zu verhindern.

Nach dem Wiederanpfiff gelang gleich das 10:11, doch es folgte ein 10:13. Dann mußte sich der SVD lange mit einem 10:10-Tore-Fußball begnügen. Dreieichenhain war aber sehr motiviert und wollte dieses Spiel keinesfalls verlieren. Zum 17:18 gelang der Anschlußtreffer und die Spannung war auf dem Höhepunkt. Wieder legte Spitzenreiter Gelnhäuser II ein 20:17 vor und fünf Minuten waren

zu Werke und spielte sehr diszipliniert. Ein schnelles 3:0 hielt allerdings nicht lange. Zum 3:3 und 4:4 gelang den Gastgeberinnen der Ausgleich. Dann wurde der SV Dreieichenhain aber überlegen und konnte mit einer 6:4-Führung in die Pause gehen.

Nach dem Seitenwechsel folgte eine starke Phase und die Führung konnte auf 9:4 ausgebaut werden. Das war dann auch die Vorentscheidung, wobei 42 Spielminuten gespielt waren. Dem folgte dann aber eine Schwächepériode. Nun gab es viele Ballverluste und die klare Führung ging erst einmal verloren. Goldstein kam schrittweise wieder heran. Nach der SVD aber nicht zu. Dann konnten zwei Tore zum 11:7 wieder vorgelegt werden und bei diesem Abstand blieb es auch bis zum Schluß. Ein verdienter Erfolg, mit dem nun ein guter Mittelplatz eingetommen werden kann. Nach diesem Spiel verabschiedete sich Trainer Manfred Dölle, der bereits die SG Dietzenbach übernommen hat. Ein neuer Trainer soll in den nächsten Tagen vorgestellt werden.

SV Dreieichenhain: Iona Fleckenstein, Angelika Grafte, Christen Buch (4), Kirsten Vogel (4), Daniela Wagner (2), Maika Fischer (2), Petra Beringer (1), Dagmar Staub, Sabine Freyermuth. Die zweite Frauenmannschaft

des SV Dreieichenhain unterlag in der Kreisklasse B gegen den Aufstiegsaspiranten TG Dörnighheim mit 2:1. In der ersten Hälfte konnte das Spiel noch einigermaßen offen gestaltet werden. Über 13 geriet der SVD bis zur Pause mit 2:5 zurück. Auch in der zweiten Hälfte wurde die Angriffswäche deutlich, denn da wurden auch noch zwei Siebenmeter vergeben. Dörnighheim war gleichmäßig besetzt und setzte sich noch zum kleinen 11:2 ab. Beim SVD fehlte es an Motivation, allerdings eine wichtige Spielerin. Die Niederlage lief etwas zu hoch aus. Zu loben wäre aber Torfrau Uke Rudat.

SVD: Iika Rudat, Jeannette Schneider (1), Steffi Hell (1), Maika Rüster, Karin Koch, Evelyn Gerhardt, Judith Hoch, Sabine Schröder.

**Sport kurz**

- Die favorisierten Teams des SC Berlin und die Damen des Schweriner SC schafften den Sprung in die Erste Volleyball-Bundesliga.
- Per Blitzenwahlung sind insgesamt 25 Schwimmtrainern aus der ehemaligen DDR, die der Deutsche Schwimmverband (DSV) seit diesem Jahr als Stützpunkt und Honorarnehmer beschäftigt, die eingetragenen Gehälter zugestimmt wurden.
- Seine Jahrhundertfeier am 28. Oktober feiert der Deutsche Ring- und Dring- (DR) im Hambacher Schloß bei Naustadt an der Weinstraße festlich begangen.

# TTC erlebte eine böse Überraschung

## Erste Langener Tischtennisgarnitur unterlag dem TV Büttelborn mit 7:9

TTC - TV Büttelborn 7:9

Eine böse Überraschung erlebte der TTC im Heimspiel gegen die absteiggefährdete Mannschaft aus Büttelborn und brachte dadurch noch unangenehmer den zweiten Platz in Gefahr. Aber zur Zeit läuft es nicht gerade besonders gut beim TTC. Dies trifft vor allem auf die Damen zu. Denn hier mußte man wie im Spiel vorher einem 0:3-Rückstand hinterherlaufen, was in dieser Klasse fast einhellig ist, da zudem auch noch einige Spieler ihrer Vorrundenform hinterherlaufen. Lediglich im hinteren Paarkreuz lief alles optimal für den TTC. Hier konnten Volker Gärtner und Hans Werner Reidl nicht bezwungen werden und brachten den TTC durch sichere Zwei-Sätze Siege auf 7:8 heran. Im vorderen Paarkreuz kam auf 369 Holz Gregor Müller (370), Heinz Klenk (368), Sigi Weidl (366), Horst Rakoczy (355) und Alfred Rittner (355) blieben hinter den Erwartungen zurück. Das Endergebnis: 2 186:2 253 Holz für die Gäste.

Nahe wäre aber im letzten Doppel doch noch die Überraschung gelungen, denn Sünner/Reidl konnten sich enorm steigern und mußten sich recht unglücklich gegen das Spitzendoppel der Gäste 23:25 im dritten Satz geschlagen geben.

TTG II - SV Mörlenbach 9:7

Positiv überraschte dagegen die zweite Mannschaft des TTC und konnte dank einer starken kämpferischen Leistung zwei Punkte gegen den Favoriten aus Mörlenbach erringen. Sehr stark dabei die Langener Doppelpaarung Reidl/Klopper, die ihr Eingangsdoppel gewinnend und am Ende den wichtigen Siegpunkt erzielen konnte. In Superspielläune präsentierte sich diesmal auch Erhard Kaiser, der mit zwei Einzelsiegen zu überzeugen wußte. Aber auch Gerhard Armer zeigte sich von den letzten Niederlagen erholt und steuerte einen sehr wichtigen Punkt gegen die Nummer eins der Gäste hinzu. Hartwig Maurer, Robert Löbig, Winfried Klopper und das Doppel Kaiser/Armer waren daneben

nach je einmal für den TTC siegreich.

Weiter aufwärts geht es bei der dritten Mannschaft des TTC. Dank eines wieder genesenen Hans Sehning ist die Mannschaft enorm gefestigt und wesentlich stärker geworden. So konnte die Spitzengarnitur aus Arheilgen doch recht klar niedergehalten werden und der Anschluß an die obere Hälfte hergesteuert werden. Winfried Reichert (1), Hartmut Sander (1), Norbert Degen (1), Hans Sehning (2), Giang Pham (1) und die Doppel Degen/Schring (1), Reichert/Pham (1), Kitzmann/Sander (1) waren für den TTC erfolgreich.

TTC IV - SV 98 Darmstadt III 9:4

Gegen die Sätze aus Darmstadt konnte es sich der TTC leisten, nicht in bester Ausbeute anzutreten, ohne in Bedrängnis zu kommen. Gegen den Drittletzten punkteten dann auch recht souverän Giang Pham (2), Peter Rotherbach (2), Winfried Simonowsky (2), Thomas Rolf (1) und die Doppel Pham/Schinz (1), Rolf/Heiler-

hoff (1).

**TTC-Damen - TTC Ginsheim III 8:3**

Harter als das Ergebnis es aussagt, war die Begegnung gegen den Tabellendritten aus Ginsheim. Einige Spiele, die eigentlich schon verloren waren, wurden dann doch noch umgewonnen. In der Vorrunde mußte die Mannschaft noch eine unglückliche Niederlage hinnehmen, doch durch diesen Erfolg sind die Damen nicht mehr vom zweiten Platz zu verdrängen. Andrea Hamm (3), Gisela Waschke (1), Rosi Mehnert (1), Sabine Heide (1), Hamm/Heide (1) und Waschke/Mehnert (1) bildeten das erfolgreiche Quartett.

TSG Wixhausen III - TTC-Damen II 6:8

Der Tabellenvorletzte aus Wixhausen hatte gegen die zweiten Damen nicht den Hauch einer Chance und mußte die Überlegenheit Langens klar anerkennen. Eicke/Staubach (1), Kormmeier/Lewe (1), Bärbel Eicke (2), Petra Kormmeier (1), Heike Lewe (2) und Heidi Staubach (1) waren erfolgreich.



In den Zweikämpfen waren die Somespaler der SG Egelsbach - wie in dieser Szene - meist einen Schritt schneller am Ball, als die Gäste aus Ebarstedt. Foto: Weinart

# Silberne Ehrennadel für Günter Herrmann

## Verband zeichnete REC-Vorsitzenden aus

Langen - Beim 45. Verbandstag des Hessischen Rollsport-Verbandes (HRV) in Heppenheim, wurde der Vorsitzende des Roll- und Eisport-Clubs Langen, Günter Herrmann, für seine langjährigen Verdienste um den Rollsport mit der Silbernen Ehrennadel des HRV ausgezeichnet.

In den 28 Jahren, seit dem Günter Herrmann dem REC Langen angehört, hat er ein Stück Geschichte dieses traditionsreichen Vereins mitgeschrieben. Seit 1965 zum Vorstand gehörend und ab 1972 Vorsitzender, wurde unter seiner Leitung 1978 das in ganz Hessen einmalige „Anfänger-Kriterium“ ins Leben gerufen, das alljährlich mehr als 100 junge Rollkünstler nach Langen lockt und aus dem Rollsportgeschehen nicht mehr wegzudenken ist.

Der REC Langen mit seinem Vorsitzenden ist auch feierführend für den im Jahre 1983 gegründeten „Clubvergleichskamp“, dem mittlerweile neun hessische Vereine angehören. Daß im Jahre 1985 die gesamte Lauffläche des Langener Rollschuhplatzes erne-



Günter Herrmann. Foto: p

# TVD-„Erste“ weiterhin auf Erfolgskurs

## Hainer Tischtenniscracks besiegten Absteiger Steinheim locker mit 9:1

Dreieichenhain - 9:1 gewann die erste Tischtennisgarnitur des TVD Dreieichenhain gegen die TFC Steinheim, der als Absteiger nächstes Jahr in der Bezirksklasse spielen muß. Nach der schnellen 3:0-Führung nach den drei Eröffnungsdoppeln, wußte der Absteiger sich in Bedrängnis zu bringen. Die Gäste wurden mit 6:4 in Front, die die Gegner auf 6:5 verkürzten konnten.

Thomas Beer, seit Wochen in Bestform, holte nun den siebten Punkt für seine Mannschaft, so daß man nur noch zwei Spiele von den abschließenden vier gewinnen mußte, um das gesamte Match zu gewinnen. Trotz aller Anstrengung konnte man jedoch überhaupt keine mehr für sich entscheiden und verlor deshalb mit 7:9. Mit 14:24 Punkten trifft man nun als Nummer auf den Tabellenführer aus Lämmerspiel.

Wieder einmal verlor die dritte Mannschaft ihre Begegnung und steht jetzt mit 9:27 Punkten auf dem vorletzten Platz, und mußte, April antreten muß.

Wenn es so bliebe, ein Absteiger spielen bestreiten. Gegen den Sechsten aus Bieber fand man überhaupt nicht zu seinem Rhythmus und mußte sich mit 4:9 geschlagen geben. Die Punkte auf der Seite Dreieichenhain holten Helmut Gerbig, Horst Wolfrum, Esser, Müller, Peters, Schornik und das Doppel Gerbig/Reimer. In ihrem nächsten Spiel trifft die „Dritte“ nun auf den PSV BG Offenbach, wo man unbedingt einen Sieg benötigt, will man kein Relegations-spiel bestreiten.

Ebenfalls 4:9 unterlag das vierte Team des TVD Dreieichenhain gegen Klein-Krotzenburg. Bester Spieler war Wolfgang Hirschmüller, der seine beiden Einzel und das Doppel zusammen mit Jörg Wagner gewinnen konnte. Jörg Wagner war es auch vorbehalten, den dritten und letzten Punkt für die Vertretung aus Dreieichenhain zu machen. Wie drei andere Mannschaften auch, hat man nun 17:21

Punkte und steht damit im unteren Tabellendrittel.

Auch die Jugend des TV Dreieichenhain mußte an diesem Wochenende spielen. Durch Siege von Malk Sieber (2), Frank Hartmann, Thorsten Jeske und dem Doppel Sieber/Hartmann konnte man gegen Seligenstadt ein 5:5-Unentschieden erkämpfen. Der vier Mann, Markus Gerhard, ging leider aus. Mit 8:16 Punkten steht man nun auf dem sechsten Platz.

Die Schillermannschaft des TVD erreichte gegen die SG Bruchköbel ebenfalls ein 5:5-Unentschieden und steht mit 11:21 Punkten auf dem sechsten Platz. Überlagernder Spieler war Andreas Belle, der neben seinen zwei Einzeln auch noch das Doppel zusammen mit Andreas Wittrock gewann. Andreas Wittrock und Matthias Jeske holten die restlichen Punkte, während sich Jürgen Wiche als vierter Mann zweimal knapp geschlagen geben mußte.

# Dienstag 2. April, gleich nach Osterm

## ist ganz Hessen auf den Beinen!

### Das Fachzentrum für Küchen & Polstermöbel eröffnet!

# Wikeie

Die absolute Nr. 1 Das Fachzentrum der Superlative!

**TV-Volleyballer suchen Sponsor**

Dreieichenhain Ärger bei der Volleyballteilung des TV Dreieichenhain: Unbekannte Täter haben in der Dreieichenhainer Weibfeldschule, dem Trainingsquartier der TVD-Volleyballer, zwei Ballwagen aufgebrochen und daraus 15 Spiel- und Trainingsausrüstungsgegenstände gestohlen. Nun muss der Volleyballer Ersatz her. Doch die Anschaffung ist nicht gerade billig. Die Abteilung ist deshalb auf der Suche nach einem Sponsor, der ihr unter die Arme greift. Ansprechpartner ist: Karlheinz Lenhard (Telefon 8 21 37).

**Sport kurz**

- Mit Bestzeit auf der „Super-Prüfung“ auf der Pferdereinbahn von Nörten (Kerle) übernahm ein Mittwoch der Italiener Massimo Biasion in einem Land Delta Intergala die Führung in der Serien-Rallye in Kerle. Auf dem zweiten Platz liegt der Schwede Björn Waldegren vor seinem Toyota-Teammatekollegen und Weltmeister Carlos Selin aus Spanien.
- Der frühere Profibox-Weltmeister in vier verschiedenen Gewichtsklassen, Joffe Fancie (Australien), hat einen Vertrag für Kämpfe mit dem Boxpromoter Don King (USA), bei dem auch Ex-Schwergewicht-Champion Mike Tyson unter Vertrag steht. Der Vertrag für die Kämpfe gegen mehr als vier Millionen Dollar einbringen.

**Jeder Weg führt zu Kerle!**

**Heusenstamm**  
Kleiner Seßgenstädter Grund 7 - 13  
Rainbow-Center, gegenüber Kernwood  
Tel. (0 61 04) 6 50 45 - 47







STELLENANGEBOTE

Levi's



Disponent/in Job-Sharing (20 Stunden wöchentlich)

Sie stellen eine hohe Warenverfügbarkeit von bestimmten Produktgruppen gemäß der Verkaufsplanung für die Deutsche Gruppe sicher, verantworten eine fristgemäße Platzierung von Produktionsaufträgen, kontrollieren die pünktliche Lieferung, führen entsprechende Statistiken und wickeln die in diesem Zusammenhang stehende Korrespondenz ab.

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung oder entsprechende Fortbildung erfolgreich abgeschlossen und bereits erste praktische Erfahrungen in der Disposition oder dem Einkauf gesammelt. Der Umgang mit PC- und/oder EDV-gestützten Anwendungen bereitet Ihnen keine Probleme. Sie sind verhandlungssicher, verfügen über analytisches Denkvermögen und sind durchsetzungsstark.

Gute englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus. Noch ein paar Fakten: Levi Strauss ist der weltgrößte Bekleidungshersteller. Wir in Deutschland sind Marktführer im Jeansbereich. Interessiert? Dann steht Ihnen für weitere Informationen Frau Hilke Branding gerne zur Verfügung. Tel.-Nr. 3 61 04/6 01-17. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

LEVI STRAUSS GERMANY GMBH GROSSER SELIGENSTÄDTER GRUND 10 - 12 60556 HEUSENSTAMM



Die Bank of America NT & SA ist mit einem weltweiten Netz von Niederlassungen eines der führenden Finanz- und Dienstleistungsunternehmen. Auch in Deutschland sind wir seit 35 Jahren erfolgreich vertreten. Unser Ziel ist es, das Vertrauen unserer Kunden zu rechtfertigen und unseren Service zu optimieren. Dazu brauchen wir Sie!

Telefonistin/Rezeptionistin

Sie repräsentieren unser Unternehmen am Telefon und am Empfang, haben Kontakt zu unseren Geschäftskunden in aller Welt und vermitteln unseren Besuchern aus dem In- und Ausland den ersten persönlichen Eindruck unserer Firma. Sie leiten die ein- und ausgehenden Informationen schnell sowie zuverlässig an die betreffenden Stellen weiter und stellen eine reibungslose Abwicklung in Verbindung mit S.W.I.F.T sicher. Sie haben bereits in einer vergleichbaren Aufgabenstellung Erfahrungen gesammelt und bewiesen, daß Sie auch in turbulenten Situationen Überblick und Freundlichkeit bewahren können. Sie verfügen über englische Grundkenntnisse und über gewandte, sichere Umgangsformen. Neben einem attraktiven Gehalt bieten wir Ihnen die umfangreichen Sozialleistungen eines internationalen Unternehmens. Interessiert? Dann erbiten wir Ihre aussagefähige Bewerbung an unsere Personalabteilung. Bank of America NT & SA, Personalabteilung, Meinzer Landstraße 46, 6000 Frankfurt am Main 1.

W.I.R. STELLT EIN:

Kaufleute Sachbearbeiter Was zählt, ist ihr Können und Engagement. Das gilt auch für Berufsanfänger. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, VWL, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Ihre Carola Endemann, Tel.: 069/236877-9

Advertisement for 'Brot für die Welt' featuring a logo and text about social work.

Advertisement for 'Langener Zeitung' featuring a logo and contact information.

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags **Zeitungszusteller/innen** ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Führerinnen, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen: **Langener Zeitung** Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11

Was wäre ein Morgen ohne die



Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt. Wir suchen deshalb **Zeitungszusteller/innen** ab 18 Jahre für Langen-Neurodt, Oberlinden und Egelsbach-Bayerseich

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks. Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. **OFFENBACH-POST** Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276

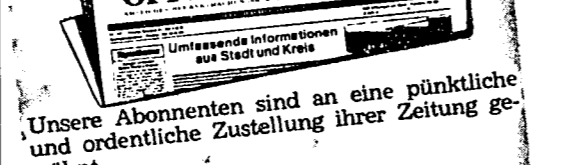
Interessante Nebenbeschäftigung

Voraussetzung: Gute elektrische oder elektronische Kenntnisse.

RAPID LEUCHTEN

Telefon 06103 / 6 40 28 Fr. Beer

Was wäre ein Morgen ohne die



Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt. Wir suchen deshalb **Zeitungszusteller/innen** ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks. Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. **OFFENBACH-POST** Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276

Kinderliebe Frau zur Betreuung von 2 Jungen 6 + 12 J. 4x wöchentlich nachmittags 2 Stunden. Nähe Industriegebiet Langen, gesucht. Tel. 06103/77 95 95

Reinraucherfrau dringend gesucht, zahllos. Langen, Auftritte/Straße 6. Liebes Telegramm oder Oma für Mi 12. E. 1991 bis 14. 6. 1991. Langen, Tel. 06103/77 48 06

3000.- DM per Post, ohne Auskunftsvermittlung Lemm, Tel. 0231/52 95 20

Wer möchte Garten in Langen bewirtschaften? 400 m<sup>2</sup>, eingezäunt. Zuschriften an Mettes, Egelsbach, Außenbüro 9

Schülerin aus der Technoschule sucht Baby-Sitter-Job vom 1. 7.-31. 8. 1991 (oder kürzer). Interessante Fam., bitte melden Tel. 06103/4 31 33

Advertisement for 'Langener Zeitung' featuring a logo and contact information.

Hauptgeschäftsstelle in Langen

Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr **Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:** Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 1-12 **Egelsbach:** Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

VERMIETUNGEN Probleme bei der Wohnungssuche? Neuartiger Service 07232/88 42 Heist GmbH

IMMOBILIEN **BAUVERWARTUNG LANGEN** 890 m<sup>2</sup>, Preis per m<sup>2</sup> 400.- DM, RS-Immobilien, Tel. 06186 / 83 93

REISE **Sprachreisen 1991** für Schüler nach England, von Stiftung Warentest bereits 2 x mit 'GU' bewertet (2/85 und 2/89); Informationen und Beratung: IST-Sprachreisen, Stiftsmühle, 6900 Heidelberg, Tel. 06221/6090 47. Auch Unterlagen anfordern für ein Seminar in dem USA und Sprachreisen für Erwachsene.

Wir wohnen in Langen und müssen umziehen (Eigenbedarf). Wer hat ein 3-4-Zi-Wohnung für Doppelping mit Familie (1 Kind) in Langen oder Umgebung? Tel. 06103/13 23 **Suche 2-3-Zimmer-Wohnung** Raum Egelsbach, Tel. 04852 / 68 51 56

EXCLUSIVE BUS-REISEN 

Mallorca	16.01 - 26.03.91
Canarys/Costa d'Azur	25.03 - 13.03.91
Ischia	22.03 - 02.04.91
Sardinien - Sardinien	02.04 - 22.04.91
Spanien-Rundreise	23.03 - 08.05.91
Paris	23.03 - 08.05.91
Heidi Elba - San Remo - Mt. Carlo	14.05 - 23.05.91
Nordsee-Rundreise - Jersey	21.05 - 02.06.91
Schweden	23.05 - 02.06.91
Valencia - Ljapun - Stambul	03.06 - 12.06.91
Türkei-Asienreise	07.06 - 23.08.91
Nikaragua - Ljapun - Stambul	10.06 - 19.06.91
Dän. Spezial	25.06 - 29.06.91
Türkei - Ostasien	30.06 - 21.07.91
10-tägig - Bulgarien	10.07 - 24.07.91
Andalusien - Palen	26.07 - 08.08.91
Nordsee-Ljapun	04.08 - 19.08.91
Arcaud/Venezia-Venedig	26.08 - 24.09.91
Arcaud/Venezia - Venedig	26.08 - 24.09.91
Paris - Santa-Sofia	01.09 - 11.09.91
Nordsee-Rundreise	01.09 - 11.09.91
Nordsee-Rundreise - Rügen	01.09 - 11.09.91

Wir helfen Ihnen aus Wasser Bootsführer von Segel- und Motorbooten, Yacht-Charter, Boot-Reparatur, FREY Yachting Hanau, Postfach 26, D-6454 Buchhohl, Tel. 06181/72939, Fax: 79997

HEIRAT **IHRE PARTNERWAHL** auch Samstag u. Sonntag 08021-21009 **Direkt Ledig Leutels** Sandgasse 24 - Aachthaffenburg Mitglied im Bundesfachverband GDE

Ihr Partnerwunschelebe! 06021-21009 Partnervermittlung Olavs, auch in + 30 **STAWA** touristik

**Bulgarien-Urlaub '91** Warme Sonne, sauberes Wasser, goldene Sandstrände, Wasserski, Surfen, Segeln, Tauchen, Tennis, Fußball und vieles mehr. In Goldstrand an der Schwarzmeerküste haben Sie alles! Und das sehr preiswert! **Unser Spezialangebot:** 2 Wochen Urlaub zum 1-Woche-Preis **Hotel Mak** am 18. 8. 91 **DM 688,- DM 668,-** Hotel Sdravez am 18. 8. 91 3 Wochen Urlaub zum 2-Wochen-Preis **Initiative Flug, UF** Hotel Mak am 18. 8. 91 **DM 898,- DM 998,- DM 998,-** Hotel Mak am 18. 8. 91 am 8. 9. 91

**Werbung schafft Umsatz**

**Party-Zelten** Vermietung von exklusiven priv., u. geschäftl. Anlässen, f. einen festl. würdigen Rahmen ihrer Feier. Individ. Gestaltungsmöglichkeit, viele Größen, Design-Auswahl, mod. Dekorat. u. Inneneinrichtung. **Party-Zelt-Verleih** I. Benz 8056 Heusenstamm, Tel. 06104 / 5 19 86

**GELDERKEHR** 3000.- DM per Post, ohne Auskunftsvermittlung Lemm, Tel. 0231/52 95 20

**VERMISCHTES** Wer möchte Garten in Langen bewirtschaften? 400 m<sup>2</sup>, eingezäunt. Zuschriften an Mettes, Egelsbach, Außenbüro 9

**VERMIETUNGEN** Probleme bei der Wohnungssuche? Neuartiger Service 07232/88 42 Heist GmbH

Kaufen und verkaufen im FLOHMARKT

Ihre PRIVATANZEIGE: 4 Zeilen für nur DM 14.-

**VERKAUF** Wegen Wohnungsräumung zu verkaufen: 1 Mahag-Schlafzimmer, franz. Bett 2x2, Stür, Spieghelhochschrank, 2 Nachttische, 2 Herrankommoden, VB DM 2200.-, Wohnzimmer: Couchgarnitur 2+2er, 2 Sessel, blauequartrouf, Couchtisch, geckig, Platte neu gefliest sowie 1 Schrankwand mahag. 3,20 m, massiv, VB DM 3800.-, auch einzeln zu verk., Ebecke mehrg., 1 Preis VB Tel. 06108 / 2 44 67

**Kfz-Gläse** bzw. Jugendzimmer, günstig abzugeben: 2-Sitzer-Schlafcouch, neuw. gez. gem., selbstgeb., Anbau-Sonnenbank in Liege, wenig gebraucht, VB DM 500.-, Tel. 06104 / 44 677 **Mädchenfahrrad** 18 Zoll DM 80.-, und 12 Zoll DM 40.-, Tel. 06104 / 4 93 69 **Kleider-Bett** mit Unterbetten + Latenzoll, 150 x 200, VB 800.-, Vorwerk Teppich, Körbe, neu, Ausliegeware, 290 x 390, DM 300.-, Tel. 06108 / 84 33 97

**Gartenfräse** Gutbrod, Kombisystem + Fräse + Anhänger u.s.w., s. g. Zust., VB 1250.-, Tandem, schwed. Mod., in aller Neuheit, VB 990.-, Kart. 17 PS, Öl-Hydraul., Bremen, orig. Gestell, Motor def., vollst., VB 550.-, 06182 / 15 86 13-13 Uhr **Geldspielautomat** 10 Pf. Einwurf, VHS-Video-Recorder 250.-, Holzstuhl 35.-, Hochstuhl 25.-, Türring 20.-, Holzschlupfen 90.-, 1 m br., 2 Becken, 100.-, Tel. 06108 / 7 59 08

**Couchgarnitur**, 3-2-1, cremefarben, für DM 500.-, zu verkaufen, Tel. 06104 / 6 31 18 18 Uhr **Farbfernseher**, 66er Bild, FB, VHS-Video-Recorder, kompl., günstig abzugeben, Tel. 06104 / 72 17 **Leonardo Sommerfarn** von Gello, kompl. 12tlg. Keffee- und Telefon-service, div. Zubeh., noch orig. verpackt, zu verk., NP DM 2500.-, VB DM 1400.-, Tel. 06104 / 7 45 48 **Farbfernseher** DM 250.- zu verkaufen, Tel. 069 / 62 12 21 **Knebelantrieb**, 24", 3-Gangschaltung, silber, neuwertig, VB DM 150.-, Tel. 06182 / 17 29 40 / 2 13 67

**Spille mit 2 Becken**, gegen Anzahl-geld in Selbstbehalt, Tel. 069 / 63 23 41 **Kinderpartwagen** (Sommer- u. Winterfußack), Babywippe, Laufstahl, div. Babykleidung, günstig abzugeben, Preise VB, Tel. 069 / 84 51 74 **350-cm-Fahrrad**, 29", alte Singer Nähmaschine, Siemens el. Brotbackmaschine, Tel. 069 / 86 26 78

**Neuw. el. Wolf** Renommier, TA 47, ohne Gasleitung, für DM 190.- u. Drehmaschinen, 28", ohne Gasleitung, 1 DM 150.- zu verk., Tel. 06106 / 42 62 **43 m<sup>2</sup> Thermotank-Platten**, 80 mm m. X-Wert 0,30, beidseitig eluxsch. f. DG-Ausbau, NP DM 28.-m<sup>2</sup>, zu verk., Tel. 06106 / 42 62

**Couchtisch** Elche naturlik. m. Kacheln, 1,35 x 2,15, höhenverstellbar, sehr gut erhalten, VB DM 280.-, 4 Stahlküchenstühle, DM 40.-, Tel. 069 / 65 49 26, ab 17 Uhr

**Chippendale** Wohnzimmer zu verkaufen sowie Möbel aus Omnes Zeiten, Tel. 06106 / 6 13 22 **Soft-Ledergermutter**, 3-2-1 Sitzer, schlemm, 2 Jahre alt, NP DM 3300.-, VB DM 1650.-, Tisch 60 x 120 ausziehbar, Nußbaum u. 4 Stühle, VB DM 100.-, runder Tisch 4 Beine 110 x 110 ausziehbar, massiv Buche, elcheneben, original verpackt, NP DM 300.-, VB DM 225.-, Tel. 06074 / 3 33 88

**Kaechmir Rheuma-Oberbett** (West-erbeu), 195 x 135 cm, neuwertig, für DM 250.- (neu DM 599.-), Kniestuhl, neuwertig, DM 60.-, Stuhlpaare, DM 30.-, Tel. 06106 / 7 45 70 **Jugendklänge**, Klavier, mit Sprungrahmen und Metratze, DM 60.-, zu verkaufen, Tel. 06108 / 8 91 88

**Haushaltsaufbauglied** DV, Video-Phono-Wagen, neuw., schwarz; ausziehbar, Ikea-Couch, 2 Mon. et. el. Schreibmaschinen, Obidier geeignet, gr. Schellensamm., Singles, Schellack, LP's, Bücher, spanische Holztruhe, Ha-Motorradjackette, rol' schwarz, Gr. 58, Ki-Zimmer, Kommode (Günderzell), Silberbesteck, WMF 90er Silber, 7 1/2 Teller, preisw., u.s.w., Tel. 06106 / 6 87 70 **Kompl. Einbauküche**, Front lindgrün, VB DM 2200.-, Tel. 06104 / 4 49 71

**2 Allbert Spiegelarmleuchte**, jeweils 3tlrig, 2 Schublenden, behänge-beige, Maße: 60 x 52 x 18, DM 200.-; Olivetti Laptop M 15, DM 550.-, Tel. 06108 / 89 00 04 **Schlafzimmerüberbau** und Wohnzimmerschrank zu verkaufen, Tel. 069 / 83 37 97

**Bonny CDD-900** He, neuw. m. Te-sche u. Herdankelkoffer, Zusatzmikrofon 1 Jahr alt, NP ca. DM 4000.-, 1990, zu verkaufen, Tel. 06108 / 8 83 10

**Tierkührtruhe**, 195 x 100, 2, Paar Wender-Bergschuhen, Gr. 39, neuw., je DM 30.-, rustikke Langstiefel, DM 150.-, Tel. 06108 / 6 87 81 **Gartenanliegen**: 6 Sessel mit Kettler Auflegen (gelbe Streifen), runder Tisch, ø 90 cm, DM 200.-, Tennis-schläger für Kinder: Gr. 1, von Donay, DM 20.-, Grundig Hi-Fi-Anlage TVC 35, Einzelbausteine: Verstärker, Tuner, Cass-Deck, CD-Player, vollkompl. Plattenspieler, 2 Boxen Typ 6000, 2 Boxen Typ 5500, Tisch-Flack, 1/2 Jahre alt in sehr gutem Zustand, VB DM 1100.-, Tel. 06074 / 9 53 86 **Triest-Kinderwagen**, Farbe hell grau, Preis VB DM 100.-, Tel. 06104 / 4 93 03 **Ledercouch**, 4stzlig, schwarz + 2 Sessel, gut erhalten, preisgünstig abzugeben, Tel. 069 / 46 16 88

**Küche**, lindgrün, mit Spülmaschine, E-Herd, Kühlschrank u. Abzugshaube, gut erhalten, DM 1000.-, Tel. 06108 / 6 85 52 **Frühlingsplage**, Stieglitz verarbeitbar 25.-, DM, Kleidung aller Art, Gr. 40-48, zu verkaufen, Tel. 06104 / 7 17 01

Kaufen und verkaufen im FLOHMARKT

Ihre PRIVATANZEIGE: 4 Zeilen für nur DM 14.-

**Wegen Wohnungsräumung zu verkaufen:** 1 Mahag-Schlafzimmer, franz. Bett 2x2, Stür, Spieghelhochschrank, 2 Nachttische, 2 Herrankommoden, VB DM 2200.-, Wohnzimmer: Couchgarnitur 2+2er, 2 Sessel, blauequartrouf, Couchtisch, geckig, Platte neu gefliest sowie 1 Schrankwand mahag. 3,20 m, massiv, VB DM 3800.-, auch einzeln zu verk., Ebecke mehrg., 1 Preis VB Tel. 06108 / 2 44 67

**Kfz-Gläse** bzw. Jugendzimmer, günstig abzugeben: 2-Sitzer-Schlafcouch, neuw. gez. gem., selbstgeb., Anbau-Sonnenbank in Liege, wenig gebraucht, VB DM 500.-, Tel. 06104 / 44 677 **Mädchenfahrrad** 18 Zoll DM 80.-, und 12 Zoll DM 40.-, Tel. 06104 / 4 93 69 **Kleider-Bett** mit Unterbetten + Latenzoll, 150 x 200, VB 800.-, Vorwerk Teppich, Körbe, neu, Ausliegeware, 290 x 390, DM 300.-, Tel. 06108 / 84 33 97

**Gartenfräse** Gutbrod, Kombisystem + Fräse + Anhänger u.s.w., s. g. Zust., VB 1250.-, Tandem, schwed. Mod., in aller Neuheit, VB 990.-, Kart. 17 PS, Öl-Hydraul., Bremen, orig. Gestell, Motor def., vollst., VB 550.-, 06182 / 15 86 13-13 Uhr **Geldspielautomat** 10 Pf. Einwurf, VHS-Video-Recorder 250.-, Holzstuhl 35.-, Hochstuhl 25.-, Türring 20.-, Holzschlupfen 90.-, 1 m br., 2 Becken, 100.-, Tel. 06108 / 7 59 08

**Couchgarnitur**, 3-2-1, cremefarben, für DM 500.-, zu verkaufen, Tel. 06104 / 6 31 18 18 Uhr **Farbfernseher**, 66er Bild, FB, VHS-Video-Recorder, kompl., günstig abzugeben, Tel. 06104 / 72 17 **Leonardo Sommerfarn** von Gello, kompl. 12tlg. Keffee- und Telefon-service, div. Zubeh., noch orig. verpackt, zu verk., NP DM 2500.-, VB DM 1400.-, Tel. 06104 / 7 45 48 **Farbfernseher** DM 250.- zu verkaufen, Tel. 069 / 62 12 21 **Knebelantrieb**, 24", 3-Gangschaltung, silber, neuwertig, VB DM 150.-, Tel. 06182 / 17 29 40 / 2 13 67

**Spille mit 2 Becken**, gegen Anzahl-geld in Selbstbehalt, Tel. 069 / 63 23 41 **Kinderpartwagen** (Sommer- u. Winterfußack), Babywippe, Laufstahl, div. Babykleidung, günstig abzugeben, Preise VB, Tel. 069 / 84 51 74 **350-cm-Fahrrad**, 29", alte Singer Nähmaschine, Siemens el. Brotbackmaschine, Tel. 069 / 86 26 78

**Neuw. el. Wolf** Renommier, TA 47, ohne Gasleitung, für DM 190.- u. Drehmaschinen, 28", ohne Gasleitung, 1 DM 150.- zu verk., Tel. 06106 / 42 62 **43 m<sup>2</sup> Thermotank-Platten**, 80 mm m. X-Wert 0,30, beidseitig eluxsch. f. DG-Ausbau, NP DM 28.-m<sup>2</sup>, zu verk., Tel. 06106 / 42 62

**Couchtisch** Elche naturlik. m. Kacheln, 1,35 x 2,15, höhenverstellbar, sehr gut erhalten, VB DM 280.-, 4 Stahlküchenstühle, DM 40.-, Tel. 069 / 65 49 26, ab 17 Uhr

**Chippendale** Wohnzimmer zu verkaufen sowie Möbel aus Omnes Zeiten, Tel. 06106 / 6 13 22 **Soft-Ledergermutter**, 3-2-1 Sitzer, schlemm, 2 Jahre alt, NP DM 3300.-, VB DM 1650.-, Tisch 60 x 120 ausziehbar, Nußbaum u. 4 Stühle, VB DM 100.-, runder Tisch 4 Beine 110 x 110 ausziehbar, massiv Buche, elcheneben, original verpackt, NP DM 300.-, VB DM 225.-, Tel. 06074 / 3 33 88

**Kaechmir Rheuma-Oberbett** (West-erbeu), 195 x 135 cm, neuwertig, für DM 250.- (neu DM 599.-), Kniestuhl, neuwertig, DM 60.-, Stuhlpaare, DM 30.-, Tel. 06106 / 7 45 70 **Jugendklänge**, Klavier, mit Sprungrahmen und Metratze, DM 60.-, zu verkaufen, Tel. 06108 / 8 91 88

**Haushaltsaufbauglied** DV, Video-Phono-Wagen, neuw., schwarz; ausziehbar, Ikea-Couch, 2 Mon. et. el. Schreibmaschinen, Obidier geeignet, gr. Schellensamm., Singles, Schellack, LP's, Bücher, spanische Holztruhe, Ha-Motorradjackette, rol' schwarz, Gr. 58, Ki-Zimmer, Kommode (Günderzell), Silberbesteck, WMF 90er Silber, 7 1/2 Teller, preisw., u.s.w., Tel. 06106 / 6 87 70 **Kompl. Einbauküche**, Front lindgrün, VB DM 2200.-, Tel. 06104 / 4 49 71

**2 Allbert Spiegelarmleuchte**, jeweils 3tlrig, 2 Schublenden, behänge-beige, Maße: 60 x 52 x 18, DM 200.-; Olivetti Laptop M 15, DM 550.-, Tel. 06108 / 89 00 04 **Schlafzimmerüberbau** und Wohnzimmerschrank zu verkaufen, Tel. 069 / 83 37 97

**Bonny CDD-900** He, neuw. m. Te-sche u. Herdankelkoffer, Zusatzmikrofon 1 Jahr alt, NP ca. DM 4000.-, 1990, zu verkaufen, Tel. 06108 / 8 83 10

**Tierkührtruhe**, 195 x 100, 2, Paar Wender-Bergschuhen, Gr. 39, neuw., je DM 30.-, rustikke Langstiefel, DM 150.-, Tel. 06108 / 6 87 81 **Gartenanliegen**: 6 Sessel mit Kettler Auflegen (gelbe Streifen), runder Tisch, ø 90 cm, DM 200.-, Tennis-schläger für Kinder: Gr. 1, von Donay, DM 20.-, Grundig Hi-Fi-Anlage TVC 35, Einzelbausteine: Verstärker, Tuner, Cass-Deck, CD-Player, vollkompl. Plattenspieler, 2 Boxen Typ 6000, 2 Boxen Typ 5500, Tisch-Flack, 1/2 Jahre alt in sehr gutem Zustand, VB DM 1100.-, Tel. 06074 / 9 53 86 **Triest-Kinderwagen**, Farbe hell grau, Preis VB DM 100.-, Tel. 06104 / 4 93 03 **Ledercouch**, 4stzlig, schwarz + 2 Sessel, gut erhalten, preisgünstig abzugeben, Tel. 069 / 46 16 88

**Küche**, lindgrün, mit Spülmaschine, E-Herd, Kühlschrank u. Abzugshaube, gut erhalten, DM 1000.-, Tel. 06108 / 6 85 52 **Frühlingsplage**, Stieglitz verarbeitbar 25.-, DM, Kleidung aller Art, Gr. 40-48, zu verkaufen, Tel. 06104 / 7 17 01

Kaufen und verkaufen im FLOHMARKT

Ihre PRIVATANZEIGE: 4 Zeilen für nur DM 14.-

**Wegen Wohnungsräumung zu verkaufen:** 1 Mahag-Schlafzimmer, franz. Bett 2x2, Stür, Spieghelhochschrank, 2 Nachttische, 2 Herrankommoden, VB DM 2200.-, Wohnzimmer: Couchgarnitur 2+2er, 2 Sessel, blauequartrouf, Couchtisch, geckig, Platte neu gefliest sowie 1 Schrankwand mahag. 3,20 m, massiv, VB DM 3800.-, auch einzeln zu verk., Ebecke mehrg., 1 Preis VB Tel. 06108 / 2 44 67

**Kfz-Gläse** bzw. Jugendzimmer, günstig abzugeben: 2-Sitzer-Schlafcouch, neuw. gez. gem., selbstgeb., Anbau-Sonnenbank in Liege, wenig gebraucht, VB DM 500.-, Tel. 06104 / 44 677 **Mädchenfahrrad** 18 Zoll DM 80.-, und 12 Zoll DM 40.-, Tel. 06104 / 4 93 69 **Kleider-Bett** mit Unterbetten + Latenzoll, 150 x 200, VB 800.-, Vorwerk Teppich, Körbe, neu, Ausliegeware, 290 x 390, DM 300.-, Tel. 06108 / 84 33 97

**Gartenfräse** Gutbrod, Kombisystem + Fräse + Anhänger u.s.w., s. g. Zust., VB 1250.-, Tandem, schwed. Mod., in aller Neuheit, VB 990.-, Kart. 17 PS, Öl-Hydraul., Bremen, orig. Gestell, Motor def., vollst., VB 550.-, 06182 / 15 86 13-13 Uhr **Geldspielautomat** 10 Pf. Einwurf, VHS-Video-Recorder 250.-, Holzstuhl 35.-, Hochstuhl 25.-, Türring 20.-, Holzschlupfen 90.-, 1 m br., 2 Becken, 100.-, Tel. 06108 / 7 59 08

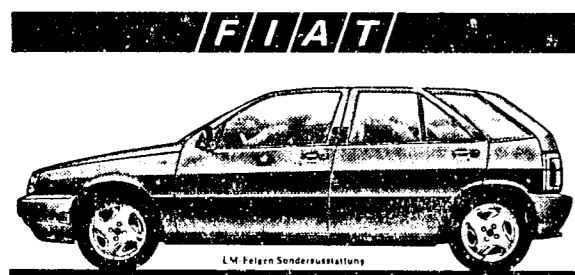
**Couchgarnitur**, 3-2-1, cremefarben, für DM 500.-, zu verkaufen, Tel. 06104 / 6 31 18 18 Uhr **Farbfernseher**, 66er Bild, FB, VHS-Video-Recorder, kompl., günstig abzugeben, Tel. 06104 / 72 17 **Leonardo Sommerfarn** von Gello, kompl. 12tlg. Keffee- und Telefon-service, div. Zubeh., noch orig. verpackt, zu verk., NP DM 2500.-, VB DM 1400.-, Tel. 06104 / 7 45 48 **Farbfernseher** DM 250.- zu verkaufen, Tel. 069 / 62 12 21 **Knebelantrieb**, 24", 3-Gangschaltung, silber, neuwertig, VB DM 150.-, Tel. 06182 / 17 29 40 / 2 13 67

**Spille mit 2 Becken**, gegen Anzahl-geld in Selbstbeh









# ZINK

**Der Fiat Tipo.** Kräftige Motoren von 51 kW/70 PS bis 83 kW/113 PS, 1,4 bis 2 Liter Hubraum, 2000 Liter Innenraum. Gelegter 3-Wege-Kat, serienmäßig 23 m<sup>2</sup> verzinktes Blech für optimales Korrosionsschutz. Luxusinterieur mit Ausstattung. Außergewöhnliches Design. Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote der Fiat Kredit Bank und Fiat Leasing für jeden Anspruch. Fiat Tipo. Ungewöhnlich ab Werk.

Leistung	51 kW/70 PS
Leistung	83 kW/113 PS
Hubraum	1,4 bis 2 Liter
Leistung	2000 Liter
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>
Leistung	23 m <sup>2</sup>

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.

**AUTOMILITÄR**  
Meinzer Straße 46 • 6072 Dreieich-Offenthal • Telefon 06074 / 5 00 64

**Elbe-Obst Heinz Hummelsiep**  
2161 Hollern  
Frische aus deutschen Ländern  
Alliander Äpfel • Birnen Kl. 4, 10 kg netto  
Dessertgülden ..... DM 22,50  
Golden Delicious ..... DM 18,50  
Baskop ..... DM 22,50  
Cox's Orange ..... DM 24,50  
Birnen, Apfelsinen • Reife Grapefruit  
Verkauf vom Lkw am Donnerstag, 4. April 1991  
14.30 Langen, Stadthalle  
15.00 Langen, Bahnhof  
15.30 Egelshaus, Berliner Platz  
16.00 Langen, Süd. Ringstr., Friedhof

**HeizTech.**  
Moderne Heiztechnik  
Gut • Beratung • Bauen • Einbau • Service  
H. BERGHEIMER GmbH  
Hauptstr. 13 • 6070 Langen • Telefon 06103 / 2 22 88 • 2 20 20

**GRABOVERLEIN**  
Kaufvermittlung durch Finanzierungs- und Leasingvermittlung  
SÜDL. RINGSTR. 13 • LANGEN  
TELEFON 0 61 03 / 2 22 88 • 2 20 20  
UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

**„ECONOMIC“ - KUNSTSTOFF-FENSTER**  
In weiß, 2farbig weiß/braun sowie verschiedene Holzfarben  
• perfekte Harmonie • brillante Optik  
• Top-Qualität • vielfältig kombinierbar  
• Umweltfreundlich • äußerst preisgünstig (cadmiumfrei)  
• pflegeleicht • eigene Monteur

**SCHUM**  
6052 Mühlheim/Main  
Dieselstraße 49  
Tel.: 06108 / 63 43, Fax: 7 84 30  
KUNSTSTOFF-FENSTER-FABRIK • ROLLÄDEN • MARKISEN

**Wichtig für Anzeigenkunden**  
Die nächste Ausgabe der **Langener Zeitung** erscheint am **Freitag, dem 5. April 1991**  
**Anzeigenschluß** für diese Ausgabe ist am **Mittwoch, dem 3. April 1991 um 15 Uhr**  
**Wichtig für Anzeigenkunden**

**interlücke**  
Ideen machen mobil.  
Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturprogramme von interlücke sind die Antwort auf einen veränderten Wohnstil, unserer Zeit, Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche, Komfortabel, funktional, anspruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.  
**WEBER WOHNIDEEN**  
Dieburger Straße 40  
6074 Eßdermark/Ober-Roden  
Tel. 0 60 74/9 89 23 • 9 08 82  
Fax. 0 60 74/9 43 74

**Gas- und Wasser-Installationsbetrieb** führt leistungsfähig und preisgünstig Reparaturen, Wartungs- u. Installationsarbeiten aus. Horst Knop - Tel. 06103 / 4 22 31

**HONDA**  
CBR 600 F  
DER REKORDHALTER\*  
\* Die erste 600er mit 71 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm<sup>3</sup> Hubraum, 71 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

**ENGELHARDT**  
Die schönste Form der Freiheit  
FAHRZEUGHAUS  
Dieselstraße 3 • Mühlheim/M. • Telefon 06108 / 64 27  
Kaufvermittlung durch Finanzierungs- und Leasingvermittlung  
Alle Modelle in unserer neuen Ausstellungshalle  
Lämmerspieler Str. 8

**Wunderschöne Bäder**  
und ganze Sanitäranlagen planen und montieren wir preiswert. Sanitär-, Heizungs- und Fliesenarbeiten im Komplett-Service.  
**WOMBACHER**  
6054 Rodgau-Jügesheim  
Ludwigstr. 81, Tel. 06106 / 40 51

**HAFE** Ihr Preisvorteil: Fenster direkt vom Hersteller  
**FENSTERBAU Hartmann GmbH**  
Telefon 069 / 84 60 00  
• Kunststofffenster • Holzfenster • Aluminiumfenster • Rollläden  
• Haustüren • Wintergärten • Vordächer • Markisen  
Maßarbeit einschließlich kompletter Montage durch eigene Monteur direkt ab Werk.  
6050 Offenbach • Gelsbornstraße 16 • Telefon 069 / 84 60 00

**Siemens-Constructa, AEG, Bosch, Miele, Bauknecht**  
**Hoppo** Meisterbetrieb  
Kundendienst • Ersatzteilendienst • Verkauf von Elektrogeräten • Einbauschrank  
Wir sind um: 069 838 87  
Offenbach, Bachstr. 24 (B&B-Walstr., Volksbank) • Emsbüsch • Heusenstamm, Nieder-Röder Weg 22. Telefon 06104/63045

**PROFI GETRANKE SHOP**  
Frohe Ostern  
Luisenbrunnen Mineralwasser 12/0,7-l-Kisten 6,28\*  
Bad Vilbeler Ur-Quelle still 12/0,7-l-Kisten 7,25\*  
frische Orangen-Zitronenlimonade 12/0,7-l-Kisten 7,48\*  
Coca-Cola, Fanta, Sprite, Coke light u. s. 12-l-Kisten 14,95\*  
Rapp's Meisterschoppen naturtrüb, Rapp's No. 1 Apfelwein 12-l-Kisten 16,95\*

**Frühjahrsangebot:**  
Übernehmen schnell u. preiswert Isolierungs-, Maler- u. Tapezierarbeiten, Restaurierung von Fachwerkhäusern, Fassadenanstrich, Holzlässe u. kl. Verputzarbeiten. Tel. 069 / 89 79 73, gew.

**KAMINO RUND**  
Schornsteinabfuhrung mit Schornsteinrohren • Eckschornsteinen • mit Wärmedämmung • Lichtfenster mit Glasur • gegen feuchte, vorwiegend Schornsteine vorsorglich anzurufen bei Niedertemperaturheizungen  
Ermauern von Schornsteinrohren mit Klinkern • Klare Preise im voraus  
KAMINO RUND GmbH • Schornsteinabfuhr  
6450 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 06181 / 8 20 15

**NEU: DER SUNNY VON NISSAN**  
**KOMPAKT. KLASSE!**  
NISSAN SUNNY: Der neue Sportlich-Komfortable in der kompakten Mittelklasse! NISSAN SUNNY LX 3-türig mit 1,4-116-Ventil-Motor, 65 kW/75 PS, geregelter Kat., 5 Gänge, getimte Schulben, 2 von innen einstellbare Außenspiegel, geteilte Rücksitze. NISSAN SUNNY SLX 4-türig und 5-türig mit 1,6-116-Ventil-Motor, 60 kW/50 PS, geregelter Kat., Servolenkung, höhenverstellbare Lenksäule, Drehzahlmesser, gegen Mehrpreis ABS. Drei Jahre (bis 100.000 km) Garantie und drei Jahre Lack-Garantie für alle Nissan Sunny!  
Unser Preis:  
Sunny LX 1,4 3-türig: **DM 18.795,-\***  
Sunny SLX 1,6 4-türig: **DM 22.995,-\***  
Sunny SLX 1,6 5-türig: **DM 23.445,-\***  
\* Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung.  
Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.  
Nissan Motor Deutschland GmbH, Nissanstraße 1, 4040 Neuss 1

Endverkaufspreise, Beratung und Service bei folgenden Nissan-Partnern:

6110 Dieburg Autohaas Eller GmbH Lagerstraße 31a Tel.: (0 60 71) 2 40 11-12-21 Fax: (0 60 71) 2 40 14	6057 Dietzenbach 2 Horst + Norbert Kessler Hans-Bäckler-Straße 1 Tel.: (0 60 74) 4 11 98	6072 Dreieich-Dreieichenhain Autohaas Haimed GmbH Daimlerstraße 14 Tel.: (0 61 03) 8 83 55	6450 Hanau 8 Autohaas Schweizer GmbH Ernst-Leitz-Straße 1/ Ecke Dieselstraße Tel.: (0 61 81) 69 09 73
6052 Mühlheim/Main Autohaas Mühlheim GmbH Dieselstraße 2 Tel.: (0 61 08) 62 62 Fax: (0 61 08) 63 88	6050 Offenbach Klaus Buchsbaum Andréstraße 19-21 Tel.: (0 69) 88 00 77	6050 Offenbach B+B Autohaas GmbH Waldstraße 217 Tel.: (0 69) 84 72 84	<b>NISSAN</b>

**Die Saison hat begonnen. Die Braut... Der Abend... Das Fest...**  
**Liliane**  
Braut- und Abendmode  
Cocktail- und Tanzfashion Liliane  
Südliche Ringstraße 61  
6070 Langen, Tel. 06103 / 5 39 19  
Neben der Stadthalle, eigene Parkplätze  
Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 10.00-12.30 und 14.30-18.30 Uhr  
Ig. Do. bis 20 Uhr, Sa. 10.00-13.30 u. Ig. Sa. 10.00-16.00 Uhr

**busser Containerdienst**  
06182 / 6 80 27

**Salzberger**  
Wir machen Ihre Wünsche wahr!  
KAMINO RUND GmbH • Schornsteinabfuhr

**KAMINO RUND**  
Schornsteinabfuhrung mit Schornsteinrohren • Eckschornsteinen • mit Wärmedämmung • Lichtfenster mit Glasur • gegen feuchte, vorwiegend Schornsteine vorsorglich anzurufen bei Niedertemperaturheizungen  
Ermauern von Schornsteinrohren mit Klinkern • Klare Preise im voraus  
KAMINO RUND GmbH • Schornsteinabfuhr  
6450 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 06181 / 8 20 15

**NISSAN**

**NISSAN**